



Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein- Westfalen

Bestell — Nr. B 30 2 9000

Heft 676

Hochschulen
in
Nordrhein-
Westfalen
Wintersemester
1990/91

Herausgeber:
Landesamt
für Datenverarbeitung und Statistik
Nordrhein-Westfalen

Bestell – Nr. B 30 2 9000

Heft 676

Hochschulen
in
Nordrhein-
Westfalen
Wintersemester
1990/91

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Postfach 10 11 05, 4000 Düsseldorf 1, Fernruf (02 11) 9449-01

Erschienen im April 1992

Preis dieser Ausgabe 29,00 DM

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet

VORWORT

In diesem Beitrag werden die Ergebnisse der Individualerhebungen der Studierenden im Wintersemester 1990/91 und der Prüfungskandidaten aus dem Prüfungsjahr 1990 (Wintersemester 1989/90 und Sommersemester 1990) dargestellt, sowie die Ergebnisse der nichtindividuellen Erhebung des Personals an Hochschulen (Stand: 1. Oktober 1990), Daten über Habilitationen/Habilitierte und nach BAföG geförderte Studierenden des Zeitraums 1980 – 1990.

Aktuelle Daten aus der Studentenstatistik werden auszugsweise je Semester in der Gliederung nach einzelnen Hochschulen in der Reihe „Statistische Berichte“ unter der Kennziffer B III 1 veröffentlicht.

**Landesamt
für Datenverarbeitung und Statistik
Nordrhein-Westfalen**

Benker

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	7
Zuordnung der Studienfächer zu den Fächergruppen und Studienbereichen	10
Tabellenteil	
1. Daten der Studierenden des Wintersemesters 1990/91 im Vergleich zu vorangegangenen Semestern und/oder zu Daten aus anderen Statistiken	
1.1 Deutsche und ausländische Studierende Wintersemester 1950/51 – 1990/91 nach Hochschulart und Hochschule	16
1.2 Deutsche und ausländische Studierende Wintersemester 1950/51 – 1970/71 nach der Fächergruppe des 1. Studienfachs an Universitäten, technischer Hochschule sowie theologischen und kirchlichen Hochschulen	25
1.3 Deutsche und ausländische Studierende Wintersemester 1970/71 – 1990/91 nach der Fächergruppe des 1. Studienfachs und Hochschulart	26
1.4 Deutsche Lehramtsstudierende Wintersemester 1970/71 – 1990/91 nach der Art der angestrebten Lehramtsprüfung und Hochschulart	33
1.5 Schüler mit bestandener Reifeprüfung 1952 – 1990 nach Geschlecht sowie deutsche Studienanfänger 1952 – 1990 nach Geschlecht und Hochschulart	34
1.6 Deutsche Bevölkerung in Nordrhein-Westfalen am 1. 1. 1985 – 1991 und deutsche Studierende mit Studienort in Nordrhein-Westfalen Wintersemester 1984/85 – 1990/91 nach Geburtsjahren und Geschlecht . .	36
1.7 Deutsche Studierende in Nordrhein-Westfalen Wintersemester 1970/71 – 1990/91 nach Hochschulart und Bundesland des Heimatwohnsitzes	38
1.8 Deutsche Studienanfänger in Nordrhein-Westfalen Wintersemester 1970/71 – 1990/91 nach Hochschulart und Bundesland des Heimatwohnsitzes	42
1.9 Deutsche Bevölkerung in Nordrhein-Westfalen am 1. 1. 1991 nach Verwaltungsbezirken sowie deutsche Studierende in Nordrhein-Westfalen Wintersemester 1990/91 nach Heimatkreis und besuchter Hochschule .	46
1.10 Ausländische Studierende nach der Staatsangehörigkeit (einschl. Besuchern des Studienkollegs und der Studierenden im Grundkurs Deutsch als Fremdsprache)	66
2. Deutsche und ausländische Studierende im Wintersemester 1990/91	
2.1 Deutsche und ausländische Studierende nach dem Studienbereich des 1. Studienfachs, Geschlecht, Hochschul- und Fachsemester sowie Hochschulart	74
2.2 Deutsche und ausländische Studierende mit bereits abgelegter Abschlußprüfung nach der Fächergruppe des 1. Studienfachs, Geschlecht, Hochschul- und Fachsemester sowie Hochschulart	104
2.3 Deutsche und ausländische Studierende nach dem Studienbereich des 1. Studienfachs, angestrebter und bereits mit Erfolg abgelegter Abschlußprüfung sowie Hochschulart	114
2.4 Deutsche und ausländische Studierende nach dem Studienbereich des 1. Studienfachs und Alter bei Semesterbeginn sowie Hochschulart	132
2.5 Deutsche und ausländische Studierende nach dem Familienstand, Alter bei Semesterbeginn und Hochschulart	146
2.6 Neuimmatrikulierte deutsche und ausländische Studierende nach Hochschulsemester der zuletzt und jetzt besuchten Hochschulart	150

2.7 Deutsche und ausländische Studierende nach Studiengängen und Semester im jeweiligen Fach	154
3. Deutsche Studienanfänger im Wintersemester 1990/91	
3.1 Deutsche Studienanfänger nach der Fächergruppe des 1. Studienfachs, Art der Hochschulzugangsberechtigung und Hochschulart	212
3.2 Deutsche Studienanfänger nach Ausbildung der Eltern und Hochschulart	216
3.3 Deutsche Studienanfänger nach der Fächergruppe des 1. Studienfachs, beruflicher Stellung der Eltern und Hochschulart	220
4. Deutsche und ausländische Zweithörer im Wintersemester 1990/91	
4.1 Deutsche und ausländische Zweithörer nach dem Studienbereich des 1., 2., 3. und 4. Studienfachs der Zweithörerschaft und Hochschulart	238
5. Abschlußprüfungen deutscher und ausländischer Studierender im Prüfungsjahr 1990	
5.1 Abgelegte Prüfungen deutscher und ausländischer Studierender im Prüfungsjahr 1990 (Wintersemester 1989/90 und Sommersemester 1990)	244
5.2 Bestandene Prüfungen der deutschen Prüfungskandidaten nach Studienbereich, Art der Lehramtsprüfung und Fachsemester im Prüfungsjahr 1990 (Wintersemester 1989/90 und Sommersemester 1990)	246
5.3 Bestandene Prüfungen der ausländischen Prüfungskandidaten nach Studienbereich, Art der Lehramtsprüfung und Fachsemester im Prüfungsjahr 1990 (Wintersemester 1989/90 und Sommersemester 1990)	251
6. Habilitationen/Habilitierte 1980 – 1990	
6.1 Habilitationen 1980 – 1990 nach Fächergruppen und Hochschulen	258
6.2 Habilitationen 1980, 1983, 1986, 1989 und 1990 nach Fächergruppen sowie Lehr- und Forschungsbereichen	263
6.3 Habilitierte 1990 nach Geschlecht, Fächergruppen, Lehr- und Forschungsbereichen sowie Habilitationsalter	264
7. Personal an Hochschulen 1990	
7.1 Personal-Ist-Bestand am 1. 10. 1990 nach dienstlicher Stellung, Fächergruppe und Hochschule	268
8. Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) 1980 – 1990	
8.1 Geförderte Studierende und finanzieller Aufwand 1980 – 1990 nach Hochschulart, Umfang und Art der Förderung	286
8.2 Geförderte Studierende 1990 nach Hochschulart, Fachsemester, Umfang der Förderung und Wohnung während der Ausbildung	287
8.3 Geförderte Studierende 1990 nach Höhe der monatlichen Förderung und Hochschulart	288
8.4 Geförderte Studierende 1990 nach Hochschulart und Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter	288

Vorbemerkung

Studierende

An den Hochschulen in Nordrhein-Westfalen studierten im Wintersemester 1990/91 insgesamt 478 500 Studierende. Wie die nachstehende Übersicht zeigt, ist die Zuwachsrate mit 2,7 % gegenüber dem Vorjahr mit 2,1 % leicht gestiegen.

Wintersemester	Studierende insgesamt ¹⁾	Zunahme gegenüber dem Vorjahr	
		Anzahl	%
1972/73	187 900		
1973/74	209 800	+21 900	+ 11,7
1974/75	230 100	+20 300	+ 9,7
1975/76	248 700	+18 600	+ 8,1
1976/77	267 300	+18 600	+ 7,5
1977/78	282 300	+15 400	+ 5,8
1978/79	298 900	+16 200	+ 5,7
1979/80	311 200	+12 300	+ 4,1
1980/81	333 300	+22 100	+ 7,1
1981/82	357 300	+24 000	+ 7,2
1982/83	376 000	+18 700	+ 5,2
1983/84	397 500	+21 500	+ 5,7
1984/85	410 800	+13 300	+ 3,3
1985/86	415 800	+ 5 000	+ 1,2
1986/87	423 600	+ 7 800	+ 1,9
1987/88	437 900	+14 300	+ 3,4
1988/89	456 100	+18 200	+ 4,2
1989/90	465 800	+ 9 700	+ 2,1
1990/91	478 500	+12 700	+ 2,7

1) einschl. Besuchern des Studienkollegs und der Studenten im Grundkurs Deutsch

Veränderung im Zugang an den Hochschulen zeigt sich auch in einer Zunahme der Zahl der Studienanfänger (Studenten im 1. Hochschulsemester) gegenüber den WS 1989/90 um 10,3 % auf 72 904 im WS 1990/91; im Vorjahr war ein Anstieg um 1,9 % zu verzeichnen gewesen.

Der starke Anstieg der Zahl der Studienanfänger ist zum Teil aus einer seit dem Sommersemester 1987 eingeführten anderen Berechnungsweise zu erklären. Bis zum Wintersemester 1986/87 wurde in Nordrhein-Westfalen als Erstimmatrikulierter derjenige erfaßt, der erstmals an einer Hochschule eingeschrieben war, gleichgültig in welchem Land. Dies hatte zur Folge, daß bei Ausländern, die zum Beispiel bereits in ihrem Heimatland an einer Hochschule eingeschrieben waren, die dort verbrachten Auslandssemester mitgezählt wurden und damit in Nordrhein-Westfalen bei einer Studienaufnahme nicht mehr als Studienanfänger galten.

Ab dem Sommersemester 1987 wurde die Berechnungsweise des Statistischen Bundesamtes zugrunde gelegt, die bereits im Ausland verbrachte Semester an einer Hochschule nicht berücksichtigt. Als Erstimmatrikulierter gilt danach derjenige, der sich erstmals an einer Hochschule im Bundesgebiet eingeschrieben hat.

Die Zunahme der Studierenden war bei den einzelnen Hochschularten unterschiedlich. Die geringste Steigerungsrate vom WS 1989/90 zum WS 1990/91 wurde im Bereich der Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) festgestellt, an denen die Zahl der Studierenden um 1,4 % auf 96 194 zunahm. Die gleiche Steigerungsrate konnten die Verwaltungsfachhochschulen mit 10 695 Studierenden verzeichnen. Bei den Universitäten, techn. Hochschule, Sporthochschule erhöhte sich die Zahl der Studierenden auf 262 144, was einer Steigerung von 1,8 % entspricht. Auch bei den Kunst- und Musikhochschulen mit 5 763 Studierenden zeigte sich eine Anhebung um 2,1 %. Die höchste Steigerungsrate wurde in diesem Jahr bei den Universitäten-Gesamthochschulen registriert; hier nahm die Zahl der Studierenden um 10,3 % auf 106 019 zu. Als einzige Hochschulart mußten die kirchlichen Hochschulen einen Rückgang um 8,5 % von 1 050 Studierenden verzeichnen.

Die Zahl der ausländischen Studenten nahm um 6,4 % auf 33 122 zu, so daß der Anteil der Ausländer wie im Vorjahr WS 1989/90 6,9 % betrug.

Die Zahl der Frauen unter den Studierenden stieg um 3,5 % auf 180 270, was einem Anteil von 37,4 % an der Gesamtzahl der Studierenden entspricht. Somit ist die Zahl der Studentinnen gegenüber dem Vorjahr gleich geblieben.

Gemessen an der Zahl der Studierenden war die Universität Köln mit 50 739 die größte Hochschule im Lande, gefolgt von der Universität Münster mit 43 941 und der techn. Hochschule Aachen mit 36 881 Studierenden. Größte Universität-Gesamthochschule war die in Essen mit 19 226, während in Köln die größte Fachhochschule mit 18 723 Studierenden beheimatet ist.

Bestandene Abschlußprüfungen

Die Zahl der von deutschen Studierenden bestandenen Staats-, Diplom- bzw. Magisterprüfungen sowie der künstlerischen, kirchlichen und sonstigen Abschlußprüfungen ist im Prüfungsjahr 1990 (38 794) gegenüber dem Vorjahr um 1,5 % gestiegen. Der Anteil der Frauen an den erfolgreichen Prüfungskandidaten mit deutscher Staatsangehörigkeit ist dabei in etwa gleich geblieben: Im Jahre 1989 machte er 38,1 %, ein Jahr später 38,6 % aus.

Die Zahl der von ausländischen Studierenden mit Erfolg abgelegten Abschlußprüfungen hat sich im Jahre 1990 auf 1 464 erhöht (+2,7 %). Der Anteil der Frauen war dabei mit 30,3 % deutlich geringer als bei den deutschen Studierenden.

Die Zahl der promovierten deutschen Hochschüler ist mit 4 150 gegenüber dem Vorjahr um 1,9 % gestiegen. Dabei ist der Anteil der Frauen im Vergleich zum Vorjahr (1989: 25,8 %) leicht gestiegen (1990: 1 151 = 27,7 %).

Der Anteil der Ausländer lag bei den Promotionen mit 5,8 % (256) höher als bei den Staats-, Diplom-, Magister-, künstlerischen, kirchlichen und sonstigen Abschlußprüfungen mit 3,6 %.

Die meisten bestandenen Promotionen waren sowohl bei den deutschen als auch bei den ausländischen Studierenden im Studienbereich allgemeine Medizin (1 328 bzw. 64) zu verzeichnen. An zweiter und dritter Stelle folgten bei den deutschen Promovierten die Studienbereiche Chemie (429) und Maschinenbau (258), bei den ausländischen Prüfungskandidaten Maschinenbau (21) und Chemie (21).

Habilitationen/Habilitierte

Im Jahre 1990 lag die Gesamtzahl der Habilitationen bei 238. Davon wurden 39 Habilitationen an Universitäten/Gesamthochschulen einschließlich Fernuniversität abgelegt und 199 an Universitäten einschließlich technischer Hochschule und Sporthochschule. Der Schwerpunkt der Habilitationen insgesamt lag bei der Fächergruppe Humanmedizin (110) gefolgt von den Sprach- und Kulturwissenschaften (49) und Mathematik (41).

Das Durchschnittsalter der Habilitierten insgesamt lag bei 39,4 Jahren. Es war bei den Habilitierten in der Fächergruppe Mathematik, Naturwissenschaften sowie Humanmedizin mit 39,0 Jahren am niedrigsten und in der Fächergruppe Ingenieurwissenschaften mit 42,6 Jahren am höchsten.

Wissenschaftliches und künstlerisches Personal

Am 1.10.1990 betrug die Gesamtzahl des wissenschaftlichen und künstlerischen Personals an den Hochschulen Nordrhein-Westfalens 24 689. Gegenüber dem Jahre 1989 (24 352) bedeutet dies eine Zunahme um 1,4 %.

Differenziert man das wissenschaftliche und künstlerische Personal nach der dienstrechtlichen Stellung, so zeigt sich für den Zeitraum 1989 bis 1990 folgendes: Die Zahl der C4 – Professoren ist mit 2 591 (1989: 2 574) praktisch gleich geblieben, und die der akademischen Direktoren, akademischen Räte, Lektoren und Studienräte im Hochschuldienst hat sich mit 2 513 Bediensteten (1989: 2 523) nur leicht vermindert. Die Zahl der Hochschul- und wissenschaftlichen Assistenten ist im Vergleichszeitraum stark angestiegen. Im Vorjahr waren 880 Assistenten an den Hochschulen tätig; 1990 waren es 1 057 (+20,1 %). Die Zahl der wissenschaftlichen Angestellten ist um 1,0 %; gering gestiegen (1989: 13 228; 1990: 13 354).

Die Aufteilung des wissenschaftlichen und künstlerischen Personals nach Hochschularten weist aus, daß die Universitäten einschl. der Technischen Hochschule und der Deutschen Sporthochschule Köln mit 16 669 rd. zwei Drittel (67,5 %) des gesamten wissenschaftlichen und künstlerischen Personals der Hochschulen Nordrhein-Westfalens beschäftigten. Es folgen die Universitäten – Gesamthochschulen mit der Fernuniversität Hagen, wo insgesamt 4 959 (20,1 %) Akademiker arbeiteten und die Fachhochschulen, wo 2 520 (10,2 %) Wissenschaftler tätig waren.

Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

Nach BAföG wurden 1990 124 321 Studenten mit einem durchschnittlichen Betrag von 586,00 DM pro Kopf gefördert. Bezogen auf die einzelnen Hochschularten zeigt sich, daß über die Hälfte (83 795) der geförderten Studenten an wissenschaftlichen Hochschulen und ein Drittel (39 629) an einer Fachhochschule studierten.

Von den Geförderten erhielten 90 923 oder 73,1 % eine Teilförderung und 33 398 oder 26,9 % eine Vollförderung.

Von den Geförderten wohnten nur ein Viertel (28,3 %) bei ihren Eltern.

Der gesamte finanzielle Aufwand für die Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz betrug 1989 582 370 000,00 DM. Davon wurden 99,6 % als Darlehen und 0,4 % als Zuschuß vergeben.

Zuordnung der Studienfächer zu den Fächergruppen und Studienbereichen

Geisteswissenschaften

Evangelische Theologie

Evangelische Theologie
Religions- und Gemeindepädagogik

Katholische Theologie

Altkatholische Theologie
Katholische Religionspädagogik
Katholische Theologie

Philosophie

Informationswissenschaft
Philosophie
Religionswissenschaft, vergleichende

Psychologie

Psychologie

Erziehungswissenschaften

Pädagogik
Weiterbildung

Sonderpädagogik

Blindenpädagogik
Erziehungsschwierigenpädagogik
Gehörlosenpädagogik
Geistigbehindertenpädagogik
Körperbehindertenpädagogik
Lernbehindertenpädagogik
Schwerhörigenpädagogik
Sehbehindertenpädagogik
Sonderpädagogik, Aufbaustudium
Sprachbehindertenpädagogik

Geschichte

Alte Geschichte
Archäologie
Byzantinistik
Geschichte
LB Gesellschaftslehre
Mittlere Geschichte
Neuere Geschichte
Osteuropäische Geschichte
Ur- und Frühgeschichte

Publizistik

Bibliothekswissenschaft
Bibliotheksdienst an
öffentlichen Bibliotheken
Bibliotheksdienst (Laufbahnbewerber)
Publizistik, Journalistik

Sprachwissenschaften

Allgemeine Philologie

Allgemeine und vergleichende
Literaturwissenschaft
Allgemeine und vergleichende
Sprachwissenschaft
Kommunikationswissenschaft
Linguistik
Phonetik
Sprachlehrforschung

Alte Sprachen

Griechische Philologie/Griechisch
Lateinische Philologie/Latein
Mittellateinische Philologie

Germanistik

Deutsch
Deutsch als Fremdsprache
Germanistik
Indogermanische Sprachwissenschaft
Lernbereich Sprache
Niederländische Philologie/Niederländisch
Skandinavistik
Volkskunde

Anglistik

Anglistik
Englisch

Romanistik

Französisch
Italienisch
Romanistik
Spanisch

Slawistik

Russisch
Slawistik

Ostasiatische Philologie

Japanologie
Koreanistik
Mandjuristik
Modernes Japan
Sinologie
Sprach- und Kulturwissenschaften
Zentralasiens

Noch: Sprachwissenschaften

Sonstige Sprach- und Kulturwissenschaften

Ägyptologie
 Afrikanistik
 Altamerikanistik
 Altorientalische Philologie
 Baltische Philologie
 Indologie
 Islamwissenschaft
 Judaistik
 Koptologie
 Altorientalische Altertumskunde
 Orientalistik
 Philologie des christlichen Orients
 Semetistik
 Völkerkunde

Rechtswissenschaft

Rechtswissenschaft
 Rechtswissenschaft

Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Wirtschaftswissenschaften

Betriebswirtschaft
 Operations Research
 Spezielle Wirtschaftslehre
 Versicherungswesen
 Volkswirtschaft
 Volkswirtschaft, sozial-
 wissenschaftliche Richtung
 Wirtschaft, Aufbaustudium für Ingenieure
 Wirtschaftspädagogik
 Wirtschaftswissenschaft
 Wirtschafts- und Arbeitslehre
 Wirtschafts- und Sozialwissenschaft

Sozial- und Politikwissenschaften

Politologie/Politische Wissenschaft
 Sozialwissenschaft
 Soziologie
 Sozialpädagogik

Sozialwesen

Heilpädagogik
 Sozialarbeit
 Sozialpädagogik

Noch: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Verwaltungswesen

Allgemeiner Verwaltungsdienst
 Auswärtiger Dienst
 Bibliotheksdienst
 Dienst im Verfassungsschutz
 Kommunalen Verwaltungsdienst
 Kriminaldienst
 Polizeivollzugsdienst
 Polizeivollzugsdienst
 im Bundesgrenzschutz
 Rechtspflege
 Staatlicher Verwaltungsdienst
 Steuerverwaltung
 Strafvollzug
 Verwaltung, Sozialversicherung
 und Kriegsopferversorgung

Naturwissenschaften

Pharmazie

Pharmazie

Mathematik

Lernbereich Mathematik
 Mathematik
 Statistik
 Wirtschaftsmathematik

Informatik

Informatik
 Technische Informatik
 Wirtschaftsinformatik

Astronomie

Astronomie

Physik

Fotoingenieurwesen
 Physik
 Physikalische Technik
 Korrosionsschutztechnik
 Biomedizinische Technik

Chemie

Biochemie/Biotechnologie
 Chemie
 Chemie Allgemein (FH) Chemie-
 ingenieurwesen
 Chemie Allgemein (FH) instrumentelle
 Analytik
 Chemie Allgemein (FH) Nuklearchemie

Noch: **Naturwissenschaften**

noch: **Chemie**

Chemie Allgemein (FH) (ohne Schwerpunkt)
 Chemietechnik/Verfahrenstechnik
 Fleischtechnologie
 Getränketechnologie
 Getreidetechnologie
 Körperpflege- und Waschmittel
 Kunststofftechnologie (FH)
 Lebensmittelchemie
 Lebensmitteltechnologie
 Technische Chemie (FH) (ohne Schwerpunkt)
 Technische Chemie (FH)/Verfahrenstechnik

Biologie

Biologie
 Biotechnik
 LB Naturwissenschaften

Geographie

Geographie
 Historische Geographie

Geowissenschaften

Geologie
 Geophysik
 Meteorologie
 Mineralogie

Ökologie

Ökologie

Agrar, Haushalts- und Ernährungswissenschaften

Agrarwissenschaft/Landbau

Agrarwissenschaft
 Landbau

Haushalts- und Ernährungswissenschaften

Ernährung und Hauswirtschaft
 Ernährungswissenschaft
 Ernährungs- und Haushaltswissenschaft
 Hauswirtschaftswissenschaft

Medizin

Allgemeine Medizin

Allgemeine Medizin

Zahnmedizin

Zahnmedizin

Ingenieurwissenschaften

Ingenieurwissenschaften und Technik (Allgemein)

Informatik-Ingenieurwesen
 Sicherheitstechnik
 Technik

Architektur

Architektur
 Architektur/Hochbau
 Baugeschichte
 Innenarchitektur
 Landespflege
 Messebau
 Städtebau und Regionalplanung
 Wohnungswirtschaft

Raumplanung

Raumplanung
 Regionalplanung in Entwicklungsländern

Bauingenieurwesen

Baubetrieb
 Bauingenieurwesen/Ingenieurbau
 Bauproduktion
 Bautechnik
 Konstruktiver Ingenieurbau
 Verkehrswesen/Verkehrsbau Allgemein
 Wasserwirtschaft

Vermessungswesen

Vermessungswesen

Maschinenbau

Allgemeiner Maschinenbau
 Chemietechnik
 Fahrzeugtechnik
 Fertigungstechnik/Kunststoffverarbeitung
 Fertigungstechnik/Metallverarbeitung
 Fertigungstechnik (Uni Dortmund)
 Kerntechnik
 Konstruktionstechnik
 Kraftfahrzeugbau
 Landmaschinentechnik
 Luftfahrttechnik/Flugzeugbau (FH)
 Luftfahrttechnik/Strahlenantriebe
 Maschinenbau
 Maschinentechnik
 Maschinentechnik des Bergbaus
 Metalltechnik
 Produktionstechnik
 Schiffstechnik
 Stahlbau
 Technologie in den Tropen
 Textil- und Bekleidungstechnik/-Gewerbe

Noch: Ingenieurwissenschaften

noch: **Maschinenbau**

Verfahrenstechnik
 Versorgungstechnik (ohne Schwerpunkt)
 Versorgungstechnik/Kommunal- und
 Umwelttechnik
 Versorgungstechnik/Technische
 Gebäudeausrüstung
 Werkstofftechnik
 Wirtschafts- und Betriebstechnik

Elektrotechnik

Allgemeine Elektrotechnik
 Automatisierungstechnik
 Elektrische Energietechnik
 Elektronik
 Elektrotechnik
 Festkörperelektronik
 Informationsverarbeitung
 Nachrichtentechnik
 Reaktortechnik
 Technische Datenverarbeitung
 Ton- und Bildtechnik

Berg- und Hüttenwesen

Bergbau
 Bergbautechnik/Bergtechnik
 Brennstoffingenieurwesen
 Gießereitechnik
 Glastechnik und Keramik
 Hüttenkunde
 Hüttentechnik
 Markscheidewesen

Druckereitechnik

Druckereitechnik

Kunst und Musik

Kunstgeschichte

Kunstgeschichte
 Orientalische Kunstgeschichte

Kunst, Design, Gestaltung

Freie Kunst
 Industrie-Design
 Gestaltungstechnik
 Keramik-Design
 Kommunikationsdesign

Noch: Kunst und Musik

noch: **Kunst, Design, Gestaltung**

Kunst
 Lernbereich Gestaltung
 Mode-Design
 Objekt-Design
 Produkt-Design (ohne Schwerpunkt)
 Schmuck-Design
 Textil-Design
 Textilgestaltung
 Visuelle Kommunikation (ohne Schwerpunkt)
 Visuelle Kommunikation-Fotografie/
 Film-Design
 Visuelle Kommunikation-Fotografie/
 Grafik-Design

Musik

Musikwissenschaft

Musik

Dirigieren
 Instrumentalmusik
 Kirchenmusik
 Komposition
 Musik
 Tonmeister
 Instrumental-Gesangspädagogik
 Musikerziehung Allgemein
 Tonsatz/Hörerziehung
 Musiktheater/Gesang
 Musiktherapie

Theater, Film, Fernsehen

Darstellende Kunst
 Theaterwissenschaft
 Schauspiel
 Tanz

Sport

Sport

Sport (-wissenschaft)

Studienkolleg, Grundkurs Deutsch

Studienkolleg, Grundkurs Deutsch

Deutschkurs für Ausländer
 Studienkolleg

**1. Daten der Studierenden des Wintersemesters 1990/91
im Vergleich zu vorangegangenen Semestern und/oder
zu Daten aus anderen Statistiken**

**1.1 Deutsche und ausländische Studierende Wintersemester 1950/51 – 1990/91*)
nach Hochschulart und Hochschule**

Wintersemester a = insgesamt b = weiblich		Studierende				Wintersemester a = Zusammen b = weiblich		Studierende			
		Deutsche	Ausländer	insgesamt	darunter im 1. Hochschul- semester			Deutsche	Ausländer	insgesamt	darunter im 1. Hochschul- semester
Hochschulen insgesamt						Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität					
1950/51	a	24 073	332	24 405	3 167 ¹⁾	1972/73	a	21 010	510	21 520	5 354
	b	5 034	57	5 091	533		b	5 378	71	5 449	1 655
1955/56	a	31 411	1 303	32 714	2 542 ¹⁾	1975/76 ³⁾	a	31 348	940	32 288	6 389
	b	7 041	156	7 197	446		b	9 860	186	10 046	2 213
1960/61	a	48 077	4 537	52 614	4 367 ¹⁾	1980/81	a	56 977	2 075	59 052	9 912
	b	13 333	369	13 702	701		b	18 162	449	18 611	3 455
1965/66	a	64 827	5 278	70 105	2 861 ¹⁾	1985/86	a	71 907	3 588	75 495	10 413
	b	19 141	702	19 843	514		b	22 713	750	23 463	3 223
1970/71	a	103 221	5 239	108 460	19 270	1989/90	a	90 534	5 140	95 674	16 108
	b	34 125	1 098	35 223	8 365		b	28 527	1 327	29 854	5 101
1971/72 ²⁾	a	156 231	7 801	164 032	32 719	1990/91	a	99 661	6 001	105 662	20 237
	b	46 407	1 653	48 060	12 344		b	31 965	1 366	33 592	6 905
1975/76 ³⁾	a	235 237	12 501	247 738	38 939	Universität-Gesamthochschule-Duisburg					
	b	81 999	3 070	85 069	15 020	1972/73	a	3 281	86	3 367	952
1976/77 ⁴⁾	a	253 044	13 047	266 091	44 548		b	1 273	11	1 284	407
	b	87 837	3 229	91 066	15 493	1975/76	a	5 338	163	5 501	835
1980/81	a	314 485	16 086	330 571	48 838		b	2 102	40	2 142	324
	b	118 277	4 341	122 618	19 700	1980/81	a	7 224	290	7 514	1 375
1985/86	a	391 709	22 093	413 802	50 282		b	2 744	68	2 812	510
	b	149 598	6 237	155 835	19 595	1985/86	a	9 826	573	10 399	1 394
1989/90	a	434 616	27 470	462 086	62 381		b	3 425	122	3 547	439
	b	164 407	8 670	173 077	23 912	1989/90	a	11 705	835	12 540	1 980
1990/91	a	448 713	29 684	478 397	69 436		b	3 676	222	3 898	531
	b	169 583	9 610	179 193	26 838	1990/91	a	12 888	987	13 875	2 668
							b	3 947	289	4 236	749
						Universität-Gesamthochschule-Essen					
						1972/73	a	5 677	160	5 837	1 432
							b	1 784	34	1 818	513
						1975/76	a	8 621	273	8 894	1 710
							b	3 011	70	3 081	710
						1980/81	a	14 190	558	14 748	1 956
							b	5 319	152	5 471	799
						1985/86	a	16 300	719	17 019	1 717
							b	6 430	177	6 607	706
						1989/90	a	16 526	962	17 488	2 371
							b	6 876	301	7 177	1 032
						1990/91	a	18 032	1 158	19 190	3 150
							b	7 675	403	8 078	1 420
						Universität-Gesamthochschule-Paderborn					
						1972/73	a	4 316	65	4 381	1 052
							b	716	4	720	228
						1975/76	a	5 716	153	5 869	1 117
							b	1 317	23	1 340	263
						1980/81	a	7 932	177	8 109	1 472
							b	2 246	35	2 281	437
						1987/88	a	12 106	475	12 581	2 267
							b	3 113	78	3 191	587
						1989/90	a	13 480	592	14 072	2 615
							b	3 444	127	3 571	601
						1990/91	a	15 055	731	15 786	3 423
							b	3 926	151	4 077	882

*) bis einschl. WS 1969/70 Angaben der Hochschulbehörden (Kleine Hochschulstatistik) – 1) ohne Studierende an Pädagogischen Hochschulen – 2) Gründungssemester der Fachhochschulen – 3) Gründungssemester der Fernuniversität Hagen – 4) Gründungssemester der Verwaltungsfachhochschulen NRW – 5) wurden ab SS 1980 in die Universitäten integriert – 6) wurden ab WS 1972/73 in die Gesamthochschulen integriert – 7) Gründungssemester der Fachhochschule für Bibliotheks- und Dokumentationswesen Köln – 8) Gründungssemester der Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung. Erfasst werden die in NRW angebotenen Fachbereiche, jedoch im Gründungssemester noch unvollständig – 9) Gründungssemester der Fachhochschule für das öffentliche Bibliothekswesen Bonn SS 1985

**Noch: 1.1 Deutsche und ausländische Studierende Wintersemester 1950/51 – 1990/91*)
nach Hochschulart und Hochschule**

Wintersemester a = Zusammen b = weiblich		Studierende				Wintersemester a = Zusammen b = weiblich		Studierende			
		Deutsche	Ausländer	insgesamt	darunter im 1. Hochschul- semester			Deutsche	Ausländer	insgesamt	darunter im 1. Hochschul- semester
Universität-Gesamthochschule-Siegen						noch: Universitäten, technische Hochschule und Sporthochschule					
1972/73	a	4 383	79	4 462	1 077	1975/76	a	126 322	7 540	133 862	18 438
	b	655	5	660	195		b	39 802	1 995	41 797	6 966
1975/76	a	5 476	112	5 588	1 171	1980/81	a	194 013	9 710	203 723	24 626
	b	1 331	11	1 342	350		b	78 539	3 030	81 569	11 037
1980/81	a	6 498	251	6 749	1 169	1985/86	a	230 946	12 528	243 474	24 366
	b	1 988	34	2 022	400		b	97 480	4 153	101 633	11 018
1985/86	a	7 412	420	7 832	1 212	1989/90	a	239 087	15 628	254 715	27 805
	b	2 293	74	2 367	351		b	101 378	5 630	107 008	12 818
1989/90	a	9 213	577	9 790	2 130	1990/91	a	242 782	16 758	259 540	30 153
	b	2 634	134	2 768	570		b	102 850	6 120	108 970	13 465
1990/91	a	10 703	710	11 413	2 736						
	b	3 089	169	3 258	799						
Universität-Gesamthochschule-Wuppertal						Universität Bielefeld					
1972/73	a	3 353	120	3 473	841	1969/70	a	263	7	270	176
	b	950	17	967	312		b	43	—	43	28
1975/76	a	5 433	211	5 644	1 075	1970/71	a	761	24	785	323
	b	1 936	40	1 976	443		b	121	5	126	54
1980/81	a	8 489	393	8 882	1 646	1975/76	a	4 260	166	4 426	915
	b	3 078	80	3 158	634		b	1 324	65	1 389	329
1985/86	a	11 650	682	12 332	1 551	1980/81	a	10 792	292	11 084	1 808
	b	3 852	144	3 996	475		b	4 863	122	4 985	935
1989/90	a	13 370	883	14 253	2 215	1985/86	a	12 725	496	13 221	1 639
	b	4 317	230	4 547	687		b	5 986	218	6 204	838
1990/91	a	14 460	1 049	15 509	2 692	1989/90	a	13 123	779	13 902	1 769
	a	4 708	274	4 982	924		b	6 342	360	6 702	940
Fernuniversität Hagen						1990/91	a	13 913	863	14 776	2 196
1976/77	a	3 376	116	3 492	1 115		b	6 730	419	7 149	1 129
	b	508	14	522	262	Universität Bochum					
1980/81	a	12 644	406	13 050	2 294	1965/66	a	1 038	42	1 080	196
	b	2 787	80	2 867	675		b	200	6	206	32
1985/86	a	15 307	752	16 059	2 610	1970/71	a	12 128	360	12 488	2 769
	b	3 708	149	3 857	804		b	2 484	69	2 553	678
1989/90	a	26 240	1 291	27 531	4 797	1975/76	a	20 463	854	21 317	3 084
	b	7 580	313	7 893	1 680		b	5 533	222	5 755	1 058
1990/91	a	28 523	1 366	29 889	5 568	1980/81	a	23 526	1 054	24 580	2 974
	b	8 620	341	8 961	2 131		b	7 806	320	8 126	1 145
Universitäten, technische Hochschule und Sporthochschule						1985/86	a	28 257	1 552	29 809	3 346
1950/51	a	20 473	315	20 788	2 915		b	10 669	441	11 110	1 446
	b	3 730	54	3 784	466	1989/90	a	31 820	2 170	33 990	4 149
1955/56	a	26 680	1 250	27 930	2 329		b	12 175	715	12 890	1 696
	b	4 442	139	4 581	370	1990/91	a	32 515	2 428	34 943	4 447
1960/61	a	39 106	4 423	43 529	4 131		b	12 182	806	12 988	1 625
	b	7 890	330	8 220	631						
1965/66	a	51 804	5 033	56 837	2 651						
	b	10 983	602	11 585	435						
1970/71	a	78 765	4 806	83 571	13 390						
	b	18 996	911	19 907	4 030						

**Noch: 1.1 Deutsche und ausländische Studierende Wintersemester 1950/51 – 1990/91*)
nach Hochschulart und Hochschule**

Wintersemester a = Zusammen b = weiblich		Studierende				Wintersemester a = Zusammen b = weiblich		Studierende			
		Deutsche	Ausländer	insgesamt	darunter im 1. Hochschul- semester			Deutsche	Ausländer	insgesamt	darunter im 1. Hochschul- semester
Universität Bonn						Universität Düsseldorf					
1950/51	a	6 411	110	6 521	618	1950/51	a	501	6	507	–
	b	1 433	22	1 455	135		b	130	2	132	–
1955/56	a	5 824	431	6 255	405	1955/56	a	311	53	364	–
	b	1 383	62	1 445	126		b	106	7	113	–
1960/61	a	8 344	964	9 308	713	1960/61	a	432	118	550	–
	b	2 357	140	2 497	188		b	110	6	116	–
1965/66	a	11 289	981	12 270	481	1965/66	a	851	177	1 028	–
	b	3 332	210	3 542	123		b	249	18	267	–
1970/71	a	15 293	943	16 236	2 553	1970/71	a	1 762	95	1 857	321
	b	4 724	244	4 968	951		b	527	25	552	152
1975/76	a	22 771	1 218	23 989	3 310	1975/76	a	5 648	308	5 956	919
	b	8 683	409	9 092	1 484		b	2 299	136	2 435	388
1980/81	a	33 069	1 330	34 399	4 085	1980/81	a	11 471	659	12 130	1 448
	b	14 719	534	15 253	2 021		b	5 373	276	5 649	748
1985/86	a	37 867	1 528	39 395	3 861	1985/86	a	13 785	890	14 675	1 387
	b	17 539	654	18 193	1 997		b	6 800	405	7 205	775
1989/90	a	35 543	1 894	37 437	3 661	1989/90	a	14 831	1 130	15 961	1 681
	b	16 437	882	17 319	1 824		b	7 464	564	8 028	928
1990/91	a	34 243	1 994	36 237	3 643	1990/91	a	15 388	1 281	16 669	1 851
	b	15 713	904	16 617	1 743		b	7 621	636	8 257	921
Universität Dortmund						Universität Köln					
1969/70	a	139	5	144	89	1950/51	a	5 441	75	5 516	587
	b	9	2	11	8		b	1 016	21	1 037	126
1970/71	a	488	13	501	293	1955/56	a	9 118	233	9 351	606
	b	43	3	46	34		b	1 460	47	1 507	137
1975/76	a	3 581	134	3 715	995	1960/61	a	12 585	1 054	13 639	1 297
	b	613	22	635	245		b	2 679	104	2 783	246
1980/81	a	13 840	472	14 312	2 154	1965/66	a	17 279	1 206	18 485	491
	b	5 560	97	5 657	899		b	3 473	194	3 667	105
1985/86	a	16 814	686	17 500	2 117	1970/71	a	17 972	1 152	19 124	2 134
	b	6 366	128	6 494	672		b	4 350	253	4 603	744
1989/90	a	18 755	1 052	19 807	2 961	1975/76	a	23 189	1 348	24 537	2 850
	b	6 605	242	6 847	979		b	7 302	439	7 741	1 209
1990/91	a	20 113	1 176	21 289	3 392	1980/81	a	34 144	1 767	35 911	3 616
	b	7 218	279	7 497	1 242		b	14 745	727	15 472	1 738
						1985/86	a	43 569	2 464	46 033	4 324
							b	20 486	1 059	21 545	2 256
						1989/90	a	45 771	3 074	48 845	4 637
							b	22 388	1 429	23 817	2 714
						1990/91	a	46 659	3 334	49 993	5 303
							b	23 014	1 567	24 581	2 961

**Noch: 1.1 Deutsche und ausländische Studierende Wintersemester 1950/51 – 1990/91*)
nach Hochschulart und Hochschule**

Wintersemester a = Zusammen b = weiblich		Studierende				Wintersemester a = Zusammen b = weiblich		Studierende			
		Deutsche	Ausländer	insgesamt	darunter im 1. Hochschul- semester			Deutsche	Ausländer	insgesamt	darunter im 1. Hochschul- semester
Universität Münster						Deutsche Sporthochschule Köln					
1950/51	a	4 351	21	4 372	662	1950/51	a	236	4	240	–
	b	970	5	975	176		b	75	1	76	–
1955/56	a	5 593	113	5 706	364	1955/56	a	315	11	326	–
	b	1 250	15	1 265	93		b	127	3	130	–
1960/61	a	9 397	414	9 811	507	1960/61	a	434	45	479	67
	b	2 354	50	2 404	127		b	165	9	174	18
1965/66	a	12 989	723	13 712	429	1965/66	a	612	122	734	109
	b	3 240	117	3 357	110		b	201	20	221	29
1970/71	a	18 426	801	19 227	2 406	1970/71	a	860	170	1 030	113
	b	5 141	178	5 319	974		b	288	59	347	43
1975/76	a	25 817	958	26 775	3 454	1975/76	a	1 727	191	1 918	174
	b	9 362	329	9 691	1 469		b	551	58	609	53
1980/81	a	37 251	1 100	38 351	4 409	1980/81	a	3 305	240	3 545	306
	b	16 316	419	16 735	2 202		b	1 131	54	1 185	108
1985/86	a	42 165	1 420	43 585	3 947	1985/86	a	4 433	281	4 714	310
	b	19 462	569	20 031	2 077		b	1 725	62	1 787	159
1989/90	a	41 689	1 571	43 260	4 400	1989/90	a	4 673	333	5 006	354
	b	19 804	654	20 458	2 521		b	1 911	65	1 976	146
1990/91	a	41 919	1 609	43 528	4 856	1990/91	a	4 780	325	5 105	362
	b	20 089	660	20 749	2 650		b	1 895	74	1 969	134
Technische Hochschule Aachen						Private Hochschule Witten/Herdecke					
1950/51	a	3 533	99	3 632	1 084	1983/84	a	25	2	27	–
	b	106	3	109	29		b	14	–	14	–
1955/56	a	5 519	409	5 928	954	1984/85	a	68	7	75	10
	b	116	5	121	14		b	26	3	29	1
1960/61	a	7 914	1 828	9 742	1 547	1985/86	a	140	7	147	18
	b	225	21	246	52		b	52	2	54	2
1965/66	a	7 746	1 782	9 528	945	1989/90	a	396	20	416	24
	b	288	37	325	36		b	155	8	163	4
1970/71	a	11 075	1 248	12 323	2 478	1990/91	a	429	24	453	30
	b	1 318	75	1 393	400		b	167	12	179	11
1975/76	a	18 596	2 363	20 959	2 737	theologische und kirchliche Hochschulen					
	b	4 135	315	4 450	731	1950/51	a	707	6	713	98
1980/81	a	26 615	2 796	29 411	3 826		b	35	–	35	6
	b	8 026	481	8 507	1 241	1955/56	a	432	8	440	36
1985/86	a	31 191	3 204	34 395	3 417		b	26	1	27	2
	b	8 395	615	9 010	796	1960/61	a	573	9	582	31
1989/90	a	32 486	3 605	36 091	4 169		b	40	–	40	4
	b	8 097	711	8 808	1 066	1965/66	a	524	17	541	21
1990/91	a	32 823	3 724	36 547	4 073		b	23	–	23	4
	b	8 221	763	8 984	1 049	1970/71	a	422	8	430	163
							b	55	–	55	27
						1975/76	a	707	11	718	293
							b	171	5	176	88
						1980/81	a	762	11	773	197
							b	196	–	196	51
						1985/86	a	1 093	33	1 126	269
							b	338	2	340	101
						1989/90	a	1 098	49	1 147	204
							b	310	5	315	70
						1990/91	a	986	64	1 050	198
							b	303	7	310	79

**Noch: 1.1 Deutsche und ausländische Studierende Wintersemester 1950/51 – 1990/91*)
nach Hochschulart und Hochschule**

Wintersemester a = Zusammen b = weiblich	Studierende				Studierende Wintersemester a = Zusammen b = weiblich						
	Deutsche	Ausländer	insgesamt	darunter im 1. Hochschul- semester		Deutsche	Ausländer	insgesamt	darunter im 1. Hochschul- semester		
Theologische Fakultät Paderborn						Kirchliche Hochschule Bethel					
1950/51	a	406	2	408	43	1950/51	a	184	2	186	39
	b	10	–	10	2		b	14	–	14	2
1955/56	a	187	3	190	11	1955/56	a	136	4	140	17
	b	–	–	–	–		b	13	1	14	1
1960/61	a	274	4	278	7	1960/61	a	172	1	173	18
	b	–	–	–	–		b	29	–	29	4
1965/66	a	263	12	275	39	1965/66	a	158	3	161	10
	b	–	–	–	–		b	17	–	17	4
1970/71	a	118	3	121	16	1970/71	a	174	1	175	80
	b	6	–	6	2		b	28	–	28	15
1975/76	a	131	3	134	28	1975/76	a	289	6	295	142
	b	8	2	10	4		b	94	3	97	50
1980/81	a	202	6	208	41	1980/81	a	268	1	269	68
	b	8	–	8	–		b	88	–	88	19
1985/86	a	266	9	275	45	1985/86	a	393	10	403	119
	b	11	–	11	–		b	180	1	181	64
1989/90	a	244	1	245	28	1989/90	a	435	13	448	105
	b	7	–	7	2		b	165	4	169	42
1990/91	a	217	2	219	22	1990/91	a	391	15	406	97
	b	9	–	9	–		b	155	5	160	48
Philosophisch-theologische Hochschule SVD St. Augustin						Kirchliche Hochschule Wuppertal					
1983/84	a	31	2	33	1	1950/51	a	117	2	119	16
	b	8	–	8	–		b	11	–	11	2
1984/85	a	30	2	32	4	1955/56	a	109	1	110	8
	b	8	–	8	1		b	13	–	13	1
1985/86	a	26	7	33	3	1960/61	a	127	4	131	6
	b	6	–	6	–		b	11	–	11	–
1989/90	a	26	13	39	5	1965/66	a	103	2	105	3
	b	5	–	5	2		b	6	–	6	–
1990/91	a	22	16	38	7	1970/71	a	130	4	134	67
	b	5	–	5	1		b	21	–	21	10
Philosophisch-theologische Hochschule Hennef						1975/76	a	287	2	289	123
1983/84	a	15	1	16	6		b	69	–	69	34
	b	1	–	1	–	1980/81	a	292	4	296	88
1984/85	a	17	–	17	2		b	100	–	100	32
	b	1	–	1	–	1985/86	a	347	3	350	93
1985/86	a	17	1	18	4		b	136	1	137	36
	b	1	–	1	–	1989/90	a	330	3	333	56
1989/90	a	14	2	16	4		b	124	–	124	24
	b	–	–	–	–	1990/91	a	300	5	305	63
1990/91	a	17	2	19	7		b	122	1	123	27
	b	4	–	4	3						
Philosophisch-theologische Hochschule Münster											
1983/84	a	23	3	26	8						
	b	–	–	–	–						
1984/85	a	29	5	34	9						
	b	–	–	–	–						
1985/86	a	44	3	47	5						
	b	4	–	4	1						
1989/90	a	49	17	66	6						
	b	9	1	10	–						
1990/91	a	39	24	63	2						
	b	8	1	9	–						

**Noch: 1.1 Deutsche und ausländische Studierende Wintersemester 1950/51 – 1990/91*)
nach Hochschulart und Hochschule**

Wintersemester a = Zusammen b = weiblich	Studierende				Wintersemester a = Zusammen b = weiblich	Studierende					
	Deutsche	Ausländer	insgesamt	darunter im 1. Hochschul- semester		Deutsche	Ausländer	insgesamt	darunter im 1. Hochschul- semester		
pädagogische Hochschulen ⁵⁾					Hochschule für Musik Köln						
1950/51	a	2 034	—	2 034	—	1950/51	a	453	3	456	85
	b	960	—	960	—		b	165	1	166	36
1955/56	a	3 496	1	3 497	—	1955/56	a	409	26	435	90
	b	2 323	1	2 324	—		b	135	10	145	42
1960/61	a	7 401	5	7 406	—	1960/61	a	472	56	528	116
	b	5 029	2	5 031	—		b	169	23	192	26
1965/66	a	11 335	25	11 360	—	1965/66	a	428	90	518	96
	b	7 653	13	7 666	—		b	166	37	203	36
1970/71	a	22 360	112	22 472	5 378	1970/71	a	498	106	604	76
	b	14 432	72	14 504	4 153		b	191	38	229	32
1975/76	a	28 840	353	29 193	3 680	1975/76	a	1 333	295	1 628	184
	b	19 535	219	19 754	2 829		b	519	132	651	66
1979/80	a	29 308	361	29 669	3 688	1980/81	a	2 049	373	2 422	275
	b	20 021	215	20 236	2 880		b	870	204	1 074	113
Kunst- und Musikhochschulen					Folkwang – Hochschule Essen						
1950/51	a	859	11	870	154	1985/86	a	2 388	348	2 736	226
	b	309	3	312	61		b	1 076	189	1 265	106
1955/56	a	803	44	847	177	1989/90	a	1 633	276	1 909	170
	b	250	15	265	74		b	782	168	950	85
1960/61	a	997	100	1 097	205	1990/91	a	1 616	311	1 927	177
	b	374	37	411	66		b	778	193	971	98
1965/66	a	1 164	203	1 367	189	Hochschule für Musik Detmold					
	b	482	87	569	75	1950/51	a	281	3	284	47
1970/71	a	1 674	313	1 987	339		b	120	2	122	20
	b	642	115	757	155	1955/56	a	191	14	205	38
1975/76	a	3 582	720	4 302	475		b	52	4	56	13
	b	1 467	321	1 788	213	1960/61	a	294	22	316	52
1980/81	a	4 371	806	5 177	604		b	108	8	116	23
	b	1 900	427	2 327	272	1965/66	a	262	61	323	52
1985/86	a	5 196	717	5 913	491		b	100	27	127	20
	b	2 474	385	2 859	260	1970/71	a	302	94	396	58
1989/90	a	4 902	743	5 645	508		b	105	39	144	21
	b	2 370	429	2 799	266	1975/76	a	699	217	916	117
1990/91	a	4 905	858	5 763	570		b	302	106	408	57
	b	2 360	506	2 866	283	1980/81	a	952	250	1 202	117
Kunstakademie Düsseldorf						b	425	131	556	54	
1950/51	a	125	5	130	22	Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf					
	b	24	—	24	5	1989/90	a	654	56	710	65
1955/56	a	203	4	207	49		b	268	36	304	19
	b	63	1	64	19	1990/91	a	626	62	688	82
1960/61	a	231	22	253	37		b	242	45	287	25
	b	97	6	103	17	Hochschule für Musik Detmold					
1965/66	a	216	26	242	11	1950/51	a	281	3	284	47
	b	100	8	108	5		b	120	2	122	20
1970/71	a	584	60	644	154	1955/56	a	191	14	205	38
	b	233	16	249	75		b	52	4	56	13
1975/76	a	1 038	105	1 143	80	1960/61	a	294	22	316	52
	b	407	28	435	32		b	108	8	116	23
1980/81	a	731	85	816	97	1965/66	a	262	61	323	52
	b	312	31	343	44		b	100	27	127	20
1985/86	a	780	107	887	53	1970/71	a	302	94	396	58
	b	384	42	426	31		b	105	39	144	21
1989/90	a	427	122	549	47	1975/76	a	699	217	916	117
	b	174	41	215	22		b	302	106	408	57
1990/91	a	440	130	570	57	1980/81	a	952	250	1 202	117
	b	186	29	214	20		b	425	131	556	54
Kunstakademie Münster											
1989/90	a	250	11	261	20						
	b	145	3	148	11						
1990/91	a	264	12	276	26						
	b	153	6	159	18						

**Noch: 1.1 Deutsche und ausländische Studierende Wintersemester 1950/51 – 1990/91*)
nach Hochschulart und Hochschule**

Wintersemester a = Zusammen b = weiblich	Studierende				Wintersemester a = Zusammen b = weiblich	Studierende					
	Deutsche	Ausländer	insgesamt	darunter im 1. Hochschul- semester		Deutsche	Ausländer	insgesamt	darunter im 1. Hochschul- semester		
Noch: Hochschule für Musik Detmold					Fachhochschule Bochum						
1985/86	a	1 266	152	1 418	115	1971/72	a	2 203	35	2 238	487
	b	657	86	743	72		b	70	—	70	30
1989/90	a	1 168	149	1 317	96	1975/76	a	3 200	64	3 264	764
	b	644	100	744	60		b	235	1	236	71
1990/91	a	1 145	162	1 307	94	1980/81	a	3 006	142	3 148	750
	b	611	103	714	48		b	183	9	192	55
Kunsthochschule für Medien Köln					1985/86	a	5 457	301	5 758	933	
1990/91	a	21	2	23	5		b	523	33	556	91
	b	11	—	11	1	1989/90	a	7 341	430	7 771	1 153
							b	892	48	940	116
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)					1990/91	a	7 251	417	7 668	1 059	
1971/72	a	40 642	1 859	42 501	10 744		b	846	52	898	113
	b	6 570	217	6 787	2 576	Fachhochschule Dortmund					
1975/76	a	44 438	2 937	47 375	9 664	1971/72	a	2 514	99	2 613	631
	b	11 164	344	11 508	2 711		b	431	8	439	172
1976/77 ⁴⁾	a	46 407	3 085	49 492	11 642	1975/76	a	4 043	203	4 246	954
	b	11 734	350	12 084	3 070		b	1 020	13	1 033	295
1980/81	a	50 971	3 484	54 455	11 082	1980/81	a	4 597	332	4 929	1 070
	b	16 508	435	16 943	3 856		b	1 389	27	1 416	343
1985/86	a	75 676	5 226	80 902	12 417	1985/86	a	6 618	520	7 138	1 066
	b	23 647	947	24 594	3 914		b	1 741	70	1 811	315
1989/90	a	88 443	5 909	94 352	14 436	1989/90	a	7 966	546	8 512	1 222
	b	26 955	1 278	28 233	4 089		b	2 099	110	2 209	353
1990/91	a	89 684	6 003	95 687	14 722	1990/91	a	8 070	545	8 615	1 309
	b	27 221	1 350	28 571	4 404		b	2 181	116	2 297	399
Fachhochschule Aachen					Fachhochschule Düsseldorf						
1971/72	a	2 914	239	3 153	734	1971/72	a	2 072	116	2 188	728
	b	251	23	274	82		b	503	20	523	236
1975/76	a	4 233	374	4 607	1 006	1975/76	a	4 017	219	4 236	899
	b	561	46	607	188		b	1 107	47	1 154	283
1980/81	a	4 746	434	5 180	882	1980/81	a	4 890	292	5 182	1 025
	b	815	40	855	204		b	1 828	45	1 873	428
1985/86	a	6 892	642	7 534	1 082	1985/86	a	6 928	468	7 396	1 036
	b	1 385	73	1 458	229		b	2 435	90	2 525	401
1989/90	a	9 112	751	9 863	1 674	1989/90	a	8 514	593	9 107	1 351
	b	2 026	124	2 150	349		b	2 952	127	3 079	479
1990/91	a	9 763	816	10 579	1 724	1990/91	a	9 122	636	9 758	1 544
	b	2 180	131	2 311	344		b	3 202	145	3 347	575
Fachhochschule Bielefeld					Fachhochschule Duisburg ⁶⁾						
1971/72	a	2 691	45	2 736	670	1971/72	a	882	55	937	280
	b	338	4	342	119		b	12	—	12	11
1975/76	a	3 709	107	3 816	639	Fachhochschule Essen ⁶⁾					
	b	731	12	743	152	1971/72	a	2 885	108	2 993	721
1980/81	a	3 622	97	3 719	646		b	379	15	394	162
	b	1 066	7	1 073	198						
1985/86	a	5 455	187	5 642	823						
	b	1 704	31	1 735	208						
1989/90	a	6 305	242	6 547	990						
	b	1 831	53	1 884	241						
1990/91	a	6 608	299	6 907	1 115						
	b	1 968	74	2 042	323						

**Noch: 1.1 Deutsche und ausländische Studierende Wintersemester 1950/51 – 1990/91*)
nach Hochschulart und Hochschule**

Wintersemester a = Zusammen b = weiblich		Studierende				Wintersemester a = Zusammen b = weiblich		Studierende			
		Deutsche	Ausländer	insgesamt	darunter im 1. Hochschul- semester			Deutsche	Ausländer	insgesamt	darunter im 1. Hochschul- semester
Märkische Fachhochschule						Fachhochschule Niederrhein					
1971/72	a	1 750	73	1 823	442	1971/72	a	3 315	353	3 668	924
	b	96	2	98	48		b	968	33	1 001	343
1975/76	a	3 071	142	3 213	625	1975/76	a	3 835	621	4 456	681
	b	454	9	463	80		b	1 100	55	1 155	224
1980/81	a	2 474	114	2 588	458	1980/81	a	5 032	623	5 655	1 244
	b	502	10	512	107		b	2 397	72	2 469	644
1985/86	a	3 552	141	3 693	523	1985/86	a	7 965	755	8 720	1 442
	b	816	13	829	105		b	3 641	174	3 815	683
1989/90	a	3 170	106	3 276	527	1989/90	a	9 482	661	10 143	1 626
	b	517	8	525	29		b	4 046	156	4 202	662
1990/91	a	2 404	89	2 493	464	1990/91	a	9 518	651	10 169	1 651
	b	107	5	112	26		b	4 040	166	4 206	705
Fachhochschule Köln						Fachhochschule für Bibliotheks- und Dokumentationswesen Köln ⁷⁾					
1971/72	a	5 208	335	5 543	1 239	1981/82	a	522	13	535	105
	b	1 238	82	1 321	403		b	419	10	429	92
1975/76	a	7 279	794	8 073	1 642	1982/83	a	533	8	541	132
	b	1 940	91	2 031	433		b	429	6	435	116
1980/81	a	9 368	1 073	10 441	2 067	1983/84	a	531	5	536	147
	b	2 688	171	2 859	507		b	431	3	434	126
1985/86	a	14 511	1 672	16 183	2 342	1984/85	a	550	4	554	132
	b	3 958	323	4 281	537		b	453	2	455	114
1989/90	a	16 528	1 860	18 388	2 553	1985/86	a	539	6	545	139
	b	4 537	427	4 964	612		b	435	5	440	112
1990/91	a	16 570	1 836	18 406	2 557	1989/90	a	487	9	496	138
	b	4 553	446	4 999	665		b	384	8	392	115
Fachhochschule Lippe						1990/91	a	494	8	502	119
	b						b	387	8	395	98
1971/72	a	1 407	35	1 442	356	Fachhochschule Siegen-Gummersbach ⁶⁾					
	b	122	2	124	57	1971/72	a	3 008	49	3 057	743
1975/76	a	2 690	128	2 818	516		b	185	1	186	101
	b	625	10	635	148	Fachhochschule Südost-Westfalen ⁹⁾					
1980/81	a	2 749	85	2 834	626	1971/72	a	2 837	38	2 875	643
	b	901	14	915	204		b	54	–	54	16
1985/86	a	3 854	113	3 967	577	Fachhochschule Wuppertal ⁶⁾					
	b	1 096	28	1 124	126	1971/72	a	2 028	75	2 103	449
1989/90	a	4 222	123	4 345	762		b	176	1	177	49
	b	1 073	30	1 103	198	Fachhochschule Bergbau Bochum					
1990/91	a	4 437	129	4 566	794	1971/72	a	389	58	447	57
	b	1 122	28	1 150	172		b	–	–	–	–
Fachhochschule Münster						1975/76	a	550	45	595	165
	b						b	7	–	7	2
1971/72	a	2 256	48	2 304	775	1980/81	a	789	19	808	220
	b	598	14	612	214		b	2	–	2	–
1975/76	a	4 494	148	4 642	874	1985/86	a	1 041	34	1 075	177
	b	1 420	29	1 449	250		b	7	–	7	1
1980/81	a	5 732	172	5 904	1 214	1989/90	a	921	42	963	180
	b	2 108	25	2 133	469		b	11	1	12	5
1985/86	a	8 191	276	8 467	1 333	1990/91	a	960	53	1 013	241
	b	3 081	72	3 153	503		b	17	2	19	6
1989/90	a	9 212	387	9 599	1 391						
	b	3 439	119	3 558	418						
1990/91	a	9 161	388	9 549	1 301						
	b	3 400	122	3 522	420						

**Noch: 1.1 Deutsche und ausländische Studierende Wintersemester 1950/51 – 1990/91*)
nach Hochschulart und Hochschule**

Wintersemester a = Zusammen b = weiblich	Studierende				Wintersemester a = Zusammen b = weiblich	Studierende			
	Deutsche	Ausländer	insgesamt	darunter im 1. Hochschul- semester		Deutsche	Ausländer	insgesamt	darunter im 1. Hochschul- semester
Rheinische Fachhochschule Köln					Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW				
1971/72	a 428 b 2	77 –	505 2	82 1	1976/77	a 944 b 422	– –	944 422	829 387
1975/76	a 494 b 6	45 –	539 6	98 2	1980/81	a 5 184 b 1 997	– –	5 184 1 997	1 748 681
1980/81	a 359 b 4	73 –	432 4	79 1	1983/84	a 6 641 b 2 595	– –	6 641 2 595	1 630 663
1985/86	a 827 b 25	62 1	889 26	123 4	1984/85	a 4 363 b 1 632	– –	4 363 1 632	962 381
1989/90	a 893 b 32	46 1	939 33	118 4	1985/86	a 3 988 b 1 563	1 –	3 989 1 563	1 304 545
1990/91	a 920 b 31	61 2	981 33	126 2	1989/90	a 5 679 b 2 410	– –	5 679 2 410	1 811 788
Evangelische Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe					1990/91	a 6 349 b 2 712	– –	6 349 2 712	2 213 977
1971/72	a 629 b 352	3 2	632 354	278 173	Fachhochschule für Rechtspflege NRW				
1975/76	a 1 038 b 644	22 17	1 060 661	233 155	1976/77	a 226 b 78	– –	226 78	214 75
1980/81	a 1 114 b 752	8 3	1 122 755	229 156	1980/81	a 754 b 316	– –	754 316	193 96
1985/86	a 1 232 b 871	11 6	1 243 877	241 173	1983/84	a 450 b 266	– –	450 266	162 91
1989/90	a 1 432 b 996	18 11	1 450 1 007	143 14	1984/85	a 492 b 293	– –	492 293	143 82
1990/91	a 1 426 b 970	14 6	1 440 976	99 75	1985/86	a 536 b 303	– –	536 303	173 106
Katholische Fachhochschule Nordrhein-Westfalen					1989/90	a 459 b 275	– –	459 275	130 76
1971/72	a 1 226 b 794	18 10	1 244 804	461 359	1990/91	a 463 b 275	– –	463 275	147 93
1975/76	a 1 785 b 1 314	25 14	1 810 1 328	568 428	Fachhochschule für Finanzen NRW				
1980/81	a 2 493 b 1 873	20 12	2 513 1 885	572 450	1976/77	a 720 b 241	– –	720 241	668 225
1985/86	a 2 582 b 1 905	36 26	2 618 1 931	580 426	1980/81	a 1 453 b 659	– –	1 453 659	476 252
1989/90	a 2 821 b 2 090	95 55	2 916 2 145	579 438	1983/84	a 935 b 426	– –	935 426	388 181
1990/91	a 2 944 b 2 188	61 47	3 005 2 235	619 481	1984/85	a 1 381 b 613	– –	1 381 613	611 256
Fachhochschule für das öffentliche Bibliothekswesen Bonn⁹⁾					1985/86	a 1 753 b 816	– –	1 753 816	678 351
1985/86	a 32 b 24	2 2	34 26	– –	1989/90	a 2 094 b 1 119	– –	2 094 1 119	808 432
1989/90	a 35 b 29	– –	35 29	– –	1990/91	a 2 194 b 1 178	– –	2 194 1 178	721 408
1990/91	a 36 b 29	– –	36 29	– –	Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung⁹⁾				
Verwaltungsfachhochschulen					1981/82	a 607 b 260	– –	607 260	147 80
1976/77	a 1 890 b 741	– –	1 890 741	1 711 687	1983/84	a 1 015 b 411	– –	1 015 411	76 38
1980/81	a 7 391 b 2 972	– –	7 391 2 972	2 417 1 029	1984/85	a 1 158 b 463	– –	1 158 463	125 62
1983/84	a 7 656 b 3 006	– –	7 656 3 006	1 706 701	1985/86	a 614 b 264	– –	614 264	171 77
1984/85	a 7 394 b 3 001	– –	7 394 3 001	1 841 781	1989/90	a 2 320 b 1 063	1 1	2 321 1 064	571 272
1985/86	a 6 891 b 2 946	1 –	6 892 2 946	2 326 1 079	1990/91	a 1 689 b 719	– –	1 689 719	475 224
1989/90	a 10 552 b 4 867	1 1	10 553 4 868	3 320 1 568					
1990/91	a 10 695 b 4 884	– –	10 695 4 884	3 556 1 702					

**1.2 Deutsche und ausländische Studierende Wintersemester 1950/51 – 1970/71*) nach der Fächergruppe des
1. Studienfachs an Universitäten, technischer Hochschule sowie theologischen und kirchlichen Hochschulen**

Fächergruppe Wintersemester		Deutsche Studierende				Ausländische Studierende			
		insgesamt		darunter im 1. und 2. Fachsemester		insgesamt		darunter im 1. und 2. Fachsemester	
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich
Geisteswissenschaften ¹⁾	1950/51	2 744	410	770	118	19	4	4	1
	1955/56	2 495	431	727	149	109	15	13	3
	1960/61	3 813	915	1 063	244	.	.	.	.
	1965/66	6 039	1 527	1 277	347	.	.	.	.
	1970/71	10 458	3 014	2 615	823	567	132	137	47
Sprachwissenschaften	1950/51	2 084	835	529	224	23	7	4	3
	1955/56	2 798	1 006	977	356	70	34	8	5
	1960/61	6 887	2 616	1 923	786	.	.	.	.
	1965/66	8 320	3 749	1 558	842	.	.	.	.
	1970/71	13 411	6 954	3 293	1 860	590	346	168	104
Rechtswissenschaft	1950/51	2 905	258	762	83	5	–	2	–
	1955/56	3 890	392	1 195	150	43	5	10	2
	1960/61	3 931	412	559	59	.	.	.	.
	1965/66	5 136	530	1 074	130	.	.	.	.
	1970/71	10 080	1 133	2 025	320	113	14	25	3
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1950/51	2 541	406	992	188	23	6	7	1
	1955/56	5 969	855	1 044	183	123	8	29	1
	1960/61	6 641	956	1 575	211	.	.	.	.
	1965/66	10 775	1 334	1 606	241	.	.	.	.
	1970/71	11 573	1 418	2 534	437	802	73	149	28
Naturwissenschaften	1950/51	3 382	809	915	258	48	6	13	1
	1955/56	3 818	818	854	235	151	11	38	1
	1960/61	5 718	1 139	1 329	324	.	.	.	.
	1965/66	7 531	1 561	1 446	418	.	.	.	.
	1970/71	16 786	3 982	4 565	1 176	852	115	173	34
Agrar-, Haushalts- und Ernäh- rungswissenschaften	1950/51	446	36	122	13	5	–	3	–
	1955/56	199	8	35	1	19	1	5	–
	1960/61	158	10	34	–	.	.	.	.
	1965/66	162	12	31	4	.	.	.	.
	1970/71	885	434	248	107	66	15	14	3
Medizin	1950/51	3 317	821	335	96	78	25	19	6
	1955/56	2 516	811	609	202	342	51	54	14
	1960/61	4 518	1 467	1 412	449	.	.	.	.
	1965/66	7 122	1 920	1 267	243	.	.	.	.
	1970/71	7 862	1 655	1 313	285	756	130	102	23
Ingenieurwissenschaften	1950/51	3 176	32	1 084	13	79	–	21	–
	1955/56	5 067	56	963	14	333	2	109	–
	1960/61	6 713	94	1 620	26	.	.	.	.
	1965/66	6 334	114	960	18	.	.	.	.
	1970/71	7 272	173	1 935	78	898	27	162	4
Ohne Angabe	1950/51	–	–	–	–	–	–	–	–
	1955/56	3	–	1	–	–	–	–	–
	1960/61	19	7	2	1	.	.	.	.
	1965/66	64	15	6	3	.	.	.	.
	1970/71	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	1950/51	20 595	3 607	5 509	993	280	48	73	12
	1955/56	26 755	4 377	6 405	1 290	1 190	127	266	26
	1960/61	38 398	7 616	9 517	2 100	4 047	309	.	.
	1965/66	51 483	10 762	9 225	2 246	4 872	574	.	.
	1970/71	78 327	18 763	18 528	5 086	4 644	852	930	246

*) Eine Aufgliederung nach Fächergruppe, Lehramtsstudenten und Hochschulart entsprechend den Tabellen 1.3 und 1.4 ist bis 1970 nicht möglich. – 1) einschl. Leibeserziehung

**1.3 Deutsche und ausländische Studierende*) Wintersemester 1970/71 – 1990/91
nach der Fächergruppe des 1. Studienfachs und Hochschulart**

Fächergruppe Wintersemester		Deutsche Studierende						Ausländische Studierende			
		insgesamt		darunter				insgesamt		darunter im 1. und 2. Fachsemester	
				im 1. und 2. Fachsemester		Lehramts- studierende ¹⁾					
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich
Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität											
Geisteswissenschaften	1972/73	1 730	732	540	240	725	345	23	6	9	1
	1975/76	1 927	916	413	230	1 043	549	24	11	9	4
	1980/81	5 790	3 266	1 620	913	2 220	1 419	92	49	28	17
	1985/86	5 796	3 469	1 264	805	1 337	823	180	97	66	35
	1988/89	6 488	3 971	1 820	1 166	1 463	941	251	140	88	48
	1989/90	7 212	4 496	2 174	1 459	1 755	1 177	297	173	105	69
	1990/91	8 036	5 106	2 538	1 717	2 210	1 548	318	182	110	64
Sprachwissenschaften	1972/73	1 782	1 300	652	447	1 751	1 282	16	14	8	6
	1975/76	4 672	2 930	1 211	771	4 583	2 894	91	60	31	19
	1980/81	6 046	3 900	1 359	909	5 205	3 415	185	115	56	38
	1985/86	5 630	3 761	1 033	719	3 021	2 062	289	187	81	53
	1988/89	5 092	3 452	1 095	769	2 025	1 424	355	238	112	73
	1989/90	5 245	3 562	1 214	858	2 062	1 451	412	265	159	99
	1990/91	5 981	4 006	1 795	1 165	2 439	1 711	531	354	196	138
Rechtswissenschaft	1972/73	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	1975/76	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	1980/81	250	82	152	59	250	82	2	1	1	1
	1985/86	106	25	–	–	106	25	3	–	–	–
	1988/89	87	21	49	12	38	9	3	–	2	–
	1989/90	131	25	68	11	29	8	5	–	3	–
	1990/91	155	25	86	17	–	–	4	–	1	–
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1972/73	3 619	851	1 824	445	158	51	41	8	22	6
	1975/76	6 700	1 512	2 172	536	730	192	114	24	58	11
	1980/81	18 387	4 998	5 488	1 681	1 919	708	458	108	148	35
	1985/86	23 794	7 703	6 204	2 095	1 005	411	839	226	249	75
	1988/89	31 435	10 568	10 095	3 620	746	327	1 353	438	491	185
	1989/90	33 193	11 222	9 305	3 323	770	343	1 539	497	495	169
	1990/91	37 469	12 895	11 673	4 365	783	361	1 913	633	689	241
Naturwissenschaften	1972/73	2 229	1 138	932	486	1 883	1 100	35	9	16	4
	1975/76	4 631	1 973	1 413	520	3 139	1 757	100	21	34	10
	1980/81	8 275	2 264	2 529	632	3 029	1 509	280	48	113	19
	1985/86	11 323	2 823	3 306	829	1 875	1 037	552	69	188	25
	1988/89	14 332	3 616	4 426	1 242	1 624	956	754	126	267	57
	1989/90	15 360	3 976	4 464	1 295	1 800	1 092	842	154	282	72
	1990/91	16 459	4 422	4 829	1 463	2 294	1 444	905	179	287	76
Agrar-, Haushalts- und Ernäh- rungswissenschaften	1972/73	290	108	76	23	106	105	5	–	2	–
	1975/76	270	104	95	34	80	77	9	–	1	–
	1980/81	489	191	117	39	120	112	7	1	3	1
	1985/86	473	163	93	26	76	71	21	3	3	–
	1988/89	429	136	84	21	48	46	17	2	4	2
	1989/90	393	115	74	11	38	36	15	–	2	–
	1990/91	420	105	113	23	45	39	14	1	1	–
Medizin	1972/73	220	47	1	–	–	–	16	3	–	–
	1975/76	655	165	68	19	–	–	56	21	6	3
	1980/81	1 759	593	232	98	–	–	134	52	17	8
	1985/86	2 382	1 031	241	117	–	–	151	50	15	4
	1988/89	2 351	1 068	198	97	–	–	157	58	17	5
	1989/90	2 191	996	212	100	–	–	163	63	13	4
	1990/91	2 103	993	144	65	–	–	159	59	14	5
Ingenieur- wissenschaften	1972/73	9 274	312	2 949	156	–	–	307	6	112	3
	1975/76	9 351	551	2 312	162	147	1	465	14	115	6
	1980/81	12 487	1 001	3 262	301	389	20	843	42	204	14
	1985/86	19 158	2 092	3 946	397	244	35	1 473	86	273	20
	1988/89	21 410	2 418	4 904	505	260	56	1 628	122	312	34
	1989/90	23 687	2 597	6 122	611	300	74	1 788	142	411	35
	1990/91	25 659	2 725	6 645	700	323	75	2 072	184	517	55
Kunst und Musik	1972/73	1 351	653	443	212	701	466	60	21	17	9
	1975/76	2 318	1 305	793	507	1 444	984	69	30	14	9
	1980/81	2 199	1 173	364	192	1 341	861	59	29	17	7
	1985/86	2 525	1 270	341	164	1 474	911	67	30	10	6
	1988/89	2 997	1 346	410	214	1 230	768	121	41	20	11
	1989/90	2 513	1 213	399	223	1 185	760	67	29	14	8
	1990/91	2 624	1 281	474	273	1 258	831	71	31	13	7

*) einschl. Besuchern des Studienkollegs und der Studierenden im Grundkursus Deutsch – 1) ohne Diplomhandelslehrer

**Noch: 1.3 Deutsche und ausländische Studierende*) Wintersemester 1970/71 – 1990/91
nach der Fächergruppe des 1. Studienfachs und Hochschulart**

Fächergruppe Wintersemester		Deutsche Studierende						Ausländische Studierende			
		insgesamt		darunter				insgesamt		darunter im 1. und 2. Fachsemester	
				im 1. und 2. Fachsemester		Lehramts- studierende ¹⁾					
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich
noch: Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität											
Sport	1972/73	515	237	185	87	510	236	7	4	1	–
	1975/76	824	404	200	119	821	404	12	5	5	1
	1980/81	1 295	694	278	161	1 295	694	15	4	5	–
	1985/86	720	376	74	42	715	374	13	2	1	–
	1988/89	540	284	82	53	533	282	11	3	2	1
	1989/90	609	325	141	74	577	318	12	4	1	1
	1990/91	755	407	240	135	713	397	14	4	3	–
Studienkolleg, Grundkursus Deutsch	1972/73	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	1975/76	–	–	–	–	–	–	69	9	69	9
	1980/81	–	–	–	–	–	–	352	79	352	79
	1985/86	–	–	–	–	–	–	226	82	226	82
	1988/89	–	–	–	–	–	–	309	91	309	91
	1989/90	–	–	–	–	–	–	478	120	478	120
	1990/91	–	–	–	–	–	–	357	100	357	100
Zusammen	1972/73	21 010	5 378	7 602	2 096	5 834	3 585	510	71	187	29
	1975/76	31 348	9 860	8 677	2 898	11 987	6 858	1 009	195	342	72
	1980/81	56 977	18 162	15 401	4 985	15 768	8 820	2 427	528	944	219
	1985/86	71 907	22 713	16 502	5 194	9 853	5 749	3 814	832	1 112	300
	1988/89	85 161	26 880	23 163	7 699	7 967	4 809	4 959	1 259	1 624	507
	1989/90	90 534	28 527	24 173	7 965	8 516	5 259	5 618	1 447	1 963	577
	1990/91	99 661	31 965	28 537	9 923	10 065	6 406	6 358	1 727	2 188	686
Universitäten, technische Hochschule und Sporthochschule											
Geisteswissenschaften	1970/71	9 587	2 781	2 320	738	3 759	1 078	555	131	132	46
	1975/76	15 483	6 464	4 179	1 953	4 623	1 840	888	326	248	108
	1980/81	32 535	17 152	5 811	3 111	12 164	7 139	1 098	443	215	100
	1985/86	37 566	20 761	5 514	3 137	10 146	6 330	1 393	605	272	132
	1988/89	36 099	20 238	5 826	3 603	8 494	5 586	1 531	697	325	166
	1989/90	35 503	20 207	6 066	3 820	8 596	5 803	1 621	763	381	191
	1990/91	36 083	20 686	6 811	4 175	9 494	6 434	1 737	830	412	218
Sprachwissenschaften	1970/71	13 411	6 954	3 293	1 860	12 105	6 392	590	346	168	104
	1975/76	21 222	12 107	4 037	2 346	18 372	10 675	1 208	762	336	210
	1980/81	28 035	18 577	5 049	3 580	20 606	13 910	1 669	1 096	457	307
	1985/86	30 083	21 006	5 516	4 078	14 345	9 973	2 204	1 433	594	408
	1988/89	29 959	21 206	6 284	4 700	11 240	8 001	2 735	1 807	800	562
	1989/90	30 086	21 446	6 586	4 851	11 147	8 004	2 901	1 913	907	633
	1990/91	31 008	21 885	6 937	4 836	12 169	8 719	3 183	2 078	998	670
Rechtswissenschaft	1970/71	10 080	1 133	2 025	320	–	–	113	14	25	3
	1975/76	14 855	3 470	3 068	834	73	9	192	40	45	13
	1980/81	21 060	6 465	3 233	1 124	145	54	261	76	67	27
	1985/86	24 797	9 416	2 708	1 203	82	36	410	141	81	33
	1988/89	23 897	9 581	3 496	1 589	52	25	624	267	194	106
	1989/90	23 109	9 419	3 396	1 523	37	17	725	340	224	120
	1990/91	22 418	9 095	3 537	1 466	40	20	876	412	289	149
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1970/71	11 573	1 418	2 534	437	215	82	802	73	149	28
	1975/76	17 553	3 651	3 263	850	3 755	988	1 027	179	222	49
	1980/81	22 386	6 342	4 589	1 435	3 918	1 576	1 360	277	381	87
	1985/86	29 841	9 321	5 459	1 906	2 558	1 051	1 743	434	348	92
	1988/89	35 860	11 544	7 144	2 513	1 333	592	2 133	601	472	150
	1989/90	35 019	11 252	5 476	1 857	1 278	575	2 275	667	528	184
	1990/91	35 503	11 308	6 557	2 124	1 277	563	2 446	732	605	227
Naturwissenschaften	1970/71	16 786	3 982	4 565	1 176	6 009	2 368	852	115	173	34
	1975/76	29 256	8 641	6 527	2 113	10 905	4 346	1 426	296	336	81
	1980/81	38 928	14 210	7 116	2 868	14 488	7 390	1 573	413	309	100
	1985/86	44 904	16 134	7 898	3 078	7 512	4 081	2 108	551	409	108
	1988/89	46 723	16 421	8 305	3 309	5 323	3 129	2 450	698	510	163
	1989/90	47 960	16 744	8 688	3 312	5 653	3 355	2 591	751	592	192
	1990/91	50 142	17 658	9 589	3 810	6 154	4 176	2 810	823	628	199
Agrar-, Haushalts- und Ernäh- rungswissenschaften	1970/71	885	434	248	107	47	47	66	15	14	3
	1975/76	1 454	797	467	236	96	92	76	11	13	3
	1980/81	2 551	1 457	549	300	371	340	78	15	13	5
	1985/86	3 050	1 757	559	351	345	295	62	23	6	2
	1988/89	2 962	1 702	463	281	289	240	91	44	31	18
	1989/90	2 851	1 684	463	297	292	240	103	51	23	7
	1990/91	2 704	1 607	387	239	273	216	112	54	23	14

**Noch: 1.3 Deutsche und ausländische Studierende*) Wintersemester 1970/71 – 1990/91
nach der Fächergruppe des 1. Studienfachs und Hochschulart**

Fächergruppe Wintersemester		Deutsche Studierende						Ausländische Studierende			
		insgesamt		darunter				insgesamt		darunter im 1. und 2. Fachsemester	
				im 1. und 2. Fachsemester		Lehramts- studierende ¹⁾					
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich
noch: Universitäten, technische Hochschule und Sporthochschule											
Medizin	1970/71	7 862	1 655	1 313	285	–	–	756	130	102	23
	1975/76	10 648	2 897	1 957	621	–	–	824	244	159	61
	1980/81	18 004	6 164	3 113	1 229	–	–	1 196	416	171	60
	1985/86	22 678	9 387	3 279	1 463	–	–	1 439	565	214	81
	1988/89	23 277	10 120	3 169	1 448	–	–	1 571	608	211	80
	1989/90	22 787	10 023	2 977	1 343	–	–	1 560	599	203	81
	1990/91	22 140	9 656	2 311	945	–	–	1 534	593	177	78
Ingenieur- wissenschaften	1970/71	7 272	173	1 935	78	–	–	898	27	162	4
	1975/76	12 684	684	2 760	178	1 635	68	1 689	72	342	16
	1980/81	16 656	1 221	2 886	243	697	49	1 994	123	371	31
	1985/86	23 596	2 273	3 671	391	355	36	2 581	179	331	25
	1988/89	26 792	2 748	4 441	495	469	107	2 970	232	468	46
	1989/90	27 582	2 915	4 591	576	520	166	3 151	265	633	71
	1990/91	28 179	3 102	4 583	624	541	187	3 339	292	585	62
Kunst und Musik	1970/71	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	1975/76	139	93	53	39	139	93	2	2	2	2
	1980/81	5 502	3 646	884	592	3 066	2 218	190	101	27	14
	1985/86	6 351	4 120	848	535	2 338	1 663	258	146	42	27
	1988/89	6 497	4 304	989	668	1 796	1 329	306	187	62	39
	1989/90	7 051	4 590	1 622	985	1 751	1 308	317	199	72	43
	1990/91	7 180	4 653	1 140	733	1 805	1 369	341	213	75	51
Sport	1970/71	1 309	466	321	105	605	227	174	60	49	21
	1975/76	3 028	998	709	192	1 451	480	208	63	68	21
	1980/81	8 356	3 305	1 578	602	5 588	2 413	291	70	60	21
	1985/86	8 080	3 305	803	346	4 243	1 856	330	76	43	13
	1988/89	7 399	3 216	1 124	509	3 066	1 504	384	81	74	15
	1989/90	7 139	3 098	1 070	464	2 809	1 403	384	82	66	21
	1990/91	7 425	3 200	1 265	527	2 896	1 444	380	93	59	19
Studienkolleg, Grundkursus Deutsch	1970/71	3	2	–	–	–	–	267	57	–	–
	1975/76	3	1	3	1	–	–	835	253	791	240
	1980/81	24	8	24	8	–	–	1 605	435	1 605	435
	1985/86	5	1	5	1	–	–	1 435	498	1 435	498
	1988/89	3	2	3	2	–	–	2 369	851	2 369	851
	1989/90	32	12	32	12	–	–	2 654	910	2 654	910
	1990/91	24	8	24	8	–	–	2 580	872	2 580	872
Zusammen	1970/71	78 768	18 998	18 554	5 106	22 740	10 194	5 073	968	974	266
	1975/76	126 325	39 803	27 023	9 363	41 049	18 591	8 375	2 248	2 562	804
	1980/81	194 037	78 547	34 832	15 092	61 043	35 089	11 315	3 465	3 676	1 187
	1985/86	230 951	97 481	36 260	16 489	41 924	25 321	13 963	4 651	3 775	1 419
	1988/89	239 468	101 082	41 244	19 117	32 062	20 513	17 164	6 073	5 516	2 196
	1989/90	239 119	101 390	40 967	19 040	32 083	20 871	18 282	6 540	6 283	2 453
	1990/91	242 806	102 858	43 141	19 487	35 349	23 128	19 338	6 992	6 431	2 559
theologische und kirchliche Hochschulen											
Geisteswissenschaften	1970/71	422	55	184	33	10	4	8	–	4	–
	1975/76	707	171	355	100	30	10	11	5	2	–
	1980/81	762	196	270	76	22	13	11	–	5	–
	1985/86	1 093	338	335	125	10	7	33	2	2	–
	1988/89	1 154	324	262	91	7	5	65	5	14	2
	1989/90	1 098	310	274	92	9	5	49	5	6	–
	1990/91	986	303	247	95	6	4	64	7	12	3
Zusammen	1970/71	422	55	184	33	10	4	8	–	4	–
	1975/76	707	171	355	100	30	10	11	5	2	–
	1980/81	762	196	270	76	22	13	11	–	5	–
	1985/86	1 093	338	335	125	10	7	33	2	2	–
	1988/89	1 154	324	262	91	7	5	65	5	14	2
	1989/90	1 098	310	274	92	9	5	49	5	6	–
	1990/91	986	303	247	95	6	4	64	7	12	3
pädagogische Hochschulen											
Geisteswissenschaften	1970/71	6 283	3 457	2 899	1 778	4 856	2 790	46	28	28	19
	1975/76	11 690	7 195	2 184	1 287	6 494	4 278	150	86	32	21
	1977/78	12 336	7 847	1 993	1 426	6 536	4 514	168	97	36	21
	1978/79	12 777	8 268	2 301	1 628	6 460	4 525	178	99	34	17
	1979/80	13 337	8 728	2 598	1 849	6 731	4 706	205	115	49	27

**Noch: 1.3 Deutsche und ausländische Studierende*) Wintersemester 1970/71 – 1990/91
nach der Fächergruppe des 1. Studienfachs und Hochschulart**

Fächergruppe Wintersemester		Deutsche Studierende						Ausländische Studierende			
		insgesamt		darunter				insgesamt		darunter im 1. und 2. Fachsemester	
				im 1. und 2. Fachsemester		Lehramts- studierende ¹⁾					
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich
noch: pädagogische Hochschulen											
Sprachwissenschaften	1970/71	5 075	3 918	1 668	1 289	5 075	3 918	27	16	9	7
	1975/76	5 469	4 304	1 432	1 093	5 469	4 304	65	48	23	16
	1977/78	5 223	4 100	1 077	855	5 223	4 100	70	54	19	15
	1978/79	5 083	4 023	1 092	901	5 083	4 023	65	49	22	16
	1979/80	5 074	4 068	1 158	950	5 074	4 068	63	46	14	10
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1970/71	338	100	102	46	338	100	3	1	1	–
	1975/76	474	194	104	52	474	194	5	1	1	–
	1977/78	115	52	2	1	107	49	1	–	–	–
	1978/79	80	43	3	2	70	40	–	–	–	–
	1979/80	36	15	2	–	36	15	–	–	–	–
Naturwissenschaften	1970/71	6 192	3 722	1 926	1 232	6 192	3 722	18	12	8	5
	1975/76	5 962	4 076	1 371	927	5 961	4 075	72	44	18	12
	1977/78	5 691	3 823	1 215	810	5 686	3 820	53	31	17	9
	1978/79	5 440	3 565	1 095	737	5 436	3 562	52	27	14	10
	1979/80	5 276	3 384	1 060	669	5 276	3 384	54	26	16	7
Agrar-, Haushalts- und Ernäh- rungswissenschaften	1970/71	284	279	55	55	284	279	2	2	–	–
	1975/76	198	194	58	55	198	194	1	1	–	–
	1977/78	236	227	70	68	236	227	3	3	1	1
	1978/79	249	241	67	66	249	241	1	1	–	–
	1979/80	247	239	53	50	247	239	2	2	–	–
Ingenieur- wissenschaften	1970/71	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	1975/76	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	1977/78	148	26	24	4	148	26	–	–	–	–
	1978/79	131	25	31	4	131	25	–	–	–	–
	1979/80	110	19	23	5	110	19	–	–	–	–
Kunst und Musik	1970/71	2 743	2 187	713	584	2 743	2 187	12	10	3	2
	1975/76	3 475	2 641	1 288	1 044	3 475	2 641	42	29	17	12
	1977/78	2 745	2 134	648	487	2 739	2 131	32	23	9	7
	1978/79	2 796	2 096	641	459	2 791	2 094	27	20	7	2
	1979/80	2 913	2 116	773	546	2 913	2 116	27	21	12	8
Sport	1970/71	1 445	769	383	215	1 445	769	4	3	1	1
	1975/76	1 572	931	414	259	1 572	931	18	10	5	3
	1977/78	1 831	1 123	556	363	1 829	1 122	6	3	3	2
	1978/79	2 038	1 296	578	384	2 036	1 296	9	4	4	1
	1979/80	2 315	1 452	663	411	2 315	1 452	10	5	1	–
Studienkolleg, Grundkursus Deutsch	1970/71	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	1975/76	–	–	–	–	–	–	25	10	25	10
	1977/78	–	–	–	–	–	–	102	30	84	26
	1978/79	–	–	–	–	–	–	147	43	126	36
	1979/80	1	–	1	–	–	–	147	49	147	49
Zusammen	1970/71	22 360	14 432	7 746	5 199	20 933	13 765	112	72	50	34
	1975/76	28 840	19 535	6 851	4 717	23 643	16 617	378	229	121	74
	1977/78	28 325	19 332	5 585	4 014	22 504	15 989	435	241	169	81
	1978/79	28 594	19 557	5 808	4 181	22 256	15 806	479	243	207	82
	1979/80	29 309	20 021	6 331	4 480	22 702	15 999	508	264	239	101

**Noch: 1.3 Deutsche und ausländische Studierende*) Wintersemester 1970/71 – 1990/91
nach der Fächergruppe des 1. Studienfachs und Hochschulart**

Fächergruppe Wintersemester		Deutsche Studierende						Ausländische Studierende			
		insgesamt		darunter				insgesamt		darunter im 1. und 2. Fachsemester	
				im 1. und 2. Fachsemester		Lehramts- studierende ¹⁾					
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich
Kunst- und Musikhochschulen											
Geisteswissenschaften	1970/71	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	1975/76	54	28	9	3	44	24	5	1	2	–
	1980/81	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	1985/86	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	1988/89	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	1989/90	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	1990/91	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Ingenieur- wissenschaften	1970/71	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	1975/76	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	1980/81	29	2	29	2	–	–	5	–	5	–
	1985/86	33	5	33	5	–	–	1	–	1	–
	1988/89	39	4	37	4	–	–	–	–	–	–
	1989/90	30	3	29	3	–	–	–	–	–	–
	1990/91	32	3	32	3	–	–	–	–	–	–
Kunst und Musik	1970/71	1 674	642	566	223	741	335	313	115	108	37
	1975/76	3 528	1 439	860	358	1 005	421	715	320	169	75
	1980/81	4 342	1 898	1 063	469	853	394	801	427	190	103
	1985/86	5 163	2 469	1 058	517	864	441	716	385	173	96
	1988/89	4 998	2 422	1 073	473	526	278	697	393	198	119
	1989/90	4 872	2 367	925	435	441	234	743	429	231	141
	1990/91	4 873	2 357	942	428	463	238	858	506	282	172
Zusammen	1970/71	1 674	642	566	223	741	335	313	115	108	37
	1975/76	3 582	1 467	869	361	1 049	445	720	321	171	75
	1980/81	4 371	1 900	1 092	471	853	394	806	427	195	103
	1985/86	5 196	2 474	1 091	522	864	441	717	385	174	96
	1988/89	5 037	2 426	1 110	477	526	278	697	393	198	119
	1989/90	4 902	2 370	954	438	441	234	743	429	231	141
	1990/91	4 905	2 360	974	431	463	238	858	506	282	172
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)											
Geisteswissenschaften	1971/72	68	30	37	13	–	–	2	2	–	–
	1975/76	311	144	110	52	–	–	10	7	2	1
	1980/81	383	242	92	59	–	–	1	–	–	–
	1985/86	873	661	253	183	–	–	8	7	5	4
	1988/89	582	455	205	156	–	–	11	9	3	3
	1989/90	836	620	298	229	–	–	10	9	6	6
	1990/91	846	626	254	188	–	–	10	9	5	4
Sprachwissenschaften	1971/72	498	445	154	135	–	–	63	38	8	6
	1975/76	740	578	308	239	–	–	70	40	30	18
	1980/81	886	742	227	202	–	–	104	71	37	24
	1985/86	1 445	1 269	258	224	–	–	162	126	26	18
	1988/89	1 561	1 387	254	226	–	–	166	125	26	16
	1989/90	1 460	1 294	222	206	–	–	191	147	26	21
	1990/91	1 393	1 241	233	211	–	–	187	147	22	19
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1971/72	11 026	3 208	4 391	1 613	–	–	125	33	55	15
	1975/76	15 996	6 305	4 837	2 023	–	–	252	90	95	31
	1980/81	16 637	8 803	4 721	2 532	–	–	381	114	153	38
	1985/86	21 013	10 687	5 047	2 618	–	–	846	341	251	107
	1988/89	24 826	12 487	5 741	2 920	–	–	1 112	482	250	115
	1989/90	24 848	12 338	5 213	2 612	–	–	1 195	526	267	126
	1990/91	25 704	12 712	5 965	3 171	–	–	1 253	569	287	128
Naturwissenschaften	1971/72	2 131	177	520	81	–	–	199	20	73	7
	1975/76	2 451	431	603	143	–	–	321	50	71	8
	1980/81	2 305	528	545	151	–	–	256	36	42	10
	1985/86	4 786	1 090	1 074	235	–	–	371	73	70	10
	1988/89	6 351	1 718	1 467	468	–	–	454	105	84	23
	1989/90	6 781	1 914	1 540	494	–	–	477	124	86	29
	1990/91	6 940	1 947	1 337	365	–	–	508	128	100	29
Agrar-, Haushalts- und Ernäh- rungswissenschaften	1971/72	840	660	263	190	–	–	8	3	5	–
	1975/76	580	520	222	187	–	–	5	–	1	–
	1980/81	1 109	1 007	257	228	–	–	40	9	4	–
	1985/86	1 528	1 367	350	298	–	–	68	25	9	6
	1988/89	1 793	1 579	454	398	–	–	58	24	7	4
	1989/90	1 717	1 502	293	248	–	–	55	25	5	3
	1990/91	1 655	1 439	269	222	–	–	53	27	10	9

**Noch: 1.3 Deutsche und ausländische Studierende*) Wintersemester 1970/71 – 1990/91
nach der Fächergruppe des 1. Studienfachs und Hochschulart**

Fächergruppe Wintersemester		Deutsche Studierende						Ausländische Studierende			
		insgesamt		darunter				insgesamt		darunter im 1. und 2. Fachsemester	
				im 1. und 2. Fachsemester		Lehramts- studierende ¹⁾					
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)											
Ingenieur- wissenschaften	1971/72	23 655	1 087	4 727	293	—	—	1 280	52	263	14
	1975/76	21 777	1 963	6 396	594	—	—	2 118	83	590	19
	1980/81	25 595	3 058	6 330	882	—	—	2 579	150	576	43
	1985/86	40 677	5 630	8 036	1 112	—	—	3 589	289	520	48
	1988/89	45 952	6 175	8 804	982	—	—	3 743	325	570	49
	1989/90	47 357	6 251	9 579	1 038	—	—	3 757	330	597	57
	1990/91	48 100	6 267	9 446	1 068	—	—	3 767	347	654	66
Kunst und Musik	1971/72	2 424	963	490	235	—	—	182	69	26	11
	1975/76	2 583	1 223	642	332	—	—	161	74	22	11
	1980/81	4 056	2 128	984	543	—	—	123	55	27	10
	1985/86	5 354	2 943	835	462	—	—	182	86	30	18
	1988/89	5 660	3 106	659	359	—	—	229	113	12	7
	1989/90	5 444	3 036	657	406	—	—	224	117	27	19
	1990/91	5 343	2 989	627	369	—	—	225	123	28	19
Studienkolleg, Grundkurs Deutsch	1971/72	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1975/76	—	—	—	—	—	—	39	4	39	4
	1980/81	4	2	4	2	—	—	762	94	762	94
	1985/86	—	—	—	—	—	—	292	98	292	98
	1988/89	2	1	2	1	—	—	398	113	398	113
	1989/90	11	1	11	1	—	—	524	109	524	109
	1990/91	6	—	6	—	—	—	501	97	501	97
Zusammen	1971/72	40 642	6 570	10 582	2 560	—	—	1 859	217	430	53
	1975/76	44 438	11 164	13 118	3 570	—	—	2 976	348	850	92
	1980/81	50 975	16 510	13 160	4 599	—	—	4 246	529	1 601	219
	1985/86	75 676	23 647	15 853	5 132	—	—	5 518	1 045	1 203	309
	1988/89	86 727	26 908	17 586	5 510	—	—	6 171	1 296	1 350	330
	1989/90	88 454	26 956	17 813	5 234	—	—	6 433	1 387	1 538	370
	1990/91	89 690	27 221	18 137	5 594	—	—	6 504	1 447	1 607	371
Verwaltungsfachhochschulen											
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1976/77	1 890	741	—	—	—	—	—	—	—	—
	1978/79	5 664	2 236	2 252	880	—	—	—	—	—	—
	1980/81	7 391	2 972	2 641	1 093	—	—	—	—	—	—
	1985/86	6 891	2 946	2 630	1 208	—	—	1	—	1	—
	1988/89	9 493	4 336	3 516	1 601	—	—	2	2	—	—
	1989/90	10 552	4 867	3 823	1 759	—	—	1	1	—	—
	1990/91	10 695	4 884	4 008	1 909	—	—	—	—	—	—
Zusammen	1976/77	1 890	741	—	—	—	—	—	—	—	—
	1978/79	5 664	2 236	2 252	880	—	—	—	—	—	—
	1980/81	7 391	2 972	2 641	1 093	—	—	—	—	—	—
	1985/86	6 891	2 946	2 630	1 208	—	—	1	—	1	—
	1988/89	9 493	4 336	3 516	1 601	—	—	2	2	—	—
	1989/90	10 552	4 867	3 823	1 759	—	—	1	1	—	—
	1990/91	10 695	4 884	4 008	1 909	—	—	—	—	—	—
Hochschulen insgesamt											
Geisteswissenschaften	1970/71	16 292	6 293	5 403	2 549	8 625	3 872	609	159	164	65
	1975/76	30 172	14 918	7 250	3 625	12 234	6 701	1 088	436	295	134
	1980/81	39 470	20 856	7 793	4 159	14 406	8 571	1 202	492	248	117
	1985/86	45 328	25 229	7 366	4 250	11 493	7 160	1 614	711	345	171
	1988/89	44 323	24 988	8 113	5 016	9 964	6 532	1 858	851	430	219
	1989/90	44 649	25 633	8 812	5 600	10 360	6 985	1 977	950	498	266
	1990/91	45 951	26 721	9 850	6 175	11 710	7 986	2 129	1 028	539	289
Sprachwissenschaften	1970/71	18 486	10 872	4 961	3 149	17 180	10 310	617	362	177	111
	1975/76	32 103	19 919	6 988	4 449	28 424	17 873	1 434	910	420	263
	1980/81	34 967	23 219	6 635	4 691	25 811	17 325	1 958	1 282	550	369
	1985/86	37 158	26 036	6 807	5 021	17 366	12 035	2 655	1 746	701	479
	1988/89	36 612	26 045	7 633	5 695	13 265	9 425	3 256	2 170	938	651
	1989/90	36 791	26 302	8 022	5 915	13 209	9 455	3 504	2 325	1 092	753
	1990/91	38 382	27 132	8 965	6 212	14 608	10 430	3 901	2 579	1 216	827
Rechtswissenschaft	1970/71	10 080	1 133	2 025	320	—	—	113	14	25	3
	1975/76	14 855	3 470	3 068	834	73	9	192	40	45	13
	1980/81	21 310	6 547	3 385	1 183	395	136	263	77	68	28
	1985/86	24 903	9 441	2 708	1 203	188	61	413	141	81	33
	1988/89	23 984	9 602	3 545	1 601	90	34	627	267	196	106
	1989/90	23 240	9 444	3 464	1 534	66	25	730	340	227	120
	1990/91	22 573	9 120	3 623	1 483	40	20	880	412	290	149

**Noch: 1.3 Deutsche und ausländische Studierende*) Wintersemester 1970/71 – 1990/91
nach der Fächergruppe des 1. Studienfachs und Hochschulart**

Fächergruppe Wintersemester		Deutsche Studierende						Ausländische Studierende			
		insgesamt		darunter				insgesamt		darunter im 1. und 2. Fachsemester	
				im 1. und 2. Fachsemester		Lehramts- studierende ¹⁾					
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich
noch: Hochschulen insgesamt											
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1970/71	11 911	1 518	2 636	483	553	182	805	74	150	28
	1975/76	40 723	11 662	10 376	3 461	4 959	1 374	1 398	294	376	91
	1980/81	64 801	23 115	17 439	6 741	5 284	2 284	2 199	499	682	160
	1985/86	81 539	30 657	19 340	7 827	3 563	1 462	3 429	1 001	849	274
	1988/89	101 614	38 935	26 496	10 654	2 079	919	4 600	1 523	1 213	450
	1989/90	103 612	39 679	23 817	9 551	2 048	918	5 010	1 691	1 290	479
	1990/91	109 074	41 799	28 203	11 569	2 060	924	5 612	1 934	1 581	596
Naturwissenschaften	1970/71	22 978	7 704	6 491	2 408	12 201	6 090	870	127	181	39
	1975/76	42 300	15 121	9 914	3 703	20 005	10 178	1 919	411	459	111
	1980/81	49 508	17 002	10 190	3 651	17 517	8 899	2 109	497	464	129
	1985/86	61 013	20 047	12 278	4 142	9 387	5 118	3 031	693	667	143
	1988/89	67 406	21 755	14 198	5 019	6 947	4 085	3 658	929	861	243
	1989/90	70 101	22 634	14 692	5 101	7 453	4 447	3 910	1 029	960	293
	1990/91	73 541	24 027	15 755	5 638	9 148	5 620	4 223	1 130	1 015	304
Agrar-, Haushalts- und Ernäh- rungswissenschaften	1970/71	1 169	713	303	162	331	326	68	17	14	3
	1975/76	2 502	1 615	842	512	374	363	91	12	15	3
	1980/81	4 149	2 655	923	567	491	452	125	25	20	6
	1985/86	5 051	3 287	1 002	675	421	366	151	51	18	8
	1988/89	5 184	3 417	1 001	700	337	286	166	70	42	24
	1989/90	4 961	3 301	830	556	330	276	173	76	30	10
	1990/91	4 779	3 151	769	484	318	255	179	82	34	23
Medizin	1970/71	7 862	1 655	1 313	285	–	–	756	130	102	23
	1975/76	11 303	3 062	2 025	640	–	–	880	265	165	64
	1980/81	19 763	6 757	3 345	1 327	–	–	1 330	468	188	68
	1985/86	25 060	10 418	3 520	1 580	–	–	1 590	615	229	85
	1988/89	25 628	11 188	3 367	1 545	–	–	1 728	666	228	85
	1989/90	24 978	11 019	3 189	1 443	–	–	1 723	662	216	85
	1990/91	24 243	10 649	2 455	1 010	–	–	1 693	652	191	83
Ingenieur- wissenschaften	1970/71	7 272	173	1 935	78	–	–	898	27	162	4
	1975/76	43 812	3 198	11 468	934	1 782	69	4 272	169	1 047	41
	1980/81	54 767	5 282	12 507	1 428	1 086	69	5 421	315	1 156	88
	1985/86	83 464	10 000	15 686	1 905	599	71	7 644	554	1 125	93
	1988/89	94 193	11 345	18 186	1 986	729	163	8 341	679	1 350	129
	1989/90	98 656	11 766	20 321	2 228	820	240	8 696	737	1 641	163
	1990/91	101 970	12 097	20 706	2 395	864	262	9 178	823	1 756	183
Kunst und Musik	1970/71	4 417	2 829	1 279	807	3 484	2 522	325	125	111	39
	1975/76	12 043	6 701	3 636	2 280	6 063	4 139	989	455	224	109
	1980/81	16 099	8 845	3 295	1 796	5 260	3 473	1 173	612	261	134
	1985/86	19 393	10 802	3 082	1 678	4 676	3 015	1 223	647	255	147
	1988/89	20 152	11 178	3 131	1 714	3 552	2 375	1 353	734	292	176
	1989/90	19 880	11 206	3 603	2 049	3 377	2 302	1 351	774	344	211
	1990/91	20 020	11 280	3 183	1 803	3 526	2 438	1 495	873	398	249
Sport	1970/71	2 754	1 235	704	320	2 050	996	178	63	50	22
	1975/76	5 424	2 333	1 323	570	3 844	1 815	238	78	78	25
	1980/81	9 651	3 999	1 856	763	6 883	3 107	306	74	65	21
	1985/86	8 800	3 681	877	388	4 958	2 230	343	78	44	13
	1988/89	7 939	3 500	1 206	562	3 599	1 786	395	84	76	16
	1989/90	7 748	3 423	1 211	538	3 386	1 721	396	86	67	22
	1990/91	8 180	3 607	1 505	662	3 609	1 841	394	97	62	19
Studienkolleg, Grundkursus Deutsch	1970/71	3	2	.	.	–	–	267	57	.	.
	1975/76	3	1	3	1	–	–	968	276	924	263
	1980/81	28	10	28	10	–	–	2 719	608	2 719	608
	1985/86	5	1	5	1	–	–	1 953	678	1 953	678
	1988/89	5	3	5	3	–	–	3 076	1 055	3 076	1 055
	1989/90	43	13	43	13	–	–	3 656	1 139	3 656	1 139
	1990/91	30	8	30	8	–	–	3 438	1 069	3 438	1 069
Insgesamt	1970/71	103 224	34 127	27 050	10 561	44 424	24 298	5 506	1 155	1 136	337
	1975/76	235 240	82 000	56 893	21 009	77 758	42 521	13 469	3 346	4 048	1 117
	1980/81	314 513	118 287	67 396	26 316	77 133	44 316	18 805	4 949	6 421	1 728
	1985/86	391 714	149 599	72 671	28 670	52 651	31 518	24 046	6 915	6 267	2 124
	1988/89	427 040	161 956	86 881	34 495	40 562	25 605	29 058	9 028	8 702	3 154
	1989/90	434 659	164 420	88 004	34 528	41 049	26 369	31 126	9 809	10 021	3 541
	1990/91	448 743	169 591	95 044	37 439	45 883	29 776	33 122	10 679	10 520	3 791

1.4 Deutsche Lehramtsstudierende Wintersemester 1970/71 – 1990/91 nach der Art der angestrebten Lehramtsprüfung und Hochschulart

Art der angestrebten Lehramtsprüfung Wintersemester		Lehramts- studenten insgesamt		Davon an									
				Universitäten- Gesamthoch- schulen, Fern- universität		Universitäten, technischer Hochschule, Sporthochschule		theologischen und kirchlichen Hochschulen		pädagogischen Hochschulen		Kunst- und Musikhochschulen	
		ins- gesamt	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich
Lehramt an der Grundschule einschl. Lehramt für die Primarstufe	1970/71	5 430	4 491	–	–	–	–	–	–	5 430	4 491	–	–
	1975/76	10 368	8 885	3 050	2 496	–	–	–	–	7 318	6 389	–	–
	1980/81	6 913	6 234	1 975	1 780	4 938	4 454	–	–	–	–	–	–
	1985/86	4 438	3 994	1 237	1 125	3 201	2 869	–	–	–	–	–	–
	1988/89	5 148	4 683	1 293	1 159	3 855	3 524	–	–	–	–	–	–
	1989/90	6 674	6 054	1 840	1 639	4 834	4 415	–	–	–	–	–	–
	1990/91	9 652	8 694	2 818	2 511	6 825	6 176	–	–	–	–	9	7
Lehramt an der Hauptschule	1970/71	14 807	8 910	–	–	–	–	–	–	14 807	8 910	–	–
	1975/76	7 693	4 142	1 406	671	–	–	–	–	6 287	3 471	–	–
	1980/81	220	105	47	21	173	84	–	–	–	–	–	–
	1985/86	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	1988/89	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	1989/90	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	1990/91	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Lehramt an der Sonderschule einschl. Lehramt für Sonderpädagogik	1970/71	696	364	–	–	–	–	–	–	696	364	–	–
	1975/76	4 516	3 079	–	–	–	–	–	–	4 516	3 079	–	–
	1980/81	4 969	3 250	747	464	4 222	2 786	–	–	–	–	–	–
	1985/86	4 401	3 228	84	52	4 317	3 176	–	–	–	–	–	–
	1988/89	3 706	2 749	205	111	3 501	2 638	–	–	–	–	–	–
	1989/90	3 579	2 649	261	126	3 318	2 523	–	–	–	–	–	–
	1990/91	3 670	2 703	236	113	3 434	2 590	–	–	–	–	–	–
Lehramt an der Realschule einschl. Lehramt für die Sekundarstufe I	1970/71	6 671	4 872	–	–	6 583	4 804	2	1	–	–	86	67
	1975/76	14 484	9 678	3 971	2 453	5 290	3 749	2	–	5 174	3 448	47	28
	1980/81	20 351	13 228	5 671	3 456	14 671	9 765	–	–	–	–	9	7
	1985/86	8 874	5 647	2 698	1 573	6 169	4 073	–	–	–	–	7	1
	1988/89	5 448	3 405	1 847	1 071	3 601	2 334	–	–	–	–	–	–
	1989/90	4 965	3 054	1 672	950	3 291	2 103	–	–	–	–	2	1
	1990/91	5 187	3 185	1 693	948	3 489	2 232	–	–	–	–	5	5
Lehramt am Gymnasium einschl. Lehramt für die Sekundarstufe II (ohne berufliche Fachrichtung)	1970/71	15 529	5 476	–	–	14 866	5 205	8	3	–	–	655	268
	1975/76	32 461	15 001	2 125	929	29 360	13 672	1	1	–	–	969	399
	1980/81	37 770	18 347	5 372	2 440	31 586	15 534	22	13	–	–	790	360
	1985/86	28 837	15 446	4 005	2 060	23 980	12 942	10	7	–	–	842	437
	1988/89	20 932	11 854	2 921	1 618	17 428	9 960	5	4	–	–	518	272
	1989/90	20 232	11 489	3 013	1 619	16 781	9 637	6	3	–	–	432	230
	1990/91	21 623	12 014	3 437	1 839	17 737	9 974	3	3	–	–	446	225
Lehramt an berufs- bildenden Schulen einschl. Lehramt für die Sekundarstufe II (mit beruflicher Fachrichtung)	1970/71	1 403	240	–	–	1 403	240	–	–	–	–	–	–
	1975/76	6 612	914	1 083	128	5 508	777	21	9	–	–	–	–
	1980/81	4 004	1 261	1 511	436	2 456	804	–	–	–	–	37	21
	1985/86	2 403	1 058	920	404	1 477	654	–	–	–	–	6	–
	1988/89	1 862	923	818	405	1 040	515	–	–	–	–	4	3
	1989/90	1 954	1 012	849	433	1 102	577	–	–	–	–	3	2
	1990/91	2 216	1 131	1 003	514	1 213	617	–	–	–	–	–	–
Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzprüfungen	1970/71	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	1975/76	1 624	822	352	181	891	393	–	–	348	230	33	18
	1980/81	3 459	1 891	445	223	2 997	1 662	–	–	–	–	17	6
	1985/86	3 698	2 145	909	535	2 780	1 607	–	–	–	–	9	3
	1988/89	3 466	1 991	823	445	2 637	1 542	2	1	–	–	4	3
	1989/90	3 645	2 111	881	492	2 757	1 616	3	2	–	–	4	1
	1990/91	3 535	2 049	878	481	2 651	1 566	3	1	–	–	3	1
Insgesamt	1970/71	44 536	24 353	–	–	22 852	10 249	10	4	20 933	13 765	741	335
	1975/76	77 758	42 521	11 987	6 858	41 049	18 591	30	10	23 643	16 617	1 049	445
	1980/81	77 686	44 316	15 768	8 820	61 043	35 089	22	13	–	–	853	394
	1985/86	52 651	31 518	9 853	5 749	41 924	25 321	10	7	–	–	864	441
	1988/89	40 562	25 605	7 967	4 809	32 042	20 513	7	5	–	–	526	278
	1989/90	41 049	26 369	8 516	5 259	32 083	20 871	9	5	–	–	441	234
	1990/91	45 883	29 776	10 065	6 406	35 349	23 128	6	4	–	–	463	238

1.5 Schüler mit bestandener Reifeprüfung 1952 – 1990 nach Geschlecht sowie

Lfd. Nr.	Jahr ¹⁾	Schüler mit bestandener Reifeprüfung ²⁾			Studienanfänger insgesamt			Universitäten- Gesamthochschulen, Fernuniversität			Universitäten ³⁾ technischer Hochschule, Sporthochschule		
		männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
1	1952	5 013	2 489	7 502	4 951	1 141	6 092	–	–	–	4 506	1 001	5 507
2	1953	4 750	2 239	6 989	5 128	1 286	6 414	–	–	–	4 718	1 131	5 849
3	1954	5 098	2 529	7 627	5 441	1 504	6 945	–	–	–	5 011	1 395	6 406
4	1955	6 572	3 470	10 042	6 249	1 752	8 001	–	–	–	5 814	1 599	7 413
5	1956	7 099	3 799	10 898	6 272	1 975	8 247	–	–	–	5 886	1 776	7 662
6	1957	7 186	3 984	11 170	6 227	1 896	8 123	–	–	–	5 801	1 749	7 550
7	1958	7 640	4 402	12 042	7 130	2 281	9 411	–	–	–	6 648	2 096	8 744
8	1959	8 343	5 008	13 351	7 401	2 445	9 846	–	–	–	6 934	2 293	9 227
9	1960	8 734	5 472	14 206	8 930	2 833	11 763	–	–	–	8 475	2 689	11 164
10	1961	8 868	5 436	14 304	9 441	3 239	12 680	–	–	–	8 983	3 037	12 020
11	1962	8 827	5 487	14 314	9 774	3 102	12 876	–	–	–	9 337	2 943	12 280
12	1963	9 010	5 738	14 748	9 228	3 275	12 503	–	–	–	8 752	3 086	11 838
13	1964	9 264	5 983	15 247	7 754	2 734	10 488	–	–	–	7 315	2 542	9 857
14	1965	8 147	5 041	13 188	7 094	2 657	9 751	–	–	–	6 700	2 486	9 186
15	1966 ⁴⁾	17 932	11 481	29 413	8 071	3 410	11 481	–	–	–	7 637	3 200	10 837
16	1967	11 164	7 244	18 408	9 781	3 627	13 408	–	–	–	9 312	3 446	12 758
17	1968	12 448	8 374	20 822	12 108	4 067	16 175	–	–	–	11 537	3 848	15 385
18	1969	12 721	8 707	21 428	13 876	10 022	23 898	–	–	–	13 325	9 784	23 109
19	1970	13 426	9 599	23 025	13 243	9 362	22 605	–	–	–	12 854	9 131	21 985
20	1971	20 374	12 258	32 632	17 953	11 722	29 675	–	–	–	13 844	10 566	24 410
21	1972	25 569	14 670	40 239	28 307	16 644	44 951	4 852	1 988	6 840	14 036	11 184	25 220
22	1973	28 252	17 302	45 554	27 445	17 732	45 177	4 410	2 329	6 739	13 503	11 938	25 441
23	1974	30 742	19 942	50 684	26 026	18 679	44 705	4 104	2 939	7 043	13 258	12 459	25 717
24	1975	31 115	20 970	52 085	26 608	16 999	43 607	4 358	2 537	6 895	14 336	11 181	25 517
25	1976	33 299	24 226	57 525	31 211	17 398	48 609	5 827	2 461	8 288	15 130	10 660	25 790
26	1977	36 225	27 504	63 729	28 747	19 753	48 500	5 633	2 861	8 494	14 299	12 307	26 606
27	1978	36 931	28 615	65 546	30 120	20 763	50 883	6 213	3 262	9 475	15 575	12 483	28 058
28	1979	32 513	24 475	56 988	29 236	19 401	48 637	5 619	2 925	8 544	15 195	11 432	26 627
29	1980	32 287	25 919	58 206	31 471	22 147	53 618	6 585	3 746	10 331	15 711	12 801	28 512
30	1981	36 658	31 903	68 561	33 407	24 962	58 369	7 154	4 329	11 483	16 128	14 754	30 882
31	1982	42 937	36 688	79 625	35 980	25 112	61 092	7 689	4 207	11 896	17 401	14 761	32 162
32	1983	45 458	38 794	84 252	40 148	24 115	64 263	8 642	4 129	12 771	19 656	13 970	33 626
33	1984	44 203	38 053	82 256	35 959	22 220	58 179	8 165	3 652	11 817	16 586	13 134	29 720
34	1985	42 861	37 337	80 198	32 986	21 501	54 487	7 060	3 335	10 395	15 437	12 479	27 916
35	1986	43 733	38 842	82 575	33 465	22 105	55 570	7 558	3 802	11 360	15 243	12 157	27 400
36	1987	42 949	37 207	80 156	37 491	24 843	62 334	8 484	4 376	12 860	16 868	13 408	30 276
37	1988	43 927	36 579	80 506	39 570	25 820	65 390	10 028	5 120	15 148	17 222	14 418	31 640
38	1989	40 961	34 123	75 084	40 439	25 669	66 108	10 677	5 215	15 892	16 960	14 037	30 997
39	1990	39 378	33 858	73 236	43 965	28 536	72 501	12 815	6 895	19 710	18 077	14 488	32 565

1) bei Studienanfängern Wintersemester und nachfolgendes Sommersemester – 2) einschl. Reifeprüfung an Abendgymnasien und Kollegs, ab 1971 auch einschl. Hochschulen den jeweiligen Universitäten zugeschlagen, in die sie ab 1980 eingegliedert wurden. Bis 1967 gab es keine Angaben über Studienanfänger an

deutsche Studienanfänger 1952 – 1990 nach Geschlecht und Hochschulart

Davon an												Lfd. Nr.
theologischen und kirchlichen Hochschulen			Kunst- und Musik- hochschulen			Fachhochschulen ohne Verwaltungsfachhochschulen			Verwaltungsfachhochschulen			
männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	
212	10	222	233	130	363	—	—	—	—	—	—	1
207	16	223	203	139	342	—	—	—	—	—	—	2
231	18	249	199	91	290	—	—	—	—	—	—	3
244	24	268	191	129	320	—	—	—	—	—	—	4
174	88	262	212	111	323	—	—	—	—	—	—	5
239	28	267	187	119	306	—	—	—	—	—	—	6
259	31	290	223	154	377	—	—	—	—	—	—	7
274	27	301	193	125	318	—	—	—	—	—	—	8
235	23	258	220	121	341	—	—	—	—	—	—	9
241	28	269	217	174	391	—	—	—	—	—	—	10
250	20	270	187	139	326	—	—	—	—	—	—	11
249	21	270	227	168	395	—	—	—	—	—	—	12
200	13	213	239	179	418	—	—	—	—	—	—	13
173	27	200	221	144	365	—	—	—	—	—	—	14
224	29	253	210	181	391	—	—	—	—	—	—	15
231	31	262	238	150	388	—	—	—	—	—	—	16
282	32	314	289	187	476	—	—	—	—	—	—	17
181	30	211	370	208	578	—	—	—	—	—	—	18
144	31	175	245	200	445	—	—	—	—	—	—	19
131	26	157	487	338	825	3 491	792	4 283	—	—	—	20
164	35	199	353	267	620	8 902	3 170	12 072	—	—	—	21
158	50	208	334	233	567	9 040	3 182	12 222	—	—	—	22
206	77	283	298	217	515	8 160	2 987	11 147	—	—	—	23
232	94	326	312	239	551	7 370	2 948	10 318	—	—	—	24
198	83	281	354	275	629	8 678	3 232	11 910	1 024	687	1 711	25
205	76	281	378	308	686	7 332	3 594	10 926	900	607	1 507	26
186	86	272	395	318	713	6 536	3 782	10 318	1 215	832	2 047	27
209	92	301	377	291	668	6 537	3 793	10 330	1 299	868	2 167	28
164	63	227	430	315	745	7 171	4 167	11 338	1 410	1 055	2 465	29
203	106	309	401	363	764	8 107	4 479	12 586	1 414	931	2 345	30
216	89	305	420	344	764	8 891	4 804	13 695	1 363	907	2 270	31
216	103	319	382	372	754	10 222	4 834	15 056	1 030	707	1 737	32
202	123	325	379	307	686	9 553	4 210	13 763	1 074	794	1 868	33
214	113	327	336	297	633	8 667	4 183	12 850	1 272	1 094	2 366	34
186	109	295	287	243	530	8 874	4 683	13 557	1 317	1 111	2 428	35
187	99	286	343	266	609	10 050	5 205	15 255	1 559	1 489	3 048	36
155	85	240	311	256	567	10 068	4 451	14 519	1 786	1 490	3 276	37
156	81	237	290	226	516	10 553	4 520	15 073	1 803	1 590	3 393	38
136	84	220	280	224	504	10 609	5 081	15 690	2 048	1 764	3 812	39

Abschlüssen an Fachhochschulen und höheren Handelsschulen, Gymnasialer Zweig – 3) Von 1968–1979 wurde die Anzahl der Studienanfänger an den pädagogischen pädagogischen Hochschulen – 4) Reifeprüfung Ende des Normalschuljahres 1965/66 und des 1. Kurzschuljahres 1966

1.6 Deutsche Bevölkerung in Nordrhein-Westfalen am 1. 1. 1986 – 1991 und deutsche Studierende mit

Lfd. Nr.	Geburtsjahr a = Zusammen b = weiblich	1986			1987			1988		
		Deutsche Bevölkerung am 1. 1. 1986	Deutsche Studierende im WS 1985/86	Anteil der Studierenden an der Bevölkerung	Deutsche Bevölkerung am 1. 1. 1987	Deutsche Studierende im WS 1986/87	Anteil der Studierenden an der Bevölkerung	Deutsche Bevölkerung am 1. 1. 1988	Deutsche Studierende im WS 1987/88	Anteil der Studierenden an der Bevölkerung
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
1	1974	a	x	–	–	x	–	–	x	–
		b	x	–	–	x	–	–	x	–
2	1973	a	x	–	–	x	–	–	x	–
		b	x	–	–	x	–	–	x	–
3	1972	a	x	–	–	x	–	–	x	–
		b	x	–	–	x	–	–	x	–
4	1971	a	x	–	–	x	–	183 735	7	0
		b	x	–	–	x	–	89 597	7	0
5	1970	a	x	–	–	195 348	7	195 267	19	0
		b	x	–	–	95 484	5	95 480	14	0
6	1969	a	228 438	25	0	228 334	46	228 305	263	0,1
		b	111 890	14	0	111 891	18	111 901	139	0,1
7	1968	a	247 829	36	0	247 715	317	246 963	9 126	3,7
		b	121 239	23	0,1	121 254	150	120 815	6 301	5,2
8	1967	a	259 789	361	0,1	259 144	8 908	257 670	21 204	8,2
		b	126 886	193	0,2	126 591	6 083	125 923	12 118	9,6
9	1966	a	266 678	10 231	3,8	265 564	21 478	263 931	31 849	12,1
		b	130 115	6 664	5,1	129 861	12 208	129 359	14 623	11,3
10	1965	a	268 061	23 013	8,6	266 930	32 315	265 497	39 205	14,8
		b	131 138	12 701	9,7	130 955	14 703	130 419	15 807	12,1
11	1964	a	271 858	34 841	12,8	270 746	40 282	269 294	44 045	16,4
		b	132 915	15 883	11,9	132 613	16 438	132 078	16 778	12,7
12	1963	a	269 250	41 935	15,6	268 256	44 538	267 345	45 442	17,0
		b	132 295	17 158	13,0	131 816	17 081	131 378	16 714	12,7
13	1962	a	257 589	44 303	17,2	256 906	44 181	256 063	42 303	16,5
		b	126 525	17 308	13,7	126 173	16 467	125 682	15 110	12,0
14	1961	a	256 286	45 005	17,6	255 417	42 304	254 414	37 842	14,9
		b	126 720	17 369	13,7	126 256	15 562	125 800	13 399	10,7
15	1960	a	249 561	39 383	15,8	248 437	34 617	247 416	29 338	11,9
		b	123 597	14 111	11,4	123 034	11 910	122 690	9 780	8,0
16	1959	a	244 756	33 174	13,6	243 555	28 038	242 697	23 465	9,7
		b	120 536	11 107	9,2	119 960	9 075	119 610	7 564	6,3
17	1958	a	234 027	26 295	11,2	232 992	21 755	232 196	18 232	7,9
		b	115 236	8 417	7,3	114 712	6 821	114 295	5 699	5,0
18	1957	a	230 460	21 296	9,2	229 428	17 678	228 901	14 831	6,5
		b	113 118	6 688	5,9	112 676	5 554	112 472	4 642	4,1
19	1956	a	221 383	16 301	7,4	220 721	13 458	220 223	11 150	5,1
		b	109 296	5 080	4,6	109 041	4 187	108 898	3 520	3,2
20	Übrige Geburtsjahre	a	11 841 221	55 510	0,5	11 611 126	48 077	11 408 403	42 477	0,4
		b	6 321 473	16 882	0,3	6 271 858	15 067	6 166 398	13 655	0,2
21	Insgesamt	a	15 347 186	391 709	2,6	15 300 619	397 999	15 268 320	410 798	2,7
		b	8 112 979	149 598	1,8	8 084 175	151 329	8 062 795	155 870	1,9

*] Eine Auswertung der deutschen Studierenden mit Heimatwohnsitz in Nordrhein-Westfalen erfolgt nicht. Eine derartige Auswertung würde etwas höhere Anteilswerte deutschen Studierenden mit Heimatwohnsitz in Nordrhein-Westfalen: WS 1985/86 = 395 941, WS 1986/87 = 401 674, WS 1987/88 = 413 143, WS 1988/89 = 426 286, WS

Studienort in Nordrhein-Westfalen*) Wintersemester 1985/86 – 1990/91 nach Geburtsjahren und Geschlecht

1989			1990			1991			Lfd. Nr.
Deutsche Bevölkerung am 1. 1. 1989	Deutsche Studierende im WS 1988/89	Anteil der Studierenden an der Bevölkerung	Deutsche Bevölkerung am 1. 1. 1990	Deutsche Studierende im WS 1989/90	Anteil der Studierenden an der Bevölkerung	Deutsche Bevölkerung am 1. 1. 1991	Deutsche Studierende im WS 1990/91	Anteil der Studierenden an der Bevölkerung	
Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	
x	–	–	x	–	–	141 439	6	–	1
x	–	–	x	–	–	69 131	5	–	
x	–	–	143 840	4	0	145 746	7	–	2
x	–	–	70 118	2	0	71 099	4	–	
164 003	9	0	165 847	11	0	168 259	205	0,1	3
79 812	8	0	80 674	7	0	81 879	114	0,1	
186 929	21	0	189 610	189	0,1	193 051	8 145	4,2	4
91 403	16	0	92 603	99	0,1	94 250	5 866	6,2	
202 187	227	0,1	205 105	7 374	3,6	208 973	20 817	10,0	5
98 675	134	0,1	100 037	5 346	5,3	101 955	11 999	11,8	
231 395	8 646	3,7	234 213	21 162	9,0	237 858	33 107	13,9	6
113 252	6 245	5,5	114 859	12 562	10,9	116 676	15 124	13,0	
249 210	21 519	8,6	252 038	32 458	12,9	255 686	40 462	15,8	7
122 243	12 561	10,3	123 831	15 111	12,2	125 583	16 324	13,0	
260 017	32 416	12,5	262 834	40 178	15,3	266 796	45 203	16,9	8
127 833	14 831	11,6	129 288	16 117	12,5	131 072	17 009	13,0	
264 807	39 471	14,9	268 176	44 239	16,5	271 821	46 745	17,2	9
130 703	15 739	12,0	132 198	16 391	12,4	133 705	16 602	12,4	
265 373	43 784	16,5	269 171	45 450	16,9	272 521	44 856	16,5	10
131 056	16 419	12,5	132 630	16 345	12,3	134 098	15 689	11,7	
270 701	45 790	16,9	274 520	44 588	16,2	277 721	41 046	14,8	11
133 501	16 676	12,5	135 191	15 756	11,7	136 503	14 134	10,4	
269 138	44 460	16,5	272 141	40 289	14,8	275 024	34 883	12,7	12
132 747	15 749	11,9	134 159	13 875	10,3	135 280	11 639	8,6	
258 529	38 566	14,9	261 783	32 851	12,6	264 896	27 440	10,4	13
127 360	13 313	10,5	128 999	11 013	8,5	130 445	9 152	7,0	
257 381	32 541	12,6	260 924	26 913	10,3	264 116	22 203	8,4	14
127 454	11 172	8,8	129 146	9 068	7,0	130 564	7 500	5,7	
250 456	24 630	9,8	254 195	20 308	8,0	257 576	16 483	6,4	15
124 043	8 100	6,5	125 828	6 687	5,3	127 349	5 504	4,3	
245 984	19 761	8,0	249 806	15 992	6,4	253 041	13 123	5,2	16
121 554	6 333	5,2	123 327	5 084	4,1	124 841	4 281	3,4	
235 481	15 221	6,5	239 074	12 258	5,1	242 132	10 194	4,2	17
116 231	4 814	4,1	117 912	3 942	3,3	119 339	3 338	2,8	
232 964	12 453	5,3	236 514	10 052	4,3	239 406	8 301	3,5	18
114 963	3 962	3,4	116 622	3 244	2,8	117 926	2 774	2,4	
224 421	9 399	4,2	227 731	7 579	3,3	230 436	6 386	2,8	19
111 168	3 082	2,8	112 623	2 487	2,2	113 838	2 136	1,9	
11 405 263	38 121	0,3	11 339 634	32 721	0,3	11 270 871	29 101	0,3	20
6 136 019	12 799	0,2	6 096 318	11 271	0,2	6 053 347	10 389	0,2	
15 474 239	427 035	2,8	15 607 156	434 616	2,8	15 737 369	448 713	2,9	21
8 140 017	161 953	2,0	8 196 363	164 407	2,0	8 248 880	169 583	2,1	

ergeben, denn die Zahl der deutschen Studierenden im Bundesgebiet mit Studienort in Nordrhein-Westfalen war in den letzten Jahren niedriger als die Zahl der 1989/90 = 432 612

1.7 Deutsche Studierende in Nordrhein-Westfalen Wintersemester 1970/71 – 1990/91

Lfd. Nr.	Hochschulart	Studierende insgesamt		in Schleswig- Holstein		in Hamburg		in Niedersachsen	
				Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Wintersemester									
1	Universitäten, techn. Hochschule, Sporthochschule	78 765	100	360	0,4	176	0,2	4 657	5,9
2	Theologische und kirchliche Hochschulen	422	100	7	1,7	—	—	57	13,5
3	Pädagogische Hochschulen	22 360	100	26	0,1	14	0,1	572	2,6
4	Kunst- und Musikhochschulen	1 674	100	11	0,7	11	0,7	66	3,9
5	Insgesamt	103 221	100	404	0,4	201	0,2	5 352	5,2
Wintersemester									
6	Gesamthochschulen, Fernuniversität	31 348	100	93	0,3	34	0,1	871	2,8
7	Universitäten, techn. Hochschule, Sporthochschule	126 322	100	610	0,5	280	0,2	6 338	5,0
8	Theologische und kirchliche Hochschulen	707	100	7	1,0	3	0,4	83	11,7
9	Pädagogische Hochschulen	28 840	100	81	0,3	39	0,1	1 290	4,5
10	Kunst- und Musikhochschulen	3 582	100	30	0,8	21	0,6	147	4,1
11	Fachhochschulen	44 438	100	110	0,3	79	0,2	2 061	4,6
12	Insgesamt	235 237	100	931	0,4	456	0,2	10 790	5,4
Wintersemester									
13	Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität	56 977	100	438	0,8	263	0,5	2 258	4,0
14	Universitäten, techn. Hochschule, Sporthochschule	194 013	100	637	0,3	341	0,2	8 150	4,2
15	Theologische und kirchliche Hochschulen	762	100	18	2,4	3	0,4	80	10,5
16	Kunst- und Musikhochschulen	4 371	100	39	0,9	18	0,4	180	4,1
17	Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	50 971	100	125	0,2	57	0,1	2 359	4,6
18	Verwaltungsfachhochschulen	7 391	100	6	0,1	—	0	46	0,6
19	Insgesamt	314 485	100	1 263	0,4	682	0,2	13 073	4,2
Wintersemester									
20	Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität	71 907	100	561	0,8	368	0,5	3 358	4,7
21	Universitäten, techn. Hochschule, Sporthochschule	230 946	100	911	0,4	433	0,2	9 875	4,3
22	Theologische und kirchliche Hochschulen	1 093	100	11	1,0	3	0,3	122	11,2
23	Kunst- und Musikhochschulen	5 196	100	60	1,2	39	0,8	263	5,1
24	Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	75 676	100	215	0,3	117	0,2	3 573	4,7
25	Verwaltungsfachhochschulen	6 891	100	19	0,3	9	0,1	81	1,2
26	Insgesamt	391 709	100	1 777	0,5	969	0,2	17 272	4,4
Wintersemester									
27	Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität	85 161	100	825	1,0	674	0,8	4 395	5,2
28	Universitäten, techn. Hochschule, Sporthochschule	239 465	100	1 072	0,4	510	0,2	10 131	4,2
29	Theologische und kirchliche Hochschulen	1 154	100	19	1,6	11	1,0	166	14,4
30	Kunst- und Musikhochschulen	5 037	100	71	1,4	44	0,9	284	5,6
31	Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	86 725	100	303	0,3	140	0,2	4 046	4,7
32	Verwaltungsfachhochschulen	9 493	100	133	1,4	68	0,7	289	3,0
33	Insgesamt	427 035	100	2 423	0,6	1 447	0,3	19 311	4,5
Wintersemester									
34	Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität	90 534	100	914	1,0	796	0,9	4 701	5,2
35	Universitäten, techn. Hochschule, Sporthochschule	239 087	100	1 084	0,5	530	0,2	10 004	4,2
36	Theologische und kirchliche Hochschulen	1 098	100	15	1,4	9	0,8	159	14,5
37	Kunst- und Musikhochschulen	4 902	100	73	1,5	40	0,8	289	5,9
38	Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	88 443	100	317	0,4	161	0,2	4 131	4,7
39	Verwaltungsfachhochschulen	10 552	100	190	1,8	88	0,8	357	3,4
40	Insgesamt	434 616	100	2 593	0,6	1 624	0,4	19 641	4,2
Wintersemester									
41	Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität	99 661	100	1 054	1,1	912	0,9	5 132	5,2
42	Universitäten, techn. Hochschule, Sporthochschule	242 782	100	1 088	0,5	533	0,2	9 911	4,1
43	Theologische und kirchliche Hochschulen	986	100	18	1,8	4	0,4	142	14,4
44	Kunst- und Musikhochschulen	4 905	100	87	1,8	44	0,9	294	6,0
45	Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	89 684	100	293	0,3	158	0,2	3 922	4,4
46	Verwaltungsfachhochschulen	10 695	100	121	1,1	33	0,3	267	2,5
47	Insgesamt	448 713	100	2 661	0,6	1 684	0,4	19 668	4,4

nach Hochschulart und Bundesland des Heimatwohnsitzes

Davon mit Heimatwohnsitz										Lfd. Nr.
in Bremen		in Nordrhein- Westfalen		in Hessen		in Rheinland- Pfalz		in Baden- Württemberg		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
1970/71										
331	0,4	66 736	84,7	1 014	1,3	3 012	3,8	1 069	1,4	1
3	0,7	261	61,9	36	8,5	16	3,8	21	5,0	2
18	0,1	20 631	92,3	85	0,4	793	3,5	84	0,4	3
2	0,1	1 402	83,7	41	2,4	46	2,7	44	2,6	4
354	0,3	89 030	86,2	1 176	1,1	3 867	3,7	1 218	1,2	5
1975/76										
49	0,2	28 245	90,1	677	2,2	707	2,3	264	0,8	6
571	0,5	107 665	85,2	1 452	1,2	5 481	4,3	1 539	1,2	7
5	0,7	465	65,8	71	10,1	33	4,7	18	2,6	8
81	0,3	25 906	89,8	197	0,7	821	2,8	162	0,6	9
17	0,5	2 998	83,7	65	1,8	122	3,4	95	2,7	10
107	0,2	40 134	90,3	304	0,7	783	1,8	299	0,7	11
830	0,4	205 413	87,3	2 766	1,2	7 947	3,4	2 377	1,0	12
1980/81										
201	0,4	46 476	81,6	1 818	3,2	1 825	3,2	1 388	2,4	13
671	0,3	170 327	87,8	1 992	1,0	6 994	3,6	2 032	1,0	14
3	0,4	551	72,3	27	3,5	34	4,5	23	3,0	15
28	0,6	3 495	80,0	102	2,3	182	4,2	161	3,7	16
114	0,2	45 394	89,1	480	0,9	1 380	2,7	330	0,6	17
—	0	7 270	98,4	18	0,2	43	0,6	1	0	18
1 017	0,3	273 513	87,0	4 437	1,4	10 458	3,3	3 935	1,3	19
1985/86										
261	0,4	57 550	80,0	2 498	3,5	2 337	3,3	1 928	2,7	20
843	0,4	202 273	87,6	2 447	1,1	8 004	3,5	2 737	1,2	21
6	0,5	789	72,2	45	4,1	42	3,8	47	4,3	22
42	0,8	3 867	74,4	160	3,1	245	4,7	272	5,2	23
156	0,2	67 490	89,2	779	1,0	1 689	2,2	620	0,8	24
6	0,1	6 433	93,4	94	1,4	109	1,6	46	0,7	25
1 314	0,3	338 402	86,4	6 023	1,5	12 426	3,2	5 650	1,4	26
1988/89										
398	0,5	64 739	76,0	3 299	3,9	2 875	3,4	3 254	3,8	27
834	0,3	209 846	87,6	2 817	1,2	7 730	3,2	2 926	1,2	28
5	0,4	808	70,0	45	3,9	28	2,4	33	2,9	29
31	0,6	3 580	71,1	171	3,4	250	5,0	319	6,3	30
165	0,2	76 944	88,7	948	1,1	1 884	2,2	850	1,0	31
33	0,3	8 052	84,8	174	1,8	221	2,3	206	2,2	32
1 466	0,3	363 969	85,2	7 454	1,7	12 988	3,0	7 588	1,8	33
1989/90										
452	0,5	67 814	74,9	3 656	4,0	3 102	3,4	3 665	4,0	34
826	0,3	209 584	87,7	2 924	1,2	7 544	3,2	3 067	1,3	35
12	1,1	754	68,7	35	3,2	37	3,4	37	3,4	36
28	0,6	3 429	70,0	172	3,5	238	4,9	340	6,9	37
171	0,2	78 453	88,7	984	1,1	1 922	2,2	918	1,0	38
48	0,5	8 810	83,5	192	1,8	231	2,2	219	2,1	39
1 537	0,4	368 844	84,9	7 963	1,8	13 074	3,0	8 246	1,9	40
1990/91										
451	0,5	74 030	74,3	3 993	4,0	3 526	3,5	4 118	4,1	41
792	0,3	213 606	88,0	2 804	1,2	7 368	3,0	3 086	1,3	42
10	1,0	694	70,4	35	3,6	25	2,5	31	3,1	43
34	0,7	3 319	67,7	181	3,7	244	5,0	361	7,4	44
168	0,2	79 808	89,0	941	1,1	1 932	2,2	1 028	1,2	45
19	0,2	9 361	87,5	190	1,8	243	2,3	150	1,4	46
1 474	0,3	380 826	84,9	8 144	1,8	13 338	3,0	8 774	2,0	47

Noch: 1.7 Deutsche Studenten in Nordrhein-Westfalen Wintersemester 1970/71 – 1990/91

Lfd. Nr.	Hochschulart								
		in Bayern		in Saarland		in Berlin		in Brandenburg	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Wintersemester									
1	Universitäten, techn. Hochschule, Sporthochschule	607	0,8	225	0,3	316	0,4	—	—
2	Theologische und kirchliche Hochschulen	3	0,7	9	2,1	8	1,9	—	—
3	Pädagogische Hochschulen	38	0,2	29	0,1	31	0,1	—	—
4	Kunst- und Musikhochschulen	26	1,6	7	0,4	11	0,7	—	—
5	Insgesamt	674	0,7	270	0,3	366	0,4	—	—
Wintersemester									
6	Gesamthochschulen, Fernuniversität	228	0,7	74	0,2	75	0,2	—	—
7	Universitäten, techn. Hochschule, Sporthochschule	1 028	0,8	504	0,4	483	0,4	—	—
8	Theologische und kirchliche Hochschulen	3	0,4	8	1,1	10	1,4	—	—
9	Pädagogische Hochschulen	96	0,3	44	0,2	53	0,2	—	—
10	Kunst- und Musikhochschulen	42	1,2	11	0,3	18	0,5	—	—
11	Fachhochschulen	238	0,5	103	0,2	87	0,2	—	—
12	Insgesamt	1 635	0,7	744	0,3	726	0,3	—	—
Wintersemester									
13	Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität	1 389	2,4	385	0,7	389	0,7	—	—
14	Universitäten, techn. Hochschule, Sporthochschule	1 196	0,6	622	0,3	525	0,3	—	—
15	Theologische und kirchliche Hochschulen	1	0,1	10	1,3	12	1,6	—	—
16	Kunst- und Musikhochschulen	92	2,1	22	0,5	24	0,5	—	—
17	Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	263	0,5	251	0,5	94	0,2	—	—
18	Verwaltungsfachhochschulen	1	0	5	0,1	1	0	—	—
19	Insgesamt	2 942	0,9	1 295	0,4	1 045	0,3	—	—
Wintersemester									
20	Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität	1 965	2,7	489	0,7	376	0,5	—	—
21	Universitäten, techn. Hochschule, Sporthochschule	1 543	0,7	702	0,3	471	0,2	—	—
22	Theologische und kirchliche Hochschulen	11	1,0	4	0,4	10	0,9	—	—
23	Kunst- und Musikhochschulen	155	3,0	30	0,6	41	0,8	—	—
24	Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	459	0,6	311	0,4	135	0,2	—	—
26	Verwaltungsfachhochschulen	58	0,8	18	0,3	15	0,2	—	—
26	Insgesamt	4 191	1,1	1 554	0,4	1 048	0,3	—	—
Wintersemester									
27	Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität	3 319	3,9	589	0,7	511	0,6	—	—
28	Universitäten, techn. Hochschule, Sporthochschule	1 659	0,7	741	0,3	487	0,2	—	—
29	Theologische und kirchliche Hochschulen	12	1,0	8	0,7	17	1,5	—	—
30	Kunst- und Musikhochschulen	165	3,3	22	0,4	58	1,2	—	—
31	Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	554	0,6	311	0,4	125	0,1	—	—
32	Verwaltungsfachhochschulen	199	2,1	43	0,5	63	0,7	—	—
33	Insgesamt	5 908	1,4	1 714	0,4	1 261	0,3	—	—
Wintersemester									
34	Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität	3 805	4,2	695	0,8	611	0,7	—	—
35	Universitäten, techn. Hochschule, Sporthochschule	1 657	0,7	686	0,3	470	0,2	—	—
36	Theologische und kirchliche Hochschulen	16	1,5	10	0,9	13	1,2	—	—
37	Kunst- und Musikhochschulen	178	3,6	24	0,5	55	1,1	—	—
38	Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	568	0,6	331	0,4	119	0,1	—	—
39	Verwaltungsfachhochschulen	269	2,5	46	0,4	88	0,8	—	—
40	Insgesamt	6 493	1,5	1 792	0,4	1 356	0,3	—	—
Wintersemester									
41	Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität	4 247	4,3	800	0,8	651	0,7	—	0
42	Universitäten, techn. Hochschule, Sporthochschule	1 657	0,7	616	0,3	470	0,2	5	0
43	Theologische und kirchliche Hochschulen	10	1,0	1	0,1	15	1,5	—	0
44	Kunst- und Musikhochschulen	203	4,1	36	0,7	64	1,3	—	0
45	Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	598	0,7	319	0,4	130	0,1	—	0
46	Verwaltungsfachhochschulen	164	1,5	35	0,3	47	0,4	—	0
47	Insgesamt	6 879	1,5	1 807	0,4	1 377	0,3	5	0

nach Hochschulart und Bundesland des Heimatwohnsitzes

Noch: Davon mit Heimatwohnsitz													Lfd. Nr.
in Mecklenburg- Vorpommern		in Sachsen		in Sachsen-Anhalt		in Thüringen		außerhalb der Bundes- republik Deutschland		ohne Angabe			
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
1970/71													
-	-	-	-	-	-	-	-	204	0,3	58	0,1	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,2	-	-	2	
-	-	-	-	-	-	-	-	13	0	26	0,1	3	
-	-	-	-	-	-	-	-	6	0,4	1	0,1	4	
-	-	-	-	-	-	-	-	224	0,2	85	0,1	5	
1975/76													
-	-	-	-	-	-	-	-	21	0,1	10	0	6	
-	-	-	-	-	-	-	-	348	0,3	23	0	7	
-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,1	-	-	8	
-	-	-	-	-	-	-	-	64	0,2	6	0	9	
-	-	-	-	-	-	-	-	16	0,4	-	-	10	
-	-	-	-	-	-	-	-	117	0,3	16	0	11	
-	-	-	-	-	-	-	-	567	0,2	55	0	12	
1980/81													
-	-	-	-	-	-	-	-	146	0,3	1	0	13	
-	-	-	-	-	-	-	-	477	0,2	49	0	14	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	
-	-	-	-	-	-	-	-	21	0,5	7	0,2	16	
-	-	-	-	-	-	-	-	95	0,2	29	0,1	17	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0	-	0	18	
-	-	-	-	-	-	-	-	739	0,2	86	0	19	
1985/86													
-	-	-	-	-	-	-	-	200	0,3	16	0	20	
-	-	-	-	-	-	-	-	684	0,3	23	0	21	
-	-	-	-	-	-	-	-	2	0,2	1	0,1	22	
-	-	-	-	-	-	-	-	20	0,4	2	0	23	
-	-	-	-	-	-	-	-	120	0,2	12	0	24	
-	-	-	-	-	-	-	-	3	0	-	-	25	
-	-	-	-	-	-	-	-	1 029	0,3	54	0	26	
1988/89													
-	-	-	-	-	-	-	-	282	0,3	1	-	27	
-	-	-	-	-	-	-	-	710	0,3	2	-	28	
-	-	-	-	-	-	-	-	2	0,2	-	-	29	
-	-	-	-	-	-	-	-	42	0,8	-	-	30	
-	-	-	-	-	-	-	-	155	0,2	300	0,3	31	
-	-	-	-	-	-	-	-	9	0,1	3	-	32	
-	-	-	-	-	-	-	-	1 200	0,3	306	0,1	33	
1989/90													
-	-	-	-	-	-	-	-	322	0,4	1	0	34	
-	-	-	-	-	-	-	-	709	0,3	2	0	35	
-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,1	-	-	36	
-	-	-	-	-	-	-	-	35	0,7	1	0	37	
-	-	-	-	-	-	-	-	186	0,2	182	0,2	38	
-	-	-	-	-	-	-	-	11	0,1	3	0	39	
-	-	-	-	-	-	-	-	1 264	0,3	189	0	40	
1990/91													
-	0	-	0	-	0	-	0	735	0,7	4	0	41	
12	0	18	0	15	0	6	0	764	0,3	31	0	42	
-	0	-	0	-	0	-	0	1	0,1	-	0	43	
1	0	-	0	-	0	-	0	34	0,7	3	0,1	44	
-	0	-	0	-	0	-	0	222	0,3	165	0,2	45	
-	0	-	0	-	0	-	0	65	0,6	-	0	46	
13	0	18	0	15	0	6	0	1 821	0,4	203	0,1	47	

1.8 Deutsche Studienanfänger in Nordrhein-Westfalen Wintersemester 1970/71 – 1990/91

Lfd. Nr.	Hochschulart	Studienanfänger insgesamt		in Schleswig- Holstein		in Hamburg		in Niedersachsen	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Wintersemester									
1	Universitäten, techn. Hochschule, Sporthochschule	12 964	100	49	0,4	13	0,1	664	5,1
2	Theologische und kirchliche Hochschulen	159	100	4	2,5	–	–	25	15,7
3	Pädagogische Hochschulen	5 347	100	5	0,1	3	0,1	148	2,8
4	Kunst- und Musikhochschulen	276	100	1	0,4	2	0,7	9	3,3
5	Insgesamt	18 746	100	59	0,3	18	0,1	846	4,5
Wintersemester									
6	Gesamthochschulen, Fernuniversität	6 251	100	17	0,3	6	0,1	195	3,1
7	Universitäten, techn. Hochschule, Sporthochschule	17 858	100	62	0,3	23	0,1	843	4,7
8	Theologische und kirchliche Hochschulen	292	100	5	1,7	–	–	38	13,0
9	Pädagogische Hochschulen	3 643	100	10	0,3	5	0,1	166	4,5
10	Kunst- und Musikhochschulen	415	100	4	1,0	–	–	17	4,1
11	Fachhochschulen	9 308	100	10	0,1	11	0,1	421	4,5
12	Insgesamt	37 767	100	108	0,3	45	0,1	1 680	4,5
Wintersemester									
13	Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität	9 589	100	77	0,8	56	0,6	440	4,6
14	Universitäten, techn. Hochschule, Sporthochschule	23 889	100	70	0,3	50	0,2	1 085	4,5
15	Theologische und kirchliche Hochschulen	192	100	3	1,6	2	1,0	23	12,0
16	Kunst- und Musikhochschulen	534	100	6	1,1	1	0,2	27	5,1
17	Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	10 529	100	19	0,2	7	0,1	492	4,7
18	Verwaltungsfachhochschulen	2 417	100	–	–	–	–	17	0,7
19	Insgesamt	47 150	100	175	0,4	116	0,2	2 084	4,4
Wintersemester									
20	Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität	9 901	100	80	0,8	55	0,6	518	5,2
21	Universitäten, techn. Hochschule, Sporthochschule	23 446	100	111	0,5	52	0,2	1 025	4,4
22	Theologische und kirchliche Hochschulen	268	100	5	1,9	1	0,4	45	16,8
23	Kunst- und Musikhochschulen	442	100	7	1,6	7	1,6	23	5,2
24	Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	11 882	100	34	0,3	23	0,2	655	5,5
25	Verwaltungsfachhochschulen	2 325	100	8	0,3	–	–	24	1,0
26	Insgesamt	48 264	100	245	0,4	138	0,3	2 290	4,7
Wintersemester									
27	Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität	14 474	100	172	1,2	119	0,8	866	6,0
28	Universitäten, techn. Hochschule, Sporthochschule	26 302	100	162	0,6	66	0,3	1 182	4,5
29	Theologische und kirchliche Hochschulen	192	100	5	2,6	3	1,6	49	25,5
30	Kunst- und Musikhochschulen	431	100	9	2,1	8	1,7	30	7,0
31	Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	13 277	100	62	0,5	26	0,2	716	5,4
32	Verwaltungsfachhochschulen	3 147	100	40	1,3	28	0,9	91	2,9
33	Insgesamt	57 823	100	450	0,8	250	0,4	2 934	5,1
Wintersemester									
34	Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität	15 023	100	187	1,2	169	1,1	868	5,8
35	Universitäten, techn. Hochschule, Sporthochschule	25 460	100	152	0,6	58	0,2	1 146	4,5
36	Theologische und kirchliche Hochschulen	196	100	4	2,0	1	0,5	40	20,4
37	Kunst- und Musikhochschulen	358	100	12	3,4	6	1,7	26	7,3
38	Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	13 650	100	53	0,4	33	0,2	693	5,1
39	Verwaltungsfachhochschulen	3 320	100	56	1,7	20	0,6	80	2,4
40	Insgesamt	58 007	100	464	0,8	287	0,5	2 853	4,9
Wintersemester									
41	Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität	18 839	100	214	1,1	168	0,9	1 025	5,4
42	Universitäten, techn. Hochschule, Sporthochschule	27 655	100	151	0,6	66	0,2	1 199	4,3
43	Theologische und kirchliche Hochschulen	186	100	7	3,8	1	0,5	43	23,1
44	Kunst- und Musikhochschulen	387	100	15	3,9	9	2,3	28	7,2
45	Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	13 862	100	36	0,3	26	0,2	808	5,8
46	Verwaltungsfachhochschulen	3 556	100	37	1,0	12	0,3	83	2,3
47	Insgesamt	64 485	100	460	0,7	282	0,4	3 186	4,9

nach Hochschulart und Bundesland des Heimatwohnsitzes

Davon mit Heimatwohnsitz											Lfd. Nr.
in Bremen		in Nordrhein- Westfalen		in Hessen		in Rheinland- Pfalz		in Baden- Württemberg			
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
1970/71											
56	0,4	1 123	85,8	146	1,1	606	4,7	144	1,1	1	
2	1,3	88	55,3	19	12,0	3	1,9	12	7,6	2	
3	0,1	4 881	91,3	24	0,4	228	4,2	21	0,4	3	
1	0,4	234	84,8	3	1,0	11	4,0	7	2,5	4	
62	0,3	16 326	87,1	192	1,0	848	4,5	184	1,0	5	
1975/76											
10	0,2	5 534	88,5	147	2,3	176	2,8	79,	1,3	6	
80	0,5	15 405	86,3	176	1,0	759	4,3	178	1,0	7	
2	0,7	177	60,6	42	14,4	14	4,8	8	2,8	8	
10	0,3	3 305	90,7	28	0,8	79	2,2	14	0,4	9	
1	0,2	352	84,8	5	1,2	12	2,9	12	2,9	10	
21	0,2	8 442	90,7	69	0,7	224	2,4	23	0,3	11	
124	0,3	33 215	87,9	467	1,2	1 264	3,3	314	0,8	12	
1980/81											
45	0,5	7 756	80,9	351	3,7	333	3,5	196	2,0	13	
98	0,4	21 010	87,9	193	0,8	849	3,6	235	1,0	14	
—	—	130	67,7	6	3,1	15	7,8	7	3,6	15	
6	1,1	407	76,2	13	2,4	25	4,7	26	4,9	16	
34	0,3	9 384	89,1	112	1,1	269	2,6	78	0,7	17	
—	—	2 377	98,3	5	0,2	16	0,7	—	—	18	
183	0,4	41 064	87,1	680	1,4	1 507	3,2	542	1,1	19	
1985/86											
40	0,4	7 936	80,2	331	3,3	331	3,3	232	2,3	20	
81	0,3	20 552	87,7	243	1,0	795	3,4	303	1,3	21	
3	1,1	167	62,3	15	5,6	5	1,9	23	8,6	22	
8	1,8	308	69,7	17	3,8	23	5,2	31	7,0	23	
32	0,3	10 475	88,2	127	1,1	276	2,3	104	0,9	24	
2	0	2 207	94,9	25	1,1	27	1,2	15	0,6	25	
165	0,3	41 465	86,3	758	1,6	1 457	3,0	708	1,5	26	
1988/89											
78	0,5	10 680	73,8	581	4,0	534	3,7	621	4,3	27	
105	0,4	23 003	87,5	343	1,3	793	3,0	333	1,3	28	
1	0,5	98	51,0	11	5,7	6	3,1	9	4,7	29	
5	1,2	270	62,7	16	3,7	21	4,9	42	9,7	30	
34	0,3	11 543	86,9	166	1,3	374	2,8	151	1,1	31	
9	0,3	2 660	84,5	63	2,0	83	2,6	69	2,2	32	
232	0,4	48 254	83,5	1 180	2,0	1 811	3,1	1 225	2,1	33	
1989/90											
96	0,6	11 032	73,4	649	4,3	610	4,1	601	4,0	34	
99	0,4	22 285	87,5	327	1,3	777	3,1	341	1,3	35	
5	2,6	103	52,6	8	4,1	12	6,1	13	6,6	36	
5	1,4	220	61,5	9	2,5	19	5,3	30	8,4	37	
26	0,2	11 977	87,7	159	1,2	345	2,5	161	1,2	38	
14	0,4	2 848	85,8	50	1,5	62	1,9	70	2,1	39	
245	0,4	48 465	83,6	1 202	2,1	1 825	3,1	1 216	2,1	40	
1990/91											
95	0,5	13 697	72,7	747	4,0	776	4,1	766	4,1	41	
80	0,3	24 304	87,9	270	1,0	824	3,0	366	1,3	42	
3	1,6	100	53,8	13	7,0	6	3,2	8	4,3	43	
6	1,6	223	57,6	14	3,6	22	5,7	30	7,8	44	
29	0,2	12 031	86,8	130	0,9	333	2,4	217	1,6	45	
3	0,1	3 128	88,0	61	1,7	71	2,0	44	1,2	46	
216	0,3	53 483	82,9	1 235	1,9	2 022	3,1	1 431	2,2	47	

Noch: 1.8 Deutsche Studienanfänger in Nordrhein-Westfalen Wintersemester 1970/71 – 1990/91

Lfd. Nr.	Hochschulart								
		in Bayern		in Saarland		in Berlin		in Brandenburg	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Wintersemester									
1	Universitäten, techn. Hochschule, Sporthochschule	62	0,5	40	0,3	23	0,2	–	–
2	Theologische und kirchliche Hochschulen	1	0,6	4	2,5	–	–	–	–
3	Pädagogische Hochschulen	10	0,2	8	0,1	4	0,1	–	–
4	Kunst- und Musikhochschulen	5	1,8	2	0,7	–	–	–	–
5	Insgesamt	78	0,4	54	0,3	27	0,2	–	–
Wintersemester									
6	Gesamthochschulen, Fernuniversität	68	1,1	10	0,2	5	0,1	–	–
7	Universitäten, techn. Hochschule, Sporthochschule	146	0,8	87	0,5	43	0,2	–	–
8	Theologische und kirchliche Hochschulen	2	0,7	3	1,0	–	–	–	–
9	Pädagogische Hochschulen	11	0,3	3	0,1	3	0,1	–	–
10	Kunst- und Musikhochschulen	8	2,0	–	–	1	0,2	–	–
11	Fachhochschulen	25	0,3	32	0,3	8	0,1	–	–
12	Insgesamt	260	0,7	135	0,4	60	0,2	–	–
Wintersemester									
13	Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität	185	1,9	66	0,7	56	0,6	–	–
14	Universitäten, techn. Hochschule, Sporthochschule	103	0,4	73	0,3	43	0,2	–	–
15	Theologische und kirchliche Hochschulen	–	–	4	2,1	2	1,0	–	–
16	Kunst- und Musikhochschulen	15	2,8	2	0,4	2	0,4	–	–
17	Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	49	0,5	51	0,5	13	0,1	–	–
18	Verwaltungsfachhochschulen	–	–	1	0	1	0	–	–
19	Insgesamt	352	0,7	197	0,4	117	0,2	–	–
Wintersemester									
20	Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität	239	2,4	73	0,7	31	0,3	–	–
21	Universitäten, techn. Hochschule, Sporthochschule	156	0,7	42	0,2	14	0,1	–	–
22	Theologische und kirchliche Hochschulen	4	1,5	–	–	–	–	–	–
23	Kunst- und Musikhochschulen	10	2,3	1	0,2	4	0,9	–	–
24	Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	75	0,6	46	0,4	16	0,1	–	–
26	Verwaltungsfachhochschulen	14	0,6	2	0,1	1	0	–	–
26	Insgesamt	498	1,0	164	0,3	66	0,1	–	–
Wintersemester									
27	Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität	567	3,9	131	0,9	61	0,4	–	–
28	Universitäten, techn. Hochschule, Sporthochschule	137	0,5	62	0,2	26	0,1	–	–
29	Theologische und kirchliche Hochschulen	3	1,6	3	1,6	3	1,6	–	–
30	Kunst- und Musikhochschulen	14	3,3	–	–	4	0,9	–	–
31	Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	62	0,5	71	0,5	18	0,1	–	–
32	Verwaltungsfachhochschulen	63	2,0	11	0,4	26	0,8	–	–
33	Insgesamt	846	1,5	278	0,5	138	0,2	–	–
Wintersemester									
34	Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität	529	3,5	143	1,0	89	0,6	–	–
35	Universitäten, techn. Hochschule, Sporthochschule	135	0,5	31	0,1	27	0,1	–	–
36	Theologische und kirchliche Hochschulen	5	2,6	2	1,0	3	1,5	–	–
37	Kunst- und Musikhochschulen	14	3,9	3	0,8	7	2,0	–	–
38	Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	76	0,6	54	0,4	15	0,1	–	–
39	Verwaltungsfachhochschulen	90	2,7	7	0,2	21	0,6	–	–
40	Insgesamt	849	1,5	240	0,4	162	0,3	–	–
Wintersemester									
41	Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität	674	3,6	172	0,9	87	0,5	–	0
42	Universitäten, techn. Hochschule, Sporthochschule	135	0,5	33	0,1	45	0,2	5	0
43	Theologische und kirchliche Hochschulen	2	1,1	–	0	3	1,6	–	0
44	Kunst- und Musikhochschulen	23	5,9	5	1,3	4	1,0	–	0
45	Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	104	0,8	61	0,4	12	0,1	–	0
46	Verwaltungsfachhochschulen	36	1,0	6	0,2	24	0,7	–	0
47	Insgesamt	974	1,5	277	0,4	175	0,3	5	0

nach Hochschulart und Bundesland des Heimatwohnsitzes

Noch: Davon mit Heimatwohnsitz													Lfd. Nr.
in Mecklenburg- Vorpommern		in Sachsen		in Sachsen-Anhalt		in Thüringen		außerhalb der Bundes- republik Deutschland		ohne Angabe			
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
1970/71													
-	-	-	-	-	-	-	-	27	0,2	11	0,1	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,6	-	-	2	
-	-	-	-	-	-	-	-	1	0	11	0,2	3	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,4	4	
-	-	-	-	-	-	-	-	29	0,2	23	0,1	5	
1975/76													
-	-	-	-	-	-	-	-	3	0	1	0	6	
-	-	-	-	-	-	-	-	40	0,2	16	0,1	7	
-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,3	-	-	8	
-	-	-	-	-	-	-	-	8	0,2	1	0	9	
-	-	-	-	-	-	-	-	3	0,7	-	-	10	
-	-	-	-	-	-	-	-	15	0,2	7	0,1	11	
-	-	-	-	-	-	-	-	70	0,2	25	0,1	12	
1980/81													
-	-	-	-	-	-	-	-	28	0,3	-	-	13	
-	-	-	-	-	-	-	-	63	0,3	17	0,1	14	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	
-	-	-	-	-	-	-	-	2	0,4	2	0,4	16	
-	-	-	-	-	-	-	-	21	0,2	-	-	17	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18	
-	-	-	-	-	-	-	-	114	0,2	19	0	19	
1985/86													
-	-	-	-	-	-	-	-	28	0,3	7	0,1	20	
-	-	-	-	-	-	-	-	71	0,3	1	0	21	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22	
-	-	-	-	-	-	-	-	3	0,7	-	-	23	
-	-	-	-	-	-	-	-	16	0,1	3	0	24	
-	-	-	-	-	-	-	-	1	0	-	-	25	
-	-	-	-	-	-	-	-	119	0,1	11	0	26	
1988/89													
-	-	-	-	-	-	-	-	63	0,4	1	0	27	
-	-	-	-	-	-	-	-	90	0,3	-	-	28	
-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,5	-	-	29	
-	-	-	-	-	-	-	-	12	2,8	-	-	30	
-	-	-	-	-	-	-	-	21	0,2	33	0,3	31	
-	-	-	-	-	-	-	-	4	0,1	-	-	32	
-	-	-	-	-	-	-	-	191	0,3	34	0,1	33	
1989/90													
-	-	-	-	-	-	-	-	50	0,3	-	-	34	
-	-	-	-	-	-	-	-	81	0,3	1	0	35	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36	
-	-	-	-	-	-	-	-	7	2,0	-	-	37	
-	-	-	-	-	-	-	-	41	0,3	17	0,1	38	
-	-	-	-	-	-	-	-	2	0,1	-	-	39	
-	-	-	-	-	-	-	-	181	0,3	18	0	40	
1990/91													
-	0	-	0	-	0	-	0	424	2,6	4	0	41	
11	0	17	0,1	13	0,1	6	0	121	0,4	9	0	42	
-	0	-	0	-	0	-	0	-	-	-	-	43	
-	0	-	0	-	0	-	0	7	1,8	1	0,3	44	
-	0	-	0	-	0	-	0	39	0,3	36	0,3	45	
-	0	-	0	-	0	-	0	51	1,4	-	0	46	
11	0	17	0	13	0	6	0	642	1,0	50	0,1	47	

1.9 Deutsche Bevölkerung in Nordrhein-Westfalen am 1. 1. 1991 nach Verwaltungsbezirken sowie deutsche

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Deutsche Bevölkerung am 1. 1. 1991	Deutsche Studierende im Wintersemester 1990/91		Universität-Gesamthoch					
			Anzahl	Anteil an der deutschen Bevölkerung %	Duisburg	Essen	Paderborn			
							Sitz Paderborn	Abteilung		
								Höxter	Meschede	Soest
Kreisfreie Städte										
1	Aachen	209 727	9 976	4,8	10	29	6	–	–	1
2	Bielefeld	284 420	10 123	3,6	10	31	409	17	1	1
3	Bochum	364 116	11 638	3,2	81	655	24	6	3	2
4	Bonn	254 346	13 564	5,3	20	49	13	–	1	3
5	Bottrop	109 700	2 091	1,9	95	581	11	2	–	2
6	Dortmund	533 198	15 238	2,9	37	299	48	8	4	11
7	Düsseldorf	492 373	14 853	3,0	659	513	31	9	–	2
8	Duisburg	457 269	8 737	1,9	3 951	604	13	8	–	4
9	Essen	576 345	14 674	2,5	428	5 834	29	8	1	6
10	Gelsenkirchen	257 011	4 575	1,8	100	870	7	3	1	–
11	Hagen	189 221	4 367	2,3	8	75	22	1	4	7
12	Hamm	160 524	3 029	1,9	8	42	102	2	15	217
13	Herne	157 461	3 033	1,9	34	226	10	1	5	1
14	Köln	795 819	28 558	3,6	64	133	36	7	7	7
15	Krefeld	213 346	5 069	2,4	682	176	25	5	1	–
16	Leverkusen	143 949	3 523	2,4	19	39	9	1	–	2
17	Mönchengladbach	236 344	5 185	2,2	79	69	18	1	1	1
18	Mülheim an der Ruhr	164 283	4 256	2,6	1 051	850	11	1	–	1
19	Münster	244 478	12 406	5,1	24	101	58	2	28	24
20	Oberhausen	203 176	3 884	1,9	969	734	13	1	–	1
21	Remscheid	105 029	2 000	1,9	9	23	7	–	–	–
22	Solingen	143 437	2 992	2,1	22	40	6	1	1	1
23	Wuppertal	332 723	8 389	2,5	26	145	24	7	1	1
Kreise										
24	Aachen	268 110	5 284	2,0	22	20	12	1	1	5
25	Borken	303 572	5 336	1,8	133	211	54	11	53	15
26	Coesfeld	179 214	4 052	2,3	25	79	47	3	27	22
27	Düren	227 186	4 965	2,2	20	24	9	–	3	7
28	Ennepe-Ruhr-Kreis	321 114	7 865	2,4	28	290	23	4	3	6
29	Erftkreis	382 351	9 335	2,4	23	63	30	7	3	6
30	Euskirchen	162 704	2 929	1,8	9	22	7	2	7	3
31	Gütersloh	279 053	4 784	1,7	5	23	770	14	9	18
32	Heinsberg	204 492	3 772	1,8	26	38	18	2	3	6
33	Herford	222 325	3 678	1,7	6	21	233	9	1	2
34	Hochsauerlandkreis	252 587	4 758	1,9	25	81	672	23	477	94
35	Höxter	140 824	2 305	1,6	7	19	902	94	23	16

Studierende in Nordrhein-Westfalen Wintersemester 1990/91 nach Heimatkreis und besuchter Hochschule

Davon studierten an der										Lfd. Nr.
schule		Fern- universität Hagen	Universität							
Siegen	Wuppertal		Bielefeld	Bochum	Bonn	Dortmund	Düsseidorf	Köln	Münster	
9	30	184	18	30	399	17	41	509	81	1
11	18	132	4 809	69	63	60	25	122	544	2
11	94	304	20	6 391	88	940	113	87	157	3
67	61	304	26	58	10 121	22	37	714	79	4
11	19	79	15	398	35	93	48	44	145	5
25	99	463	47	2 999	136	6 255	86	125	776	6
55	592	517	84	371	534	130	5 007	1 555	283	7
15	42	258	44	514	238	157	502	250	288	8
24	166	424	37	3 433	231	640	392	270	395	9
6	28	156	14	1 496	45	322	81	60	271	10
24	228	256	26	877	96	872	65	95	276	11
16	48	112	50	84	41	332	19	75	1 061	12
7	40	105	10	1 282	17	365	24	24	109	13
150	307	840	97	117	1 556	80	129	15 703	85	14
42	52	184	44	96	236	49	558	497	176	15
42	255	111	17	43	255	17	111	1 395	38	16
27	81	164	40	57	236	26	586	692	116	17
8	37	114	25	641	113	150	174	115	168	18
26	19	223	52	141	107	213	37	131	8 414	19
8	22	110	16	540	87	170	166	71	148	20
11	769	75	7	117	94	35	82	301	53	21
31	958	118	6	71	150	68	277	507	58	22
15	4 534	241	44	785	200	151	473	366	171	23
24	18	183	32	20	97	6	50	553	32	24
32	105	169	47	122	123	186	50	162	1 776	25
18	32	95	22	106	57	188	10	81	1 826	26
31	42	137	21	20	425	12	42	895	49	27
23	721	286	24	2 802	97	1 050	144	130	185	28
73	99	284	30	46	793	32	59	3 818	58	29
34	21	122	13	13	864	9	8	514	19	30
17	35	139	1 262	38	53	63	22	95	694	31
28	29	128	29	33	234	20	104	427	86	32
12	17	91	1 287	40	39	73	5	57	461	33
113	83	188	95	191	129	291	45	217	797	34
15	21	55	96	29	51	42	19	66	280	35

Noch: 1.9 Deutsche Bevölkerung in Nordrhein-Westfalen am 1. 1. 1991 nach Verwaltungsbezirken sowie deutsche

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Tech- nischen Hochschule Aachen	Sport- hochschule Köln	Privaten Hochschule Witten/ Herdecke	Theolo- gischen Fakultät Paderborn	Philosophischen theologischen Hochschule			Kirchlichen Hochschule	
						SVD St. Augu- stin	Hennef	Münster	Bethel	Wuppertal
	Kreisfreie Städte									
1	Aachen	5 959	39	4	—	—	—	—	—	3
2	Bielefeld	96	20	5	7	—	—	—	48	2
3	Bochum	123	15	10	—	1	—	1	1	2
4	Bonn	457	82	2	—	5	1	—	—	2
5	Bottrop	86	4	2	—	—	—	—	—	—
6	Dortmund	249	31	13	12	—	—	—	5	2
7	Düsseldorf	614	102	8	—	—	—	—	1	9
8	Duisburg	313	50	2	—	—	—	—	—	12
9	Essen	399	55	3	—	—	—	—	4	22
10	Gelsenkirchen	86	12	3	—	—	—	—	—	2
11	Hagen	133	25	6	9	—	—	1	2	4
12	Hamm	95	16	1	5	—	—	—	2	—
13	Herne	24	4	1	5	—	—	—	—	—
14	Köln	1 271	794	6	1	1	—	—	1	4
15	Krefeld	553	51	2	—	—	—	—	—	4
16	Leverkusen	269	67	—	—	—	—	—	—	2
17	Mönchengladbach	960	63	4	—	—	—	—	3	4
18	Mülheim an der Ruhr	210	20	3	—	—	—	—	—	5
19	Münster	228	18	12	—	—	—	23	1	—
20	Oberhausen	141	18	2	2	—	—	—	—	4
21	Remscheid	108	28	1	—	—	—	—	—	8
22	Solingen	156	37	—	—	—	—	—	—	11
23	Wuppertal	173	43	9	—	—	—	—	2	41
	Kreise									
24	Aachen	2 310	54	2	—	1	—	—	—	3
25	Borken	342	38	2	—	—	—	1	—	—
26	Coesfeld	145	26	1	—	—	—	—	3	—
27	Düren	1 523	76	2	—	—	—	—	—	1
28	Ennepe-Ruhr-Kreis	156	26	65	5	—	—	—	—	6
29	Erftkreis	970	250	1	—	1	—	—	—	5
30	Euskirchen	361	41	—	—	—	—	—	—	—
31	Gütersloh	102	29	—	12	—	—	—	13	—
32	Heinsberg	1 292	41	—	—	—	—	—	—	3
33	Herford	40	9	1	1	—	—	—	13	—
34	Hochsauerlandkreis	217	37	—	31	—	—	—	1	1
35	Höxter	59	15	3	10	1	—	—	3	—

Studierende in Nordrhein-Westfalen Wintersemester 1990/91 nach Heimatkreis und besuchter Hochschule

Noch: Davon studierten an der								Lfd. Nr.
Kunstakademie Dusseldorf	Kunstakademie Münster	Robert- Schuhmann- Hochschule Dusseldorf	Hochschule für Musik			Folkwang Hochschule		
			Köln			Essen		
			Sitz Köln	Abt. Aachen	Abt. Wuppertal	Sitz Essen	Abt. Duisburg	
7	3	9	10	39	6	3	1	1
4	3	2	8	2	–	14	–	2
2	6	7	2	–	4	10	3	3
7	1	7	34	9	–	6	–	4
1	–	2	1	–	4	2	–	5
6	4	3	8	–	1	5	1	6
98	7	60	18	2	8	17	4	7
4	2	17	4	2	9	10	16	8
13	8	4	13	1	9	92	5	9
3	1	3	5	–	1	5	4	10
–	–	2	5	3	2	4	1	11
2	5	2	3	1	1	3	2	12
2	1	3	1	–	1	3	1	13
31	2	23	183	9	9	15	4	14
7	–	8	7	1	–	2	6	15
1	–	2	7	3	1	4	3	16
4	4	10	6	7	1	9	1	17
1	2	2	2	–	3	6	5	18
7	57	4	11	3	1	4	–	19
2	3	3	4	1	2	7	2	20
1	–	4	4	2	7	4	1	21
–	2	4	4	1	1	6	2	22
12	1	6	11	3	71	8	–	23
–	1	3	9	11	5	–	1	24
5	8	8	13	8	3	11	5	25
1	11	1	2	2	2	7	–	26
6	3	3	9	8	3	2	1	27
1	1	5	5	3	8	6	3	28
2	1	6	32	6	2	6	3	29
–	1	4	9	3	–	6	–	30
1	1	2	5	–	–	4	–	31
–	3	1	4	8	1	1	–	32
1	1	2	4	1	2	–	1	33
1	2	2	10	–	2	4	1	34
2	2	2	–	1	–	4	–	35

Noch: 1.9 Deutsche Bevölkerung in Nordrhein-Westfalen am 1. 1. 1991 nach Verwaltungsbezirken sowie deutsche

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Hochschule für Musik			Hochschule für Medien Köln				
		Detmold				Aachen		Bielefeld	
		Sitz Detmold	Abteilung			Sitz Aachen	Abteilung Jülich	Sitz Bielefeld	Abteilung Minden
			Dortmund	Münster					
	Kreisfreie Städte								
1	Aachen	—	1	—	—	1 894	158	2	2
2	Bielefeld	20	2	—	—	13	1	2 947	41
3	Bochum	3	19	3	—	7	3	4	1
4	Bonn	2	2	—	—	54	24	7	—
5	Bottrop	—	2	—	—	3	4	1	2
6	Dortmund	2	70	2	—	16	9	9	2
7	Düsseldorf	1	4	1	2	44	27	4	6
8	Duisburg	3	6	1	—	28	15	1	—
9	Essen	3	6	2	2	30	6	9	—
10	Gelsenkirchen	2	6	—	—	7	1	—	2
11	Hagen	1	6	2	—	17	2	1	—
12	Hamm	2	3	4	—	13	6	12	1
13	Herne	1	5	1	—	1	2	—	—
14	Köln	7	8	3	8	140	103	17	1
15	Krefeld	2	—	2	—	51	39	—	1
16	Leverkusen	—	2	1	—	24	16	1	—
17	Mönchengladbach	2	1	—	—	110	83	2	—
18	Mülheim an der Ruhr	1	—	—	—	10	2	—	—
19	Münster	4	10	57	—	23	6	40	3
20	Oberhausen	—	5	1	—	5	4	1	—
21	Remscheid	—	—	1	—	11	4	—	—
22	Solingen	1	1	23	—	11	5	3	—
23	Wuppertal	5	2	—	—	16	8	2	1
	Kreise								
24	Aachen	1	1	3	—	1 129	241	—	—
25	Borken	4	6	10	—	84	13	6	2
26	Coesfeld	6	5	5	—	20	7	6	—
27	Düren	1	—	—	—	495	545	1	—
28	Ennepe-Ruhr-Kreis	5	13	2	—	13	7	—	1
29	Erftkreis	4	3	1	—	144	295	4	—
30	Euskirchen	1	1	—	—	101	113	3	—
31	Gütersloh	18	—	3	—	22	6	720	11
32	Heinsberg	1	—	—	—	431	172	—	—
33	Herford	11	1	3	—	8	4	561	92
34	Hochsauerlandkreis	8	5	—	—	38	8	14	3
35	Höxter	5	3	—	—	10	—	18	—

Studierende in Nordrhein-Westfalen Wintersemester 1990/91 nach Heimatkreis und besuchter Hochschule

Noch: Davon studierten an der								Lfd. Nr.
Fachhochschule								
Bochum		Dortmund	Düsseldorf	Märkische		Köln		
Sitz Bochum	Abteilung Gelsenkirchen			Abteilung Hagen	Sitz Iserlohn	Abteilung Gummersbach	Sitz Köln	
2	—	5	29	—	1	4	70	1
2	—	16	19	1	2	3	28	2
1 288	85	275	35	14	7	2	20	3
8	1	7	61	—	1	29	742	4
60	128	30	23	1	4	1	3	5
205	27	2 476	24	32	33	4	38	6
30	2	43	2 447	—	2	16	202	7
37	48	29	377	—	1	8	49	8
406	188	132	225	5	4	1	53	9
202	347	83	21	—	—	1	11	10
153	7	329	18	204	250	1	18	11
16	1	184	6	8	8	—	14	12
304	86	92	5	5	1	—	10	13
10	5	30	404	3	4	226	4 558	14
9	4	4	201	—	1	—	62	15
5	—	5	98	—	1	41	409	16
6	—	9	135	1	3	6	69	17
70	22	23	147	3	—	2	16	18
23	—	102	35	4	—	4	38	19
66	106	28	101	1	—	—	18	20
6	—	7	39	5	3	13	62	21
3	1	13	190	2	1	5	73	22
54	5	58	220	21	4	3	56	23
2	—	6	14	2	—	4	40	24
52	81	75	84	9	10	8	62	25
28	15	161	13	5	2	—	31	26
4	—	4	36	2	1	8	153	27
631	32	407	24	91	85	2	36	28
9	—	13	93	6	1	49	1 389	29
—	—	5	25	—	—	12	303	30
8	1	16	17	—	3	2	30	31
3	—	3	49	—	1	6	48	32
5	—	3	9	1	1	—	17	33
60	7	143	36	8	40	8	55	34
1	—	9	5	—	—	1	13	35

Noch: 1.9 Deutsche Bevölkerung in Nordrhein-Westfalen am 1. 1. 1991 nach Verwaltungsbezirken sowie deutsche

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	noch: Fachhochschule						
		Lippe		Münster		Niederrhein		für Bibliotheks- und Dokumen- tationswesen
		Sitz Lemgo	Abteilung Detmold	Sitz Münster	Abteilung Steinfurt	Sitz Krefeld	Abteilung Mönchen- gladbach		Köln
	Kreisfreie Städte							
1	Aachen	2	1	6	1	5	65	6
2	Bielefeld	83	166	29	13	9	29	1
3	Bochum	4	7	17	2	16	43	6
4	Bonn	4	6	12	—	15	26	19
5	Bottrop	2	1	14	1	6	15	1
6	Dortmund	8	9	70	21	5	32	4
7	Düsseldorf	3	13	13	15	126	197	12
8	Duisburg	4	5	18	7	362	77	13
9	Essen	7	3	24	5	51	61	7
10	Gelsenkirchen	6	5	20	3	8	18	5
11	Hagen	3	7	35	5	10	17	6
12	Hamm	5	6	167	24	7	8	—
13	Herne	—	1	13	—	6	13	2
14	Köln	14	17	12	4	69	156	72
15	Krefeld	4	5	14	23	720	322	7
16	Leverkusen	1	3	3	3	20	33	8
17	Mönchengladbach	2	2	4	3	334	953	6
18	Mülheim an der Ruhr	7	2	8	4	37	31	4
19	Münster	7	21	1 361	420	13	12	9
20	Oberhausen	3	3	11	3	59	18	4
21	Remscheid	—	1	5	3	1	9	2
22	Solingen	—	3	4	—	8	20	4
23	Wuppertal	2	3	13	7	34	54	9
	Kreise							
24	Aachen	2	—	3	—	7	75	4
25	Borken	18	12	429	288	88	69	6
26	Coesfeld	12	13	441	214	11	19	2
27	Düren	7	1	5	1	13	81	6
28	Ennepe-Ruhr-Kreis	5	3	21	11	15	42	5
29	Erftkreis	5	—	7	2	24	84	12
30	Euskirchen	6	—	1	—	8	13	2
31	Gütersloh	96	109	74	23	7	34	4
32	Heinsberg	7	4	4	2	61	200	3
33	Herford	255	75	28	24	3	26	1
34	Hochsauerlandkreis	22	31	99	29	9	35	3
35	Höxter	127	42	30	6	1	16	2

Studierende in Nordrhein-Westfalen Wintersemester 1990/91 nach Heimatkreis und besuchter Hochschule

Noch: Davon studierten an der									Lfd. Nr.
Fach- hochschule Bergbau Bochum	Rheinische Fach- hochschule Köln	Evangelischen Fachhochschule Reinland- Westfalen-Lippe Bochum	Katholischen Fachhochschule Nordrhein-Westfalen				Fach- hochschule für das öffentliche Bibliotheks- wesen Bonn		
			Abteilung						
			Bochum	Aachen	Köln	Münster		Paderborn	
—	—	—	174	2	—	8	—	1	
1	—	8	—	2	2	8	—	2	
72	—	377	3	3	3	5	—	3	
—	96	2	2	49	3	2	3	4	
36	—	9	1	—	4	1	—	5	
46	1	70	2	2	6	17	—	6	
3	6	27	4	21	4	6	—	7	
26	1	40	4	5	7	3	—	8	
46	1	78	2	7	8	4	1	9	
45	—	54	1	2	10	1	—	10	
2	2	19	1	6	3	5	—	11	
32	—	7	—	7	18	1	—	12	
46	—	59	—	—	1	1	—	13	
—	210	6	5	227	4	9	—	14	
2	1	4	6	10	3	3	—	15	
—	21	3	—	23	—	2	—	16	
—	—	3	6	4	2	2	—	17	
6	—	31	1	1	3	—	—	18	
1	—	6	1	1	60	11	2	19	
36	—	33	1	3	1	3	—	20	
—	1	15	—	6	—	1	—	21	
1	4	9	—	10	2	—	—	22	
1	1	50	2	18	3	4	3	23	
1	—	2	109	—	1	7	1	24	
4	1	8	5	4	51	9	1	25	
7	—	11	—	3	26	7	1	26	
—	8	1	56	6	—	7	—	27	
4	—	114	1	5	—	—	—	28	
—	130	5	2	73	1	2	1	29	
—	52	2	15	29	3	2	1	30	
1	—	10	—	—	7	21	—	31	
8	1	2	50	4	1	2	—	32	
—	—	7	—	—	2	2	—	33	
3	—	8	2	5	15	64	—	34	
—	—	3	—	3	6	82	1	35	

Noch: 1.9 Deutsche Bevölkerung in Nordrhein-Westfalen am 1. 1. 1991 nach Verwaltungsbezirken sowie deutsche

Lfd. Nr.	Verwaltung	Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW									
		Abteilung									
		Bielefeld	Dortmund	Düsseldorf	Duisburg	Gelsenkirchen	Hagen	Köln	Münster	Soest	Wuppertal
	Kreisfreie Städte										
1	Aachen	–	–	1	–	–	–	62	2	–	–
2	Bielefeld	100	–	–	–	–	–	2	4	–	–
3	Bochum	–	77	2	–	4	2	1	4	4	1
4	Bonn	–	–	2	–	–	–	94	–	–	–
5	Bottrop	–	1	–	18	22	–	–	–	–	–
6	Dortmund	–	123	5	–	1	–	–	17	7	–
7	Düsseldorf	–	–	157	10	–	–	5	1	1	27
8	Duisburg	–	–	27	128	2	–	4	6	–	1
9	Essen	–	1	11	54	175	–	–	2	–	5
10	Gelsenkirchen	–	16	4	7	53	–	–	7	–	–
11	Hagen	–	23	–	–	–	44	1	–	3	3
12	Hamm	2	13	–	–	–	–	1	8	30	–
13	Herne	–	22	2	–	30	–	–	2	–	–
14	Köln	–	–	7	–	–	–	412	4	–	4
15	Krefeld	–	–	50	9	–	–	1	1	–	–
16	Leverkusen	–	–	4	–	–	–	32	–	–	36
17	Mönchengladbach	–	–	71	8	–	–	5	–	–	12
18	Mülheim an der Ruhr	–	–	4	68	5	–	–	–	–	1
19	Münster	17	4	2	–	1	–	6	78	–	–
20	Oberhausen	–	–	8	57	3	–	2	–	–	–
21	Remscheid	–	–	2	–	–	–	–	–	–	31
22	Solingen	–	–	4	–	–	–	4	–	–	39
23	Wuppertal	–	–	9	–	2	2	–	1	–	96
	Kreise										
24	Aachen	–	–	2	–	–	–	87	–	–	–
25	Borken	2	3	3	29	2	–	–	60	–	–
26	Coesfeld	1	14	5	–	2	–	4	66	–	–
27	Düren	–	–	4	–	–	–	85	–	–	–
28	Ennepe-Ruhr-Kreis	–	29	2	2	5	84	1	2	–	12
29	Erftkreis	–	–	4	–	–	–	192	–	–	1
30	Euskirchen	–	–	3	–	–	–	75	1	–	–
31	Gütersloh	72	–	2	–	–	–	1	4	1	1
32	Heinsberg	–	–	23	3	–	–	50	–	–	5
33	Herford	61	–	–	1	–	–	1	5	–	–
34	Hochsauerlandkreis	1	6	3	–	–	12	4	3	77	1
35	Höxter	19	–	1	–	–	–	1	5	19	–

Studierende in Nordrhein-Westfalen Wintersemester 1990/91 nach Heimatkreis und besuchter Hochschule

Noch: Davon studierten an der						Lfd. Nr.
Fachhochschule für		Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung				
		Fachbereich				
Rechtspflege Münstereifel	Finanzen Nordkirchen	Finanzen Münster	allgemeine innere Verwaltung	auswärtige Angelegenheiten	öffentliche Sicherheit	
		Köln	Bonn	Köln		
7	14	1	2	—	2	1
4	27	—	2	1	4	2
12	38	1	2	—	3	3
10	17	2	32	31	11	4
2	14	—	—	—	1	5
17	60	1	3	1	3	6
5	67	5	—	—	4	7
11	46	4	—	—	4	8
9	86	—	1	3	4	9
10	26	—	4	—	2	10
8	24	1	—	—	1	11
14	33	1	2	1	2	12
7	8	—	—	—	1	13
13	65	4	30	4	11	14
5	36	2	—	—	1	15
—	13	1	—	—	1	16
8	57	3	—	—	3	17
1	25	1	1	1	—	18
8	37	—	4	3	3	19
10	39	2	1	—	1	20
4	17	—	—	—	—	21
2	25	1	—	1	1	22
3	48	—	2	—	3	23
10	46	1	4	1	2	24
7	31	1	2	—	4	25
7	38	1	3	—	1	26
11	37	—	5	1	6	27
7	36	—	1	1	2	28
10	45	2	6	1	6	29
14	35	—	2	3	6	30
1	30	1	—	1	1	31
16	43	—	3	1	—	32
4	32	—	2	—	3	33
12	42	—	3	1	5	34
4	24	1	2	1	7	35

Noch: 1.9 Deutsche Bevölkerung in Nordrhein-Westfalen am 1. 1. 1991 nach Verwaltungsbezirken sowie deutsche

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Deutsche Bevölkerung am 1. 1. 1991	Deutsche Studierende im Wintersemester 1990/91		Universität-Gesamthoch					
			Anzahl	Anteil an der deutschen Bevöl- kerung %	Duisburg	Essen	Paderborn			
							Sitz Paderborn	Abteilung		
								Höxter	Meschede	Soest
	Noch: Kreise									
36	Kleve	251 950	4 190	1,7	445	207	32	5	7	12
37	Lippe	320 909	5 632	1,8	10	34	847	25	1	15
38	Mettmann	449 891	11 001	2,4	423	757	52	7	1	4
39	Märkischer Kreis	393 495	6 908	1,8	18	98	108	7	46	32
40	Minden-Lübbecke	286 522	3 650	1,3	4	26	315	8	3	5
41	Neuss	378 822	9 529	2,5	260	153	32	15	—	11
42	Oberbergischer Kreis	242 794	4 379	1,8	21	44	16	3	—	2
43	Olpe	121 491	2 165	1,8	3	16	42	2	14	5
44	Paderborn	232 544	4 821	2,1	8	44	2 600	47	41	102
45	Recklinghausen	598 383	12 852	2,1	159	1 360	59	13	11	12
46	Rhein.-Berg. Kreis	241 383	7 042	2,9	24	53	20	2	6	2
47	Rhein-Sieg-Kreis	468 345	12 597	2,7	31	52	43	6	5	10
48	Siegen-Wittgenstein	268 489	5 704	2,1	9	27	20	2	3	5
49	Soest	260 789	5 471	2,1	22	79	1 018	36	99	436
50	Steinfurt	371 803	7 721	2,1	12	72	116	—	39	24
51	Unna	375 979	7 881	2,1	24	137	79	9	9	55
52	Viersen	252 584	4 876	1,9	317	117	27	5	—	1
53	Warendorf	239 418	5 029	2,1	18	51	243	7	54	233
54	Wesel	409 951	8 155	2,0	1 856	668	52	12	7	7
55	Ohne Kreisangabe	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56	Nordrhein-Westfalen	15 737 369	380 826	2,4	12 379	17 004	9 430	472	1 030	1 468
57	Schleswig-Holstein	x	2 661	x	26	38	112	17	—	2
58	Hamburg	x	1 684	x	5	29	37	5	—	2
59	Niedersachsen	x	19 668	x	146	319	1 107	122	77	57
60	Bremen	x	1 474	x	12	21	53	5	—	1
61	Hessen	x	8 144	x	51	91	378	62	59	30
62	Rheinland-Pfalz	x	13 338	x	87	163	90	27	15	5
63	Baden-Württemberg	x	8 774	x	82	188	154	32	4	6
64	Bayern	x	6 879	x	47	106	84	20	1	3
65	Saarland	x	1 807	x	28	28	13	6	5	1
66	Berlin	x	1 377	x	13	23	19	4	2	—
67	Brandenburg	x	5	x	—	—	—	—	—	—
68	Mecklenburg-Vorpommern	x	13	x	—	—	—	—	—	—
69	Sachsen	x	18	x	—	—	—	—	—	—
70	Sachsen-Anhalt	x	15	x	—	—	—	—	—	—
71	Thüringen	x	6	x	—	—	—	—	—	—
72	Nicht Bundesgebiet	x	1 821	x	11	21	33	1	2	2
73	Ohne Angabe	x	203	x	1	1	—	—	—	—
74	Insgesamt	x	448 713	x	12 888	18 032	11 510	773	1 195	1 577

Studierende in Nordrhein-Westfalen Wintersemester 1990/91 nach Heimatkreis und besuchter Hochschule

Davon studierten an der										Lfd. Nr.
schule		Fern- universität Hagen	Universität							
Siegen	Wuppertal		Bielefeld	Bochum	Bonn	Dortmund	Düsseldorf	Köln	Münster	
28	70	206	67	114	281	59	167	376	440	36
20	32	152	1 237	60	84	51	14	92	638	37
74	1 595	398	83	638	380	168	1 672	1 240	337	38
254	186	276	84	583	200	1 090	88	273	726	39
12	21	154	828	53	44	48	19	74	627	40
77	282	316	57	131	476	62	1 692	1 865	224	41
447	345	159	27	62	407	49	28	1 026	70	42
819	18	58	17	35	192	35	20	205	126	43
7	18	140	165	45	84	84	24	107	515	44
39	99	406	89	2 822	182	1 343	115	240	2 024	45
98	456	208	45	85	547	47	72	2 830	67	46
259	79	390	34	85	5 850	42	26	1 556	95	47
4 086	23	123	23	61	287	41	23	146	171	48
42	56	168	201	194	159	317	37	168	1 192	49
31	56	191	76	100	110	236	38	143	3 475	50
31	81	242	101	794	96	2 107	44	136	1 403	51
35	74	149	49	95	281	35	458	538	212	52
23	38	106	134	97	64	174	31	94	2 181	53
47	81	240	82	402	388	189	379	482	677	54
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55
7 490	13 332	11 433	11 905	30 526	28 152	19 313	14 538	42 314	35 355	56
90	54	715	126	94	156	34	55	130	255	57
46	19	769	61	39	76	15	20	91	106	58
324	364	2 616	1 211	527	809	337	261	943	4 558	59
25	25	309	69	40	69	26	33	89	336	60
700	134	2 488	129	274	411	150	97	565	369	61
1 477	192	1 470	84	259	3 539	95	131	1 232	252	62
292	147	3 213	119	389	522	77	120	676	338	63
131	93	3 762	86	228	263	42	60	305	183	64
74	48	597	16	40	144	11	27	113	30	65
19	34	537	56	47	66	11	22	111	64	66
—	—	—	4	1	—	—	—	—	—	67
—	—	—	8	1	—	—	—	—	3	68
—	—	—	5	7	—	—	—	—	6	69
—	—	—	7	6	—	—	—	—	2	70
—	—	—	1	4	—	—	—	—	1	71
35	18	612	26	33	36	2	24	90	61	72
—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	73
10 703	14 460	28 523	13 913	32 515	34 243	20 113	15 388	46 659	41 919	74

Noch: 1.9 Deutsche Bevölkerung in Nordrhein-Westfalen am 1. 1. 1991 nach Verwaltungsbezirken sowie deutsche

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Technischen Hochschule Aachen	Sport-hochschule Köln	Privaten Hochschule Witten/Herdecke	Theologischen Fakultät Paderborn	Philosophischen theologischen Hochschule			Kirchlichen Hochschule	
						SVD St. Augustin	Hennef	Münster	Bethel	Wuppertal
	Noch: Kreise									
36	Kleve	445	56	5	—	—	—	1	—	3
37	Lippe	88	28	4	—	—	—	1	28	4
38	Mettmann	723	94	8	—	—	—	—	—	16
39	Märkischer Kreis	331	59	5	8	—	—	—	9	9
40	Minden-Lübbecke	50	27	2	1	—	—	—	12	—
41	Neuss	1 033	136	3	—	—	—	—	1	3
42	Oberbergischer Kreis	254	88	3	—	—	2	—	2	8
43	Olpe	157	20	—	17	—	—	—	3	—
44	Paderborn	104	19	—	33	—	—	1	2	1
45	Recklinghausen	506	50	3	1	—	—	—	—	4
46	Rhein.-Berg. Kreis	532	146	3	—	1	—	—	—	4
47	Rhein-Sieg-Kreis	757	173	3	—	10	8	—	1	3
48	Siegen-Wittgenstein	165	69	—	7	—	—	—	8	5
49	Soest	241	55	3	20	—	—	—	6	—
50	Steinfurt	260	44	4	—	—	1	3	4	3
51	Unna	225	40	2	6	—	—	—	5	6
52	Viersen	765	78	1	—	—	—	—	—	4
53	Warendorf	193	29	3	1	—	—	—	3	—
54	Wesel	711	63	5	—	—	—	—	—	13
55	Ohne Kreisangabe	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56	Nordrhein-Westfalen	27 760	3 510	233	194	21	12	32	187	248
57	Schleswig-Holstein	185	42	11	2	—	—	1	14	1
58	Hamburg	85	32	8	—	—	—	—	4	—
59	Niedersachsen	901	331	33	5	—	—	3	119	15
60	Bremen	80	41	9	—	—	—	1	7	2
61	Hessen	611	168	30	2	—	—	2	21	10
62	Rheinland-Pfalz	1 560	200	16	—	—	—	—	10	15
63	Baden-Württemberg	514	280	51	—	1	—	—	24	6
64	Bayern	343	118	29	—	—	5	—	4	1
65	Saarland	222	11	2	—	—	—	—	—	1
66	Berlin	54	34	5	13	—	—	—	1	1
67	Brandenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68	Mecklenburg-Vorpommern	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69	Sachsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70	Sachsen-Anhalt	—	—	—	—	—	—	—	—	—
71	Thüringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
72	Nicht Bundesgebiet	477	13	2	1	—	—	—	—	—
73	Ohne Angabe	31	—	—	—	—	—	—	—	—
74	Insgesamt	32 823	4 780	429	217	22	17	39	391	300

Studierende in Nordrhein-Westfalen Wintersemester 1990/91 nach Heimatkreis und besuchter Hochschule

Noch: Davon studierten an der								Lfd. Nr.
Kunstakademie Düsseldorf	Kunstakademie Münster	Robert- Schuhmann- Hochschule Düsseldorf	Hochschule für Musik			Folkwang Hochschule		
			Köln			Essen		
			Sitz Köln	Abt. Aachen	Abt. Wuppertal	Sitz Essen	Abt. Duisburg	
5	4	13	13	6	1	8	2	36
6	2	1	2	1	2	–	–	37
9	–	45	17	8	17	19	6	38
3	3	7	10	2	3	8	3	39
–	3	2	4	–	–	4	1	40
5	3	36	13	6	6	7	3	41
–	–	5	15	2	4	3	1	42
–	–	10	5	–	–	–	–	43
1	4	1	8	–	–	2	–	44
–	2	12	7	4	6	23	–	45
4	3	15	34	7	3	15	2	46
7	3	14	49	11	–	5	1	47
2	1	3	21	–	1	4	1	48
2	3	2	–	–	–	3	1	49
3	8	9	9	–	–	2	–	50
2	6	3	5	–	2	6	2	51
–	2	11	7	5	2	8	–	52
3	11	–	7	–	2	4	1	53
3	7	5	7	–	5	11	10	54
–	–	–	–	–	–	–	–	55
290	212	420	686	192	224	422	111	56
8	3	3	9	4	7	11	3	57
2	5	9	8	1	1	8	–	58
18	18	30	41	8	15	46	9	59
1	2	3	4	2	–	9	1	60
10	–	24	58	7	9	23	2	61
19	8	42	95	11	6	28	3	62
47	7	59	72	38	14	53	9	63
29	5	20	46	6	8	28	–	64
3	–	7	11	1	–	11	–	65
10	4	6	16	–	1	11	1	66
–	–	–	–	–	–	–	–	67
–	–	1	–	–	–	–	–	68
–	–	–	–	–	–	–	–	69
–	–	–	–	–	–	–	–	70
–	–	–	–	–	–	–	–	71
3	–	2	7	5	–	4	–	72
–	–	–	2	1	–	–	–	73
440	264	626	1 055	276	285	654	139	74

Noch: 1.9 Deutsche Bevölkerung in Nordrhein-Westfalen am 1. 1. 1991 nach Verwaltungsbezirken sowie deutsche

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Hochschule für Musik			Hochschule für Medien Köln				
		Detmold				Aachen		Bielefeld	
		Sitz Detmold	Abteilung			Sitz Aachen	Abteilung Jülich	Sitz Bielefeld	Abteilung Minden
			Dortmund	Münster					
	Noch: Kreise								
36	Kleve	4	3	1	–	95	23	3	–
37	Lippe	72	1	3	–	17	7	398	11
38	Mettmann	2	7	–	–	61	36	1	2
39	Märkischer Kreis	3	13	1	–	30	14	2	2
40	Minden-Lübbecke	6	1	2	1	15	6	377	346
41	Neuss	2	1	–	1	104	123	1	2
42	Oberbergischer Kreis	–	–	–	–	29	18	–	1
43	Olpe	3	2	2	–	22	10	2	1
44	Paderborn	13	–	–	–	12	3	68	1
45	Recklinghausen	7	20	5	–	38	19	3	2
46	Rhein.-Berg. Kreis	1	2	4	–	55	32	1	–
47	Rhein-Sieg-Kreis	3	2	4	1	124	41	4	–
48	Siegen-Wittgenstein	2	–	2	–	17	6	–	–
49	Soest	12	4	8	–	27	10	22	2
50	Steinfurt	4	4	11	–	31	14	38	6
51	Unna	2	33	7	–	28	4	5	2
52	Viersen	1	1	1	–	121	28	2	–
53	Warendorf	5	3	15	–	13	12	114	6
54	Wesel	3	3	–	–	83	32	6	3
55	Ohne Kreisangabe	–	–	–	–	–	–	–	–
56	Nordrhein-Westfalen	272	299	176	15	5 945	2 377	5 443	559
57	Schleswig-Holstein	30	4	5	–	27	12	7	1
58	Hamburg	6	–	4	–	8	1	10	1
59	Niedersachsen	67	17	26	–	198	72	379	143
60	Bremen	7	3	2	–	14	4	5	–
61	Hessen	36	3	9	–	98	28	11	3
62	Rheinland-Pfalz	19	5	5	3	343	144	6	1
63	Baden-Württemberg	50	6	6	–	131	41	17	1
64	Bayern	46	7	6	2	73	31	7	2
65	Saarland	1	1	–	1	83	30	1	–
66	Berlin	10	2	3	–	6	1	7	1
67	Brandenburg	–	–	–	–	–	–	–	–
68	Mecklenburg-Vorpommern	–	–	–	–	–	–	–	–
69	Sachsen	–	–	–	–	–	–	–	–
70	Sachsen-Anhalt	–	–	–	–	–	–	–	–
71	Thüringen	–	–	–	–	–	–	–	–
72	Nicht Bundesgebiet	12	–	1	–	89	7	2	1
73	Ohne Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–
74	Insgesamt	556	347	242	21	7 015	2 748	5 895	713

Studierende in Nordrhein-Westfalen Wintersemester 1990/91 nach Heimatkreis und besuchter Hochschule

Noch: Davon studierten an der								Lfd. Nr.
Fachhochschule								
Bochum		Dortmund	Düsseldorf	Märkische		Köln		
Sitz Bochum	Abteilung Gelsenkirchen			Abteilung Hagen	Sitz Iserlohn	Abteilung Gummersbach	Sitz Köln	
24	5	17	134	1	3	5	80	36
5	–	10	13	1	7	2	30	37
64	12	47	1 214	2	7	14	171	38
202	2	470	46	282	763	102	61	39
4	–	11	16	–	3	–	16	40
14	1	19	1 020	1	3	19	320	41
12	–	13	22	5	7	663	233	42
5	1	14	9	5	13	115	26	43
7	–	24	9	1	3	2	14	44
696	701	548	62	5	8	4	54	45
16	–	8	78	2	3	221	966	46
19	1	13	64	2	3	247	1 612	47
3	–	11	13	1	2	75	61	48
30	3	168	28	4	25	8	40	49
18	1	68	33	11	4	8	46	50
100	16	1 243	15	29	169	3	26	51
12	3	8	144	1	1	8	70	52
19	1	81	18	3	6	6	39	53
44	63	45	246	–	1	3	83	54
–	–	–	–	–	–	–	–	55
5 062	2 009	7 643	8 449	790	1 506	1 975	12 744	56
3	1	21	15	–	–	3	62	57
1	–	12	13	–	–	–	42	58
45	4	155	164	14	25	21	288	59
1	–	4	11	1	2	1	28	60
20	3	52	82	2	5	4	216	61
29	5	46	170	7	10	107	531	62
26	4	74	111	4	16	9	255	63
13	2	38	46	1	9	2	141	64
10	–	8	33	2	7	9	55	65
3	–	14	7	–	1	3	33	66
–	–	–	–	–	–	–	–	67
–	–	–	–	–	–	–	–	68
–	–	–	–	–	–	–	–	69
–	–	–	–	–	–	–	–	70
–	–	–	–	–	–	–	–	71
10	–	2	21	1	1	1	33	72
–	–	1	–	–	–	–	7	73
5 223	2 028	8 070	9 122	822	1 582	2 135	14 435	74

Noch: 1.9 Deutsche Bevölkerung in Nordrhein-Westfalen am 1. 1. 1991 nach Verwaltungsbezirken sowie deutsche

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	noch: Fachhochschule						
		Lippe		Münster		Niederrhein		für Bibliotheks- und Dokumen- tationswesen
		Sitz Lemgo	Abteilung Detmold	Sitz Münster	Abteilung Steinfurt	Sitz Krefeld	Abteilung Mönchen- gladbach	Köln
	Noch: Kreise							
36	Kleve	10	2	36	15	288	125	8
37	Lippe	856	442	46	14	6	20	5
38	Mettmann	2	7	22	5	81	86	16
39	Märkischer Kreis	7	6	86	25	16	29	9
40	Minden-Lübbecke	257	28	37	15	2	23	2
41	Neuss	3	5	10	10	292	349	11
42	Oberbergischer Kreis	3	10	7	2	13	34	6
43	Olpe	8	3	16	5	3	14	1
44	Paderborn	40	97	35	6	4	6	6
45	Recklinghausen	22	21	218	43	33	31	5
46	Rhein.-Berg. Kreis	2	10	8	—	18	31	9
47	Rhein-Sieg-Kreis	14	14	11	2	15	53	20
48	Siegen-Wittgenstein	5	3	13	2	3	19	6
49	Soest	17	50	124	12	14	25	6
50	Steinfurt	20	33	972	849	28	46	5
51	Unna	8	11	142	30	13	17	5
52	Viersen	4	9	12	9	468	494	9
53	Warendorf	16	37	467	101	2	22	3
54	Wesel	8	8	61	22	428	111	7
55	Ohne Kreisangabe	—	—	—	—	—	—	—
56	Nordrhein-Westfalen	2 035	1 376	5 338	2 334	3 895	4 438	396
57	Schleswig-Holstein	18	25	28	9	9	25	4
58	Hamburg	6	16	12	2	2	21	—
59	Niedersachsen	555	147	700	378	124	258	24
60	Bremen	10	11	31	5	6	21	2
61	Hessen	47	37	64	16	26	166	19
62	Rheinland-Pfalz	20	15	40	19	59	151	18
63	Baden-Württemberg	23	28	83	10	32	119	10
64	Bayern	18	28	41	3	18	84	9
65	Saarland	5	1	7	4	13	15	10
66	Berlin	2	5	7	2	7	14	1
67	Brandenburg	—	—	—	—	—	—	—
68	Mecklenburg-Vorpommern	—	—	—	—	—	—	—
69	Sachsen	—	—	—	—	—	—	—
70	Sachsen-Anhalt	—	—	—	—	—	—	—
71	Thüringen	—	—	—	—	—	—	—
72	Nicht Bundesgebiet	—	5	28	—	2	13	1
73	Ohne Angabe	3	1	—	—	—	—	—
74	Insgesamt	2 742	1 695	6 379	2 782	4 193	5 325	494

Studierende in Nordrhein-Westfalen Wintersemester 1990/91 nach Heimatkreis und besuchter Hochschule

Noch: Davon studierten an der								Lfd. Nr.
Fach- hochschule Bergbau Bochum	Rheinische Fach- hochschule Köln	Evangelischen Fachhochschule Reinland- Westfalen-Lippe Bochum	Katholischen Fachhochschule Nordrhein-Westfalen				Fach- hochschule für das öffentliche Bibliotheks- wesen	
			Abteilung					
		Bochum	Aachen	Köln	Münster	Paderborn	Bonn	
14	3	3	7	13	15	6	1	36
—	—	5	—	—	—	16	—	37
1	8	26	1	12	1	1	—	38
1	2	31	3	4	6	11	—	39
—	—	7	—	—	1	2	—	40
—	8	11	8	23	1	7	—	41
—	5	10	—	28	1	1	—	42
—	2	1	1	5	3	11	—	43
1	—	4	3	5	12	142	—	44
251	2	74	1	2	25	7	1	45
—	44	3	1	34	—	3	—	46
—	185	2	4	77	1	—	5	47
2	2	6	—	1	1	6	—	48
3	—	8	—	6	13	60	2	49
9	1	3	2	4	84	6	1	50
96	—	28	—	1	6	4	1	51
2	2	4	18	5	1	2	—	52
26	1	5	3	1	36	11	—	53
112	5	29	12	5	16	2	—	54
—	—	—	—	—	—	—	—	55
948	807	1 343	520	767	483	600	26	56
—	1	9	3	1	2	6	1	57
—	—	2	1	2	2	4	—	58
4	2	30	4	16	96	74	2	59
1	—	1	—	2	3	4	—	60
2	3	6	2	11	8	8	2	61
—	90	13	18	79	7	2	2	62
—	1	11	1	12	6	2	1	63
1	6	5	2	6	7	4	1	64
2	6	—	6	11	1	—	—	65
—	—	3	1	2	1	8	1	66
—	—	—	—	—	—	—	—	67
—	—	—	—	—	—	—	—	68
—	—	—	—	—	—	—	—	69
—	—	—	—	—	—	—	—	70
—	—	—	—	—	—	—	—	71
2	1	—	—	2	—	—	—	72
—	3	3	29	45	11	62	—	73
960	920	1 426	587	956	627	774	36	74

Noch: 1.9 Deutsche Bevölkerung in Nordrhein-Westfalen am 1. 1. 1991 nach Verwaltungsbezirken sowie deutsche

Lfd. Nr.	Verwaltung	Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW									
		Abteilung									
		Bielefeld	Dortmund	Düsseldorf	Duisburg	Gelsenkirchen	Hagen	Köln	Münster	Soest	Wuppertal
	Noch: Kreise										
36	Kleve	—	—	13	61	—	—	4	—	—	3
37	Lippe	103	—	1	—	—	—	1	6	3	—
38	Mettmann	—	—	74	3	3	—	4	—	1	136
39	Märkischer Kreis	—	25	2	—	—	51	3	2	3	2
40	Minden-Lübbecke	74	1	1	—	—	—	2	5	—	—
41	Neuss	—	—	148	7	—	—	13	—	—	16
42	Oberbergischer Kreis	—	—	3	—	—	1	98	—	—	15
43	Olpe	—	10	—	—	—	11	4	1	1	—
44	Paderborn	21	—	1	—	—	—	—	2	30	—
45	Recklinghausen	1	73	3	16	126	—	3	23	—	1
46	Rhein.-Berg. Kreis	—	—	1	—	—	—	102	2	—	18
47	Rhein-Sieg-Kreis	—	—	3	—	—	1	266	2	—	1
48	Siegen-Wittgenstein	—	6	—	—	—	33	12	3	3	—
49	Soest	2	16	2	—	—	1	3	10	72	—
50	Steinfurt	26	1	6	1	—	1	7	169	1	—
51	Unna	2	95	—	—	2	2	6	3	4	2
52	Viersen	—	—	61	26	—	—	5	—	—	4
53	Warendorf	19	2	2	—	1	—	3	65	2	2
54	Wesel	—	1	20	165	5	—	6	1	—	—
55	Ohne Kreisangabe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56	Nordrhein-Westfalen	523	562	765	673	444	245	1 675	577	262	476
57	Schleswig-Holstein	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
58	Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59	Niedersachsen	19	—	2	1	2	1	6	10	—	—
60	Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
61	Hessen	1	1	—	—	—	—	—	1	2	—
62	Rheinland-Pfalz	1	—	—	—	—	4	61	—	—	—
63	Baden-Württemberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64	Bayern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65	Saarland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66	Berlin	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
67	Brandenburg	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
68	Mecklenburg-Vorpommern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69	Sachsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70	Sachsen-Anhalt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
71	Thüringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
72	Nicht Bundesgebiet	7	—	—	—	—	—	13	3	6	4
73	Ohne Angabe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
74	Insgesamt	551	563	767	674	446	250	1 756	591	270	481

Studierende in Nordrhein-Westfalen Wintersemester 1990/91 nach Heimatkreis und besuchter Hochschule

Noch: Davon studierten an der						Lfd. Nr.
Fachhochschule für		Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung				
		Fachbereich				
Rechtspflege Münstereifel	Finanzen Nordkirchen	Finanzen	allgemeine innere Verwaltung	auswärtige Angelegenheiten	öffentliche Sicherheit	
		Münster	Bonn	Köln		
6	63	10	1	1	6	36
8	35	1	3	2	3	37
7	68	–	1	2	2	38
4	53	–	2	1	2	39
3	34	–	1	2	2	40
5	59	3	–	–	1	41
6	28	–	9	2	1	42
2	10	–	3	–	1	43
8	28	1	1	3	1	44
15	84	–	4	1	3	45
4	24	–	3	3	2	46
9	74	7	41	15	27	47
7	31	–	4	–	6	48
20	46	1	2	1	4	49
7	51	5	5	4	8	50
8	47	2	4	1	1	51
6	50	4	1	–	3	52
14	39	1	1	–	1	53
10	84	9	2	1	1	54
–	–	–	–	–	–	55
422	2 169	81	207	96	184	56
3	1	43	14	14	45	57
5	–	18	1	5	4	58
10	8	43	48	34	83	59
–	–	2	4	3	10	60
6	5	44	46	13	71	61
15	11	31	49	15	56	62
–	–	73	10	36	31	63
–	–	82	20	33	29	64
2	–	10	9	3	11	65
–	–	30	4	5	7	66
–	–	–	–	–	–	67
–	–	–	–	–	–	68
–	–	–	–	–	–	69
–	–	–	–	–	–	70
–	–	–	–	–	–	71
–	–	13	–	2	17	72
–	–	–	–	–	–	73
463	2 194	470	412	259	548	74

**1.10 Ausländische Studierende nach der Staatsangehörigkeit (einschl. Besuchern des Studienkollegs
und der Studierenden im Grundkurs Deutsch als Fremdsprache)**

Staatsangehörigkeit	Wintersemester									
	1986/87		1987/88		1988/89		1989/90		1990/91	
	Studie- rende insgesamt	darunter Besucher des Studien- kollegs und Stu- dierenden im Grund- kursus Deutsch	Studie- rende insgesamt	darunter Besucher des Studien- kollegs und Stu- dierenden im Grund- kursus Deutsch	Studie- rende insgesamt	darunter Besucher des Studien- kollegs und Stu- dierenden im Grund- kursus Deutsch	Studie- rende insgesamt	darunter Besucher des Studien- kollegs und Stu- dierenden im Grund- kursus Deutsch	Studie- rende insgesamt	darunter Besucher des Studien- kollegs und Stu- dierenden im Grund- kursus Deutsch
Universitäten-Gesamthochschulen einschl. Fernuniversität zusammen										
Europa	2 456	48	2 652	53	3 070	72	3 375	82	3 952	75
darunter										
Belgien	31	1	32	—	29	—	30	—	40	—
Finnland	18	—	2	—	26	1	23	—	29	—
Frankreich	69	1	72	2	83	2	97	2	115	4
Griechenland	279	6	307	6	328	11	342	9	374	6
Großbritannien	67	—	66	—	80	1	74	1	99	—
Italien	99	—	107	—	130	1	148	—	195	1
Jugoslawien	100	2	112	1	141	4	158	5	202	2
Luxemburg	49	—	53	—	61	—	59	—	64	—
Niederlande	152	—	163	1	167	—	159	—	179	1
Norwegen	10	—	10	—	12	—	17	1	17	1
Österreich	512	—	548	—	663	—	747	—	748	—
Polen	67	9	75	6	92	12	103	8	166	3
Portugal	29	1	29	—	25	—	34	—	57	2
Rumänien	11	3	12	2	15	1	9	—	14	—
Schweden	9	—	11	—	12	—	10	—	13	—
Schweiz	53	—	57	—	61	—	66	—	68	—
Spanien	121	—	125	2	140	2	148	4	177	3
Tschechoslowakei	25	—	27	1	33	—	25	—	27	2
Türkei	705	21	774	27	912	33	1 072	50	1 290	46
Ungarn	11	1	16	—	18	—	11	—	19	2
Zypern	20	3	19	3	18	2	16	1	12	—
Afrika	317	31	343	52	367	72	548	227	573	136
darunter										
Ägypten, Arabische Republik	34	6	36	5	51	11	104	67	79	28
Algerien	23	—	25	—	16	—	17	1	15	2
Ghana	19	4	26	11	27	14	31	15	37	18
Nigeria	19	—	12	1	14	—	13	—	13	1
Tunesien	34	4	39	5	42	3	50	3	56	1
Amerika	187	15	185	21	197	11	221	16	232	11
darunter										
Argentinien	5	—	4	1	3	—	3	—	5	—
Bolivien	14	—	13	1	14	1	12	2	11	1
Brasilien	10	1	13	3	6	2	9	3	12	2
Chile	26	1	25	2	21	3	20	1	21	2
Kanada	10	1	13	3	12	1	11	—	19	1
Kolumbien	9	2	11	2	11	1	19	3	23	1
Peru	17	6	18	6	15	2	18	1	21	—
Vereinigte Staaten von Amerika	68	2	62	—	82	—	92	4	83	3
Asien	1 073	172	1 185	175	1 256	150	1 391	149	1 507	134
darunter										
Afghanistan	42	6	44	7	47	10	43	4	44	4
China	63	7	104	17	155	24	—	—	—	—
Indien	29	3	38	6	33	3	—	—	—	—
Indonesien	81	13	75	10	61	5	—	—	—	—
Irak	22	3	19	1	20	1	21	1	19	1
Iran	439	83	506	94	493	53	502	31	525	18
Israel	31	4	31	—	38	9	46	12	46	9
Japan	17	1	14	1	22	1	19	—	16	1
Jordanien	83	7	88	9	89	8	90	12	91	4
Korea, Süd	99	30	103	14	130	14	148	15	156	18
Libanon	21	1	21	—	18	—	20	2	17	—
Pakistan	12	1	13	4	20	3	18	1	17	3
Syrien	34	7	29	4	27	8	22	4	22	3
Taiwan	19	1	22	2	23	1	19	1	23	1
Thailand	7	—	8	1	7	2	6	—	5	—
Vietnam	42	—	39	—	42	—	—	—	—	—
Australien und Ozeanien	5	—	4	—	4	1	6	—	5	—
Staatenlos	47	6	42	5	42	3	37	3	45	1
Ungeklärt	5	—	3	—	3	—	3	—	6	—
Ohne Angabe	24	1	22	—	20	—	37	1	38	—
Zusammen	4 114	273	4 436	306	4 959	309	5 618	478	6 358	357

Noch: 1.10 Ausländische Studierende nach der Staatsangehörigkeit (einschl. Besuchern des Studienkollegs und der Studierenden im Grundkurs Deutsch als Fremdsprache)

Staatsangehörigkeit	Wintersemester									
	1986/87		1987/88		1988/89		1989/90		1990/91	
	Studie- rende insgesamt	darunter Besucher des Studien- kollegs und Stu- dierenden im Grund- kurs Deutsch	Studie- rende insgesamt	darunter Besucher des Studien- kollegs und Stu- dierenden im Grund- kurs Deutsch	Studie- rende insgesamt	darunter Besucher des Studien- kollegs und Stu- dierenden im Grund- kurs Deutsch	Studie- rende insgesamt	darunter Besucher des Studien- kollegs und Stu- dierenden im Grund- kurs Deutsch	Studie- rende insgesamt	darunter Besucher des Studien- kollegs und Stu- dierende im Grund- kurs Deutsch
Universitäten, technische Hochschule, Sporthochschule zusammen										
Europa	7 618	350	7 958	413	8 589	544	9 061	617	9 614	515
darunter										
Belgien	218	6	209	1	208	1	235	6	226	1
Finnland	105	2	98	5	103	10	108	6	108	4
Frankreich	328	23	372	21	401	26	411	30	462	31
Griechenland	1 587	63	1 592	61	1 594	94	1 595	99	1 600	86
Großbritannien	322	12	302	9	318	22	288	18	290	17
Italien	346	14	357	11	408	23	451	28	491	26
Jugoslawien	306	8	336	16	390	20	420	23	489	28
Luxemburg	222	—	224	—	215	—	232	—	249	—
Niederlande	600	—	643	1	665	1	676	1	708	—
Norwegen	125	4	128	2	135	2	148	3	144	2
Österreich	411	—	417	—	449	—	457	1	447	1
Polen	291	26	325	46	353	43	339	43	361	44
Portugal	106	1	106	1	127	4	134	6	152	2
Rumänien	38	4	37	2	50	4	53	6	58	6
Schweden	71	—	68	—	73	2	63	6	63	2
Schweiz	120	2	125	—	137	1	139	1	121	2
Spanien	385	32	432	29	485	37	505	58	545	36
Tschechoslowakei	103	3	98	6	98	12	83	5	76	6
Türkei	1 426	100	1 619	165	1 924	205	2 283	246	2 568	190
Ungarn	73	5	76	9	83	14	91	10	92	3
Zypern	300	31	267	22	228	13	193	8	167	5
Afrika	905	173	1 116	326	1 346	441	1 523	545	1 831	717
darunter										
Ägypten, Arabische Republ.	214	49	291	115	375	178	346	133	302	75
Algerien	46	1	41	—	45	6	46	8	46	4
Ghana	44	5	73	27	69	19	116	69	119	66
Nigeria	46	2	43	4	44	4	43	5	49	7
Tunesien	75	7	76	6	87	14	92	8	98	12
Amerika	1 152	138	1 177	140	1 168	119	1 187	131	1 158	117
darunter										
Argentinien	85	12	78	15	75	10	74	8	66	7
Bolivien	32	9	36	6	30	3	21	2	24	4
Brasilien	123	26	143	29	148	29	170	33	177	38
Chile	123	15	107	12	111	11	102	15	101	11
Kanada	49	3	46	2	42	2	48	2	35	2
Kolumbien	60	17	70	17	64	8	67	10	59	9
Peru	69	16	69	18	63	12	66	19	58	13
Vereinigte Staaten von Amerika	490	29	497	29	500	24	499	24	506	17
Asien	5 085	1 110	5 415	1 092	5 790	1 196	6 256	1 311	6 469	1 167
darunter										
Afghanistan	189	31	160	19	154	10	151	11	138	7
China	367	40	475	79	586	123	—	—	—	—
Indien	116	16	109	21	118	17	—	—	—	—
Indonesien	379	99	374	85	318	61	—	—	—	—
Irak	86	28	80	20	74	15	82	24	77	16
Iran	1 549	412	1 711	433	1 919	497	1 937	410	1 905	271
Israel	183	37	215	35	241	54	237	38	217	25
Japan	233	42	232	40	229	38	225	34	206	30
Jordanien	266	55	272	43	267	33	292	47	297	55
Korea, Süd	1 005	226	1 043	181	1 130	230	1 277	318	1 324	244
Libanon	67	15	69	11	70	6	60	7	63	5
Pakistan	32	8	34	8	33	5	35	9	39	11
Syrien	126	28	129	31	143	37	154	46	167	49
Taiwan	148	26	161	37	151	32	176	41	206	45
Thailand	34	6	37	7	35	5	36	8	39	6
Vietnam	164	5	167	—	187	2	—	—	—	—
Australien und Ozeanien	19	1	20	2	17	4	18	2	17	3
Staatenlos	183	64	211	79	201	59	180	41	175	35
Ungeklärt	15	2	23	3	22	5	28	6	47	25
Ohne Angabe	74	3	52	—	36	—	31	1	27	1
Zusammen	15 029	1 838	15 956	2 056	17 164	2 369	18 282	2 654	19 338	2 580

Noch: 1.10 Ausländische Studierende nach der Staatsangehörigkeit (einschl. Besuchern des Studienkollegs und der Studierenden im Grundkurs Deutsch als Fremdsprache)

Staatsangehörigkeit	Wintersemester									
	1986/87		1987/88		1988/89		1989/90		1990/91	
	Studie- rende insgesamt	darunter Besucher des Studien- kollegs und Stu- dierenden im Grund- kursus Deutsch	Studie- rende insgesamt	darunter Besucher des Studien- kollegs und Stu- dierenden im Grund- kursus Deutsch	Studie- rende insgesamt	darunter Besucher des Studien- kollegs und Stu- dierenden im Grund- kursus Deutsch	Studie- rende insgesamt	darunter Besucher des Studien- kollegs und Stu- dierenden im Grund- kursus Deutsch	Studie- rende insgesamt	darunter Besucher des Studien- kollegs und Stu- dierenden im Grund- kursus Deutsch
theologische und kirchliche Hochschulen										
Europa	21	–	30	–	31	–	28	–	31	–
darunter										
Belgien	1	–	1	–	2	–	2	–	2	–
Finnland	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–
Frankreich	1	–	1	–	1	–	1	–	1	–
Griechenland	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Großbritannien	–	–	1	–	2	–	1	–	1	–
Italien	–	–	3	–	2	–	1	–	2	–
Jugoslawien	–	–	–	–	1	–	3	–	2	–
Luxemburg	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Niederlande	1	–	–	–	2	–	2	–	–	–
Norwegen	1	–	1	–	1	–	–	–	–	–
Österreich	1	–	3	–	1	–	–	–	2	–
Polen	9	–	7	–	7	–	8	–	10	–
Portugal	–	–	–	–	1	–	1	–	–	–
Rumänien	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Schweden	2	–	3	–	–	–	–	–	–	–
Schweiz	1	–	5	–	4	–	4	–	6	–
Spanien	2	–	2	–	3	–	1	–	–	–
Tschechoslowakei	–	–	1	–	–	–	–	–	1	–
Türkei	–	–	–	–	–	–	2	–	–	–
Ungarn	2	–	1	–	1	–	–	–	2	–
Zypern	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–
Afrika	4	–	4	–	1	–	–	–	1	–
darunter										
Ägypten, Arabische Republik	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Algerien	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Ghana	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Nigeria	4	–	3	–	–	–	–	–	–	–
Tunesien	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Amerika	11	–	9	–	12	–	5	–	13	–
darunter										
Argentinien	2	–	2	–	3	–	1	–	3	–
Bolivien	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–
Brasilien	4	–	4	–	4	–	3	–	5	–
Chile	2	–	2	–	3	–	1	–	2	–
Kanada	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kolumbien	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Peru	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Vereinigte Staaten von Amerika	2	–	1	–	2	–	–	–	3	–
Asien	10	–	13	–	21	–	15	–	19	–
darunter										
Afghanistan	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
China	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Indien	1	–	2	–	4	–	–	–	–	–
Indonesien	2	–	3	–	2	–	–	–	–	–
Irak	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Iran	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Israel	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Japan	1	–	1	–	3	–	1	–	–	–
Jordanien	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Korea, Süd	4	–	4	–	7	–	7	–	8	–
Libanon	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Pakistan	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Syrien	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Taiwan	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Thailand	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Vietnam	1	–	2	–	1	–	–	–	–	–
Australien und Ozeanien	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Staatenlos	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Ungeklärt	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Ohne Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	47	–	56	–	65	–	49	–	64	–

Noch: 1.10 Ausländische Studierende nach der Staatsangehörigkeit (einschl. Besuchern des Studienkollegs und der Studierenden im Grundkurs Deutsch als Fremdsprache)

Staatsangehörigkeit	Wintersemester									
	1986/87		1987/88		1988/89		1989/90		1990/91	
	Studie- rende insgesamt	darunter Besucher des Studien- kollegs und Stu- dierenden im Grund- kursus Deutsch	Studie- rende insgesamt	darunter Besucher des Studien- kollegs und Stu- dierenden im Grund- kursus Deutsch	Studie- rende insgesamt	darunter Besucher des Studien- kollegs und Stu- dierenden im Grund- kursus Deutsch	Studie- rende insgesamt	darunter Besucher des Studien- kollegs und Stu- dierenden im Grund- kursus Deutsch	Studie- rende insgesamt	darunter Besucher des Studien- kollegs und Stu- dierenden im Grund- kursus Deutsch
Kunst- und Musikhochschulen										
Europa	310	—	312	—	307	—	306	—	362	—
darunter										
Belgien	16	—	10	—	15	—	14	—	18	—
Finnland	5	—	5	—	6	—	6	—	6	—
Frankreich	21	—	25	—	24	—	27	—	29	—
Griechenland	13	—	13	—	16	—	16	—	19	—
Großbritannien	26	—	18	—	13	—	11	—	12	—
Italien	15	—	18	—	18	—	21	—	32	—
Jugoslawien	16	—	22	—	18	—	19	—	22	—
Luxemburg	12	—	12	—	12	—	11	—	8	—
Niederlande	32	—	40	—	31	—	26	—	22	—
Norwegen	2	—	3	—	2	—	5	—	3	—
Österreich	22	—	20	—	17	—	16	—	19	—
Polen	20	—	25	—	29	—	28	—	30	—
Portugal	4	—	2	—	2	—	2	—	2	—
Rumänien	7	—	9	—	10	—	7	—	12	—
Schweden	5	5	5	—	8	—	5	—	3	—
Schweiz	51	—	46	—	35	—	39	—	37	—
Spanien	16	—	10	—	18	—	19	—	26	—
Tschechoslowakei	3	—	2	—	3	—	1	—	4	—
Türkei	7	—	8	—	7	—	7	—	13	—
Ungarn	8	8	6	—	6	—	11	—	15	—
Zypern	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—
Afrika	10	—	8	—	6	—	8	—	12	—
darunter										
Ägypten, Arabische Republik	3	—	2	—	1	—	1	—	3	—
Algerien	—	—	—	—	1	—	2	—	2	—
Ghana	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Nigeria	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Tunesien	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Amerika	94	—	90	—	82	—	87	—	76	—
darunter										
Argentinien	11	—	8	—	7	—	6	—	6	—
Bolivien	2	—	1	—	1	—	—	—	1	—
Brasilien	20	—	18	—	17	—	27	—	19	—
Chile	6	—	3	—	4	—	5	—	7	—
Kanada	16	—	10	—	8	—	7	—	7	—
Kolumbien	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—
Peru	8	—	6	—	8	—	6	—	6	—
Vereinigte Staaten von Amerika	26	—	34	—	24	—	22	—	18	—
Asien	271	—	289	—	292	—	332	—	395	—
darunter										
Afghanistan	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
China	8	—	6	—	5	—	—	—	—	—
Indien	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
Indonesien	2	—	2	—	3	—	—	—	—	—
Irak	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Iran	9	—	—	—	8	—	9	—	11	—
Israel	5	—	9	—	6	—	5	—	5	—
Japan	100	—	5	—	122	—	122	—	132	—
Jordanien	—	—	117	—	—	—	—	—	—	—
Korea, Süd	134	—	—	—	125	—	152	—	184	—
Libanon	—	—	127	—	—	—	1	—	1	—
Pakistan	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Syrien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Taiwan	7	—	12	—	17	—	20	—	30	—
Thailand	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Vietnam	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Australien und Ozeanien	9	—	8	—	9	—	8	—	9	—
Staatenlos	1	—	—	—	1	—	2	—	3	—
Ungeklärt	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Ohne Angabe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	695	—	707	—	697	—	743	—	858	—

Noch: 1.10 Ausländische Studierende nach der Staatsangehörigkeit (einschl. Besuchern des Studienkollegs und der Studierenden im Grundkurs Deutsch als Fremdsprache)

Staatsangehörigkeit	Wintersemester									
	1986/87		1987/88		1988/89		1989/90		1990/91	
	Studie- rende insgesamt	darunter Besucher des Studien- kollegs und Stu- dierenden im Grund- kursus Deutsch	Studie- rende insgesamt	darunter Besucher des Studien- kollegs und Stu- dierenden im Grund- kursus Deutsch	Studie- rende insgesamt	darunter Besucher des Studien- kollegs und Stu- dierenden im Grund- kursus Deutsch	Studie- rende insgesamt	darunter Besucher des Studien- kollegs und Stu- dierenden im Grund- kursus Deutsch	Studie- rende insgesamt	darunter Besucher des Studien- kollegs und Stu- dierenden im Grund- kursus Deutsch
Fachhochschulen zusammen										
Europa	3 165	40	3 368	46	3 508	57	3 576	43	3 581	39
darunter										
Belgien	82	—	88	—	106	—	95	—	97	—
Finnland	17	—	13	—	13	—	14	—	12	—
Frankreich	74	1	100	2	130	1	166	2	202	1
Griechenland	235	2	242	3	231	2	228	3	242	5
Großbritannien	93	1	95	—	130	—	32	2	117	2
Italien	112	2	142	5	158	1	155	—	153	3
Jugoslawien	131	5	155	6	157	2	169	2	171	6
Luxemburg	19	—	22	—	23	—	29	—	27	—
Niederlande	225	1	222	1	221	—	219	—	221	—
Norwegen	5	—	7	—	9	—	7	—	4	—
Österreich	115	—	136	—	153	—	156	—	162	—
Polen	67	6	78	12	78	8	89	13	84	5
Portugal	47	—	56	—	59	—	64	1	57	1
Rumänien	5	—	9	1	9	—	10	1	10	1
Schweden	5	—	5	—	7	—	8	—	9	—
Schweiz	42	—	44	—	46	—	45	—	37	—
Spanien	108	4	118	1	127	3	137	—	150	2
Tschechoslowakei	25	2	23	—	30	3	26	1	23	—
Türkei	1 700	13	1 749	14	1 759	33	1 757	14	1 739	10
Ungarn	17	1	15	—	12	1	13	2	15	1
Zypern	22	1	26	—	25	1	26	x	17	—
Afrika	326	53	352	58	440	127	635	274	762	316
darunter										
Ägypten, Arabische Republik	14	2	19	3	27	12	30	10	33	6
Algerien	25	—	22	—	22	2	25	—	18	3
Ghana	13	—	15	—	13	—	13	1	14	2
Nigeria	14	—	15	2	14	2	12	1	13	2
Tunesien	40	15	37	1	39	2	45	5	49	11
Amerika	221	27	237	40	244	41	251	40	232	31
darunter										
Argentinien	18	7	14	1	18	5	8	4	19	3
Bolivien	33	1	32	4	28	3	31	4	28	5
Brasilien	8	2	9	—	19	8	20	6	24	4
Chile	18	4	23	6	27	4	19	—	19	3
Kanada	11	—	10	1	11	1	14	—	13	—
Kolumbien	19	5	24	11	20	7	23	4	24	7
Peru	32	6	31	7	34	8	39	11	37	6
Vereinigte Staaten von Amerika	33	—	37	—	37	1	37	2	26	1
Asien	1 915	239	1 891	192	1 923	171	1 905	165	1 859	112
darunter										
Afghanistan	57	4	45	—	52	2	49	—	52	—
China	14	1	19	3	29	8	—	—	—	—
Indien	24	1	19	1	16	—	—	—	—	—
Indonesien	340	45	314	46	321	45	—	—	—	—
Irak	37	5	33	4	32	1	36	4	30	1
Iran	1 038	132	1 033	98	1 037	78	1 041	87	1 001	45
Israel	15	1	15	—	21	2	26	1	32	3
Japan	6	2	6	2	9	2	8	—	10	1
Jordanien	55	7	48	2	44	1	54	8	58	6
Korea, Süd	64	18	80	12	69	6	64	2	73	6
Libanon	15	—	15	1	19	2	24	3	29	2
Pakistan	18	2	20	2	20	4	20	2	15	2
Syrien	40	3	37	5	25	2	21	2	20	4
Taiwan	11	—	9	1	11	1	8	—	9	—
Thailand	15	5	14	6	13	5	14	6	9	4
Vietnam	112	—	133	—	150	—	—	—	—	—
Australien und Ozeanien	6	—	6	1	6	—	7	—	6	—
Staatenlos	41	4	45	6	43	2	39	1	36	3
Ungeklärt	4	—	5	—	6	—	7	—	4	—
Ohne Angabe	1	—	3	2	3	—	14	1	24	—
Zusammen	5 679	363	5 907	345	6 173	398	6 434	524	6 504	501

Noch: 1.10 Ausländische Studierende nach der Staatsangehörigkeit (einschl. Besuchern des Studienkollegs und der Studierenden im Grundkurs Deutsch als Fremdsprache)

Staatsangehörigkeit	Wintersemester									
	1986/87		1987/88		1988/89		1989/90		1990/91	
	Studie- rende insgesamt	darunter Besucher des Studien- kollegs und Stu- dierenden im Grund- kursus Deutsch	Studie- rende insgesamt	darunter Besucher des Studien- kollegs und Stu- dierenden im Grund- kursus Deutsch	Studie- rende insgesamt	darunter Besucher des Studien- kollegs und Stu- dierenden im Grund- kursus Deutsch	Studie- rende insgesamt	darunter Besucher des Studien- kollegs und Stu- dierenden im Grund- kursus Deutsch	Studie- rende insgesamt	darunter Besucher des Studien- kollegs und Stu- dierenden im Grund- kursus Deutsch
Hochschulen insgesamt										
Europa	13 570	438	14 322	512	15 505	673	16 346	742	17 540	629
darunter										
Belgien	348	7	340	1	360	1	376	6	383	1
Finnland	145	2	137	7	148	11	151	6	156	4
Frankreich	493	25	570	25	639	29	702	14	809	36
Griechenland	2 114	71	2 154	70	2 169	107	2 181	111	2 235	97
Großbritannien	08	13	483	9	543	23	506	21	519	19
Italien	572	16	628	16	716	25	776	28	873	30
Jugoslawien	553	15	625	23	707	26	769	30	886	36
Luxemburg	302	—	311	—	311	—	331	—	348	—
Niederlande	1 010	1	1 048	2	1 086	1	1 082	1	1 130	1
Norwegen	143	4	149	2	159	2	177	4	168	3
Österreich	1 061	—	1 124	—	1 283	—	1 376	1	1 378	1
Polen	454	41	510	64	559	63	567	64	651	52
Portugal	186	2	193	1	214	4	235	7	268	5
Rumänien	61	7	67	5	84	5	79	7	94	7
Schweden	92	—	92	—	100	2	86	6	88	2
Schweiz	267	2	277	—	283	1	293	1	269	2
Spanien	632	36	687	32	773	42	810	62	898	41
Tschechoslowakei	156	5	150	7	164	15	135	6	131	8
Türkei	3 838	134	4 150	206	4 602	271	5 119	310	5 610	246
Ungarn	111	7	114	9	120	15	128	12	143	6
Zypern	342	35	313	25	272	16	235	9	197	5
Afrika	1 562	257	1 823	436	2 160	640	2 715	1 046	3 179	1 169
darunter										
Ägypten, Arabische Republik	265	57	348	123	454	201	481	210	417	109
Algerien	96	1	83	—	84	8	90	12	81	9
Ghana	76	9	114	38	110	33	160	85	170	86
Nigeria	83	2	73	6	72	6	68	6	75	10
Tunesien	150	26	152	12	168	19	187	16	203	24
Amerika	1 665	180	1 698	201	1 703	171	1 751	187	1 711	159
darunter										
Argentinien	121	19	106	17	106	15	102	12	99	10
Bolivien	82	10	82	11	73	7	64	8	64	10
Brasilien	135	29	187	32	194	39	229	42	237	44
Chile	175	20	160	20	166	18	147	16	150	16
Kanada	86	4	79	6	73	4	80	2	74	3
Kolumbien	89	24	106	30	96	16	110	19	107	17
Peru	126	28	124	31	120	22	129	31	122	19
Vereinigte Staaten von Amerika	619	31	631	29	645	25	650	30	636	21
Asien	8 354	1 521	8 793	1 459	9 282	1 517	9 899	1 625	10 249	1 413
darunter										
Afghanistan	288	41	249	26	253	22	243	15	235	11
China	452	48	604	99	775	155	—	—	—	—
Indien	171	20	169	28	172	20	—	—	—	—
Indonesien	804	157	768	141	705	111	—	—	—	—
Irak	145	36	132	25	126	17	139	29	126	18
Iran	3 035	627	3 259	625	3 457	628	3 489	528	3 442	334
Israel	234	42	266	35	306	65	314	51	300	37
Japan	357	45	370	43	385	41	375	34	364	32
Jordanien	404	69	408	54	400	42	436	67	446	65
Korea, Süd	1 306	274	1 357	207	1 461	250	1 648	335	1 745	268
Libanon	103	16	105	12	107	8	105	12	110	7
Pakistan	62	11	67	14	73	12	73	12	71	16
Syrien	200	38	195	40	195	47	197	51	209	56
Taiwan	185	27	204	40	203	34	223	42	268	46
Thailand	56	11	59	14	55	12	56	14	53	10
Vietnam	319	5	341	—	380	2	—	—	—	—
Australien und Ozeanien	39	1	38	4	36	5	39	2	37	3
Staatenlos	273	74	298	90	287	64	258	45	259	39
Ungeklärt	24	2	31	3	31	5	38	6	58	25
Ohne Angabe	77	1	61	2	54	1	80	3	89	1
Insgesamt	25 564	2 474	27 064	2 707	29 058	3 076	31 126	3 656	33 122	3 438

2. Deutsche und ausländische Studierende im Wintersemester 1990/91

Lfd. Nr.	Studienbereich		Studierende insgesamt						
	a) = Hochschulsemester b) = Fachsemester			1.	2.	3.	4.	5.	6.
Universitäten-Gesamthoch									
1	Evangelische Theologie	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	357 257 357 257	58 50 91 74	15 6 29 16	29 25 41 36	6 5 14 10	29 25 29 24	5 4 8 6
2	Katholische Theologie	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	279 207 279 207	47 37 67 55	7 5 19 9	31 27 36 27	3 2 10 10	23 19 31 25	5 5 10 6
3	Philosophie	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	449 177 449 177	40 10 89 32	12 3 41 13	33 12 48 20	12 3 30 14	23 12 43 19	13 4 29 13
4	Psychologie	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	427 273 427 273	68 48 86 60	7 7 13 7	52 33 58 40	5 2 4 2	34 24 42 26	6 5 5 3
5	Erziehungswissen- schaften	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	4 899 3 141 4 899 3 141	629 477 1 307 894	90 59 198 129	357 269 714 491	106 70 186 128	283 227 463 314	75 56 131 75
6	Sonderpaedagogik	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	236 113 236 113	- - 83 42	- - - -	- - 4 3	- - 67 23	1 1 1 1	1 1 74 38
7	Geschichte	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	1 707 1 120 1 707 1 120	430 331 511 379	57 35 114 71	241 190 265 201	47 23 79 37	159 116 165 106	32 15 58 30
8	Allgemeine Philologie	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	1 149 676 1 149 676	257 171 337 211	66 28 105 49	92 58 94 65	55 32 82 43	131 78 121 73	28 8 44 18
9	Germanistik	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	3 284 2 216 3 284 2 216	599 427 720 497	133 84 212 139	336 253 360 272	73 46 112 72	241 190 256 199	44 23 87 50
10	Anglistik	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	1 415 953 1 415 953	233 161 326 211	48 28 91 50	137 101 168 119	36 26 53 32	80 64 106 76	24 15 44 32
11	Romanistik	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	664 515 664 515	97 81 161 118	11 6 39 28	48 41 79 62	11 5 25 19	43 41 49 40	12 10 28 24
12	Rechtswissenschaft	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	159 25 159 25	11 2 87 17	1 1 - -	3 1 49 4	- - - -	- - 23 4	- - - -

Davon im ... Semester										Lfd. Nr.
7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16. und höherem	
schulen, Fernuniversität										
27	6	18	3	10	6	14	5	18	108	1
24	4	15	3	9	4	11	2	13	57	
24	7	13	4	9	11	10	8	11	48	
23	5	10	2	7	5	5	5	7	22	
18	2	14	6	12	6	15	4	16	70	2
13	1	12	2	12	4	11	2	12	43	
18	8	12	5	12	5	7	4	5	30	
13	6	10	2	11	4	4	3	4	18	
29	6	12	7	14	7	18	10	32	181	3
11	3	4	5	6	4	5	3	11	81	
31	13	29	7	8	9	7	5	14	46	
12	6	13	4	5	4	1	2	3	16	
42	4	34	6	27	13	22	5	24	78	4
30	2	24	4	17	8	12	4	13	40	
39	-	45	5	34	2	25	2	25	42	
31	-	32	3	20	2	10	1	12	24	
267	144	255	115	242	103	236	102	233	1 662	5
189	93	171	76	170	56	149	59	147	873	
305	113	209	72	182	75	161	56	116	611	
194	64	140	47	123	42	89	36	65	310	
27	16	12	34	20	49	13	7	7	49	6
13	12	6	11	6	29	5	3	2	24	
-	5	-	1	-	-	-	1	-	-	
-	4	-	1	-	-	-	1	-	-	
134	37	82	32	83	18	63	9	46	237	7
88	22	63	18	55	9	33	4	25	93	
122	46	70	37	58	19	45	12	21	85	
81	29	52	26	36	5	28	4	6	29	
75	15	59	16	58	16	49	19	42	171	8
48	9	39	11	43	6	22	10	22	91	
70	18	51	24	59	17	31	22	27	47	
45	7	37	14	43	8	13	11	14	25	
221	54	170	36	147	42	186	53	172	777	9
163	35	131	22	103	27	131	25	117	439	
233	89	157	69	125	65	146	63	112	478	
164	60	123	38	92	45	102	35	71	257	
79	17	73	25	63	25	83	29	89	374	10
60	11	57	10	47	14	57	17	57	228	
89	28	57	30	57	40	53	24	45	204	
67	19	37	18	45	30	39	13	32	133	
42	8	22	11	41	13	41	13	42	209	11
37	6	19	9	31	7	31	10	32	149	
36	28	16	29	22	18	21	14	25	74	
29	19	14	27	19	14	18	10	19	55	
1	11	5	10	7	10	16	11	10	63	12
-	-	-	-	1	1	4	2	1	12	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

Lfd. Nr.	Studienbereich		Studierende insgesamt						
	a) = Hochschulsemester	b) = Fachsemester		1.	2.	3.	4.	5.	6.
	noch: Universitäten-Gesamthoch								
13	Mirtschaftswissen- schaften	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	32 938 10 293 32 938 10 293	7 353 2 676 10 233 3 507	296 104 225 62	3 750 1 282 5 070 1 617	311 114 298 96	3 660 1 353 4 521 1 513	333 108 376 115
14	Sozial-und Politik- wissenschaften	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	5 306 2 485 5 306 2 485	751 422 1 541 810	93 50 93 40	462 241 841 417	70 34 82 39	361 168 554 248	62 29 60 26
15	Sozialwesen	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	1 138 750 1 138 750	130 95 156 110	89 60 114 77	151 104 161 110	49 29 70 45	132 96 132 88	48 33 55 38
16	Mathematik	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	3 133 936 3 133 936	683 259 1 003 351	42 11 57 22	307 114 431 135	27 10 41 14	259 88 312 96	23 5 32 9
17	Informatik	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	7 334 1 316 7 334 1 316	1 127 233 2 202 435	50 11 49 12	547 114 1 191 254	45 17 46 8	537 110 1 020 189	60 14 35 4
18	Physik	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	1 979 185 1 979 185	329 33 405 45	19 2 38 7	230 26 268 28	22 3 35 2	199 16 216 20	14 1 31 2
19	Chemie	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	3 151 961 3 151 961	601 192 706 225	50 16 48 11	400 125 443 144	27 2 57 15	370 136 386 133	21 6 34 12
20	Biologie	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	1 283 982 1 283 982	321 264 382 309	58 43 91 65	193 151 188 151	36 26 44 28	131 107 127 106	24 12 48 30
21	Geographie	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	254 118 254 118	41 19 64 31	13 4 25 9	28 12 32 14	12 4 23 9	26 16 14 9	7 2 8 3
22	Oekologie	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	230 103 230 103	2 2 46 17	- - - -	1 - 42 20	- - - -	2 - 32 16	1 - 2 1
23	Agrarwissenschaft/ Landbau	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	389 67 389 67	92 10 97 10	- - - -	70 7 78 8	- - - -	71 13 77 15	2 - - -
24	Haushalts-u. Ernaeh- rungswissenschaften	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	45 39 45 39	- - 17 13	- - - -	1 1 2 1	- - - -	- - 2 2	- - 1 1

Davon im ... Semester										Lfd. Nr.
7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16. und höherem	
schulen, Fernuniversität										
2 965	436	2 307	440	1 777	466	1 591	501	1 371	5 381	13
1 031	110	778	107	525	97	428	112	347	1 121	
3 116	338	2 152	291	1 509	233	1 170	193	875	2 338	
1 033	104	672	74	422	56	315	48	236	423	
399	104	364	98	296	96	296	102	338	1 414	14
209	53	196	53	127	44	126	45	147	541	
395	60	327	46	221	44	152	45	227	618	
185	21	142	18	87	18	58	18	109	249	
146	49	82	19	54	23	42	10	20	94	15
107	35	56	16	33	13	19	4	14	36	
141	55	78	22	38	24	32	10	11	39	
102	40	47	15	22	13	18	6	6	13	
204	35	164	30	138	41	152	53	152	823	16
73	5	53	5	46	15	48	11	38	155	
225	28	158	13	140	20	109	25	107	432	
70	12	41	1	42	3	38	6	21	75	
456	118	454	133	447	144	374	174	345	2 323	17
88	16	72	28	75	23	62	25	63	365	
692	52	556	42	487	38	320	31	189	384	
108	7	89	4	73	8	49	4	28	44	
170	20	166	15	159	13	137	15	126	345	18
15	2	21	2	10	-	11	-	13	30	
185	21	171	15	149	15	121	11	77	221	
15	1	23	3	7	2	11	1	7	11	
286	25	267	19	203	22	196	20	165	479	19
104	10	84	3	61	5	48	7	38	124	
303	36	268	21	186	13	159	18	134	339	
106	5	82	6	57	4	41	6	30	84	
103	21	77	17	60	20	42	11	44	125	20
88	11	61	13	44	14	37	6	35	70	
103	31	55	23	36	22	28	21	23	61	
89	17	42	16	29	15	21	17	18	29	
26	5	13	4	9	2	14	5	3	46	21
16	4	5	2	6	2	7	-	3	16	
17	8	10	3	12	7	6	4	1	20	
12	7	3	2	5	3	2	1	1	7	
-	1	3	8	10	6	13	9	21	153	22
-	-	-	-	3	4	5	6	7	76	
34	1	34	-	19	1	9	3	3	4	
16	-	14	-	5	1	5	1	3	4	
71	4	22	1	18	3	7	2	6	20	23
15	1	7	-	8	1	1	-	2	2	
75	-	22	-	17	1	5	1	4	12	
19	-	5	-	6	1	1	-	-	2	
5	4	5	1	3	1	5	2	3	15	24
4	4	3	1	2	1	4	2	3	14	
6	1	2	3	1	3	3	-	-	4	
6	1	2	2	1	3	3	-	-	4	

Lfd. Nr.	Studienbereich		Studierende insgesamt						
	a) = Hochschulsesemester b) = Fachsemester			1.	2.	3.	4.	5.	6.
	noch: Universitäten-Gesamthoch								
25	Allgemeine Medizin	a) Zusammen	2 262	144	3	193	9	204	23
		weiblich	1 052	62	3	95	5	100	7
		b) Zusammen	2 262	158	-	209	9	225	20
		weiblich	1 052	70	-	100	5	109	10
26	Ingenieurwissensch. u. Technik (Allg.)	a) Zusammen	1 554	298	11	271	16	151	12
		weiblich	226	48	-	41	-	18	1
		b) Zusammen	1 554	403	46	345	36	156	29
		weiblich	226	69	11	55	8	17	7
27	Architektur	a) Zusammen	2 907	344	23	298	23	277	19
		weiblich	1 217	159	12	134	7	143	12
		b) Zusammen	2 907	419	9	344	4	300	6
		weiblich	1 217	192	4	157	2	155	1
28	Bauingenieurwesen	a) Zusammen	2 589	631	41	395	22	215	11
		weiblich	420	135	7	70	-	42	2
		b) Zusammen	2 589	770	5	427	9	227	6
		weiblich	420	167	-	76	-	47	-
29	Vermessungswesen	a) Zusammen	352	53	2	45	-	46	1
		weiblich	55	12	1	9	-	8	-
		b) Zusammen	352	62	1	49	-	51	-
		weiblich	55	13	-	10	-	10	-
30	Maschinenbau	a) Zusammen	9 205	2 077	64	1 706	41	1 347	46
		weiblich	415	94	5	88	4	67	4
		b) Zusammen	9 205	2 261	45	1 834	46	1 401	79
		weiblich	415	106	6	98	3	65	7
31	Elektrotechnik	a) Zusammen	10 067	2 182	82	1 512	64	1 198	58
		weiblich	404	112	7	52	7	30	4
		b) Zusammen	10 067	2 854	83	1 853	73	1 348	61
		weiblich	404	155	8	64	4	41	2
32	Bergbau und Huettenwesen	a) Zusammen	449	95	2	83	4	68	1
		weiblich	25	3	-	3	-	5	1
		b) Zusammen	449	105	1	98	4	66	3
		weiblich	25	3	-	3	-	7	-
33	Druckereitechnik	a) Zusammen	608	86	6	67	2	154	2
		weiblich	147	20	-	12	-	38	-
		b) Zusammen	608	98	-	72	-	160	1
		weiblich	147	21	-	13	-	39	-
34	Kunst, Design, Gestaltung	a) Zusammen	2 167	223	40	239	40	210	27
		weiblich	1 027	126	25	124	23	97	16
		b) Zusammen	2 167	346	53	269	30	251	24
		weiblich	1 027	188	41	137	18	113	19
35	Musikwissenschaft	a) Zusammen	62	10	4	4	-	1	5
		weiblich	27	6	-	2	-	1	3
		b) Zusammen	62	15	8	11	5	3	4
		weiblich	27	7	4	5	2	1	2
36	Musik	a) Zusammen	466	44	4	23	10	39	7
		weiblich	258	31	2	15	5	27	3
		b) Zusammen	466	54	11	37	17	50	17
		weiblich	258	36	4	26	9	32	13

Davon im ... Semester										Lfd. Nr.
7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16. und höherem	
schulen, Fernuniversität										
270	26	260	27	253	34	245	39	163	369	25
134	14	127	9	127	18	114	18	71	148	
311	20	310	32	312	59	250	28	127	192	
149	11	132	17	155	31	121	13	53	76	
100	8	84	16	89	10	100	14	85	289	26
12	1	10	2	9	4	15	1	12	52	
123	14	99	9	77	9	55	6	47	100	
16	1	14	-	8	1	6	1	6	6	
322	18	328	20	271	25	243	26	169	501	27
147	10	152	8	105	10	95	9	61	153	
386	14	357	13	294	6	223	8	158	366	
177	4	156	5	106	1	82	3	65	107	
193	9	177	17	144	7	161	11	169	386	28
20	1	23	3	13	1	23	3	24	53	
194	1	195	10	144	7	152	7	141	294	
19	-	23	1	13	1	19	-	20	34	
45	4	35	-	24	1	20	3	21	52	29
5	1	4	-	4	-	4	-	2	5	
48	-	29	-	28	2	29	1	16	36	
5	-	4	-	3	-	7	-	1	2	
1 000	40	692	39	576	25	472	26	380	674	30
46	3	26	-	24	2	15	1	13	23	
995	40	656	48	544	28	401	29	319	479	
46	1	25	-	23	-	11	-	8	16	
922	102	825	136	691	130	569	93	413	1 090	31
40	6	29	8	18	6	22	4	14	45	
986	55	741	60	570	43	460	28	298	554	
42	6	24	4	14	2	20	-	9	9	
56	2	36	4	27	-	22	1	21	27	32
5	-	2	-	3	-	2	-	-	1	
60	1	46	2	23	1	11	2	11	15	
4	-	3	-	2	-	2	-	-	1	
94	6	74	4	32	2	36	3	21	19	33
33	1	26	-	6	-	4	1	5	1	
103	2	75	-	33	-	38	-	17	9	
35	-	26	-	4	-	5	-	4	-	
169	17	169	22	165	29	159	25	141	492	34
82	7	71	13	72	13	69	16	58	215	
201	16	185	21	172	17	142	22	117	301	
94	9	72	13	68	10	54	8	54	129	
2	1	1	2	6	2	5	1	2	16	35
1	1	1	-	2	-	3	-	1	6	
-	2	1	3	4	1	2	-	-	3	
-	-	1	1	1	-	2	-	-	1	
44	16	32	10	30	7	30	9	21	140	36
34	6	21	5	18	2	14	2	11	62	
49	24	30	7	32	5	26	5	22	80	
32	8	16	4	17	1	14	1	12	33	

Lfd. Nr.	Studienbereich		Studierende insgesamt						
	a) = Hochschulsemester b) = Fachsemester			1.	2.	3.	4.	5.	6.
noch: Universitäten-Gesamthoch									
37	Sport	a) Zusammen	769	151	32	87	22	63	13
		weiblich	411	97	21	55	11	37	7
		b) Zusammen	769	202	41	106	27	53	18
		weiblich	411	109	26	59	12	33	9
38	Studienkolleg, Grundkursus Deutsch	a) Zusammen	357	357	-	-	-	-	-
		weiblich	100	100	-	-	-	-	-
		b) Zusammen	357	357	-	-	-	-	-
		weiblich	100	100	-	-	-	-	-
39	Zusammen	a) Zusammen	106 019	20 594	1 471	12 422	1 206	10 768	1 065
		weiblich	33 692	7 005	646	3 887	515	3 513	416
		b) Zusammen	106 019	28 821	1 904	16 317	1 618	13 013	1 468
		weiblich	33 692	9 689	920	5 042	709	4 011	606
Universitäten, technische									
1	Evangelische Theologie	a) Zusammen	2 639	185	52	166	36	203	44
		weiblich	1 249	125	25	95	12	106	16
		b) Zusammen	2 639	264	90	186	61	205	66
		weiblich	1 249	175	50	105	26	104	29
2	Katholische Theologie	a) Zusammen	2 727	276	77	219	59	203	44
		weiblich	1 166	145	15	118	9	109	11
		b) Zusammen	2 727	341	133	247	89	213	73
		weiblich	1 166	183	45	131	31	122	23
3	Philosophie	a) Zusammen	3 435	305	114	199	113	158	61
		weiblich	1 213	122	21	99	38	54	20
		b) Zusammen	3 435	530	250	294	177	194	138
		weiblich	1 213	218	98	127	65	75	54
4	Psychologie	a) Zusammen	5 233	394	55	415	51	425	77
		weiblich	3 242	265	33	286	33	292	51
		b) Zusammen	5 233	622	58	557	30	563	28
		weiblich	3 242	404	31	375	13	365	16
5	Erziehungswissen- schaften	a) Zusammen	8 163	722	205	453	168	437	120
		weiblich	5 854	562	136	376	125	357	83
		b) Zusammen	8 163	1 230	385	720	337	592	267
		weiblich	5 854	910	272	562	254	473	192
6	Sonderpädagogik	a) Zusammen	3 907	431	120	403	108	371	119
		weiblich	2 911	338	63	339	78	311	80
		b) Zusammen	3 907	575	204	470	150	374	167
		weiblich	2 911	438	127	375	113	303	117
7	Geschichte	a) Zusammen	10 103	1 310	338	910	295	717	221
		weiblich	5 132	821	139	573	130	454	90
		b) Zusammen	10 103	1 690	582	1 023	412	726	363
		weiblich	5 132	1 010	287	618	183	429	155
8	Publizistik	a) Zusammen	1 613	212	11	195	19	165	21
		weiblich	749	117	7	104	8	86	10
		b) Zusammen	1 613	260	9	227	4	180	19
		weiblich	749	140	5	118	3	85	10

Davon im ... Semester										Lfd. Nr.
7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16. und höherem	
schulen, Fernuniversität										
49	16	34	7	30	11	37	14	21	182	37
33	4	20	3	19	5	19	6	12	62	
59	23	24	9	23	14	32	15	16	107	
40	10	21	5	13	6	19	6	6	37	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9 059	1 407	7 427	1 390	6 236	1 428	5 724	1 436	4 952	19 434	39
3 018	504	2 389	452	1 860	449	1 666	420	1 446	5 506	
9 774	1 198	7 240	976	5 637	874	4 441	724	3 341	8 673	
3 079	484	2 147	373	1 584	339	1 233	261	930	2 285	
Hochschule und Sporthochschule										
211	58	200	48	211	48	238	59	226	654	1
106	25	97	17	114	20	113	24	104	250	
222	80	201	71	208	71	216	71	190	437	
110	39	91	29	103	32	99	25	85	147	
198	61	190	61	171	61	188	61	149	709	2
92	18	76	11	71	16	87	16	71	301	
205	75	172	88	162	63	153	58	115	540	
88	33	62	27	48	15	68	17	52	221	
125	64	104	84	108	73	143	84	224	1 476	3
56	22	35	33	43	20	57	26	67	500	
150	100	128	112	110	95	120	97	149	791	
58	37	39	43	38	27	42	24	51	217	
440	77	431	74	440	70	433	76	322	1 453	4
318	40	304	43	294	39	263	30	196	755	
555	38	522	33	478	29	416	27	286	991	
367	23	349	20	308	16	247	16	182	510	
421	147	424	135	437	209	459	196	424	3 206	5
339	104	353	90	356	138	363	125	328	2 019	
512	227	451	179	454	221	388	156	247	1 797	
380	165	363	126	346	140	283	103	190	1 095	
313	94	242	108	249	131	278	132	167	641	6
259	57	195	83	211	74	220	93	125	385	
332	100	222	118	225	134	230	111	108	387	
260	61	179	91	175	75	186	79	89	243	
706	229	579	196	559	160	590	169	602	2 522	7
388	79	339	58	302	45	322	49	263	1 080	
702	305	531	267	495	214	444	196	401	1 752	
378	129	277	105	254	78	212	74	176	767	
156	15	151	19	147	20	108	16	81	277	8
68	4	76	5	71	8	53	5	46	81	
164	11	161	12	156	10	93	16	70	221	
74	7	71	4	77	7	44	7	38	59	

Lfd. Nr.	Studienbereich		Studierende insgesamt						
	a) = Hochschulsemester b) = Fachsemester			1.	2.	3.	4.	5.	6.
	noch: Universitäten, technische								
9	Allgemeine Philologie	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	1 353 886 1 353 886	134 93 215 142	60 30 68 37	110 75 128 82	28 15 49 34	93 63 101 74	29 17 44 24
10	Alte Sprachen	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	1 157 587 1 157 587	131 83 180 101	27 8 37 17	96 56 110 64	22 5 37 13	92 53 97 52	16 4 28 12
11	Germanistik	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	15 780 10 850 15 780 10 850	2 286 1 649 2 790 1 972	565 325 860 520	1 545 1 180 1 658 1 254	408 243 575 361	1 329 1 025 1 377 1 063	321 178 454 308
12	Anglistik	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	6 019 4 373 6 019 4 373	861 648 1 158 840	221 149 362 252	674 528 741 575	129 90 228 159	505 416 497 402	121 75 193 126
13	Romanistik	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	5 687 4 370 5 687 4 370	758 600 1 109 836	228 163 446 320	503 435 668 529	145 110 265 191	379 316 400 331	103 79 186 137
14	Slawistik	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	1 177 863 1 177 863	118 92 164 120	52 33 76 54	166 127 180 130	34 22 46 33	103 80 116 86	25 17 41 29
15	Ostasiatische Philologie	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	989 642 989 642	98 57 144 82	16 7 23 13	107 70 117 75	22 10 26 15	74 57 94 72	10 6 32 19
16	Sonst. Sprach-u. Kul- turwissenschaften	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	2 029 1 392 2 029 1 392	159 114 253 172	44 21 50 28	158 114 202 132	29 13 53 29	161 118 199 147	45 28 57 42
17	Rechtswissenschaft	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	23 294 9 507 23 294 9 507	2 656 1 207 2 977 1 332	631 191 849 283	2 231 1 078 2 303 1 091	545 163 719 236	2 032 968 2 038 967	468 125 649 213
18	Wirtschaftswissen- schaften	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	31 375 9 266 31 375 9 266	3 680 1 173 4 605 1 458	850 204 1 195 293	2 812 892 3 024 932	827 184 1 087 234	3 350 1 128 3 568 1 178	938 218 1 254 312
19	Sozial-und Politik- wissenschaften	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	6 574 2 774 6 574 2 774	632 290 970 436	193 73 392 164	493 242 628 319	180 61 323 124	406 181 435 189	158 44 253 100
20	Pharmazie	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	2 518 1 693 2 518 1 693	172 128 205 149	155 117 180 133	180 115 185 118	156 119 188 141	196 133 187 121	171 132 199 154

Davon im ... Semester										Lfd. Nr.
7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16. und höherem	
Hochschule und Sporthochschule										
94	25	77	29	67	27	82	22	84	392	9
67	16	57	14	49	22	59	13	57	239	
80	39	81	38	64	42	76	38	72	218	
58	23	59	22	45	28	58	22	48	130	
50	9	74	11	78	14	89	13	85	350	10
28	2	44	2	40	5	48	5	49	155	
59	21	71	21	73	23	76	25	77	222	
32	7	42	9	35	10	41	10	43	99	
1 109	269	894	230	857	232	799	239	840	3 857	11
851	158	678	138	651	127	594	130	589	2 334	
1 018	395	847	383	773	306	680	281	614	2 769	
767	250	643	249	569	182	483	155	436	1 638	
366	93	283	81	327	90	355	77	331	1 505	12
285	62	221	51	259	58	275	53	224	979	
352	148	251	161	256	157	247	116	175	977	
266	109	188	109	205	106	188	78	122	648	
323	98	285	93	277	96	321	100	370	1 608	13
264	76	240	71	228	61	247	66	276	1 138	
335	166	265	153	222	110	210	132	187	833	
271	125	212	123	174	88	166	103	150	614	
76	16	68	22	65	15	71	17	69	260	14
61	12	51	13	52	10	44	12	53	184	
58	24	55	35	50	36	43	23	50	180	
49	16	46	25	41	26	27	18	40	123	
80	15	78	16	95	24	81	21	65	187	15
59	10	60	11	69	11	57	9	47	102	
92	36	79	38	73	28	58	13	41	95	
66	24	63	23	52	17	37	8	26	50	
136	36	137	47	172	35	152	40	126	552	16
99	24	108	28	133	24	112	30	84	342	
171	59	154	61	148	53	90	27	76	376	
126	41	122	40	112	38	60	14	51	238	
1 885	394	1 721	400	1 648	362	1 646	357	1 411	4 907	17
848	116	779	133	774	110	692	106	572	1 645	
1 638	557	1 564	518	1 445	547	1 471	473	1 170	4 376	
738	183	735	180	662	185	606	165	474	1 457	
3 244	758	2 606	656	2 569	542	2 082	404	1 633	4 424	18
1 077	178	849	140	883	107	688	73	440	1 032	
3 082	1 003	2 493	890	2 390	694	1 694	457	1 158	2 781	
1 037	236	814	204	811	166	534	107	319	631	
418	122	384	137	367	112	347	107	376	2 142	19
199	47	203	52	180	39	155	44	158	806	
411	184	356	179	321	120	285	128	243	1 346	
195	71	175	79	152	41	117	40	105	467	
225	175	224	147	145	54	83	64	59	312	20
152	127	169	106	96	36	52	41	32	138	
211	202	207	163	120	68	71	62	45	225	
146	146	148	119	84	42	40	39	20	93	

Lfd. Nr.	Studienbereich		Studierende insgesamt						
	a) = Hochschulesemester b) = Fachsemester			1.	2.	3.	4.	5.	6.
	noch: Universitäten, technische								
21	Mathematik	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	8 271 3 014 8 271 3 014	1 439 626 1 803 760	186 52 237 95	941 401 1 086 443	121 39 155 55	792 353 825 348	81 22 119 33
22	Informatik	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	4 757 547 4 757 547	637 48 771 72	35 5 10 2	583 47 678 64	27 8 14 3	498 46 559 72	21 4 14 8
23	Astronomie	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	81 11 81 11	7 - 8 1	2 1 4 -	3 - 9 3	1 - 4 -	3 1 3 -	- - - -
24	Physik	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	8 157 902 8 157 902	1 082 139 1 341 194	121 9 124 20	866 94 990 125	94 7 108 19	818 96 883 99	85 3 88 9
25	Chemie	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	9 669 2 739 9 669 2 739	1 367 452 1 572 531	163 49 242 78	1 022 294 1 096 317	146 42 210 63	946 269 1 018 287	120 23 148 39
26	Biologie	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	11 365 6 536 11 365 6 536	1 603 1 031 1 921 1 196	160 83 188 126	1 348 845 1 466 907	113 59 96 66	1 220 773 1 316 812	117 65 105 61
27	Geographie	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	5 212 2 241 5 212 2 241	677 329 889 404	148 43 239 78	512 233 546 256	143 47 185 62	439 196 408 170	116 38 185 64
28	Geowissenschaften	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	2 922 798 2 922 798	321 109 408 146	45 11 75 24	266 91 286 96	37 8 42 10	246 71 252 74	36 7 40 9
29	Agrarwissenschaft/ Landbau	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	1 592 602 1 592 602	197 86 227 101	22 8 - -	193 80 214 90	18 6 4 1	129 47 203 79	11 5 20 5
30	Haushalts-u. Ernährungswissenschaften	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	1 224 1 059 1 224 1 059	146 121 179 148	12 9 4 4	148 134 190 165	8 7 8 8	156 131 164 139	10 9 14 12
31	Allgemeine Medizin	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	20 490 9 153 20 490 9 153	1 127 460 1 256 510	678 265 857 363	1 632 812 1 718 834	748 285 917 360	1 745 851 1 740 837	794 287 978 397
32	Zahnmedizin	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	3 184 1 096 3 184 1 096	239 96 274 108	83 36 101 42	252 106 273 112	116 43 150 58	277 120 302 120	141 44 155 53

Davon im ... Semester										Lfd. Nr.
7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16. und höherem	
Hochschule und Sporthochschule										
664	70	614	59	568	59	571	66	530	1 510	21
257	14	225	16	197	13	197	21	164	417	
671	91	589	76	503	78	507	53	432	1 046	
248	28	207	28	165	16	181	13	128	266	
438	16	429	16	462	18	330	22	433	792	22
40	3	50	5	60	3	47	2	44	135	
464	18	442	12	475	10	317	16	391	566	
53	6	50	1	62	1	36	3	38	76	
3	-	1	1	3	2	1	-	7	47	23
2	-	-	-	1	1	-	-	2	3	
3	-	4	2	4	-	3	-	3	34	
1	-	-	1	1	-	-	-	1	3	
804	73	675	48	670	59	598	71	600	1 493	24
94	4	70	3	71	5	68	9	67	163	
837	69	721	58	670	63	539	64	478	1 124	
94	5	68	5	70	4	54	8	37	91	
842	97	731	74	692	86	717	113	675	1 878	25
244	21	213	16	213	21	203	22	170	487	
859	130	721	102	642	105	668	125	556	1 475	
251	32	207	23	183	26	183	29	140	350	
1 066	118	957	86	893	92	836	83	689	1 984	26
659	70	563	47	489	40	432	37	370	973	
1 158	97	980	69	915	67	816	52	605	1 514	
685	70	553	40	480	29	418	31	319	743	
417	93	349	78	356	85	335	94	270	1 100	27
190	25	158	18	184	29	164	25	117	445	
390	132	284	111	317	123	267	97	204	835	
179	53	126	49	163	49	122	24	97	345	
237	35	181	32	186	31	211	35	229	794	28
69	6	48	10	49	4	47	4	68	196	
252	25	212	24	196	34	197	47	198	634	
70	4	53	5	39	7	47	6	56	152	
186	13	214	11	186	19	125	6	63	199	29
73	3	78	6	74	4	48	4	16	64	
192	25	205	27	162	33	74	15	46	145	
79	5	71	13	67	11	21	3	13	43	
132	12	148	17	130	20	113	9	34	129	30
117	12	131	15	114	18	103	6	24	108	
148	5	149	14	123	17	92	8	21	88	
132	5	130	13	111	14	83	3	18	74	
1 680	762	1 566	720	1 560	662	1 795	614	1 184	3 223	31
833	305	715	304	705	247	857	262	615	1 350	
1 686	966	1 695	949	1 611	1 025	1 507	739	806	2 040	
825	386	731	423	706	458	711	361	424	827	
280	119	279	114	263	95	228	52	143	503	32
94	38	79	32	88	29	75	19	59	138	
314	150	316	135	283	119	205	62	98	247	
108	51	80	45	90	43	71	20	36	59	

Lfd. Nr.	Studienbereich a) = Hochschulesemester b) = Fachsemester		Studierende insgesamt						
				1.	2.	3.	4.	5.	6.
				noch: Universitäten, technische					
33	Ingenieurwissensch. u. Technik (Allg.)	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	463 89 463 89	46 3 114 22	2 - 11 4	46 3 69 12	1 - 8 2	46 3 90 24	2 - 5 3
34	Architektur	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	2 965 1 108 2 965 1 108	273 106 348 129	30 7 4 1	271 113 326 136	21 5 5 1	262 114 282 115	29 11 7 1
35	Raumplanung	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	1 122 311 1 122 311	137 53 175 64	18 6 12 2	118 29 139 32	15 2 12 1	139 20 156 27	11 - 9 -
36	Bauingenieurwesen	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	3 086 540 3 086 540	787 162 905 190	36 8 2 1	443 104 476 113	24 2 12 1	269 53 301 59	18 1 5 -
37	Vermessungswesen	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	389 84 389 84	43 7 46 9	- - - -	34 7 36 6	2 - 1 -	27 4 32 5	2 - - -
38	Maschinenbau	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	13 267 750 13 267 750	1 887 152 2 022 164	47 3 67 3	1 625 123 1 796 135	69 7 53 4	1 595 94 1 684 103	58 - 61 4
39	Elektrotechnik	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	8 421 335 8 421 335	1 107 57 1 246 65	50 1 15 -	1 260 57 1 359 62	35 3 20 -	1 115 39 1 203 42	33 3 20 2
40	Bergbau und Huettenwesen	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	1 805 177 1 805 177	155 28 163 27	26 2 38 5	125 20 136 20	32 7 36 9	120 15 120 16	21 2 36 5
41	Kunstgeschichte	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	3 004 2 181 3 004 2 181	162 116 199 147	64 42 112 75	178 145 206 159	56 38 73 50	173 133 177 135	49 36 76 55
42	Kunst, Design, Gestaltung	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	946 854 946 854	149 143 204 193	36 33 54 46	83 74 79 73	27 23 38 32	94 92 106 103	33 31 57 54
43	Musikwissenschaft	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	1 510 673 1 510 673	171 82 249 119	67 28 90 34	108 49 150 76	34 10 66 27	103 53 116 56	36 12 62 27
44	Musik	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	961 579 961 579	55 42 85 60	25 13 49 31	85 64 125 83	32 21 65 39	81 59 101 70	27 16 48 27

Davon im ... Semester										Lfd. Nr.
7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16. und höherem	
Hochschule und Sporthochschule										
46	3	40	7	37	8	41	12	19	107	33
2	1	4	4	7	2	10	3	8	39	
59	11	38	2	25	2	20	2	1	6	
9	1	3	-	4	-	3	1	-	1	
267	31	264	31	248	17	245	27	236	713	34
124	8	114	11	97	1	83	4	82	228	
306	13	300	18	280	20	264	21	196	575	
135	3	117	6	103	8	86	9	75	183	
124	13	115	12	112	11	78	14	64	141	35
35	3	40	1	44	-	20	5	21	32	
146	4	120	14	117	5	71	1	40	101	
37	1	40	5	43	-	22	1	15	21	
213	20	186	18	198	7	219	10	188	450	36
32	1	26	7	22	2	27	3	34	56	
229	4	191	16	193	4	226	7	172	343	
34	1	22	2	22	-	31	-	28	36	
38	-	43	2	73	1	53	2	27	42	37
7	-	10	-	18	-	19	-	5	7	
37	2	43	1	73	2	52	3	25	36	
9	-	9	-	18	2	17	-	5	4	
1 418	50	1 313	45	1 178	54	955	38	906	2 029	38
87	8	76	1	44	1	54	-	24	76	
1 459	48	1 296	36	1 146	44	885	61	812	1 797	
85	3	79	-	43	1	49	2	20	55	
1 077	44	883	29	753	37	605	29	553	811	39
41	4	30	-	25	-	28	-	19	28	
1 104	23	880	24	726	33	554	23	509	682	
42	4	31	-	21	1	27	-	15	23	
137	29	168	46	139	38	171	36	152	410	40
15	2	21	1	5	3	12	2	17	25	
121	35	159	64	151	40	152	52	152	350	
11	3	23	2	9	2	8	3	16	18	
181	55	175	55	179	66	204	66	187	1 154	41
148	41	140	35	131	35	155	43	145	798	
202	79	181	98	194	83	184	82	148	910	
153	54	139	64	134	54	143	58	108	653	
93	19	72	8	50	16	40	15	30	181	42
91	17	65	8	45	13	34	14	24	147	
92	27	57	11	34	12	28	6	27	114	
84	24	52	11	31	11	25	6	21	88	
79	27	84	32	71	37	73	31	99	458	43
40	13	48	8	33	16	38	14	45	184	
95	49	72	40	68	38	67	31	58	259	
40	24	46	13	32	9	34	12	24	100	
89	24	69	18	62	22	60	14	60	238	44
68	17	50	10	42	13	37	8	28	91	
93	29	58	23	55	16	42	12	37	123	
73	21	34	15	35	10	18	4	17	42	

Lfd. Nr.	Studienbereich		Studierende insgesamt						
	a) = Hochschulsesemester b) = Fachsemester			1.	2.	3.	4.	5.	6.
	noch: Universitäten, technische								
45	Theater, Film, Fernsehen	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	1 100 579 1 100 579	95 46 121 56	45 17 52 23	78 38 99 47	179 87 499 252	160 93 41 24	31 12 9 6
46	Sport	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	7 805 3 293 7 805 3 293	724 342 939 412	265 84 385 134	684 330 740 345	199 58 355 125	605 329 687 307	205 59 327 117
47	Studienkolleg, Grundkursus Deutsch	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	2 604 880 2 604 880	2 604 880 2 604 880	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -
48	Zusammen	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	262 144 109 850 262 144 109 850	32 757 14 345 40 351 17 826	6 380 2 575 9 221 4 220	24 939 11 195 27 956 12 423	5 672 2 282 7 992 3 506	23 537 10 362 24 925 10 761	5 199 1 974 7 099 3 063
	theologische und								
1	Evangelische Theologie	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	711 283 711 283	160 75 164 76	36 11 43 15	143 59 151 61	42 9 38 10	60 31 59 28	4 2 7 2
2	Katholische Theologie	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	337 27 337 27	38 4 42 4	12 1 9 3	37 3 44 4	10 1 6 1	19 1 14 2	10 1 11 1
3	Philosophie	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	2 - 2 -	- - - -	1 - 1 -	1 - 1 -	- - - -	- - - -	- - - -
4	Zusammen	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	1 050 310 1 050 310	198 79 206 80	49 12 53 18	181 62 196 65	52 10 44 11	79 32 73 30	14 3 18 3
	Kunst- und								
1	Elektrotechnik	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	32 3 32 3	11 1 31 3	7 1 1 -	3 - - -	2 - - -	3 - - -	1 - - -
2	Kunst, Design, Gestaltung	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	869 404 869 404	88 39 149 76	15 10 11 6	76 41 93 41	22 6 13 3	74 32 107 49	22 7 28 7

Davon im ... Semester										Lfd. Nr.
7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16. und höherem	
Hochschule und Sporthochschule										
91	20	57	10	59	16	39	8	30	182	45
50	9	32	2	36	9	22	6	23	97	
29	12	24	6	30	6	17	7	22	126	
19	9	15	3	20	5	9	6	16	69	
655	173	547	167	459	141	389	185	352	1 975	46
347	51	299	41	228	35	187	58	171	674	
641	300	517	248	407	210	315	150	255	1 329	
320	108	265	81	202	81	145	60	120	471	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
21 833	4 671	19 312	4 330	18 576	4 074	17 577	3 906	15 404	53 977	48
9 375	1 853	8 219	1 700	7 898	1 514	7 468	1 521	6 143	21 426	
21 936	6 114	19 065	5 700	17 623	5 210	15 130	4 243	11 766	37 813	
9 242	2 626	7 829	2 475	7 145	2 161	6 082	1 767	4 484	14 240	
kirchliche Hochschulen										
17	13	14	7	24	12	44	9	50	76	1
4	5	6	1	10	6	14	3	18	29	
18	9	11	6	24	15	45	10	52	59	
5	6	5	1	10	7	15	4	18	20	
31	13	45	8	33	12	27	8	8	26	2
3	2	3	-	-	1	1	1	-	5	
43	7	45	9	45	10	33	3	5	11	
2	-	3	2	-	1	1	1	-	2	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
48	26	59	15	57	24	71	17	58	102	4
7	7	9	1	10	7	15	4	18	34	
61	16	56	15	69	25	78	13	57	70	
7	6	8	3	10	8	16	5	18	22	
Musikhochschulen										
-	1	3	-	1	-	-	-	-	-	1
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
72	16	77	14	60	22	65	28	51	167	2
28	4	30	10	32	10	32	7	27	89	
83	25	96	19	73	28	56	19	34	35	
36	12	44	11	39	16	25	8	17	14	

Lfd. Nr.	Studienbereich		Studierende insgesamt							
	a) = Hochschulesemester b) = Fachsemester			1.	2.	3.	4.	5.	6.	
										noch: Kunst- und
3	Musik	a) Zusammen	4 386	395	245	406	211	410	221	
		weiblich	2 122	189	99	204	94	220	93	
		b) Zusammen	4 386	571	370	545	342	503	293	
		weiblich	2 122	275	152	272	153	249	128	
4	Theater, Film, Fernsehen	a) Zusammen	476	76	25	53	21	43	32	
		weiblich	337	54	17	42	14	34	24	
		b) Zusammen	476	91	32	67	34	48	39	
		weiblich	337	68	23	52	19	31	28	
5	Zusammen	a) Zusammen	5 763	570	292	538	256	530	276	
		weiblich	2 866	283	127	287	114	286	124	
		b) Zusammen	5 763	842	414	705	389	658	360	
		weiblich	2 866	422	181	365	175	329	163	
										Fachhochschulen (ohne
1	Evangelische Theologie	a) Zusammen	75	-	-	-	-	-	-	
		weiblich	43	-	-	-	-	-	-	
		b) Zusammen	75	24	4	10	14	9	6	
		weiblich	43	14	4	5	6	5	5	
2	Katholische Theologie	a) Zusammen	243	49	8	58	-	55	-	
		weiblich	168	36	4	42	-	38	-	
		b) Zusammen	243	59	1	57	1	61	-	
		weiblich	168	42	-	42	-	40	-	
3	Publizistik	a) Zusammen	538	119	11	162	10	130	6	
		weiblich	424	98	7	133	7	102	4	
		b) Zusammen	538	171	-	185	2	150	-	
		weiblich	424	132	-	154	1	114	-	
4	Sonst. Sprach-u. Kul- turwissenschaften	a) Zusammen	1 580	234	14	167	25	172	25	
		weiblich	1 388	214	13	152	23	149	19	
		b) Zusammen	1 580	254	1	237	4	249	15	
		weiblich	1 388	230	-	215	3	220	13	
5	Wirtschaftswissen- schaften	a) Zusammen	14 328	1 321	658	1 192	577	1 296	812	
		weiblich	4 564	508	236	419	146	418	292	
		b) Zusammen	14 328	1 841	1 026	1 587	847	1 636	1 143	
		weiblich	4 564	599	315	487	187	507	394	
6	Sozialwesen	a) Zusammen	12 332	2 425	493	1 941	499	1 823	416	
		weiblich	8 717	1 791	331	1 422	340	1 353	281	
		b) Zusammen	12 332	2 817	568	2 173	593	1 952	519	
		weiblich	8 717	2 015	370	1 555	417	1 432	352	
7	Informatik	a) Zusammen	1 847	262	13	233	15	258	16	
		weiblich	250	32	1	23	3	49	3	
		b) Zusammen	1 847	312	5	281	5	354	7	
		weiblich	250	36	-	32	1	59	-	
8	Physik	a) Zusammen	1 993	300	11	279	16	293	27	
		weiblich	353	55	1	63	1	54	7	
		b) Zusammen	1 993	381	2	345	3	343	3	
		weiblich	353	66	-	76	2	59	-	

Davon im ... Semester										Lfd. Nr.
7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16. und höherem	
Musikhochschulen										
367	203	347	171	315	162	250	143	186	354	3
190	82	196	78	163	73	128	57	106	150	
403	294	293	179	211	122	111	48	50	51	
225	127	165	90	108	61	53	19	27	18	
40	17	37	11	24	14	16	11	16	40	4
28	11	25	9	15	9	10	7	12	26	
44	22	32	16	13	9	13	4	5	7	
30	17	18	10	11	8	9	3	5	5	
479	237	464	196	400	198	331	182	253	561	5
246	98	251	97	210	92	170	71	145	265	
530	341	421	214	297	159	180	71	89	93	
291	156	227	111	158	85	87	30	49	37	
Verwaltungsfachhochschulen)										
3	3	14	8	17	4	6	3	8	9	1
-	2	12	5	7	2	4	3	6	2	
3	-	2	-	1	1	-	-	1	-	
2	-	1	-	-	1	-	-	-	-	
61	-	5	1	3	-	-	-	1	2	2
44	-	2	-	2	-	-	-	-	-	
58	3	3	-	-	-	-	-	-	-	
42	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
40	6	17	4	9	1	5	1	3	14	3
27	3	14	3	8	1	5	1	1	10	
19	1	8	-	1	-	-	-	-	1	
16	1	5	-	1	-	-	-	-	-	
213	21	172	22	172	23	106	10	72	132	4
193	19	151	22	151	16	95	5	60	106	
246	19	172	22	153	9	91	11	38	59	
220	18	146	17	139	6	75	11	32	43	
1 913	590	1 320	431	972	329	741	253	546	1 377	5
751	1 02	472	120	269	74	183	51	133	300	
2 147	717	1 126	392	574	199	341	107	184	461	
801	238	403	136	158	58	99	27	55	100	
1 755	272	814	184	445	138	270	113	187	557	6
1 356	183	577	108	268	84	148	56	118	301	
1 814	270	700	129	293	67	133	44	87	173	
1 364	179	491	82	174	40	67	28	53	98	
280	22	209	21	135	18	125	16	72	152	7
46	2	32	4	8	-	16	2	13	16	
330	20	216	13	121	4	79	7	41	52	
49	4	34	1	8	1	11	2	7	5	
262	23	220	16	140	23	125	9	56	193	8
56	3	43	3	28	3	12	1	4	19	
298	3	223	1	146	2	112	4	42	85	
61	-	42	-	27	-	10	1	1	8	

Lfd. Nr.	Studienbereich		Studierende insgesamt						
	a) = Hochschulsemester b) = Fachsemester			1.	2.	3.	4.	5.	6.
noch: Fachhochschulen (ohne									
9	Chemie	a) Zusammen	3 608	614	60	627	63	562	66
		weiblich	1 472	248	24	256	23	242	32
		b) Zusammen	3 608	661	76	704	77	610	83
		weiblich	1 472	264	28	290	27	259	36
10	Haushalts- u. Ernährungswissenschaften	a) Zusammen	1 708	242	7	247	13	324	17
		weiblich	1 466	201	7	209	13	282	15
		b) Zusammen	1 708	272	7	265	4	358	9
		weiblich	1 466	225	6	224	4	311	9
11	Ingenieurwissensch. u. Technik (Allg.)	a) Zusammen	183	84	1	74	4	9	1
		weiblich	26	14	-	9	1	1	-
		b) Zusammen	183	108	3	72	-	-	-
		weiblich	26	16	-	10	-	-	-
12	Architektur	a) Zusammen	8 271	850	59	873	72	845	77
		weiblich	3 495	367	20	381	23	363	36
		b) Zusammen	8 271	1 076	25	1 065	40	997	64
		weiblich	3 495	440	10	461	12	448	28
13	Bauingenieurwesen	a) Zusammen	4 499	812	24	712	25	565	16
		weiblich	568	135	6	120	6	57	1
		b) Zusammen	4 499	917	34	797	28	638	12
		weiblich	568	154	11	129	5	63	-
14	Vermessungswesen	a) Zusammen	334	56	2	57	-	63	3
		weiblich	55	12	-	12	-	8	-
		b) Zusammen	334	62	-	61	-	70	1
		weiblich	55	14	-	11	-	7	-
15	Maschinenbau	a) Zusammen	22 174	4 060	165	3 854	157	3 288	174
		weiblich	2 063	348	23	342	20	297	23
		b) Zusammen	22 174	4 480	131	4 202	146	3 534	186
		weiblich	2 063	394	8	384	9	312	12
16	Elektrotechnik	a) Zusammen	16 120	2 772	98	2 737	116	2 602	108
		weiblich	407	65	6	60	2	69	8
		b) Zusammen	16 120	3 098	105	3 001	117	2 665	142
		weiblich	407	84	3	73	4	76	6
17	Bergbau und Huettenwesen	a) Zusammen	286	50	3	27	1	28	2
		weiblich	-	-	-	-	-	-	-
		b) Zusammen	286	55	6	31	-	30	1
		weiblich	-	-	-	-	-	-	-
18	Kunst, Design, Gestaltung	a) Zusammen	5 568	472	60	521	78	535	71
		weiblich	3 112	280	27	336	47	294	46
		b) Zusammen	5 568	604	51	660	130	670	78
		weiblich	3 112	359	29	414	82	358	46
19	Studienkolleg, Grundkursus Deutsch	a) Zusammen	507	507	-	-	-	-	-
		weiblich	97	97	-	-	-	-	-
		b) Zusammen	507	507	-	-	-	-	-
		weiblich	97	97	-	-	-	-	-
20	Zusammen	a) Zusammen	96 194	15 229	1 687	13 761	1 671	12 848	1 837
		weiblich	28 668	4 501	706	3 979	655	3 776	767
		b) Zusammen	96 194	17 699	2 045	15 733	2 011	14 326	2 269
		weiblich	28 668	5 181	784	4 562	760	4 270	901

Davon im ... Semester										Lfd. Nr.
7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16. und höherem	
Verwaltungsfachhochschulen)										
514	83	347	42	163	32	136	31	79	189	9
246	37	172	11	55	8	38	11	24	45	
524	70	360	42	129	17	82	12	57	104	
233	31	173	18	34	2	24	7	18	28	
311	12	228	10	93	9	62	6	44	83	10
280	9	198	10	81	7	53	3	35	63	
317	7	228	4	95	3	48	3	39	49	
286	6	203	4	80	1	39	3	29	36	
5	-	2	-	1	-	1	-	-	1	11
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
898	78	809	83	772	85	651	71	502	1 546	12
415	34	390	40	357	28	274	27	190	550	
1 020	44	904	61	783	43	607	45	426	1 071	
445	13	427	23	358	18	238	20	162	392	
586	24	364	16	315	22	271	27	223	497	13
68	3	39	2	22	4	32	4	22	47	
614	19	403	16	292	15	233	9	169	303	
71	3	40	3	29	1	24	2	12	21	
64	1	28	6	14	2	17	-	6	15	14
9	-	6	1	2	-	1	-	-	4	
73	-	26	1	12	2	14	-	3	9	
10	-	8	-	2	-	-	-	-	3	
3 123	153	2 163	121	1 402	120	1 043	97	765	1 489	15
261	19	208	14	171	16	109	10	77	125	
3 428	117	2 144	77	1 306	56	859	48	541	919	
284	9	216	5	171	5	100	4	69	81	
2 173	90	1 602	90	1 010	74	741	62	666	1 179	16
57	6	41	3	23	3	20	2	22	20	
2 288	57	1 634	58	922	40	634	31	507	821	
54	1	47	1	21	1	12	-	9	15	
47	1	33	2	22	3	18	4	17	28	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
50	1	30	2	22	1	19	-	18	20	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
684	78	722	71	525	65	387	64	319	916	18
373	45	434	37	302	33	207	34	163	454	
805	52	812	53	530	29	317	30	204	543	
441	33	489	28	297	17	161	18	91	249	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
12 932	1 457	9 069	1 128	6 210	948	4 705	767	3 566	8 379	20
4 183	557	2 791	383	1 754	279	1 197	210	868	2 062	
14 034	1 400	8 991	871	5 380	488	3 569	351	2 357	4 670	
4 379	538	2 725	318	1 499	151	860	123	538	1 079	

Lfd. Nr.	Studienbereich		Studierende insgesamt						
	a) = Hochschulsemester b) = Fachsemester			1.	2.	3.	4.	5.	6.
Verwaltungs									
1	Verwaltungswesen	a) Zusammen	10 695	3 556	101	2 986	195	2 805	160
		weiblich	4 884	1 702	36	1 380	67	1 267	62
		b) Zusammen	10 695	3 915	93	3 170	169	2 848	116
		weiblich	4 884	1 880	29	1 439	57	1 269	48
2	Zusammen	a) Zusammen	10 695	3 556	101	2 986	195	2 805	160
		weiblich	4 884	1 702	36	1 380	67	1 267	62
		b) Zusammen	10 695	3 915	93	3 170	169	2 848	116
		weiblich	4 884	1 880	29	1 439	57	1 269	48
Hochschulen									
1	Evangelische Theologie	a) Insgesamt	3 782	403	103	338	84	292	53
		weiblich	1 832	250	42	179	26	162	22
		b) Insgesamt	3 782	543	166	388	127	302	87
		weiblich	1 832	339	85	207	52	161	42
2	Katholische Theologie	a) Insgesamt	3 586	410	104	345	72	300	59
		weiblich	1 568	222	25	190	12	167	17
		b) Insgesamt	3 586	509	162	384	106	319	94
		weiblich	1 568	284	57	204	42	189	30
3	Philosophie	a) Insgesamt	3 886	345	127	233	125	181	74
		weiblich	1 390	132	24	111	41	66	24
		b) Insgesamt	3 886	619	292	343	207	237	167
		weiblich	1 390	250	111	147	79	94	67
4	Psychologie	a) Insgesamt	5 660	462	62	467	56	459	83
		weiblich	3 515	313	40	319	35	316	56
		b) Insgesamt	5 660	708	71	615	34	605	33
		weiblich	3 515	464	38	415	15	391	19
5	Erziehungswissen- schaften	a) Insgesamt	13 062	1 351	295	810	274	720	195
		weiblich	8 995	1 039	195	645	195	584	139
		b) Insgesamt	13 062	2 537	583	1 434	523	1 055	398
		weiblich	8 995	1 804	401	1 053	382	787	267
6	Sonderpaedagogik	a) Insgesamt	4 143	431	120	403	108	372	120
		weiblich	3 024	338	63	339	78	312	81
		b) Insgesamt	4 143	658	204	474	217	375	241
		weiblich	3 024	480	127	378	136	304	155
7	Geschichte	a) Insgesamt	11 810	1 740	395	1 151	342	876	253
		weiblich	6 252	1 152	174	763	153	570	105
		b) Insgesamt	11 810	2 201	696	1 288	491	891	421
		weiblich	6 252	1 389	358	819	220	535	185
8	Publizistik	a) Insgesamt	2 151	331	22	357	29	295	27
		weiblich	1 173	215	14	237	15	188	14
		b) Insgesamt	2 151	431	9	412	6	330	19
		weiblich	1 173	272	5	272	4	199	10
9	Allgemeine Philologie	a) Insgesamt	2 502	391	126	202	83	224	57
		weiblich	1 562	264	58	133	47	141	25
		b) Insgesamt	2 502	552	173	222	131	222	88
		weiblich	1 562	353	86	147	77	147	42

Davon im ... Semester										Lfd. Nr.
7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16. und höherem	
fachhochschulen										
453	51	106	27	58	19	34	11	43	90	1
197	15	38	8	21	8	16	5	21	41	
358	2	20	-	2	1	1	-	-	-	
153	-	8	-	-	-	1	-	-	-	
453	51	106	27	58	19	34	11	43	90	2
197	15	38	8	21	8	16	5	21	41	
358	2	20	-	2	1	1	-	-	-	
153	-	8	-	-	-	1	-	-	-	
insgesamt										
258	80	246	66	262	70	302	76	302	847	1
134	36	130	26	140	32	142	32	141	338	
267	96	227	81	242	98	271	89	254	544	
140	50	107	32	120	45	119	34	110	189	
308	76	254	76	219	79	230	73	174	807	2
152	21	93	13	85	21	99	19	83	349	
324	93	232	102	219	78	193	65	125	581	
145	41	75	31	59	20	73	21	56	241	
154	70	116	91	122	80	161	94	256	1 657	3
67	25	39	38	49	24	62	29	78	581	
181	113	157	119	118	104	127	102	163	837	
70	43	52	47	43	31	43	26	54	233	
482	81	465	80	467	83	455	81	346	1 531	4
348	42	328	47	311	47	275	34	209	795	
594	39	567	38	512	31	441	29	311	1 033	
398	23	381	23	328	18	257	17	194	534	
688	291	679	250	679	312	695	298	657	4 868	5
528	197	524	166	526	194	512	184	475	2 892	
817	340	660	251	636	296	549	212	363	2 408	
574	229	503	173	469	182	372	139	255	1 405	
340	110	254	142	269	180	291	139	174	690	6
272	69	201	94	217	103	225	96	127	409	
332	105	222	119	225	134	230	112	108	387	
260	65	179	92	175	75	186	80	89	243	
840	266	661	228	642	178	653	178	648	2 759	7
476	101	402	76	357	54	355	53	288	1 173	
824	351	601	304	553	233	489	208	422	1 837	
459	158	329	131	290	83	240	78	182	796	
196	21	168	23	156	21	113	17	84	291	8
95	7	90	8	79	9	58	6	47	91	
183	12	169	12	157	10	93	16	70	222	
90	8	76	4	78	7	44	7	38	59	
169	40	136	45	125	43	131	41	126	563	9
115	25	96	25	92	28	81	23	79	330	
150	57	132	62	123	59	107	60	99	265	
103	30	96	36	88	36	71	33	62	155	

Lfd. Nr.	Studienbereich		Studierende insgesamt						
	a) = Hochschulsemester b) = Fachsemester			1.	2.	3.	4.	5.	6.
	noch: Hochschulen								
10	Alte Sprachen	a) Insgesamt	1 157	131	27	96	22	92	16
		weiblich	587	83	8	56	5	53	4
		b) Insgesamt	1 157	180	37	110	37	97	28
		weiblich	587	101	17	64	13	52	12
11	Germanistik	a) Insgesamt	19 064	2 885	698	1 881	481	1 570	365
		weiblich	13 066	2 076	409	1 433	289	1 215	201
		b) Insgesamt	19 064	3 510	1 072	2 018	687	1 633	541
		weiblich	13 066	2 469	659	1 526	433	1 262	358
12	Anglistik	a) Insgesamt	7 434	1 094	269	811	165	585	145
		weiblich	5 326	809	177	629	116	480	90
		b) Insgesamt	7 434	1 484	453	909	281	603	237
		weiblich	5 326	1 051	302	694	191	478	158
13	Romanistik	a) Insgesamt	6 351	855	239	551	156	422	115
		weiblich	4 885	681	169	476	115	357	89
		b) Insgesamt	6 351	1 270	485	747	290	449	214
		weiblich	4 885	954	348	591	210	371	161
14	Slawistik	a) Insgesamt	1 177	118	52	166	34	103	25
		weiblich	863	92	33	127	22	80	17
		b) Insgesamt	1 177	164	76	180	46	116	41
		weiblich	863	120	54	130	33	86	29
15	Ostasiatische Philologie	a) Insgesamt	989	98	16	107	22	74	10
		weiblich	642	57	7	70	10	57	6
		b) Insgesamt	989	144	23	117	26	94	32
		weiblich	642	82	13	75	15	72	19
16	Sonst. Sprach-u. Kul- turwissenschaften	a) Insgesamt	3 609	393	58	325	54	333	70
		weiblich	2 780	328	34	266	36	267	47
		b) Insgesamt	3 609	507	51	439	57	448	72
		weiblich	2 780	402	28	347	32	367	55
17	Rechtswissenschaft	a) Insgesamt	23 453	2 667	632	2 234	545	2 032	468
		weiblich	9 532	1 209	192	1 079	163	968	125
		b) Insgesamt	23 453	3 064	849	2 352	719	2 061	649
		weiblich	9 532	1 349	283	1 095	236	971	213
18	Wirtschaftswissen- schaften	a) Insgesamt	78 641	12 354	1 804	7 754	1 715	8 306	2 083
		weiblich	24 123	4 357	544	2 593	444	2 899	618
		b) Insgesamt	78 641	16 679	2 446	9 681	2 232	9 725	2 773
		weiblich	24 123	5 564	670	3 036	517	3 198	821
19	Sozial- und Politik- wissenschaften	a) Insgesamt	11 880	1 383	286	955	250	767	220
		weiblich	5 259	712	123	483	95	349	73
		b) Insgesamt	11 880	2 511	485	1 469	405	989	313
		weiblich	5 259	1 246	204	736	163	437	126
20	Sozialwesen	a) Insgesamt	13 470	2 555	582	2 092	548	1 955	464
		weiblich	9 467	1 886	391	1 526	369	1 449	314
		b) Insgesamt	13 470	2 973	682	2 334	663	2 084	574
		weiblich	9 467	2 125	447	1 665	462	1 520	390
21	Verwaltungswesen	a) Insgesamt	10 695	3 556	101	2 986	195	2 805	160
		weiblich	4 884	1 702	36	1 380	67	1 267	62
		b) Insgesamt	10 695	3 915	93	3 170	169	2 848	116
		weiblich	4 884	1 880	29	1 439	57	1 269	48

Davon im ... Semester										Lfd. Nr.
7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16. und höherem	
insgesamt										
50	9	74	11	78	14	89	13	85	350	10
28	2	44	2	40	5	48	5	49	155	
59	21	71	21	73	23	76	25	77	222	
32	7	42	9	35	10	41	10	43	99	
1 330	323	1 064	266	1 004	274	985	292	1 012	4 634	11
1 014	193	809	160	754	154	725	155	706	2 773	
1 251	484	1 004	452	898	371	826	344	726	3 247	
931	310	766	287	661	227	585	190	507	1 895	
445	110	356	106	390	115	438	106	420	1 879	12
345	73	278	61	306	72	332	70	281	1 207	
441	176	308	191	313	197	300	140	220	1 181	
333	128	225	127	250	136	227	91	154	781	
365	106	307	104	318	109	362	113	412	1 817	13
301	82	259	80	259	68	278	76	308	1 287	
371	194	281	182	244	128	231	146	212	907	
300	144	226	150	193	102	184	113	169	669	
76	16	68	22	65	15	71	17	69	260	14
61	12	51	13	52	10	44	12	53	184	
58	24	55	35	50	36	43	23	50	180	
49	16	46	25	41	26	27	18	40	123	
80	15	78	16	95	24	81	21	65	187	15
59	10	60	11	69	11	57	9	47	102	
92	36	79	38	73	28	58	13	41	95	
66	24	63	23	52	17	37	8	26	50	
349	57	309	69	344	58	258	50	198	684	16
292	43	259	50	284	40	207	35	144	448	
417	78	326	83	301	62	181	38	114	435	
346	59	268	57	251	44	135	25	83	281	
1 886	405	1 726	410	1 655	372	1 662	368	1 421	4 970	17
848	116	779	133	775	111	696	108	573	1 657	
1 638	557	1 564	518	1 445	547	1 471	473	1 170	4 376	
738	183	735	180	662	185	606	165	474	1 457	
8 122	1 784	6 233	1 527	5 318	1 337	4 414	1 158	3 550	11 182	18
2 859	480	2 099	367	1 677	278	1 299	236	920	2 453	
8 345	2 058	5 771	1 573	4 473	1 126	3 205	757	2 217	5 580	
2 871	578	1 889	414	1 391	280	948	182	610	1 154	
817	226	748	235	663	208	643	209	714	3 556	19
408	100	399	105	307	83	281	89	305	1 347	
806	244	683	225	542	164	437	173	470	1 964	
380	92	317	97	239	59	175	58	214	716	
1 901	321	896	203	499	161	312	123	207	651	20
1 463	218	633	124	301	97	167	60	132	337	
1 955	325	778	151	331	91	165	54	98	212	
1 466	219	538	97	196	53	85	34	59	111	
453	51	106	27	58	19	34	11	43	90	21
197	15	38	8	21	8	16	5	21	41	
358	2	20	-	2	1	1	-	-	-	
153	-	8	-	-	-	1	-	-	-	

Lfd. Nr.	Studienbereich		Studierende insgesamt						
	a) = Hochschulsemester b) = Fachsemester			1.	2.	3.	4.	5.	6.
	noch: Hochschulen								
22	Pharmazie	a) Insgesamt	2 518	172	155	180	156	196	171
		weiblich	1 693	128	117	115	119	133	132
		b) Insgesamt	2 518	205	180	185	188	187	199
		weiblich	1 693	149	133	118	141	121	154
23	Mathematik	a) Insgesamt	11 404	2 122	228	1 248	148	1 051	104
		weiblich	3 950	885	63	515	49	441	27
		b) Insgesamt	11 404	2 806	294	1 517	196	1 137	151
		weiblich	3 950	1 111	117	578	69	444	42
24	Informatik	a) Insgesamt	13 938	2 026	98	1 363	87	1 293	97
		weiblich	2 113	313	17	184	28	205	21
		b) Insgesamt	13 938	3 285	64	2 150	65	1 933	56
		weiblich	2 113	543	14	350	12	320	12
25	Astronomie	a) Insgesamt	81	7	2	3	1	3	-
		weiblich	11	-	1	-	-	1	-
		b) Insgesamt	81	8	4	9	4	3	-
		weiblich	11	1	-	3	-	-	-
26	Physik	a) Insgesamt	12 129	1 711	151	1 375	132	1 310	126
		weiblich	1 440	227	12	183	11	166	11
		b) Insgesamt	12 129	2 127	164	1 603	146	1 442	122
		weiblich	1 440	305	27	229	23	178	11
27	Chemie	a) Insgesamt	16 428	2 582	273	2 049	236	1 878	207
		weiblich	5 172	892	89	675	67	647	61
		b) Insgesamt	16 428	2 939	366	2 243	344	2 014	265
		weiblich	5 172	1 020	117	751	105	679	87
28	Biologie	a) Insgesamt	12 648	1 924	218	1 541	149	1 351	141
		weiblich	7 518	1 295	126	996	85	880	77
		b) Insgesamt	12 648	2 303	279	1 654	140	1 443	153
		weiblich	7 518	1 505	191	1 058	94	918	91
29	Geographie	a) Insgesamt	5 466	718	161	540	155	465	123
		weiblich	2 359	348	47	245	51	212	40
		b) Insgesamt	5 466	953	264	578	208	422	193
		weiblich	2 359	435	87	270	71	179	67
30	Geowissenschaften	a) Insgesamt	2 922	321	45	266	37	246	36
		weiblich	798	109	11	91	8	71	7
		b) Insgesamt	2 922	408	75	286	42	252	40
		weiblich	798	146	24	96	10	74	9
31	Ökologie	a) Insgesamt	230	2	-	1	-	2	1
		weiblich	103	2	-	-	-	-	-
		b) Insgesamt	230	46	-	42	-	32	2
		weiblich	103	17	-	20	-	16	1
32	Agrarwissenschaft/ Landbau	a) Insgesamt	1 981	289	22	263	18	200	13
		weiblich	669	96	8	87	6	60	5
		b) Insgesamt	1 981	324	-	292	4	280	20
		weiblich	669	111	-	98	1	94	5
33	Haushalts- u. Ernäh- rungswissenschaften	a) Insgesamt	2 977	388	19	396	21	480	27
		weiblich	2 564	322	16	344	20	413	24
		b) Insgesamt	2 977	468	11	457	12	524	24
		weiblich	2 564	386	10	390	12	452	22

Davon im ... Semester										Lfd. Nr.
7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16. und höherem	
insgesamt										
225	175	224	147	145	54	83	64	59	312	22
152	127	169	106	96	36	52	41	32	138	
211	202	207	163	120	68	71	62	45	225	
146	146	148	119	84	42	40	39	20	93	
868	105	778	89	706	100	723	119	682	2 333	23
330	19	278	21	243	28	245	32	202	572	
896	119	747	89	643	98	616	78	539	1 478	
318	40	248	29	207	19	219	19	149	341	
1 174	156	1 092	170	1 044	180	829	212	850	3 267	24
174	21	154	37	143	26	125	29	120	516	
1 486	90	1 214	67	1 083	52	716	54	621	1 002	
210	17	173	6	143	10	96	9	73	125	
3	-	1	1	3	2	1	-	7	47	25
2	-	-	-	1	1	-	-	2	3	
3	-	4	2	4	-	3	-	3	34	
1	-	-	1	1	-	-	-	1	3	
1 236	116	1 061	79	969	95	860	95	782	2 031	26
165	9	134	8	109	8	91	10	84	212	
1 320	93	1 115	74	965	80	772	79	597	1 430	
170	6	133	8	104	6	75	10	45	110	
1 642	205	1 345	135	1 058	140	1 049	164	919	2 546	27
594	68	469	30	329	34	289	40	232	656	
1 686	236	1 349	165	957	135	909	155	747	1 918	
590	68	462	47	274	32	248	42	188	462	
1 169	139	1 034	103	953	112	878	94	733	2 109	28
747	81	624	60	533	54	469	43	405	1 043	
1 261	128	1 035	92	951	89	844	73	628	1 575	
774	87	595	56	509	44	439	48	337	772	
443	98	362	82	365	87	349	99	273	1 146	29
206	29	163	20	190	31	171	25	120	461	
407	140	294	114	329	130	273	101	205	855	
191	60	129	51	168	52	124	25	98	352	
237	35	181	32	186	31	211	35	229	794	30
69	6	48	10	49	4	47	4	68	196	
252	25	212	24	196	34	197	47	198	634	
70	4	53	5	39	7	47	6	56	152	
-	1	3	8	10	6	13	9	21	153	31
-	-	-	-	3	4	5	6	7	76	
34	1	34	-	19	1	9	3	3	4	
16	-	14	-	5	1	5	1	3	4	
257	17	236	12	204	22	132	8	69	219	32
88	4	85	6	82	5	49	4	18	66	
267	25	227	27	179	34	79	16	50	157	
98	5	76	13	73	12	22	3	13	45	
448	28	381	28	226	30	180	17	81	227	33
401	25	332	26	197	26	160	11	62	185	
471	13	379	21	219	23	143	11	60	141	
424	12	335	19	192	18	125	6	47	114	

Lfd. Nr.	Studienbereich		Studierende insgesamt							
	a) = Hochschulsemester b) = Fachsemester			1.	2.	3.	4.	5.	6.	
										noch: Hochschulen
34	Allgemeine Medizin	a) Insgesamt	22 752	1 271	681	1 825	757	1 949	817	
		weiblich	10 205	522	268	907	290	951	294	
		b) Insgesamt	22 752	1 414	857	1 927	926	1 965	998	
		weiblich	10 205	580	363	934	365	946	407	
35	Zahnmedizin	a) Insgesamt	3 184	239	83	252	116	277	141	
		weiblich	1 096	96	36	106	43	120	44	
		b) Insgesamt	3 184	274	101	273	150	302	155	
		weiblich	1 096	108	42	112	58	120	53	
36	Ingenieurwissensch. u. Technik (Allg.)	a) Insgesamt	2 200	428	14	391	21	206	15	
		weiblich	341	65	-	53	1	22	1	
		b) Insgesamt	2 200	625	60	486	44	246	34	
		weiblich	341	107	15	77	10	41	10	
37	Architektur	a) Insgesamt	14 143	1 467	112	1 442	116	1 384	125	
		weiblich	5 820	632	39	628	35	620	59	
		b) Insgesamt	14 143	1 843	38	1 735	49	1 579	77	
		weiblich	5 820	761	15	754	15	718	30	
38	Raumplanung	a) Insgesamt	1 122	137	18	118	15	139	11	
		weiblich	311	53	6	29	2	20	-	
		b) Insgesamt	1 122	175	12	139	12	156	9	
		weiblich	311	64	2	32	1	27	-	
39	Bauingenieurwesen	a) Insgesamt	10 174	2 230	101	1 550	71	1 049	45	
		weiblich	1 528	432	21	294	8	152	4	
		b) Insgesamt	10 174	2 592	41	1 700	49	1 166	23	
		weiblich	1 528	511	12	318	6	169	-	
40	Vermessungswesen	a) Insgesamt	1 075	152	4	136	2	136	6	
		weiblich	194	31	1	28	-	20	-	
		b) Insgesamt	1 075	170	1	146	1	153	1	
		weiblich	194	36	-	27	-	22	-	
41	Maschinenbau	a) Insgesamt	44 646	8 024	276	7 185	267	6 230	278	
		weiblich	3 228	594	31	553	31	458	27	
		b) Insgesamt	44 646	8 763	243	7 832	245	6 619	326	
		weiblich	3 228	664	17	617	16	480	23	
42	Elektrotechnik	a) Insgesamt	34 640	6 072	237	5 512	217	4 918	200	
		weiblich	1 149	235	15	169	12	138	15	
		b) Insgesamt	34 640	7 229	204	6 213	210	5 216	223	
		weiblich	1 149	307	11	199	8	159	10	
43	Bergbau und Huettenwesen	a) Insgesamt	2 540	300	31	235	37	216	24	
		weiblich	202	31	2	23	7	20	3	
		b) Insgesamt	2 540	323	45	265	40	216	40	
		weiblich	202	30	5	23	9	23	5	
44	Druckertechnik	a) Insgesamt	608	86	6	67	2	154	2	
		weiblich	147	20	-	12	-	38	-	
		b) Insgesamt	608	98	-	72	-	160	1	
		weiblich	147	21	-	13	-	39	-	
45	Kunstgeschichte	a) Insgesamt	3 004	162	64	178	56	173	49	
		weiblich	2 181	116	42	145	38	133	36	
		b) Insgesamt	3 004	199	112	206	73	177	76	
		weiblich	2 181	147	75	159	50	135	55	

Davon im ... Semester										Lfd. Nr.
7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16. und höherem	
insgesamt										
1 950 967 1 997 974	788 319 986 397	1 826 842 2 005 863	747 313 981 440	1 813 832 1 923 861	696 265 1 084 489	2 040 971 1 757 832	653 280 767 374	1 347 686 933 477	3 592 1 498 2 232 903	34
280 94 314 108	119 38 150 51	279 79 316 80	114 32 135 45	263 88 283 90	95 29 119 43	228 75 205 71	52 19 62 20	143 59 98 36	503 138 247 59	35
151 15 182 25	11 2 25 2	126 14 137 17	23 6 11 -	127 16 102 12	18 6 11 1	142 25 75 9	26 4 8 2	104 20 48 6	397 91 106 7	36
1 487 686 1 712 757	127 52 71 20	1 401 656 1 561 700	134 59 92 34	1 291 559 1 357 567	127 39 69 27	1 139 452 1 094 406	124 40 74 32	907 333 780 302	2 760 931 2 012 682	37
124 35 146 37	13 3 4 1	115 40 120 40	12 1 14 5	112 44 117 43	11 - 5 -	78 20 71 22	14 5 1 1	64 21 40 15	141 32 101 21	38
992 120 1 037 124	53 5 24 4	727 88 789 85	51 12 42 6	657 57 629 64	36 7 26 2	651 82 611 74	48 10 23 2	580 80 482 60	1 333 156 940 91	39
147 21 158 24	5 1 2 -	106 20 98 21	8 1 2 -	111 24 113 23	4 - 6 2	90 24 95 24	5 - 4 -	54 7 44 6	109 16 81 9	40
5 541 394 5 882 415	243 30 205 13	4 168 310 4 096 320	205 15 161 5	3 156 239 2 996 237	199 19 128 6	2 470 178 2 145 160	161 11 138 6	2 051 114 1 672 97	4 192 224 3 195 152	41
4 172 138 4 378 138	237 17 135 11	3 313 100 3 255 102	255 11 142 5	2 455 66 2 218 56	241 9 116 4	1 915 70 1 648 59	184 6 82 -	1 632 55 1 314 33	3 080 93 2 057 47	42
240 20 231 15	32 2 37 3	237 23 235 26	52 1 68 2	188 8 196 11	41 3 42 2	211 14 182 10	41 2 54 3	190 17 181 16	465 26 385 19	43
94 33 103 35	6 1 2 -	74 26 75 26	4 - - -	32 6 33 4	2 - - -	36 4 38 5	3 1 - -	21 5 17 4	19 1 9 -	44
181 148 202 153	55 41 79 54	175 140 181 139	55 35 98 64	179 131 194 134	66 35 83 54	204 155 184 143	66 43 82 58	187 145 148 108	1 154 798 910 653	45

Lfd. Nr.	Studienbereich		Studierende insgesamt						
	a) = Hochschulsemester b) = Fachsemester			1.	2.	3.	4.	5.	6.
	noch: Hochschulen								
46	Kunst, Design, Gestaltung	a) Insgesamt	9 550	932	151	919	167	913	153
		weiblich	5 397	588	95	575	99	515	100
		b) Insgesamt	9 550	1 303	169	1 101	211	1 134	187
		weiblich	5 397	816	122	665	135	623	126
47	Musikwissenschaft	a) Insgesamt	1 572	181	71	112	34	104	41
		weiblich	700	88	28	51	10	54	15
		b) Insgesamt	1 572	264	98	161	71	119	66
		weiblich	700	126	38	81	29	57	29
48	Musik	a) Insgesamt	5 813	494	274	514	253	530	255
		weiblich	2 959	262	114	283	120	306	112
		b) Insgesamt	5 813	710	430	707	424	654	358
		weiblich	2 959	371	187	381	201	351	168
49	Theater, Film, Fernsehen	a) Insgesamt	1 576	171	70	131	200	203	63
		weiblich	916	100	34	80	101	127	36
		b) Insgesamt	1 576	212	84	166	533	89	48
		weiblich	916	124	46	99	271	55	34
50	Sport	a) Insgesamt	8 574	875	297	771	221	748	218
		weiblich	3 704	439	105	385	69	366	66
		b) Insgesamt	8 574	1 141	426	846	382	740	345
		weiblich	3 704	521	160	404	137	340	126
51	Studienkolleg, Grundkursus Deutsch	a) Insgesamt	3 468	3 468	-	-	-	-	-
		weiblich	1 077	1 077	-	-	-	-	-
		b) Insgesamt	3 468	3 468	-	-	-	-	-
		weiblich	1 077	1 077	-	-	-	-	-
52	Insgesamt	a) Insgesamt	481 865	72 904	9 980	54 827	9 052	50 567	8 551
		weiblich	180 270	27 915	4 102	20 790	3 643	19 236	3 346
		b) Insgesamt	481 865	91 834	13 730	64 077	12 223	55 843	11 330
		weiblich	180 270	35 078	6 152	23 896	5 218	20 670	4 784

Davon im ... Semester										Lfd. Nr.
7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16. und höherem	
insgesamt										
1 018	130	1 040	115	800	132	651	132	541	1 756	46
574	73	600	68	451	69	342	71	272	905	
1 181	120	1 150	104	809	86	543	77	382	993	
655	78	657	63	435	54	265	40	183	480	
81	28	85	34	77	39	78	32	101	474	47
41	14	49	8	35	16	41	14	46	190	
95	51	73	43	72	39	69	31	58	262	
40	24	47	14	33	9	36	12	24	101	
500	243	448	199	407	191	340	166	267	732	48
292	105	267	93	223	88	179	67	145	303	
545	347	381	209	298	143	179	65	109	254	
330	156	215	109	160	72	85	24	56	93	
131	37	94	21	83	30	55	19	46	222	49
78	20	57	11	51	18	32	13	35	123	
73	34	56	22	43	15	30	11	27	133	
49	26	33	13	31	13	18	9	21	74	
704	189	581	174	489	152	426	199	373	2 157	50
380	55	319	44	247	40	206	64	183	736	
700	323	541	257	430	224	347	165	271	1 436	
360	118	286	86	215	87	164	66	126	508	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
44 804	7 849	36 437	7 086	31 537	6 691	28 442	6 319	24 276	82 543	52
17 026	3 034	13 697	2 641	11 753	2 349	10 532	2 231	8 641	29 334	
46 693	9 071	35 793	7 776	29 008	6 757	23 399	5 402	17 610	51 319	
17 151	3 810	12 944	3 280	10 396	2 744	8 279	2 186	6 019	17 663	

Lfd. Nr.	Fächergruppe		Studierende insgesamt	Universitäten-Gesamthoch					
	a) = Hochschulse­mester	b) = Fachsemester		1.	2.	3.	4.	5.	6.
1	Geisteswissen- schaften	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	2 886 1 500 2 886 1 500	15 7 608 343	5 3 142 79	5 2 333 201	- - 174 97	10 7 238 120	10 8 161 81
2	Sprachwissen- schaften	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	1 204 738 1 204 738	11 6 212 118	13 8 101 64	7 4 119 83	8 7 55 33	8 4 79 50	6 3 50 28
3	Rechtswissenschaft	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	156 23 156 23	10 1 85 15	1 1 - -	2 1 48 4	- - - -	- - 23 4	- - - -
4	Wirtschafts-u. So- zialwissenschaften	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	6 967 1 757 6 967 1 757	168 64 2 224 652	19 5 74 18	28 8 1 158 329	4 - 87 22	19 12 801 199	19 8 98 32
5	Naturwissen- schaften	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	4 158 891 4 158 891	34 7 942 216	12 4 91 25	16 4 579 149	4 2 85 19	18 - 477 102	8 3 64 19
6	Agrar.- Haushalts- u. Ernährungsw.	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	27 23 27 23	- - 17 13	- - - -	- - - -	- - - -	- - 1 1	- - - -
7	Medizin	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	117 50 117 50	- - 1 -	- - - -	1 - 5 3	1 1 1 1	- - 3 1	- - - -
8	Ingenieur- wissenschaften	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	2 050 210 2 050 210	26 5 566 66	32 4 86 13	15 4 316 33	10 1 56 10	12 2 180 16	14 1 50 7
9	Kunst und Musik	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	303 166 303 166	3 - 31 18	3 1 18 11	2 - 28 18	- - 12 4	1 1 21 9	1 1 8 7
10	Sport	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	112 45 112 45	2 - 29 4	- - 4 3	- - 13 2	- - 5 3	1 - 2 2	- - 2 2
11	Zusammen	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	17 980 5 403 17 980 5 403	269 90 4 715 1 445	85 26 516 213	76 23 2 599 822	27 11 475 189	69 26 1 825 504	58 24 433 176

Davon im ... Semester										Lfd. Nr.
7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16. und höherem	
schulen, Fernuniversität										
110	89	126	120	167	141	172	91	205	1 620	1
65	55	76	65	100	76	92	48	114	782	
149	69	120	64	104	57	86	40	67	474	
71	36	68	38	53	24	36	21	28	204	
12	12	27	19	34	37	59	41	104	806	2
9	9	19	11	19	25	34	29	66	485	
53	43	41	25	34	27	32	20	42	271	
32	27	23	17	24	18	22	14	25	160	
1	11	5	10	7	10	16	11	10	62	3
-	-	-	-	1	1	4	2	1	11	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
350	216	397	257	412	306	542	390	533	3 307	4
144	56	127	70	107	68	146	87	136	719	
492	78	363	69	224	64	195	65	154	821	
115	18	75	17	39	13	44	8	45	131	
77	86	134	107	175	121	275	185	344	2 562	5
21	15	28	21	37	28	62	39	81	539	
337	49	273	38	222	29	191	38	160	583	
66	13	51	8	38	9	39	9	30	98	
2	3	3	1	-	-	3	1	1	13	6
2	3	1	1	-	-	2	1	1	12	
4	-	-	1	-	2	-	-	-	2	
4	-	-	1	-	2	-	-	-	2	
-	-	-	1	1	1	1	1	9	101	7
-	-	-	-	1	-	-	-	3	45	
5	-	7	5	5	3	12	4	15	51	
2	-	2	3	2	2	5	1	7	21	
39	65	141	103	149	97	170	83	189	905	8
4	3	8	8	11	9	13	6	21	110	
120	22	91	18	65	16	58	17	78	311	
15	4	5	2	6	-	4	-	6	23	
2	3	5	1	10	8	15	8	15	226	9
2	2	4	1	6	3	10	5	7	123	
17	6	15	8	15	3	7	9	10	95	
8	3	9	6	8	1	6	3	8	47	
-	1	2	1	4	3	10	6	6	76	10
-	-	1	-	3	2	4	3	3	29	
3	6	5	3	2	4	4	2	-	28	
1	1	5	2	1	2	2	1	-	14	
593	486	840	620	959	724	1 263	817	1 416	9 678	11
247	143	264	177	285	212	367	220	433	2 855	
1 180	273	915	231	671	205	585	195	526	2 636	
314	102	238	94	171	71	158	57	149	700	

Lfd. Nr.	Fächergruppe		Studierende insgesamt						
	a) = Hochschulsemester b) = Fachsemester			1.	2.	3.	4.	5.	6.
Universitäten, technische									
1	Geisteswissen- schaften	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	8 218 4 277 8 218 4 277	101 47 834 472	44 13 444 264	51 23 530 302	22 9 308 170	44 21 369 213	30 14 287 167
2	Sprachwissen- schaften	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	5 630 3 520 5 630 3 520	103 63 692 448	71 42 395 268	93 57 409 273	46 30 251 157	61 32 298 191	41 27 176 124
3	Rechtswissenschaft	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	2 236 782 2 236 782	39 17 137 55	13 5 51 20	20 9 94 42	12 6 38 11	14 4 33 14	18 3 32 9
4	Wirtschafts-u. So- zialwissenschaften	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	5 304 1 578 5 304 1 578	54 23 401 151	50 20 256 107	69 24 355 125	28 7 247 75	32 9 246 80	21 7 214 75
5	Naturwissen- schaften	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	6 588 2 108 6 588 2 108	74 26 556 244	56 19 254 107	69 22 386 145	33 9 201 67	57 18 276 88	37 9 150 54
6	Agrar.- Haushalts- u. Ernährungsw.	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	433 207 433 207	7 1 7 5	6 1 - -	7 1 28 17	3 - 5 4	3 - 10 5	1 1 3 3
7	Medizin	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	1 096 452 1 096 452	13 5 45 20	8 5 28 11	5 3 47 22	11 2 31 10	6 2 45 21	5 1 43 18
8	Ingenieur- wissenschaften	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	3 615 404 3 615 404	85 13 328 56	37 4 93 8	60 7 241 30	44 7 88 10	50 7 224 44	27 3 61 7
9	Kunst und Musik	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	1 293 798 1 293 798	9 6 73 46	10 7 53 37	8 4 82 55	2 1 91 49	11 7 50 28	1 1 44 30
10	Sport	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	767 262 767 262	8 3 92 35	8 3 29 5	10 5 71 27	12 3 52 18	13 4 49 13	5 3 47 13
11	Zusammen	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	35 180 14 388 35 180 14 388	493 204 3 165 1 532	303 119 1 603 827	392 155 2 243 1 038	213 74 1 312 571	291 104 1 600 697	186 69 1 057 500

Davon im ... Semester										Lfd. Nr.
7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16. und höherem	
Hochschule und Sporthochschule										
99	90	172	123	254	195	447	281	629	5 636	1
52	58	111	64	167	104	267	153	358	2 816	
300	207	297	190	321	210	357	228	373	2 963	
150	119	159	98	167	102	183	111	208	1 392	
119	59	100	71	154	129	264	138	477	3 704	2
79	40	79	47	106	71	177	87	316	2 267	
198	120	222	160	172	126	194	138	233	1 846	
127	76	150	94	105	66	121	83	150	1 087	
50	24	47	30	51	37	154	72	304	1 351	3
16	10	21	14	16	17	55	16	114	459	
25	26	25	36	69	55	154	88	257	1 116	
11	9	11	21	21	18	45	30	97	368	
57	34	84	73	242	102	411	160	524	3 363	4
20	14	38	22	78	28	137	43	148	960	
223	123	148	149	283	151	341	178	296	1 693	
68	30	40	35	83	43	106	44	87	429	
59	44	85	55	154	89	473	171	902	4 230	5
27	14	39	29	57	32	150	63	285	1 309	
186	90	161	65	164	90	403	135	660	2 811	
71	33	56	32	50	28	110	38	194	791	
3	4	10	3	46	6	73	5	45	211	6
2	2	4	2	25	1	38	3	14	112	
5	3	13	8	64	17	64	15	39	152	
3	1	3	3	32	4	32	4	15	76	
6	6	12	5	15	17	43	37	87	820	7
2	2	4	4	8	8	21	16	39	330	
27	26	43	20	44	34	63	43	90	467	
14	8	18	8	23	16	28	14	40	181	
70	40	115	62	171	64	312	73	443	1 962	8
3	7	11	12	11	5	33	6	44	231	
142	42	114	25	120	22	232	50	353	1 480	
13	6	19	1	15	4	18	5	31	137	
6	10	20	23	33	36	59	32	90	943	9
4	9	16	13	23	26	40	26	62	553	
47	29	30	32	42	33	52	27	66	542	
35	16	17	16	28	16	30	17	44	334	
14	7	11	10	28	10	32	19	42	538	10
6	3	2	3	14	3	15	4	17	174	
37	29	34	34	27	20	33	12	29	172	
12	9	14	13	13	6	8	5	10	61	
483	318	656	455	1 148	685	2 268	988	3 543	22 758	11
211	159	325	210	505	295	933	417	1 397	9 211	
1 190	695	1 087	719	1 306	758	1 893	914	2 396	13 242	
504	307	487	321	537	303	681	351	876	4 856	

Lfd. Nr.	Fächergruppe		Studierende insgesamt						
	a) = Hochschulsemester b) = Fachsemester			1.	2.	3.	4.	5.	6.
theologische und									
1	Geisteswissen- schaften	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	88 13 88 13	3 2 6 2	3 - 5 1	1 - 6 1	1 - 3 3	1 - 3 1	1 - 3 -
2	Zusammen	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	88 13 88 13	3 2 6 2	3 - 5 1	1 - 6 1	1 - 3 3	1 - 3 1	1 - 3 -
Kunst- und									
1	Ingenieur- wissenschaften	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	2 - 2 -	- - 2 -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -
2	Kunst und Musik	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	1 124 610 1 124 610	37 18 149 79	22 14 108 49	27 16 134 76	28 18 104 58	32 20 93 47	20 11 53 24
3	Zusammen	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	1 126 610 1 126 610	37 18 151 79	22 14 108 49	27 16 134 76	28 18 104 58	32 20 93 47	20 11 53 24
Fachhochschulen (ohne									
1	Geisteswissen- schaften	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	93 58 93 58	2 2 31 21	- - 4 4	- - 12 6	- - 14 6	1 1 14 9	- - 6 5
2	Sprachwissen- schaften	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	86 80 86 80	- - 4 4	- - - -	- - 5 5	- - - -	1 1 1 1	1 1 - -
3	Wirtschafts-u. So- zialwissenschaften	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	1 923 412 1 923 412	12 5 369 59	3 - 232 34	1 1 316 46	- - 202 47	13 5 207 46	8 3 104 31
4	Naturwissen- schaften	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	117 30 117 30	3 1 18 4	- - - -	1 - 15 3	1 - 2 2	1 - 12 2	1 1 5 2
5	Agrar.- Haushalts- u. Ernährungsw.	a) Zusammen weiblich b) Zusammen weiblich	54 46 54 46	1 - 1 -	- - - -	- - 1 1	- - - -	- - - -	- - - -

Davon im ... Semester										Lfd. Nr.
7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16. und höherem	
Kirchliche Hochschulen										
-	5	4	-	6	6	19	2	8	28	1
-	2	1	-	-	-	1	-	-	7	
3	-	2	-	6	6	23	2	6	14	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	
-	5	4	-	6	6	19	2	8	28	2
-	2	1	-	-	-	1	-	-	7	
3	-	2	-	6	6	23	2	6	14	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	
Musikhochschulen										
-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
27	15	48	35	100	75	128	78	124	328	2
18	9	29	23	59	31	78	33	72	161	
93	58	66	30	60	43	49	21	27	36	
59	28	42	17	33	24	28	11	15	20	
27	15	49	35	101	75	128	78	124	328	3
18	9	29	23	59	31	78	33	72	161	
93	58	66	30	60	43	49	21	27	36	
59	28	42	17	33	24	28	11	15	20	
Verwaltungsfachhochschulen)										
6	4	17	8	18	4	7	3	9	14	1
3	3	14	5	8	2	5	3	6	6	
3	2	3	-	2	1	-	-	1	-	
2	2	1	-	1	1	-	-	-	-	
-	1	2	1	17	2	17	-	11	33	2
-	1	2	1	16	2	16	-	10	30	
1	-	9	2	28	3	14	5	7	7	
1	-	9	2	27	3	12	5	6	5	
31	57	247	120	261	122	238	104	177	529	3
13	12	67	25	67	22	36	15	34	107	
128	68	105	32	61	14	32	9	12	32	
36	23	43	11	16	5	8	2	1	4	
6	2	13	2	13	5	7	2	9	51	4
3	2	4	-	5	-	1	1	4	8	
17	2	14	1	10	-	9	1	10	1	
5	2	3	-	4	-	2	-	1	-	
1	-	14	-	20	2	6	1	2	7	5
1	-	14	-	19	2	3	-	2	5	
1	-	16	-	22	-	6	-	4	3	
1	-	16	-	20	-	3	-	3	2	

Lfd. Nr.	Fächergruppe		Studierende insgesamt						
	a) = Hochschulsemaster b) = Fachsemester			1.	2.	3.	4.	5.	6.
noch: Fachhochschulen (ohne									
6	Ingenieur- wissenschaften	a) Zusammen	758	7	4	8	1	17	6
		weiblich	203	3	2	3	1	4	1
		b) Zusammen	758	65	25	114	28	96	17
		weiblich	203	22	9	30	4	41	8
7	Kunst und Musik	a) Zusammen	351	3	-	1	-	-	-
		weiblich	222	3	-	1	-	-	-
		b) Zusammen	351	2	-	42	75	37	26
		weiblich	222	2	-	31	49	17	16
8	Zusammen	a) Zusammen	3 382	28	7	11	2	33	16
		weiblich	1 051	14	2	5	1	11	6
		b) Zusammen	3 382	490	261	505	321	367	158
		weiblich	1 051	112	47	122	108	116	62
Verwaltungs									
1	Wirtschafts-u.Sozialwissenschaften	a) Zusammen	85	1	-	-	-	1	-
		weiblich	52	1	-	-	-	-	-
		b) Zusammen	85	28	-	32	3	18	1
		weiblich	52	20	-	16	3	11	-
2	Zusammen	a) Zusammen	85	1	-	-	-	1	-
		weiblich	52	1	-	-	-	-	-
		b) Zusammen	85	28	-	32	3	18	1
		weiblich	52	20	-	16	3	11	-
Hochschulen									
1	Geisteswissen- schaften	a) Insgesamt	11 285	121	52	57	23	56	41
		weiblich	5 848	58	16	25	9	29	22
		b) Insgesamt	11 285	1 479	595	881	499	624	457
		weiblich	5 848	838	348	510	276	343	253
2	Sprachwissen- schaften	a) Insgesamt	6 920	114	84	100	54	70	48
		weiblich	4 338	69	50	61	37	37	31
		b) Insgesamt	6 920	908	496	533	306	378	226
		weiblich	4 338	570	332	361	190	242	152
3	Rechtswissenschaft	a) Insgesamt	2 392	49	14	22	12	14	18
		weiblich	805	18	6	10	6	4	3
		b) Insgesamt	2 392	222	51	142	38	56	32
		weiblich	805	70	20	46	11	18	9
4	Wirtschafts-u.Sozialwissenschaften	a) Insgesamt	14 279	235	72	98	32	65	48
		weiblich	3 799	93	25	33	7	26	18
		b) Insgesamt	14 279	3 022	562	1 861	539	1 272	417
		weiblich	3 799	882	159	516	147	336	138
5	Naturwissen- schaften	a) Insgesamt	10 863	111	68	86	38	76	46
		weiblich	3 029	34	23	26	11	18	13
		b) Insgesamt	10 863	1 516	345	980	288	765	219
		weiblich	3 029	464	132	297	88	192	75

Davon im ... Semester										Lfd. Nr.
7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16. und höherem	
Verwaltungsfachhochschulen)										
31	5	45	16	60	36	75	30	88	329	6
6	-	4	4	18	12	24	10	28	83	
99	4	74	15	49	6	49	7	40	70	
20	1	11	7	9	2	13	5	8	13	
1	1	5	3	29	6	47	10	55	190	7
1	-	4	3	23	4	30	8	27	118	
27	5	41	12	20	5	15	4	5	35	
16	4	27	9	15	3	9	3	4	17	
76	70	343	150	418	177	397	150	351	1 153	8
27	18	109	38	156	44	115	37	111	357	
276	81	262	62	192	29	125	26	79	148	
81	32	110	29	92	14	47	15	23	41	
fachhochschulen										
4	1	7	3	9	5	7	4	6	37	1
4	1	3	2	7	2	4	4	3	21	
3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
4	1	7	3	9	5	7	4	6	37	2
4	1	3	2	7	2	4	4	3	21	
3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
insgesamt										
215	188	319	251	445	346	645	377	851	7 298	1
120	118	202	134	275	182	365	204	478	3 611	
455	278	422	254	433	274	466	270	447	3 451	
223	157	228	136	221	127	219	132	236	1 601	
131	72	129	91	205	168	340	179	592	4 543	2
88	50	100	59	141	98	227	116	392	2 782	
252	163	272	187	234	156	240	163	282	2 124	
160	103	182	113	156	87	155	102	181	1 252	
51	35	52	40	58	47	170	83	314	1 413	3
16	10	21	14	17	18	59	18	115	470	
25	26	25	36	69	55	154	88	257	1 116	
11	9	11	21	21	18	45	30	97	368	
442	308	735	453	924	535	1 198	658	1 240	7 236	4
181	83	235	119	259	120	323	149	321	1 807	
846	269	616	250	568	229	568	252	462	2 546	
221	71	158	63	138	61	158	54	133	564	
142	132	232	164	342	215	755	358	1 255	6 843	5
51	31	71	50	99	60	213	103	370	1 856	
540	141	448	104	396	119	603	174	830	3 395	
142	48	110	40	92	37	151	47	225	889	

Lfd. Nr.	Fächergruppe		Studierende insgesamt						
	a) = Hochschulsesemester b) = Fachsemester			1.	2.	3.	4.	5.	6.
	noch: Hochschulen								
6	Agrar.- Haushalts- u. Ernährungsw.	a) Insgesamt	514	8	6	7	3	3	1
		weiblich	276	1	1	1	-	-	1
		b) Insgesamt	514	25	-	29	5	11	3
		weiblich	276	18	-	18	4	6	3
7	Medizin	a) Insgesamt	1 213	13	8	6	12	6	5
		weiblich	502	5	5	3	3	2	1
		b) Insgesamt	1 213	46	28	52	32	48	43
		weiblich	502	20	11	25	11	22	18
8	Ingenieur- wissenschaften	a) Insgesamt	6 425	118	73	83	55	79	47
		weiblich	817	21	10	14	9	13	5
		b) Insgesamt	6 425	961	204	671	172	500	128
		weiblich	817	144	30	93	24	101	22
9	Kunst und Musik	a) Insgesamt	3 071	52	35	38	30	44	22
		weiblich	1 796	27	22	21	19	28	13
		b) Insgesamt	3 071	255	179	286	282	201	131
		weiblich	1 796	145	97	180	160	101	77
10	Sport	a) Insgesamt	879	10	8	10	12	14	5
		weiblich	307	3	3	5	3	4	3
		b) Insgesamt	879	121	33	84	57	51	49
		weiblich	307	39	8	29	21	15	15
11	Insgesamt	a) Insgesamt	57 841	831	420	507	271	427	281
		weiblich	21 517	329	161	199	104	161	110
		b) Insgesamt	57 841	8 555	2 493	5 519	2 218	3 906	1 705
		weiblich	21 517	3 190	1 137	2 075	932	1 376	762

Davon im ... Semester										Lfd. Nr.
7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16. und höherem	
insgesamt										
6	7	27	4	66	8	82	7	48	231	6
5	5	19	3	44	3	43	4	17	129	
10	3	29	9	86	19	70	15	43	157	
8	1	19	4	52	6	35	4	18	80	
6	6	12	6	16	18	44	38	96	921	7
2	2	4	4	9	8	21	16	42	375	
32	26	50	25	49	37	75	47	105	518	
16	8	20	11	25	18	33	15	47	202	
140	110	302	181	381	197	557	186	720	3 196	8
13	10	23	24	40	26	70	22	93	424	
361	68	279	58	234	44	339	74	471	1 861	
48	11	35	10	30	6	35	10	45	173	
36	29	78	62	172	125	249	128	284	1 687	9
25	20	53	40	111	64	158	72	168	955	
184	98	152	82	137	84	123	61	108	708	
118	51	95	48	84	44	73	34	71	418	
14	8	13	11	32	13	42	25	48	614	10
6	3	3	3	17	5	19	7	20	203	
40	35	39	37	29	24	37	14	29	200	
13	10	19	15	14	8	10	6	10	75	
1 183	895	1 899	1 263	2 641	1 672	4 082	2 039	5 448	33 982	11
507	332	731	450	1 012	584	1 498	711	2 016	12 612	
2 745	1 107	2 332	1 042	2 235	1 041	2 675	1 158	3 034	16 076	
960	469	877	461	833	412	914	434	1 063	5 622	

2.3 Deutsche und ausländische Studierende nach dem Studienbereich des 1. Studienfachs, angestrebter und bereits mit Erfolg abgelegter Abschlußprüfung sowie Hochschulart

Studienbereich Angestrebte nächste Abschlußprüfung ¹⁾	Stu- dierende insgesamt	Darunter mit bereits erfolgreich abgelegter Abschlußprüfung								übrige Ab- schluß- prü- fungen
		zusammen	Diplom (Lang- zeit- studium), Staats- examen, Magister	Gradu- ierung, Diplom FH ²⁾	davon					
					Lehramt					
					Primar- stufe	Sekun- dar- stufe I	Sekun- dar- stufe II ohne berufl. Fach- richtung	Sekun- dar- stufe II mit berufl. Fach- richtung	Sonder- päd- agogik	
Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität										
Evangelische Theologie										
Promotion	33	33	1	—	—	4	24	—	—	4
L Primarstufe	155	2	—	1	—	—	—	—	—	1
L Sekundarstufe I	37	8	1	—	1	—	4	—	—	2
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	79	13	1	1	—	5	3	—	—	3
E Primarstufe	12	12	—	—	12	—	—	—	—	—
E Sekundarstufe I	29	29	—	—	—	29	—	—	—	—
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	11	11	—	—	—	—	11	—	—	—
E Sek. II mit berufl. Fachrichtung	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—
Zusammen	357	109	3	2	13	38	42	1	—	10
Katholische Theologie										
Promotion	18	18	4	—	1	1	11	—	—	1
L Primarstufe	132	7	—	3	—	3	—	—	—	1
L Sekundarstufe I	41	8	—	2	2	—	3	—	—	1
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	36	4	—	—	—	4	—	—	—	—
E Primarstufe	23	23	—	—	23	—	—	—	—	—
E Sekundarstufe I	21	21	—	—	—	21	—	—	—	—
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	7	7	—	—	—	—	7	—	—	—
E Sek. II mit berufl. Fachrichtung	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—
Zusammen	279	89	4	5	26	29	21	1	—	3
Philosophie										
Magister	334	141	61	34	5	10	12	1	—	18
Promotion	35	34	14	—	—	—	13	—	—	7
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	51	20	6	4	1	2	3	2	—	2
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	26	26	—	—	—	—	26	—	—	—
Sonstige	3	2	—	—	—	—	—	—	—	2
Zusammen	449	223	81	38	6	12	54	3	—	29
Psychologie										
Diplom-Langzeitstudium	322	16	3	9	—	—	3	—	1	—
Promotion	23	23	23	—	—	—	—	—	—	—
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	74	6	3	2	—	1	—	—	—	—
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	8	8	—	—	—	—	8	—	—	—
Zusammen	427	53	29	11	—	1	11	—	1	—
Erziehungswissenschaften										
Diplom-Langzeitstudium	1 815	776	86	329	77	170	78	11	5	20
Diplom-Kurzzeitstudium (integriert)	672	17	3	8	2	1	2	—	—	1
Magister	2 008	760	100	381	27	108	47	13	11	73
Promotion	203	203	120	7	3	29	25	13	—	6
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	6	6	—	1	—	2	3	—	—	—
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	4	4	—	—	—	—	4	—	—	—
Zertifikat	191	187	53	25	24	35	42	1	—	7
Zusammen	4 899	1 953	362	751	133	345	201	38	16	107
Sonderpädagogik										
L Sonderpädagogik	236	234	5	—	34	180	5	3	—	7
Zusammen	236	234	5	—	34	180	5	3	—	7
Geschichte										
Magister	403	70	29	12	2	10	9	—	—	8
Promotion	58	58	14	—	1	7	32	2	—	2
L Primarstufe	866	17	5	8	—	2	1	—	—	1
L Sekundarstufe I	65	5	1	—	1	—	3	—	—	—
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	261	23	6	1	1	12	2	—	—	1
E Primarstufe	16	16	—	—	16	—	—	—	—	—
E Sekundarstufe I	16	16	—	—	—	16	—	—	—	—
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	19	19	—	—	—	—	19	—	—	—
E Sek. II mit berufl. Fachrichtung	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Sonstige	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	1 707	225	55	21	21	47	66	2	—	13

1) L = Lehramt, E = Erweiterungsprüfung für ein Lehramt: Grundschule in Primarstufe, Realschule in Sekundarstufe I, Gymnasium in Sekundarstufe II – 2) einschl. Diplom (Kurzzeitstudium) im integrierten Studiengang

Noch: 2.3 Deutsche und ausländische Studierende nach dem Studienbereich des 1. Studienfachs, angestrebter und bereits mit Erfolg abgelegter Abschlußprüfung sowie Hochschulart

Studienbereich Angestrebte nächste Abschlußprüfung ¹⁾	Stu- dierende insgesamt	Darunter mit bereits erfolgreich abgelegter Abschlußprüfung								übrige Ab- schluß- prü- fungen
		zusammen	Diplom (Lang- zeit- studium), Staats- examen, Magister	Gradu- ierung, Diplom FH ²⁾	davon					
					Lehramt					
					Primar- stufe	Sekun- dar- stufe I	Sekun- dar- stufe II ohne berufl. Fach- richtung	Sekun- dar- stufe II mit berufl. Fach- richtung	Sonder- päd- agogik	

noch: **Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität**

Allgemeine Philologie

Magister	1 124	128	60	27	1	9	17	–	–	14
Promotion	24	23	16	–	–	1	4	–	–	2
Sonstige	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	1 149	151	76	27	1	10	21	–	–	16

Germanistik

Diplom-Langzeitstudium	39	1	–	–	–	–	–	–	–	1
Magister	1 385	139	29	18	10	21	25	3	2	31
Promotion	165	155	69	–	2	14	55	3	–	12
L Primarstufe	400	19	2	2	–	12	2	–	–	1
L Sekundarstufe I	291	46	3	4	11	–	25	1	–	2
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	848	68	14	9	2	36	4	–	1	2
L Sek. II mit berufl. Fachrichtung	1	1	1	–	–	–	–	–	–	–
E Primarstufe	7	7	–	–	7	–	–	–	–	–
E Sekundarstufe I	51	51	–	–	–	51	–	–	–	–
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	43	43	–	–	–	–	42	–	–	1
E Sek. II mit berufl. Fachrichtung	2	2	–	–	–	–	–	2	–	–
Sonstige	52	4	–	–	–	–	–	–	–	4
Zusammen	3 284	536	118	33	32	134	153	9	3	54

Anglistik

Magister	679	85	38	10	1	8	13	2	–	13
Promotion	62	62	21	–	–	3	31	5	–	2
L Sekundarstufe I	118	18	2	4	–	–	12	–	–	–
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	474	58	26	5	3	20	1	1	–	2
E Sekundarstufe I	17	17	–	–	–	17	–	–	–	–
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	12	12	–	–	–	–	12	–	–	–
Zertifikat	53	51	24	23	–	–	2	–	–	2
Zusammen	1 415	303	111	42	4	48	71	8	–	19

Romanistik

Magister	348	54	20	11	2	6	7	1	–	7
Promotion	49	49	22	–	–	2	23	–	–	2
L Sekundarstufe I	20	4	1	–	1	–	2	–	–	–
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	157	18	6	2	–	7	2	–	–	1
E Sekundarstufe I	9	9	–	–	–	9	–	–	–	–
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	60	60	–	–	–	–	60	–	–	–
E Sek. II mit berufl. Fachrichtung	3	3	–	–	–	–	–	3	–	–
Zertifikat	16	16	6	9	–	1	–	–	–	–
Sonstige	2	1	–	–	–	–	–	–	–	1
Zusammen	664	214	55	22	3	25	94	4	–	11

Rechtswissenschaft

Promotion	1	1	–	–	–	–	–	–	–	1
Zertifikat	157	155	121	9	–	–	–	–	–	25
Sonstige	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	159	156	121	9	–	–	–	–	–	26

Wirtschaftswissenschaften

Diplom-Langzeitstudium	21 284	2 640	749	1 510	13	47	102	22	2	195
Diplom-Kurzzeitstudium (integriert)	9 697	1 444	498	678	6	35	78	3	2	144
Promotion	325	325	305	9	–	1	3	3	–	4
L Sek. II mit berufl. Fachrichtung	536	71	30	25	2	2	11	–	–	1
E Sek. II mit berufl. Fachrichtung	31	31	–	–	–	–	–	31	–	–
Zertifikat	1 004	999	786	17	–	–	7	1	–	188
Sonstige	61	2	–	–	–	–	–	–	–	2
Zusammen	32 938	5 512	2 368	2 239	21	85	201	60	4	534

Noch: 2.3 Deutsche und ausländische Studierende nach dem Studienbereich des 1. Studienfachs, angestrebter und bereits mit Erfolg abgelegter Abschlußprüfung sowie Hochschulart

Studienbereich Angestrebte nächste Abschlußprüfung ¹⁾	Stu- dierende insgesamt	Darunter mit bereits erfolgreich abgelegter Abschlußprüfung								übrige Ab- schluß- prü- fungen
		zusammen	Diplom (Lang- zeit- studium), Staats- examen, Magister	Gradu- ierung, Diplom FH ²⁾	davon					
					Lehramt					
					Primar- stufe	Sekun- dar- stufe I	Sekun- dar- stufe II ohne berufl. Fach- richtung	Sekun- dar- stufe II mit berufl. Fach- richtung	Sonder- päd- agogik	

noch: **Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität**

Sozial- und Politikwissenschaften

Diplom-Langzeitstudium	2 311	165	82	46	2	13	12	—	—	10
Diplom-Kurzzeitstudium (integriert)	215	5	1	4	—	—	—	—	—	—
Magister	2 391	999	188	664	8	41	27	5	2	64
Promotion	163	163	122	6	—	5	24	2	1	3
L Sekundarstufe I	52	21	1	—	—	—	20	—	—	—
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	145	33	7	7	1	14	1	1	—	2
E Sekundarstufe I	13	13	—	—	—	13	—	—	—	—
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	16	16	—	—	—	—	16	—	—	—
Zusammen	5 306	1 415	401	727	11	86	100	8	3	79

Sozialwesen

Diplom FH	1 138	40	6	21	3	5	2	1	—	2
Zusammen	1 138	40	6	21	3	5	2	1	—	2

Mathematik

Diplom-Langzeitstudium	1 852	356	116	143	4	19	30	6	—	38
Diplom-Kurzzeitstudium (integriert)	680	133	41	47	1	9	14	1	—	20
Promotion	49	49	44	1	—	2	2	—	—	—
L Primarstufe	122	3	—	—	—	2	—	—	1	—
L Sekundarstufe I	93	13	2	1	2	—	7	—	—	1
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	272	20	4	4	—	10	1	—	—	1
L Sek. II mit berufl. Fachrichtung	2	2	2	—	—	—	—	—	—	—
E Primarstufe	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—
E Sekundarstufe I	36	36	—	—	—	36	—	—	—	—
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	23	23	—	—	—	—	23	—	—	—
E Sek. II mit berufl. Fachrichtung	2	2	—	—	—	—	—	2	—	—
Sonstige	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Zusammen	3 133	639	209	196	8	78	77	9	1	61

Informatik

Diplom-Langzeitstudium	5 599	1 964	642	764	8	92	259	19	1	179
Diplom-Kurzzeitstudium (integriert)	1 618	412	153	137	4	24	51	2	3	38
Diplom FH	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Promotion	28	28	28	—	—	—	—	—	—	—
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	65	9	5	—	—	2	1	—	—	1
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	19	19	—	—	—	—	18	—	—	1
E Sek. II mit berufl. Fachrichtung	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—
Zusammen	7 334	2 433	828	901	12	118	329	22	4	219

Physik

Diplom-Langzeitstudium	1 362	86	54	18	—	2	5	1	—	6
Diplom-Kurzzeitstudium (integriert)	375	13	8	4	—	—	1	—	—	—
Promotion	146	146	139	1	—	—	2	—	—	4
L Sekundarstufe I	19	5	—	—	—	—	4	1	—	—
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	57	8	4	—	1	3	—	—	—	—
E Sekundarstufe I	15	15	—	—	—	15	—	—	—	—
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	2	2	—	—	—	—	2	—	—	—
Sonstige	3	2	1	—	—	—	—	—	—	1
Zusammen	1 979	277	206	23	1	20	14	2	—	11

Noch: **2.3 Deutsche und ausländische Studierende nach dem Studienbereich des 1. Studienfachs, angestrebter und bereits mit Erfolg abgelegter Abschlußprüfung sowie Hochschulart**

Studienbereich Angestrebte nächste Abschlußprüfung ¹⁾	Stu- dierende insgesamt	Darunter mit bereits erfolgreich abgelegter Abschlußprüfung								
		zusammen	Diplom (Lang- zeit- studium), Staats- examen, Magister	Gradu- ierung, Diplom FH ²⁾	davon					übrige Ab- schluß- prü- fungen
					Lehramt					
					Primar- stufe	Sekun- dar- stufe I	Sekun- dar- stufe II ohne berufl. Fach- richtung	Sekun- dar- stufe II mit berufl. Fach- richtung	Sonder- päd- agogik	

noch: **Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität**

Chemie

Diplom-Langzeitstudium	1 870	86	43	31	–	2	2	–	–	8
Diplom-Kurzzeitstudium (integriert)	691	15	1	3	1	2	7	–	–	1
Staatsexamen	81	3	2	1	–	–	–	–	–	–
Promotion	329	329	285	3	–	6	14	–	–	21
L Sekundarstufe I	34	3	–	1	–	–	2	–	–	–
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	123	16	3	5	–	7	–	–	–	1
L Sek. II mit berufl. Fachrichtung	5	1	1	–	–	–	–	–	–	–
E Sekundarstufe I	4	4	–	–	–	4	–	–	–	–
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	7	7	–	–	–	–	7	–	–	–
E Sek. II mit berufl. Fachrichtung	3	3	–	–	–	–	–	3	–	–
Sonstige	4	2	1	–	–	–	–	–	–	1
Zusammen	3 151	469	336	44	1	21	32	3	–	32

Biologie

Promotion	21	21	15	–	–	2	4	–	–	–
L Primarstufe	665	15	2	9	–	3	1	–	–	–
L Sekundarstufe I	204	6	1	1	–	–	2	1	–	1
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	255	6	2	–	–	3	–	1	–	–
L Sek. II mit berufl. Fachrichtung	95	1	–	–	–	–	1	–	–	–
E Primarstufe	17	17	–	–	17	–	–	–	–	–
E Sekundarstufe I	17	17	–	–	–	17	–	–	–	–
E Sek. II mit berufl. Fachrichtung	9	9	–	–	–	–	–	8	–	1
Zusammen	1 283	92	20	10	17	25	8	10	–	2

Geographie

Magister	91	5	–	1	–	2	2	–	–	–
Promotion	5	5	2	–	1	2	–	–	–	–
L Sekundarstufe I	96	3	1	1	–	–	1	–	–	–
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	51	4	–	1	1	2	–	–	–	–
E Sekundarstufe I	10	10	–	–	–	10	–	–	–	–
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	1	1	–	–	–	–	1	–	–	–
Zusammen	254	28	3	3	2	16	4	–	–	–

Ökologie

Diplom-Langzeitstudium	230	220	55	106	1	22	29	2	–	5
Zusammen	230	220	55	106	1	22	29	2	–	5

Agrarwissenschaft/Landbau

Diplom FH	389	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	389	–	–	–	–	–	–	–	–	–

**Haushalts- und
Ernährungswissenschaften**

L Sekundarstufe I	24	6	2	1	1	–	1	–	–	1
E Sekundarstufe I	21	21	–	–	–	20	–	–	–	1
Zusammen	45	27	2	1	1	20	1	–	–	2

Allgemeine Medizin

Staatsexamen	2 205	60	34	9	1	7	4	–	–	5
Promotion	57	57	56	1	–	–	–	–	–	–
Zusammen	2 262	117	90	10	1	7	4	–	–	5

**Ingenieurwissenschaften und
Technik (Allgemein)**

Diplom-Langzeitstudium	849	64	17	39	1	1	1	–	–	5
Diplom-Kurzzeitstudium (integriert)	297	20	4	15	–	–	–	–	–	1
Diplom FH	167	2	–	2	–	–	–	–	–	–
Promotion	51	51	40	2	–	–	3	2	–	4
L Sekundarstufe I	21	5	–	–	1	–	3	–	1	–
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	34	16	2	2	–	3	6	3	–	–
E Sekundarstufe I	87	87	–	–	–	85	–	–	–	2
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	47	47	–	–	–	–	45	–	–	2
Sonstige	1	1	–	–	–	–	–	–	–	1
Zusammen	1 554	293	63	60	2	89	58	5	1	15

Noch: 2.3 Deutsche und ausländische Studierende nach dem Studienbereich des 1. Studienfachs, angestrebter und bereits mit Erfolg abgelegter Abschlußprüfung sowie Hochschulart

Studienbereich Angestrebte nächste Abschlußprüfung ¹⁾	Stu- dierende insgesamt	Darunter mit bereits erfolgreich abgelegter Abschlußprüfung							
		zusammen	Diplom (Lang- zeit- studium), Staats- examen, Magister	Gradu- ierung, Diplom FH ²⁾	davon				
					Lehramt				übrige Ab- schluß- prü- fungen
					Primar- stufe	Sekun- dar- stufe I	Sekun- dar- stufe II ohne berufl. Fach- richtung	Sekun- dar- stufe II mit berufl. Fach- richtung	Sonder- päd- agogik

noch: Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität

Architektur										
Diplom FH	2 906	71	19	41	3	3	–	–	–	5
Sonstige	1	1	–	–	–	–	–	–	–	1
Zusammen	2 907	72	19	41	3	3	–	–	–	6
Bauingenieurwesen										
Diplom-Langzeitstudium	1 297	66	9	45	–	–	3	–	–	9
Diplom-Kurzzeitstudium (integriert)	665	39	9	27	–	–	1	2	–	–
Diplom FH	525	6	2	3	–	–	–	–	–	1
Promotion	44	44	38	–	–	–	–	1	–	5
L. Sek. II mit berufl. Fachrichtung	54	3	–	3	–	–	–	–	–	–
E. Sek. II mit berufl. Fachrichtung	1	1	–	–	–	–	–	1	–	–
Sonstige	3	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	2 589	159	58	78	–	–	4	4	–	15
Vermessungswesen										
Diplom FH	352	6	–	5	–	–	–	–	–	1
Zusammen	352	6	–	5	–	–	–	–	–	1
Maschinenbau										
Diplom-Langzeitstudium	5 302	120	38	74	–	2	1	–	–	5
Diplom-Kurzzeitstudium (integriert)	1 345	9	2	5	–	–	–	–	–	2
Diplom FH	2 350	12	1	3	–	–	–	–	–	8
Promotion	147	147	143	–	–	–	–	–	–	4
L. Sek. II mit berufl. Fachrichtung	53	8	3	2	–	1	2	–	–	–
Sonstige	8	6	–	–	–	–	–	–	–	6
Zusammen	9 205	302	187	84	–	3	3	–	–	25
Elektrotechnik										
Diplom-Langzeitstudium	5 938	895	56	768	1	3	8	–	–	59
Diplom-Kurzzeitstudium (integriert)	2 616	131	47	58	–	3	5	3	–	15
Diplom FH	1 302	11	–	11	–	–	–	–	–	–
Promotion	147	147	135	1	–	–	–	–	–	11
L. Sek. II mit berufl. Fachrichtung	27	8	1	4	–	–	3	–	–	–
E. Sek. II mit berufl. Fachrichtung	2	2	–	–	–	–	–	2	–	–
Sonstige	35	19	2	–	–	–	–	–	–	17
Zusammen	10 067	1 213	241	842	1	6	16	5	–	102
Berg- und Hüttenwesen										
Diplom FH	447	1	–	1	–	–	–	–	–	–
Sonstige	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	449	1	–	1	–	–	–	–	–	–
Druckereitechnik										
Diplom FH	608	4	1	3	–	–	–	–	–	–
Zusammen	608	4	1	3	–	–	–	–	–	–
Kunst, Design, Gestaltung										
Diplom-Langzeitstudium	947	37	7	24	1	1	1	–	–	3
Diplom-Kurzzeitstudium (integriert)	118	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Diplom FH	229	5	–	4	–	1	–	–	–	–
Promotion	47	47	17	2	–	3	15	4	–	6
L. Primarstufe	106	5	3	–	–	1	1	–	–	–
L. Sekundarstufe I	148	18	2	4	4	–	8	–	–	–
L. Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	280	36	2	5	–	22	5	–	–	2
L. Sek. II mit berufl. Fachrichtung	241	16	–	7	–	3	6	–	–	–
E. Primarstufe	7	7	–	–	7	–	–	–	–	–
E. Sekundarstufe I	16	16	–	–	–	16	–	–	–	–
E. Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	16	16	–	–	–	–	16	–	–	–
E. Sek. II mit berufl. Fachrichtung	9	9	–	–	–	–	–	8	–	1
Sonstige	3	3	–	–	–	–	–	–	–	3
Zusammen	2 167	215	31	46	12	47	52	12	–	15

Noch: 2.3 Deutsche und ausländische Studierende nach dem Studienbereich des 1. Studienfachs, angestrebter und bereits mit Erfolg abgelegter Abschlußprüfung sowie Hochschulart

Studienbereich Angestrebte nächste Abschlußprüfung ¹⁾	Stu- dierende insgesamt	Darunter mit bereits erfolgreich abgelegter Abschlußprüfung								übrige Ab- schluß- prü- fungen
		zusammen	Diplom (Lang- zeit- studium), Staats- examen, Magister	Gradu- ierung, Diplom FH ²⁾	davon					
					Lehramt					
					Primar- stufe	Sekun- dar- stufe I	Sekun- dar- stufe II ohne berufl. Fach- richtung	Sekun- dar- stufe II mit berufl. Fach- richtung	Sonder- päd- agogik	

noch: **Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität**

Musikwissenschaft

Magister	52	9	4	1	1	—	—	—	—	3
Promotion	10	10	6	—	—	2	2	—	—	—
Zusammen	62	19	10	1	1	2	2	—	—	3

Musik

Promotion	15	15	3	—	—	2	9	—	—	1
L Primarstufe	112	12	4	—	—	5	1	—	—	2
L Sekundarstufe I	279	16	5	5	1	—	3	—	—	2
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	38	4	1	—	—	2	—	—	—	1
E Primarstufe	2	2	—	—	2	—	—	—	—	—
E Sekundarstufe I	18	18	—	—	—	18	—	—	—	—
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	2	2	—	—	—	—	2	—	—	—
Zusammen	466	69	13	5	3	27	15	—	—	6

Sport

Diplom Langzeit	32	31	22	—	—	—	7	—	—	2
Promotion	15	15	1	—	1	3	10	—	—	—
L Primarstufe	294	14	1	—	—	11	2	—	—	—
L Sekundarstufe I	201	9	—	3	1	—	5	—	—	—
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	202	18	3	4	1	9	1	—	—	—
E Primarstufe	4	4	—	—	4	—	—	—	—	—
E Sekundarstufe I	10	10	—	—	—	10	—	—	—	—
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	11	11	—	—	—	—	11	—	—	—
Zusammen	769	112	27	7	7	33	36	—	—	2

Zusammen

Diplom-Langzeitstudium	51 049	7 523	1 979	3 906	108	374	541	61	9	545
Diplom-Kurzzeitstudium	18 989	2 238	767	986	14	74	159	11	5	222
Diplom FH	10 417	158	29	94	6	9	2	1	—	17
Magister	8 815	2 390	529	1 159	57	215	159	25	15	231
Staatsexamen	2 286	63	36	10	1	7	4	—	—	5
Promotion	2 270	2 258	1 683	33	9	89	306	35	1	102
L Primarstufe	2 852	94	17	23	—	39	8	—	1	6
L Sekundarstufe I	1 743	194	22	27	26	—	105	3	1	10
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	3 508	386	95	53	11	166	33	8	1	19
L Sek. II mit berufl. Fachrichtung	1 014	111	38	41	2	6	23	—	—	1
L Sonderpädagogik	236	234	5	—	34	180	5	3	—	7
E Primarstufe	89	89	—	—	89	—	—	—	—	—
E Sekundarstufe I	390	390	—	—	—	387	—	—	—	3
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	334	334	—	—	—	—	330	—	—	4
E Sek. II mit berufl. Fachrichtung	66	66	—	—	—	—	—	63	—	3
Zertifikat	1 421	1 408	990	83	24	36	51	2	—	222
Sonstige	183	44	4	—	—	—	—	—	—	40
Zusammen	105 662	17 980	6 194	6 415	381	1 582	1 726	212	33	1 437

Noch: 2.3 Deutsche und ausländische Studierende nach dem Studienbereich des 1. Studienfachs, angestrebter und bereits mit Erfolg abgelegter Abschlußprüfung sowie Hochschulart

Studienbereich Angestrebte nächste Abschlußprüfung ¹⁾	Stu- dierende insgesamt	Darunter mit bereits erfolgreich abgelegter Abschlußprüfung								
		zusammen	Diplom (Lang- zeit- studium), Staats- examen, Magister	Gradu- ierung, Diplom FH ²⁾	davon					übrige Ab- schluß- prü- fungen
					Lehramt					
					Primar- stufe	Sekun- dar- stufe I	Sekun- dar- stufe II ohne berufl. Fach- richtung	Sekun- dar- stufe II mit berufl. Fach- richtung	Sonder- päd- agogik	

Universitäten, technische Hochschule und Sporthochschule

Evangelische Theologie

Magister	100	38	6	4	—	5	4	—	—	19
kirchliche Prüfung	1 806	112	55	16	2	7	16	1	—	15
Promotion	122	99	23	—	1	5	16	—	1	53
L Primarstufe	235	3	1	—	—	2	—	—	—	—
L Realschule	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
L Sekundarstufe I	81	12	2	3	1	—	4	—	1	1
L Gymnasium	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	171	12	2	1	—	3	—	—	—	6
E Primarstufe	28	28	—	—	28	—	—	—	—	—
E Sekundarstufe I	49	49	—	—	—	48	—	—	—	1
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	35	35	—	—	—	—	35	—	—	—
E Sek. II mit berufl. Fachrichtung	2	2	—	—	—	—	—	2	—	—
E Sonderpädagogik	2	2	—	—	—	—	—	—	2	—
Sonstige	6	3	—	—	—	—	—	—	—	3
Zusammen	2 639	396	89	24	32	71	75	3	4	98

Katholische Theologie

Diplom-Langzeitstudium	1 117	170	108	9	3	10	14	—	—	26
kirchliche Prüfung	361	27	17	—	—	1	6	—	—	3
Promotion	250	231	129	5	1	4	53	—	—	39
L Primarstufe	314	6	3	2	—	—	1	—	—	—
L Realschule	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
L Sekundarstufe I	90	9	3	—	3	—	3	—	—	—
L Gymnasium	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	437	42	27	—	1	10	—	—	—	4
E Primarstufe	38	38	—	—	37	—	—	—	—	1
E Sekundarstufe I	53	53	—	—	—	53	—	—	—	—
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	40	40	—	—	—	—	40	—	—	—
E Sonderpädagogik	6	6	—	—	—	—	—	—	6	—
Sonstige	15	10	4	—	—	—	5	—	—	1
Zusammen	2 727	632	291	16	45	78	122	—	6	74

Philosophie

Magister	2 543	701	416	89	10	20	37	5	5	119
Promotion	524	393	193	12	5	10	96	1	—	76
L Gymnasium	8	1	1	—	—	—	—	—	—	—
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	254	23	11	—	—	5	3	—	—	4
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	90	90	—	—	—	—	89	—	—	1
Sonstige	16	12	3	—	—	—	—	—	—	9
Zusammen	3 435	1 220	624	101	15	35	225	6	5	209

Psychologie

Diplom-Langzeitstudium	4 711	458	268	64	4	27	38	3	4	50
Magister	49	41	35	—	—	—	1	1	—	4
Promotion	382	372	350	4	1	2	3	—	—	12
L Sek. II mit berufl. Fachrichtung	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—
Zertifikat	86	74	65	1	1	3	2	—	1	1
Sonstige	4	2	1	—	—	—	—	—	—	1
Zusammen	5 233	948	719	70	6	32	44	4	5	68

Erziehungswissenschaften

Diplom-Langzeitstudium	6 249	1 378	263	257	127	293	96	13	261	68
Magister	574	156	44	18	4	24	29	5	1	31
Promotion	975	925	450	4	26	160	130	15	81	59
L Gymnasium	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	10	3	2	—	—	1	—	—	—	—
E Primarstufe	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—
E Hauptschule	17	17	—	—	—	17	—	—	—	—
E Sekundarstufe I	12	12	—	—	—	12	—	—	—	—
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	52	52	—	—	—	—	52	—	—	—
Zertifikat	267	150	24	—	45	38	33	—	7	3
Sonstige	5	2	—	—	—	—	—	—	—	2
Zusammen	8 163	2 696	783	279	203	545	340	33	350	163

Noch: 2.3 Deutsche und ausländische Studierende nach dem Studienbereich des 1. Studienfachs, angestrebter und bereits mit Erfolg abgelegter Abschlußprüfung sowie Hochschulart

Studienbereich Angestrebte nächste Abschlußprüfung ¹⁾	Studenten insgesamt	Darunter mit bereits erfolgreich abgelegter Abschlußprüfung								
		zusammen	Diplom (Lang- zeit- studium), Staats- examen, Magister	Gradu- ierung, Diplom FH ²⁾	davon					übrige Ab- schluß- prü- fungen
					Lehramt					
					Primar- stufe	Sekun- dar- stufe I	Sekun- dar- stufe II ohne berufl. Fach- richtung	Sekun- dar- stufe II mit berufl. Fach- richtung	Sonder- päd- agogik	

noch: **Universitäten, technische Hochschule und Sporthochschule**

Sonderpädagogik

Promotion	20	20	7	—	—	1	—	—	11	1
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	15	3	—	—	—	1	—	1	1	—
L Sek. II mit berufl. Fachrichtung	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
L Sonderpädagogik	3 465	149	17	26	16	58	13	2	12	5
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	30	30	—	—	—	—	30	—	—	—
E Sek. II mit berufl. Fachrichtung	12	12	—	—	—	—	—	12	—	—
E Sonderpädagogik	359	359	—	—	—	—	—	—	354	5
Sonstige	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	3 907	573	24	26	16	60	43	15	378	11

Geschichte

Magister	5 236	659	353	70	8	29	52	4	4	139
Promotion	1 172	755	441	5	4	25	239	1	—	40
L Primarstufe	1 665	32	14	10	—	3	4	—	—	1
L Sekundarstufe I	172	7	4	1	—	—	1	—	—	1
L Gymnasium	26	2	1	—	—	1	—	—	—	—
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	1 680	77	30	5	—	18	7	2	—	15
E Primarstufe	26	26	—	—	26	—	—	—	—	—
E Sekundarstufe I	34	34	—	—	—	34	—	—	—	—
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	63	63	—	—	—	—	63	—	—	—
E Sek. II mit berufl. Fachrichtung	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—
Sonstige	28	13	—	—	—	—	—	—	—	13
Zusammen	10 103	1 669	843	91	38	110	366	8	4	209

Publizistik

Diplom-Langzeitstudium	403	8	2	4	—	—	—	—	—	2
Magister	1 069	35	16	5	1	—	1	—	—	12
Promotion	139	40	33	1	—	—	—	—	—	6
Sonstige	2	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Zusammen	1 613	84	51	10	1	—	1	—	—	21

Allgemeine Philologie

Magister	1 153	160	71	16	3	9	10	—	—	51
Promotion	176	147	92	1	1	1	22	—	—	30
Sonstige	24	9	1	—	—	—	—	—	—	8
Zusammen	1 353	316	164	17	4	10	32	—	—	89

Alte Sprachen

Magister	109	24	12	—	1	4	4	—	—	3
Promotion	72	60	13	—	—	—	44	—	—	3
L Realschule	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
L Gymnasium	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	856	33	19	1	—	5	2	1	—	5
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	108	108	—	—	—	—	105	—	—	3
Sonstige	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	1 157	225	44	1	1	9	155	1	—	14

Germanistik

Diplom-Langzeitstudium	255	14	6	—	—	4	3	—	—	1
Magister	7 443	802	265	51	32	44	116	5	1	288
Promotion	1 162	890	468	7	9	22	306	4	—	74
L Primarstufe	1 534	45	14	8	—	16	7	—	—	—
L Realschule	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
L Sekundarstufe I	643	39	12	9	8	—	4	—	2	4
L Gymnasium	54	5	1	—	—	4	—	—	—	—
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	4 129	200	81	8	7	71	12	5	3	13
L Sek. II mit berufl. Fachrichtung	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—
E Primarstufe	24	24	—	—	24	—	—	—	—	—
E Sekundarstufe I	88	88	—	—	—	85	—	—	—	3
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	161	161	—	—	—	—	158	—	—	3
E Sek. II mit berufl. Fachrichtung	4	4	—	—	—	—	—	4	—	—
E Sonderpädagogik	8	8	—	—	—	—	—	—	8	—
Zertifikat	79	79	5	—	—	17	52	3	—	2
Sonstige	190	44	5	1	—	—	1	—	—	37
Zusammen	15 780	2 405	857	86	80	263	659	21	14	425

Noch: 2.3 Deutsche und ausländische Studierende nach dem Studienbereich des 1. Studienfachs, angestrebter und bereits mit Erfolg abgelegter Abschlußprüfung sowie Hochschulart

Studienbereich Angestrebte nächste Abschlußprüfung ¹⁾	Studie- rende insgesamt	Darunter mit bereits erfolgreich abgelegter Abschlußprüfung								
		zusammen	Diplom (Lang- zeit- studium), Staats- examen, Magister	Gradu- ierung, Diplom FH ²⁾	davon					übrige Ab- schluß- prü- fungen
					Lehramt					
					Primar- stufe	Sekun- dar- stufe I	Sekun- dar- stufe II ohne berufl. Fach- richtung	Sekun- dar- stufe II mit berufl. Fach- richtung	Sonder- päd- agogik	

noch: Universitäten, technische Hochschule und Sporthochschule

Anglistik

Magister	2 880	380	192	26	2	16	66	1	–	77
Promotion	261	215	95	–	–	9	99	–	1	11
L Realschule	4	–	–	–	–	–	–	–	–	–
L Sekundarstufe I	259	13	4	1	1	–	6	–	–	1
L Gymnasium	49	3	1	–	–	1	–	–	–	1
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	2 447	124	60	11	2	32	3	3	2	11
E Sekundarstufe I	25	25	–	–	–	25	–	–	–	–
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	81	81	–	–	–	–	81	–	–	–
E Sek. II mit berufl. Fachrichtung	4	4	–	–	–	–	–	4	–	–
E Sonderpädagogik	2	2	–	–	–	–	–	–	2	–
Sonstige	7	2	–	–	–	–	–	–	–	2
Zusammen	6 019	849	352	38	5	83	255	8	5	103

Romanistik

Diplom Langzeitstudium	344	10	5	3	–	–	1	–	–	1
Magister	3 305	601	402	33	8	27	54	3	1	73
Promotion	298	229	113	–	–	5	99	–	–	12
L Realschule	3	1	–	–	–	–	–	–	–	1
L Sekundarstufe I	41	1	–	–	–	–	1	–	–	–
L Gymnasium	33	5	–	2	–	3	–	–	–	–
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	1 363	98	55	8	1	19	5	3	1	6
L Sek. II mit berufl. Fachrichtung	1	1	1	–	–	–	–	–	–	–
E Sekundarstufe I	7	7	–	–	–	7	–	–	–	–
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	281	281	–	–	–	–	281	–	–	–
E Sek. II mit berufl. Fachrichtung	5	5	–	–	–	–	–	5	–	–
Sonstige	6	2	1	–	–	–	–	–	–	1
Zusammen	5 687	1 241	577	46	9	61	441	11	2	94

Slawistik

Magister	901	66	30	4	–	7	7	–	–	18
Promotion	61	43	25	–	–	–	14	1	–	3
L Gymnasium	2	1	–	1	–	–	–	–	–	–
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	198	8	7	1	–	–	–	–	–	–
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	14	14	–	–	–	–	14	–	–	–
Sonstige	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	1 177	132	62	6	–	7	35	1	–	21

Ostasiatische Philologie

Diplom-Langzeitstudium	26	1	–	1	–	–	–	–	–	–
Magister	905	88	49	13	1	3	6	–	–	16
Promotion	56	32	30	–	–	1	–	–	–	1
Sonstige	2	1	–	–	–	–	–	–	–	1
Zusammen	989	122	79	14	1	4	6	–	–	18

**Sonstige Sprach- und
Kulturwissenschaften**

Diplom-Langzeitstudium	534	37	11	2	–	1	1	–	–	22
Magister	1 243	139	74	22	5	4	9	–	1	24
Promotion	251	164	136	4	–	5	3	–	–	16
Sonstige	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	2 029	340	221	28	5	10	13	–	1	62

Noch: 2.3 Deutsche und ausländische Studierende nach dem Studienbereich des 1. Studienfachs, angestrebter und bereits mit Erfolg abgelegter Abschlußprüfung sowie Hochschulart

Studienbereich Angestrebte nächste Abschlußprüfung ¹⁾	Studie- rende insgesamt	Darunter mit bereits erfolgreich abgelegter Abschlußprüfung								übrige Ab- schluß- prü- fungen
		zusammen	Diplom (Lang- zeit- studium), Staats- examen, Magister	Gradu- ierung, Diplom FH ²⁾	davon					
					Lehramt					
				Primar- stufe	Sekun- dar- stufe I	Sekun- dar- stufe II ohne berufl. Fach- richtung	Sekun- dar- stufe II mit berufl. Fach- richtung	Sonder- päd- agogik		

noch: **Universitäten, technische Hochschule und Sporthochschule**

Rechtswissenschaft

Magister	79	57	8	1	–	–	–	–	–	48
Staatsexamen	21 834	848	535	207	3	15	25	2	1	60
Promotion	1 310	1 310	1 279	4	–	–	1	–	–	26
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	31	6	5	1	–	–	–	–	–	–
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	9	9	–	–	–	–	8	–	–	1
Sonstige	31	6	–	–	–	–	–	–	–	6
Zusammen	23 294	2 236	1 827	213	3	15	34	2	1	141

Wirtschaftswissenschaften

Diplom-Langzeitstudium	29 421	2 357	1 873	173	3	17	45	14	–	232
Magister	198	152	126	1	–	–	2	–	–	23
Promotion	1 049	1 049	1 018	2	–	1	2	6	–	20
L Sek. II mit berufl. Fachrichtung	601	87	23	29	–	11	20	–	–	4
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	3	3	–	–	–	–	3	–	–	–
E Sek. II mit berufl. Fachrichtung	47	47	–	–	–	–	–	47	–	–
Sonstige	56	13	1	–	–	–	–	–	–	12
Zusammen	31 375	3 708	3 041	205	3	29	72	67	–	291

Sozial- und Politikwissenschaften

Diplom-Langzeitstudium	1 512	480	271	94	2	20	33	3	–	57
Magister	3 640	385	207	67	4	8	23	2	–	74
Promotion	757	551	423	16	2	15	55	3	–	37
L Realschule	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
L Sekundarstufe I	65	9	4	1	1	–	3	–	–	–
L Gymnasium	17	5	–	1	–	3	–	–	–	1
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	398	51	24	8	1	10	2	2	–	4
L Sek. II mit berufl. Fachrichtung	86	27	8	15	–	4	–	–	–	–
E Sekundarstufe I	18	18	–	–	–	18	–	–	–	–
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	46	46	–	–	–	–	44	–	–	2
E Sek. II mit berufl. Fachrichtung	13	13	–	–	–	–	–	13	–	–
Sonstige	21	11	3	–	–	–	–	–	–	8
Zusammen	6 574	1 596	940	202	10	78	160	23	–	183

Pharmazie

Staatsexamen	2 375	49	29	1	–	2	2	–	–	15
Promotion	142	142	138	–	1	–	–	–	–	3
Sonstige	1	1	–	–	–	–	–	–	–	1
Zusammen	2 518	192	167	1	1	2	2	–	–	19

Mathematik

Diplom-Langzeitstudium	5 926	384	236	35	5	10	44	3	–	51
Promotion	248	248	218	1	1	–	17	–	–	11
L Primarstufe	531	10	2	3	–	3	1	–	–	1
L Sekundarstufe I	258	21	5	3	2	–	10	–	–	1
L Gymnasium	23	3	1	–	–	2	–	–	–	–
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	1 131	46	28	4	1	8	1	1	–	3
E Primarstufe	13	13	–	–	13	–	–	–	–	–
E Sekundarstufe I	43	43	–	–	–	43	–	–	–	–
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	68	68	–	–	–	–	67	–	–	1
E Sek. II mit berufl. Fachrichtung	6	6	–	–	–	–	–	6	–	–
E Sonderpädagogik	1	1	–	–	–	–	–	–	1	–
Zertifikat	11	9	–	–	–	–	9	–	–	–
Sonstige	12	7	1	–	–	–	–	–	–	6
Zusammen	8 271	859	491	46	22	66	149	10	1	74

Noch: 2.3 Deutsche und ausländische Studierende nach dem Studienbereich des 1. Studienfachs, angestrebter und bereits mit Erfolg abgelegter Abschlußprüfung sowie Hochschulart

Studienbereich Angestrebte nächste Abschlußprüfung ¹⁾	Studie- rende insgesamt	Darunter mit bereits erfolgreich abgelegter Abschlußprüfung								
		zusammen	Diplom (Lang- zeit- studium), Staats- examen, Magister	Gradu- ierung, Diplom FH ²⁾	davon					übrige Ab- schluß- prü- fungen
					Lehramt					
					Primar- stufe	Sekun- dar- stufe I	Sekun- dar- stufe II ohne berufl. Fach- richtung	Sekun- dar- stufe II mit berufl. Fach- richtung	Sonder- päd- agogik	

noch: **Universitäten, technische Hochschule und Sporthochschule**

Informatik

Diplom-Langzeitstudium	4 559	125	60	25	–	1	12	1	1	25
Promotion	80	80	80	–	–	–	–	–	–	–
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	18	18	–	–	–	–	17	–	–	1
Zertifikat	93	89	56	–	–	5	21	–	–	7
Sonstige	4	2	–	–	–	–	–	–	–	2
Zusammen	4 757	314	196	25	–	6	50	1	1	35

Astronomie

Promotion	81	44	37	1	–	–	4	–	–	2
Zusammen	81	44	37	1	–	–	4	–	–	2

Physik

Diplom-Langzeitstudium	7 133	502	362	46	2	6	34	–	1	51
Promotion	701	701	673	3	–	1	9	1	–	14
L Sekundarstufe I	39	5	2	2	–	–	1	–	–	–
L Gymnasium	5	2	1	–	–	1	–	–	–	–
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	203	15	8	1	–	1	–	–	–	5
E Sekundarstufe I	27	27	–	–	–	27	–	–	–	–
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	23	23	–	–	–	–	23	–	–	–
E Sek. II mit berufl. Fachrichtung	4	4	–	–	–	–	–	4	–	–
E Sonderpädagogik	1	1	–	–	–	–	–	–	1	–
Sonstige	21	12	–	1	–	–	–	–	–	11
Zusammen	8 157	1 292	1 046	53	2	36	67	5	2	81

Chemie

Diplom-Langzeitstudium	7 668	357	236	23	–	2	12	2	–	82
Staatsexamen	305	15	13	–	–	–	–	–	–	2
Promotion	1 104	1 104	1 068	–	–	2	19	–	–	15
L Sekundarstufe I	87	6	4	1	–	–	1	–	–	–
L Gymnasium	7	1	–	1	–	–	–	–	–	–
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	444	21	12	3	–	3	–	1	–	2
E Sekundarstufe I	19	19	–	–	–	19	–	–	–	–
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	12	12	–	–	–	–	12	–	–	–
E Sek. II mit berufl. Fachrichtung	1	1	–	–	–	–	–	1	–	–
Sonstige	22	12	1	–	–	–	–	–	–	11
Zusammen	9 669	1 548	1 334	28	–	26	44	4	–	112

Biologie

Diplom-Langzeitstudium	7 182	249	132	10	1	4	29	–	1	72
Promotion	978	978	869	1	–	4	91	–	–	13
L Primarstufe	1 368	20	6	4	–	8	2	–	–	–
L Realschule	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–
L Sekundarstufe I	446	13	6	–	4	–	2	–	1	–
L Gymnasium	5	2	–	–	–	1	1	–	–	–
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	1 304	48	25	2	–	9	5	–	–	7
E Primarstufe	17	17	–	–	17	–	–	–	–	–
E Sekundarstufe I	25	25	–	–	–	25	–	–	–	–
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	28	28	–	–	–	–	27	–	–	1
Sonstige	10	8	–	–	–	–	–	–	–	8
Zusammen	11 365	1 388	1 038	17	22	51	157	–	2	101

Noch: 2.3 Deutsche und ausländische Studierende nach dem Studienbereich des 1. Studienfachs, angestrebter und bereits mit Erfolg abgelegter Abschlußprüfung sowie Hochschulart

Studienbereich Angestrebte nächste Abschlußprüfung ¹⁾	Studie- rende insgesamt	Darunter mit bereits erfolgreich abgelegter Abschlußprüfung								übrige Ab- schluß- prü- fungen
		zusammen	Diplom (Lang- zeit- studium), Staats- examen, Magister	Gradu- ierung, Diplom FH ²⁾	davon					
					Lehramt					
					Primar- stufe	Sekun- dar- stufe I	Sekun- dar- stufe II ohne berufl. Fach- richtung	Sekun- dar- stufe II mit berufl. Fach- richtung	Sonder- päd- agogik	
noch: Universitäten, technische Hochschule und Sporthochschule										
Geographie										
Diplom-Langzeitstudium	3 431	109	75	7	–	5	14	–	–	8
Magister	721	69	31	7	2	2	13	2	–	12
Promotion	293	272	181	1	2	9	73	–	–	6
L Realschule	3	–	–	–	–	–	–	–	–	–
L Sekundarstufe I	167	4	3	1	–	–	–	–	–	–
L Gymnasium	15	1	1	–	–	–	–	–	–	–
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	551	26	13	1	–	7	4	–	–	1
E Sekundarstufe I	12	12	–	–	–	12	–	–	–	–
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	16	16	–	–	–	–	15	–	–	1
E Sonderpädagogig	1	1	–	–	–	–	–	–	1	–
Sonstige	2	1	–	–	–	–	–	–	–	1
Zusammen	5 212	511	304	17	4	35	119	2	1	29
Geowissenschaften										
Diplom-Langzeitstudium	2 658	178	123	13	1	5	5	–	–	31
Promotion	254	254	244	1	–	–	–	1	–	8
Sonstige	10	8	–	1	–	–	–	–	–	7
Zusammen	2 922	440	367	15	1	5	5	1	–	46
Agrarwissenschaft/Landbau										
Diplom-Langzeitstudium	1 378	79	64	–	–	1	–	–	–	14
Promotion	214	214	208	–	–	–	–	–	–	6
Zusammen	1 592	293	272	–	–	1	–	–	–	20
Haushalts- und Ernährungswissenschaften										
Diplom-Langzeitstudium	899	31	29	–	–	–	1	–	–	1
Promotion	51	51	50	–	–	–	–	–	–	1
L Realschule	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
L Sekundarstufe I	41	6	2	2	2	–	–	–	–	–
L Sek. II mit berufl. Fachrichtung	199	19	7	1	–	3	7	–	–	1
E Sekundarstufe I	28	28	–	–	–	28	–	–	–	–
E Sek. II mit berufl. Fachrichtung	3	3	–	–	–	–	–	3	–	–
Sonderpädagogik	2	2	–	–	–	–	–	–	2	–
Zusammen	1 224	140	88	3	2	31	8	3	2	3
Allgemeine Medizin										
Staatsexamen	20 140	545	340	47	5	22	43	–	5	83
Promotion	329	329	304	3	–	1	1	–	–	20
Sonstige	21	10	–	–	–	–	–	–	–	10
Zusammen	20 490	884	644	50	5	23	44	–	5	113
Zahnmedizin										
Staatsexamen	3 104	132	95	5	–	1	5	2	–	24
Promotion	78	78	71	1	–	–	–	–	–	6
Sonstige	2	2	–	–	–	–	–	–	–	2
Zusammen	3 184	212	166	6	–	1	5	2	–	32
Ingenieurwissenschaften und Technik (Allgemein)										
Diplom-Langzeitstudium	267	3	1	1	–	–	1	–	–	–
L Sekundarstufe I	30	17	8	2	2	–	3	–	1	1
E Sekundarstufe I	158	158	–	–	–	158	–	–	–	–
E Sonderpädagogik	8	8	–	–	–	–	–	–	8	–
Zusammen	463	186	9	3	2	158	4	–	9	1
Architektur										
Diplom-Langzeitstudium	2 634	90	14	56	–	1	1	–	–	18
Promotion	325	296	268	13	–	–	1	–	–	14
L Sek. II mit berufl. Fachrichtung	1	1	–	1	–	–	–	–	–	–
Sonstige	5	2	–	–	–	–	–	–	–	2
Zusammen	2 965	389	282	70	–	1	2	–	–	34
Raumplanung										
Diplom-Langzeitstudium	1 073	37	2	35	–	–	–	–	–	–
Promotion	24	24	18	–	–	–	–	–	–	6
Zertifikat	25	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	1 122	61	20	35	–	–	–	–	–	6

Noch: 2.3 Deutsche und ausländische Studierende nach dem Studienbereich des 1. Studienfachs, angestrebter und bereits mit Erfolg abgelegter Abschlußprüfung sowie Hochschulart

Studienbereich Angestrebte nächste Abschlußprüfung ¹⁾	Studie- rende insgesamt	Darunter mit bereits erfolgreich abgelegter Abschlußprüfung								übrige Ab- schluß- prü- fungen
		zusammen	Diplom (Lang- zeit- studium), Staats- examen, Magister	Gradu- ierung, Diplom FH ²⁾	davon					
					Lehramt					
					Primar- stufe	Sekun- dar- stufe I	Sekun- dar- stufe II ohne berufl. Fach- richtung	Sekun- dar- stufe II mit berufl. Fach- richtung	Sonder- päd- agogik	

noch: Universitäten, technische Hochschule und Sporthochschule

Bauingenieurwesen

Diplom-Langzeitstudium	2 828	172	41	78	—	1	2	—	—	50
Promotion	127	127	121	1	—	1	—	—	—	4
L. Sek. II mit berufl. Fachrichtung	108	12	5	5	—	—	1	—	—	1
E. Sek. II mit berufl. Fachrichtung	6	6	—	—	—	—	—	6	—	—
Sonstige	17	16	1	—	—	—	—	—	—	15
Zusammen	3 086	333	168	84	—	2	3	6	—	70

Vermessungswesen

Diplom-Langzeitstudium	372	22	19	—	—	—	—	—	—	3
Promotion	17	17	15	—	—	—	—	—	—	2
Zusammen	389	39	34	—	—	—	—	—	—	5

Maschinenbau

Diplom-Langzeitstudium	12 127	558	125	292	—	—	4	13	—	124
Promotion	900	900	856	3	—	—	1	—	—	40
L. Sek. II mit berufl. Fachrichtung	170	20	3	15	—	—	1	—	—	1
E. Sek. II mit berufl. Fachrichtung	9	9	—	—	—	—	—	9	—	—
Sonstige	61	41	2	—	—	—	—	—	—	39
Zusammen	13 267	1 528	986	310	—	—	6	22	—	204

Elektrotechnik

Diplom-Langzeitstudium	8 010	365	78	206	—	1	2	—	—	78
Promotion	324	324	315	—	—	—	—	—	—	9
L. Sek. II mit berufl. Fachrichtung	51	11	3	8	—	—	—	—	—	—
E. Sek. II mit berufl. Fachrichtung	2	2	—	—	—	—	—	2	—	—
Sonstige	34	23	1	—	—	—	—	—	—	22
Zusammen	8 421	725	397	214	—	1	2	2	—	109

Berg- und Hüttenwesen

Diplom-Langzeitstudium	1 544	108	50	12	2	—	—	1	—	43
Promotion	222	222	196	—	—	—	—	—	—	26
Sonstige	39	24	2	—	—	—	—	—	—	22
Zusammen	1 805	354	248	12	2	—	—	1	—	91

Kunstgeschichte

Magister	2 102	187	61	24	8	29	33	4	1	27
Promotion	898	395	317	16	1	10	34	1	—	16
L. Gymnasium	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	3 004	582	378	40	9	39	67	5	1	43

Kunst, Design, Gestaltung

Promotion	10	10	5	—	1	3	1	—	—	—
L. Primarstufe	467	13	3	4	—	5	—	—	—	1
L. Sekundarstufe I	385	20	5	9	—	—	4	—	—	2
L. Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	12	3	—	1	—	1	—	—	—	1
L. Sek. II mit berufl. Fachrichtung	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
E. Primarstufe	13	13	—	—	13	—	—	—	—	—
E. Sekundarstufe I	56	56	—	—	—	56	—	—	—	—
E. Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—
E. Sek. II mit berufl. Fachrichtung	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—
Zusammen	946	117	13	14	14	65	6	1	—	4

Musikgeschichte

Magister	1 227	210	57	14	4	13	24	1	—	97
Promotion	278	151	95	—	3	10	28	—	—	15
E. Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	3	3	—	—	—	—	2	—	—	1
Sonstige	2	2	1	—	—	—	—	—	—	1
Zusammen	1 510	366	153	14	7	23	54	1	—	114

Noch: 2.3 Deutsche und ausländische Studierende nach dem Studienbereich des 1. Studienfachs, angestrebter und bereits mit Erfolg abgelegter Abschlußprüfung sowie Hochschulart

Studienbereich Angestrebte nächste Abschlußprüfung ¹⁾	Studie- rende insgesamt	Darunter mit bereits erfolgreich abgelegter Abschlußprüfung								
		zusammen	Diplom (Lang- zeit- studium), Staats- examen, Magister	Gradu- ierung, Diplom FH ²⁾	davon					übrige Ab- schluß- prü- fungen
					Lehramt					
					Primar- stufe	Sekun- dar- stufe I	Sekun- dar- stufe II ohne berufl. Fach- richtung	Sekun- dar- stufe II mit berufl. Fach- richtung	Sonder- päd- agogik	
noch: Universitäten, technische Hochschule und Sporthochschule										
Musik										
Diplom-Langzeitstudium	47	33	4	—	8	11	5	—	1	4
Promotion	20	20	2	—	1	8	6	—	—	3
L Primarstufe	279	11	2	1	—	5	—	—	—	3
L Sekundarstufe I	409	21	12	3	1	—	3	—	—	2
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	154	7	1	—	—	6	—	—	—	—
E Primarstufe	5	5	—	—	5	—	—	—	—	—
E Sekundarstufe I	42	42	—	—	—	41	—	—	—	1
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	4	4	—	—	—	—	4	—	—	—
E Sonderpädagogik	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—
Zusammen	961	144	21	4	15	71	18	—	2	13
Theater, Film, Fernsehen										
Magister	1 066	51	15	20	—	2	10	—	—	4
Promotion	33	33	30	1	—	—	—	—	—	2
Sonstige	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	1 100	84	45	21	—	2	10	—	—	6
Sport										
Diplom-Langzeitstudium	4 526	244	127	14	1	29	62	4	3	4
Magister	21	4	1	—	—	1	2	—	—	—
Promotion	262	262	194	1	—	5	54	3	1	4
L Primarstufe	472	14	3	—	—	9	2	—	—	—
L Sekundarstufe I	352	10	4	1	1	—	3	—	—	1
L Gymnasium	8	1	—	1	—	—	—	—	—	—
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	2 034	107	34	9	3	46	7	—	2	6
L Sek. II mit berufl. Fachrichtung	5	2	1	1	—	—	—	—	—	—
E Primarstufe	16	16	—	—	16	—	—	—	—	—
E Sekundarstufe I	24	24	—	—	—	24	—	—	—	—
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	48	48	—	—	—	—	47	—	—	1
E Sek. II mit berufl. Fachrichtung	4	4	—	—	—	—	—	4	—	—
E Sonderpädagogik	2	2	—	—	—	—	—	—	2	—
Zertifikat	5	5	5	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige	26	24	23	—	—	—	—	—	—	1
Zusammen	7 805	767	392	27	21	114	177	11	8	17
Zusammen										
Diplom-Langzeitstudium	118 834	8 559	4 585	1 460	159	449	459	57	272	1 118
Magister	36 564	5 005	2 471	485	93	247	503	33	14	1 159
kirchliche Prüfung	2 167	139	72	16	2	8	22	1	—	18
Staatsexamen	47 758	1 589	1 012	260	8	40	75	4	6	184
Promotion	17 030	14 801	11 891	112	60	320	1 521	37	95	765
L Primarstufe	6 865	154	48	32	—	51	17	—	—	6
L Realschule	21	1	—	—	—	—	—	—	—	1
L Sekundarstufe I	3 565	213	80	39	26	—	49	—	5	14
L Gymnasium	266	33	7	6	—	17	1	—	—	2
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	17 822	953	444	65	16	256	51	19	9	93
L Sek. II mit berufl. Fachrichtung	1 229	183	51	78	—	18	29	—	—	7
L Sonderpädagogik	3 465	149	17	26	16	58	13	2	12	5
E Primarstufe	181	181	—	—	180	—	—	—	—	1
E Hauptschule	17	17	—	—	—	17	—	—	—	—
E Sekundarstufe I	720	720	—	—	—	715	—	—	—	5
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	1 234	1 234	—	—	—	—	1 218	—	—	16
E Sek. II mit berufl. Fachrichtung	124	124	—	—	—	—	—	124	—	—
E Sonderpädagogik	393	393	—	—	—	—	—	—	388	5
Zertifikat	566	406	155	1	46	63	117	3	8	13
Sonstige	719	326	51	3	—	—	6	—	—	266
Zusammen	259 540	35 180	20 884	2 583	606	2 259	4 081	280	809	3 678

Anmerkungen S. 114

Noch: 2.3 Deutsche und ausländische Studierende nach dem Studienbereich des 1. Studienfachs, angestrebter und bereits mit Erfolg abgelegter Abschlußprüfung sowie Hochschulart

Studienbereich Angestrebte nächste Abschlußprüfung ¹⁾	Studie- rende insgesamt	Darunter mit bereits erfolgreich abgelegter Abschlußprüfung								
		zusammen	Diplom (Lang- zeit- studium), Staats- examen, Magister	Gradu- ierung, Diplom FH ²⁾	davon					übrige Ab- schluß- prü- fungen
					Lehramt					
					Primar- stufe	Sekun- dar- stufe I	Sekun- dar- stufe II ohne berufl. Fach- richtung	Sekun- dar- stufe II mit berufl. Fach- richtung	Sonder- päd- agogik	

theologische und kirchliche Hochschulen

Evangelische Theologie

kirchliche Prüfung	695	16	2	4	—	2	2	—	—	6
Promotion	3	3	—	—	—	—	1	—	—	2
L. Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
E. Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	3	3	—	—	—	—	3	—	—	—
Sonstige	7	2	—	—	—	—	—	—	—	2
Zusammen	711	24	2	4	—	2	6	—	—	10

Katholische Theologie

Diplom-Langzeitstudium	286	22	19	—	—	—	—	—	—	3
kirchliche Prüfung	14	10	8	—	—	—	—	—	—	2
Promotion	29	25	22	—	—	—	—	—	—	3
Sonstige	8	7	5	—	—	—	—	—	—	2
Zusammen	337	64	54	—	—	—	—	—	—	10

Philosophie

Promotion	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Zusammen

Diplom-Langzeitstudium	286	22	19	—	—	—	—	—	—	3
kirchliche Prüfung	709	26	10	4	—	2	2	—	—	8
Promotion	34	28	22	—	—	—	1	—	—	5
L. Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
E. Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	3	3	—	—	—	—	3	—	—	—
Sonstige	15	9	5	—	—	—	—	—	—	4
Zusammen	1 050	88	56	4	—	2	6	—	—	20

Kunst- und Musikhochschulen

Elektrotechnik

Diplom FH	32	2	—	—	—	—	—	—	—	2
Zusammen	32	2	—	—	—	—	—	—	—	2

Kunst, Design, Gestaltung

Diplom-Langzeitstudium	15	15	6	7	—	—	1	—	—	1
L. Primarstufe	6	1	1	—	—	—	—	—	—	—
L. Sekundarstufe I	3	1	—	—	—	—	—	—	—	1
L. Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	138	4	—	—	—	1	—	—	—	3
E. Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	2	2	—	—	—	—	2	—	—	—
Zertifikat	35	20	—	2	—	—	1	—	1	16
Sonstige	670	59	10	1	4	4	15	3	—	22
Zusammen	869	102	17	10	4	5	19	3	1	43

Noch: 2.3 Deutsche und ausländische Studierende nach dem Studienbereich des 1. Studienfachs, angestrebter und bereits mit Erfolg abgelegter Abschlusprüfung sowie Hochschulart

Studienbereich Angestrebte nächste Abschlußprüfung ¹⁾	Studie- rende insgesamt	Darunter mit bereits erfolgreich abgelegter Abschlußprüfung								übrige Ab- schluß- prü- fungen
		zusammen	Diplom (Lang- zeit- studium), Staats- examen, Magister	Gradu- ierung, Diplom FH ²⁾	davon					
					Lehramt					
					Primar- stufe	Sekun- dar- stufe I	Sekun- dar- stufe II ohne berufl. Fach- richtung	Sekun- dar- stufe II mit berufl. Fach- richtung	Sonder- päd- agogik	

noch: Kunst- und Musikhochschulen

Musik										
Diplom-Langzeitstudium	43	5	2	–	–	–	–	–	–	3
L Primarstufe	3	–	–	–	–	–	–	–	–	–
L Sekundarstufe I	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	312	14	–	–	–	–	1	–	–	13
E Sek. II mit berufl. Fachrichtung	1	1	–	–	–	–	–	1	–	–
künstlerische Prüfung	2 022	502	14	1	–	–	4	–	–	483
Konzertexamen	151	131	3	–	–	–	–	–	–	128
Musiklehrer	1 617	270	2	2	1	1	6	–	–	258
Kirchenmusik A	164	20	–	–	–	–	2	–	–	18
Kirchenmusik B	57	3	–	–	–	–	–	–	–	3
Sonstige	14	4	1	1	–	–	–	–	–	2
Zusammen	4 386	950	22	4	1	1	13	1	–	908
Theater, Film, Fernsehen										
künstlerische Prüfung	443	60	6	–	–	–	3	–	–	51
Konzertexamen	21	11	–	–	–	–	–	–	–	11
Solistenprüfung	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige	11	1	–	–	–	–	–	–	–	1
Zusammen	476	72	6	–	–	–	3	–	–	63
Zusammen										
Diplom-Langzeitstudium	58	20	8	7	–	–	1	–	–	4
Diplom FH	32	2	–	–	–	–	–	–	–	2
L Primarstufe	9	1	1	–	–	–	–	–	–	–
L Sekundarstufe I	5	1	–	–	–	–	–	–	–	1
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	450	18	–	–	–	1	1	–	–	16
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	2	2	–	–	–	–	2	–	–	–
E Sek. II mit berufl. Fachrichtung	1	1	–	–	–	–	–	1	–	–
künstlerische Prüfung	2 465	562	20	1	–	–	7	–	–	534
Konzertexamen	172	142	3	–	–	–	–	–	–	139
Musiklehrer	1 617	270	2	2	1	1	6	–	–	258
Kirchenmusik A	164	20	–	–	–	–	2	–	–	18
Kirchenmusik B	57	3	–	–	–	–	–	–	–	3
Solistenprüfung	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zertifikat	35	20	–	2	–	–	1	–	1	16
Sonstige	695	64	11	2	4	4	15	3	–	25
Zusammen	5 763	1 126	45	14	5	6	35	4	1	1 016

Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)

Evangelische Theologie										
Diplom FH	75	75	–	75	–	–	–	–	–	–
Zusammen	75	75	–	75	–	–	–	–	–	–
Katholische Theologie										
Diplom FH	243	6	1	5	–	–	–	–	–	–
Zusammen	243	6	1	5	–	–	–	–	–	–
Publizistik										
Diplom FH	538	12	4	2	–	3	1	–	–	2
Zusammen	538	12	4	2	–	3	1	–	–	2
Sonstige Sprach- und Kulturwissenschaften										
Diplom FH	1 580	86	8	74	–	–	2	–	–	2
Zusammen	1 580	86	8	74	–	–	2	–	–	2

Noch: 2.3 Deutsche und ausländische Studierende nach dem Studienbereich des 1. Studienfachs, angestrebter und bereits mit Erfolg abgelegter Abschlußprüfung sowie Hochschulart

Studienbereich Angestrebte nächste Abschlußprüfung ¹⁾	Studie- rende insgesamt	Darunter mit bereits erfolgreich abgelegter Abschlußprüfung								
		zusammen	Diplom (Lang- zeit- studium), Staats- examen, Magister	Gradu- ierung, Diplom FH ²⁾	davon					übrige Ab- schluß- prü- fungen
					Lehramt					
					Primar- stufe	Sekun- dar- stufe I	Sekun- dar- stufe II ohne berufl. Fach- richtung	Sekun- dar- stufe II mit berufl. Fach- richtung	Sonder- päd- agogik	
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)										
Wirtschaftswissenschaften										
Diplom FH	14 328	1 632	80	1 513	2	6	8	–	–	23
Zusammen	14 328	1 632	80	1 513	2	6	8	–	–	23
Sozialwesen										
Diplom FH	12 332	291	42	215	2	10	2	–	–	20
Zusammen	12 332	291	42	215	2	10	2	–	–	20
Informatik										
Diplom FH	1 847	5	1	3	–	1	–	–	–	–
Zusammen	1 847	5	1	3	–	1	–	–	–	–
Physik										
Diplom FH	1 931	15	4	7	–	–	1	–	–	3
Zertifikat	62	62	11	48	–	–	1	–	–	2
Zusammen	1 993	77	15	55	–	–	2	–	–	5
Chemie										
Diplom FH	3 608	35	5	25	–	1	–	–	–	4
Zusammen	3 608	35	5	25	–	1	–	–	–	4
Haushalts- und Ernährungswissenschaften										
Diplom FH	1 708	54	–	52	1	–	–	–	–	1
Zusammen	1 708	54	–	52	1	–	–	–	–	1
Ingenieurwissenschaften und Technik (Allgemein)										
Diplom FH	183	3	–	2	–	–	–	–	–	1
Zusammen	183	3	–	2	–	–	–	–	–	1
Architektur										
Diplom FH	8 235	254	17	214	1	5	4	1	–	12
Zertifikat	36	36	2	34	–	–	–	–	–	–
Zusammen	8 271	290	19	248	1	5	4	1	–	12
Bauingenieurwesen										
Diplom FH	4 499	106	3	101	–	–	–	1	–	1
Zusammen	4 499	106	3	101	–	–	–	1	–	1
Vermessungswesen										
Diplom FH	334	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	334	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Maschinenbau										
Diplom FH	22 174	267	20	221	2	2	2	–	–	20
Zusammen	22 174	267	20	221	2	2	2	–	–	20
Elektrotechnik										
Diplom FH	16 120	90	4	67	–	–	1	–	–	18
Zusammen	16 120	90	4	67	–	–	1	–	–	18
Berg- und Hüttenwesen										
Diplom FH	286	2	–	1	–	–	–	–	–	1
Zusammen	286	2	–	1	–	–	–	–	–	1
Kunst, Design, Gestaltung										
Diplom FH	5 198	310	10	288	1	5	1	–	–	5
Sonstige	370	41	3	12	–	4	2	–	–	20
Zusammen	5 568	351	13	300	1	9	3	–	–	25
Zusammen										
Diplom FH	95 219	3 243	199	2 865	9	33	22	2	–	113
Zertifikat	98	98	13	82	–	–	1	–	–	2
Sonstige	370	41	3	12	–	4	2	–	–	20
Zusammen	95 687	3 382	215	2 959	9	37	25	2	–	135

Noch: 2.3 Deutsche und ausländische Studierende nach dem Studienbereich des 1. Studienfachs, angestrebter und bereits mit Erfolg abgelegter Abschlußprüfung sowie Hochschulart

Studienbereich Angestrebte nächste Abschlußprüfung ¹⁾	Studie- rende insgesamt	Darunter mit bereits erfolgreich abgelegter Abschlußprüfung								
		zusammen	Diplom (Lang- zeit- studium), Staats- examen, Magister	Gradu- ierung, Diplom FH ²⁾	davon					übrige Ab- schluß- prü- fungen
					Lehramt					
					Primar- stufe	Sekun- dar- stufe I	Sekun- dar- stufe II ohne berufl. Fach- richtung	Sekun- dar- stufe II mit berufl. Fach- richtung	Sonder- päd- agogik	
Verwaltungsfachhochschulen										
Verwaltungswesen										
Diplom FH	10 695	85	27	15	3	15	20	–	1	4
Zusammen	10 695	85	27	15	3	15	20	–	1	4
Zusammen										
Diplom FH	10 695	85	27	15	3	15	20	–	1	4
Zusammen	10 695	85	27	15	3	15	20	–	1	4
Hochschulen insgesamt										
Insgesamt										
Diplom-Langzeitstudium	170 227	16 124	6 591	5 373	267	823	1 001	118	281	1 670
Diplom-Kurzzeitstudium (integriert)	18 989	2 238	767	986	14	74	159	11	5	222
Diplom FH	116 363	3 488	255	2 974	18	57	44	3	1	136
Magister	45 379	7 395	3 000	1 644	150	462	662	58	29	1 390
kirchliche Prüfung	2 876	165	82	20	2	10	24	1	–	26
Staatsexamen	50 044	1 652	1 048	270	9	47	79	4	6	189
Promotion	19 334	17 087	13 596	145	69	409	1 828	72	96	872
L Primarstufe	9 726	249	66	55	–	90	25	–	1	12
L Realschule	21	1	–	–	–	–	–	–	–	1
L Sekundarstufe I	5 313	408	102	66	52	–	154	3	6	25
L Gymnasium	266	33	7	6	–	17	1	–	–	2
L Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	21 783	1 357	539	118	27	423	85	27	10	128
L Sek. II mit berufl. Fachrichtung	2 243	294	89	119	2	24	52	–	–	8
L Sonderpädagogik	3 701	383	22	26	50	238	18	5	12	12
E Primarstufe	270	270	–	–	269	–	–	–	–	1
E Hauptschule	17	17	–	–	–	17	–	–	–	–
E Sekundarstufe I	1 110	1 110	–	–	–	1 102	–	–	–	8
E Sek. II ohne berufl. Fachrichtung	1 573	1 573	–	–	–	–	1 553	–	–	20
E Sek. II mit berufl. Fachrichtung	191	191	–	–	–	–	–	188	–	3
E Sonderpädagogik	393	393	–	–	–	–	–	–	388	5
künstlerische Prüfung	2 465	562	20	1	–	–	7	–	–	534
Konzertexamen	172	142	3	–	–	–	–	–	–	139
Musiklehrer	1 617	270	2	2	1	1	6	–	–	258
Kirchenmusik A	164	20	–	–	–	–	2	–	–	18
Kirchenmusik B	57	3	–	–	–	–	–	–	–	3
Solistenprüfung	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zertifikat	2 120	1 932	1 158	168	70	99	170	5	9	253
Sonstige	1 982	484	74	17	4	8	23	3	–	355
Insgesamt	478 397	57 841	27 421	11 990	1 004	3 901	5 893	498	844	6 290

2.4 Deutsche und ausländische Studierende nach dem Studienbereich des

Lfd. Nr.	Studienbereich a = Zusammen b = weiblich		Studierende insgesamt						
				unter 18	18	19	20	21	22
	Universitäten-Gesamthoch								
1	Evangelische Theologie	a	357	–	–	28	30	36	31
		b	257	–	–	26	27	30	22
2	Katholische Theologie	a	279	–	1	21	23	33	23
		b	207	–	1	20	19	27	21
3	Philosophie	a	449	–	–	8	10	20	23
		b	177	–	–	3	3	7	4
4	Psychologie	a	427	–	1	9	16	19	24
		b	273	–	1	8	11	11	16
5	Erziehungswissenschaften	a	4 899	–	9	82	134	188	192
		b	3 141	–	9	75	119	150	129
6	Sonderpädagogik	a	236	–	–	–	–	–	–
		b	113	–	–	–	–	–	–
7	Geschichte	a	1 707	–	1	158	210	197	171
		b	1 120	–	1	149	173	146	123
8	Allgemeine Philologie	a	1 149	–	–	63	99	144	136
		b	676	–	–	56	70	93	73
9	Germanistik	a	3 284	–	4	189	292	292	272
		b	2 216	–	4	177	238	207	197
10	Anglistik	a	1 415	–	–	86	101	112	107
		b	953	–	–	75	82	74	66
11	Romanistik	a	664	–	–	26	33	40	44
		b	515	–	–	25	29	34	39
12	Rechtswissenschaft	a	159	–	–	–	–	–	–
		b	25	–	–	–	–	–	–
13	Wirtschaftswissenschaften	a	32 938	1	24	561	1 153	1 880	2 758
		b	10 293	1	15	299	452	698	1 064
14	Sozial- und Politikwissenschaften	a	5 306	–	3	51	89	127	183
		b	2 485	–	3	31	50	75	83
15	Sozialwesen	a	1 138	–	3	20	48	71	107
		b	750	–	3	18	46	63	85
16	Mathematik	a	3 133	–	1	168	240	246	243
		b	936	–	1	88	95	87	80
17	Informatik	a	7 334	–	2	63	146	213	245
		b	1 316	–	–	7	17	27	39
18	Physik	a	1 979	–	2	52	115	162	205
		b	185	–	–	18	10	15	19
19	Chemie	a	3 151	–	6	104	224	293	384
		b	961	–	1	61	81	115	127
20	Biologie	a	1 283	–	–	112	169	158	156
		b	982	–	–	108	153	127	112
21	Geographie	a	254	–	–	6	17	22	31
		b	118	–	–	4	10	14	17
22	Ökologie	a	230	–	–	–	–	–	–
		b	103	–	–	–	–	–	–
23	Agrarwissenschaft/Landbau	a	389	–	2	4	19	48	45
		b	67	–	–	1	1	9	4
24	Haushalts- und Ernährungswissenschaften	a	45	–	–	–	–	1	–
		b	39	–	–	–	–	1	–
25	Allgemeine Medizin	a	2 262	–	1	40	94	150	185
		b	1 052	–	1	30	59	80	96

1. Studienfachs und Alter bei Semesterbeginn sowie Hochschulart

Davon im Alter von Jahren											Lfd. Nr.	
23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33 und mehr		
schulen, Fernuniversität												
27 22	16 14	19 17	20 16	20 15	26 14	15 11	8 3	11 7	8 2	62 31	1	
20 15	14 12	21 14	11 8	9 6	13 11	18 10	11 8	13 7	13 8	35 20	2	
14 5	23 9	17 7	14 6	27 11	27 14	31 18	24 6	29 18	19 6	163 60	3	
20 15	26 18	19 14	24 12	28 15	32 17	25 17	24 14	25 15	31 22	104 67	4	
193 151	195 151	245 184	253 183	265 189	264 195	273 200	245 147	278 165	237 143	1 846 951	5	
— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	2 2	4 2	230 109	6	
140 91	108 74	119 81	95 52	90 46	57 26	56 22	50 25	26 14	27 12	202 85	7	
118 72	112 66	76 43	74 38	58 28	63 33	49 23	23 13	20 8	12 4	102 56	8	
246 170	216 151	212 147	220 149	234 151	183 115	139 83	126 74	108 51	82 44	469 258	9	
98 81	92 72	96 68	116 74	100 62	90 53	72 49	56 31	44 21	46 21	199 124	10	
54 47	39 32	36 26	50 45	43 34	28 19	37 28	37 27	23 16	12 9	162 105	11	
— —	2 —	9 1	13 4	12 —	11 1	13 3	9 3	11 1	11 4	68 8	12	
3 128 1 146	3 206 1 073	2 959 887	2 670 768	2 332 677	1 977 565	1 645 460	1 461 397	1 208 355	975 275	5 000 1 161	13	
272 147	291 154	336 161	367 192	346 149	353 169	397 193	353 184	304 147	228 97	1 606 650	14	
107 67	103 58	89 61	81 49	76 38	75 40	58 33	50 28	45 23	37 22	168 116	15	
230 86	202 87	185 62	178 58	154 44	141 33	120 28	139 31	92 27	76 13	718 116	16	
273 53	417 88	419 90	457 102	499 104	449 100	441 88	467 103	470 82	375 65	2 398 351	17	
198 20	201 17	170 12	194 15	145 9	123 14	112 8	89 7	40 6	44 3	133 12	18	
341 111	325 90	272 73	274 70	234 65	135 43	141 28	120 25	84 19	60 17	154 35	19	
126 98	107 76	96 77	83 64	65 47	36 24	45 31	35 14	15 7	17 10	63 34	20	
29 12	25 10	18 9	10 6	17 6	14 4	11 6	12 3	9 4	2 1	31 12	21	
— —	3 —	8 4	15 6	17 10	21 12	21 12	24 13	19 7	22 10	80 29	22	
57 10	56 15	48 6	26 6	22 4	16 4	14 3	4 2	5 1	8 —	15 1	23	
1 1	2 1	2 2	3 2	5 5	3 3	1 1	6 6	1 1	2 2	18 14	24	
199 107	246 111	248 114	259 109	196 83	148 56	101 37	71 26	62 33	60 23	202 87	25	

Noch: 2.4 Deutsche und ausländische Studierende nach dem Studienbereich des

Lfd. Nr.	Studienbereich a = Zusammen b = weiblich		Studierende insgesamt						
				unter 18	18	19	20	21	22
noch: Universitäten-Gesamthoch									
26	Ingenieurwissenschaften u. Technik (Allg.)	a	1 554	—	1	16	79	127	155
		b	226	—	—	8	18	31	19
27	Architektur	a	2 907	—	1	33	71	117	157
		b	1 217	—	1	28	50	74	93
28	Bauingenieurwesen	a	2 589	—	4	72	159	254	260
		b	420	—	2	36	50	49	39
29	Vermessungswesen	a	352	—	—	1	8	25	23
		b	55	—	—	1	4	6	2
30	Maschinenbau	a	9 205	1	9	161	534	1 049	1 242
		b	415	—	1	22	35	66	63
31	Elektrotechnik	a	10 067	1	14	158	482	773	1 008
		b	404	—	3	21	27	29	35
32	Berg- und Hüttenwesen	a	449	—	—	5	21	31	52
		b	25	—	—	—	2	1	2
33	Druckereitechnik	a	608	—	1	1	4	30	50
		b	147	—	1	—	3	10	19
34	Kunst, Design, Gestaltung	a	2 167	—	1	36	75	117	170
		b	1 027	—	—	34	63	83	103
35	Musikwissenschaft	a	62	—	—	4	5	5	2
		b	27	—	—	3	3	1	1
36	Musik	a	466	—	1	17	24	34	44
		b	258	—	1	17	18	23	34
37	Sport	a	769	—	1	42	66	88	87
		b	411	—	1	39	56	60	48
38	Zusammen	a	105 662	3	93	2 397	4 790	7 102	8 815
		b	33 592	1	50	1 488	2 074	2 523	2 874
Universitäten, technische									
1	Evangelische Theologie	a	2 639	—	1	62	123	167	207
		b	1 249	—	1	54	90	103	104
2	Katholische Theologie	a	2 727	—	1	104	168	211	226
		b	1 166	—	1	76	103	114	108
3	Philosophie	a	3 435	—	2	51	131	163	145
		b	1 213	—	1	36	70	48	49
4	Psychologie	a	5 233	—	4	65	137	230	268
		b	3 242	—	3	58	110	173	182
5	Erziehungswissenschaften	a	8 163	—	2	153	272	387	471
		b	5 854	—	2	144	247	325	371
6	Sonderpädagogik	a	3 907	—	2	136	323	399	428
		b	2 911	—	2	133	303	337	352
7	Geschichte	a	10 103	2	7	414	677	846	847
		b	5 132	2	5	352	507	534	491
8	Publizistik	a	1 613	—	3	44	90	106	158
		b	749	—	3	38	64	61	86
9	Allgemeine Philologie	a	1 353	—	1	41	63	75	80
		b	886	—	1	36	50	54	55
10	Alte Sprachen	a	1 157	—	1	65	75	99	83
		b	587	—	1	56	48	50	39
11	Germanistik	a	15 780	2	25	772	1 249	1 496	1 442
		b	10 850	2	17	704	1 030	1 127	1 051
12	Anglistik	a	6 019	—	10	293	508	618	560
		b	4 373	—	7	271	442	479	420
13	Romanistik	a	5 687	—	7	245	408	475	433
		b	4 370	—	7	224	360	388	345
14	Slawistik	a	1 177	—	1	35	82	113	109
		b	863	—	—	28	78	88	78

1. Studienfachs und Alter bei Semesterbeginn sowie Hochschulart

Davon im Alter von Jahren											Lfd. Nr.
23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33 und mehr	
schulen, Fernuniversität											
165 21	172 21	121 11	132 12	99 11	78 17	88 16	54 9	40 7	37 8	190 17	26
230 138	264 127	275 126	287 113	310 126	251 80	214 65	177 69	133 33	97 22	290 72	27
274 47	239 29	221 27	213 31	206 20	155 25	99 21	90 6	76 12	59 3	208 23	28
41 10	42 8	55 8	43 4	24 5	22 1	22 3	10 -	11 1	8 2	17 -	29
1 225 43	1 218 51	902 36	798 27	573 17	435 18	295 9	238 9	141 8	99 3	285 7	30
1 102 44	1 092 33	983 35	900 34	692 31	501 18	456 20	362 18	306 7	216 11	1 021 38	31
60 3	52 4	60 4	41 2	36 1	37 3	15 -	8 1	6 -	5 -	20 2	32
94 31	80 19	94 15	81 19	60 14	35 4	26 4	24 2	14 3	6 1	8 2	33
179 82	212 98	225 112	184 80	202 89	174 72	128 40	118 42	89 31	61 18	196 80	34
2 1	7 3	7 2	3 1	4 2	3 1	7 3	2 -	2 1	3 3	6 2	35
38 27	31 19	34 20	35 15	39 17	33 17	38 15	10 3	18 9	21 5	49 18	36
60 31	57 34	50 28	42 17	45 23	38 18	37 15	32 8	24 8	26 7	74 18	37
9 361 3 005	9 493 2 825	8 746 2 584	8 266 2 389	7 284 2 154	6 047 1 839	5 260 1 603	4 563 1 357	3 804 1 157	3 046 898	16 592 4 771	38
Hochschule und Sporthochschule											
231 116	241 118	283 133	277 138	213 89	174 62	131 42	101 38	86 30	56 17	286 114	1
215 90	226 91	246 90	229 82	220 88	157 65	128 42	92 30	80 27	66 21	358 138	2
160 58	147 47	178 63	233 97	241 104	222 78	220 81	195 69	168 48	170 52	1 009 312	3
335 227	371 248	402 262	390 247	390 248	339 184	321 174	240 136	262 156	221 105	1 258 729	4
444 362	481 392	553 459	565 446	555 417	576 434	504 355	431 298	385 258	310 197	2 074 1 147	5
357 273	394 294	363 277	331 243	243 160	169 112	121 72	81 53	87 50	57 30	416 220	6
847 456	800 392	829 397	733 320	698 303	569 268	501 203	388 165	352 145	242 91	1 351 501	7
147 83	171 91	138 59	133 64	110 38	94 38	96 30	73 19	53 23	57 14	140 38	8
101 72	99 62	106 74	115 78	125 82	91 57	81 53	69 50	38 22	52 31	216 109	9
96 45	82 45	99 52	93 55	78 34	73 33	55 27	35 11	27 14	28 12	168 65	10
1 363 940	1 260 898	1 091 772	1 053 731	1 004 664	955 618	759 474	580 337	464 242	399 222	1 866 1 021	11
500 370	442 324	484 353	455 329	374 253	332 242	274 203	207 131	174 109	136 75	652 365	12
429 344	416 337	436 359	444 353	416 317	367 263	320 227	218 155	190 125	110 79	773 487	13
114 85	99 78	82 54	97 77	80 51	67 52	51 35	44 37	31 22	33 19	139 81	14

Noch: 2.4 Deutsche und ausländische Studierende nach dem Studienbereich des

Lfd. Nr.	Studienbereich a = Zusammen b = weiblich		Studierende insgesamt	noch: Universitäten, technische					
				unter 18	18	19	20	21	22
15	Ostasiatische Philologie	a	989	—	2	31	44	62	103
		b	642	—	2	25	36	42	67
16	Sonstige Sprach- und Kulturwissenschaften	a	2 029	—	1	33	67	127	140
		b	1 392	—	1	29	60	93	112
17	Rechtswissenschaft	a	23 294	2	42	899	1 642	2 160	2 322
		b	9 507	2	32	646	944	1 034	1 038
18	Wirtschaftswissenschaften	a	31 375	—	19	668	1 442	2 455	3 345
		b	9 266	—	8	384	575	879	1 181
19	Sozial- und Politikwissenschaften	a	6 574	—	3	123	279	425	470
		b	2 774	—	3	91	175	210	210
20	Pharmazie	a	2 518	—	—	62	118	172	244
		b	1 693	—	—	57	97	121	160
21	Mathematik	a	8 271	—	13	508	871	939	872
		b	3 014	—	9	358	425	371	328
22	Informatik	a	4 757	—	4	114	343	486	536
		b	547	—	1	16	23	21	47
23	Astronomie	a	81	—	—	1	5	4	3
		b	11	—	—	—	1	—	2
24	Physik	a	8 157	3	12	264	608	900	866
		b	902	—	2	77	82	95	89
25	Chemie	a	9 669	1	16	452	785	999	1 047
		b	2 739	—	6	253	268	283	281
26	Biologie	a	11 365	—	12	461	775	959	1 083
		b	6 536	—	11	413	591	614	681
27	Geographie	a	5 212	—	4	148	297	410	529
		b	2 241	—	3	119	191	202	203
28	Geowissenschaften	a	2 922	—	3	53	141	205	215
		b	798	—	2	39	69	79	59
29	Agrarwissenschaft/Landbau	a	1 592	—	1	31	75	106	154
		b	602	—	1	23	45	59	74
30	Haushalts- und Ernährungswissenschaften	a	1 224	—	1	30	67	98	114
		b	1 059	—	1	30	63	88	100
31	Allgemeine Medizin	a	20 490	1	15	379	945	1 574	1 978
		b	9 153	—	8	271	537	789	898
32	Zahnmedizin	a	3 184	1	4	81	139	234	248
		b	1 096	1	3	52	70	115	88
33	Ingenieurwissenschaften und Technik (Allgemein)	a	463	—	—	9	25	38	46
		b	89	—	—	4	—	3	—
34	Architektur	a	2 965	1	2	58	124	183	202
		b	1 108	—	2	51	71	83	82
35	Raumplanung	a	1 122	—	1	17	37	49	83
		b	311	—	1	11	20	17	19
36	Bauingenieurwesen	a	3 086	1	4	158	342	389	333
		b	540	—	2	83	82	68	48
37	Vermessungswesen	a	389	—	—	5	25	20	33
		b	84	—	—	—	11	2	5
38	Maschinenbau	a	13 267	3	25	325	917	1 309	1 528
		b	750	—	2	75	96	87	99
39	Elektrotechnik	a	8 421	1	15	203	631	1 007	1 069
		b	335	—	2	25	46	42	35
40	Berg- und Hüttenwesen	a	1 805	—	2	21	57	91	125
		b	177	—	1	11	12	20	13

1. Studienfachs und Alter bei Semesterbeginn sowie Hochschulart

Davon im Alter von Jahren											Lfd. Nr.
23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33 und mehr	
Hochschule und Sporthochschule											
103 76	114 85	92 57	93 63	70 48	62 33	31 16	33 15	17 10	14 4	118 63	15
141 101	201 152	178 136	165 122	145 100	123 84	104 62	83 59	80 40	63 38	378 203	16
2 336 952	2 271 939	2 205 874	1 869 726	1 654 591	1 370 478	1 047 335	748 219	561 157	446 112	1 720 428	17
3 944 1 267	4 109 1 266	3 764 1 143	3 159 801	2 302 510	1 597 328	1 108 237	792 163	550 114	399 80	1 722 330	18
479 223	488 214	461 193	478 207	420 175	430 165	417 175	318 126	272 91	250 90	1 261 426	19
334 243	290 206	270 195	253 175	166 117	121 75	94 52	81 44	71 39	47 22	195 90	20
749 250	778 260	708 237	613 180	501 135	367 134	288 74	227 67	147 31	104 26	586 129	21
497 50	501 68	482 65	442 58	389 51	245 42	208 32	143 21	91 16	76 7	200 29	22
2 -	1 -	3 1	11 4	7 2	4 -	8 -	5 1	5 -	3 -	19 -	23
910 87	845 83	770 71	655 76	566 55	409 43	359 41	241 30	172 13	125 14	452 44	24
969 259	958 271	845 232	781 210	778 223	582 136	406 82	277 57	215 53	165 48	393 77	25
1 166 706	1 142 675	1 067 602	982 512	829 397	662 309	589 269	427 203	366 157	245 101	600 295	26
499 223	504 229	518 212	445 182	408 157	332 143	279 103	181 65	180 62	118 38	360 109	27
253 67	252 57	265 75	261 67	248 72	209 49	168 33	148 33	109 21	88 17	304 59	28
174 78	174 65	180 61	192 66	138 41	122 29	80 18	52 10	36 10	28 6	49 16	29
156 140	164 151	150 135	124 105	91 73	52 39	43 32	29 21	19 14	19 14	67 53	30
2 101 921	2 161 993	2 433 1 127	2 193 942	1 674 673	1 217 472	863 330	589 241	475 197	371 151	1 521 603	31
300 110	314 101	335 110	298 84	241 76	183 61	163 45	121 42	111 29	84 22	327 87	32
49 3	29 2	36 6	20 2	14 5	11 4	13 8	18 9	16 6	24 7	115 30	33
238 120	268 112	264 109	330 119	270 77	194 59	161 52	122 41	115 29	79 17	354 84	34
141 28	145 47	145 50	106 27	98 35	53 14	55 14	33 5	35 10	31 -	93 13	35
280 49	227 30	244 36	235 39	234 31	138 22	107 11	74 11	73 4	52 5	195 19	36
32 7	53 13	74 24	47 11	44 3	17 2	14 2	7 1	5 1	1 -	12 2	37
1 595 78	1 486 73	1 396 61	1 059 54	984 37	730 25	501 11	361 13	250 9	195 6	603 24	38
1 148 43	1 026 32	924 33	674 30	501 8	359 7	233 5	150 7	133 5	82 3	265 12	39
145 21	168 13	170 15	212 13	170 16	159 7	111 7	101 7	57 1	57 4	159 16	40

Noch: 2.4 Deutsche und ausländische Studierende nach dem Studienbereich des

Lfd. Nr.	Studienbereich a = Zusammen b = weiblich		Studierende insgesamt						
				unter 18	18	19	20	21	22
noch: Universitäten, technische									
41	Kunstgeschichte	a	3 004	–	–	34	74	119	157
		b	2 181	–	–	30	60	93	129
42	Kunst, Design, Gestaltung	a	946	–	–	51	65	95	115
		b	854	–	–	51	64	93	111
43	Musikwissenschaft	a	1 510	–	1	54	84	85	101
		b	673	–	1	46	44	38	47
44	Musik	a	961	–	–	24	60	83	101
		b	579	–	–	22	54	70	76
45	Theater, Film, Fernsehen	a	1 100	–	–	23	30	112	154
		b	579	–	–	19	27	70	71
46	Sport	a	7 805	1	6	184	379	600	791
		b	3 293	1	4	158	269	337	391
47	Zusammen	a	259 540	19	275	7 984	15 799	21 880	24 564
		b	108 970	8	159	5 679	8 610	9 999	10 475
theologische und									
1	Evangelische Theologie	a	711	–	1	61	111	108	90
		b	283	–	1	36	61	35	30
2	Katholische Theologie	a	337	–	–	10	22	11	16
		b	27	–	–	4	2	–	1
3	Philosophie	a	2	–	–	–	2	–	–
		b	–	–	–	–	–	–	–
4	Zusammen	a	1 050	–	1	71	135	119	106
		b	310	–	1	40	63	35	31
Kunst- und									
1	Elektrotechnik (einschl. Ton- und Bildtechnik)	a	32	–	–	2	5	7	4
		b	3	–	–	–	2	–	–
2	Kunst, Design, Gestaltung	a	869	–	1	15	18	28	40
		b	404	–	1	11	12	14	21
3	Musik	a	4 386	13	39	114	212	384	457
		b	2 122	7	29	78	135	214	232
4	Theater, Film, Fernsehen	a	476	13	15	26	22	39	45
		b	337	12	13	21	21	33	37
5	Zusammen	a	5 763	26	55	157	257	458	546
		b	2 866	19	43	110	170	261	290

1. Studienfachs und Alter bei Semesterbeginn sowie Hochschulart

Davon im Alter von Jahren											Lfd. Nr.
23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33 und mehr	
Hochschule und Sporthochschule											
204	206	253	240	228	222	175	152	127	116	697	41
157	156	196	174	173	156	126	103	88	80	460	
88	92	68	56	46	45	25	32	31	24	113	42
80	90	61	48	38	38	23	30	24	20	83	
127	94	115	124	115	114	104	68	65	50	209	43
53	32	59	61	59	46	43	25	25	23	71	
100	72	87	79	61	62	48	36	29	30	89	44
73	54	54	46	25	26	18	13	10	10	28	
139	106	67	78	53	63	57	33	41	20	124	45
70	47	24	42	25	34	35	22	30	7	56	
788	731	704	612	587	481	461	329	260	219	672	46
343	320	281	247	239	172	162	111	62	57	139	
25 526	25 199	24 563	22 034	18 779	14 920	11 882	8 765	7 111	5 562	24 678	47
10 399	10 253	9 939	8 753	7 115	5 738	4 471	3 344	2 629	1 994	9 405	
kirchliche Hochschulen											
49	29	49	55	48	30	16	12	10	15	27	1
12	8	23	23	16	12	6	5	2	5	8	
42	34	38	33	24	29	9	17	13	14	25	2
2	3	2	2	2	2	1	—	—	—	6	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
91	63	87	88	72	59	25	29	23	29	52	4
14	11	25	25	18	14	7	5	2	5	14	
Musikhochschulen											
7	2	4	—	—	—	1	—	—	—	—	1
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
56	78	82	90	106	92	73	61	35	28	66	2
25	39	40	47	53	44	31	21	11	7	27	
599	575	556	478	375	249	141	88	36	30	40	3
305	288	251	225	148	90	58	26	15	9	12	
46	43	48	44	45	35	23	12	8	4	8	4
27	24	34	30	34	22	14	7	4	1	3	
708	698	690	612	526	376	238	161	79	62	114	5
358	351	325	302	235	156	103	54	30	17	42	

Noch: 2.4 Deutsche und ausländische Studierende nach dem Studienbereich des

Lfd. Nr.	Studienbereich a = Zusammen b = weiblich		Studierende insgesamt						
				unter 18	18	19	20	21	22
Fachhochschulen (ohne									
1	Evangelische Theologie	a	75	–	–	–	–	–	1
		b	43	–	–	–	–	–	1
2	Katholische Theologie	a	243	–	–	6	23	32	46
		b	168	–	–	5	22	29	30
3	Publizistik	a	538	–	–	22	64	79	78
		b	424	–	–	22	60	73	60
4	Sonstige Sprach- und Kulturwissenschaften	a	1 580	–	3	38	62	86	134
		b	1 388	–	3	36	58	83	125
5	Wirtschaftswissenschaften	a	14 328	1	6	57	197	408	847
		b	4 564	1	2	43	125	240	446
6	Sozialwesen	a	12 332	–	73	286	667	1 053	1 277
		b	8 717	–	70	269	602	918	1 022
7	Informatik	a	1 847	–	1	10	36	90	122
		b	250	–	–	1	5	11	9
8	Physik	a	1 993	–	–	19	58	105	178
		b	353	–	–	8	23	42	51
9	Chemie	a	3 608	1	7	69	188	346	542
		b	1 472	–	1	59	122	177	262
10	Haushalts- und Ernährungswissenschaften	a	1 708	–	4	18	59	168	242
		b	1 466	–	4	18	57	161	223
11	Ingenieurwissensch. u. Technik (Allg.)	a	183	–	–	–	10	26	32
		b	26	–	–	–	2	3	6
12	Architektur	a	8 271	–	6	57	160	312	528
		b	3 495	–	6	46	118	191	286
13	Bauingenieurwesen	a	4 499	1	2	44	142	291	510
		b	568	–	–	27	45	61	89
14	Vermessungswesen	a	334	–	–	8	12	27	36
		b	55	–	–	5	5	4	8
15	Maschinenbau	a	22 174	2	22	127	548	1 447	2 257
		b	2 063	1	2	39	73	158	216
16	Elektrotechnik	a	16 120	1	28	136	465	1 091	1 839
		b	407	–	1	15	26	43	63
17	Berg- und Hüttenwesen	a	286	–	–	1	2	9	23
		b	–	–	–	–	–	–	–
18	Kunst, Design, Gestaltung	a	5 568	–	2	24	89	208	326
		b	3 112	–	1	22	81	155	247
19	Zusammen	a	95 687	6	154	922	2 782	5 778	9 018
		b	28 571	2	90	615	1 424	2 349	3 144
Verwaltungs									
1	Verwaltungswesen	a	10 695	–	18	995	1 468	1 823	1 153
		b	4 884	–	13	759	1 029	1 155	623
2	Zusammen	a	10 695	–	18	995	1 468	1 823	1 153
		b	4 884	–	13	759	1 029	1 155	623

1. Studienfachs und Alter bei Semesterbeginn sowie Hochschulart

Davon im Alter von Jahren											Lfd. Nr.
23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33 und mehr	
Verwaltungsfachhochschulen)											
3 3	9 8	10 8	10 7	13 6	3 2	5 2	3 1	3 —	2 —	13 5	1
31 25	38 24	15 8	22 7	16 11	4 1	2 —	1 1	4 2	1 1	2 2	2
62 50	57 42	40 29	31 18	30 20	18 10	15 13	14 9	2 —	6 3	20 15	3
170 159	190 177	190 176	178 161	130 114	100 89	89 68	48 36	50 35	34 24	78 44	4
1 415 612	1 915 678	2 126 672	1 909 553	1 565 402	1 093 238	810 168	526 92	402 78	287 64	764 150	5
1 409 1 064	1 222 851	1 060 646	950 590	785 461	656 382	526 296	451 282	356 201	311 197	1 250 866	6
162 23	258 36	250 41	225 31	165 22	152 17	94 15	93 8	65 3	31 7	93 21	7
216 46	277 54	221 32	214 22	191 25	123 15	90 8	79 1	58 8	40 4	124 14	8
574 266	494 190	393 138	304 93	194 62	144 38	106 26	82 12	44 6	32 7	88 13	9
265 234	225 195	193 172	148 124	111 81	73 60	54 40	31 21	40 29	16 9	61 38	10
41 4	33 4	18 2	7 1	6 2	6 1	1 1	1 —	1 —	— —	1 —	11
713 367	807 385	881 435	928 393	838 329	675 243	527 188	423 142	371 102	268 66	777 198	12
597 77	555 55	531 47	456 55	391 39	254 25	183 19	119 6	99 5	86 5	238 13	13
48 7	57 6	56 13	26 2	23 —	16 1	9 —	7 —	4 3	2 1	3 —	14
3 095 296	3 298 286	2 994 287	2 383 230	1 742 171	1 259 108	865 66	591 39	446 22	332 25	766 44	15
2 240 64	2 383 49	2 031 36	1 680 29	1 225 26	860 15	587 16	464 5	321 1	207 6	562 12	16
26 —	32 —	39 —	38 —	29 —	33 —	12 —	17 —	8 —	5 —	12 —	17
520 328	653 392	661 387	604 343	569 293	446 211	317 142	264 118	220 96	183 84	482 212	18
11 587 3 625	12 503 3 432	11 709 3 129	10 113 2 659	8 023 2 064	5 915 1 456	4 292 1 068	3 214 773	2 494 591	1 843 503	5 334 1 647	19
fachhochschulen											
733 318	566 205	558 176	578 158	580 133	464 80	446 92	323 44	307 40	233 19	450 40	1
733 318	566 205	558 176	578 158	580 133	464 80	446 92	323 44	307 40	233 19	450 40	2

Noch: 2.4 Deutsche und ausländische Studierende nach dem Studienbereich des

Lfd. Nr.	Studienbereich a = Ingesamt b = weiblich		Studierende insgesamt	Hochschulen					
				unter 18	18	19	20	21	22
1	Evangelische Theologie	a	3 782	—	2	151	264	311	329
		b	1 832	—	2	116	178	168	157
2	Katholische Theologie	a	3 586	—	2	141	236	287	311
		b	1 568	—	2	105	146	170	160
3	Philosophie	a	3 886	—	2	59	143	183	168
		b	1 390	—	1	39	73	55	53
4	Psychologie	a	5 660	—	5	74	153	249	292
		b	3 515	—	4	66	121	184	198
5	Erziehungswissenschaften	a	13 062	—	11	235	406	575	663
		b	8 995	—	11	219	366	475	500
6	Sonderpädagogik	a	4 143	—	2	136	323	399	428
		b	3 024	—	2	133	303	337	352
7	Geschichte	a	11 810	2	8	572	887	1 043	1 018
		b	6 252	2	6	501	680	680	614
8	Publizistik	a	2 151	—	3	66	154	185	236
		b	1 173	—	3	60	124	134	146
9	Allgemeine Philologie	a	2 502	—	1	104	162	219	216
		b	1 562	—	1	92	120	147	128
10	Alte Sprachen	a	1 157	—	1	65	75	99	83
		b	587	—	1	56	48	50	39
11	Germanistik	a	19 064	2	29	961	1 541	1 788	1 714
		b	13 066	2	21	881	1 268	1 334	1 248
12	Anglistik	a	7 434	—	10	379	609	730	667
		b	5 326	—	7	346	524	553	486
13	Romanistik	a	6 351	—	7	271	441	515	477
		b	4 885	—	7	249	389	422	384
14	Slawistik	a	1 177	—	1	35	82	113	109
		b	863	—	—	28	78	88	78
15	Ostasiatische Philologie	a	989	—	2	31	44	62	103
		b	642	—	2	25	36	42	67
16	Sonstige Sprach- und Kulturwissenschaften	a	3 609	—	4	71	129	213	274
		b	2 780	—	4	65	118	176	237
17	Rechtswissenschaft	a	23 453	2	42	899	1 642	2 160	2 322
		b	9 532	2	32	646	944	1 034	1 038
18	Wirtschaftswissenschaften	a	78 641	2	49	1 286	2 792	4 743	6 950
		b	24 123	2	25	726	1 152	1 817	2 691
19	Sozial- und Politikwissenschaften	a	11 880	—	6	174	368	552	653
		b	5 259	—	6	122	225	285	293
20	Sozialwesen	a	13 470	—	76	306	715	1 124	1 384
		b	9 467	—	73	287	648	981	1 107
21	Verwaltungswesen	a	10 695	—	18	995	1 468	1 823	1 153
		b	4 884	—	13	759	1 029	1 155	623
22	Pharmazie	a	2 518	—	—	62	118	172	244
		b	1 693	—	—	57	97	121	160
23	Mathematik	a	11 404	—	14	676	1 111	1 185	1 115
		b	3 950	—	10	446	520	458	408
24	Informatik	a	13 938	—	7	187	525	789	903
		b	2 113	—	1	24	45	59	95
25	Astronomie	a	81	—	—	1	5	4	3
		b	11	—	—	—	1	—	2

1. Studienfachs und Alter bei Semesterbeginn sowie Hochschulart

Davon im Alter von Jahren											Lfd. Nr.
23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33 und mehr	
insgesamt											
310 153	295 148	361 181	362 184	294 126	233 90	167 61	124 47	110 39	81 24	388 158	1
308 132	312 130	320 114	295 99	269 107	203 79	157 53	121 39	110 36	94 30	420 166	2
174 63	170 56	195 70	247 103	268 115	249 92	251 99	219 75	197 66	189 58	1 172 372	3
355 242	397 266	421 276	414 259	418 263	371 201	346 191	264 150	287 171	252 127	1 362 796	4
637 513	676 543	798 643	818 629	820 606	840 629	777 555	676 445	663 423	547 340	3 920 2 098	5
357 273	394 294	363 277	331 243	243 160	169 112	121 72	81 53	89 52	61 32	646 329	6
987 547	908 466	948 478	828 372	788 349	626 294	557 225	438 190	378 159	269 103	1 553 586	7
209 133	228 133	178 88	164 82	140 58	112 48	111 43	87 28	55 23	63 17	160 53	8
219 144	211 128	182 117	189 116	183 110	154 90	130 76	92 63	58 30	64 35	318 165	9
96 45	82 45	99 52	93 55	78 34	73 33	55 27	35 11	27 14	28 12	168 65	10
1 609 1 110	1 476 1 049	1 303 919	1 273 880	1 238 815	1 138 733	898 557	706 411	572 293	481 266	2 335 1 279	11
598 451	534 396	580 421	571 403	474 315	422 295	346 252	263 162	218 130	182 96	851 489	12
483 391	455 369	472 385	494 398	459 351	395 282	357 255	255 182	213 141	122 88	935 592	13
114 85	99 78	82 54	97 77	80 51	67 52	51 35	44 37	31 22	44 19	139 81	14
103 76	114 85	92 57	93 63	70 48	62 33	31 16	33 15	17 10	14 4	118 63	15
311 260	391 329	368 312	343 283	275 214	223 173	193 130	131 95	130 75	97 62	456 247	16
2 336 952	2 273 939	2 214 875	1 882 730	1 666 591	1 381 479	1 060 338	757 222	572 158	457 116	1 788 436	17
8 487 3 025	9 230 3 017	8 849 2 702	7 738 2 122	6 199 1 589	4 667 1 131	3 563 865	2 779 652	2 160 547	1 661 419	7 486 1 641	18
751 370	779 368	797 354	845 399	766 324	783 334	814 368	671 310	576 238	478 187	2 867 1 076	19
1 516 1 131	1 325 909	1 149 707	1 031 639	861 499	731 422	584 329	501 310	401 224	348 219	1 418 982	20
733 318	566 205	558 176	578 158	580 133	464 80	446 92	323 44	307 40	233 19	450 40	21
334 243	290 206	270 195	253 175	166 117	121 75	94 52	81 44	71 39	47 22	195 90	22
979 336	980 347	893 299	791 238	655 179	508 167	408 102	366 98	239 58	180 39	1 304 245	23
932 126	1 176 192	1 151 196	1 124 191	1 053 177	846 159	743 135	703 132	626 101	482 79	2 691 401	24
2 -	1 -	3 1	11 4	7 2	4 -	8 -	5 1	5 -	3 -	19 -	25

Noch: 2.4 Deutsche und ausländische Studierende nach dem Studienbereich des

Lfd. Nr.	Studienbereich a = Insgesamt b = weiblich		Studierende insgesamt	noch: Hochschulen					
				unter 18	18	19	20	21	22
26	Physik	a b	12 129 1 440	3 —	14 2	335 103	781 115	1 167 152	1 249 159
27	Chemie	a b	16 428 5 172	2 —	29 8	625 373	1 197 471	1 638 575	1 973 670
28	Biologie	a b	12 648 7 518	— —	12 11	573 521	944 744	1 117 741	1 239 793
29	Geographie	a b	5 466 2 359	— —	4 3	154 123	314 201	432 216	560 220
30	Geowissenschaften	a b	2 922 798	— —	3 2	53 39	141 69	205 79	215 59
31	Ökologie	a b	230 103	— —	— —	— —	— —	— —	— —
32	Agrarwissenschaft/Landbau	a b	1 981 669	— —	3 1	35 24	94 46	154 68	199 78
33	Haushalts- und Ernährungswissenschaften	a b	2 977 2 564	— —	5 5	48 48	126 120	267 250	356 323
34	Allgemeine Medizin	a b	22 752 10 205	1 —	16 9	419 301	1 039 596	1 724 869	2 163 994
35	Zahnmedizin	a b	3 184 1 096	1 1	4 3	81 52	139 70	234 115	248 88
36	Ingenieurwissenschaften und Technik (Allgemein)	a b	2 200 341	— —	1 —	25 12	114 20	191 37	233 25
37	Architektur	a b	14 143 5 820	1 —	9 9	148 125	355 239	612 348	887 461
38	Raumplanung	a b	1 122 311	— —	1 1	17 11	37 20	49 17	83 19
39	Bauingenieurwesen	a b	10 174 1 528	2 —	10 4	274 146	643 177	934 178	1 103 176
40	Vermessungswesen	a b	1 075 194	— —	— —	14 6	45 20	72 12	92 15
41	Maschinenbau	a b	44 646 3 228	6 1	56 5	613 136	1 999 204	3 805 311	5 027 378
42	Elektrotechnik	a b	34 640 1 149	3 —	57 6	499 61	1 583 101	2 878 114	3 920 133
43	Bergbau- und Hüttenwesen	a b	2 540 202	— —	2 1	27 11	80 14	131 21	200 15
44	Druckereitechnik	a b	608 147	— —	1 1	1 —	4 3	30 10	50 19
45	Kunstgeschichte	a b	3 004 2 181	— —	— —	34 30	74 60	119 93	157 129
46	Kunst, Design, Gestaltung	a b	9 550 5 397	— —	4 2	126 118	247 220	448 345	651 482
47	Musikwissenschaft	a b	1 572 700	— —	1 1	58 49	89 47	90 39	103 48
48	Musik	a b	5 813 2 959	13 7	40 30	155 117	296 207	501 307	602 342
49	Theater, Film, Fernsehen	a b	1 576 916	13 12	15 13	49 40	52 48	151 103	199 108
50	Sport	a b	8 574 3 704	1 1	7 5	226 197	445 325	688 397	878 439
51	Insgesamt	a b	478 397 179 193	54 30	596 356	12 526 8 691	25 231 13 370	37 160 16 322	44 202 17 437

1. Studienfachs und Alter bei Semesterbeginn sowie Hochschulart

Davon im Alter von Jahren											Lfd. Nr.
23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33 und mehr	
insgesamt											
1 324 153	1 323 154	1 161 115	1 063 113	902 89	655 72	561 57	403 38	270 27	209 21	709 70	26
1 884 636	1 777 551	1 510 443	1 359 373	1 206 350	861 217	653 136	479 94	343 78	257 72	635 125	27
1 292 804	1 249 751	1 163 679	1 065 576	894 444	698 333	634 300	462 217	381 164	262 111	663 329	28
528 235	529 239	536 221	455 188	425 163	346 147	290 109	193 68	189 66	120 39	391 121	29
253 67	252 57	265 75	261 67	248 72	209 49	168 33	148 33	109 21	88 17	304 59	30
– –	3 –	8 4	15 6	17 10	21 12	21 12	24 13	19 7	22 10	80 29	31
231 88	230 80	228 67	218 72	160 45	138 33	94 21	56 12	41 11	36 6	64 17	32
422 375	391 347	345 309	275 231	207 159	128 102	98 73	66 48	60 44	37 25	146 105	33
2 300 1 028	2 407 1 104	2 681 1 241	2 452 1 051	1 870 756	1 365 528	964 367	660 267	537 230	431 174	1 723 690	34
300 110	314 101	335 110	298 84	241 76	183 61	163 45	121 42	111 29	84 22	327 87	35
255 28	234 27	175 19	159 15	119 18	95 22	102 25	73 18	57 13	61 15	306 47	36
1 181 625	1 339 624	1 420 670	1 545 625	1 418 532	1 120 382	902 305	722 252	619 164	444 105	1 421 354	37
141 28	145 47	145 50	106 27	98 35	53 14	55 14	33 5	35 10	31 –	93 13	38
1 151 173	1 021 114	996 110	904 125	831 90	547 72	389 51	283 23	248 21	197 13	641 55	39
121 24	152 27	185 45	116 17	91 8	55 4	45 5	24 1	20 5	11 3	32 2	40
5 915 417	6 002 410	5 292 384	4 240 311	3 299 225	2 424 151	1 661 86	1 190 61	837 39	626 34	1 654 75	41
4 497 152	4 503 114	3 942 104	3 254 93	2 418 65	1 720 40	1 277 41	976 30	760 13	505 20	1 848 62	42
231 24	252 17	269 19	291 15	235 17	229 10	138 7	126 8	71 1	67 4	191 18	43
94 31	80 19	94 15	81 19	60 14	35 4	26 4	24 2	14 3	6 1	8 2	44
204 157	206 156	253 196	240 174	228 173	222 156	175 126	152 103	127 88	116 80	697 460	45
843 515	1 035 619	1 036 600	934 518	923 473	757 365	543 236	475 211	375 162	296 129	857 402	46
129 54	101 35	122 61	127 62	119 61	117 47	111 46	70 25	67 26	53 26	215 73	47
737 405	678 361	677 325	592 286	475 190	344 133	227 91	134 42	83 34	81 24	178 58	48
185 97	149 71	115 58	122 72	98 59	98 56	80 49	45 29	49 34	24 8	132 59	49
848 374	788 354	754 309	654 264	632 262	519 190	498 177	361 119	284 70	245 64	746 157	50
48 006 17 719	48 522 17 077	46 353 16 178	41 691 14 286	35 264 11 719	27 781 9 283	22 143 7 344	17 055 5 577	13 818 4 449	10 775 3 436	47 220 15 919	51

2.5 Deutsche und ausländische Studierende nach dem Familienstand,

Lfd. Nr.	Familienstand a – Zusammen b – weiblich		Studierende insgesamt	unter 19	19	20	21	22	23
Universitäten-Gesamthoch									
1	Ledig	a	96 910	96	2 391	4 770	7 049	8 710	9 161
		b	29 449	51	1 484	2 063	2 489	2 805	2 886
2	Verheiratet	a	7 954	–	6	20	50	99	194
		b	3 649	–	4	11	32	65	115
3	Verwitwet	a	71	–	–	–	1	–	–
		b	49	–	–	–	–	–	–
4	Geschieden	a	727	–	–	–	2	6	6
		b	445	–	–	–	2	4	4
5	Zusammen	a	105 662	96	2 397	4 790	7 102	8 815	9 361
		b	33 592	51	1 488	2 074	2 523	2 874	3 005
Universitäten, technische									
1	Ledig	a	232 303	293	7 968	15 759	21 775	24 344	25 069
		b	93 725	167	5 666	8 587	9 927	10 524	10 068
2	Verheiratet	a	25 205	1	15	38	101	213	452
		b	13 905	–	13	23	68	150	327
3	Verwitwet	a	351	–	–	2	3	5	–
		b	261	–	–	–	3	–	–
4	Geschieden	a	1 681	–	1	–	1	2	5
		b	1 079	–	–	–	1	1	4
5	Zusammen	a	259 540	294	7 984	15 799	21 880	24 564	25 526
		b	108 970	167	5 679	8 610	9 999	10 475	10 399
theologische und									
1	Ledig	a	926	1	71	135	118	105	86
		b	263	1	40	63	35	31	12
2	Verheiratet	a	115	–	–	–	1	1	5
		b	41	–	–	–	–	–	2
3	Verwitwet	a	3	–	–	–	–	–	–
		b	2	–	–	–	–	–	–
4	Geschieden	a	6	–	–	–	–	–	–
		b	4	–	–	–	–	–	–
5	Zusammen	a	1 050	1	71	135	119	106	91
		b	310	1	40	63	35	31	14
Kunst- und									
1	Ledig	a	5 197	81	157	256	448	538	687
		b	2 603	62	110	170	255	284	348
2	Verheiratet	a	527	–	–	1	10	8	21
		b	243	–	–	–	6	6	10
3	Verwitwet	a	1	–	–	–	–	–	–
		b	1	–	–	–	–	–	–
4	Geschieden	a	38	–	–	–	–	–	–
		b	19	–	–	–	–	–	–
5	Zusammen	a	5 763	81	157	257	458	546	708
		b	2 866	62	110	170	261	290	358

Alter bei Semesterbeginn und Hochschulart

Davon im Alter von ... Jahren										Lfd. Nr.
24	25	26	27	28	29	30	31	32	33 und mehr	
schulen, Fernuniversität										
9 205 2 675	8 348 2 379	7 711 2 128	6 672 1 858	5 389 1 504	4 620 1 292	3 866 1 051	3 231 895	2 520 661	13 171 3 228	1
274 142	384 196	534 249	579 275	619 309	594 281	650 278	535 238	473 201	2 943 1 253	2
1 –	– –	2 2	– –	2 –	4 1	3 1	3 –	2 1	53 44	3
13 8	14 9	19 10	33 21	37 26	42 29	44 27	35 24	51 35	425 246	4
9 493 2 825	8 746 2 584	8 266 2 389	7 284 2 154	6 047 1 839	5 260 1 603	4 563 1 357	3 804 1 157	3 046 898	16 592 4 771	5
Hochschule und Sporthochschule										
24 427 9 735	23 310 9 080	20 376 7 652	16 832 5 881	12 851 4 462	9 858 3 278	6 915 2 258	5 323 1 636	4 058 1 176	13 145 3 628	1
765 513	1 228 838	1 617 1 067	1 891 1 201	2 004 1 230	1 914 1 118	1 753 1 021	1 695 923	1 415 759	10 103 4 654	2
– –	4 2	4 4	7 –	5 4	10 7	14 9	12 11	16 13	269 208	3
7 5	21 19	37 30	49 33	60 42	100 68	83 56	81 59	73 46	1 161 715	4
25 199 10 253	24 563 9 939	22 034 8 753	18 779 7 115	14 920 5 738	11 882 4 471	8 765 3 344	7 111 2 629	5 562 1 994	24 678 9 405	5
kirchliche Hochschulen										
60 8	75 17	71 19	58 11	46 9	19 6	20 1	16 1	20 4	25 5	1
3 3	12 8	17 6	13 6	12 4	6 1	7 3	5 –	9 1	24 7	2
– –	– –	– –	– –	– –	– –	– –	– –	– –	3 2	3
– –	– –	– –	1 1	1 1	– –	2 1	2 1	– –	– –	4
63 11	87 25	88 25	72 18	59 14	25 7	29 5	23 2	29 5	52 14	5
Musikhochschulen										
662 325	628 294	534 260	444 194	301 132	176 72	121 40	61 23	39 13	64 21	1
34 25	58 28	74 40	78 39	69 23	58 27	38 12	17 7	22 4	39 16	2
– –	1 1	– –	– –	– –	– –	– –	– –	– –	– –	3
2 1	3 2	4 2	4 2	6 1	4 4	2 2	1 –	1 –	11 5	4
698 351	690 325	612 302	526 235	376 156	238 103	161 54	79 30	62 17	114 42	5

Noch: 2.5 Deutsche und ausländische Studierende nach dem Familienstand,

Lfd. Nr.	Familienstand		Studierende insgesamt						
	a = Zusammen b = weiblich c = Insgesamt			unter 19	19	20	21	22	23
Fachhochschulen (ohne									
1	Ledig	a	86 618	160	915	2 765	5 725	8 897	11 338
		b	24 818	92	612	1 414	2 319	3 080	3 505
2	Verheiratet	a	8 309	–	7	17	53	119	247
		b	3 304	–	3	10	30	64	118
3	Verwitwet	a	164	–	–	–	–	1	–
		b	105	–	–	–	–	–	–
4	Geschieden	a	596	–	–	–	–	1	2
		b	344	–	–	–	–	–	2
5	Zusammen	a	95 687	160	922	2 782	5 778	9 018	11 587
		b	28 571	92	615	1 424	2 349	3 144	3 625
Verwaltungs									
1	Ledig	a	8 709	18	995	1 459	1 812	1 139	709
		b	4 595	13	759	1 023	1 147	613	308
2	Verheiratet	a	1 880	–	–	9	7	12	24
		b	252	–	–	6	5	9	10
3	Verwitwet	a	18	–	–	–	4	2	–
		b	8	–	–	–	3	1	–
4	Geschieden	a	88	–	–	–	–	–	–
		b	29	–	–	–	–	–	–
5	Zusammen	a	10 695	18	995	1 468	1 823	1 153	733
		b	4 884	13	759	1 029	1 155	623	318
Hochschulen									
1	Ledig	c	430 663	649	12 497	25 144	36 927	43 733	47 050
		b	155 453	386	8 671	13 320	16 172	17 137	17 127
2	Verheiratet	c	43 990	1	28	85	222	452	943
		b	21 394	–	20	50	141	294	582
3	Verwitwet	c	608	–	–	2	8	8	–
		b	426	–	–	–	6	1	–
4	Geschieden	c	3 136	–	1	–	3	9	13
		b	1 920	–	–	–	3	5	10
5	Insgesamt	c	478 397	650	12 526	25 231	37 160	44 202	48 006
		b	179 193	386	8 691	13 370	16 322	17 437	17 719

Alter bei Semesterbeginn und Hochschulart

Davon im Alter von ... Jahren										Lfd. Nr.
24	25	26	27	28	29	30	31	32	33 und mehr	
Verwaltungsfachhochschulen)										
12 118	11 134	9 378	7 222	5 104	3 495	2 478	1 806	1 245	2 838	1
3 260	2 896	2 347	1 740	1 126	771	500	357	251	548	
372	569	709	763	768	719	683	621	545	2 117	2
165	231	294	301	306	256	244	196	216	870	
4	2	8	11	7	9	12	9	7	94	3
3	—	6	8	4	4	7	6	5	62	
9	4	18	27	36	69	41	58	46	285	4
4	2	12	15	20	37	22	32	31	167	
12 503	11 709	10 113	8 023	5 915	4 292	3 214	2 494	1 843	5 334	5
3 432	3 129	2 659	2 064	1 456	1 068	773	591	503	1 647	
fachhochschulen										
510	470	422	374	240	205	120	93	58	85	1
186	149	125	95	54	58	20	23	9	13	
55	85	154	196	215	232	190	197	167	337	2
18	25	32	34	22	29	17	13	9	23	
1	1	1	3	1	2	1	2	—	—	3
1	—	—	1	1	1	—	—	—	—	
—	2	1	7	8	7	12	15	8	28	4
—	2	1	3	3	4	7	4	1	4	
566	558	578	580	464	446	323	307	233	450	5
205	176	158	133	80	92	44	40	19	40	
insgesamt										
46 982	43 965	38 492	31 602	23 931	18 373	13 520	10 530	7 940	29 328	1
16 189	14 815	12 531	9 779	7 287	5 477	3 870	2 935	2 114	7 643	
1 503	2 336	3 105	3 520	3 687	3 523	3 321	3 070	2 631	15 563	2
866	1 326	1 688	1 856	1 894	1 712	1 575	1 377	1 190	6 823	
6	8	15	21	15	25	30	26	25	419	3
4	3	12	9	9	13	17	17	19	316	
31	44	79	121	148	222	184	192	179	1 910	4
18	34	55	75	93	142	115	120	113	1 137	
48 522	46 353	41 691	35 264	27 781	22 143	17 055	13 818	10 775	47 220	5
17 077	16 178	14 286	11 719	9 283	7 344	5 577	4 449	3 436	15 919	

2.6 Neuimmatrikulierte*) deutsche und ausländische Studierende nach

Lfd. Nr.	Hochschulsemester a = Zusammen b = weiblich		Neuimma- trikulierte		in Nordrhein-Westfalen					
			insgesamt	darunter Ausländer	insgesamt	davon				
						Gesamt- hochschule, Fern- universität	Universität, technische Hochschule, Sport- hochschule	theologische oder kirchliche Hochschule	Kunst- oder Musik- hochschule	Fach- hochschule
Universitäten-Gesamthoch										
1	2. – 4.	a	1 343	65	743	161	424	1	1	156
		b	524	23	275	47	183	–	1	44
2	5. – 8.	a	2 343	140	962	141	441	2	5	573
		b	882	70	397	40	220	1	1	135
3	9. und höheres	a	4 596	281	1 976	317	1 153	7	16	483
		b	1 333	70	615	88	405	1	9	112
4	Zusammen	a	8 282	486	3 681	619	2 018	10	22	1 012
		b	2 739	163	1 287	175	808	2	11	291
Universitäten, technische										
1	2. – 4.	a	1 888	141	1 146	265	770	7	6	98
		b	863	64	515	95	385	2	1	32
2	5. – 8.	a	2 443	367	1 088	161	632	41	7	247
		b	1 143	180	513	63	310	14	5	121
3	9. und höheres	a	2 901	722	1 439	181	772	8	46	432
		b	1 315	296	685	88	383	3	23	188
4	Zusammen	a	7 232	1 230	3 673	607	2 174	56	59	777
		b	3 321	540	1 713	246	1 078	19	29	341
theologische und										
1	2. – 4.	a	9	–	5	2	3	–	–	–
		b	3	–	2	1	1	–	–	–
2	5. – 8.	a	33	5	5	–	4	–	–	1
		b	1	–	–	–	–	–	–	–
3	9. und höheres	a	51	6	19	–	18	1	–	–
		b	19	3	7	–	6	1	–	–
4	Zusammen	a	93	11	29	2	25	1	–	1
		b	23	3	9	1	7	1	–	–
Kunst- und										
1	2. – 4.	a	114	17	60	9	40	–	8	3
		b	62	12	34	8	22	–	3	1
2	5. – 8.	a	109	23	46	4	15	–	25	2
		b	50	11	19	–	9	–	10	–
3	9. und höheres	a	233	91	82	8	29	–	36	9
		b	135	51	48	5	17	–	22	4
4	Zusammen	a	456	131	188	21	84	–	69	14
		b	247	74	101	13	48	–	35	5

*) neueingeschriebene Studierende ohne Studienanfänger (1. Hochschulsemester) und ohne Studierende, die zuletzt an derselben Hochschule eingeschrieben waren

Hochschulsemester der zuletzt und jetzt besuchten Hochschulart

Davon besuchten zuletzt eine Hochschule										Lfd. Nr.
insgesamt	im übrigen Bundesgebiet						nicht im Bundesgebiet		ohne Angabe	
	davon						insgesamt	darunter Ausländer		
	Gesamt- hochschule, Fern- universität	Universität, technische Hochschule, Sport- hochschule	theologische oder kirchliche Hochschule	pädagogische Hochschule	Kunst- oder Musik- hochschule	Fach- hochschule				
schulen, Fernuniversität										
503	4	355	—	4	—	140	24	14	73	1
207	3	164	—	2	—	38	10	4	32	
1 168	6	547	—	15	2	598	69	42	144	2
383	2	183	—	10	1	187	35	25	67	
2 251	20	1 521	4	32	14	660	70	61	299	3
585	3	446	2	17	1	116	23	19	110	
3 922	30	2 423	4	51	16	1 398	163	117	516	4
1 175	8	793	2	29	2	341	68	48	209	
Hochschule und Sporthochschule										
618	9	558	1	9	—	41	81	42	43	1
277	6	250	—	6	—	15	50	27	21	
891	6	818	3	9	5	50	308	198	156	2
399	3	361	—	8	1	26	159	117	72	
767	7	675	10	4	9	62	523	408	172	3
323	2	288	4	3	4	22	234	184	73	
2 276	22	2 051	14	22	14	153	912	648	371	4
999	11	899	4	17	5	63	443	328	166	
kirchliche Hochschulen										
1	—	1	—	—	—	—	—	—	3	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
14	—	12	1	—	—	1	13	4	1	2
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	
17	—	16	1	—	—	—	15	6	—	3
8	—	8	—	—	—	—	4	3	—	
32	—	29	2	—	—	1	28	10	4	4
9	—	9	—	—	—	—	4	3	1	
Musikhochschulen										
33	—	25	—	2	5	1	15	12	6	1
13	—	10	—	2	1	—	10	8	5	
34	1	21	—	—	11	1	24	17	5	2
16	1	7	—	—	7	1	11	9	4	
51	1	18	—	—	23	9	89	72	11	3
32	—	9	—	—	14	9	50	39	5	
118	2	64	—	2	39	11	128	101	22	4
61	1	26	—	2	22	10	71	56	14	

Noch: 2.6 Neuimmatrikulierte*) deutsche und ausländische Studierende nach

Lfd. Nr.	Hochschulsemester a = Zusammen b = weiblich c = Insgesamt		Neuimmatrikulierte		in Nordrhein-Westfalen					
			insgesamt	darunter Ausländer	insgesamt	davon				
						Gesamt- hochschule, Fern- universität	Universität, technische Hochschule, Sport- hochschule	theologische oder kirchliche Hochschule	Kunst- oder Musik- hochschule	Fach- hochschule
Fachhochschulen (ohne										
1	2. – 4.	a	1 318	84	951	208	540	1	16	186
		b	498	41	322	50	207	–	1	64
2	5. – 8.	a	1 167	138	811	156	443	1	7	204
		b	401	67	229	29	126	–	3	71
3	9. und höheres	a	1 071	131	841	136	444	4	11	246
		b	288	34	203	31	126	2	1	43
4	Zusammen	a	3 556	353	2 603	500	1 427	6	34	636
		b	1 187	142	754	110	459	2	5	178
Verwaltungs										
1	2. – 4.	a	127	–	101	20	71	1	–	9
		b	65	–	51	4	43	–	–	4
2	5. – 8.	a	120	–	78	14	51	–	–	13
		b	47	–	35	5	28	–	–	2
3	9. und höheres	a	89	–	64	10	48	–	–	6
		b	38	–	33	5	24	–	–	4
4	Zusammen	a	336	–	243	44	170	1	–	28
		b	150	–	119	14	95	–	–	10
Hochschulen										
1	2. – 4.	c	4 799	307	3 006	665	1 848	10	31	452
		b	2 015	140	1 199	205	841	2	6	145
2	5. – 8.	c	6 215	673	2 990	476	1 586	44	44	840
		b	2 524	328	1 193	137	693	15	19	329
3	9. und höheres	c	8 941	1 231	4 421	652	2 464	20	109	1 176
		b	3 128	454	1 591	217	361	7	55	351
4	Insgesamt	c	19 955	2 211	10 417	1 793	5 898	74	184	2 468
		b	7 667	922	3 983	559	2 495	24	80	825

Hochschulsemester der zuletzt und jetzt besuchten Hochschulart

Davon besuchten zuletzt eine Hochschule										Lfd. Nr.
im übrigen Bundesgebiet							nicht im Bundesgebiet		ohne Angabe	
insgesamt	davon						insgesamt	darunter Ausländer		
	Gesamt- hochschule, Fern- universität	Universität, technische Hochschule, Sport- hochschule	theologische oder kirchliche Hochschule	pädagogische Hochschule	Kunst- oder Musik- hochschule	Fach- hochschule				
Verwaltungsfachhochschulen)										
259	8	112	—	4	4	131	32	19	76	1
120	2	49	—	4	3	62	17	12	39	
186	—	81	—	—	—	105	106	77	64	2
72	—	31	—	—	—	41	60	49	40	
136	1	75	—	2	2	56	56	30	38	3
43	—	26	—	—	1	16	22	14	20	
581	9	268	—	6	6	292	194	126	178	4
235	2	106	—	4	4	119	99	75	99	
fachhochschulen										
20	—	14	—	1	—	5	6	—	—	1
9	—	7	—	—	—	2	5	—	—	
23	—	19	—	—	—	4	19	—	—	2
10	—	8	—	—	—	2	2	—	—	
22	—	19	—	—	—	3	3	—	—	3
5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	
65	—	52	—	1	—	12	28	—	—	4
24	—	20	—	—	—	4	7	—	—	
insgesamt										
1 434	21	1 065	1	20	9	318	158	87	201	1
626	11	480	—	14	4	117	92	51	98	
2 316	13	1 498	4	24	18	759	539	338	370	2
881	6	591	—	18	9	257	267	200	183	
3 244	29	2 324	15	38	48	790	756	577	520	3
996	5	782	6	20	20	163	333	259	208	
6 994	63	4 887	20	82	75	1 867	1 453	1 002	1 091	4
2 503	22	1 853	6	52	33	537	692	510	489	

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN								
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH							
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. U.HOE- HEREN
EVANGELISCHE THEOLOGIE	MAGISTER	1.	132	29	23	13	12	8	11	10	26
		2.	158	26	16	19	12	19	13	18	35
		3.	170	29	27	18	12	24	12	10	38
		Z.	460	84	66	50	36	51	36	38	99
	KIRCHLICHE PRUEFUNG	1.	2592	338	334	260	258	236	283	306	577
		Z.	2592	338	334	260	258	236	283	306	577
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	24	3	1	1	1	4	3	-	11
		2.	8	-	-	-	-	-	-	-	8
		3.	10	2	-	-	-	-	1	-	7
		Z.	42	5	1	1	1	4	4	-	26
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	142	8	5	8	6	12	9	9	85
		2.	30	3	2	-	1	2	-	-	22
		3.	31	1	-	3	1	-	2	3	21
		Z.	203	12	7	11	8	14	11	12	128
	LA PRIMARSTUFE P076 3)	1.	133	75	21	15	6	1	6	1	8
		2.	2	1	1	-	-	-	-	-	-
		Z.	135	76	22	15	6	1	6	1	8
	LA PRIMARSTUFE P081 3)	1.	431	189	89	62	49	20	7	5	10
		2.	105	44	24	16	13	4	2	1	1
		3.	458	202	100	79	41	26	5	2	3
		Z.	994	435	213	157	103	50	14	8	14
	LA SEK I P076 3)	1.	119	42	15	14	13	9	2	6	18
		2.	48	2	4	2	2	1	3	2	32
		Z.	167	44	19	16	15	10	5	8	50
	LA SEK I P081 3)	1.	134	34	15	16	17	6	12	13	21
		2.	256	59	47	33	25	15	27	13	37
		Z.	390	93	62	49	42	21	39	26	58
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	96	16	10	4	5	2	2	3	54
		2.	76	1	1	1	-	1	2	-	70
		Z.	172	17	11	5	5	3	4	3	124
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P081 3)	1.	144	44	15	9	8	11	17	9	31
		2.	253	67	21	18	16	17	24	23	67
		Z.	397	111	36	27	24	28	41	32	98
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR.+SEKI P081 3)	1.	171	43	30	30	18	11	5	12	22
		2.	196	63	37	24	14	7	17	10	24
		Z.	367	106	67	54	32	18	22	22	46
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	4	1	-	-	-	-	-	-	3
		2.	5	-	-	-	-	-	-	-	5
		Z.	9	1	-	-	-	-	-	-	8
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P081 3)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	25	11	3	2	2	-	3	1	3
		Z.	25	11	3	2	2	-	3	1	3
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR.+SEKI P081 3)	1.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		2.	2	-	-	-	-	-	1	-	1
		Z.	3	-	-	-	-	-	1	-	2
	LA SONDERPAEDAGOGIK P076 3) 4)	1.	3	1	-	2	-	-	-	-	-
		3.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		Z.	4	1	-	2	-	-	-	-	1
	LA SONDERPAEDAGOGIK PRIMARSTUFE P081 3)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	16	3	-	3	4	2	-	1	3
		3.	2	1	1	-	-	-	-	-	-
		Z.	18	4	1	3	4	2	-	1	3
	LA SONDERPAEDAGOGIK SEK I P081 3)	1.	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		2.	53	12	9	4	5	12	3	5	3
		Z.	54	13	9	4	5	12	3	5	3
	LA AN DER REAL- SCHULE 3)	1.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		2.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		Z.	2	-	-	-	-	-	-	-	2
	LA AM GYMNASIUM 3)	1.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		2.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		Z.	2	-	-	-	-	-	-	-	2

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEGBEN ALS STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR-
AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM
(FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS-
PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081- BEI
SEKI-P076-, GYMNASIUM, SEKII OH. BERUF.-P081- BEI SEKII OH. BERUF.-P076-, SONDERSCHE, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-)
4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN
WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN								
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH							
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND U.HOE- HEREN
EVANGELISCHE THEOLOGIE	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	34	5	1	4	6	1	4	4	9
		2.	48	10	1	2	1	8	2	3	21
		3.	8	3	2	1	-	1	-	-	1
		Z.	90	18	4	7	7	10	6	7	31
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	13	9	1	-	-	1	-	2	-
		Z.	13	9	1	-	-	1	-	2	-
	ZUSAMMEN	1.	4176	838	560	438	399	322	361	380	878
		2.	1283	302	166	124	95	88	97	77	334
		3.	680	238	130	101	54	51	20	15	71
		Z.	6139	1378	856	663	548	461	478	472	1283
RELIGIONS- UND GEMEINDEPAEDAGOGIK	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	75	28	24	15	3	2	2	-	1
		Z.	75	28	24	15	3	2	2	-	1
	ZUSAMMEN	1.	75	28	24	15	3	2	2	-	1
		Z.	75	28	24	15	3	2	2	-	1
ALTKATHOLISCHE THEOLOGIE	MAGISTER	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	2	-	-	-	-	1	-	-	1
		3.	4	-	1	2	-	-	-	-	1
		Z.	6	-	1	2	-	1	-	-	2
	KIRCHLICHE PRUEFUNG	1.	14	4	1	2	-	1	1	2	3
		Z.	14	4	1	2	-	1	1	2	3
	ZUSAMMEN	1.	14	4	1	2	-	1	1	2	3
		2.	2	-	-	-	-	1	-	-	1
		3.	4	-	1	2	-	-	-	-	1
		Z.	20	4	2	4	-	2	1	2	5
KATHOLISCHE THEOLOGIE	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	1619	240	170	171	184	210	206	168	270
		Z.	1619	240	170	171	184	210	206	168	270
	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	243	60	58	61	61	3	-	-	-
		Z.	243	60	58	61	61	3	-	-	-
	MAGISTER	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	227	25	24	21	22	27	25	21	62
		3.	316	39	30	30	44	40	35	19	79
		Z.	543	64	54	51	66	67	60	40	141
	KIRCHLICHE PRUEFUNG	1.	394	81	89	37	55	56	30	13	33
		Z.	394	81	89	37	55	56	30	13	33
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	27	1	-	-	1	1	2	2	20
		2.	33	1	-	2	1	4	3	1	21
		3.	39	2	1	-	3	2	2	5	24
		Z.	99	4	1	2	5	7	7	8	65
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	296	5	6	5	8	6	18	38	210
		2.	82	5	2	1	2	2	-	4	66
		3.	83	1	-	2	4	2	8	12	54
		Z.	461	11	8	8	14	10	26	54	330
	LA PRIMARSTUFE P076 3)	1.	190	73	56	30	9	9	4	-	9
		2.	3	1	1	1	-	-	-	-	-
		Z.	193	74	57	31	9	9	4	-	9
	LA PRIMARSTUFE P081 3)	1.	533	202	125	94	56	31	13	5	7
		2.	119	45	30	26	11	2	5	-	-
		3.	639	292	145	94	54	32	12	4	6
		Z.	1291	539	300	214	121	65	30	9	13
	LA SEK I P076 3)	1.	112	42	16	12	4	8	3	3	24
		2.	65	6	6	3	1	2	4	1	42
		Z.	177	48	22	15	5	10	7	4	66
	LA SEK I P081 3)	1.	157	28	25	19	26	7	12	12	28
		2.	266	66	46	39	36	16	21	12	30
		Z.	423	94	71	58	62	23	33	24	58
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	138	13	11	6	3	3	3	3	96
		2.	100	-	3	-	-	1	1	1	94
		Z.	238	13	14	6	3	4	4	4	190
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P081 3)	1.	204	39	19	15	15	15	13	19	69
		2.	405	99	40	36	34	20	23	36	117
		Z.	609	138	59	51	49	35	36	55	186

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEGBEN ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR-
AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM
(FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS-
PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081- BEI
SEKI-P076-, GYMN., SEKII OH. BERUF.-P081- BEI SEKII OH. BERUF.-P076-, SONDERSCHULE, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-)
4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN
WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN									
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH								
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND 16. U.HOE- HEREN	
KATHOLISCHE THEOLOGIE	LA SEK II O.BERUFL. FACHR.+SEKI POB1 3)	1.	489	99	79	73	47	45	30	44	72	
		2.	501	126	81	58	39	27	47	37	86	
		Z.	990	225	160	131	86	72	77	81	158	
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	6	3	1	-	-	-	-	-	2	
		2.	2	1	-	-	-	-	-	-	1	
		Z.	8	4	1	-	-	-	-	-	3	
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. POB1 3)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		2.	40	6	6	5	3	-	2	4	14	
		Z.	40	6	6	5	3	-	2	4	14	
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR.+SEKI POB1 3)	1.	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
		2.	9	-	-	2	1	2	1	1	2	
		Z.	10	-	-	2	1	2	2	1	2	
	LA SONDERPAEDAGOGIK P076 3) 4)	1.	7	1	1	2	1	-	1	1	-	
		3.	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
		Z.	8	1	1	2	1	-	1	1	1	
	LA SONDERPAEDAGOGIK PRIMARSTUFE POB1 3)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		2.	29	9	5	3	1	2	3	-	6	
		3.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	Z.	30	10	5	3	1	2	3	-	6		
	LA SONDERPAEDAGOGIK SEK I POB1 3)	1.	1	-	-	-	1	-	-	-	-	
		2.	82	17	11	13	7	7	5	11	11	
		Z.	83	17	11	13	8	7	5	11	11	
	LA AN DER REAL- SCHULE 3)	1.	2	-	-	-	-	-	-	-	2	
		Z.	2	-	-	-	-	-	-	-	2	
	LA AM GYMNASIUM 3)	1.	4	-	-	-	-	-	-	-	4	
		2.	6	-	-	-	-	-	-	-	6	
Z.		10	-	-	-	-	-	-	-	10		
WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	36	6	3	1	5	1	2	2	16		
	2.	47	1	1	3	6	5	5	6	20		
	3.	7	3	2	-	1	-	-	-	1		
	Z.	90	10	6	4	12	6	7	8	37		
SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	4	1	2	-	-	-	-	-	1		
	Z.	4	1	2	-	-	-	-	-	1		
ZUSAMMEN	1.	4463	894	661	526	476	395	338	310	863		
	2.	2016	408	256	213	164	117	145	135	578		
	3.	1086	338	178	126	106	76	57	40	165		
	Z.	7565	1640	1095	865	746	588	540	485	1606		
PHILOSOPHIE	MAGISTER	1.	4119	1058	687	672	360	296	224	226	596	
		2.	3655	975	675	446	347	322	253	177	460	
		3.	4993	1460	902	618	456	428	340	254	535	
		Z.	12767	3493	2264	1736	1163	1046	817	657	1591	
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	218	12	11	17	16	11	13	9	129	
		2.	189	7	9	10	9	9	10	18	117	
		3.	193	11	12	13	12	14	21	20	90	
		Z.	600	30	32	40	37	34	44	47	336	
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	437	23	16	16	21	32	44	32	253	
		2.	387	10	9	9	11	29	36	23	260	
		3.	339	13	17	14	18	23	22	29	203	
		Z.	1163	46	42	39	50	84	102	84	716	
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	300	45	30	24	18	17	8	13	145	
		2.	137	3	3	-	-	3	1	2	125	
		Z.	437	48	33	24	18	20	9	15	270	
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. POB1 3)	1.	271	74	49	34	23	18	17	11	45	
		2.	564	146	69	64	40	39	34	52	120	
		Z.	835	220	118	98	63	57	51	63	165	
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR.+SEKI POB1 3)	1.	240	77	49	35	16	10	20	9	24	
		2.	204	77	36	31	11	13	15	5	16	
		Z.	444	154	85	66	27	23	35	14	40	
	LA AM GYMNASIUM 3)	1.	12	-	-	-	-	-	-	-	12	
		2.	26	-	-	-	-	-	-	-	26	
		Z.	38	-	-	-	-	-	-	-	38	

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR-AMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM (FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGSPRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-POB1 - BEI PRIMARSTUFE-PO76-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-POB1- BEI SEKI-PO76-, GYMNASIUM, SEKII OH. BERUF.-POB1- BEI SEKII OH. BERUF.-PO76-, SONDERPAED.-POB1- BEI SONDERPAED.-PO76-) 4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN									
			INS- GE- SANT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH								
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND 16.	
PHILOSOPHIE	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	16	4	-	3	1	-	1	-	7	
		2.	22	1	3	2	4	-	1	3	8	
		3.	2	-	1	-	-	-	-	1	-	
		Z.	40	5	4	5	5	-	2	4	15	
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	19	14	4	1	-	-	-	-	-	
		Z.	19	14	4	1	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	1.	5632	1307	846	802	455	384	327	300	1211	
		2.	5184	1219	804	562	422	415	350	280	1132	
		3.	5527	1484	932	645	486	465	383	304	828	
		Z.	16343	4010	2582	2009	1363	1264	1060	884	3171	
RELIGIONSWISSENSCH., MAGISTER VERGLEICHENDE		1.	120	30	17	11	14	12	12	6	18	
		2.	122	34	15	24	9	11	10	11	8	
		3.	202	56	38	35	20	14	15	10	14	
		Z.	444	120	70	70	43	37	37	27	40	
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	4	-	-	-	-	-	1	-	3	
		2.	13	1	-	1	2	3	2	1	3	
		3.	23	1	-	1	2	4	1	1	13	
		Z.	40	2	-	2	4	7	4	2	19	
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	20	-	-	1	1	2	1	2	13	
		2.	16	1	1	2	2	2	1	-	7	
		3.	20	2	1	1	5	-	3	-	8	
		Z.	56	3	2	4	8	4	5	2	28	
	ZUSAMMEN	1.	144	30	17	12	15	14	14	8	34	
		2.	151	36	16	27	13	16	13	12	18	
		3.	245	59	39	37	27	18	19	11	35	
		Z.	540	125	72	76	55	48	46	31	87	
EUROPASTUDIEN (ZUSATZSTUD.)	MAGISTER	1.	58	39	19	-	-	-	-	-	-	
		Z.	58	39	19	-	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	1.	58	39	19	-	-	-	-	-	-	
		Z.	58	39	19	-	-	-	-	-	-	
PSYCHOLOGIE	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	5384	697	639	642	662	617	561	463	1103	
		Z.	5384	697	639	642	662	617	561	463	1103	
	MAGISTER	1.	5	-	-	-	1	-	1	1	2	
		2.	2324	853	395	246	179	150	125	154	222	
		3.	2268	859	406	281	202	157	120	96	147	
		Z.	4597	1712	801	527	382	307	246	251	371	
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	15	-	1	-	-	2	-	-	12	
		2.	54	9	2	3	11	3	7	3	16	
		3.	67	5	6	5	3	7	6	4	31	
		Z.	136	14	9	8	14	12	13	7	59	
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	429	17	15	13	7	12	15	39	311	
		2.	171	5	3	9	13	27	17	18	79	
		3.	126	7	5	12	9	15	8	9	61	
		Z.	726	29	23	34	29	54	40	66	451	
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	11	5	2	2	-	1	1	-	-	
		Z.	11	5	2	2	-	1	1	-	-	
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P081 3)	1.	83	37	15	13	1	7	2	3	5	
		Z.	118	49	30	13	3	8	3	4	8	
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR.+SEKI P081 3)	1.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		Z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
		Z.	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	2	1	-	-	-	-	-	-	1	
		2.	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
		Z.	3	1	-	-	-	-	-	-	2	
	ZERTIFIKAT	1.	101	50	27	12	7	4	-	-	1	
		Z.	101	50	27	12	7	4	-	-	1	
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	4	1	-	-	1	1	1	-	-	
		Z.	4	1	-	-	1	1	1	-	-	

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHRAMTSPRUEFUNG (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM (FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGSPRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081- BEI SEKI-P076-, GYM., SEKI O.BERUFL.-P081- BEI SEKI O.BERUFL.-P076-, SONDERSCHULE, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-) 4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN								
			INS- GE- SANT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH							
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND U.HOE- HEREN
PSYCHOLOGIE	ZUSAMMEN	1. 2. 3. Z.	6036 2585 2461 11082	809 879 871 2559	699 415 417 1531	682 258 298 1238	679 205 214 1098	644 181 179 1004	581 150 134 865	506 176 109 791	1436 321 239 1996
AUSLAENDERPAEDAGOGIK	MAGISTER	1. Z.	1 1	- -	- -	- -	- -	1 1	- -	- -	- -
	LA PRIMARSTUFE P076	1. 3) Z.	2 2	- -	1 1	1 1	- -	- -	- -	- -	- -
	LA SEK I P076	3) 1. Z.	35 35	4 4	20 20	5 5	2 2	3 3	1 1	- -	- -
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076	1. 3) Z.	12 12	2 2	7 7	2 2	- -	1 1	- -	- -	- -
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR.+SEKI P081	1. 3) Z.	1 1	- -	- -	- -	1 1	- -	- -	- -	- -
	ZERTIFIKAT	1. Z.	660 660	283 283	284 284	75 75	17 17	1 1	- -	- -	- -
	ZUSAMMEN	1. Z.	711 711	289 289	312 312	83 83	20 20	6 6	1 1	- -	- -
AUSSERSCH.ERZIEHUNGS UND SOZIALWESEN	DIPLOM I (KURZZEITSTUDIUM)	1. Z.	686 686	284 284	183 183	116 116	92 92	11 11	- -	- -	- -
	ZUSAMMEN	1. Z.	686 686	284 284	183 183	116 116	92 92	11 11	- -	- -	- -
PAEDAGOGIK	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1. Z.	9008 9008	1861 1861	1195 1195	1015 1015	924 924	749 749	804 804	608 608	1852 1852
	MAGISTER	1. 2. 3. Z.	2739 1694 3761 8194	946 467 1040 2453	447 304 635 1386	303 218 411 932	212 144 372 728	174 130 341 645	146 105 281 532	144 103 224 471	367 223 457 1047
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF.	2) 1. 2. 3. Z.	78 81 215 374	5 9 10 24	3 2 4 9	2 3 10 15	5 5 14 24	4 6 21 31	9 7 30 46	3 9 23 35	47 40 103 190
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS	2) 1. 2. 3. Z.	1198 346 511 2055	70 15 16 101	68 8 9 85	53 13 12 78	54 20 33 107	63 30 67 160	72 30 43 145	97 39 53 189	721 191 278 1190
	LA PRIMARSTUFE P081	1. 3) 3. Z.	- 1 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076	1. 3) 2. Z.	112 122 234	24 9 33	12 2 14	13 1 14	5 2 7	4 1 5	11 2 13	4 3 7	39 102 141
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P081	1. 3) 2. Z.	20 918 938	5 310 315	2 137 139	4 95 99	1 95 96	2 41 43	- 50 50	2 63 65	4 127 131
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR.+SEKI P081	1. 3) 2. Z.	105 289 394	35 101 136	18 40 58	11 39 50	10 32 42	8 26 34	9 12 21	8 14 22	6 25 31
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076	1. 3) 2. Z.	1 1 2	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1
	LA AM GYMNASIUM	3) 1. 2. Z.	2 35 37	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	2 35 37
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG	5) 1. 2. 3. Z.	10 44 8 62	3 5 - 8	- 7 - 7	1 2 - 3	- 6 - 6	2 3 2 7	- 8 - 8	- 1 1 2	4 12 5 21
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1. Z.	5 5	4 4	1 1	- -	- -	- -	- -	- -	- -

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR-
AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM
(FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS-
PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076 - ,HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081- BEI
SEKI-P076-, GYM., SEKII OH. BERUF.-P081- BEI SEKII OH. BERUF.-P076-, SONDERSCULE, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-)
4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN
WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN									
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH								
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND U.HOE- HEREN	
PAEDAGOGIK	ZUSAMMEN	1.	13278	2954	1746	1402	1211	1006	1051	866	3042	
		2.	3530	916	500	371	304	237	214	232	756	
		3.	4496	1066	649	433	419	431	354	301	843	
		Z.	21304	4936	2895	2206	1934	1674	1619	1399	4641	
WEITERBILDUNG (ZUSATZSTUDIENGANG)	ZERTIFIKAT	1.	116	1	49	21	18	13	7	4	3	
		Z.	116	1	49	21	18	13	7	4	3	
	ZUSAMMEN	1.	116	1	49	21	18	13	7	4	3	
		Z.	116	1	49	21	18	13	7	4	3	
BLINDENPAEDAGOGIK	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P081	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		3)	6	3	1	1	-	-	-	-	1	
		Z.	6	3	1	1	-	-	-	-	1	
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P081	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		3)	2	-	2	-	-	-	-	-	-	
		Z.	2	-	2	-	-	-	-	-	-	
	LA SONDERPAEDAGOGIK P076	1.	2	-	1	1	-	-	-	-	-	
		3) 4)	Z.	2	-	1	1	-	-	-	-	
	LA SONDERPAEDAGOGIK PRIMARSTUFE P081 3)	1.	46	8	13	8	5	3	6	2	1	
		Z.	46	8	13	8	5	3	6	2	1	
	LA SONDERPAEDAGOGIK SEK I P081	1.	53	12	8	11	4	9	7	-	2	
		3)	Z.	53	12	8	11	4	9	7	-	2
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	4	2	-	1	-	-	-	1	-	
		2.	1	-	-	-	-	-	-	1	-	
		Z.	5	2	-	1	-	-	-	2	-	
	ZUSAMMEN	1.	105	22	22	21	9	12	13	3	3	
		2.	9	3	3	1	-	-	-	1	1	
		Z.	114	25	25	22	9	12	13	4	4	
	ERZIEHUNGSSCHWIE- RIGENPAEDAGOGIK	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	2	-	-	-	1	-	-	-	1
			Z.	2	-	-	-	1	-	-	-	1
		LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076	1.	5	-	2	1	-	-	2	-	-
			3)	2	1	-	-	1	-	-	-	-
			Z.	7	1	2	1	1	-	2	-	-
		LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P081	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3)			4	-	-	-	1	-	-	-	3	
Z.			4	-	-	-	1	-	-	-	3	
LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076		1.	4	2	-	2	-	-	-	-	-	
		3)	Z.	4	2	-	2	-	-	-	-	
LA SONDERPAEDAGOGIK P076		1.	26	8	5	3	1	1	-	1	7	
		3) 4)	2.	14	1	3	2	1	-	1	-	
		Z.	40	9	8	5	2	1	1	1	13	
LA SONDERPAEDAGOGIK PRIMARSTUFE P081 3)		1.	40	6	6	11	4	2	2	2	7	
		2.	7	2	-	2	-	-	-	-	3	
		Z.	47	8	6	13	4	2	2	2	10	
LA SONDERPAEDAGOGIK SEK I P081		1.	157	31	23	18	19	16	22	15	13	
		3)	2.	23	5	12	2	3	-	1	-	
		Z.	180	36	35	20	22	16	22	16	13	
WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)		1.	24	6	1	5	4	1	2	2	3	
		2.	3	1	-	-	-	-	1	-	1	
		Z.	27	7	1	5	4	1	3	2	4	
SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG		1.	2	1	-	-	-	-	-	-	1	
		Z.	2	1	-	-	-	-	-	-	1	
ZUSAMMEN	1.	260	54	37	40	29	20	28	20	32		
	2.	53	10	15	6	6	-	2	1	13		
	Z.	313	64	52	46	35	20	30	21	45		
GEOERLOSEN- PAEDAGOGIK	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	2	-	-	-	-	-	-	2		
		Z.	2	-	-	-	-	-	-	-	2	
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076	1.	3	-	-	1	-	-	1	1	-	
3)		Z.	3	-	-	1	-	1	1	-		
LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P081	1.	2	-	-	2	-	-	-	-	-		
	3)	Z.	2	-	-	2	-	-	-	-		

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEGBEN ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR-
AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM
(FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS-
PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 -BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081- BEI
SEKI-P076-, GYM., SEKII OH.BERUF.-P081- BEI SEKII OH.BERUF.-, P076-, SONDERSCHULE, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-)
4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN
WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN								
			INS- GE- SANT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH							
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND U.HOE- HEREN
GEOERLOSEN- PAEDAGOGIK	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076	1.	3	-	-	-	-	1	-	-	2
		2.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		Z.	4	-	-	-	-	1	-	-	3
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P081	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	1	-	-	-	-	-	-	1	-
		Z.	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	LA SONDERPAEDAGOGIK P076	1.	3	-	-	1	-	-	-	-	2
		2.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		Z.	4	-	-	1	-	-	-	-	3
	LA SONDERPAEDAGOGIK PRIMARSTUFE P081 3)	1.	50	11	14	11	3	5	-	2	4
		2.	50	11	14	11	3	5	-	2	4
		Z.	50	11	14	11	3	5	-	2	4
	LA SONDERPAEDAGOGIK SEK I P081	1.	187	33	41	38	21	10	16	11	17
		2.	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		Z.	188	33	41	38	22	10	16	11	17
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		2.	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		Z.	3	2	-	-	-	1	-	-	-
	ZUSAMMEN	1.	252	46	55	53	24	16	17	14	27
		2.	5	-	-	-	1	1	-	1	2
		Z.	257	46	55	53	25	17	17	15	29
GEISTIGBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	6	2	-	-	-	-	-	-	4
		2.	6	2	-	-	-	-	-	-	4
		Z.	6	2	-	-	-	-	-	-	4
	LA SONDERPAEDAGOGIK P076	1.	55	8	7	6	4	5	6	5	14
		2.	11	-	1	1	1	1	-	-	7
		3.	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		Z.	67	8	8	7	5	7	6	5	21
	LA SONDERPAEDAGOGIK PRIMARSTUFE P081 3)	1.	355	87	56	50	44	34	15	20	49
		2.	2	-	-	1	-	-	-	-	1
		Z.	357	87	56	51	44	34	15	20	50
	LA SONDERPAEDAGOGIK SEK I P081	1.	791	143	112	112	84	72	81	89	98
		2.	12	2	7	1	-	-	-	1	1
		Z.	803	145	119	113	84	72	81	90	99
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	27	6	3	5	4	2	2	2	3
		2.	27	6	3	5	4	2	2	2	3
		Z.	27	6	3	5	4	2	2	2	3
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		2.	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		Z.	2	2	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1.	1236	248	178	173	136	113	104	116	168
		2.	25	2	8	3	1	1	-	1	9
		Z.	1262	250	186	176	137	115	104	117	177
KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	2	-	-	1	-	-	-	-	1
		2.	2	-	-	1	-	-	-	-	1
		Z.	2	-	-	1	-	-	-	-	1
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076	1.	16	4	3	1	5	-	-	1	2
		2.	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		Z.	17	4	3	2	5	-	-	1	2
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P081	1.	6	2	1	-	-	-	3	-	-
		2.	10	2	3	-	1	1	-	1	2
		Z.	16	4	4	-	1	1	3	1	2
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076	1.	3	-	-	2	-	-	-	-	1
		2.	3	-	-	2	-	-	-	-	1
		Z.	3	-	-	2	-	-	-	-	1
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P081	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	5	2	-	-	-	-	-	3	-
		Z.	5	2	-	-	-	-	-	3	-
	LA SONDERPAEDAGOGIK P076	1.	40	9	2	8	5	3	2	2	9
		2.	7	-	-	3	2	1	-	1	-
		Z.	47	9	2	11	7	4	2	3	9
	LA SONDERPAEDAGOGIK PRIMARSTUFE P081 3)	1.	219	58	28	34	24	20	23	12	20
		2.	4	1	1	1	-	-	-	1	-
		Z.	223	59	29	35	24	20	23	13	20

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR- AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM (FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS- PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEK1-P081- BEI SEK1-P076-, GYM., SEKII OH.BERUF.-P081- BEI SEKII OH.BERUF.-P076-, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-) 4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN										
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH									
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND 16.		
KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	LA SONDERPAEDAGOGIK SEK I POB1 3)	1.	544	96	77	53	63	66	65	70	54		
		2.	20	11	2	4	2	-	-	-	1		
		Z.	564	107	79	57	65	66	65	70	55		
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	18	2	2	4	3	1	3	-	3		
		2.	3	-	3	-	-	-	-	-	-		
		Z.	21	2	5	4	3	1	3	-	3		
ZUSAMMEN	1.	848	171	113	103	100	90	96	85	90			
	2.	50	16	9	9	5	2	-	6	3			
	Z.	898	187	122	112	105	92	96	91	93			
LERNBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	3	1	-	-	-	-	-	-	2		
		Z.	3	1	-	-	-	-	-	-	2		
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. PO76 3)	1.	6	-	3	3	-	-	-	-	-		
		Z.	6	-	3	3	-	-	-	-	-		
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. POB1 3)	1.	3	-	-	-	-	-	-	-	3		
		Z.	5	-	2	1	-	-	1	-	1		
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. PO76 3)	1.	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
		Z.	2	-	1	-	-	-	-	-	1		
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. POB1 3)	1.	2	1	1	-	-	-	-	-	-		
		Z.	5	2	1	-	-	-	-	1	1		
	LA SONDERPAEDAGOGIK PO76 3) 4)	1.	35	3	4	1	-	-	1	5	21		
		Z.	45	4	6	4	-	-	2	5	24		
	LA SONDERPAEDAGOGIK PRIMARSTUFE POB1 3)	1.	98	23	14	8	7	10	9	8	19		
		Z.	109	26	15	9	8	11	10	8	22		
	LA SONDERPAEDAGOGIK SEK I POB1 3)	1.	239	51	49	25	19	24	25	23	23		
		Z.	267	57	57	30	19	27	26	26	25		
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	16	3	-	5	3	1	-	1	3		
		Z.	17	3	-	5	3	1	1	1	3		
	ZUSAMMEN	1.	403	82	72	42	29	35	35	37	71		
		Z.	462	93	85	52	30	39	40	41	82		
SCHWERHOERIGEN- PAEDAGOGIK	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. PO76 3)	1.	2	1	1	-	-	-	-	-	-		
		Z.	4	1	1	-	-	-	1	1	-		
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. POB1 3)	1.	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
		Z.	3	-	-	2	1	-	-	-	-		
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. PO76 3)	1.	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
		Z.	2	-	-	-	-	-	-	-	2		
	LA SONDERPAEDAGOGIK PO76 3) 4)	1.	7	-	1	-	1	1	1	1	2		
		Z.	8	-	1	-	1	1	1	1	3		
	LA SONDERPAEDAGOGIK PRIMARSTUFE POB1 3)	1.	20	6	5	1	3	2	1	1	1		
		Z.	20	6	5	1	3	2	1	1	1		
	LA SONDERPAEDAGOGIK SEK I POB1 3)	1.	65	7	12	10	12	4	11	7	2		
		Z.	68	7	12	10	12	5	11	7	4		
	ZUSAMMEN	1.	96	14	19	12	16	7	13	9	6		
		Z.	105	14	19	13	17	8	14	10	10		
SEHBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. POB1 3)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		Z.	1	-	-	-	-	-	1	-	-		
		Z.	1	-	-	-	-	-	1	-	-		

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR-
AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSGEORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM
(FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS-
PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-POB1 - BEI PRIMARSTUFE-PO76 - HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-POB1 - BEI
SEKI-PO76, GYMNASIUM, SEKI II OH. BERUF. - POB1 - BEI SEKI II OH. BERUF., PO76, SONDERSCHULE, SONDERPAED-POB1 - BEI SONDERPAED-PO76 -)
4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN
WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN										
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH									
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND 16.		
SEHBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	LA SONDERPAEDAGOGIK P076 3) 4)	1.	4	-	2	1	-	-	-	-	1		
		2.	2	-	1	-	-	1	-	-	-		
		Z.	6	-	3	1	-	1	-	-	1		
	LA SONDERPAEDAGOGIK PRIMARSTUFE P081 3)	1.	20	5	4	6	2	1	1	1	-		
		2.	20	5	4	6	2	1	1	1	-		
	LA SONDERPAEDAGOGIK SEK I P081 3)	1.	30	12	5	4	1	-	4	3	1		
		2.	30	12	5	4	1	-	4	3	1		
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	2	1	-	1	-	-	-	-	-		
		2.	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
		Z.	3	1	1	1	-	-	-	-	-		
ZUSAMMEN	1.	56	18	11	12	3	1	5	4	2			
	2.	4	-	2	-	-	1	1	-	-			
	Z.	60	18	13	12	3	2	6	4	2			
SONDERPAEDAGOGIK (ALLGEMEIN)	LA SONDERPAEDAGOGIK PRIMARSTUFE P081 3)	1.	10	4	5	-	-	1	-	-	-		
		Z.	10	4	5	-	-	1	-	-	-		
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	226	80	66	75	4	-	-	1	-		
		Z.	226	80	66	75	4	-	-	1	-		
	ZUSAMMEN	1.	236	84	71	75	4	1	-	1	-		
SPRACHBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	5	1	-	-	-	-	-	-	4		
		Z.	5	1	-	-	-	-	-	-	4		
	LA SONDERPAEDAGOGIK P076 3) 4)	1.	118	24	14	15	12	4	5	9	35		
		2.	23	1	4	3	2	3	-	-	10		
		Z.	141	25	18	18	14	7	5	9	45		
	LA SONDERPAEDAGOGIK PRIMARSTUFE P081 3)	1.	328	94	58	50	47	24	19	13	23		
		2.	3	-	-	1	1	-	-	1	-		
		Z.	331	94	58	51	48	24	19	14	23		
	LA SONDERPAEDAGOGIK SEK I P081 3)	1.	323	51	47	50	38	24	31	36	46		
		2.	14	2	-	3	3	2	-	-	4		
Z.		337	53	47	53	41	26	31	36	50			
WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	10	2	4	-	1	1	-	-	2			
	Z.	10	2	4	-	1	1	-	-	2			
	ZUSAMMEN	1.	784	172	123	115	98	53	55	58	110		
ARCHAEOLOGIE	MAGISTER	2.	40	3	4	7	6	5	-	1	14		
		Z.	824	175	127	122	104	58	55	59	124		
		1.	452	118	82	38	44	53	32	27	58		
		2.	773	148	106	89	93	89	67	57	124		
	3.	643	143	123	86	77	60	59	26	69			
	Z.	1868	409	311	213	214	202	158	110	251			
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	136	5	8	5	9	7	10	9	83		
		2.	182	6	2	3	5	9	16	17	124		
		3.	105	1	7	4	9	8	11	8	57		
		Z.	423	12	17	12	23	24	37	34	264		
PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	49	1	-	1	-	2	2	5	38			
	2.	112	3	2	2	2	4	8	10	81			
	3.	69	1	2	2	1	1	6	4	52			
	Z.	230	5	4	5	3	7	16	19	171			
SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	1	1	-	-	-	-	-	-	-			
	Z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSAMMEN	1.	638	125	90	44	53	62	44	41	179			
	2.	1067	157	110	94	100	102	91	84	329			
	3.	817	145	132	92	87	69	76	38	178			
	Z.	2522	427	332	230	240	233	211	163	686			
BYZANTINISTIK	MAGISTER	1.	68	17	15	8	6	8	3	1	10		
		2.	59	16	14	8	3	5	2	3	8		
		3.	94	25	14	9	9	5	8	7	17		
		Z.	221	58	43	25	18	18	13	11	35		
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	3	-	-	-	-	-	-	-	3		
		2.	2	-	1	-	-	-	-	-	1		
		3.	8	2	-	-	2	-	1	-	3		
Z.	13	2	1	-	2	-	1	-	7				

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEGBEN ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR-
AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM
(FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS-
PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEK1-P081- BEI
SEK1-P076-, GYM., SEKII OH. BERUF.-P081- BEI SEKII OH. BERUF.-P076-, SONDERSCHULE, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-)
4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN
WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN								
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH							
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND 16.
BYZANTINISTIK	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	5	-	-	-	-	1	2	-	2
		2.	6	-	-	-	-	-	-	-	6
		3.	11	2	1	-	1	1	3	1	2
		Z.	22	2	1	-	1	2	5	1	10
	ZUSAMMEN	1.	76	17	15	8	6	9	5	1	15
		2.	67	16	15	8	3	5	2	3	15
		3.	113	29	15	9	12	6	12	8	22
		Z.	256	62	45	25	21	20	19	12	52
	MAGISTER	1.	5443	1161	868	640	626	547	482	367	752
		2.	6335	1672	1153	812	626	563	452	355	702
		3.	5241	1444	914	697	546	475	363	274	528
		Z.	17019	4277	2935	2149	1798	1685	1297	996	1982
GESCHICHTE	PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	277	11	5	9	10	14	24	40	164
		2.	338	9	13	15	10	19	25	46	201
		3.	242	14	12	19	7	19	28	26	117
		Z.	857	34	30	43	27	52	77	112	482
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	754	51	29	24	23	46	51	60	470
		2.	483	13	10	9	16	27	32	47	329
		3.	339	13	11	10	13	24	19	33	216
		Z.	1576	77	50	43	52	97	102	140	1016
	LA SEK I P076 3)	1.	105	17	3	10	12	4	8	4	47
		2.	75	-	5	4	4	-	1	1	60
		Z.	180	17	8	14	16	4	9	5	107
	LA SEK I P081 3)	1.	253	66	42	34	23	15	18	13	42
		2.	522	167	83	58	50	27	34	34	69
		Z.	775	233	125	92	73	42	52	47	111
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	260	28	9	17	10	10	11	8	167
		2.	269	4	2	1	2	3	1	3	253
		Z.	529	32	11	18	12	13	12	11	420
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P081 3)	1.	1201	262	155	134	122	83	92	110	243
		2.	1602	353	228	186	158	98	119	122	338
		Z.	2803	615	383	320	280	181	211	232	581
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR.+SEKI P081 3)	1.	891	240	149	116	106	57	48	76	99
		2.	887	264	191	110	90	58	51	47	76
		Z.	1778	504	340	226	196	115	99	123	175
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	3	-	1	1	-	-	-	-	1
		2.	13	-	-	-	-	-	-	-	13
		Z.	16	-	1	1	-	-	-	-	14
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P081 3)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		Z.	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	LA SONDERPAEDAGOGIK P076 3) 4)	1.	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		3.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		Z.	2	-	-	-	-	1	-	-	1
	LA SONDERPAEDAGOGIK SEK I P081 3)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	91	18	11	12	8	11	9	11	11
		Z.	91	18	11	12	8	11	9	11	11
	LA AN DER REAL- SCHULE 3)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	3	-	-	-	-	-	-	-	3
		Z.	3	-	-	-	-	-	-	-	3
	LA AM GYMNASIUM 3)	1.	28	-	-	-	-	-	-	-	28
		2.	33	-	-	-	-	-	-	-	33
		Z.	61	-	-	-	-	-	-	-	61
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	60	4	3	6	4	4	3	5	31
		2.	103	6	8	11	8	8	3	11	48
		Z.	163	10	11	17	12	12	6	16	79
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	27	21	3	1	1	1	-	-	-
		Z.	27	21	3	1	1	1	-	-	-
	ZUSAMMEN	1.	9303	1861	1267	992	937	782	737	683	2044
		2.	10755	2506	1705	1218	972	814	727	677	2136
		3.	5823	1471	937	728	566	518	410	333	862
		Z.	25881	5838	3909	2936	2475	2114	1874	1693	5042

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEGBEN ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR-
AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM
(FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS-
PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 -BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081- BEI
SEKI-P076-, GYMNASIUM, SEKII OH. BERUF.-P081- BEI SEKII OH. BERUF.-P076-, SONDERSCHEULE, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-)
4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN
WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN								
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH							
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. U.HOE- HEREN
LERNBEREICH GESELLSCHAFTSLEHRE	LA PRIMARSTUFE P076	1.	59	20	14	9	2	5	3	1	5
		3) 2.	17	-	1	-	-	-	-	-	16
		Z.	76	20	15	9	2	5	3	1	21
	LA PRIMARSTUFE P081	1.	2585	1163	566	371	259	126	49	28	23
		3) 2.	2585	1163	566	371	259	126	49	28	23
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	10	6	2	1	-	-	1	-	-
		Z.	10	6	2	1	-	-	1	-	-
	ZUSAMMEN	1.	2654	1189	582	381	261	131	53	29	28
		2.	17	-	1	-	-	-	-	-	16
		Z.	2671	1189	583	381	261	131	53	29	44
OSTEUROPAEISCHE GESCHICHTE	MAGISTER	1.	84	10	14	14	8	5	13	6	14
		2.	136	30	36	16	18	16	4	3	13
		3.	180	41	31	28	20	15	20	13	12
		Z.	400	81	81	58	46	36	37	22	39
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	3	-	-	-	-	1	1	-	1
		2.	7	-	-	-	-	1	-	-	6
		3.	7	1	-	1	1	1	1	-	2
		Z.	17	1	-	1	1	3	2	-	9
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	8	-	-	1	-	1	1	2	3
		2.	9	-	-	1	-	-	2	1	5
		3.	4	-	-	-	-	-	1	1	2
		Z.	21	-	-	2	-	1	4	4	10
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		Z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1.	96	11	14	15	8	7	15	8	18
		2.	152	30	36	17	18	17	6	4	24
		3.	191	42	31	29	21	16	22	14	16
		Z.	439	83	81	61	47	40	43	26	58
UR-U.FRUEHGESCHICHTE	MAGISTER	1.	356	71	59	53	33	25	26	22	67
		2.	233	55	39	23	31	25	19	8	33
		3.	314	80	59	35	32	28	26	23	31
		Z.	903	206	157	111	96	78	71	53	131
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	68	3	2	2	6	4	5	7	39
		2.	34	1	1	1	4	-	4	2	21
		3.	72	5	4	3	2	2	7	13	36
		Z.	174	9	7	6	12	6	16	22	96
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	45	-	-	-	-	-	-	1	44
		2.	22	-	1	-	-	-	-	-	21
		3.	38	-	1	-	2	1	2	2	30
		Z.	105	-	2	-	2	1	2	3	95
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		Z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1.	470	75	61	55	39	29	31	30	150
		2.	289	56	41	24	35	25	23	10	75
		3.	424	85	64	38	36	31	35	38	97
		Z.	1183	216	166	117	110	85	89	78	322
BIBLIOTHEKS- WISSENSCHAFT	MAGISTER	1.	18	-	-	-	-	1	-	7	10
		2.	50	-	-	-	-	-	13	18	19
		3.	63	-	-	-	1	-	11	14	37
		Z.	131	-	-	-	1	1	24	39	66
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		2.	9	-	-	-	-	-	-	2	7
		3.	20	-	-	-	-	-	3	2	15
		Z.	30	-	-	-	-	-	3	4	23
	ZUSAMMEN	1.	19	-	-	-	-	1	-	7	11
		2.	59	-	-	-	-	-	13	20	26
		3.	83	-	-	-	1	-	14	16	52
		Z.	161	-	-	-	1	1	27	43	89
BIBLIOTHEKSDIENST AN OEFFENTL.BIBLIOTH.	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	370	117	130	95	18	8	1	-	1
		Z.	370	117	130	95	18	8	1	-	1
	ZUSAMMEN	1.	370	117	130	95	18	8	1	-	1
		2.	370	117	130	95	18	8	1	-	1
		3.	370	117	130	95	18	8	1	-	1
		Z.	370	117	130	95	18	8	1	-	1

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHRAMTSPRUEFUNG (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM (FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGSPRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081 - BEI SEKI-P076, GYMNASIUM, SEKI II OH. BERUF. - P081 - BEI SEKI II OH. BERUF. - P076 - SONDERSCHULE, SONDERPAED-P081 - BEI SONDERPAED-P076 -) 4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN										
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH									
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND 16.	U.HOE- HEREN	
BIBLIOTHEKSDIENST (LAUFBAHNBEWERBER)	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	168	54	57	55	2	-	-	-	-		
		Z.	168	54	57	55	2	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN	1.	168	54	57	55	2	-	-	-	-		
		Z.	168	54	57	55	2	-	-	-	-		
PUBLIZISTIK, JOURNALISTIK	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	404	58	52	43	51	45	67	32	56		
		Z.	404	58	52	43	51	45	67	32	56		
	MAGISTER	1.	1153	227	192	161	121	129	99	61	163		
		2.	486	64	73	59	49	41	37	43	120		
		3.	419	68	46	42	40	28	42	25	128		
		Z.	2058	359	311	262	210	198	178	129	411		
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	108	6	5	2	6	8	7	21	53		
		2.	85	4	3	4	2	7	4	6	55		
		3.	83	2	1	2	4	2	3	9	60		
		Z.	276	12	9	8	12	17	14	36	168		
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	44	6	-	2	4	-	2	4	26		
		2.	35	-	-	-	-	-	-	3	32		
		3.	41	-	-	-	-	-	-	4	37		
		Z.	120	6	-	2	4	-	2	11	95		
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	2	2	-	-	-	-	-	-	-		
		Z.	2	2	-	-	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN	1.	1711	299	249	208	182	182	175	118	298		
		2.	606	68	76	63	51	48	41	52	207		
		3.	543	70	47	44	44	30	45	38	225		
		Z.	2860	437	372	315	277	260	261	208	730		
LITERATURWISSENSCH. (ALLG. UND VERGL.)	MAGISTER	1.	895	234	160	95	87	84	67	54	114		
		2.	665	174	85	69	68	43	53	45	128		
		3.	653	202	115	90	51	37	43	37	78		
		Z.	2213	610	360	254	206	164	163	136	320		
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	19	1	-	1	2	1	3	4	7		
		2.	11	-	-	-	1	1	2	3	4		
		3.	12	1	-	-	1	2	3	-	5		
		Z.	42	2	-	1	4	4	8	7	16		
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	59	11	4	6	8	-	4	4	22		
		2.	20	-	2	3	1	2	-	1	11		
		3.	32	3	1	3	3	3	2	2	15		
		Z.	111	14	7	12	12	5	6	7	48		
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
		Z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN	1.	974	247	164	102	97	85	74	62	143		
		2.	696	174	87	72	70	46	55	49	143		
		3.	697	206	116	93	55	42	48	39	98		
		Z.	2367	627	367	267	222	173	177	150	384		
KOMMUNIKATIONS- WISSENSCHAFT	MAGISTER	1.	976	385	119	157	70	58	63	54	70		
		2.	212	53	16	28	21	20	19	18	37		
		3.	218	59	24	27	16	16	25	15	36		
		Z.	1406	497	159	212	107	94	107	87	143		
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
		2.	5	-	-	-	1	-	-	2	2		
		3.	5	-	-	-	-	1	2	1	1		
		Z.	11	-	-	-	1	1	2	3	4		
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	12	2	-	2	-	-	1	2	5		
		2.	9	-	-	1	1	-	-	2	5		
		3.	10	2	-	-	1	-	-	3	4		
		Z.	31	4	-	3	2	-	1	7	14		
	ZUSAMMEN	1.	989	387	119	159	70	58	64	56	76		
		2.	226	53	16	29	23	20	19	22	44		
		3.	233	61	24	27	17	17	27	19	41		
		Z.	1448	501	159	215	110	95	110	97	161		
LINGUISTIK (SPRACHWISSENSCHAFT)	MAGISTER	1.	492	119	77	61	41	44	33	41	76		
		2.	540	126	91	77	50	61	42	31	62		
		3.	632	206	113	63	48	45	63	35	59		
		Z.	1664	451	281	201	139	150	138	107	197		

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR- AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM (FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS- PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-PO81 - BEI PRIMARSTUFE-PO76 - HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-PO81 - BEI SEKI-PO76-, GYMNAS., SEKII OH. BERUF.-PO81 - BEI SEKII OH. BERUF.-PO76-, SONDERPRAED-PO81 - BEI SONDERPRAED-PO76-) 4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN									
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH								
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND 16.	U.HOE- HEREN
LINGUISTIK (SPRACHWISSENSCHAFT)	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF.	1.	18	1	-	2	3	3	-	2	7	
		2.)	26	1	-	-	2	-	2	1	20	
		3.	38	5	2	1	-	1	2	5	22	
		Z.	82	7	2	3	5	4	4	8	49	
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS	1.	87	6	6	2	5	15	8	13	32	
		2.)	53	5	1	4	1	5	7	10	20	
		3.	51	2	1	1	7	6	6	1	27	
		Z.	191	13	8	7	13	26	21	24	79	
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	19	13	1	3	-	1	1	-	-	
		Z.	19	13	1	3	-	1	1	-	-	
	ZUSAMMEN	1.	616	139	84	68	49	63	42	56	115	
		2.	619	132	92	81	53	66	51	42	102	
		3.	721	213	116	65	55	52	71	41	108	
		Z.	1956	484	292	214	157	181	164	139	325	
MEDIENWISSENSCHAFT (PHIL)	MAGISTER	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		2.	116	108	7	1	-	-	-	-	-	
		3.	461	400	56	5	-	-	-	-	-	
		Z.	577	508	63	6	-	-	-	-	-	
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		2.)	1	-	-	-	1	-	-	-	-	
		3.	1	-	-	-	1	-	-	-	-	
		Z.	1	-	-	-	1	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		2.	116	108	7	1	-	-	-	-	-	
		3.	462	400	56	5	1	-	-	-	-	
		Z.	578	508	63	6	1	-	-	-	-	
PHONETIK	MAGISTER	1.	21	4	1	6	1	2	2	2	3	
		2.	87	18	15	16	13	4	11	2	8	
		3.	71	26	12	9	7	4	6	1	6	
		Z.	179	48	28	31	21	10	19	5	17	
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS	1.	4	-	-	1	-	-	2	-	1	
		2.)	7	-	1	-	-	1	1	-	4	
		3.	8	-	-	-	-	1	1	2	4	
		Z.	19	-	1	1	-	2	4	2	9	
	ZUSAMMEN	1.	25	4	1	7	1	2	4	2	4	
		2.	94	18	16	16	13	5	12	2	12	
		3.	79	26	12	9	7	5	7	3	10	
		Z.	198	48	29	32	21	12	23	7	26	
SPRACHLEHRFORSCHUNG	MAGISTER	1.	47	7	10	3	7	7	2	3	8	
		2.	29	7	10	3	3	1	2	-	3	
		3.	71	18	18	11	6	5	4	3	6	
		Z.	147	32	38	17	16	13	8	6	17	
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF.	1.	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
		2.)	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
		3.	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
		Z.	3	-	-	1	-	-	1	-	1	
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS	1.	16	1	2	1	1	3	1	-	7	
		2.)	5	-	-	-	2	-	-	-	3	
		3.	2	-	-	-	1	-	-	1	-	
		Z.	23	1	2	1	4	3	1	1	10	
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	5	4	1	-	-	-	-	-	-	
		Z.	5	4	1	-	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	1.	69	12	13	4	8	10	4	3	15	
		2.	35	7	10	3	5	1	2	-	7	
		3.	74	18	18	12	7	5	4	4	6	
		Z.	178	37	41	19	20	16	10	7	28	
GRIECHISCHE PHILOL./ GRIECHISCH	MAGISTER	1.	56	8	8	9	6	5	8	6	6	
		2.	84	25	15	7	4	5	4	8	16	
		3.	96	28	18	14	8	7	8	6	7	
		Z.	236	61	41	30	18	17	20	20	29	
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF.	1.	6	-	-	1	-	-	1	1	3	
		2.)	5	-	1	-	1	1	1	-	1	
		3.	12	1	-	1	2	1	1	-	6	
		Z.	23	1	1	2	3	2	3	1	10	

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR- AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM (FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS- PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-PO81 - BEI PRIMARSTUFE-PO76-, HAUPT-, REALSCHULE, SEK1-PO81- BEI SEK1-PO76-, GYM., SEKII OH. BERUF.-PO81- BEI SEKII OH. BERUF.-, PO76-, SONDRSCHULE, SONDERPAED-PO81- BEI SONDERPAED-PO76-) 4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN										
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH									
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND 16.	U.HOE- HEREN	
GRIECHISCHE PHILOL./ GRIECHISCH	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	22	-	1	1	-	-	3	2	15		
		2.	18	1	-	-	2	-	3	1	11		
		3.	20	2	1	1	2	2	2	3	7		
		Z.	60	3	2	2	4	2	8	6	33		
	LA SEK I P076 3)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		2.	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
		Z.	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	44	5	5	7	6	1	5	4	11		
		2.	11	1	-	1	-	-	-	-	9		
		Z.	55	6	5	8	6	1	5	4	20		
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P081 3)	1.	33	2	2	3	2	6	5	2	11		
		2.	76	13	10	9	5	7	4	8	20		
		Z.	109	15	12	12	7	13	9	10	31		
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR.+SEKI P081 3)	1.	58	13	15	6	2	7	8	4	3		
		2.	53	10	4	10	6	6	7	7	3		
		Z.	111	23	19	16	8	13	15	11	6		
	LA AN DER REAL- SCHULE 3)	1.	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
		Z.	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	LA AM GYMNASIUM 3)	1.	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
		Z.	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	2	1	-	-	1	-	-	-	-		
		2.	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
		Z.	3	1	-	-	1	-	-	-	1		
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	2	2	-	-	-	-	-	-	-		
		Z.	2	2	-	-	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN	1.	225	31	31	27	17	19	30	19	51		
		2.	249	50	30	27	18	19	19	24	62		
		3.	128	31	19	16	12	10	11	9	20		
		Z.	602	112	80	70	47	48	60	52	133		
LATEINISCHE PHILOL./ LATEIN	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	79	24	12	7	7	7	5	4	13		
		2.	139	30	20	20	7	13	14	9	26		
		3.	162	36	35	21	13	15	7	5	30		
		Z.	380	90	67	48	27	35	26	18	69		
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	10	-	-	-	-	1	-	-	9		
		2.	25	1	1	-	3	1	2	3	14		
		3.	13	-	-	-	1	-	1	-	11		
		Z.	48	1	1	-	4	2	3	3	34		
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	43	-	1	1	-	-	-	4	37		
		2.	42	-	-	2	1	2	3	4	30		
		3.	28	-	2	3	-	1	2	4	16		
		Z.	113	-	3	6	1	3	5	12	83		
	LA SEK I P076 3)	1.	6	-	-	-	-	-	-	-	6		
		2.	3	-	-	-	-	-	-	-	3		
		Z.	9	-	-	-	-	-	-	-	9		
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	162	31	9	11	13	10	9	6	73		
		2.	53	1	-	1	-	-	1	1	49		
		Z.	215	32	9	12	13	10	10	7	122		
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P081 3)	1.	454	87	61	50	31	37	35	41	112		
		2.	312	86	56	30	18	17	20	13	72		
		Z.	766	173	117	80	49	54	55	54	184		
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR.+SEKI P081 3)	1.	413	88	67	63	30	34	46	44	41		
		2.	274	82	40	30	32	15	19	22	34		
		Z.	687	170	107	93	62	49	65	66	75		
	LA AN DER REAL- SCHULE 3)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		Z.	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	LA AM GYMNASIUM 3)	1.	7	-	-	-	-	-	-	-	7		
		2.	5	-	-	-	-	-	-	-	5		
		Z.	12	-	-	-	-	-	-	-	12		
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	6	-	-	1	1	1	1	-	2		
		2.	3	-	-	-	1	-	1	-	1		
		Z.	9	-	-	1	2	1	2	-	3		

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEGBEN ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR-
AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM
(FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS-
PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081- BEI
SEKI-P076-, GYM., SEKII OH. BERUF.-P081- BEI SEKII OH. BERUF.-P076-, SONDERSCHEULE, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-)
4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN
WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN								
			INS- GE- SANT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH							
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND 16.
LATEINISCHE PHILOL./ LATEIN	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		Z.	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		1.	1182	232	150	133	82	90	96	99	300
		2.	857	200	117	83	62	48	60	52	235
		3.	203	36	37	24	14	16	10	9	57
MITTELLATEINISCHE PHILOLOGIE	MAGISTER	Z.	2242	468	304	240	158	154	166	160	592
		1.	2	-	1	-	1	-	-	-	-
		2.	13	3	1	3	2	-	4	-	-
		3.	16	4	7	3	1	1	-	-	-
		Z.	31	7	9	6	4	1	4	-	-
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		2.	3	-	-	-	2	-	-	-	1
		3.	2	-	-	1	-	-	1	-	-
		Z.	6	-	-	1	2	-	1	-	2
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	3	-	-	1	-	-	-	-	2
		2.	4	-	-	-	-	-	-	1	3
		3.	8	-	1	-	-	-	1	1	5
		Z.	15	-	1	1	-	-	1	2	10
	ZUSAMMEN	1.	6	-	1	1	1	-	-	-	3
		2.	20	3	1	3	4	-	4	1	4
		3.	26	4	8	4	1	1	2	1	5
		Z.	52	7	10	8	6	1	6	2	12
DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE	MAGISTER	1.	373	65	67	47	40	43	31	38	42
		2.	75	13	13	8	13	9	7	3	9
		3.	24	3	5	4	2	2	1	3	4
		Z.	472	81	85	59	55	54	39	44	55
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		3.	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		Z.	2	1	1	-	-	-	-	-	-
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	9	3	1	-	2	2	-	-	1
		Z.	9	3	1	-	2	2	-	-	1
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	9	5	3	1	-	-	-	-	-
		Z.	9	5	3	1	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1.	391	73	71	48	42	45	31	38	43
		2.	76	13	14	8	13	9	7	3	9
		3.	25	4	5	4	2	2	1	3	4
		Z.	492	90	90	60	57	56	39	44	56
DEUTSCH ALS ZWEITSPR (ZUSATZSTUDIENGANG)	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	3	1	-	1	-	-	1	-	-
		Z.	3	1	-	1	-	-	1	-	-
	ZERTIFIKAT	1.	126	27	37	21	12	9	5	5	10
		Z.	126	27	37	21	12	9	5	5	10
	ZUSAMMEN	1.	126	27	37	21	12	9	5	5	10
		2.	3	1	-	1	-	-	1	-	-
		Z.	129	28	37	22	12	9	6	6	10
GERMANISTIK	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	269	55	78	119	17	-	-	-	-
		Z.	269	55	78	119	17	-	-	-	-
	MAGISTER	1.	8801	1946	1219	1044	930	822	770	635	1435
		2.	8996	2132	1415	1136	981	857	731	526	1218
		3.	4456	1174	795	559	455	390	302	267	514
		Z.	22253	5252	3429	2739	2366	2069	1803	1428	3167
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	251	9	7	14	7	14	17	27	156
		2.	314	15	7	8	14	14	33	27	196
		3.	199	8	10	14	12	16	14	21	104
		Z.	764	32	24	36	33	44	64	75	456
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	1039	35	27	17	20	72	65	83	720
		2.	674	15	4	7	15	46	35	63	489
		3.	293	11	6	11	14	21	18	23	189
		Z.	2006	61	37	35	49	139	118	169	1398
	LA PRIMARSTUFE P076 3)	1.	69	8	9	7	3	1	6	3	32
		2.	68	7	14	2	2	5	5	3	30
		Z.	137	15	23	9	5	6	11	6	62

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR-
AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM
(FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS-
PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076 - HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081 - BEI
SEKI-P076-, GYM., SEKII OH. BERUF.-P081 - BEI SEKII OH. BERUF.-P076-, SONDERSCHULE, SONDERPAED-P081 - BEI SONDERPAED-P076-)
4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN
WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN									
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH								
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND 16. HEREN	
GERMANISTIK	LA PRIMARSTUFE PO81	1.	1923	776	403	307	197	116	52	36	36	
		2.)	5543	2300	1208	856	645	275	119	62	78	
		3.)	2292	973	494	374	232	111	63	19	26	
		Z.	9758	4049	2105	1537	1074	502	234	117	140	
	LA SEK I PO76	1.	239	39	18	22	16	18	9	8	109	
		2.)	93	5	10	11	7	4	6	1	49	
		Z.	332	44	28	33	23	22	15	9	158	
	LA SEK I PO81	1.	993	251	149	123	139	79	82	58	112	
		2.)	823	189	148	113	111	80	61	38	83	
		Z.	1816	440	297	236	250	159	143	96	195	
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. PO76	1.	600	51	39	32	20	18	14	15	411	
		2.)	222	8	9	4	1	2	1	9	188	
		Z.	822	59	48	36	21	20	15	24	599	
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. PO81	1.	3238	837	520	356	271	200	182	219	653	
		2.)	1894	539	347	229	160	131	123	122	243	
		Z.	5132	1376	867	585	431	331	305	341	896	
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR.+SEKI PO81	1.	1813	554	310	243	185	127	122	93	179	
		2.)	973	298	172	128	101	69	69	61	75	
		Z.	2786	852	482	371	286	196	191	154	254	
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. PO76	1.	14	2	3	2	-	-	-	2	5	
		2.)	9	-	-	-	1	-	-	-	8	
		Z.	23	2	3	2	1	-	-	2	13	
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. PO81	1.	2	-	-	-	-	-	-	-	2	
		2.)	421	140	73	39	53	29	26	27	34	
		Z.	423	140	73	39	53	29	26	27	36	
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR.+SEKI PO81	1.	3	-	1	1	-	-	1	-	-	
		2.)	14	2	2	1	1	2	4	2	-	
		Z.	17	2	3	2	1	2	5	2	-	
	LA SONDERPAEDAGOGIK PO76	1.	8	-	3	2	-	1	-	1	1	
		2.)	3	1	-	1	1	-	-	-	-	
		3.)	4	-	-	-	-	-	-	-	4	
		Z.	15	1	3	3	1	1	-	1	5	
	LA SONDERPAEDAGOGIK PRIMARSTUFE PO81	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		2.)	791	191	158	134	97	64	51	39	57	
		3.)	16	5	-	4	3	-	1	1	2	
		Z.	807	196	158	138	100	64	52	40	59	
	LA SONDERPAEDAGOGIK SEK I PO81	1.	5	1	-	3	-	-	-	1	-	
		2.)	853	148	144	115	109	99	105	76	57	
		Z.	858	149	144	118	109	99	105	77	57	
	LA AN DER REAL- SCHULE	1.	4	-	-	-	-	-	-	-	4	
		2.)	4	-	-	-	-	-	-	-	4	
	LA AM GYMNASIUM	1.	52	-	-	-	-	-	-	-	52	
		2.)	31	-	-	-	-	-	-	-	31	
		Z.	83	-	-	-	-	-	-	-	83	
WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG	1.	270	31	27	24	30	22	13	20	103		
	2.)	210	44	29	26	20	15	17	13	46		
	3.)	40	20	3	4	7	1	3	1	1		
	Z.	520	95	59	54	57	38	33	34	150		
SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	233	202	15	4	4	1	2	1	4		
	Z.	233	202	15	4	4	1	2	1	4		
ZUSAMMEN	1.	19826	4797	2828	2320	1839	1491	1335	1202	4014		
	2.)	21932	6034	3740	2810	2319	1692	1386	1069	2882		
	3.)	7300	2191	1308	966	723	539	401	332	840		
	Z.	49058	13022	7876	6096	4881	3722	3122	2603	7736		
INDOGERMANISCHE SPRACHWISSENSCHAFT	MAGISTER	1.	24	10	6	3	-	1	2	1	1	
		2.)	34	14	4	4	1	5	3	1	2	
		3.)	54	19	12	6	3	5	2	4	3	
		Z.	112	43	22	13	4	11	7	6	6	
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF.	1.	2	-	1	-	-	-	-	-	1	
		2.)	2	-	-	-	-	-	-	-	2	
		3.)	3	-	-	-	-	-	1	-	2	
		Z.	7	-	1	-	-	-	1	-	5	

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHRAMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM (FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGSPRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-PO81 - BEI PRIMARSTUFE-PO76-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-PO81- BEI SEKI-PO76-, GYMNASIUM, SEKII OH. BERUF.-PO81- BEI SEKII OH. BERUF.-PO76-, SONDERSCHEULE, SONDERPAED-PO81- BEI SONDERPAED-PO76-) 4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN								
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH							
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND U.HOE- HEREN
INDOGERMANISCHE SPRACHWISSENSCHAFT	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	5	-	-	-	-	1	-	1	3
		2.	5	-	-	-	-	-	-	1	4
		3.	9	2	-	-	1	1	-	1	4
		Z.	19	2	-	-	1	2	-	3	11
	ZUSAMMEN	1.	31	10	7	3	-	2	2	2	5
		2.	41	14	4	4	1	5	3	2	8
		3.	66	21	12	6	4	6	3	5	9
		Z.	138	45	23	13	5	13	8	9	22
	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	41	41	-	-	-	-	-	-	-
		Z.	41	41	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1.	41	41	-	-	-	-	-	-	-
		Z.	41	41	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLAEND.PHILOL./ NIEDERLAENDISCH	MAGISTER	1.	119	28	18	12	8	12	12	4	25
		2.	158	34	31	17	12	25	16	8	15
		3.	206	64	39	27	25	18	13	9	11
		Z.	483	126	88	56	45	55	41	21	51
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	6	1	-	-	1	1	-	1	2
		2.	6	-	-	-	-	1	1	-	4
		3.	11	-	-	1	1	2	1	1	5
		Z.	23	1	-	1	2	4	2	2	11
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	11	2	-	-	-	-	1	-	8
		2.	12	-	-	-	-	2	1	1	8
		3.	10	-	-	-	-	2	2	1	5
		Z.	33	2	-	-	-	4	4	2	21
	LA SEK I P076 3)	1.	13	6	2	4	-	1	-	-	-
		2.	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		Z.	14	7	2	4	-	1	-	-	-
	LA SEK I P081 3)	1.	12	6	1	2	-	2	-	-	1
		2.	7	1	1	1	3	-	-	-	1
		Z.	19	7	2	3	3	2	-	-	2
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	35	6	2	5	5	2	4	2	9
		2.	6	-	-	-	1	-	-	1	4
		Z.	41	6	2	5	6	2	4	3	13
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P081 3)	1.	20	3	5	1	1	2	3	1	4
		2.	31	7	7	3	2	2	1	3	6
		Z.	51	10	12	4	3	4	4	4	10
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR.+SEKI P081 3)	1.	47	14	4	10	6	2	3	5	3
		2.	44	11	8	4	2	10	5	1	3
		Z.	91	25	12	14	8	12	8	6	6
	LA AM GYMNASIUM 3)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		Z.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	2	1	-	-	-	-	-	1	-
		2.	1	-	-	-	-	-	-	1	-
		Z.	3	1	-	-	-	-	-	2	-
	ZUSAMMEN	1.	265	67	32	34	21	22	23	14	52
		2.	267	54	47	25	20	40	24	15	42
		3.	227	64	39	28	26	22	16	11	21
		Z.	759	185	118	87	67	84	63	40	115
SKANDINAVISTIK	MAGISTER	1.	280	69	51	45	28	31	14	16	26
		2.	176	40	33	27	14	14	15	15	18
		3.	196	49	30	28	30	16	13	13	17
		Z.	652	158	114	100	72	61	42	44	61
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	11	2	-	-	2	-	1	1	5
		2.	5	1	-	-	-	-	-	2	2
		3.	17	-	-	-	1	1	3	3	9
		Z.	33	3	-	-	3	1	4	6	16
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	17	1	-	-	-	1	1	1	13
		2.	9	1	-	1	-	-	-	1	6
		3.	9	-	-	-	-	-	-	-	9
		Z.	35	2	-	1	-	1	1	2	28
	ZUSAMMEN	1.	308	72	51	45	30	32	16	18	44
		2.	190	42	33	28	14	14	15	18	26
		3.	222	49	30	28	31	17	16	16	35
		Z.	720	163	114	101	75	63	47	52	105

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEGBEN ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR-AMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM (FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS-PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081- BEI SEKI-P076-, GYMNASIUM, SEKI OH. BERUF.-P081- BEI SEKI OH. BERUF.-P076-, SONDERSCHEULE, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-) 4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN										
			INS- GE- SANT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH									
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND HEREN		
VOLKSKUNDE	MAGISTER	1.	81	16	7	9	4	5	4	11	25		
		2.	147	21	21	18	19	14	14	10	30		
		3.	220	38	34	31	26	24	16	13	38		
		Z.	448	75	62	58	49	43	34	34	93		
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	73	2	3	5	1	7	9	7	39		
		2.	40	-	1	4	1	3	2	2	27		
		3.	81	3	5	6	2	6	5	8	46		
		Z.	194	5	9	15	4	16	16	17	112		
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	17	1	-	1	2	1	1	-	11		
		2.	11	-	1	1	-	1	1	-	7		
		3.	33	1	-	2	-	3	2	5	20		
		Z.	61	2	1	4	2	5	4	5	38		
	ZUSAMMEN	1.	171	19	10	15	7	13	14	18	75		
		2.	198	21	23	23	20	18	17	12	64		
		3.	334	42	39	39	28	33	23	26	104		
		Z.	703	82	72	77	55	64	54	56	243		
ANGLISTIK	MAGISTER	1.	4055	996	733	494	397	329	333	259	514		
		2.	4137	1150	772	522	379	343	306	223	442		
		3.	2702	769	550	371	253	212	166	150	231		
		Z.	10894	2915	2055	1387	1029	884	805	632	1187		
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	57	1	2	2	3	1	5	4	39		
		2.	92	3	4	3	3	4	3	9	63		
		3.	51	3	1	1	4	7	6	3	26		
		Z.	200	7	7	6	10	12	14	16	128		
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	290	13	6	10	8	15	12	18	208		
		2.	244	8	2	4	5	21	18	17	169		
		3.	105	4	2	4	2	5	5	12	71		
		Z.	639	25	10	18	15	41	35	47	448		
	LA SEK I P076 3)	1.	115	18	9	12	3	2	7	4	60		
		2.	56	7	4	3	3	-	2	-	37		
		Z.	171	25	13	15	6	2	9	4	97		
	LA SEK I P081 3)	1.	398	138	60	40	33	24	20	22	61		
		2.	351	130	53	33	28	20	25	23	39		
		Z.	749	268	113	73	61	44	45	45	100		
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	325	23	22	14	15	10	4	9	228		
		2.	173	2	3	3	-	2	5	2	156		
		Z.	498	25	25	17	15	12	9	11	384		
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P081 3)	1.	1875	582	336	238	139	113	117	93	257		
		2.	1564	502	287	182	119	93	89	87	205		
		Z.	3439	1084	623	420	258	206	206	180	462		
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR.+SEKI P081 3)	1.	1162	407	242	150	97	66	63	63	74		
		2.	725	237	134	96	70	48	36	42	62		
		Z.	1887	644	376	246	167	114	99	105	136		
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	13	3	2	-	2	-	1	-	5		
		2.	6	1	-	1	1	-	-	-	3		
		Z.	19	4	2	1	3	-	1	-	8		
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P081 3)	1.	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
		2.	279	118	56	30	18	9	19	12	17		
		Z.	280	118	57	30	18	9	19	12	17		
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR.+SEKI P081 3)	1.	3	1	1	-	-	1	-	-	-		
		2.	15	2	2	4	3	1	2	1	-		
		Z.	18	3	3	4	3	2	2	1	-		
	LA SONDERPAEDAGOGIK P076 3) 4)	1.	2	-	1	-	-	-	1	-	-		
		2.	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
		Z.	3	-	1	-	-	-	1	-	1		
	LA SONDERPAEDAGOGIK PRIMARSTUFE P081 3)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		2.	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
		Z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
	LA SONDERPAEDAGOGIK SEK I P081 3)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		2.	41	9	11	7	2	3	3	4	2		
		Z.	41	9	11	7	2	3	3	4	2		
	LA AN DER REAL- SCHULE 3)	1.	4	-	-	-	-	-	-	-	4		
		2.	4	-	-	-	-	-	-	-	4		
		Z.	8	-	-	-	-	-	-	-	8		

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR- AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM (FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS- PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 -BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081- BEI SEKI-P076-, GYM., SEKII OH.BERUF.-P081- BEI SEKII OH.BERUF.-, P076-, SONDERSCHULE, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-) 4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN										
			INS- GE- SANT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH									
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND 16.	U.HOE- HEREN	
ANGLISTIK	LA AM GYMNASIUM 3)	1.	50	-	-	-	-	-	-	-	-	50	
		2.	12	-	-	-	-	-	-	-	-	12	
		Z.	62	-	-	-	-	-	-	-	-	62	
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	97	17	5	8	12	7	12	4	32		
		2.	70	5	3	8	6	5	3	4	36		
		3.	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
		Z.	168	22	8	16	18	12	15	8	69		
	ZERTIFIKAT	1.	56	30	9	12	2	2	-	-	1		
		Z.	56	30	9	12	2	2	-	-	1		
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	7	4	1	1	-	-	-	-	1		
		Z.	7	4	1	1	-	-	-	-	1		
	ZUSAMMEN	1.	8510	2233	1430	981	711	570	575	476	1534		
		2.	7769	2174	1331	896	637	549	511	424	1247		
		3.	2861	777	553	376	259	224	177	165	330		
		Z.	19140	5184	3314	2253	1607	1343	1263	1065	3111		
NORDAMERIKASTUDIEN	MAGISTER	1.	39	38	1	-	-	-	-	-	-		
		Z.	39	38	1	-	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN	1.	39	38	1	-	-	-	-	-	-		
FRANZOESISCH	LA SEK I P076 3)	1.	50	6	4	2	6	-	2	2	28		
		2.	11	-	-	-	-	-	-	1	10		
		Z.	61	6	4	2	6	-	2	3	38		
	LA SEK I P081 3)	1.	62	17	7	8	4	7	2	9	8		
		2.	83	26	15	8	4	3	6	5	16		
		Z.	145	43	22	16	8	10	8	14	24		
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	166	31	17	10	5	3	7	3	90		
		2.	76	-	1	4	1	-	-	4	66		
		Z.	242	31	18	14	6	3	7	7	156		
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P081 3)	1.	710	209	114	77	58	47	40	32	133		
		2.	777	247	118	78	56	58	56	51	113		
		Z.	1487	456	232	155	114	105	96	83	246		
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR.+SEKI P081 3)	1.	484	151	76	66	46	37	34	29	45		
		2.	473	161	81	63	50	27	30	32	29		
		Z.	957	312	157	129	96	64	64	61	74		
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	10	2	5	1	-	-	-	-	2		
		2.	3	1	-	-	1	-	-	-	1		
		Z.	13	3	5	1	1	-	-	-	3		
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P081 3)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		2.	53	18	18	3	6	1	-	2	5		
		Z.	53	18	18	3	6	1	-	2	5		
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR.+SEKI P081 3)	1.	1	-	-	-	-	-	1	-	-		
		2.	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
		Z.	2	-	1	-	-	-	1	-	-		
	LA AN DER REAL- SCHULE 3)	1.	3	-	-	-	-	-	-	-	3		
		2.	2	-	-	-	-	-	-	-	2		
		Z.	5	-	-	-	-	-	-	-	5		
	LA AM GYMNASIUM 3)	1.	28	-	-	-	-	-	-	-	28		
		2.	11	-	-	-	-	-	-	-	11		
		Z.	39	-	-	-	-	-	-	-	39		
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	32	4	6	-	5	2	2	1	12		
		2.	24	5	4	-	1	1	1	3	9		
		3.	2	-	-	-	-	-	1	1	-		
		Z.	58	9	10	-	6	3	4	5	21		
	ZERTIFIKAT	1.	9	8	1	-	-	-	-	-	-		
		Z.	9	8	1	-	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN	1.	1555	428	230	164	124	96	88	76	349		
		2.	1514	458	238	156	119	90	93	98	262		
		3.	2	-	-	-	-	-	1	1	-		
		Z.	3071	886	468	320	243	186	182	175	611		
ITALIENISCH	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	197	60	34	25	13	9	9	7	40		
		2.	26	4	2	1	1	2	-	1	15		
		Z.	223	64	36	26	14	11	9	8	55		

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEGBEN ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR-AMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM (FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS-PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081- BEI SEKI-P076-, GYMNASIUM, SEKII OH. BERUF.-P081- BEI SEKII OH. BERUF.-P076-, SONDERSCHE, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-) 4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN										
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH									
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND 16.	U.HOE- HEREN	
ITALIENISCH	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P081 3)	1.	121	39	17	14	18	7	6	6	14		
		2.	156	61	29	14	7	7	11	8	19		
		Z.	277	100	46	28	25	14	17	14	33		
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR.+SEKI P081 3)	1.	149	53	32	18	16	16	4	4	6		
		2.	66	14	15	11	8	6	1	5	6		
		Z.	215	67	47	29	24	22	5	9	12		
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		2.	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
		Z.	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	LA AM GYMNASIUM 3)	1.	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
		Z.	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	7	1	2	1	-	1	-	-	2		
		2.	10	1	2	1	2	-	-	1	3		
		Z.	17	2	4	2	2	1	-	1	5		
	ZERTIFIKAT	1.	2	1	-	-	1	-	-	-	-		
		Z.	2	1	-	-	1	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN	1.	477	154	85	58	48	33	19	17	63		
		2.	259	80	48	27	18	15	12	15	44		
		Z.	736	234	133	85	66	48	31	32	107		
ROMANISTIK	MAGISTER	1.	5126	1432	981	709	535	413	325	266	465		
		2.	5459	1512	1055	771	554	422	354	304	487		
		3.	3905	1100	782	514	407	303	230	218	351		
		Z.	14490	4044	2818	1994	1496	1138	909	788	1303		
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	92	4	4	2	4	6	11	4	57		
		2.	133	6	8	6	9	11	10	13	70		
		3.	118	5	7	4	7	5	15	18	57		
		Z.	343	15	19	12	20	22	36	35	184		
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	292	14	9	3	10	17	13	19	207		
		2.	282	7	5	3	8	19	23	29	188		
		3.	174	9	2	11	8	8	13	20	103		
		Z.	748	30	16	17	26	44	49	68	498		
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	8	5	1	-	2	-	-	-	-		
		Z.	8	5	1	-	2	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN	1.	5518	1455	995	714	551	436	349	289	729		
		2.	5874	1525	1068	780	571	452	387	346	745		
		3.	4197	1114	791	529	422	316	258	256	511		
		Z.	15589	4094	2854	2023	1544	1204	994	891	1985		
SPANISCH	MAGISTER	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		2.	4	-	1	-	1	-	-	-	2		
		3.	12	2	5	1	-	-	-	-	4		
		Z.	16	2	6	1	1	-	-	-	6		
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		2.	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
		Z.	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		2.	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
		Z.	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	LA SEK I P076 3)	1.	2	-	-	1	1	-	-	-	-		
		2.	3	-	-	-	1	-	-	-	2		
		Z.	5	-	-	1	2	-	-	-	2		
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	281	54	59	32	20	26	21	21	48		
		2.	63	3	5	2	2	1	2	1	47		
		Z.	344	57	64	34	22	27	23	22	95		
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P081 3)	1.	284	88	51	35	29	23	13	18	27		
		2.	525	180	91	74	34	32	39	19	56		
		Z.	809	268	142	109	63	55	52	37	83		
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR.+SEKI P081 3)	1.	223	70	48	31	21	20	10	11	12		
		2.	219	66	47	31	28	9	11	16	11		
		Z.	442	136	95	62	49	29	21	27	23		
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	8	1	2	2	1	-	-	-	2		
		2.	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
		Z.	9	2	2	2	1	-	-	-	2		

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHRAMTSPRUEFUNG (GEM. PRUEFUNGSGEORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM (FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGSPRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076 - HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081 - BEI SEKI-P076 - GYMNASIUM, SEKI O.BERUFL.-P081 - BEI SEKI O.BERUFL.-P076 - SONDERPAED-P081 - BEI SONDERPAED-P076 -) 4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN										
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH									
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND 16.	U.HOE- HEREN	
SPANISCH	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P081 3)	1.	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
		2.	57	20	17	4	2	3	3	4	4		
		Z.	58	20	18	4	2	3	3	4	4		
	LA AM GYMNASIUM 3)	1.	2	-	-	-	-	-	-	-	2		
		2.	4	-	-	-	-	-	-	-	4		
		Z.	6	-	-	-	-	-	-	-	6		
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	15	3	3	3	-	1	1	4	-		
		2.	19	5	4	3	1	1	-	3	2		
		3.	1	-	-	-	-	-	1	-	-		
		Z.	35	8	7	6	1	2	2	7	2		
	ZERTIFIKAT	1.	7	3	2	1	1	-	-	-	-		
		Z.	7	3	2	1	1	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN	1.	823	219	166	105	73	70	45	54	91		
		2.	896	275	165	114	69	46	55	43	129		
		3.	14	2	5	1	-	-	1	-	5		
		Z.	1733	496	336	220	142	116	101	97	225		
REGIONALWISSENSCH. LATEINAMERIKAS	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	386	247	136	3	-	-	-	-	-		
		Z.	386	247	136	3	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN	1.	386	247	136	3	-	-	-	-	-		
		Z.	386	247	136	3	-	-	-	-	-		
SLAWISTIK	MAGISTER	1.	1025	234	222	144	82	88	78	57	120		
		2.	820	206	179	117	66	66	57	46	83		
		3.	573	178	118	72	51	48	39	20	47		
		Z.	2418	618	519	333	199	202	174	123	250		
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	22	1	-	-	-	2	1	-	18		
		2.	16	-	1	1	-	1	1	-	12		
		3.	10	-	-	-	2	1	2	1	4		
		Z.	48	1	1	1	2	4	4	1	34		
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	44	1	-	-	2	1	1	5	34		
		2.	29	2	-	1	-	2	2	2	20		
		3.	24	-	-	1	2	1	2	5	13		
		Z.	97	3	-	2	4	4	5	12	67		
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	63	6	9	5	1	2	4	-	36		
		2.	9	2	-	-	-	-	-	-	7		
		Z.	72	8	9	5	1	2	4	-	43		
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P081 3)	1.	143	33	29	25	14	6	5	6	25		
		2.	124	31	30	18	13	7	5	11	9		
		Z.	267	64	59	43	27	13	10	17	34		
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR.+SEKI P081 3)	1.	78	27	19	6	8	3	6	3	6		
		2.	102	37	17	21	10	5	6	3	3		
		Z.	180	64	36	27	18	8	12	6	9		
	LA AM GYMNASIUM 3)	1.	5	-	-	-	-	-	-	-	5		
		2.	6	-	-	-	-	-	-	-	5		
		Z.	10	-	-	-	-	-	-	-	10		
SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	1	1	-	-	-	-	-	-	-			
	Z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSAMMEN	1.	1381	303	279	180	107	102	95	71	244			
	2.	1105	278	227	158	89	81	71	62	139			
	3.	607	178	118	73	55	50	43	26	64			
	Z.	3093	759	624	411	251	233	209	159	447			
JAPANOLOGIE	MAGISTER	1.	499	106	89	68	59	48	56	38	35		
		2.	387	86	79	51	49	41	35	20	26		
		3.	271	83	50	47	35	25	14	9	8		
		Z.	1157	275	218	166	143	114	105	67	69		
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	5	-	-	-	1	1	1	-	2		
		2.	3	-	-	-	-	-	1	-	2		
		3.	4	-	-	-	-	-	-	1	3		
		Z.	12	-	-	-	1	1	2	1	7		
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	10	1	-	-	-	1	-	3	5		
		2.	12	-	1	-	2	2	-	1	6		
		3.	10	1	-	-	-	2	3	2	2		
		Z.	32	2	1	-	2	5	3	6	13		

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHRAMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM (FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGSPRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081- BEI SEKI-P076-, GYMNASIUM, SEKII OH. BERUF.-P081- BEI SEKII OH. BERUF.-P076-, SONDERSCHE, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-) 4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN											
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH										
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. U.HOE- HEREN			
JAPANOLOGIE	ZUSAMMEN	1. 2. 3. Z.	514 402 285 1201	107 86 84 277	89 80 50 219	68 51 47 166	60 51 35 146	50 43 27 120	57 36 17 110	41 21 12 74	42 34 13 89			
KOREANISTIK	MAGISTER	1. 2. 3. Z.	28 21 19 68	11 7 7 25	5 6 4 15	3 3 - 6	1 1 3 5	2 2 2 6	1 - - 1	1 - - 1	4 2 3 9			
		PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1. 2. 3. Z.	- 6 11 17	- 1 1 2	- 1 2 3	- - 1 1	- - 1 1	- 1 5 6	- 1 1 2	- - - -	- 2 - 2		
			ZUSAMMEN	1. 2. 3. Z.	28 27 30 85	11 8 8 27	5 7 6 18	3 3 1 7	1 1 4 6	2 3 7 12	1 1 1 3	4 4 3 11		
				MANDJURISTIK	1. 2. 3. Z.	- 6 9 15	- - 2 2	- - 2 2	- - - -	- 1 - 1	- 1 2 3	- - 1 1	- - 1 1	- 4 1 5
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)				1. 2. 3. Z.	- 2 1 3	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- 1 - 1	- - - -	- 1 - 1	- - 1 1
		ZUSAMMEN			1. 2. 3. Z.	- 8 10 18	- - 2 2	- - 2 2	- - - -	- 1 - 1	- 2 2 4	- - 1 1	- 1 1 2	- 4 2 6
			REGIONALWISSENSCHAFT. MODERNES CHINA		1. Z.	28 28	24 24	1 1	1 1	- -	1 1	- -	1 1	- -
				ZUSAMMEN	1. Z.	28 28	24 24	1 1	1 1	- -	1 1	- -	1 1	- -
	SINOLOGIE				MAGISTER	1. 2. 3. Z.	508 359 186 1053	66 51 48 165	74 52 42 168	81 62 24 167	78 67 28 173	74 51 16 141	50 31 10 91	22 19 9 50	63 26 9 98
		PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)		1. 2. 3. Z.		21 7 9 37	- - 1 1	- - - -	- - - -	1 2 2 5	4 - 1 5	3 1 2 6	2 - 1 3	11 4 2 17
			PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1. 2. 3. Z.		23 23 25 71	1 - 6 7	- - 2 2	- 5 - 5	2 1 2 5	- 2 4 6	1 3 1 5	5 3 3 11	14 9 7 30
				SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG		1. Z.	2 2	1 1	- -	- -	- -	- -	1 1	- -
ZUSAMMEN					1. 2. 3. Z.	554 389 220 1163	68 51 55 174	74 52 44 170	81 67 24 172	81 70 32 183	78 53 21 152	55 35 13 103	29 22 13 64	88 39 18 145
		SPRACH-U.KULTURWISS. ZENTRALASIENS			MAGISTER	1. 2. 3. Z.	33 29 25 87	12 10 12 34	2 4 5 11	4 3 2 9	2 4 3 9	1 3 - 4	5 2 2 9	2 2 1 5	5 1 - 6
			PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)			1. 2. Z.	2 1 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
				PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)		1. 2. 3. Z.	4 1 3 8	- - - -	- - - -	1 - - 1	- - - -	- - - -	2 - 1 3	- - - -	1 1 2 4
ZUSAMMEN						1. 2. 3. Z.	39 31 28 98	12 10 12 34	2 4 5 11	5 3 2 10	2 4 3 9	1 3 - 4	7 2 3 12	2 2 1 5	8 3 2 13

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEGEBEN ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR- AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM (FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS- PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEK1-P081- BEI SEK1-P076-, GYM., SEKII OH. BERUF.-P081- BEI SEKII OH. BERUF.-P076-, SONDRSCHULE, SONDRPAED-P081- BEI SONDRPAED-P076-) 4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN								
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH							
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. U.HOE- HEREN
AEGYPTOLOGIE	MAGISTER	1.	88	22	26	10	9	7	2	3	9
		2.	105	45	8	13	8	9	4	5	13
		3.	105	47	18	9	10	8	3	5	5
		Z.	298	114	52	32	27	24	9	13	27
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	22	4	1	1	2	-	-	-	14
		2.	15	2	1	-	-	1	2	4	5
		3.	12	1	-	-	1	-	1	3	6
		Z.	49	7	2	1	3	1	3	7	25
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	6	-	-	-	-	1	-	-	5
		2.	8	1	-	-	-	1	-	-	6
		3.	5	1	-	1	-	1	-	-	2
		Z.	19	2	-	1	-	3	-	-	13
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		Z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1.	117	27	27	11	11	8	2	3	28
		2.	128	48	9	13	8	11	6	9	24
		3.	122	49	18	10	11	9	4	8	13
		Z.	367	124	54	34	30	28	12	20	65
AFRIKANISTIK	MAGISTER	1.	127	32	15	11	14	17	16	7	15
		2.	84	26	12	7	6	9	9	7	8
		3.	94	22	27	6	13	7	9	1	9
		Z.	305	80	54	24	33	33	34	15	32
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	3	-	-	-	-	-	1	-	2
		2.	5	-	-	-	-	-	-	-	5
		3.	6	1	-	-	-	-	-	1	4
		Z.	14	1	-	-	-	-	1	1	11
	ZUSAMMEN	1.	130	32	15	11	14	17	17	7	17
		2.	89	26	12	7	6	9	9	7	13
		3.	100	23	27	6	13	7	9	2	13
		Z.	319	81	54	24	33	33	35	16	43
ALTORIENTALISCHE PHILOLOGIE	MAGISTER	1.	8	2	1	-	-	1	2	-	2
		2.	7	1	-	2	-	-	2	-	2
		3.	9	2	3	2	1	-	1	-	-
		Z.	24	5	4	4	1	1	5	-	4
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	13	2	2	1	1	2	-	1	4
		2.	17	-	4	-	2	-	2	1	8
		3.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		Z.	31	2	6	1	3	2	2	2	13
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		2.	2	1	-	-	-	-	-	-	1
		3.	3	-	-	-	-	1	1	-	1
		Z.	6	1	-	-	-	2	1	-	2
	ZUSAMMEN	1.	22	4	3	1	1	4	2	1	6
		2.	26	2	4	2	2	-	4	1	11
		3.	13	2	3	2	1	1	2	-	2
		Z.	61	8	10	5	4	5	8	2	19
BALTISCHE PHILOLOGIE	MAGISTER	1.	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		2.	3	1	-	-	-	-	1	1	-
		3.	8	3	1	1	-	2	-	-	1
		Z.	12	4	2	1	-	2	1	1	1
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	1	-	-	-	-	-	-	1	-
		2.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		Z.	2	-	-	-	-	-	-	1	1
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		3.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		Z.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	ZUSAMMEN	1.	2	-	1	-	-	-	-	1	-
		2.	4	1	-	-	-	-	1	1	1
		3.	9	3	1	1	-	2	-	-	2
		Z.	15	4	2	1	-	2	1	2	3
INDOLOGIE	MAGISTER	1.	84	17	7	13	9	9	10	3	16
		2.	80	20	11	14	5	5	8	5	12
		3.	66	22	8	9	6	7	4	2	8
		Z.	230	59	26	36	20	21	22	10	36

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEGBEN ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR-
AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM
(FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS-
PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-PO81 - BEI PRIMARSTUFE-PO76-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-PO81- BEI
SEKI-PO76-, GYM., SEKII OH. BERUF.-PO81- BEI SEKII OH. BERUF.-PO76-, SONDERSCHEULE, SONDERPAED-PO81- BEI SONDERPAED-PO76-)
4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN
WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN										
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH									
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND 15. HEREN		
INDOLOGIE	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF.	1.	7	-	2	-	1	-	-	-	4		
		2.)	3	-	-	-	-	-	-	-	3		
		3.	4	1	-	-	1	-	-	-	2		
		Z.	14	1	2	-	2	-	-	-	9		
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS	1.	8	-	-	-	-	-	2	-	6		
		2.)	8	-	-	-	-	1	-	1	6		
		3.	6	1	-	-	1	-	-	-	4		
		Z.	22	1	-	-	1	1	2	1	16		
	ZUSAMMEN	1.	99	17	9	13	10	9	12	3	26		
		2.)	91	20	11	14	5	6	8	6	21		
		3.	76	24	8	9	8	7	4	2	14		
		Z.	266	61	28	36	23	22	24	11	61		
ISLAMWISSENSCHAFT	MAGISTER	1.	323	59	57	64	39	26	22	20	36		
		2.)	209	51	39	34	29	13	11	11	21		
		3.	185	56	36	22	16	15	14	9	17		
		Z.	717	166	132	120	84	54	47	40	74		
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF.	1.	26	1	1	2	-	3	3	2	14		
		2.)	15	1	1	-	-	-	-	2	11		
		3.	9	-	2	2	1	-	-	2	2		
		Z.	50	2	4	4	1	3	3	6	27		
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS	1.	23	1	1	2	-	-	1	3	15		
		2.)	24	-	2	1	2	3	-	1	15		
		3.	20	1	1	-	1	1	2	1	13		
		Z.	67	2	4	3	3	4	3	5	43		
	ZUSAMMEN	1.	372	61	59	68	39	29	26	25	65		
		2.)	248	52	42	35	31	16	11	14	47		
		3.	214	57	39	24	18	16	16	12	32		
		Z.	834	170	140	127	88	61	53	51	144		
JUDAISTIK	MAGISTER	1.	33	10	4	4	5	1	3	2	4		
		2.)	32	9	6	3	2	2	2	4	4		
		3.	32	11	8	1	6	1	2	1	2		
		Z.	97	30	18	8	13	4	7	7	10		
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS	1.	11	1	-	-	-	-	2	-	8		
		2.)	2	-	-	-	-	-	-	-	2		
		3.	13	1	-	-	-	-	2	-	10		
		Z.	13	1	-	-	-	-	2	-	10		
	ZUSAMMEN	1.	44	11	4	4	5	1	5	2	12		
		2.)	32	9	6	3	2	2	2	4	4		
		3.	34	11	8	1	6	1	2	1	4		
		Z.	110	31	18	8	13	4	9	7	20		
KOPTOLOGIE	MAGISTER	1.	2	1	-	-	-	-	-	-	1		
		2.)	6	2	1	1	-	-	-	1	1		
		3.	4	2	1	-	-	-	-	-	1		
		Z.	12	5	2	1	-	-	-	1	3		
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF.	1.	3	-	-	-	-	-	-	1	2		
		2.)	4	1	-	-	-	-	-	-	3		
		3.	4	1	1	1	-	-	-	-	1		
		Z.	11	2	1	1	-	-	-	1	6		
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		2.)	3	-	-	-	-	1	-	-	2		
		3.	3	1	-	-	-	1	-	1	-		
		Z.	6	1	-	-	-	2	-	1	2		
ZUSAMMEN	1.	5	1	-	-	-	-	-	1	3			
	2.)	13	3	1	1	-	1	-	1	6			
	3.	11	4	2	1	-	1	-	1	2			
	Z.	29	8	3	2	-	2	-	3	11			
ALTORIENTALISCHE ALTERTUMSKUNDE	MAGISTER	1.	5	-	1	-	-	1	2	1	-		
		2.)	15	4	4	2	-	3	1	-	1		
		3.	30	12	4	2	2	4	4	-	2		
		Z.	50	16	9	4	2	8	7	1	3		
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF.	1.	23	1	5	1	2	-	2	2	10		
		2.)	10	1	2	-	2	-	1	3	1		
		3.	7	-	-	2	-	-	3	-	2		
		Z.	40	2	7	3	4	-	6	5	13		
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS	1.	5	2	-	-	-	-	1	-	2		
		2.)	2	1	-	-	-	-	-	-	1		
		3.	4	-	-	-	-	-	-	1	3		
		Z.	11	3	-	-	-	-	1	1	6		

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEGBEN ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR- AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM (FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS- PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081- BEI SEKI-P076-, GYMN., SEKI OH. BERUF.-P081- BEI SEKI OH. BERUF.-P076-, SONDERSCHE, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-) 4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN									
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH								
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND U.HOE- HEREN	
ALTORIENTALISCHE ALTERTUMSKUNDE	ZUSAMMEN	1.	33	3	6	1	2	1	5	3	12	
		2.	27	6	6	2	2	3	2	3	3	
		3.	41	12	4	4	2	4	7	1	7	
		Z.	101	21	16	7	6	8	14	7	22	
MODERNES SUEVASIEN	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		Z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	1.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		Z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
ORIENTALISTIK	MAGISTER	1.	147	29	20	22	19	11	17	9	20	
		2.	154	25	24	16	26	12	22	10	19	
		3.	92	12	14	15	10	12	12	6	11	
		Z.	393	66	58	53	55	35	51	25	50	
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	2	-	2	-	-	-	-	-	-	
		2.	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
		Z.	3	-	2	-	-	-	-	-	1	
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	15	-	-	1	-	-	-	1	13	
		2.	10	-	-	-	-	-	1	2	7	
		3.	8	1	-	-	-	1	-	1	5	
		Z.	33	1	-	1	-	1	1	4	25	
	ZUSAMMEN	1.	164	29	22	23	19	11	17	10	33	
		2.	164	25	24	16	26	12	23	12	26	
		3.	101	13	14	15	10	13	12	7	17	
		Z.	429	67	60	54	55	36	52	29	76	
	PHILOLOGIE DES CHRISTLICHEN ORIENTS	MAGISTER	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.			4	-	2	-	1	-	-	1	-	
3.			7	5	-	-	-	-	-	1	1	
Z.			11	5	2	-	1	-	-	2	1	
PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)		1.	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
		2.	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
		3.	4	-	-	1	-	-	-	2	1	
		Z.	6	-	-	1	-	-	-	2	3	
PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)		1.	3	-	-	-	1	-	1	-	1	
		Z.	3	-	-	-	1	-	1	-	1	
ZUSAMMEN		1.	4	-	-	-	1	-	1	-	2	
		2.	5	-	2	-	1	-	-	1	1	
		3.	11	5	-	1	-	-	-	3	2	
		Z.	20	5	2	1	2	-	1	4	5	
SEMITISTIK		MAGISTER	1.	23	5	2	2	4	3	2	1	4
			2.	32	9	6	5	4	2	1	1	4
	3.		40	20	6	7	2	3	-	-	2	
	Z.		95	34	14	14	10	8	3	2	10	
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	3	-	-	-	-	-	-	-	3	
		2.	4	-	-	-	-	1	-	-	3	
		3.	2	2	-	-	-	-	-	-	-	
		Z.	9	2	-	-	-	1	-	-	6	
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	3	-	-	-	-	1	-	-	2	
		2.	3	-	-	1	-	-	2	-	-	
		3.	2	-	-	-	-	-	-	-	2	
		Z.	8	-	-	1	-	1	2	-	4	
	ZUSAMMEN	1.	29	5	2	2	4	4	2	1	9	
		2.	39	9	6	6	4	3	3	1	7	
		3.	44	22	6	7	2	3	-	-	4	
		Z.	112	36	14	15	10	10	5	2	20	
VOELKERKUNDE	MAGISTER	1.	560	86	72	71	54	56	52	37	132	
		2.	439	88	67	48	49	33	31	18	105	
		3.	386	76	54	50	43	34	36	20	73	
		Z.	1385	250	193	169	146	123	119	75	310	
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	22	3	-	1	-	2	1	2	13	
		2.	30	-	3	2	-	-	1	4	20	
		3.	33	1	2	2	1	2	2	1	22	
		Z.	85	4	5	5	1	4	4	7	55	
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	90	-	1	2	-	-	3	1	83	
		2.	69	1	-	1	-	1	5	1	60	
		3.	58	-	1	-	-	2	2	1	52	
		Z.	217	1	2	3	-	3	10	3	195	

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEGEBEN ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR-
AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM
(FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS-
PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-PO81 - BEI PRIMARSTUFE-PO76-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-PO81- BEI
SEKI-PO76-, GYMN., SEKI OH. BERUF.-PO81- BEI SEKI OH. BERUF.-PO76-, SONDERSCHE, SONDERPAED-PO81- BEI SONDERPAED-PO76-)
4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN
WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN											
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH										
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND 15.			
VOELKERKUNDE	ZUSAMMEN	1.	672	89	73	74	54	58	56	40	228			
		2.	538	89	70	51	49	34	37	23	185			
		3.	477	77	57	52	44	38	40	22	147			
		Z.	1687	255	200	177	147	130	133	85	560			
UEBERS.(SPR. NAHER- MITTL.-FERNER OSTEN)	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	582	84	84	89	108	96	81	29	11			
		Z.	582	84	84	89	108	96	81	29	11			
	MAGISTER	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		2.	7	5	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
		3.	4	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-	
		Z.	11	7	1	-	1	1	-	-	-	1	-	
	ZUSAMMEN	1.	582	84	84	89	108	96	81	29	11			
		2.	7	5	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
		3.	4	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-	
		Z.	593	91	85	89	109	97	81	29	12			
	UEBERSETZEN/ DOLMETSCHEN	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	1582	257	241	264	265	194	162	102	97		
			Z.	1582	257	241	264	265	194	162	102	97		
		ZUSAMMEN	1.	1582	257	241	264	265	194	162	102	97		
			Z.	1582	257	241	264	265	194	162	102	97		
	RECHTSWISSENSCHAFT	MAGISTER	1.	79	48	21	2	2	1	1	2	2		
			2.	1099	431	179	151	92	88	67	28	63		
3.			1308	464	246	183	123	92	66	43	91			
Z.			2486	943	446	336	217	181	134	73	156			
STAATSEXAMEN (OHNE LEHRAMT)		1.	22672	3873	3119	2782	2251	2131	2002	1822	4692			
		Z.	22672	3873	3119	2782	2251	2131	2002	1822	4692			
PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)		1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		2.	14	1	-	-	2	2	1	-	8			
		3.	27	-	-	-	1	1	3	2	20			
		Z.	41	1	-	-	3	3	4	2	28			
PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)		1.	1378	32	33	15	5	17	63	186	1027			
		2.	33	-	1	2	2	1	2	4	21			
		3.	59	2	-	3	1	4	12	10	27			
		Z.	1470	34	34	20	8	22	77	200	1075			
LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076 3)		1.	17	3	-	-	4	1	-	-	9			
		2.	1	-	1	-	-	-	-	-	-			
		Z.	18	3	1	-	4	1	-	-	9			
LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P081 3)		1.	31	13	1	1	1	1	3	-	11			
		2.	15	4	3	2	1	-	2	-	3			
		Z.	46	17	4	3	2	1	5	-	14			
LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076 3)		1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
		2.	1	-	-	-	-	-	1	-	-			
		Z.	1	-	-	-	-	-	1	-	-			
LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P081 3)		1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
		2.	38	17	12	4	2	-	1	1	1			
		Z.	38	17	12	4	2	-	1	1	1			
WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)		1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		2.	4	-	2	-	1	-	-	-	-	1	-	
		3.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		Z.	5	1	2	-	1	-	-	-	-	1	-	
ZERTIFIKAT		1.	157	86	48	23	-	-	-	-	-	-	-	
		Z.	157	86	48	23	-	-	-	-	-	-	-	
SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG		1.	32	26	3	-	1	2	-	-	-	-	-	
		Z.	32	26	3	-	1	2	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN		1.	24366	4081	3225	2823	2264	2153	2069	2010	5741			
		2.	1205	453	198	159	100	91	74	33	97			
		3.	1395	467	246	186	125	97	81	55	138			
		Z.	26966	5001	3669	3168	2489	2341	2224	2098	5976			
BWL F.DIPL.-MATHEM. (TZ FU)(ZUSATZST.)		ZERTIFIKAT	1.	797	369	190	117	59	42	19	-	1		
			Z.	797	369	190	117	59	42	19	-	1		
	ZUSAMMEN	1.	797	369	190	117	59	42	19	-	1			
		Z.	797	369	190	117	59	42	19	-	1			

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR-AMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM (FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGSPRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081- BEI SEKI-P076-, GYMNAS., SEKII OH. BERUF.-P081- BEI SEKII OH. BERUF.-P076-, SONDERP081- BEI SONDERP076-) 4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN									
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH								
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND 16.	U.HOE- HEREN
BETRIEBSWIRTSCHAFT	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	19322	3638	2220	2978	2669	2379	2125	1399	1914	
		Z.	19322	3638	2220	2978	2669	2379	2125	1399	1914	
	DIPLOM I (KURZZEITSTUDIUM)	1.	1100	256	195	226	179	113	61	37	33	
		Z.	1100	256	195	226	179	113	61	37	33	
	MAGISTER	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		2.	2	-	-	-	1	-	-	-	1	
		3.	5	1	-	-	-	1	1	1	1	
		Z.	7	1	-	-	1	1	1	1	2	
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		2.	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
		3.	2	-	-	-	-	-	-	-	2	
		Z.	3	-	-	1	-	-	-	-	2	
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	641	8	3	5	2	7	39	95	482	
		2.	7	-	-	1	1	1	-	1	3	
		3.	7	-	1	-	-	1	1	-	4	
		Z.	655	8	4	6	3	9	40	96	489	
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	34	17	8	4	1	4	-	-	-	
		Z.	34	17	8	4	1	4	-	-	-	
	ZUSAMMEN	1.	21097	3919	2426	3213	2851	2503	2225	1531	2429	
		2.	10	-	-	2	2	1	-	1	4	
		3.	14	1	1	-	-	2	2	1	7	
		Z.	21121	3920	2427	3215	2853	2506	2227	1533	2440	
BWL FUER JURISTEN (TZ FU)(ZUSATZST.)	ZERTIFIKAT	1.	135	65	36	20	8	3	3	-	-	
		Z.	135	65	36	20	8	3	3	-	-	
	ZUSAMMEN	1.	135	65	36	20	8	3	3	-	-	
		Z.	135	65	36	20	8	3	3	-	-	
BETRIEBSWIRTSCHAFT EXTERN	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	278	104	59	44	20	21	12	6	12	
		Z.	278	104	59	44	20	21	12	6	12	
	ZUSAMMEN	1.	278	104	59	44	20	21	12	6	12	
		Z.	278	104	59	44	20	21	12	6	12	
DEUTSCH-BRITISCHE BWL.	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	154	25	38	37	41	12	1	-	-	
		Z.	154	25	38	37	41	12	1	-	-	
	ZUSAMMEN	1.	154	25	38	37	41	12	1	-	-	
		Z.	154	25	38	37	41	12	1	-	-	
DEUTSCH-FRANZ. BWL.	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	138	25	52	40	21	-	-	-	-	
		Z.	138	25	52	40	21	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	1.	138	25	52	40	21	-	-	-	-	
		Z.	138	25	52	40	21	-	-	-	-	
DEUTSCH-SPANISCHE BWL.	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	72	12	22	16	22	-	-	-	-	
		Z.	72	12	22	16	22	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	1.	72	12	22	16	22	-	-	-	-	
		Z.	72	12	22	16	22	-	-	-	-	
OPERATIONS RESEARCH (ZUSATZSTUDIENGANG)	MAGISTER	1.	240	71	34	39	27	15	22	8	24	
		Z.	240	71	34	39	27	15	22	8	24	
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	2	-	-	-	-	-	1	-	1	
		Z.	2	-	-	-	-	-	1	-	1	
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	2	2	-	-	-	-	-	-	-	
		Z.	2	2	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	1.	244	73	34	39	27	15	23	8	25	
		Z.	244	73	34	39	27	15	23	8	25	
SPEZIELLE WIRT- SCHAFTSLEHRE	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	31	1	10	5	6	3	1	3	2	
		2.	5	-	-	-	-	1	-	-	4	
		Z.	36	1	10	5	6	4	1	3	6	
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P081 3)	1.	6	1	-	-	1	1	1	1	1	
		2.	413	162	95	55	39	18	12	7	25	
		Z.	419	163	95	55	40	19	13	8	26	
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		2.	4	-	2	2	-	-	-	-	-	
		3.	2	-	-	-	2	-	-	-	-	
		Z.	6	-	2	2	2	-	-	-	-	

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEGBEN ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHRAMTERN (GEM. PRUEFUNGSGEORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM (FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGSPRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081- BEI SEKI-P076-, GYMNAS., SEKII OH. BERUF.-P081- BEI SEKII OH. BERUF.-P076-, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-) - 4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN									
			INS- GE- SANT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH								
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND 16.	U.HOE- HEREN
SPEZIELLE WIRT- SCHAFTSLEHRE	ZUSAMMEN	1.	37	2	10	5	7	4	2	4	3	
		2.	422	162	97	57	39	19	12	7	29	
		3.	2	-	-	-	2	-	-	-	-	
		Z.	461	164	107	62	48	23	14	11	32	
VERSICHERUNGSWESEN	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	821	147	127	275	138	53	24	20	37	
		Z.	821	147	127	275	138	53	24	20	37	
	ZUSAMMEN	1.	821	147	127	275	138	53	24	20	37	
		Z.	821	147	127	275	138	53	24	20	37	
VOLKSWIRTSCHAFT	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	5501	924	1103	918	754	531	421	292	558	
		Z.	5501	924	1103	918	754	531	421	292	558	
	MAGISTER	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		2.	599	210	127	78	57	42	36	23	26	
		3.	1240	435	245	163	130	104	81	43	39	
		Z.	1839	645	372	241	187	146	117	66	65	
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		2.	5	2	-	1	-	-	1	-	1	
		3.	20	5	2	1	3	1	2	2	4	
		Z.	25	7	2	2	3	1	3	2	5	
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	211	3	3	-	3	10	15	27	150	
		2.	30	-	-	2	2	2	5	6	13	
		3.	46	4	3	3	4	5	4	11	12	
		Z.	287	7	6	5	9	17	24	44	175	
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	12	11	-	-	-	1	-	-	-	
		Z.	12	11	-	-	-	1	-	-	-	
	ZUSAMMEN	1.	5724	938	1106	918	757	542	436	319	708	
		2.	634	212	127	81	59	44	42	29	40	
		3.	1306	444	250	167	137	110	87	56	55	
		Z.	7664	1594	1483	1166	953	696	565	404	803	
VWL FÜR JURISTEN (TZ FU)(ZUSATZST.)	ZERTIFIKAT	1.	6	2	2	1	-	1	-	-	-	
		Z.	6	2	2	1	-	1	-	-	-	
	ZUSAMMEN	1.	6	2	2	1	-	1	-	-	-	
		Z.	6	2	2	1	-	1	-	-	-	
VOLKSWIRTSCHAFT, SOZIALWISS. RICHTUNG	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	508	109	92	76	50	44	49	24	64	
		Z.	508	109	92	76	50	44	49	24	64	
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	29	-	-	-	-	-	4	4	21	
		2.	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
		Z.	30	-	-	-	-	-	4	4	22	
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
		Z.	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	1.	538	109	93	76	50	44	53	28	85	
		2.	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
		Z.	539	109	93	76	50	44	53	28	86	
VWL F. DIPL.-MATHEM. (TZ FU)(ZUSATZST.)	ZERTIFIKAT	1.	44	26	9	4	1	1	3	-	-	
		Z.	44	26	9	4	1	1	3	-	-	
	ZUSAMMEN	1.	44	26	9	4	1	1	3	-	-	
		Z.	44	26	9	4	1	1	3	-	-	
WIRTSCHAFTSPAEDA- GOGIK	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	309	58	45	40	42	33	25	12	54	
		Z.	309	58	45	40	42	33	25	12	54	
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	17	-	-	-	-	-	1	1	15	
		2.	2	-	-	-	-	-	-	-	2	
		Z.	19	-	-	-	-	-	1	1	17	
	ZUSAMMEN	1.	326	58	45	40	42	33	26	13	69	
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFT	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	26717	6936	3898	4563	3210	2293	1731	1315	2771	
		Z.	26717	6936	3898	4563	3210	2293	1731	1315	2771	
	DIPLOM I (KURZZEITSTUDIUM)	1.	8487	3285	1445	1095	773	531	383	301	674	
		Z.	8487	3285	1445	1095	773	531	383	301	674	
		1.	8487	3285	1445	1095	773	531	383	301	674	
		Z.	8487	3285	1445	1095	773	531	383	301	674	

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FÜR MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEGBEN ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR-
AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM
(FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS-
PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-PO81 - BEI PRIMARSTUFE-PO76-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-PO81- BEI
SEKI-PO76-, GYM., SEKII OH. BERUF.-PO81- BEI SEKII OH. BERUF.-PO76-, SONDERSCHE, SONDERPAED-PO81- BEI SONDERPAED-PO76-)
4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FÜR EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN
WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN										
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH									
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND HEREN		
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFT	MAGISTER	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		2.	820	337	153	128	58	38	27	19	60		
		3.	1437	501	262	221	158	124	73	48	50		
		Z.	2257	838	415	349	216	162	100	67	110		
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		2.	2	-	1	-	-	1	-	-	-		
		3.	14	1	2	2	3	2	-	-	4		
		Z.	16	1	3	2	3	3	-	-	4		
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	537	38	21	11	13	19	25	72	338		
		2.	9	-	-	-	-	-	-	1	8		
		3.	29	1	-	-	-	1	5	5	17		
		Z.	575	39	21	11	13	20	30	78	363		
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	3	-	-	1	1	-	-	-	1		
		Z.	3	-	-	1	1	-	-	-	1		
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	90	16	8	8	5	3	4	-	46		
		Z.	96	17	8	8	5	4	4	-	50		
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P081 3)	1.	1281	438	293	152	111	54	53	55	125		
		Z.	1288	438	297	153	112	54	54	55	125		
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	56	8	18	8	6	3	2	3	8		
		Z.	56	8	18	8	6	3	2	3	8		
	ZERTIFIKAT	1.	26	9	11	3	3	-	-	-	-		
		Z.	26	9	11	3	3	-	-	-	-		
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	68	63	-	-	5	-	-	-	-		
		Z.	68	63	-	-	5	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN	1.	37265	10793	5694	5841	4127	2903	2198	1746	3963		
		2.	844	338	158	129	59	40	28	20	72		
		3.	1480	503	264	223	161	127	78	53	71		
		Z.	39589	11634	6116	6193	4347	3070	2304	1819	4106		
WIRTSCHAFTS- UND SOZIALGESCHICHTE	MAGISTER	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		2.	47	10	10	4	3	8	4	-	8		
		3.	127	48	18	14	7	4	6	11	19		
		Z.	174	58	28	18	10	12	10	11	27		
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		2.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		3.	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
		Z.	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		2.	4	-	-	-	-	-	-	-	4		
		3.	3	-	-	-	-	1	-	-	2		
		Z.	7	-	-	-	-	1	-	-	6		
	ZUSAMMEN	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		2.	51	10	10	4	3	8	4	-	12		
		3.	131	48	19	14	7	5	6	11	21		
		Z.	182	58	29	18	10	13	10	11	33		
WIRTSCHAFT	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	1014	327	214	139	72	58	44	39	121		
		Z.	1014	327	214	139	72	58	44	39	121		
	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	12886	2558	2137	2375	2623	1438	737	422	596		
		Z.	12886	2558	2137	2375	2623	1438	737	422	596		
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	2	-	-	-	-	-	-	-	2		
		Z.	2	-	-	-	-	-	-	-	2		
	ZUSAMMEN	1.	13902	2885	2351	2514	2695	1496	781	461	719		
		Z.	13902	2885	2351	2514	2695	1496	781	461	719		
WIRTSCHAFTSWISS.F. DIPL.ING.(ZUSATZST.)	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	135	55	37	26	8	5	3	1	-		
		Z.	135	55	37	26	8	5	3	1	-		
	ZUSAMMEN	1.	135	55	37	26	8	5	3	1	-		
		Z.	135	55	37	26	8	5	3	1	-		
WIRTSCHAFTS INFORMATIK	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	463	339	120	-	-	1	-	1	2		
		Z.	463	339	120	-	-	1	-	1	2		

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR-
AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM
(FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS-
PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEK1-P081- BEI
SEKI-P076-, GYM., SEKII OH. BERUF.-P081- BEI SEKII OH. BERUF.-P076-, SONDRSCHULE, SONDRPAED-P081- BEI SONDRPAED-P076-)
4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN
WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN								
			INS- GE- SANT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH							
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. U.HOE- HEREN
WIRTSCHAFTS INFORMATIK	DIPLOM I (KURZZEITSTUDIUM)	1.	232	119	112	1	-	-	-	-	-
		Z.	232	119	112	1	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1.	695	458	232	1	-	1	-	1	2
		Z.	695	458	232	1	-	1	-	1	2
GESUNDHEITSWISS. (ZUSATZSTUDIENGANG)	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	73	37	36	-	-	-	-	-	-
		Z.	73	37	36	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1.	73	37	36	-	-	-	-	-	-
		Z.	73	37	36	-	-	-	-	-	-
POLITOLOGIE/ POLITISCHE WISS.	MAGISTER	1.	2943	632	502	417	334	329	228	135	366
		2.	2484	587	404	353	256	219	193	142	330
		3.	2770	673	506	389	329	265	205	138	265
		Z.	8197	1892	1412	1159	919	813	626	415	961
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	170	7	12	14	9	9	20	22	77
		2.	123	6	8	9	8	10	15	17	50
		3.	124	7	5	2	12	12	15	18	53
		Z.	417	20	25	25	29	31	50	57	180
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	222	3	5	6	7	19	13	26	143
		2.	173	8	6	3	2	17	10	20	107
		3.	163	12	7	4	6	10	18	13	93
		Z.	558	23	18	13	15	46	41	59	343
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	3	-	-	-	-	1	-	1	1
		Z.	3	-	-	-	-	1	-	1	1
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	9	7	-	1	-	-	-	-	1
		Z.	9	7	-	1	-	-	-	-	1
	ZUSAMMEN	1.	3347	649	519	438	350	358	261	184	588
		2.	2780	601	418	365	266	246	218	179	487
		3.	3057	692	518	395	347	287	238	169	411
		Z.	9184	1942	1455	1198	963	891	717	532	1486
SOZIALWISSENSCHAFT	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	3228	791	528	346	273	226	220	174	670
		Z.	3228	791	528	346	273	226	220	174	670
	DIPLOM I (KURZZEITSTUDIUM)	1.	223	38	24	27	17	30	11	18	58
		Z.	223	38	24	27	17	30	11	18	58
	MAGISTER	1.	2604	1177	532	319	235	181	90	28	42
		2.	1302	390	272	159	117	94	63	71	136
		3.	2745	731	484	292	249	192	180	210	407
		Z.	6651	2298	1288	770	601	467	333	309	585
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	4	-	-	-	-	-	-	-	4
		2.	12	-	-	-	-	-	-	1	11
		3.	4	-	-	-	-	-	-	1	3
		Z.	20	-	-	-	-	-	-	2	18
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	296	17	13	12	11	11	11	11	210
		2.	79	3	3	3	3	12	11	5	39
		3.	48	2	1	4	2	7	5	4	23
		Z.	423	22	17	19	16	30	27	20	272
	LA SEK I P076 3)	1.	67	8	10	4	8	3	5	3	26
		Z.	30	2	-	1	1	-	-	1	25
	LA SEK I P081 3)	1.	109	29	13	8	11	7	8	7	26
		Z.	379	106	62	42	39	28	24	29	49
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	214	13	15	5	6	7	4	6	158
		Z.	253	15	17	6	8	8	6	7	186
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P081 3)	1.	326	60	40	33	19	19	20	27	108
		Z.	1061	266	149	100	73	51	84	88	250
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR.+SEKI P081 3)	1.	241	92	53	28	17	7	14	8	22
		Z.	820	311	161	97	74	36	40	43	58
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	19	5	3	2	-	1	1	-	7
		Z.	28	5	3	2	-	1	1	-	9

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR- AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM (FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS- PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081- BEI SEKI-P076-, GYM., SEKII OH.BERUF.-P081- BEI SEKII OH.BERUF.-P076-, SONDERSCHULE, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-) 4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN									
			INS- GE- SANT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH								
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND HEREN	
SOZIALWISSENSCHAFT	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P081 3)	1.	90	18	12	6	11	6	1	8	28	
		2.	14	5	4	-	2	-	-	1	2	
		Z.	104	23	16	6	13	6	1	9	30	
	LA SONDERPAEDAGOGIK P076 3) 4)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		3.	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
		Z.	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	LA SONDERPAEDAGOGIK SEK I P081 3)	1.	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
		2.	26	9	3	3	2	3	4	-	2	
		Z.	27	9	3	4	2	3	4	-	2	
	LA AN DER REAL- SCHULE 3)	1.	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
		2.	2	-	-	-	-	-	-	-	2	
		Z.	3	-	-	-	-	-	-	-	3	
	LA AM GYMNASIUM 3)	1.	17	-	-	-	-	-	-	-	17	
		2.	18	-	-	-	-	-	-	-	18	
		Z.	35	-	-	-	-	-	-	-	35	
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	74	3	16	8	1	6	1	5	34	
		2.	46	7	3	2	5	4	3	4	18	
		3.	3	-	-	1	-	1	-	-	1	
		Z.	123	10	19	11	6	11	4	9	53	
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		Z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	1.	7515	2252	1259	799	609	504	386	295	1411	
		2.	3270	949	566	347	282	203	197	209	517	
		3.	2801	733	485	297	251	200	185	215	435	
		Z.	13586	3934	2310	1443	1142	907	768	719	2363	
SOZIOLOGIE	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	850	190	103	92	65	68	63	55	214	
		Z.	850	190	103	92	65	68	63	55	214	
	MAGISTER	1.	1181	264	197	121	125	90	81	81	222	
		2.	1497	260	233	192	135	137	118	110	312	
		3.	1802	422	291	243	175	171	144	104	252	
		Z.	4480	946	721	556	435	398	343	295	786	
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	110	12	7	5	7	5	8	12	54	
		2.	109	4	5	4	8	14	10	9	55	
		3.	131	10	5	14	10	12	11	12	57	
		Z.	350	26	17	23	25	31	29	33	166	
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	245	19	18	16	19	14	20	18	121	
		2.	235	14	11	8	12	20	18	18	134	
		3.	220	16	9	14	14	9	23	12	123	
		Z.	700	49	38	38	45	43	61	48	378	
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	11	4	4	1	1	1	-	-	-	
		Z.	11	4	4	1	1	1	-	-	-	
	ZUSAMMEN	1.	2397	489	329	235	217	178	172	166	611	
		2.	1841	278	249	204	155	171	146	137	501	
		3.	2153	448	305	271	199	192	178	128	432	
		Z.	6391	1215	883	710	571	541	496	431	1544	
HEILPAEDAGOGIK	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	464	87	87	137	108	33	9	3	-	
		Z.	464	87	87	137	108	33	9	3	-	
	ZUSAMMEN	1.	464	87	87	137	108	33	9	3	-	
SOZIALARBEIT	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	5500	1423	1230	1050	920	410	210	104	153	
		Z.	5500	1423	1230	1050	920	410	210	104	153	
	ZUSAMMEN	1.	5500	1423	1230	1050	920	410	210	104	153	
SOZIALPAEDAGOGIK(FH)	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	7042	1917	1541	1358	1257	491	205	114	159	
		Z.	7042	1917	1541	1358	1257	491	205	114	159	
	ZUSAMMEN	1.	7042	1917	1541	1358	1257	491	205	114	159	
MODELLSTUDIENGANG SOZIALWESEN	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	506	237	149	118	2	-	-	-	-	
		Z.	506	237	149	118	2	-	-	-	-	

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR-
AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM
(FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS-
PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081- BEI
SEKI-P076-, GYM., SEKII OH. BERUF.-P081- BEI SEKII OH. BERUF.-P076-, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-) -
4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN
WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN										
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH									
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND 16.		
MODELLSTUDIENGANG SOZIALWESEN	ZUSAMMEN	1. Z.	506 506	237 237	149 149	118 118	2 2	- -	- -	- -	- -		
VERWALTUNG	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1. Z.	10695 10695	4008 4008	3339 3339	2964 2964	360 360	20 20	3 3	1 1	- -		
	ZUSAMMEN	1. Z.	10695 10695	4008 4008	3339 3339	2964 2964	360 360	20 20	3 3	1 1	- -		
	PHARMAZIE	STAATSEXAMEN (OHNE LEHRAMT)	1. Z.	2402 2402	381 381	367 367	388 388	410 410	357 357	172 172	101 101	226 226	
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1. Z.	142 142	12 12	9 9	2 2	7 7	19 19	17 17	33 33	43 43		
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1. Z.	1 1	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	1 1		
	ZUSAMMEN	1. Z.	2545 2545	393 393	376 376	390 390	417 417	376 376	189 189	134 134	270 270		
MATHEMATIK	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1. Z.	8355 8355	1817 1817	1255 1255	1064 1064	868 868	729 729	623 623	579 579	1420 1420		
	DIPLOM I (KURZZEITSTUDIUM)	1. Z.	618 618	274 274	88 88	61 61	42 42	17 17	23 23	22 22	91 91		
	MAGISTER	1. 2. 3. Z.	- 102 186 288	- 47 74 121	- 18 34 52	- 9 22 31	- 6 15 21	- 3 12 15	- 3 10 13	- 4 9 13	- 12 10 22		
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1. 2. 3. Z.	- 5 8 13	- - - -	- - 1 1	- - - -	- - - -	- - - -	- 2 1 3	- 1 1 2	- 2 5 7		
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1. 2. 3. Z.	304 20 17 341	29 4 3 36	18 - - 18	15 1 - 16	10 1 - 11	10 - 2 12	12 - 2 14	27 2 - 29	183 12 10 205		
	LA PRIMARSTUFE P076 3)	1. 2. Z.	33 41 74	13 6 19	5 4 9	3 4 7	1 2 3	1 2 3	1 7 8	1 8 9	8 8 16		
	LA PRIMARSTUFE P081 3)	1. 2. 3. Z.	668 3839 5232 9739	308 1620 2152 4080	153 805 1142 2100	95 614 818 1527	61 394 617 1072	22 202 255 479	10 99 120 229	4 50 62 116	15 55 66 136		
	LA SEK I P076 3)	1. 2. Z.	133 51 184	52 7 59	11 3 14	10 7 17	4 5 9	5 2 7	3 3 6	4 2 6	44 22 66		
	LA SEK I P081 3)	1. 2. Z.	375 279 654	134 109 243	61 42 103	39 29 68	34 30 64	20 14 34	16 18 34	24 8 32	47 29 76		
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076 3)	1. 2. Z.	177 68 245	21 3 24	36 1 37	3 - 3	2 1 3	3 - 3	2 - 2	5 - 5	105 63 168		
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P081 3)	1. 2. Z.	956 587 1543	337 216 553	149 109 258	118 73 191	82 46 128	36 28 64	50 20 70	61 26 87	123 69 192		
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR.+SEKI P081 3)	1. 2. Z.	689 359 1048	254 122 376	132 72 204	80 67 147	68 30 98	43 19 62	26 14 40	27 14 41	59 21 80		
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076 3)	1. 2. Z.	12 10 22	2 1 3	5 - 5	1 - 1	- - -	2 - 2	- - -	- - -	2 9 11		
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P081 3)	1. 2. Z.	2 184 186	2 78 80	- 33 33	- 20 20	- 12 12	- 6 6	- 15 15	- 4 4	- 16 16		
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR.+SEKI P081 3)	1. 2. Z.	2 2 4	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -		

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR-AMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM (FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS-PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081- BEI SEKI-P076-, GYMNASIUM, SEKI OH. BERUF.-P081- BEI SEKI OH. BERUF.-P076-, SONDERSCHULE, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-) 4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN								
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH							
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND 16.
MATHEMATIK	LA SONDERPAEDAGOGIK P076 3) 4)	1.	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		3.	3	-	-	-	-	-	-	-	3
		Z.	4	-	-	-	-	-	1	-	3
	LA SONDERPAEDAGOGIK PRIMARSTUFE P081 3)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	162	40	17	26	30	19	10	12	8
		3.	4	-	1	1	-	1	-	-	1
		Z.	166	40	18	27	30	20	10	12	9
	LA SONDERPAEDAGOGIK SEK I P081 3)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	61	19	10	6	4	8	2	4	8
		Z.	61	19	10	6	4	8	2	4	8
	LA AN DER REAL- SCHULE 3)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		Z.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	LA AM GYMNASIUM 3)	1.	22	-	-	-	-	-	-	-	22
		2.	3	-	-	-	-	-	-	-	3
		Z.	25	-	-	-	-	-	-	-	25
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	67	12	7	5	5	4	4	2	28
		2.	112	39	14	15	16	4	6	8	10
		3.	52	29	9	7	5	-	2	-	-
		Z.	231	80	30	27	26	8	12	10	38
	ZERTIFIKAT	1.	15	1	1	9	4	-	-	-	-
		Z.	15	1	1	9	4	-	-	-	-
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	13	10	1	-	-	1	-	-	1
		Z.	13	10	1	-	-	1	-	-	1
	ZUSAMMEN	1.	12442	3267	1923	1503	1181	893	771	756	2148
		2.	5886	2311	1128	871	577	307	200	144	348
		3.	5502	2258	1187	848	637	270	135	72	95
		Z.	23830	7836	4238	3222	2395	1470	1106	972	2591
STATISTIK	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	606	83	72	52	81	96	96	48	78
		Z.	606	83	72	52	81	96	96	48	78
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	8	5	3	-	-	-	-	-	-
		Z.	8	5	3	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1.	614	88	75	52	81	96	96	48	78
WIRTSCHAFTS- MATHEMATIK	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	308	186	81	35	3	3	-	-	-
		Z.	308	186	81	35	3	3	-	-	-
	DIPLOM I (KURZZEITSTUDIUM)	1.	87	26	16	14	8	4	11	5	3
		Z.	87	26	16	14	8	4	11	5	3
	ZUSAMMEN	1.	395	212	97	49	11	7	11	5	3
INFORMATIK	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	10407	2227	1606	1404	1116	980	1008	617	1449
		Z.	10407	2227	1606	1404	1116	980	1008	617	1449
	DIPLOM I (KURZZEITSTUDIUM)	1.	1620	710	270	249	123	103	39	64	62
		Z.	1620	710	270	249	123	103	39	64	62
	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	593	93	92	111	117	70	43	24	43
		Z.	593	93	92	111	117	70	43	24	43
	MAGISTER	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	36	15	11	4	-	3	-	1	2
		3.	73	37	14	6	5	2	5	2	2
		Z.	109	52	25	10	5	5	5	3	4
	PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUF. 2)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	2	-	-	-	-	-	1	1	-
		3.	2	-	-	-	1	-	-	-	1
		Z.	4	-	-	-	1	-	1	1	1
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	111	11	7	13	4	4	5	15	52
		2.	7	-	-	1	-	2	-	-	4
		3.	2	1	-	-	-	1	-	-	-
		Z.	120	12	7	14	4	7	5	15	56
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	38	5	22	7	1	2	-	1	-
		2.	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		Z.	39	6	22	7	1	2	-	1	-

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEGBEN ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR-
AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM
(FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS-
PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081- BEI
SEKI-P076-, GYM., SEKII OH. BERUF.-P081- BEI SEKII OH. BERUF.-P076-, SONDERSCHE, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-)
4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN
WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN										
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH									
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND 16.	U.HOE- HEREN	
INFORMATIK	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P081 3)	1.	73	29	14	13	3	7	-	6	1		
		2.	44	16	6	8	4	1	4	4	1		
		Z.	117	45	20	21	7	8	4	10	2		
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
		2.	1	-	-	-	-	1	-	-	-		
		Z.	2	-	-	1	-	1	-	-	-		
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P081 3)	1.	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
		2.	2	-	1	-	-	-	-	1	-		
		Z.	3	-	2	-	-	-	-	1	-		
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	5	-	4	1	-	-	-	-	-		
		2.	3	-	-	1	-	1	1	-	-		
		3.	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
		Z.	9	-	5	2	-	1	1	-	-		
	ZERTIFIKAT	1.	132	36	36	27	33	-	-	-	-		
		Z.	132	36	36	27	33	-	-	-	-		
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	6	1	2	2	-	1	-	-	-		
		Z.	6	1	2	2	-	1	-	-	-		
	ZUSAMMEN	1.	12987	3112	2054	1828	1397	1167	1095	727	1607		
		2.	96	32	18	14	4	8	6	7	7		
		3.	78	38	15	6	6	3	5	2	3		
		Z.	13161	3182	2087	1848	1407	1178	1106	736	1617		
NATURWISSENSCHAFTL. INFORMATIK	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	134	83	50	-	1	-	-	-	-		
		Z.	134	83	50	-	1	-	-	-	-		
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	1	-	-	-	1	-	-	-	-		
		Z.	1	-	-	-	1	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN	1.	135	83	50	-	2	-	-	-	-		
TECHNISCHE INFORMATIK	2.	135	83	50	-	2	-	-	-	-			
TECHNISCHE INFORMATIK	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	603	106	99	113	97	81	34	30	43		
		2.	603	106	99	113	97	81	34	30	43		
	ZUSAMMEN	1.	603	106	99	113	97	81	34	30	43		
WIRTSCHAFTS- INFORMATIK	2.	603	106	99	113	97	81	34	30	43			
WIRTSCHAFTS- INFORMATIK	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	659	119	95	140	136	78	48	32	11		
		Z.	659	119	95	140	136	78	48	32	11		
	ZUSAMMEN	1.	659	119	95	140	136	78	48	32	11		
ASTRONOMIE	2.	659	119	95	140	136	78	48	32	11			
ASTRONOMIE	MAGISTER	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		2.	4	2	-	1	-	-	-	-	1		
		3.	7	5	1	-	-	-	1	-	-		
		Z.	11	7	1	1	-	-	1	-	1		
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	90	22	12	10	6	9	8	7	16		
		3.	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
		Z.	91	22	12	10	6	9	8	7	17		
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	53	3	10	4	1	3	1	1	30		
		2.	5	-	-	-	-	-	-	1	4		
		3.	2	-	-	-	-	1	-	-	1		
		Z.	60	3	10	4	1	4	1	2	35		
	ZUSAMMEN	1.	143	25	22	14	7	12	9	8	46		
		2.	9	2	-	1	-	-	-	1	5		
		3.	10	5	1	-	-	1	1	-	2		
		Z.	162	32	23	15	7	13	10	9	53		
PHYSIK	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	9539	1973	1413	1226	1111	959	895	665	1297		
		Z.	9539	1973	1413	1226	1111	959	895	665	1297		
	DIPLOM I (KURZZEITSTUDIUM)	1.	401	66	63	54	52	54	43	25	44		
		Z.	401	66	63	54	52	54	43	25	44		
	MAGISTER	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		2.	52	18	13	4	4	3	3	3	4		
		3.	93	34	17	19	4	2	6	3	8		
		Z.	145	52	30	23	8	5	9	6	12		
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		2.	13	-	1	-	1	-	-	1	10		
		3.	5	-	-	-	-	-	-	-	5		
		Z.	18	-	1	-	1	-	-	1	15		

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR-
AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM
(FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS-
PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081- BEI
SEKI-P076-, GYMN., SEKI II OH. BERUF.-P081- BEI SEKI II OH. BERUF.-P076-, SONDERSCHEULE, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-)
4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN
WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN									
			INS- GE- SANT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH								
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND 16.	U.HOE- HEREN
PHYSIK	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	883	56	47	43	17	19	18	88	595	
		2.	16	1	-	1	-	-	-	1	13	
		3.	8	-	-	-	-	-	-	1	7	
		Z.	907	57	47	44	17	19	18	90	615	
	LA SEK I P076 3)	1.	71	17	13	9	3	6	2	-	21	
		2.	32	7	1	1	2	-	3	-	18	
		Z.	103	24	14	10	5	6	5	-	39	
	LA SEK I P081 3)	1.	60	15	8	12	3	7	5	3	7	
		2.	113	36	19	15	11	5	3	4	20	
		Z.	173	51	27	27	14	12	8	7	27	
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	63	8	4	1	1	3	-	2	44	
		2.	55	2	1	1	-	1	-	-	50	
		Z.	118	10	5	2	1	4	-	2	94	
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P081 3)	1.	248	67	40	33	25	18	16	8	41	
		2.	394	126	59	61	28	21	18	23	58	
		Z.	642	193	99	94	53	39	34	31	99	
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR.+SEKI P081 3)	1.	129	44	19	25	14	13	7	3	4	
		2.	179	68	32	19	14	13	11	6	16	
		Z.	308	112	51	44	28	26	18	9	20	
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	5	-	-	2	-	-	-	-	3	
		2.	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
		Z.	6	-	-	2	-	-	-	-	4	
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P081 3)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		2.	44	14	8	7	2	5	1	2	5	
		Z.	44	14	8	7	2	5	1	2	5	
	LA SONDERPAEDAGOGIK P076 3) 4)	1.	1	-	-	-	-	-	-	1	-	
		Z.	1	-	-	-	-	-	-	1	-	
	LA SONDERPAEDAGOGIK SEK I P081 3)	1.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		2.	8	1	1	2	1	1	1	1	-	
		Z.	9	2	1	2	1	1	1	1	-	
	LA AM GYMNASIUM 3)	1.	4	-	-	-	-	-	-	-	4	
		2.	6	-	-	-	-	-	-	-	6	
		Z.	10	-	-	-	-	-	-	-	10	
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	14	5	1	-	1	1	1	1	4	
		2.	30	8	3	2	4	1	1	1	10	
		Z.	44	13	4	2	5	2	2	2	14	
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	24	9	3	3	3	4	1	1	-	
		Z.	24	9	3	3	3	4	1	1	-	
	ZUSAMMEN	1.	11443	2261	1611	1408	1230	1084	988	797	2064	
		2.	943	281	138	113	67	50	41	42	211	
		3.	106	34	17	19	4	2	6	4	20	
		Z.	12492	2576	1766	1540	1301	1136	1035	843	2295	
PHYSIKALISCHE TECHNIK	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	1242	238	234	237	200	135	78	73	47	
		Z.	1242	238	234	237	200	135	78	73	47	
	ZUSAMMEN	1.	1242	238	234	237	200	135	78	73	47	
		Z.	1242	238	234	237	200	135	78	73	47	
KORROSIONSSCHUTZ- TECHNIK(ZUSATZST.)	ZERTIFIKAT	1.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		Z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	1.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		Z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
KORROSIONSSCH.TECHN. WEITERBILDUNG	ZERTIFIKAT	1.	61	13	8	4	11	6	4	5	10	
		Z.	61	13	8	4	11	6	4	5	10	
	ZUSAMMEN	1.	61	13	8	4	11	6	4	5	10	
		Z.	61	13	8	4	11	6	4	5	10	
FOTOINGENIEURWESEN	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	689	131	106	105	90	83	66	38	70	
		Z.	689	131	106	105	90	83	66	38	70	
	ZUSAMMEN	1.	689	131	106	105	90	83	66	38	70	
		Z.	689	131	106	105	90	83	66	38	70	

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR-
AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM
(FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS-
PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081- BEI
SEKI-P076-, GYMNASIUM, SEKI II OH. BERUF. - P081- BEI SEKI II OH. BERUF. - P076-, SONDERSCHULE, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-) -
4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN
WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN									
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH								
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND U.HOE- HEREN	
CHEMIE	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1. Z.	10109 10109	2091 2091	1471 1471	1307 1307	1137 1137	997 997	846 846	758 758	1502 1502	
	DIPLOM I (KURZZEITSTUDIUM)	1. Z.	707 707	162 162	104 104	102 102	93 93	87 87	52 52	52 52	55 55	
	MAGISTER	1. 2. 3. Z.	- 16 33 49	- 5 7 12	- 2 8 10	- 2 5 7	- 2 1 3	- 3 2 5	- 1 2 3	- - 2 2	- - 6 7	
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1. 2. 3. Z.	- 1 1 2	- 1 - 1	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - 1 1	- - - -	
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1. 2. 3. Z.	1499 7 2 1508	157 - - 157	132 - - 132	96 - - 96	35 - - 35	16 - - 16	40 - - 40	154 - - 154	869 7 2 878	
	LA SEK I P076 3)	1. 2. Z.	63 24 87	20 3 23	10 2 12	8 - 8	3 - 3	4 - 4	3 1 4	1 3 4	14 15 29	
	LA SEK I P081 3)	1. 2. Z.	136 131 267	41 42 83	25 20 45	15 19 34	13 11 24	10 12 22	7 10 17	2 5 7	23 12 35	
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076 3)	1. 2. Z.	69 50 119	6 3 9	4 - 4	5 - 5	2 1 3	1 - 1	1 - 1	- - -	50 46 96	
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P081 3)	1. 2. Z.	380 370 750	111 95 206	74 63 137	57 49 106	36 37 73	16 29 45	19 21 40	14 29 43	53 47 100	
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR.+SEKI P081 3)	1. 2. Z.	298 285 583	90 102 192	60 56 116	52 37 89	30 28 58	16 20 36	15 11 26	16 13 29	19 18 37	
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076 3)	1. 2. Z.	1 6 7	- 1 1	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- 3 3
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P081 3)	1. 2. Z.	1 48 49	- 17 17	- 5 5	- 11 11	- 3 3	- 3 3	- 3 3	- - -	- - -	1 6 7
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR.+SEKI P081 3)	1. 2. Z.	2 11 13	- 2 2	- 1 1	1 - 1	- 1 1	1 3 4	- - -	- 2 2	- - -	- 2 2
	LA SONDERPAEDAGOGIK P076 3) 4)	1. 3. Z.	1 1 2	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1
	LA SONDERPAEDAGOGIK SEK I P081 3)	1. 2. Z.	- 7 7	- 2 2	- 1 1	- - -	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- 1 1
	LA AM GYMNASIUM 3)	1. 2. Z.	7 1 8	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	7 1 8
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1. 2. Z.	16 17 33	- 7 7	1 3 4	2 - 2	- - -	2 - 2	- 1 1	- - 1	1 - 1	10 6 16
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1. Z.	26 26	10 10	6 6	6 6	- -	1 1	1 1	- -	- -	2 2
	ZUSAMMEN	1. 2. 3. Z.	13315 974 37 14326	2689 280 7 2976	1888 154 8 2050	1651 118 5 1774	1349 84 1 1434	1151 71 2 1224	984 50 2 1036	998 52 3 1053	2605 165 9 2779	
	CHEMIE (ERGAENZUNGS- STUDIENGANG)	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1. Z.	7 7	3 3	1 1	2 2	- -	- -	1 1	- -	- -

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEGBEN ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR-
AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM
(FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS-
PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081- BEI
SEKI-P076-, GYMNASIUM, SEKII OH. BERUF.-P081- BEI SEKII OH. BERUF.-P076-, SONDERSCHEULE, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-)
4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN
WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN								
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH							
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND U.HOE- HEREN
CHEMIE (ERGAENZUNGS- STUDIENGANG)	ZUSAMMEN	1. Z.	7 7	3 3	1 1	2 2	- -	- -	1 1	- -	- -
CHEMIETECHNIK VERFAHRENSTECHNIK	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076 3)	1. Z.	3 3	- -	- -	- -	3 3	- -	- -	- -	- -
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P081 3)	1. Z.	4 4	2 2	1 1	1 1	- -	- -	- -	- -	- -
	ZUSAMMEN	1. Z.	7 7	2 2	1 1	1 1	3 3	- -	- -	- -	- -
CHEMIEINGENIEURWESEN	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1. Z.	2758 2758	562 562	627 627	534 534	461 461	287 287	108 108	65 65	114 114
	ZUSAMMEN	1. Z.	2758 2758	562 562	627 627	534 534	461 461	287 287	108 108	65 65	114 114
CHEMIEINGENIEURWESEN KOOPERATIV	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1. Z.	26 26	6 6	7 7	4 4	3 3	5 5	1 1	- -	- -
	ZUSAMMEN	1. Z.	26 26	6 6	7 7	4 4	3 3	5 5	1 1	- -	- -
LEBENSMITTELCHEMIE	STAATSEXAMEN (OHNE LEHRAMT)	1. Z.	458 458	79 79	75 75	67 67	67 67	62 62	39 39	30 30	39 39
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1. Z.	29 29	- -	- -	- -	1 1	- -	1 1	5 5	22 22
	ZUSAMMEN	1. Z.	487 487	79 79	75 75	67 67	68 68	62 62	40 40	35 35	61 61
LEBENS.M.TECHNOLOGIE	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1. Z.	824 824	169 169	147 147	155 155	130 130	110 110	37 37	29 29	47 47
	ZUSAMMEN	1. Z.	824 824	169 169	147 147	155 155	130 130	110 110	37 37	29 29	47 47
BIOLOGIE	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1. Z.	7463 7463	1029 1029	945 945	994 994	942 942	876 876	861 861	735 735	1081 1081
	MAGISTER	1. 2. 3. Z.	- 48 82 130	- 8 14 22	- 7 11 18	- 5 15 20	- 4 9 13	- 5 10 15	- 7 7 14	- 3 6 9	- 9 10 19
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1. 2. 3. Z.	- 3 3 6	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - 1 1	- - - -	- 1 - 1	- 2 2 4
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1. 2. 3. Z.	1038 16 21 1075	76 - 1 76	62 - 1 63	52 2 - 54	33 1 - 34	25 - 1 26	23 - 3 26	48 - 3 51	719 13 13 745
	LA SEK I P076 3)	1. 2. Z.	118 31 149	19 2 21	11 1 12	15 1 16	10 - 10	2 - 2	2 - 2	7 - 7	52 27 79
	LA SEK I P081 3)	1. 2. Z.	695 319 1014	263 92 355	76 44 120	73 44 117	88 44 132	61 26 87	41 20 61	26 17 43	67 32 99
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076 3)	1. 2. Z.	131 54 185	8 - 8	2 - 2	2 - 2	3 - 3	- - -	1 1 2	- 1 1	115 52 167
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P081 3)	1. 2. Z.	912 181 1093	197 40 237	149 29 178	103 23 126	70 13 83	79 13 92	74 8 82	79 12 91	161 43 204
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR.+SEKI P081 3)	1. 2. Z.	750 189 939	159 46 205	150 31 181	137 35 172	84 18 102	69 12 81	47 11 58	39 14 53	65 22 87
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076 3)	1. 2. Z.	3 1 4	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	2 - 2	- 1 1

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR-
AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM
(FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS-
PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076 - HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081 - BEI
SEKI-P076-, GYM., SEKII OH.BERUF.-P081 - BEI SEKII OH.BERUF.-P076-, SONDERSCHEULE, SONDERPAED-P081 - BEI SONDERPAED-P076-) -
4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN
WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN								
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH							
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND 15. HEREN
BIOLOGIE	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P081	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	39	5	9	2	4	3	5	7	4
		Z.	39	5	9	2	4	3	5	7	4
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR.+SEKI P081	1.	4	-	1	1	1	1	-	-	-
		2.	35	5	7	2	3	2	5	6	5
		Z.	39	5	8	3	4	3	5	6	5
	LA SONDERPAEDAGOGIK SEK I P081	1.	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		2.	221	44	27	39	26	20	27	28	10
		Z.	222	44	27	39	26	20	28	28	10
	LA AN DER REAL- SCHULE	1.	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		2.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		Z.	3	-	-	-	-	-	-	-	3
	LA AM GYMNASIUM	1.	3	-	-	-	-	-	-	-	3
		2.	3	-	-	-	-	-	-	-	3
		Z.	6	-	-	-	-	-	-	-	6
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG	1.	39	2	3	1	2	4	1	4	22
		2.	28	3	-	2	1	1	2	3	16
		3.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		Z.	68	5	3	3	3	5	3	7	39
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	10	6	-	2	1	1	-	-	-
		2.	10	6	-	2	1	1	-	-	-
	ZUSAMMEN	1.	11169	1759	1399	1381	1234	1118	1051	940	2287
		2.	1169	245	155	155	114	82	86	92	240
		3.	107	14	12	15	9	12	10	9	26
		Z.	12445	2018	1566	1551	1357	1212	1147	1041	2553
BIOTECHNIK	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076	1.	7	3	-	1	3	-	-	-	-
		2.	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		Z.	8	4	-	1	3	-	-	-	-
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P081	1.	96	20	17	10	10	6	16	8	9
		2.	96	20	17	10	10	6	16	8	9
		Z.	96	20	17	10	10	6	16	8	9
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG	1.	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		2.	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1.	104	23	17	11	14	6	16	8	9
		2.	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		Z.	105	24	17	11	14	6	16	8	9
LERNBEREICH NATURWISSENSCHAFTEN	LA PRIMARSTUFE P076	1.	64	17	13	12	9	4	6	2	1
		2.	10	3	-	1	1	-	-	-	5
		Z.	74	20	13	13	10	4	6	2	6
	LA PRIMARSTUFE P081	1.	2065	957	455	312	201	77	36	18	9
		2.	2065	957	455	312	201	77	36	18	9
		Z.	2065	957	455	312	201	77	36	18	9
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG	1.	17	7	3	2	2	1	1	1	-
		2.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		Z.	18	7	3	2	2	1	1	1	1
	ZUSAMMEN	1.	2146	981	471	326	212	82	43	21	10
		2.	11	3	-	1	1	-	-	-	6
		Z.	2157	984	471	327	213	82	43	21	16
GEOGRAPHIE	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	3740	792	584	504	398	307	354	279	522
		Z.	3740	792	584	504	398	307	354	279	522
	MAGISTER	1.	928	278	166	103	95	60	74	48	104
		2.	817	221	120	103	69	67	68	49	120
		3.	701	209	110	105	53	50	49	41	84
		Z.	2446	708	396	311	217	177	191	138	308
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF.	1.	26	1	1	2	1	4	2	2	13
		2.	30	1	3	1	1	4	1	1	18
		3.	61	2	4	2	1	6	8	3	35
		Z.	117	4	8	5	3	14	11	6	66
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS	1.	282	5	2	6	3	8	9	21	228
		2.	98	5	-	1	4	4	6	7	71
		3.	59	2	1	1	2	3	4	7	39
		Z.	439	12	3	8	9	15	19	35	338

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR- AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM (FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS- PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081- BEI SEKI-P076-, GYMN., SEKII OH.BERUF.-P081- BEI SEKII OH.BERUF.-P076-, SONDERSCHULE, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-) 4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN									
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH								
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND H.OE- HEREN	
GEOGRAPHIE	LA SEK I P076 3)	1.	74	17	7	3	7	4	1	-	35	
		2.	66	1	2	2	1	-	1	1	58	
		Z.	140	18	9	5	8	4	2	1	93	
	LA SEK I P081 3)	1.	260	99	49	27	18	18	21	7	21	
		2.	542	185	86	53	58	47	27	26	60	
		Z.	802	284	135	80	76	65	48	33	81	
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	123	9	6	4	4	-	3	2	95	
		2.	138	-	2	1	1	-	1	1	132	
		Z.	261	9	8	5	5	-	4	3	227	
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P081 3)	1.	341	96	51	24	18	15	16	30	91	
		2.	645	174	107	74	60	41	39	43	107	
		Z.	986	270	158	98	78	56	55	73	198	
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR.+SEKI P081 3)	1.	338	112	56	47	34	24	17	14	34	
		2.	578	206	102	81	60	29	24	26	50	
		Z.	916	318	158	128	94	53	41	40	84	
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		2.	10	-	-	-	-	-	-	1	9	
		Z.	10	-	-	-	-	-	-	1	9	
	LA SONDERPAEDAGOGIK P076 3) 4)	1.	2	2	-	-	-	-	-	-	-	
		2.	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
		3.	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
		Z.	4	2	-	1	-	-	-	-	1	
	LA SONDERPAEDAGOGIK SEK I P081 3)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		2.	107	30	22	8	9	12	13	10	3	
		Z.	107	30	22	8	9	12	13	10	3	
	LA AN DER REAL- SCHULE 3)	1.	3	-	-	-	-	-	-	-	3	
		2.	5	-	-	-	-	-	-	-	5	
		Z.	8	-	-	-	-	-	-	-	8	
	LA AM GYMNASIUM 3)	1.	16	-	-	-	-	-	-	-	16	
		2.	23	-	-	-	-	-	-	-	23	
		Z.	39	-	-	-	-	-	-	-	39	
WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	19	3	1	2	1	2	2	2	6		
	2.	42	-	4	1	6	2	3	2	24		
	3.	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	Z.	62	3	5	3	7	4	5	4	31		
SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	2	2	-	-	-	-	-	-	-		
	Z.	2	2	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSAMMEN	1.	6154	1416	923	722	579	442	499	405	1168		
	2.	3102	823	448	326	269	206	183	167	680		
	3.	823	213	115	108	56	59	61	51	160		
	Z.	10079	2452	1486	1156	904	707	743	623	2008		
HISTORISCHE GEOGRAPHIE	MAGISTER	1.	13	4	-	3	3	2	-	-	1	
		2.	32	7	12	3	2	2	3	1	2	
		3.	40	12	6	7	7	2	2	-	4	
		Z.	85	23	18	13	12	6	5	1	7	
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	3	-	-	-	-	-	1	-	2	
		2.	5	-	-	-	-	1	-	-	4	
		3.	8	-	-	1	-	1	2	1	3	
		Z.	16	-	-	1	-	2	3	1	9	
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	6	-	-	1	1	1	1	-	2	
		2.	3	-	-	-	-	1	1	1	-	
		3.	5	-	-	2	1	-	-	1	1	
		Z.	14	-	-	3	2	2	2	2	3	
	ZUSAMMEN	1.	22	4	-	4	4	3	2	-	5	
		2.	40	7	12	3	2	4	4	2	6	
		3.	53	12	6	10	8	3	4	2	8	
		Z.	115	23	18	17	14	10	10	4	19	
GEOLOGIE	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	1599	233	207	182	182	157	137	122	379	
		Z.	1599	233	207	182	182	157	137	122	379	
	MAGISTER	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		2.	57	8	5	5	6	6	4	3	20	
		3.	68	10	11	10	10	8	2	3	14	
		Z.	125	18	16	15	16	14	6	6	34	

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR-
AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSGEORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM
(FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS-
PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076 - ,HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081 - BEI
SEKI-P076 - ,GYMN., SEKII OH. BERUF. - P081 - BEI SEKII OH. BERUF. - P076 - ,SONDERSCHULE, SONDERPAED-P081 - BEI SONDERPAED-P076 -)
4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN
WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN								
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH							
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND 16.
GEOLOGIE	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	10	-	-	-	-	-	1	-	9
		3.	4	-	1	-	-	-	1	-	2
		Z.	14	-	1	-	-	-	2	-	11
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	168	1	1	-	-	2	3	12	149
		2.	14	-	-	-	-	-	-	-	14
		3.	18	-	-	1	1	-	1	3	12
		Z.	200	1	1	1	1	2	4	15	175
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	5	-	3	-	1	-	-	-	1
		Z.	5	-	3	-	1	-	-	-	1
	ZUSAMMEN	1.	1772	234	211	182	183	159	140	134	529
		2.	81	8	5	5	6	6	5	3	43
		3.	90	10	12	11	11	8	4	6	28
		Z.	1943	252	228	198	200	173	149	143	600
GEOPHYSIK	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	402	70	48	45	40	38	40	52	69
		Z.	402	70	48	45	40	38	40	52	69
	MAGISTER	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		Z.	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	30	-	-	-	-	-	-	1	29
		Z.	30	-	-	-	-	-	-	1	29
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	4	3	-	-	-	-	1	-	-
		Z.	4	3	-	-	-	-	1	-	-
	ZUSAMMEN	1.	436	73	48	45	40	38	41	53	98
		2.	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		Z.	437	73	49	45	40	38	41	53	98
METEOROLOGIE	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	167	46	38	22	12	10	10	9	20
		Z.	167	46	38	22	12	10	10	9	20
	MAGISTER	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		Z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	13	-	-	-	-	-	-	-	13
		Z.	13	-	-	-	-	-	-	-	13
	ZUSAMMEN	1.	180	46	38	22	12	10	10	9	33
		2.	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		Z.	181	47	38	22	12	10	10	9	33
MINERALOGIE	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	876	219	135	115	80	53	62	64	148
		Z.	876	219	135	115	80	53	62	64	148
	MAGISTER	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		3.	3	1	-	1	-	-	-	1	-
		Z.	4	1	-	2	-	-	-	1	-
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		Z.	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	51	1	1	2	2	1	3	2	39
		2.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		3.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		Z.	53	1	1	2	2	1	3	2	41
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		Z.	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1.	928	220	137	117	82	54	65	66	187
		2.	2	-	-	1	-	-	-	-	1
		3.	5	1	-	1	-	-	1	1	1
		Z.	935	221	137	119	82	54	66	67	189
OEKOLOGIE (ZUSATZSTUDIENGANG)	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	234	47	42	37	35	34	20	12	7
		Z.	234	47	42	37	35	34	20	12	7
	ZUSAMMEN	1.	234	47	42	37	35	34	20	12	7
		Z.	234	47	42	37	35	34	20	12	7

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR- AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM (FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS- PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081- BEI SEKI-P076-, GYMNAS., SEKII OH. BERUF.-P081- BEI SEKII OH. BERUF.-P076-, SONDERSCHEULE, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-) 4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN								
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH							
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND HOE- HEREN
LANDBAU	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	389	97	78	77	75	22	18	6	16
		Z.	389	97	78	77	75	22	18	6	16
	ZUSAMMEN	1.	389	97	78	77	75	22	18	6	16
AGRARWISSENSCHAFT	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	1395	229	222	227	217	220	167	50	63
		Z.	1395	229	222	227	217	220	167	50	63
	MAGISTER	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		3.	9	-	2	2	-	1	-	-	4
		Z.	10	-	2	2	1	1	-	-	4
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	220	1	1	-	1	13	31	40	133
		2.	1	-	-	-	-	-	-	1	-
		Z.	221	1	1	-	1	13	31	41	133
	ZUSAMMEN	1.	1615	230	223	227	218	233	198	90	196
		2.	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		3.	10	-	2	2	-	1	-	1	4
		Z.	1626	230	225	229	219	234	198	91	200
ERNAEHRUNGS-UND HAUSHALTSWISSENSCH.	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	912	159	144	145	130	143	103	57	31
		Z.	912	159	144	145	130	143	103	57	31
	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	1708	279	269	367	324	232	98	51	88
		Z.	1708	279	269	367	324	232	98	51	88
	MAGISTER	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		3.	4	3	-	-	-	-	-	1	-
		Z.	4	3	-	-	-	-	-	1	-
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	54	-	-	-	-	1	1	13	39
		2.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		3.	2	1	1	-	-	-	-	-	-
		Z.	57	1	1	-	-	1	1	13	40
	LA SEK I P076 3)	1.	64	20	14	4	3	9	1	1	12
		2.	7	-	3	-	-	-	-	-	4
		Z.	71	20	17	4	3	9	1	1	16
	LA SEK I P081 3)	1.	66	5	11	10	8	4	10	6	12
		2.	105	25	13	15	15	9	12	7	9
		Z.	171	30	24	25	23	13	22	13	21
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	14	-	3	2	2	1	1	-	5
		Z.	14	-	3	2	2	1	1	-	5
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P081 3)	1.	48	6	10	12	9	2	5	4	-
		2.	17	3	7	5	2	-	-	-	-
		Z.	65	9	17	17	11	2	5	4	-
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR.+SEKI P081 3)	1.	186	21	26	30	18	22	26	24	19
		2.	74	11	13	16	12	17	4	1	-
		Z.	260	32	39	46	30	39	30	25	19
	LA SONDERPAEDAGOGIK P076 3) 4)	1.	3	-	3	-	-	-	-	-	-
		2.	2	-	-	2	-	-	-	-	-
		Z.	5	-	3	2	-	-	-	-	-
	LA SONDERPAEDAGOGIK SEK I P081 3)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	28	7	4	1	3	3	6	3	1
		Z.	28	7	4	1	3	3	6	3	1
	LA AN DER REAL- SCHULE 3)	1.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		Z.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	LA AM GYMNASIUM 3)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		Z.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	15	1	3	3	-	-	4	-	4
		2.	6	-	-	2	-	1	2	-	1
		Z.	21	1	3	5	-	1	6	-	5
	ZUSAMMEN	1.	3071	491	483	573	494	414	249	156	211
		2.	241	46	40	41	32	30	24	11	17
		3.	6	4	1	-	-	-	-	1	-
		Z.	3318	541	524	614	526	444	273	168	228

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHRAMTERN (GEM. PRUEFUNGSGEORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM (FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGSPRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081- BEI SEKI-P076-, GYMNASIUM, SEKII OH. BERUF.-P081- BEI SEKII OH. BERUF.-P076-, SONDERSCHEULE, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-) - 4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN									
			INS- GE- SANT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH								
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND HEREN	
MEDIZIN (ALLGEMEIN)	STAATSEXAMEN (OHNE LEHRAMT)	1. Z.	22660 22660	2303 2303	2898 2898	3011 3011	3013 3013	3052 3052	3032 3032	2551 2551	2800 2800	
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1. Z.	398 398	22 22	19 19	12 12	4 4	6 6	9 9	20 20	306 306	
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1. Z.	21 21	11 11	3 3	- -	1 1	- -	2 2	1 1	3 3	
	ZUSAMMEN	1. Z.	23079 23079	2336 2336	2920 2920	3023 3023	3018 3018	3058 3058	3043 3043	2572 2572	3109 3109	
ZAHNMEDIZIN	STAATSEXAMEN (OHNE LEHRAMT)	1. Z.	3148 3148	375 375	425 425	467 467	470 470	453 453	413 413	252 252	293 293	
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1. Z.	81 81	2 2	1 1	- -	1 1	- -	3 3	15 15	59 59	
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1. Z.	2 2	2 2	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
	ZUSAMMEN	1. Z.	3231 3231	379 379	426 426	467 467	471 471	453 453	416 416	267 267	352 352	
INFORMATIK-INGENIEUR WESEN	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1. Z.	300 300	58 58	60 60	54 54	43 43	35 35	28 28	22 22	- -	
	ZUSAMMEN	1. Z.	300 300	58 58	60 60	54 54	43 43	35 35	28 28	22 22	- -	
SICHERHEITSTECHNIK	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1. Z.	905 905	227 227	188 188	111 111	88 88	78 78	69 69	49 49	95 95	
	DIPLOM I (KURZZEITSTUDIUM)	1. Z.	316 316	87 87	69 69	45 45	39 39	30 30	14 14	6 6	26 26	
	MAGISTER	1. 2. Z.	- 2 2	- 1 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1. Z.	47 47	6 6	7 7	- -	2 2	3 3	1 1	3 3	25 25	
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1. Z.	2 2	1 1	1 1	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
	ZUSAMMEN	1. 2. Z.	1270 2 1272	321 1 322	265 - 265	156 1 157	129 - 129	111 - 111	84 - 84	58 - 58	146 - 146	
TECHNIK	MAGISTER	1. 2. 3. Z.	- 5 6 11	- 3 4 7	- 1 1 2	- 1 1 2	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1. 2. 3. Z.	12 1 3 16	4 - - 4	5 - - 5	2 - - 2	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	1 1 3 5	
	LA SEK I P076 3)	1. 2. Z.	321 29 350	127 7 134	74 6 80	64 5 69	32 2 34	5 - 5	3 - 3	7 - 7	9 9 18	
	LA SEK I P081 3)	1. 2. Z.	44 86 130	13 22 35	4 22 26	10 10 20	6 11 17	4 4 8	- 4 4	2 4 6	5 9 14	
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076 3)	1. 2. Z.	29 3 32	7 1 8	5 - 5	7 - 7	4 - 4	1 - 1	2 - 2	1 - 1	2 2 4	
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P081 3)	1. 2. Z.	15 16 31	4 6 10	5 3 8	3 3 6	- 2 2	1 1 2	1 1 2	1 - 1	- - -	
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR.+SEKI P081 3)	1. 2. Z.	34 21 55	11 5 16	10 4 14	8 5 13	4 - 4	- 4 4	- 1 1	- - -	1 2 3	

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR-
AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSGEORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM
(FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS-
PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081- BEI
SEKI-P076-, GYM., SEKII OH.BERUF.-P081- BEI SEKII OH.BERUF.-P076-, SONDERSCHEULE, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-)
4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN
WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN										
			INS- GE- SANT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH									
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND 16.	U. HOE- HEREN	
TECHNIK	LA SONDERPAEDAGOGIK P076 3) 4)	1.	8	-	-	1	3	4	-	-	-		
		2.	2	-	-	-	1	-	-	-	1		
		3.	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
		Z.	11	-	-	1	4	5	-	-	1		
	LA SONDERPAEDAGOGIK SEK I P081 3)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		2.	15	6	1	2	2	1	1	2	-		
		Z.	15	6	1	2	2	1	1	2	-		
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	26	9	3	5	7	-	1	1	-		
		2.	7	-	1	-	1	-	-	3	2		
		3.	2	-	-	-	-	-	-	-	2		
		Z.	35	9	4	5	8	-	1	4	4		
	ZUSAMMEN	1.	489	175	106	100	56	15	7	12	18		
		2.	185	50	38	26	18	11	7	9	26		
		3.	12	4	1	1	1	-	-	-	5		
		Z.	686	229	145	127	75	26	14	21	49		
	TECHNISCHE BETRIEBSWIRTSCHAFT	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	156	84	72	-	-	-	-	-	-	
Z.			156	84	72	-	-	-	-	-	-		
ZUSAMMEN		1.	156	84	72	-	-	-	-	-	-		
		Z.	156	84	72	-	-	-	-	-	-		
TECHNISCHER UMWELTSCHUTZ	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	167	89	78	-	-	-	-	-	-		
		Z.	167	89	78	-	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN	1.	167	89	78	-	-	-	-	-	-		
		Z.	167	89	78	-	-	-	-	-	-		
LOGISTIK	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	29	29	-	-	-	-	-	-	-		
		Z.	29	29	-	-	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN	1.	29	29	-	-	-	-	-	-	-		
		Z.	29	29	-	-	-	-	-	-	-		
ARCHITEKTUR OHNE FH-STUDIENGANG	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	2678	354	330	296	313	308	303	274	500		
		Z.	2678	354	330	296	313	308	303	274	500		
	MAGISTER	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		2.	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
		3.	4	1	1	-	-	1	-	1	-		
		Z.	5	1	1	-	-	1	-	1	1		
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		3.	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
		Z.	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	286	3	2	1	3	2	4	14	257		
		3.	2	-	-	-	-	-	-	-	2		
		Z.	288	3	2	1	3	2	4	14	259		
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	2	-	-	-	-	-	-	-	2		
		Z.	2	-	-	-	-	-	-	-	2		
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	5	1	-	-	2	1	-	1	-		
		Z.	5	1	-	-	2	1	-	1	-		
ZUSAMMEN		1.	2971	358	332	297	318	311	307	289	759		
		2.	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	3.	7	1	2	-	-	1	-	1	2			
	Z.	2979	359	334	297	318	312	307	290	762			
ARCHITEKTUR FH-STUDIENGANG	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	8356	1070	1015	957	1071	966	861	718	1698		
		Z.	8356	1070	1015	957	1071	966	861	718	1698		
	ZERTIFIKAT	1.	29	6	8	6	5	4	-	-	-		
		Z.	29	6	8	6	5	4	-	-	-		
	ZUSAMMEN	1.	8385	1076	1023	963	1076	970	861	718	1698		
		Z.	8385	1076	1023	963	1076	970	861	718	1698		
BAUGESCHICHTE	MAGISTER	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		2.	21	10	2	2	-	2	-	-	5		
		3.	73	11	8	19	5	4	10	2	14		
		Z.	94	21	10	21	5	6	10	2	19		
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	45	3	3	2	7	6	3	1	20		
		2.	119	8	9	10	6	8	14	18	46		
		3.	27	4	1	-	2	3	7	-	10		
		Z.	191	15	13	12	15	17	24	19	76		

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR-AMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM (FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS-PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 -BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081- BEI SEKI-P076-, GYM., SEKII OH. BERUF.-P081- BEI SEKII OH. BERUF.-, P076-, SONDERSCHULE, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-) 4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN								
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH							
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND HÖ- HEREN
BAUGESCHICHTE	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	12	2	-	1	2	1	1	-	5
		2.	31	3	1	1	1	-	3	-	22
		3.	16	-	-	-	-	1	2	1	12
		Z.	59	5	1	2	3	2	6	1	39
	ZUSAMMEN	1.	57	5	3	3	9	7	4	1	25
		2.	171	21	12	13	7	10	17	18	73
		3.	116	15	9	19	7	8	19	3	36
		Z.	344	41	24	35	23	25	40	22	134
INNENARCHITEKTUR	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	1822	271	260	246	251	242	180	123	249
		Z.	1822	271	260	246	251	242	180	123	249
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		Z.	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1.	1823	271	260	247	251	242	180	123	249
		Z.	1823	271	260	247	251	242	180	123	249
LANDESPFLEGE	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	957	168	156	141	135	137	88	47	85
		Z.	957	168	156	141	135	137	88	47	85
	ZUSAMMEN	1.	957	168	156	141	135	137	88	47	85
		Z.	957	168	156	141	135	137	88	47	85
MESSEBAU (ZUSATZSTUDIENGANG)	ZERTIFIKAT	1.	11	-	3	4	2	1	1	-	-
		Z.	11	-	3	4	2	1	1	-	-
	ZUSAMMEN	1.	11	-	3	4	2	1	1	-	-
		Z.	11	-	3	4	2	1	1	-	-
RESTAURIERUNG UND KONSERVIERUNG	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	86	27	23	16	14	6	-	-	-
		Z.	86	27	23	16	14	6	-	-	-
	ZUSAMMEN	1.	86	27	23	16	14	6	-	-	-
		Z.	86	27	23	16	14	6	-	-	-
RAUMPLANUNG	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	1081	155	142	163	149	135	124	71	142
		Z.	1081	155	142	163	149	135	124	71	142
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	24	8	9	3	3	-	-	1	-
		Z.	24	8	9	3	3	-	-	1	-
	ZUSAMMEN	1.	1105	163	151	166	152	135	124	72	142
		Z.	1105	163	151	166	152	135	124	72	142
REGIONALPLANUNG IN ENTW.-LAENDERN	ZERTIFIKAT	1.	25	25	-	-	-	-	-	-	-
		Z.	25	25	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1.	25	25	-	-	-	-	-	-	-
		Z.	25	25	-	-	-	-	-	-	-
BAUINGENIEURWESEN OHNE FH-STUDIENGANG	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	4265	1337	665	409	297	288	265	312	692
		Z.	4265	1337	665	409	297	288	265	312	692
	DIPLOM I (KURZZEITSTUDIUM)	1.	683	190	134	62	46	62	50	47	92
		Z.	683	190	134	62	46	62	50	47	92
	MAGISTER	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		3.	4	4	-	-	-	-	-	-	-
		Z.	4	4	-	-	-	-	-	-	-
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	173	1	7	2	2	3	3	20	135
		Z.	173	1	7	2	2	3	3	20	135
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	15	1	2	2	4	-	-	-	6
		Z.	15	1	2	2	4	-	-	-	6
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P081 3)	1.	172	39	45	29	12	15	11	8	13
		2.	85	23	31	21	5	5	-	-	-
		Z.	257	62	76	50	17	20	11	8	13
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		Z.	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	20	8	6	1	-	2	-	-	3
		Z.	20	8	6	1	-	2	-	-	3
	ZUSAMMEN	1.	5329	1576	859	505	362	370	329	387	941
		2.	85	23	31	21	5	5	-	-	-
		3.	4	4	-	-	-	-	-	-	-
		Z.	5418	1603	890	526	367	375	329	387	941

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEGBEN ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR-
AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM
(FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS-
PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEK1-P081- BEI
SEK1-P076-, GYMNAS., SEK2 OH. BERUF.-P081- BEI SEK2 OH. BERUF.-P076-, SONDERSCHE, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-)
4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN
WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN								
			INS- GE- SANT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH							
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND U.HOE- HEREN
BAUINGENIEURWESEN FH-STUDIENGANG	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	5004	1090	903	700	716	472	336	268	519
		Z.	5004	1090	903	700	716	472	336	268	519
	ZUSAMMEN	1.	5004	1090	903	700	716	472	336	268	519
WOHNUNGSWIRTSCHAFT AUFBAUSTUDIUM	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	38	17	14	3	2	-	1	1	-
		Z.	38	17	14	3	2	-	1	1	-
	ZUSAMMEN	1.	38	17	14	3	2	-	1	1	-
VERMESSUNGSWESEN OHNE FH-STUDIENGANG	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	378	49	38	32	39	44	76	53	47
		Z.	378	49	38	32	39	44	76	53	47
	MAGISTER	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	22	3	7	4	1	1	1	1	4
		3.	59	14	13	3	11	10	2	2	4
		Z.	81	17	20	7	12	11	3	3	8
	PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	5	-	-	-	-	-	1	3	1
		3.	32	-	-	1	1	2	1	4	23
		Z.	37	-	-	1	1	2	2	7	24
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	17	-	-	-	-	-	1	2	14
		2.	5	1	1	-	-	-	-	-	3
		3.	13	-	-	1	-	1	2	2	7
		Z.	35	1	1	1	-	1	3	4	24
	ZUSAMMEN	1.	395	49	38	32	39	44	77	55	61
		2.	32	4	8	4	1	1	2	4	8
		3.	104	14	13	5	12	13	5	8	34
		Z.	531	67	59	41	52	58	84	67	103
VERMESSUNGSWESEN FH-STUDIENGANG	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	686	125	110	122	121	56	44	44	64
		Z.	686	125	110	122	121	56	44	44	64
	ZUSAMMEN	1.	686	125	110	122	121	56	44	44	64
MASCHINENBAU FH-STUDIENGANG	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	13969	3111	3006	2388	2138	1229	763	481	853
		Z.	13969	3111	3006	2388	2138	1229	763	481	853
	ZUSAMMEN	1.	13969	3111	3006	2388	2138	1229	763	481	853
CHEMIETECHNIK	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	1303	295	247	198	149	110	114	79	111
		Z.	1303	295	247	198	149	110	114	79	111
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	61	17	16	16	9	2	-	-	1
		Z.	61	17	16	16	9	2	-	-	1
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	12	5	5	-	-	2	-	-	-
		Z.	12	5	5	-	-	2	-	-	-
ENTSORGUNGSTECHNIK	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	57	31	26	-	-	-	-	-	-
		Z.	57	31	26	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1.	57	31	26	-	-	-	-	-	-
FAHRZEUGTECHNIK	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	692	123	118	113	104	89	52	47	46
		Z.	692	123	118	113	104	89	52	47	46
	ZUSAMMEN	1.	692	123	118	113	104	89	52	47	46
LANDMASCHINENTECHNIK	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	406	70	61	52	55	35	62	18	53
		Z.	406	70	61	52	55	35	62	18	53
	ZUSAMMEN	1.	406	70	61	52	55	35	62	18	53
SCHIFFSTECHNIK	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	38	18	11	9	-	-	-	-	-
		Z.	38	18	11	9	-	-	-	-	-

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEGBEN ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR-
AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSRDUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM
(FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS-
PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081- BEI
SEKI-P076-, GYM., SEKII OH. BERUF., -P081- BEI SEKII OH. BERUF., -P076-, SONDERSCULE, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-)
4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN
WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN										
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH									
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND 16.		
SCHIFFSTECHNIK	DIPLOM I (KURZZEITSTUDIUM)	1. Z.	18 18	8 8	7 7	3 3	- -	- -	- -	- -	- -		
	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1. Z.	29 29	1 1	- -	- -	5 5	6 6	6 6	6 6	5 5		
	ZUSAMMEN	1. Z.	85 85	27 27	18 18	12 12	5 5	6 6	6 6	6 6	5 5		
LUFTFAHRTTECHNIK/ LUFT- UND RAUMFAHRT	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1. Z.	1203 1203	280 280	220 220	166 166	151 151	137 137	74 74	64 64	111 111		
	ZUSAMMEN	1. Z.	1203 1203	280 280	220 220	166 166	151 151	137 137	74 74	64 64	111 111		
MASCHINENBAU KOOPERATIV	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1. Z.	215 215	49 49	33 33	34 34	36 36	34 34	16 16	9 9	4 4		
	ZUSAMMEN	1. Z.	215 215	49 49	33 33	34 34	36 36	34 34	16 16	9 9	4 4		
MASCHINENBAU	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1. Z.	14696 14696	2594 2594	2223 2223	1991 1991	1742 1742	1506 1506	1350 1350	1052 1052	2238 2238		
	DIPLOM I (KURZZEITSTUDIUM)	1. Z.	1357 1357	325 325	238 238	194 194	162 162	131 131	123 123	73 73	111 111		
	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1. Z.	529 529	87 87	56 56	80 80	136 136	77 77	33 33	19 19	41 41		
	MAGISTER	1. 3. Z.	- 7 7	- - -	- 1 1	- - -	- 5 5	- 1 1	- - -	- - -	- - -		
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1. 2. 3. Z.	1009 1 1 1011	46 - - 46	25 - - 25	16 - - 16	15 - - 15	9 - - 9	27 - - 27	98 - - 98	773 1 1 775		
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076 3)	1. 2. Z.	19 7 26	2 - 2	1 - 1	2 - 2	1 1 2	- - -	- 1 1	1 1 2	12 4 16		
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P081 3)	1. 2. Z.	228 109 337	75 42 117	46 24 70	36 21 57	25 11 36	10 4 14	7 1 8	8 2 10	21 4 25		
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1. 2. Z.	4 1 5	- - -	- - -	2 - 2	1 - 1	- 1 1	1 - 1	- - -	- - -		
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1. Z.	69 69	24 24	13 13	5 5	7 7	10 10	2 2	1 1	7 7		
	ZUSAMMEN	1. 2. 3. Z.	17911 118 8 18037	3153 42 - 3195	2602 24 1 2627	2326 21 - 2347	2089 12 5 2106	1743 5 1 1749	1543 2 - 1545	1252 3 - 1255	3203 9 1 3213		
	MASCHINENBAU (ERGAENZ.-STUDIENG.)	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1. Z.	310 310	114 114	85 85	62 62	24 24	16 16	2 2	1 1	6 6	
		PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1. Z.	1 1	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	1 1	
		ZUSAMMEN	1. Z.	311 311	114 114	85 85	62 62	24 24	16 16	2 2	1 1	7 7	
STAHLBAU	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1. Z.	118 118	32 32	26 26	21 21	18 18	9 9	4 4	5 5	3 3		
	ZUSAMMEN	1. Z.	118 118	32 32	26 26	21 21	18 18	9 9	4 4	5 5	3 3		
VERFAHRENSTECHNIK	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1. Z.	1531 1531	381 381	297 297	251 251	219 219	141 141	75 75	61 61	106 106		
	ZUSAMMEN	1. Z.	1531 1531	381 381	297 297	251 251	219 219	141 141	75 75	61 61	106 106		

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHRAMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM (FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGSPRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076 - HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081 - BEI SEKI-P076 - GYM., SEKII OH. BERUF., -P081 - BEI SEKII OH. BERUF., -P076 - SONDERSCHULE, SONDERPAED-P081 - BEI SONDERPAED-P076 -) 4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN								
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH							
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND 16.
PRODUKTIONSTECHNIK	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	1770	286	271	316	372	218	115	82	110
		Z.	1770	286	271	316	372	218	115	82	110
	ZUSAMMEN	1.	1770	286	271	316	372	218	115	82	110
		Z.	1770	286	271	316	372	218	115	82	110
VERSORGUNGSTECHNIK (OHNE SCHWERPUNKT)	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	1798	347	314	309	295	215	103	87	128
		Z.	1798	347	314	309	295	215	103	87	128
	ZUSAMMEN	1.	1798	347	314	309	295	215	103	87	128
		Z.	1798	347	314	309	295	215	103	87	128
WERKSTOFFTECHNIK	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	230	46	49	43	32	26	15	3	16
		Z.	230	46	49	43	32	26	15	3	16
	ZUSAMMEN	1.	230	46	49	43	32	26	15	3	16
		Z.	230	46	49	43	32	26	15	3	16
WIRTSCHAFTSING. WESEN	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	1348	369	406	382	128	50	10	1	2
		Z.	1348	369	406	382	128	50	10	1	2
	ZUSAMMEN	1.	1348	369	406	382	128	50	10	1	2
		Z.	1348	369	406	382	128	50	10	1	2
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSTECHNIK	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	1856	291	314	310	275	209	186	109	162
		Z.	1856	291	314	310	275	209	186	109	162
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	3	-	2	1	-	-	-	-	-
		Z.	3	-	2	1	-	-	-	-	-
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P081 3)	1.	57	27	13	7	10	-	-	-	-
		Z.	57	27	13	7	10	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1.	1916	318	329	318	285	209	186	109	162
		Z.	1916	318	329	318	285	209	186	109	162
TECHNOLOGIE IN DEN TROPEN	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	166	27	40	31	24	20	6	3	15
		Z.	166	27	40	31	24	20	6	3	15
	ZUSAMMEN	1.	166	27	40	31	24	20	6	3	15
		Z.	166	27	40	31	24	20	6	3	15
ELEKTROTECHNIK OHNE FH-STUDIENGANG	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	13349	2541	2328	1938	1701	1346	1165	864	1466
		Z.	13349	2541	2328	1938	1701	1346	1165	864	1466
	DIPLOM I (KURZZEITSTUDIUM)	1.	2660	885	487	365	245	197	154	116	211
		Z.	2660	885	487	365	245	197	154	116	211
	MAGISTER	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	3	-	-	2	-	-	-	1	-
		3.	10	1	2	-	-	2	2	2	1
		Z.	13	1	2	2	-	2	2	3	1
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	2	-	-	-	-	2	-	-	-
		Z.	2	-	-	-	-	2	-	-	-
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	487	30	23	18	16	20	17	57	306
		Z.	487	30	23	18	16	20	17	57	306
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	19	1	-	-	1	-	-	-	17
		Z.	19	1	-	-	1	-	-	-	17
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P081 3)	1.	111	29	15	19	12	5	6	7	18
		2.	35	7	5	9	5	2	2	4	1
		Z.	146	36	20	28	17	7	8	11	19
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	3	1	1	-	-	-	-	-	1
		Z.	3	1	1	-	-	-	-	-	1
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	67	46	7	4	3	5	-	-	2
		Z.	67	46	7	4	3	5	-	-	2
	ZUSAMMEN	1.	16696	3533	2861	2344	1978	1573	1342	1044	2021
		2.	40	7	5	11	5	4	2	5	1
		3.	10	1	2	-	-	2	2	2	1
		Z.	16746	3541	2868	2355	1983	1579	1346	1051	2023
ELEKTROTECHNIK FH-STUDIENGANG	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	17234	3469	3356	2993	2510	1807	1019	701	1379
		Z.	17234	3469	3356	2993	2510	1807	1019	701	1379

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR-AMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM (FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS-PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081- BEI SEKI-P076-, GYM., SEKII OH.BERUF.-P081- BEI SEKII OH.BERUF.-P076-, SONDERSCULE, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-) 4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN								
			INS- GE- SANT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH							
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND 16.
ELEKTROTECHNIK FH-STUDIENGANG	ZUSAMMEN	1. Z.	17234 17234	3469 3469	3356 3356	2993 2993	2510 2510	1807 1807	1019 1019	701 701	1379 1379
ELEKTROTECHNIK (ERGAENZ.-STUDIENG)	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1. Z.	699 699	325 325	190 190	135 135	25 25	12 12	1 1	1 1	10 10
	ZUSAMMEN	1. Z.	699 699	325 325	190 190	135 135	25 25	12 12	1 1	1 1	10 10
ENERGIETECHNOLOGIE ZUSATZSTUDIUM	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1. Z.	19 19	10 10	7 7	2 2	- -	- -	- -	- -	- -
	ZUSAMMEN	1. Z.	19 19	10 10	7 7	2 2	- -	- -	- -	- -	- -
TECHN. INFORMATIK ELEKTROTECHNIK	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1. Z.	90 90	65 65	23 23	1 1	- -	- -	1 1	- -	- -
	DIPLOM I (KURZZEITSTUDIUM)	1. Z.	38 38	22 22	16 16	- -	- -	- -	- -	- -	- -
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1. Z.	2 2	2 2	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
	ZUSAMMEN	1. Z.	130 130	89 89	39 39	1 1	- -	- -	1 1	- -	- -
TON- UND BILDTECHNIK	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1. Z.	210 210	64 64	42 42	35 35	34 34	18 18	6 6	2 2	9 9
	ZUSAMMEN	1. Z.	210 210	64 64	42 42	35 35	34 34	18 18	6 6	2 2	9 9
BERGBAU	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1. Z.	569 569	64 64	35 35	25 25	62 62	56 56	70 70	79 79	178 178
	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1. Z.	286 286	61 61	31 31	31 31	51 51	32 32	23 23	19 19	38 38
	MAGISTER	1. 3. Z.	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1. Z.	61 61	- -	- -	- -	- -	- -	1 1	11 11	49 49
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1. Z.	18 18	3 3	- -	- -	1 1	10 10	- -	- -	4 4
	ZUSAMMEN	1. 3. Z.	934 2 936	128 - 128	66 - 66	56 - 56	114 - 114	98 1 99	94 1 95	109 - 109	269 - 269
BRENNSTOFF- INGENIEURWESEN	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1. Z.	506 506	38 38	36 36	67 67	61 61	82 82	95 95	56 56	71 71
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1. Z.	10 10	- -	- -	- -	- -	- -	- -	2 2	8 8
	ZUSAMMEN	1. Z.	516 516	38 38	36 36	67 67	61 61	82 82	95 95	58 58	79 79
HUETTENKUNDE	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1. Z.	1292 1292	204 204	161 161	186 186	212 212	205 205	138 138	84 84	102 102
	MAGISTER	1. 3. Z.	- 1 1	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1. Z.	156 156	5 5	3 3	1 1	- -	4 4	7 7	19 19	117 117
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1. Z.	21 21	3 3	10 10	- -	- -	3 3	- -	- -	5 5
	ZUSAMMEN	1. 3. Z.	1469 1 1470	212 - 212	174 - 174	187 1 188	212 - 212	212 - 212	145 - 145	103 - 103	224 - 224
HUETTEN-UND GIESSEREITECHNIK	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1. Z.	454 454	106 106	100 100	71 71	61 61	49 49	27 27	14 14	26 26

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR- AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM (FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS- PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE - P081 - BEI PRIMARSTUFE - P076 -, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI - P081 - BEI SEKI - P076 -, GYM., SEKII OH. BERUF. - P081 - BEI SEKII OH. BERUF. - P076 -, SONDERSCHE, SONDERPAED - P081 - BEI SONDERPAED - P076 -) 4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN								
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH							
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND 16.
HÜETTEN-UND GIESSEREITECHNIK	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	2	-	2	-	-	-	-	-	-
		2.	2	-	2	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1.	456	106	102	71	61	49	27	14	26
MARKSCHEIDEWESSEN	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	77	3	10	7	12	7	6	12	20
		2.	77	3	10	7	12	7	6	12	20
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	5	-	-	-	-	-	-	-	5
		2.	5	-	-	-	-	-	-	-	5
	ZUSAMMEN	1.	82	3	10	7	12	7	6	12	25
DRUCKEREITECHNIK	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1.	609	98	72	161	106	75	33	38	26
		2.	609	98	72	161	106	75	33	38	26
	MAGISTER	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1.	609	98	72	161	106	75	33	38	26
KUNSTGESCHICHTE	MAGISTER	1.	2231	347	302	241	275	255	223	199	389
		2.	1014	164	156	126	97	108	115	69	179
		3.	1096	191	159	127	116	123	113	76	191
		4.	4341	702	617	494	488	486	451	344	759
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	550	13	16	24	18	37	38	53	351
		2.	165	2	11	2	10	9	18	10	103
		3.	93	1	2	2	2	6	10	14	56
		4.	808	16	29	28	30	52	66	77	510
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	402	1	5	4	5	13	20	27	327
		2.	132	2	1	2	5	9	10	7	96
		3.	123	1	2	2	6	10	11	7	84
		4.	657	4	8	8	16	32	41	41	507
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		3.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	LA AM GYMNASIUM 3)	1.	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		2.	6	-	-	-	-	-	-	-	6
		3.	8	-	-	-	-	-	-	-	8
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		2.	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		3.	2	-	-	-	-	-	-	-	2
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	3	2	-	-	-	-	1	-	-
		2.	3	2	-	-	-	-	1	-	-
	ZUSAMMEN	1.	3189	363	323	269	298	305	282	279	1070
		2.	1319	168	168	130	112	126	143	86	386
		3.	1312	193	163	131	124	139	134	97	331
		4.	5820	724	654	530	534	570	559	462	1787
AUDIOVISUELLE MEDIEN (ZUSATZST.)	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	15	15	-	-	-	-	-	-	-
		2.	15	15	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1.	15	15	-	-	-	-	-	-	-
AUDIOVISUELLE MEDIEN (WEITERBILD.)	ZERTIFIKAT	1.	8	8	-	-	-	-	-	-	-
		2.	8	8	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1.	8	8	-	-	-	-	-	-	-
BAUKUNST	ZERTIFIKAT	1.	27	11	7	5	4	-	-	-	-
		2.	27	11	7	5	4	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1.	27	11	7	5	4	-	-	-	-
FREIE KUNST	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	1043	88	88	122	157	184	146	109	149
		2.	1043	88	88	122	157	184	146	109	149

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHRAMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM (FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGSPRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEK I-P081- BEI SEK I-P076-, GYMNASIUM, SEK II OH. BERUF.-P081- BEI SEK II OH. BERUF.-P076-, SONDERSCHULE, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-) 4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN									
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH								
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND 16.	U.HOE- HEREN
FREIE KUNST	ZUSAMMEN	1. Z.	1043 1043	88 88	88 88	122 122	157 157	184 184	146 146	109 109	149 149	
INDUSTRIE-DESIGN	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1. Z.	184 184	22 22	20 20	29 29	22 22	16 16	20 20	15 15	40 40	
	DIPLOM I (KURZZEITSTUDIUM)	1. Z.	121 121	30 30	42 42	49 49	- -	- -	- -	- -	- -	
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1. Z.	1 1	1 1	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1. Z.	1 1	- -	1 1	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
	ZUSAMMEN	1. Z.	307 307	53 53	63 63	78 78	22 22	16 16	20 20	15 15	40 40	
KOMMUNIKATIONS- DESIGN	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1. Z.	747 747	95 95	113 113	100 100	68 68	68 68	70 70	76 76	157 157	
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1. Z.	18 18	- -	- -	3 3	1 1	2 2	1 1	3 3	8 8	
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1. Z.	1 1	1 1	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
	ZUSAMMEN	1. Z.	766 766	96 96	113 113	103 103	69 69	70 70	71 71	79 79	165 165	
KOMMUNIKATIONSDESIGN (ERGAENZ.-STUDIENG.)	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1. Z.	19 19	5 5	5 5	3 3	1 1	1 1	1 1	- -	3 3	
	ZUSAMMEN	1. Z.	19 19	5 5	5 5	3 3	1 1	1 1	1 1	- -	3 3	
PRODUKT-DESIGN (OHNE SCHWERPUNKT)	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1. Z.	1657 1657	199 199	267 267	227 227	226 226	242 242	183 183	105 105	208 208	
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1. Z.	1 1	- -	- -	- -	- -	1 1	- -	- -	- -	
	ZUSAMMEN	1. Z.	1658 1658	199 199	267 267	227 227	226 226	243 243	183 183	105 105	208 208	
VIS. KOMMUNIKATION (OHNE SCHWERPUNKT)	DIPLOM FH (FACH- HOCHSCHULSTUDG.)	1. Z.	3788 3788	456 456	530 530	524 524	609 609	603 603	360 360	223 223	483 483	
	ZUSAMMEN	1. Z.	3788 3788	456 456	530 530	524 524	609 609	603 603	360 360	223 223	483 483	
GESTALTUNGSTECHNIK	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1. Z.	3 3	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	3 3	
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076 3)	1. Z.	11 11	3 3	- -	2 2	2 2	1 1	1 1	- -	2 2	
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P081 3)	1. Z.	232 232	77 77	38 38	25 25	18 18	19 19	22 22	13 13	20 20	
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1. Z.	11 11	3 3	1 1	1 1	2 2	2 2	1 1	- -	1 1	
	ZUSAMMEN	1. Z.	257 257	83 83	39 39	28 28	22 22	22 22	24 24	13 13	26 26	
TEXTILGESTALTUNG	LA PRIMARSTUFE P076 3)	1. 2. Z.	62 5 67	27 - 27	8 - 8	13 2 15	7 1 8	4 1 5	1 - 1	1 - 1	1 1 2	
	LA PRIMARSTUFE P081 3)	1. 2. 3. Z.	398 71 515 984	173 26 247 446	58 14 93 165	66 12 61 139	42 6 50 98	24 4 25 53	19 5 14 38	9 3 15 27	7 1 10 18	
	LA SEK I P076 3)	1. 2. Z.	74 16 90	11 - 11	8 - 8	10 1 11	11 - 11	5 2 7	7 - 7	7 - 7	15 13 28	
	LA SEK I P081 3)	1. 2. Z.	143 180 323	45 48 93	16 19 35	19 20 39	14 21 35	13 20 33	8 17 25	8 13 21	20 22 42	

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEGBEN ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR- AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM (FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS- PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081- BEI SEKI-P076-, GYM., SEKII OH. BERUF.-P081- BEI SEKII OH. BERUF.-P076-, SONDERSCHE, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-) 4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN										
			INS- GE- SANT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH									
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND 16.		
TEXTILGESTALTUNG	LA SONDERPAEDAGOGIK P076 3) 4)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		2.	2	1	1	-	-	-	-	-	-		
		3.	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
		Z.	3	1	1	1	-	-	-	-	-		
	LA SONDERPAEDAGOGIK PRIMARSTUFE P081 3)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		2.	18	4	2	1	2	3	2	2	2		
		3.	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
		Z.	19	5	2	1	2	3	2	2	2		
	LA SONDERPAEDAGOGIK SEK I P081 3)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		2.	117	9	20	10	12	12	19	22	13		
		3.	117	9	20	10	12	12	19	22	13		
		Z.	117	9	20	10	12	12	19	22	13		
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	13	2	1	3	1	1	1	-	4		
		2.	15	3	2	2	5	2	-	-	1		
		3.	4	-	-	2	1	-	1	-	-		
		Z.	32	5	3	7	7	3	2	-	5		
	ZUSAMMEN	1.	690	258	91	111	75	47	36	25	47		
		2.	424	91	58	48	47	44	43	40	53		
		3.	521	248	93	64	51	25	15	15	10		
		Z.	1635	597	242	223	173	116	94	80	110		
KUNST	MAGISTER	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		2.	160	72	33	19	10	10	7	7	2		
		3.	222	119	40	27	13	9	9	4	1		
		Z.	382	191	73	46	23	19	16	11	3		
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	37	6	4	3	1	-	-	2	21		
		2.	12	-	1	-	1	-	-	-	10		
		3.	9	1	-	-	1	-	-	-	7		
		Z.	58	7	5	3	3	-	-	2	38		
	LA PRIMARSTUFE P076 3)	1.	17	3	3	5	1	1	-	1	3		
		2.	9	-	-	-	-	-	-	-	9		
		3.	26	3	3	5	1	1	-	1	12		
		Z.	26	3	3	5	1	1	-	1	12		
	LA PRIMARSTUFE P081 3)	1.	231	65	35	59	32	18	5	4	13		
		2.	21	5	4	5	4	1	-	1	1		
		3.	53	10	11	10	8	5	1	1	7		
		Z.	305	80	50	74	44	24	6	6	21		
	LA SEK I P076 3)	1.	113	10	5	12	11	4	4	2	65		
		2.	53	1	-	2	2	-	1	-	47		
		3.	166	11	5	14	13	4	5	2	112		
		Z.	166	11	5	14	13	4	5	2	112		
	LA SEK I P081 3)	1.	431	81	67	57	56	41	28	24	77		
		2.	244	27	29	30	34	21	18	24	61		
		3.	675	108	96	87	90	62	46	48	138		
		Z.	675	108	96	87	90	62	46	48	138		
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	25	2	4	1	1	-	-	2	15		
		2.	41	-	-	-	-	-	-	1	40		
		3.	66	2	4	1	1	-	-	3	55		
		Z.	66	2	4	1	1	-	-	3	55		
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P081 3)	1.	301	81	26	22	31	22	20	24	75		
		2.	121	17	14	11	7	9	6	10	47		
		3.	422	98	40	33	38	31	26	34	122		
		Z.	422	98	40	33	38	31	26	34	122		
LA SEK II O.BERUFL. FACHR.+SEKI P081 3)	1.	116	42	21	15	16	8	6	4	4			
	2.	46	9	9	7	4	5	-	4	8			
	3.	162	51	30	22	20	13	6	8	12			
	Z.	162	51	30	22	20	13	6	8	12			
LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076 3)	1.	1	-	-	-	-	-	-	-	1			
	2.	1	-	-	-	-	-	-	-	1			
	3.	2	-	-	-	-	-	-	-	2			
	Z.	2	-	-	-	-	-	-	-	2			
LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P081 3)	1.	1	-	-	-	-	-	-	-	1			
	2.	8	-	-	-	-	-	-	-	8			
	3.	9	-	-	-	-	-	-	-	9			
	Z.	9	-	-	-	-	-	-	-	9			
LA SONDERPAEDAGOGIK P076 3) 4)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	2.	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	3.	3	-	-	-	-	-	-	-	3			
	Z.	3	-	-	-	-	-	-	-	3			
LA SONDERPAEDAGOGIK PRIMARSTUFE P081 3)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	2.	48	5	4	4	1	4	3	1	26			
	3.	4	1	-	-	-	-	-	1	2			
	Z.	52	6	4	4	1	4	3	2	28			

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FÜR MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR-
AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM
(FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS-
PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081- BEI
SEKI-P076-, GYM., SEKII OH.BERUF.-P081- BEI SEKII OH.BERUF.-P076-, SONDERSCHULE, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-) -
4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FÜR EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN
WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN										
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH									
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND U.HOE- HEREN		
KUNST	LA SONDERPAEDAGOGIK SEK I P081	3) 1.	1	-	-	1	-	-	-	-	-		
		2.	212	26	26	26	25	23	24	20	42		
		Z.	213	26	26	27	25	23	24	20	42		
	LA AM GYMNASIUM	3) 1.	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
		2.	2	-	-	-	-	-	-	-	2		
		Z.	3	-	-	-	-	-	-	-	3		
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG	5) 1.	52	7	2	3	5	4	5	6	20		
		2.	31	2	2	2	1	6	3	6	9		
		3.	2	1	-	-	-	-	-	-	1		
		Z.	85	10	4	5	6	10	8	12	30		
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
		Z.	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	ZUSAMMEN	1.	1328	297	167	178	154	98	68	69	297		
		2.	1009	164	122	106	89	79	62	74	313		
		3.	293	132	61	37	22	14	10	6	21		
		Z.	2630	593	340	321	265	191	140	149	631		
MUSIKWISSENSCHAFT	MAGISTER	1.	1391	381	252	196	150	112	94	72	134		
		2.	246	67	55	32	30	23	12	8	19		
		3.	322	91	67	32	32	27	26	21	26		
		Z.	1959	539	374	260	212	162	132	101	179		
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF.	2) 1.	141	1	6	3	5	16	20	24	66		
		2.	25	2	2	1	1	1	3	3	12		
		3.	13	-	-	1	3	1	1	2	5		
		Z.	179	3	8	5	9	18	24	29	83		
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS	2) 1.	166	6	4	8	10	12	15	15	96		
		2.	21	-	1	1	2	-	2	3	12		
		3.	21	-	1	-	-	1	2	1	16		
		Z.	208	6	6	9	12	13	19	19	124		
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076	3) 1.	3	-	-	-	-	-	-	-	3		
		2.	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
		Z.	4	-	-	-	-	-	-	-	4		
	LA AM GYMNASIUM	3) 1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		2.	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
		Z.	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	2	-	1	-	1	-	-	-	-		
		Z.	2	-	1	-	1	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN	1.	1703	388	263	207	166	140	129	111	299		
		2.	294	69	58	34	33	24	17	14	45		
		3.	356	91	68	33	35	29	29	24	47		
		Z.	2353	548	389	274	234	193	175	149	391		
MUSIK	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	89	19	22	16	14	8	6	4	-		
		Z.	89	19	22	16	14	8	6	4	-		
	MAGISTER	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		2.	8	2	-	1	-	1	3	-	1		
		3.	22	5	2	2	5	2	3	1	2		
		Z.	30	7	2	3	6	3	6	1	3		
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS	2) 1.	38	3	4	6	3	1	-	1	20		
		2.	2	1	-	-	-	-	-	-	1		
		Z.	40	4	4	6	3	1	-	1	21		
	LA PRIMARSTUFE P076	3) 1.	26	6	3	3	4	-	2	2	6		
		2.	3	-	1	-	-	1	-	-	1		
		Z.	29	6	4	3	4	1	2	2	7		
	LA PRIMARSTUFE P081	3) 1.	410	99	91	80	77	28	19	6	10		
		2.	11	1	1	6	1	1	-	-	1		
		3.	42	13	8	10	7	2	-	1	1		
		Z.	463	113	100	96	85	31	19	7	12		
	LA SEK I P076	3) 1.	138	12	29	8	11	10	7	6	55		
		2.	26	-	1	1	-	1	-	-	23		
		Z.	164	12	30	9	11	11	7	6	78		
	LA SEK I P081	3) 1.	743	84	102	109	103	91	71	60	123		
		2.	196	22	22	22	28	17	27	14	44		
		Z.	939	106	124	131	131	108	98	74	167		

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHRAMTSPRUEFUNG (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM (FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGSPRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEK I-P081- BEI SEK I-P076-, GYMNASIUM, SEK II OH. BERUF.-P081- BEI SEK II OH. BERUF.-P076-, SONDERP081- BEI SONDERP076-) - 4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN								
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH							
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. U.HOE- HEREN
MUSIK	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076	1.	7	2	-	-	1	1	-	-	3
		2.	14	-	-	-	-	-	-	-	14
		Z.	21	2	-	-	1	1	-	-	17
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P081	1.	460	75	79	80	72	33	38	29	54
		2.	53	9	6	7	5	1	3	5	17
		Z.	513	84	85	87	77	34	41	34	71
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR.+SEKI P081	1.	47	8	15	8	3	5	2	-	6
		2.	3	-	-	1	-	-	-	1	1
		Z.	50	8	15	9	3	5	2	1	7
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076	1.	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		2.	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		Z.	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P081	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	3	-	-	-	-	1	-	-	2
		Z.	3	-	-	-	-	1	-	-	2
	LA SONDERPAEDAGOGIK P076	1.	2	-	-	-	-	-	1	1	-
		2.	2	-	-	-	-	-	1	1	-
		Z.	4	-	-	-	-	-	2	2	-
	LA SONDERPAEDAGOGIK PRIMARSTUFE P081	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	21	1	4	2	1	3	2	1	7
		Z.	21	1	4	2	1	3	2	1	7
	LA SONDERPAEDAGOGIK SEK I P081	1.	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		2.	104	14	15	18	14	12	7	12	12
		Z.	105	14	16	18	14	12	7	12	12
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	36	5	2	4	7	2	1	-	15
		2.	16	2	-	2	1	3	-	2	6
		Z.	52	7	2	6	10	5	1	2	21
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	4318	957	890	784	679	454	310	149	95
		2.	4318	957	890	784	679	454	310	149	95
		Z.	8636	1914	1780	1568	1358	908	620	298	190
MUSIKTHERAPIE (ZUSATZSTUDIENGANG)	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	9	3	4	2	-	-	-	-	-
		2.	9	3	4	2	-	-	-	-	-
		Z.	18	6	8	4	-	-	-	-	-
THEATERWISSENSCHAFT	MAGISTER	1.	1253	181	791	44	44	27	28	23	115
		2.	436	95	137	42	34	34	17	14	63
		Z.	1689	276	928	86	78	61	45	37	178
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	2	-	2	-	-	-	-	-	-
		Z.	2	-	2	-	-	-	-	-	-
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1.	34	-	1	-	-	-	1	2	30
		2.	36	1	1	-	1	1	-	4	28
		Z.	70	1	2	-	1	1	1	6	58
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	505	129	107	93	71	50	24	19	12
		2.	505	129	107	93	71	50	24	19	12
		Z.	1010	258	214	186	142	100	48	38	24
	ZUSAMMEN	1.	1792	310	899	137	115	77	53	44	157
		2.	474	96	140	42	35	35	17	18	91
		Z.	2266	406	1039	179	150	112	70	62	248
SPORT(-WISSENSCHAFT)	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1.	4595	635	617	631	670	599	467	273	703
		2.	4595	635	617	631	670	599	467	273	703
		Z.	9190	1270	1234	1262	1340	1198	934	546	1406
	MAGISTER	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		2.	42	11	6	4	4	4	2	6	5
		Z.	42	11	6	4	4	4	2	6	5
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	105	28	21	12	9	12	11	6	6
		2.	147	39	27	16	13	16	13	12	11
		Z.	252	67	48	28	22	28	24	18	17

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHRAMTSPRUEFUNG (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM (FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGSPRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081- BEI SEKI-P076-, GYM., SEKII OH. BERUF.-P081- BEI SEKII OH. BERUF.-P076-, SONDERSCHULE, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-) - 4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN										
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH									
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. U.HOE- HEREN		
SPORT(-WISSENSCHAFT)	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF.	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	2)	2.	2	-	-	-	-	-	-	1	1	1	
		3.	2	-	-	-	-	-	1	-	1	1	
		Z.	4	-	-	-	-	-	1	1	2	2	
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS	1.	291	40	56	56	31	21	14	12	61	61	
	2)	2.	18	-	-	-	-	2	2	4	10	10	
		3.	11	1	-	-	-	1	-	2	7	7	
		Z.	320	41	56	56	31	24	16	18	78	78	
	LA PRIMARSTUFE P076	1.	76	30	11	9	5	4	2	1	14	14	
	3)	2.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
		Z.	77	31	11	9	5	4	2	1	14	14	
	LA PRIMARSTUFE P081	1.	794	332	172	107	99	47	17	9	11	11	
	3)	2.	41	15	9	9	5	2	-	-	1	1	
		3.	274	116	59	43	32	10	2	6	6	6	
		Z.	1109	463	240	159	136	59	19	15	18	18	
	LA SEK I P076	1.	139	3	1	2	3	2	5	4	119	119	
	3)	2.	60	2	-	1	1	-	3	1	52	52	
		Z.	199	5	1	3	4	2	8	5	171	171	
	LA SEK I P081	1.	541	125	53	54	57	38	45	54	115	115	
	3)	2.	312	66	33	30	41	20	28	33	61	61	
		Z.	853	191	86	84	98	58	73	87	176	176	
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076	1.	290	9	4	1	3	2	6	8	257	257	
	3)	2.	84	-	-	-	1	-	-	1	82	82	
		Z.	374	9	4	1	4	2	6	9	339	339	
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P081	1.	1764	429	303	217	146	109	103	121	336	336	
	3)	2.	718	194	118	73	59	37	43	48	146	146	
		Z.	2482	623	421	290	205	146	146	169	482	482	
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR.+SEKI P081	1.	592	128	104	69	79	35	29	48	100	100	
	3)	2.	465	136	76	59	51	35	31	23	54	54	
		Z.	1057	264	180	128	130	70	60	71	154	154	
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076	1.	8	2	-	-	-	-	-	1	5	5	
	3)	2.	16	4	5	-	-	-	-	-	7	7	
		Z.	24	6	5	-	-	-	-	1	12	12	
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P081	1.	3	1	1	-	-	-	-	-	1	1	
	3)	2.	323	98	70	36	27	18	11	17	46	46	
		Z.	326	99	71	36	27	18	11	17	47	47	
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR.+SEKI P081	1.	5	-	-	-	1	-	2	1	1	1	
	3)	2.	14	-	-	1	2	1	1	6	3	3	
		Z.	19	-	-	1	3	1	3	7	4	4	
	LA SONDERPAEDAGOGIK P076	1.	4	-	-	2	-	-	2	-	-	-	
	3) 4)	3.	2	-	-	-	-	-	-	-	2	2	
		Z.	6	-	-	2	-	-	2	-	2	2	
	LA SONDERPAEDAGOGIK PRIMARSTUFE P081	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	3)	2.	19	7	1	-	3	1	1	1	5	5	
		3.	2	1	-	-	-	-	-	-	1	1	
		Z.	21	8	1	-	3	1	1	1	6	6	
	LA SONDERPAEDAGOGIK SEK I P081	1.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	3)	2.	68	14	12	11	8	1	13	3	6	6	
		Z.	68	14	12	11	8	1	13	3	6	6	
	LA AM GYMNASIUM	1.	10	-	-	-	-	-	-	-	10	10	
	3)	2.	13	-	-	-	-	-	-	-	13	13	
		Z.	23	-	-	-	-	-	-	-	23	23	
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG	1.	116	8	8	12	16	12	13	12	35	35	
	5)	2.	63	5	4	6	5	8	5	4	26	26	
		3.	5	-	1	-	-	1	-	1	2	2	
		Z.	184	13	13	18	21	21	18	17	63	63	
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	26	14	9	3	-	-	-	-	-	-	
		Z.	26	14	9	3	-	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	1.	9254	1756	1339	1163	1110	869	705	544	1768	1768	
		2.	2259	553	334	230	207	129	140	148	518	518	
		3.	401	146	81	55	41	24	14	15	25	25	
		Z.	11914	2455	1754	1448	1358	1022	859	707	2311	2311	

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEGBEN ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR- AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM (FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS- PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076, -HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081- BEI SEKI-P076-, GYMNASIUM, SEKII OH. BERUF.-P081- BEI SEKII OH. BERUF.-P076-, SONDERSCHE, SONDERPAED-P081- BEI SONDERPAED-P076-) 4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN									
			INS- GE- SANT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH								
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND 15.	
SPORTREHABILITATION (ZUSATZSTUDIENGANG)												
	ZERTIFIKAT	1. Z.	5 5	5 5	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
	ZUSAMMEN	1. Z.	5 5	5 5	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
SPORTOEKONOMIE (ZUSATZSTUDIENGANG)												
	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1. Z.	32 32	21 21	11 11	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
	ZUSAMMEN	1. Z.	32 32	21 21	11 11	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
SPORTWISSENSCHAFT (ALTERSSPORT)												
	MAGISTER	1. 3. Z.	31 1 32	30 1 31	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	
	ZUSAMMEN	1. 3. Z.	31 1 32	30 1 31	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	
I N S G E S A M T												
	DIPLOM II (LANGZEITSTUDIUM)	1. Z.	181669 181669	37624 37624	27035 27035	25469 25469	21262 21262	17928 17928	16004 16004	12038 12038	24309 24309	
	DIPLOM I (KURZZEITSTUDIUM)	1. Z.	19354 19354	6767 6767	3493 3493	2663 2663	1871 1871	1370 1370	964 964	766 766	1460 1460	
	DIPLOM FH (FACH-HOCHSCHULSTUDG.)	1. Z.	116612 116612	25454 25454	22912 22912	21090 21090	17261 17261	10938 10938	6568 6568	4417 4417	7972 7972	
	MAGISTER	1. 2. 3. Z.	52602 51102 49962 153666	13192 13456 14304 40952	9289 8920 9008 27217	6596 6525 6299 19420	5264 4982 4911 15157	4539 4389 4148 13076	3879 3691 3409 10979	3071 2888 2648 8607	6772 6251 5235 18258	
	KIRCHLICHE PRUEFUNG	1. Z.	3000 3000	423 423	424 424	299 299	313 313	293 293	314 314	321 321	613 613	
	STAATSEXAMEN (OHNE LEHRAMT)	1. Z.	51340 51340	7011 7011	6884 6884	6715 6715	6211 6211	6055 6055	5658 5658	4756 4756	8050 8050	
	PROMOTION ALS 1.ABSCHLUSSPRF. 2)	1. 2. 3. Z.	2821 2477 2315 7613	138 106 120 364	123 110 103 336	131 95 122 348	138 129 137 404	190 152 174 516	234 211 241 686	274 246 241 761	1593 1428 1177 4198	
	PROMOTION NACH BEST. ABSCHLUSS 2)	1. 2. 3. Z.	17924 4334 3555 25813	961 143 153 1257	778 85 97 960	628 111 130 869	469 146 173 788	627 309 266 1202	826 303 282 1411	1678 375 336 2389	11957 2862 2118 16937	
	LA PRIMARSTUFE P076 3)	1. 2. Z.	731 159 890	272 19 291	144 22 166	107 10 117	47 6 53	30 9 39	31 12 43	13 11 24	87 70 157	
	LA PRIMARSTUFE P081 3)	1. 2. 3. Z.	10038 9750 9506 29294	4264 4056 4005 12325	2147 2095 2053 6295	1553 1544 1489 4586	1073 1079 1041 3193	509 491 466 1466	227 230 217 674	124 117 110 351	141 138 125 404	
	LA SEK I P076 3)	1. 2. Z.	2171 781 2952	490 53 543	280 48 328	231 45 276	163 32 195	104 12 116	75 28 103	69 14 83	759 549 1308	
	LA SEK I P081 3)	1. 2. Z.	5612 5194 10806	1474 1418 2892	784 804 1588	675 614 1289	653 600 1253	454 384 838	406 382 788	350 309 659	816 683 1499	
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P076 3)	1. 2. Z.	4026 1898 5924	498 51 549	388 38 426	252 23 275	177 17 194	141 18 159	135 21 156	128 34 162	2307 1696 4003	
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR. P081 3)	1. 2. Z.	14620 13143 27763	3842 3761 7603	2322 2117 4439	1715 1490 3205	1236 1078 2314	933 784 1717	910 830 1740	972 881 1853	2690 2202 4892	
	LA SEK II O.BERUFL. FACHR.+SEKI P081 3)	1. 2. Z.	9559 7710 17269	2812 2460 5272	1758 1393 3151	1327 1036 2363	958 755 1713	663 492 1155	571 455 1026	564 438 1002	906 681 1587	
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. P076 3)	1. 2. Z.	349 119 468	56 12 68	55 6 61	41 1 42	30 4 34	14 3 17	9 3 12	9 2 11	135 88 223	

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEGBEN ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR-AMTERN (GEM. PRUEFUNGSGEORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM (FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS-PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-P081 - BEI PRIMARSTUFE-P076 - HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-P081 - BEI SEKI-P076 - GYM., SEKII OH. BERUF. - P081 - BEI SEKII OH. BERUF. - P076 - SONDERSCHE, SONDERPAED-P081 - BEI SONDERPAED-P076 -)

4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

STUDIENFACH	ANGESTREBTE ABSCHLUSS- PRUEFUNG	BE- LEGT ALS ... FACH 1)	DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDIERENDE MIT BELEGUNGEN										
			INS- GE- SAMT	DAVON IM ... SEMESTER JE FACH									
				1. UND 2.	3. UND 4.	5. UND 6.	7. UND 8.	9. UND 10.	11. UND 12.	13. UND 14.	15. UND 16.	U.HOE- HEREN	
I N S G E S A M T	LA SEK II M.BERUFL. FACHR. PO81 3)	1.	2339	736	495	297	219	118	122	112	240		
		2.	2256	787	484	275	199	107	105	101	198		
		Z.	4595	1523	979	572	418	225	227	213	438		
	LA SEK II M.BERUFL. FACHR.+SEKI PO81 3)	1.	208	23	30	33	20	25	31	25	21		
2.		177	22	26	26	23	28	19	20	13			
Z.		385	45	56	59	43	53	50	45	34			
	LA SONDERPAEDAGOGIK PO76 3) 4)	1.	333	57	44	45	27	20	21	27	92		
2.		79	5	12	16	7	7	2	1	29			
3.		22	-	-	1	1	1	-	-	19			
Z.		434	62	56	62	35	28	23	28	140			
	LA SONDERPAEDAGOGIK PRIMARSTUFE PO81 3)	1.	1186	302	203	179	139	102	76	61	124		
2.		1131	266	193	179	141	99	73	59	121			
3.		33	12	2	6	3	1	1	2	6			
Z.		2350	580	398	364	283	202	150	122	251			
	LA SONDERPAEDAGOGIK SEK I PO81 3)	1.	2401	439	375	326	262	225	263	255	256		
2.		2195	411	357	292	247	235	244	217	192			
Z.		4596	850	732	618	509	460	507	472	448			
	LA AN DER REAL- SCHULE 3)	1.	22	-	-	-	-	-	-	-	22		
2.		20	-	-	-	-	-	-	-	20			
Z.		42	-	-	-	-	-	-	-	42			
	LA AM GYMNASIUM 3)	1.	275	-	-	-	-	-	-	-	275		
2.		247	-	-	-	-	-	-	-	247			
Z.		522	-	-	-	-	-	-	-	522			
	WEITERE LEHRAMTSPRUEFUNG 5)	1.	1514	267	203	211	143	92	86	86	426		
2.		1040	160	106	97	102	81	70	83	341			
3.		145	57	19	15	18	6	8	5	17			
Z.		2699	484	328	323	263	179	164	174	784			
	ZERTIFIKAT	1.	2556	1066	768	365	188	87	42	14	26		
Z.		2556	1066	768	365	188	87	42	14	26			
	SONSTIGE ABSCHLUSSPRUEFUNG	1.	6765	1763	1203	1043	944	741	493	284	294		
Z.		6765	1763	1203	1043	944	741	493	284	294			
	ZUSAMMEN	1.	510027	109931	82137	71991	59068	46198	37945	30414	72343		
2.		103812	27186	16816	12379	9547	7600	6679	5796	17809			
3.		65538	18651	11282	8062	6284	5062	4158	3342	8697			
Z.		679377	155768	110235	92432	74899	58860	48782	39552	98849			

*) EINSCHL. EINSCHREIBUNGEN FUER MEHRERE STUDIENGAENGE OHNE BEURLAUBTE, ZWEITHOERER, BESUCHER DES STUDIENKOLLEGS UND OHNE STUDIERENDE IM GRUNDKURS DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE - 1) ANGEZEIGT ALS ... STUDIENFACH; NUR BEI MAGISTER, PROMOTION U. LEHR- AEMTERN (GEM. PRUEFUNGSORDNUNG) WERDEN ANGABEN ZUM 2./3. STUDIENFACH NACHGEWIESEN - 2) WURDE VOR DER PROMOTION EIN DIPLOM (FH) BESTANDEN, WIRD DIE PROMOTION ALS 1. ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHGEWIESEN - 3) 1. LEHRAMTSPRUEFUNG EINSCHL. ERWEITERUNGS- PRUEFUNG (ERWEITERUNGSPRUEFUNG GRUNDSCHULE UND PRIMARSTUFE-PO81 -BEI PRIMARSTUFE-PO76-, HAUPT-, REALSCHULE, SEKI-PO81- BEI SEKI-PO76-, GYMNASIUM, SEKII OH.BERUF.-PO81- BEI SEKII OH.BERUF.-PO76-, SONDERPAED-PO81- BEI SONDERPAED-PO76-) 4) EINSCHL. WEITERER LEHRAMTSPRUEFUNG - 5) NACH BEST. LEHRAMTSPRUEFUNG WIRD FUER EINE ANDERE STUFE ODER SCHULFORM EIN WEITERES LEHRAMT ANGESTREBT

3. Deutsche Studienanfänger im Wintersemester 1990/91

3.1 Deutsche Studienanfänger nach der Fächergruppe des

Lfd. Nr.	Fächergruppe a = Zusammen b = weiblich		Studien- anfänger insgesamt	allgemeiner Hochschulreife					
				Gymnasien	Gesamt- schulen	wirtschafts- sozialwissen- schaftliche oder technische Gymnasien	Abend- gymnasien	Kollegs	Kolleg- schulen
Universitäten-Gesamthoch									
1	Geisteswissenschaften	a	1 185	897	34	19	36	27	12
		b	903	698	24	16	28	18	10
2	Sprachwissenschaften	a	1 038	903	51	13	13	24	6
		b	731	638	33	8	9	20	5
3	Rechtswissenschaft	a	10	—	—	—	—	—	—
		b	2	—	—	—	—	—	—
4	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	a	7 694	3 991	121	243	152	85	34
		b	2 994	1 568	48	95	69	37	16
5	Naturwissenschaften	a	2 913	1 720	60	52	67	46	16
		b	951	645	17	14	24	19	6
6	Agrar-, Haushalts- und Ernährungswissenschaften	a	91	25	—	1	—	1	1
		b	10	4	—	—	—	—	—
7	Medizin	a	132	121	3	1	3	1	1
		b	58	54	1	—	2	—	—
8	Ingenieurwissenschaften	a	5 359	2 336	96	109	56	78	33
		b	535	315	15	8	9	13	3
9	Kunst und Musik	a	268	220	8	1	1	6	7
		b	159	137	4	—	1	4	6
10	Sport	a	149	131	3	3	—	7	5
		b	97	89	—	1	—	4	3
11	Zusammen	a	18 839	10 344	376	442	328	275	115
		b	6 440	4 148	142	142	142	115	49
Universitäten, technische									
1	Geisteswissenschaften	a	3 583	3 108	114	42	77	120	30
		b	2 354	2 066	81	23	51	68	16
2	Sprachwissenschaften	a	3 896	3 509	123	45	54	65	35
		b	2 891	2 621	81	36	34	47	24
3	Rechtswissenschaft	a	2 446	2 243	90	18	23	13	5
		b	1 088	996	41	6	11	5	2
4	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	a	3 979	3 555	114	136	38	42	27
		b	1 324	1 187	27	45	19	12	9
5	Naturwissenschaften	a	6 892	6 237	201	63	97	119	56
		b	2 716	2 442	54	24	60	62	25
6	Agrar-, Haushalts- und Ernährungswissenschaften	a	327	298	4	5	3	6	3
		b	200	182	1	3	1	4	2
7	Medizin	a	1 268	1 171	11	10	20	31	8
		b	509	475	4	2	7	13	2
8	Ingenieurwissenschaften	a	3 968	3 635	99	48	28	33	31
		b	514	466	12	2	6	7	2
9	Kunst und Musik	a	598	518	20	6	19	14	4
		b	405	351	13	4	17	9	2
10	Sport	a	698	630	22	16	3	17	3
		b	332	306	6	9	1	6	1
11	Zusammen	a	27 655	24 904	798	389	362	460	202
		b	12 333	11 092	320	154	207	233	85
theologische und									
1	Geisteswissenschaften	a	186	170	4	4	1	4	—
		b	75	71	1	1	1	—	—
2	Zusammen	a	186	170	4	4	1	4	—
		b	75	71	1	1	1	—	—

1. Studienfachs, Art der Hochschulzugangsberechtigung und Hochschulart

Davon mit		Fachhochschulreife							Lfd. Nr.
erworben an/durch									
Oberstufenkollegs	Fachhochschulen (einschl. sonstiger allgemeiner Hochschulreife)	Fachoberschulen	Jahrgangsstufe 12 und Praktikum	höhere Handelsschule und Praktikum	Gesamtschulen	Kollegschulen	sonstige Fachhochschulreife	Ergänzungsprüfung an Kunst- oder Musikhochschulen	
schulen, Fernuniversität									
–	42	81	12	4	–	13	8	–		1
–	29	56	7	2	–	7	8	–	
–	14	6	1	1	–	5	1	–	2
–	11	4	1	1	–	–	1	–	
–	10	–	–	–	–	–	–	–	3
–	2	–	–	–	–	–	–	–	
–	513	1 051	161	681	2	61	599	–	4
–	214	322	68	251	1	20	285	–	
–	100	432	35	55	1	44	285	–	5
–	22	76	10	12	–	14	92	–	
–	1	53	6	2	–	–	1	–	6
–	1	4	1	–	–	–	–	–	
–	2	–	–	–	–	–	–	–	7
–	1	–	–	–	–	–	–	–	
1	104	2 083	112	52	6	72	221	–	8
–	9	104	19	13	1	8	18	–	
–	2	20	2	–	1	–	–	–	9
–	2	4	–	–	1	–	–	–	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	10
–	–	–	–	–	–	–	–	–	
1	788	3 726	329	795	10	195	1 115	–	11
–	291	570	106	279	3	49	404	–	
Hochschule und Sporthochschule									
29	63	–	–	–	–	–	–	–	1
16	33	–	–	–	–	–	–	–	
7	58	–	–	–	–	–	–	–	2
6	42	–	–	–	–	–	–	–	
4	50	–	–	–	–	–	–	–	3
1	26	–	–	–	–	–	–	–	
10	57	–	–	–	–	–	–	–	4
1	24	–	–	–	–	–	–	–	
10	108	1	–	–	–	–	–	–	5
3	46	–	–	–	–	–	–	–	
–	8	–	–	–	–	–	–	–	6
–	7	–	–	–	–	–	–	–	
–	17	–	–	–	–	–	–	–	7
–	6	–	–	–	–	–	–	–	
–	94	–	–	–	–	–	–	–	8
–	19	–	–	–	–	–	–	–	
3	14	–	–	–	–	–	–	–	9
1	8	–	–	–	–	–	–	–	
–	7	–	–	–	–	–	–	–	10
–	3	–	–	–	–	–	–	–	
63	476	1	–	–	–	–	–	–	11
28	214	–	–	–	–	–	–	–	
kirchliche Hochschulen									
–	3	–	–	–	–	–	–	–	1
–	1	–	–	–	–	–	–	–	
–	3	–	–	–	–	–	–	–	2
–	1	–	–	–	–	–	–	–	

Noch: 3.1 Deutsche Studienanfänger nach der Fächergruppe des

Lfd. Nr.	Fächergruppe a = Zusammen b = weiblich c = Insgesamt	Studien- anfänger insgesamt	allgemeiner Hochschulreife						
			Gymnasien	Gesamt- schulen	wirtschafts-, sozialwissen- schaftliche oder technische Gymnasien	Abend- gymnasien	Kollegs	Kolleg- schulen	
Kunst- und									
1	Ingenieurwissenschaften (einschl. Ton- und Bildtechnik)	a	11	10	—	1	—	—	—
		b	1	1	—	—	—	—	—
2	Kunst und Musik	a	376	254	6	6	—	1	2
		b	178	132	3	2	—	1	1
3	Zusammen	a	387	264	6	7	—	1	2
		b	179	133	3	2	—	1	1
Fachhochschulen (ohne									
1	Geisteswissenschaften	a	163	109	1	2	4	4	—
		b	130	93	1	2	3	2	—
2	Sprachwissenschaften	a	179	105	2	3	1	2	3
		b	166	99	2	3	1	1	2
3	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	a	3 592	1 454	35	37	32	35	49
		b	2 205	924	23	16	26	25	29
4	Naturwissenschaften	a	1 092	416	14	20	12	7	11
		b	310	177	5	4	3	3	1
5	Agrar-, Haushalts- und Ernährungswissenschaften	a	233	67	—	3	3	3	3
		b	193	62	—	3	3	3	3
6	Ingenieurwissenschaften	a	8 151	2 271	109	92	65	36	116
		b	891	487	15	10	11	4	11
7	Kunst und Musik	a	452	230	7	2	1	6	6
		b	265	128	4	1	1	4	3
8	Zusammen	a	13 862	4 652	168	159	118	93	188
		b	4 160	1 970	50	39	48	42	49
Verwaltungs									
1	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	a	3 556	2 153	11	83	90	12	17
		b	1 702	1 285	7	54	26	3	11
2	Zusammen	a	3 556	2 153	11	83	90	12	17
		b	1 702	1 285	7	54	26	3	11
Hochschulen									
1	Geisteswissenschaften	c	5 117	4 284	153	67	118	155	42
		b	3 462	2 928	107	42	83	88	26
2	Sprachwissenschaften	c	5 113	4 517	176	61	68	91	44
		b	3 788	3 358	116	47	44	68	31
3	Rechtswissenschaft	c	2 456	2 243	90	18	23	13	5
		b	1 090	996	41	6	11	5	2
4	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	c	18 821	11 153	281	499	312	174	127
		b	8 225	4 964	105	210	140	77	65
5	Naturwissenschaften	c	10 897	8 373	275	135	176	172	83
		b	3 977	3 264	76	42	87	84	32
6	Agrar-, Haushalts- und Ernährungswissenschaften	c	651	390	4	9	6	10	7
		b	403	248	1	6	4	7	5
7	Medizin	c	1 400	1 292	14	11	23	32	9
		b	567	529	5	2	9	13	2
8	Ingenieurwissenschaften	c	17 489	8 252	304	250	149	147	180
		b	1 941	1 269	42	20	26	24	16
9	Kunst und Musik	c	1 694	1 222	41	15	21	27	19
		b	1 007	748	24	7	19	18	12
10	Sport	c	847	761	25	19	3	24	8
		b	429	395	6	10	1	10	4
11	Insgesamt	c	64 485	42 487	1 363	1 084	899	845	524
		b	24 889	18 699	523	392	424	394	195

1. Studienfachs, Art der Hochschulzugangsberechtigung und Hochschulart

Davon mit		Fachhochschulreife							Lfd. Nr.
erworben an/durch									
Oberstufen- kollegs	Fach- hochschulen (einschl. sonstiger allgemeiner Hochschulreife)	Fach- oberschulen	Jahrgangs- stufe 12 und Praktikum	höhere Handels- schule und Praktikum	Gesamt- schulen	Kolleg- schulen	sonstige Fachhochschul- reife	Ergänzungs- prüfung an Kunst- oder Musik- hochschulen	
Musikhochschulen									
–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
–	–	–	–	–	–	–	–	–	
–	21	10	1	–	–	1	7	67	2
–	10	7	1	–	–	–	4	17	
–	21	10	1	–	–	1	7	67	3
–	10	7	1	–	–	–	4	17	
Verwaltungsfachhochschulen)									
–	3	21	2	8	–	4	5	–	1
–	2	11	2	6	–	3	5	–	
–	6	29	8	18	–	1	1	–	2
–	6	26	7	18	–	–	1	–	
2	227	950	205	416	3	72	64	11	3
–	165	599	133	156	1	50	49	9	
1	8	470	40	38	–	40	15	–	4
1	3	77	10	10	–	12	4	–	
–	2	99	11	6	–	23	13	–	5
–	–	72	10	5	–	21	11	–	
8	131	4 476	319	119	11	292	103	3	6
–	26	239	34	20	2	15	16	1	
–	32	131	21	5	1	7	3	–	7
–	16	85	12	3	1	5	2	–	
11	409	6 176	606	610	15	439	204	14	8
1	218	1 109	208	218	4	106	88	10	
fachhochschulen									
–	107	490	59	175	6	37	316	–	1
–	44	67	13	79	4	8	101	–	
–	107	490	59	175	6	37	316	–	2
–	44	67	13	79	4	8	101	–	
insgesamt									
29	111	102	14	12	–	17	13	–	1
16	65	67	9	8	–	10	13	–	
7	78	35	9	19	–	6	2	–	2
6	59	30	8	19	–	–	2	–	
4	60	–	–	–	–	–	–	–	3
1	28	–	–	–	–	–	–	–	
12	904	2 491	425	1 272	11	170	979	11	4
1	447	988	214	486	6	78	435	9	
11	216	903	75	93	1	84	300	–	5
4	71	153	20	22	–	26	96	–	
–	11	152	17	8	–	23	14	–	6
–	8	76	11	5	–	21	11	–	
–	19	–	–	–	–	–	–	–	7
–	7	–	–	–	–	–	–	–	
9	329	6 559	431	171	17	364	324	3	8
–	54	343	53	33	3	23	34	1	
3	69	161	24	5	2	8	10	67	9
1	36	96	13	3	2	5	6	17	
–	7	–	–	–	–	–	–	–	10
–	3	–	–	–	–	–	–	–	
75	1 804	10 403	995	1 580	31	672	1 642	81	11
29	778	1 753	328	576	11	163	597	27	

3.2 Deutsche Studienanfänger nach

Lfd. Nr.	Allgemeiner Schulabschluß der Mutter/des Vaters a = Zusammen b = weiblich		des Vaters						
			Hochschul- abschluß	Graduierung an Ingenieur- oder höheren Fachschulen	Meister-, Techniker- oder sonstiger Fachschul- abschluß	Lehr- oder gleichwertiger Abschluß	ohne Lehrabschluß	unbekannt, ohne Angabe	zusammen
Universitäten-Gesamthoch									
1	Hochschulreife	a	1 811	743	201	209	28	163	3 155
		b	701	306	78	74	6	74	1 239
2	Mittlere Reife	a	69	671	1 117	1 453	51	197	3 558
		b	26	264	392	489	9	74	1 254
3	Volksschule	a	32	182	1 993	4 368	461	366	7 402
		b	11	62	675	1 458	164	128	2 498
4	Unbekannt, ohne Angabe	a	18	87	210	323	45	4 041	4 724
		b	9	28	76	110	14	1 212	1 449
5	Zusammen	a	1 930	1 683	3 521	6 353	585	4 767	18 839
		b	747	660	1 221	2 131	193	1 488	6 440
Universitäten, technische									
1	Hochschulreife	a	6 779	1 813	373	447	85	374	9 871
		b	3 173	789	165	208	29	157	4 521
2	Mittlere Reife	a	93	1 523	1 851	2 536	63	226	6 292
		b	34	672	825	1 130	21	94	2 776
3	Volksschule	a	31	276	2 841	5 288	390	302	9 128
		b	13	119	1 213	2 369	173	137	4 024
4	Unbekannt, ohne Angabe	a	24	120	230	316	50	1 624	2 364
		b	8	52	94	120	13	725	1 012
5	Zusammen	a	6 927	3 732	5 295	8 587	588	2 526	27 655
		b	3 228	1 632	2 297	3 827	236	1 113	12 333
theologische und									
1	Hochschulreife	a	51	4	2	2	—	2	61
		b	24	2	1	—	—	1	28
2	Mittlere Reife	a	1	4	11	8	—	1	25
		b	—	2	8	2	—	—	12
3	Volksschule	a	1	2	22	41	5	6	77
		b	—	—	7	19	1	3	30
4	Unbekannt, ohne Angabe	a	1	5	3	2	1	11	23
		b	—	—	—	1	—	4	5
5	Zusammen	a	54	15	38	53	6	20	186
		b	24	4	16	22	1	8	75

Ausbildung der Eltern und Hochschulart

Beruflicher Abschluß							Lfd. Nr.
der Mutter							
Hochschul- abschluß	Graduierung an Ingenieur- oder höheren Fachschulen	Meister-, Techniker- oder sonstiger Fachschul- abschluß	Lehr- oder gleichwertiger Abschluß	ohne Lehrabschluß	unbekannt, ohne Angabe	zusammen	
schulen, Fernuniversität							
790	140	105	297	89	122	1 543	1
306	63	31	111	38	46	595	
23	165	507	2 844	294	383	4 216	2
9	69	181	1 057	112	134	1 562	
28	32	236	5 646	1 958	632	8 532	3
15	12	60	1 975	671	215	2 948	
6	14	36	366	129	3 997	4 548	4
3	2	9	118	45	1 158	1 335	
847	351	884	9 153	2 470	5 134	18 839	5
333	146	281	3 261	866	1 553	6 440	
Hochschule und Sporthochschule							
3 514	425	348	666	278	355	5 586	1
1 761	184	163	282	121	136	2 647	
50	365	1 373	5 923	615	520	8 846	2
24	192	625	2 596	252	220	3 909	
13	12	528	7 916	1 922	638	11 029	3
5	7	234	3 534	860	260	4 900	
12	15	57	423	132	1 555	2 194	4
2	7	28	146	41	653	877	
3 589	817	2 306	14 928	2 947	3 068	27 655	5
1 792	390	1 050	6 558	1 274	1 269	12 333	
kirchliche Hochschulen							
22	1	–	4	–	4	31	1
11	1	–	3	–	2	17	
1	1	10	35	4	10	61	2
1	–	5	15	2	4	27	
–	–	3	46	17	7	73	3
–	–	–	19	7	2	28	
–	1	1	4	1	14	21	4
–	–	–	–	–	3	3	
23	3	14	89	22	35	186	5
12	1	5	37	9	11	75	

Noch: 3.2 Deutsche Studienanfänger nach

Lfd. Nr.	Allgemeiner Schulabschluß der Mutter/des Vaters a = Zusammen b = weiblich		des Vaters						
			Hochschulabschluß	Graduierung an Ingenieur- oder höheren Fachschulen	Meister-, Techniker- oder sonstiger Fachschulabschluß	Lehr- oder gleichwertiger Abschluß	ohne Lehrabschluß	unbekannt, ohne Angabe	zusammen
Kunst- und									
1	Hochschulreife	a	121	8	8	6	—	13	156
		b	64	5	5	2	—	6	82
2	Mittlere Reife	a	6	14	22	24	1	4	71
		b	5	7	11	14	1	1	39
3	Volksschule	a	2	2	33	30	2	8	77
		b	2	—	19	8	1	3	33
4	Unbekannt, ohne Angabe	a	4	3	5	3	1	67	83
		b	4	—	1	—	1	19	25
5	Zusammen	a	133	27	68	63	4	92	387
		b	75	12	36	24	3	29	179
Fachhochschulen (ohne									
1	Hochschulreife	a	745	647	154	176	17	94	1 833
		b	312	186	48	57	6	37	646
2	Mittlere Reife	a	17	254	675	970	33	101	2 050
		b	7	79	196	344	19	36	681
3	Volksschule	a	13	100	1 500	3 412	397	265	5 687
		b	6	33	353	876	140	81	1 489
4	Unbekannt, ohne Angabe	a	8	53	153	271	53	3 754	4 292
		b	5	19	41	62	16	1 201	1 344
5	Zusammen	a	783	1 054	2 482	4 829	500	4 214	13 862
		b	330	317	638	1 339	181	1 355	4 160
Verwaltungs									
1	Hochschulreife	a	168	93	28	30	2	27	348
		b	85	50	18	15	—	15	183
2	Mittlere Reife	a	14	78	188	268	3	62	613
		b	9	46	98	133	1	35	322
3	Volksschule	a	4	36	441	1 140	85	152	1 858
		b	1	20	224	536	42	68	891
4	Unbekannt, ohne Angabe	a	9	16	53	90	7	562	737
		b	1	8	25	41	4	227	306
5	Zusammen	a	195	223	710	1 528	97	803	3 556
		b	96	124	365	725	47	345	1 702
Hochschulen									
1	Hochschulreife	c	9 675	3 308	766	870	132	673	15 424
		b	4 359	1 338	315	356	41	290	6 699
2	Mittlere Reife	c	200	2 544	3 864	5 259	151	591	12 609
		b	81	1 070	1 530	2 112	51	240	5 084
3	Volksschule	c	83	598	6 830	14 279	1 340	1 099	24 229
		b	33	234	2 491	5 266	521	420	8 965
4	Unbekannt, ohne Angabe	c	64	284	654	1 005	157	10 059	12 223
		b	27	107	237	334	48	3 388	4 141
5	Insgesamt	c	10 022	6 734	12 114	21 413	1 780	12 422	64 485
		b	4 500	2 749	4 573	8 068	661	4 338	24 889

Ausbildung der Eltern und Hochschulart

Beruflicher Abschluß							Lfd. Nr.
der Mutter							
Hochschul- abschluß	Graduierung an Ingenieur- oder höheren Fachschulen	Meister-, Techniker- oder sonstiger Fachschul- abschluß	Lehr- oder gleichwertiger Abschluß	ohne Lehrabschluß	unbekannt, ohne Angabe	zusammen	
Musikhochschulen							
68	3	6	11	6	13	107	1
37	2	4	8	2	5	58	
3	6	29	60	7	9	114	2
3	4	12	32	4	5	60	
–	–	12	50	15	13	90	3
–	–	8	17	9	7	41	
3	1	1	5	–	66	76	4
2	1	–	–	–	17	20	
74	10	48	126	28	101	387	5
42	7	24	57	15	34	179	
Verwaltungsfachhochschulen)							
361	74	61	206	53	67	822	1
168	30	16	65	16	28	323	
16	44	211	1 879	155	178	2 483	2
9	23	96	578	55	63	824	
7	10	198	4 231	1 332	596	6 374	3
2	5	75	1 128	351	154	1 715	
4	5	21	338	105	3 710	4 183	4
2	2	7	90	27	1 170	1 298	
388	133	491	6 654	1 645	4 551	13 862	5
181	60	194	1 861	449	1 415	4 160	
fachhochschulen							
63	7	8	34	7	20	139	1
35	2	6	17	4	9	73	
5	8	72	481	35	81	682	2
3	3	38	247	15	36	342	
4	5	61	1 357	320	290	2 037	3
3	1	29	716	142	127	1 018	
4	2	10	92	13	577	698	4
–	–	6	37	7	219	269	
76	22	151	1 964	375	968	3 556	5
41	6	79	1 017	168	391	1 702	
insgesamt							
4 818	650	528	1 218	433	581	8 228	1
2 318	282	220	486	181	226	3 713	
98	589	2 202	11 222	1 110	1 181	16 402	2
49	291	957	4 525	440	462	6 724	
52	59	1 038	19 246	5 564	2 176	28 135	3
25	25	406	7 389	2 040	765	10 650	
29	38	126	1 228	380	9 919	11 720	4
9	12	50	391	120	3 220	3 802	
4 997	1 336	3 894	32 914	7 487	13 857	64 485	5
2 401	610	1 633	12 791	2 781	4 673	24 889	

**3.3 Deutsche Studienanfänger nach der Fächergruppe des 1. Studienfachs,
beruflicher Stellung der Eltern und Hochschulart**

Fächergruppe	Berufliche Stellung des Vaters a = Zusammen b = weiblich		Studien- anfänger insgesamt	Berufliche Stellung der Mutter						
				An- gestellte	Ar- beiterin	Beamtin, Richterin	mit- helfende Familien- angehörige	selb- ständig	nie erwerbs- tätig	un- bekannt, ohne Angabe
Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität										
Geisteswissenschaften	Angestellter	a	400	184	18	24	51	22	61	40
		b	312	143	14	22	38	17	47	31
	Arbeiter	a	137	44	38	1	9	6	24	15
		b	107	33	29	1	5	4	22	13
	Beamter, Richter	a	156	69	3	26	13	7	30	8
		b	124	58	3	18	10	4	23	8
	mith. Familien- angehöriger	a	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	—	—	—	—	—	—	—	—
	selbständig	a	128	49	—	6	37	16	13	7
		b	108	43	—	6	32	11	11	5
	nie erwerbstätig	a	3	—	—	—	—	—	1	2
		b	3	—	—	—	—	—	1	2
	unbekannt, ohne Angabe	a	361	11	3	—	2	3	2	340
		b	249	8	3	—	—	3	—	235
	Zusammen	a	1 185	357	62	57	112	54	131	412
		b	903	285	49	47	85	39	104	294
Sprachwissenschaften	Angestellter	a	378	210	13	22	26	19	37	51
		b	273	155	8	13	15	14	25	43
	Arbeiter	a	95	31	14	—	12	1	16	21
		b	62	22	10	—	9	1	8	12
	Beamter, Richter	a	154	68	5	21	21	4	9	26
		b	117	55	4	17	13	2	6	20
	mith. Familien- angehöriger	a	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	—	—	—	—	—	—	—	—
	selbständig	a	154	65	1	6	44	20	11	7
		b	109	44	1	5	30	14	8	7
	nie erwerbstätig	a	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	—	—	—	—	—	—	—	—
	unbekannt, ohne Angabe	a	257	23	3	2	2	3	5	219
		b	170	18	3	2	—	3	3	141
	Zusammen	a	1 038	397	36	51	105	47	78	324
		b	731	294	26	37	67	34	50	223
Rechtswissenschaft	Angestellter	a	5	5	—	—	—	—	—	—
		b	1	1	—	—	—	—	—	—
	Arbeiter	a	2	—	2	—	—	—	—	—
		b	—	—	—	—	—	—	—	—
	Beamter, Richter	a	2	1	1	—	—	—	—	—
		b	1	1	—	—	—	—	—	—
	mith. Familien- angehöriger	a	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	—	—	—	—	—	—	—	—
	selbständig	a	1	—	—	1	—	—	—	—
		b	—	—	—	—	—	—	—	—
	nie erwerbstätig	a	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	—	—	—	—	—	—	—	—
	unbekannt, ohne Angabe	a	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	a	10	6	3	1	—	—	—	—
		b	2	2	—	—	—	—	—	—

**Noch: 3.3 Deutsche Studienanfänger nach der Fächergruppe des 1. Studienfachs,
beruflicher Stellung der Eltern und Hochschulart**

Fächergruppe	Berufliche Stellung des Vaters a = Zusammen b = weiblich		Studien- anfänger insgesamt	Berufliche Stellung der Mutter						
				An- gestellte	Ar- beiterin	Beamtin, Richterin	mit- helfende Familien- angehörige	selb- ständig	nie erwerbs- tätig	un- bekannt, ohne Angabe
noch: Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität										
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Angestellter	a	2 778	1 472	152	63	234	120	392	345
		b	1 130	646	68	21	83	45	148	119
	Arbeiter	a	1 286	378	389	3	84	25	257	150
		b	503	168	143	1	26	10	106	49
	Beamter, Richter	a	835	401	45	76	60	26	152	75
		b	319	160	16	27	22	8	69	17
	mith. Familien- angehöriger	a	19	3	1	2	3	9	—	1
		b	10	2	—	2	2	4	—	—
	selbständig	a	1 293	474	27	25	368	212	99	88
		b	547	208	7	10	154	88	47	33
	nie erwerbstätig	a	18	4	1	1	—	1	8	3
		b	6	1	—	—	—	—	2	3
	unbekannt, ohne Angabe	a	1 465	82	20	9	9	9	21	1 315
		b	479	30	10	4	—	4	6	425
	Zusammen	a	7 694	2 814	635	179	758	402	929	1 977
		b	2 994	1 215	244	65	287	159	378	646
Naturwissenschaften	Angestellter	a	1 098	545	73	33	104	49	135	159
		b	364	197	23	12	25	16	45	46
	Arbeiter	a	567	163	171	2	41	11	113	66
		b	153	40	51	—	12	5	32	13
	Beamter, Richter	a	416	151	20	65	38	18	63	61
		b	147	52	6	24	12	8	23	22
	mith. Familien- angehöriger	a	8	1	—	—	1	3	3	—
		b	6	1	—	—	—	2	3	—
	selbständig	a	356	140	15	12	109	44	16	20
		b	122	43	4	5	39	19	6	6
	nie erwerbstätig	a	6	1	2	—	—	—	1	2
		b	2	1	—	—	—	—	1	—
	unbekannt, ohne Angabe	a	462	42	12	11	9	5	14	369
		b	157	21	5	5	2	3	5	116
	Zusammen	a	2 913	1 043	293	123	302	130	345	677
		b	951	355	89	46	90	53	115	203
Agrar-, Haushalts- und Ernährungs- wissenschaften	Angestellter	a	16	3	2	—	5	1	2	3
		b	1	—	—	—	—	—	—	1
	Arbeiter	a	5	1	—	—	—	—	—	4
		b	1	—	—	—	—	—	—	1
	Beamter, Richter	a	9	4	—	2	—	1	—	2
		b	3	1	—	1	—	—	—	1
	mith. Familien- angehöriger	a	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	—	—	—	—	—	—	—	—
	selbständig	a	54	3	—	1	36	9	3	2
		b	5	—	—	—	4	—	—	1
	nie erwerbstätig	a	1	—	—	—	—	—	—	1
		b	—	—	—	—	—	—	—	—
	unbekannt, ohne Angabe	a	6	—	1	—	—	—	1	4
		b	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	a	91	11	3	3	41	11	6	16
		b	10	1	—	1	4	—	—	4

**Noch: 3.3 Deutsche Studienanfänger nach der Fächergruppe des 1. Studienfachs,
beruflicher Stellung der Eltern und Hochschulart**

Fächergruppe	Berufliche Stellung des Vaters a = Zusammen b = weiblich		Studien- anfänger insgesamt	Berufliche Stellung der Mutter						
				An- gestellte	Ar- beiterin	Beamtin, Richterin	mit- helfende Familien- angehörige	selb- ständig	nie erwerbs- tätig	un- bekannt, ohne Angabe
noch: Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität										
Medizin	Angestellter	a	63	32	2	5	4	4	12	4
		b	26	14	–	2	–	2	6	2
	Arbeiter	a	6	2	2	–	–	–	2	–
		b	–	–	–	–	–	–	–	–
	Beamter, Richter	a	30	13	–	8	4	1	2	2
		b	16	8	–	4	2	1	1	–
	mith. Familien- angehöriger	a	–	–	–	–	–	–	–	–
		b	–	–	–	–	–	–	–	–
	selbständig	a	25	13	–	2	3	4	2	1
		b	13	7	–	1	1	3	–	1
	nie erwerbstätig	a	–	–	–	–	–	–	–	–
		b	–	–	–	–	–	–	–	–
unbekannt, ohne Angabe	a	8	3	–	1	–	–	–	4	
	b	3	1	–	–	–	–	–	2	
Zusammen	a	132	63	4	16	11	9	18	11	
	b	58	30	–	7	3	6	7	5	
Ingenieur- wissenschaften	Angestellter	a	1 706	739	106	44	216	74	198	329
		b	166	89	6	5	13	6	22	25
	Arbeiter	a	888	238	231	10	106	20	130	153
		b	76	25	25	–	8	3	8	7
	Beamter, Richter	a	564	205	27	74	70	22	50	116
		b	54	16	2	11	5	4	4	12
	mith. Familien- angehöriger	a	21	1	4	2	6	5	1	2
		b	2	–	–	–	1	1	–	–
	selbständig	a	599	195	11	18	195	77	45	58
		b	73	23	2	1	21	16	6	4
	nie erwerbstätig	a	14	2	2	–	–	–	4	6
		b	1	–	–	–	–	–	1	–
unbekannt, ohne Angabe	a	1 567	43	12	4	17	6	13	1 472	
	b	163	5	1	–	–	–	1	156	
Zusammen	a	5 359	1 423	393	152	610	204	441	2 136	
	b	535	158	36	17	48	30	42	204	
Kunst und Musik	Angestellter	a	93	42	5	5	8	6	14	13
		b	56	25	3	3	4	5	8	8
	Arbeiter	a	27	10	6	1	–	1	4	5
		b	15	6	4	–	–	–	3	2
	Beamter, Richter	a	57	19	2	10	5	4	8	9
		b	33	9	1	7	4	1	4	7
	mith. Familien- angehöriger	a	2	–	–	–	–	2	–	–
		b	1	–	–	–	–	1	–	–
	selbständig	a	34	12	1	2	8	6	4	1
		b	19	7	1	2	2	5	2	–
	nie erwerbstätig	a	4	–	–	1	–	–	2	1
		b	4	–	–	1	–	–	2	1
unbekannt, ohne Angabe	a	51	4	–	2	–	1	1	43	
	b	31	1	–	2	–	1	–	27	
Zusammen	a	268	87	14	21	21	20	33	72	
	b	159	48	9	15	10	13	19	45	

**Noch: 3.3 Deutsche Studienanfänger nach der Fächergruppe des 1. Studienfachs,
beruflicher Stellung der Eltern und Hochschulart**

Fächergruppe	Berufliche Stellung des Vaters a = Zusammen b = weiblich		Studien- anfänger insgesamt	Berufliche Stellung der Mutter						
				An- gestellte	Ar- beiterin	Beamtin, Richterin	mit- helfende Familien- angehörige	selb- ständig	nie erwerbs- tätig	un- bekannt, ohne Angabe
noch: Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität										
Sport	Angestellter	a	58	27	6	5	6	1	5	8
		b	39	19	2	4	4	1	4	5
	Arbeiter	a	25	6	8	—	4	2	3	2
		b	13	4	4	—	—	1	2	2
	Beamter, Richter	a	36	18	—	6	3	3	2	4
		b	25	13	—	4	1	3	1	3
	mith. Familien- angehöriger	a	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	—	—	—	—	—	—	—	—
	selbständig	a	19	7	—	2	7	3	—	—
		b	14	4	—	1	6	3	—	—
	nie erwerbstätig	a	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	—	—	—	—	—	—	—	—
	unbekannt, ohne Angabe	a	11	—	1	1	—	—	—	9
		b	6	—	—	1	—	—	—	5
	Zusammen	a	149	58	15	14	20	9	10	23
		b	97	40	6	10	11	8	7	15
Zusammen	Angestellter	a	6 595	3 259	377	201	654	296	856	952
		b	2 368	1 289	124	82	182	106	305	280
	Arbeiter	a	3 038	873	861	17	256	66	549	416
		b	930	298	266	2	60	24	181	99
	Beamter, Richter	a	2 259	949	103	288	214	86	316	303
		b	839	373	32	113	69	31	131	90
	mith. Familien- angehöriger	a	50	5	5	4	10	19	4	3
		b	19	3	—	2	3	8	3	—
	selbständig	a	2 663	958	55	75	807	391	193	184
		b	1 010	379	15	31	289	159	80	57
	nie erwerbstätig	a	46	7	5	2	—	1	16	15
		b	16	2	—	1	—	—	7	6
	unbekannt, ohne Angabe	a	4 188	208	52	30	39	27	57	3 775
		b	1 258	84	22	14	2	14	15	1 107
	Zusammen	a	18 839	6 259	1 458	617	1 980	886	1 991	5 648
		b	6 440	2 428	459	245	605	342	722	1 639
Universitäten, technische Hochschule und Sporthochschule										
Geisteswissenschaften	Angestellter	a	1 363	580	49	54	217	74	186	203
		b	891	379	25	38	146	44	129	130
	Arbeiter	a	480	150	89	7	68	4	100	62
		b	300	95	55	4	40	4	61	41
	Beamter, Richter	a	820	264	14	157	142	36	112	95
		b	546	188	7	107	90	22	72	60
	mith. Familien- angehöriger	a	11	4	—	2	2	2	1	—
		b	8	3	—	1	2	2	—	—
	selbständig	a	569	200	6	32	170	77	33	51
		b	392	143	4	21	122	50	22	30
	nie erwerbstätig	a	13	5	2	1	—	—	3	2
		b	7	4	1	1	—	—	1	—
	unbekannt, ohne Angabe	a	327	67	9	7	13	15	9	207
		b	210	41	5	3	7	12	6	136
	Zusammen	a	3 583	1 270	169	260	612	208	444	620
		b	2 354	853	97	175	407	134	291	397

**Noch: 3.3 Deutsche Studienanfänger nach der Fächergruppe des 1. Studienfachs,
beruflicher Stellung der Eltern und Hochschulart**

Fächergruppe	Berufliche Stellung des Vaters a = Zusammen b = weiblich		Studien- anfänger insgesamt	Berufliche Stellung der Mutter						un- bekannt, ohne Angabe
				An- gestellte	Ar- beiterin	Beamtin, Richterin	mit- helfende Familien- angehörige	selb- ständig	nie erwerbs- tätig	
noch: Universitäten, technische Hochschulen und Sporthochschule										
Sprachwissenschaften	Angestellter	a	1 505	637	47	95	235	68	199	224
		b	1 099	470	38	75	169	47	137	163
	Arbeiter	a	349	91	74	4	63	10	69	38
		b	261	69	55	2	45	7	54	29
	Beamter, Richter	a	952	300	14	208	139	44	137	110
		b	718	229	9	166	98	38	96	82
	mith. Familien- angehöriger	a	14	2	1	3	4	3	—	1
		b	7	2	—	—	2	2	—	1
	selbständig	a	695	234	8	37	218	84	67	47
		b	537	173	4	32	175	62	53	38
	nie erwerbstätig	a	10	3	—	—	2	1	3	1
		b	7	2	—	—	2	—	2	1
	unbekannt, ohne Angabe	a	371	69	7	14	14	13	8	246
		b	262	52	5	13	9	10	8	165
	Zusammen	a	3 896	1 336	151	361	675	223	483	667
		b	2 891	997	111	288	500	166	350	479
Rechtswissenschaft	Angestellter	a	936	399	16	74	116	62	140	129
		b	443	197	4	36	60	26	63	57
	Arbeiter	a	173	51	43	6	16	5	41	11
		b	78	19	22	3	7	—	19	8
	Beamter, Richter	a	637	208	6	125	100	33	100	65
		b	271	96	2	58	31	17	41	26
	mith. Familien- angehöriger	a	8	4	—	—	—	3	—	1
		b	2	—	—	—	—	2	—	—
	selbständig	a	468	154	6	52	119	65	40	32
		b	206	65	2	24	54	32	20	9
	nie erwerbstätig	a	2	2	—	—	—	—	—	—
		b	1	1	—	—	—	—	—	—
	unbekannt, ohne Angabe	a	222	43	4	11	5	12	11	136
		b	87	19	1	5	2	6	2	52
	Zusammen	a	2 446	861	75	268	356	180	332	374
		b	1 088	397	31	126	154	83	145	152
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Angestellter	a	1 715	687	51	84	258	88	294	253
		b	532	209	19	32	82	35	87	68
	Arbeiter	a	349	113	61	9	34	9	74	49
		b	114	38	22	2	14	5	19	14
	Beamter, Richter	a	657	230	17	95	93	27	106	89
		b	226	86	6	30	32	11	30	31
	mith. Familien- angehöriger	a	13	3	—	1	1	7	—	1
		b	5	2	—	—	—	3	—	—
	selbständig	a	923	322	6	41	263	146	77	68
		b	325	118	2	15	103	43	22	22
	nie erwerbstätig	a	13	6	1	2	—	1	2	1
		b	4	3	—	—	—	1	—	—
	unbekannt, ohne Angabe	a	309	58	10	7	8	13	8	205
		b	118	25	3	3	2	3	4	78
	Zusammen	a	3 979	1 419	146	239	657	291	561	666
		b	1 324	481	52	82	233	101	162	213

**Noch: 3.3 Deutsche Studienanfänger nach der Fächergruppe des 1. Studienfachs,
beruflicher Stellung der Eltern und Hochschulart**

Fächergruppe	Berufliche Stellung des Vaters a = Zusammen b = weiblich		Studien- anfänger insgesamt	Berufliche Stellung der Mutter						un- bekannt, ohne Angabe
				An- gestellte	Ar- beiterin	Beamtin, Richterin	mit- helfende Familien- angehörige	selb- ständig	nie erwerbs- tätig	
noch: Universitäten, technische Hochschulen und Sporthochschule										
Naturwissenschaften	Angestellter	a	2 943	1 217	110	139	475	132	459	411
		b	1 147	489	40	62	166	62	158	170
	Arbeiter	a	779	258	134	8	117	12	171	79
		b	263	80	49	1	31	7	61	34
	Beamter, Richter	a	1 506	482	27	263	248	63	240	183
		b	582	199	10	105	97	26	78	67
	mith. Familien- angehöriger	a	21	4	1	3	8	4	—	1
		b	5	2	—	—	—	2	—	1
	selbständig	a	1 072	363	14	72	345	138	79	61
		b	510	178	8	30	166	72	31	25
	nie erwerbstätig	a	11	2	—	2	—	1	6	—
		b	6	2	—	2	—	1	1	—
	unbekannt, ohne Angabe	a	560	119	20	21	24	14	22	340
		b	203	47	11	10	5	5	7	118
	Zusammen	a	6 892	2 445	306	508	1 217	364	977	1 075
		b	2 716	997	118	210	465	175	336	415
Agrar-, Haushalts- und Ernährungs- wissenschaften	Angestellter	a	103	50	1	7	14	7	19	5
		b	65	35	1	2	7	5	13	2
	Arbeiter	a	32	11	7	—	2	1	8	3
		b	20	9	3	—	1	—	5	2
	Beamter, Richter	a	65	19	—	12	9	1	16	8
		b	44	14	—	9	5	1	9	6
	mith. Familien- angehöriger	a	1	—	—	—	1	—	—	—
		b	—	—	—	—	—	—	—	—
	selbständig	a	91	18	—	2	48	12	10	1
		b	51	13	—	—	24	8	5	1
	nie erwerbstätig	a	1	—	—	—	1	—	—	—
		w	—	—	—	—	—	—	—	—
	unbekannt, ohne Angabe	a	34	9	1	—	1	—	—	23
		b	20	4	1	—	1	—	—	14
	Zusammen	a	327	107	9	21	76	21	53	40
		b	200	75	5	11	38	14	32	25
Medizin	Angestellter	a	512	196	12	39	71	46	85	63
		b	204	80	1	21	29	20	29	24
	Arbeiter	a	81	24	16	1	15	2	13	10
		b	31	12	7	—	3	1	4	4
	Beamter, Richter	a	294	79	4	59	56	22	42	32
		b	115	34	2	23	23	5	17	11
	mith. Familien- angehöriger	a	3	1	—	2	—	—	—	—
		b	3	1	—	2	—	—	—	—
	selbständig	a	294	99	2	25	85	48	21	14
		b	122	43	1	7	33	24	9	5
	nie erwerbstätig	a	5	1	—	1	1	1	—	1
		b	4	1	—	1	—	1	—	1
	unbekannt, ohne Angabe	a	79	7	3	3	1	2	2	61
		b	30	1	2	—	—	—	—	27
	Zusammen	a	1 268	407	37	130	229	121	163	181
		b	509	172	13	54	88	51	59	72

**Noch: 3.3 Deutsche Studienanfänger nach der Fächergruppe des 1. Studienfachs,
beruflicher Stellung der Eltern und Hochschulart**

Fächergruppe	Berufliche Stellung des Vaters a = Zusammen b = weiblich		Studien- anfänger insgesamt	Berufliche Stellung der Mutter						
				An- gestellte	Ar- beiterin	Beamtin, Richterin	mit- helfende Familien- angehörige	selb- ständig	nie erwerbs- tätig	un- bekannt, ohne Angabe
noch: Universitäten, technische Hochschulen und Sporthochschule										
Ingenieur- wissenschaften	Angestellter	a	1 908	696	50	113	431	79	392	147
		b	239	103	6	17	39	11	49	14
	Arbeiter	a	410	126	72	5	77	8	100	22
		b	51	10	9	1	13	1	15	2
	Beamter, Richter	a	759	243	8	118	156	32	161	41
		b	96	33	—	14	14	9	20	6
	mith. Familien- angehöriger	a	13	4	1	—	3	3	2	—
		b	1	1	—	—	—	—	—	—
	selbständig	a	659	205	8	41	246	88	47	24
		b	97	29	1	11	32	13	9	2
	nie erwerbstätig	a	15	3	2	—	2	2	5	1
		b	—	—	—	—	—	—	—	—
	unbekannt, ohne Angabe	a	204	35	7	7	5	2	8	140
		b	30	8	—	1	1	—	2	18
	Zusammen	a	3 968	1 312	148	284	920	214	715	375
		b	514	184	16	44	99	34	95	42
Kunst und Musik	Angestellter	a	232	105	3	8	35	14	38	29
		b	176	74	2	5	26	13	33	23
	Arbeiter	a	52	17	6	1	10	2	11	5
		b	33	11	4	1	6	2	5	4
	Beamter, Richter	a	137	43	2	24	29	6	23	10
		b	89	31	1	16	17	4	14	6
	mith. Familien- angehöriger	a	3	1	—	1	1	—	—	—
		b	2	1	—	1	—	—	—	—
	selbständig	a	115	34	—	6	34	23	11	7
		b	72	23	—	4	24	10	9	2
	nie erwerbstätig	a	1	—	1	—	—	—	—	—
		b	1	—	1	—	—	—	—	—
	unbekannt, ohne Angabe	a	58	13	2	5	1	—	—	37
		b	32	7	1	5	1	—	—	18
	Zusammen	a	598	213	14	45	110	45	83	88
		b	405	147	9	32	74	29	61	53
Sport	Angestellter	a	270	104	15	24	44	17	19	47
		b	138	50	9	13	20	13	12	21
	Arbeiter	a	63	16	14	4	8	2	9	10
		b	21	5	3	2	4	1	4	2
	Beamter, Richter	a	170	47	—	40	33	2	12	36
		b	76	24	—	21	10	1	7	13
	mith. Familien- angehöriger	a	1	—	1	—	—	—	—	—
		b	1	—	1	—	—	—	—	—
	selbständig	a	110	45	1	7	34	11	6	6
		b	62	23	1	5	22	5	2	4
	nie erwerbstätig	a	3	1	—	—	—	—	2	—
		b	1	1	—	—	—	—	—	—
	unbekannt, ohne Angabe	a	81	11	2	4	2	2	1	59
		b	33	3	1	2	—	—	—	27
	Zusammen	a	698	224	33	79	121	34	49	158
		b	332	106	15	43	56	20	25	67

**Noch: 3.3 Deutsche Studienanfänger nach der Fächergruppe des 1. Studienfachs,
beruflicher Stellung der Eltern und Hochschulart**

Fächergruppe	Berufliche Stellung des Vaters a = Zusammen b = weiblich		Studien- anfänger insgesamt	Berufliche Stellung der Mutter						
				An- gestellte	Ar- beiterin	Beamtin, Richterin	mit- helfende Familien- angehörige	selb- ständig	nie erwerbs- tätig	un- bekannt, ohne Angabe
noch: Universitäten, technische Hochschule und Sporthochschule										
Zusammen	Angestellter	a	11 487	4 671	354	637	1 896	587	1 831	1 511
		b	4 934	2 086	145	301	744	276	710	672
	Arbeiter	a	2 768	857	516	45	410	55	596	289
		b	1 172	348	229	16	164	28	247	140
	Beamter, Richter	a	5 997	1 915	92	1 101	1 005	266	949	669
		b	2 763	934	37	549	417	134	384	308
	mith. Familien- angehöriger	a	88	23	4	12	20	22	3	4
		b	34	12	1	4	4	11	—	2
	selbständig	a	4 996	1 674	51	315	1 562	692	391	311
		b	2 374	808	23	149	755	319	182	138
	nie erwerbstätig	a	74	23	6	6	6	6	21	6
		b	31	14	2	4	2	3	4	2
	unbekannt, ohne Angabe	a	2 245	431	65	79	74	73	69	1 454
		b	1 025	207	30	42	28	36	29	653
	Zusammen	a	27 655	9 594	1 088	2 195	4 973	1 701	3 860	4 244
		b	12 333	4 409	467	1 065	2 114	807	1 556	1 915
theologische und kirchliche Hochschulen										
Geisteswissenschaften	Angestellter	a	72	50	1	4	9	—	4	4
		b	26	21	—	2	1	—	—	2
	Arbeiter	a	27	8	5	—	4	1	8	1
		b	12	3	3	—	—	—	5	1
	Beamter, Richter	a	63	25	2	12	11	—	12	1
		b	28	10	—	7	4	—	6	1
	mith. Familien- angehöriger	a	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	—	—	—	—	—	—	—	—
	selbständig	a	16	6	—	1	5	—	3	1
		b	7	3	—	—	3	—	1	—
	nie erwerbstätig	a	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	—	—	—	—	—	—	—	—
	unbekannt, ohne Angabe	a	8	1	—	1	—	—	1	5
		b	2	—	—	—	—	—	—	2
	Zusammen	a	186	90	8	18	29	1	28	12
		b	75	37	3	9	8	—	12	6
Zusammen	Angestellter	a	72	50	1	4	9	—	4	4
		b	26	21	—	2	1	—	—	2
	Arbeiter	a	27	8	5	—	4	1	8	1
		b	12	3	3	—	—	—	5	1
	Beamter, Richter	a	63	25	2	12	11	—	12	1
		b	28	10	—	7	4	—	6	1
	mith. Familien- angehöriger	a	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	—	—	—	—	—	—	—	—
	selbständig	a	16	6	—	1	5	—	3	1
		b	7	3	—	—	3	—	1	—
	nie erwerbstätig	a	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	—	—	—	—	—	—	—	—
	unbekannt, ohne Angabe	a	8	1	—	1	—	—	1	5
		b	2	—	—	—	—	—	—	2
	Zusammen	a	186	90	8	18	29	1	28	12
		b	75	37	3	9	8	—	12	6

**Noch: 3.3 Deutsche Studienanfänger nach der Fächergruppe des 1. Studienfachs,
beruflicher Stellung der Eltern und Hochschulart**

Fächergruppe	Berufliche Stellung des Vaters a = Zusammen b = weiblich		Studien- anfänger insgesamt	Berufliche Stellung der Mutter						
				An- gestellte	Ar- beiterin	Beamtin, Richterin	mit- helfende Familien- angehörige	selb- ständig	nie erwerbs- tätig	un- bekannt, ohne Angabe
Kunst- und Musikhochschulen										
Ingenieur- wissenschaften	Angestellter	a	3	1	1	–	–	–	1	–
		b	1	1	–	–	–	–	–	–
	Arbeiter	a	1	1	–	–	–	–	–	–
		b	–	–	–	–	–	–	–	–
	Beamter, Richter	a	5	4	–	1	–	–	–	–
		b	–	–	–	–	–	–	–	–
	mith. Familien- angehöriger	a	–	–	–	–	–	–	–	–
		b	–	–	–	–	–	–	–	–
	selbständig	a	2	–	–	–	1	1	–	–
		b	–	–	–	–	–	–	–	–
	nie erwerbstätig	a	–	–	–	–	–	–	–	–
		b	–	–	–	–	–	–	–	–
	unbekannt, ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–	–
		b	–	–	–	–	–	–	–	–
	Zusammen	a	11	6	1	1	1	1	1	–
		b	1	1	–	–	–	–	–	–
Kunst und Musik	Angestellter	a	137	72	6	10	24	5	17	3
		b	70	35	3	4	15	3	8	2
	Arbeiter	a	28	7	8	–	5	2	5	1
		b	11	2	5	–	2	–	1	1
	Beamter, Richter	a	113	36	–	36	12	9	17	3
		b	57	18	–	19	6	6	6	2
	mith. Familien- angehöriger	a	–	–	–	–	–	–	–	–
		b	–	–	–	–	–	–	–	–
	selbständig	a	50	25	–	2	9	6	4	4
		b	28	16	–	–	4	3	2	3
	nie erwerbstätig	a	–	–	–	–	–	–	–	–
		b	–	–	–	–	–	–	–	–
	unbekannt, ohne Angabe	a	48	4	–	1	–	–	–	43
		b	12	4	–	1	–	–	–	7
	Zusammen	a	376	144	14	49	50	22	43	54
		b	178	75	8	24	27	12	17	15
Zusammen	Angestellter	a	140	73	7	10	24	5	18	3
		b	71	36	3	4	15	3	8	2
	Arbeiter	a	29	8	8	–	5	2	5	1
		b	11	2	5	–	2	–	1	1
	Beamter, Richter	a	118	40	–	37	12	9	17	3
		b	57	18	–	19	6	6	6	2
	mith. Familien- angehöriger	a	–	–	–	–	–	–	–	–
		b	–	–	–	–	–	–	–	–
	selbständig	a	52	25	–	2	10	7	4	4
		b	28	16	–	–	4	3	2	3
	nie erwerbstätig	a	–	–	–	–	–	–	–	–
		b	–	–	–	–	–	–	–	–
	unbekannt, ohne Angabe	a	48	4	–	1	–	–	–	43
		b	12	4	–	1	–	–	–	7
	Zusammen	a	387	150	15	50	51	23	44	54
		b	179	76	8	24	27	12	17	15

**Noch: 3.3 Deutsche Studienanfänger nach der Fächergruppe des 1. Studienfachs,
beruflicher Stellung der Eltern und Hochschulart**

Fächergruppe	Berufliche Stellung des Vaters a = Zusammen b = weiblich		Studien- anfänger insgesamt	Berufliche Stellung der Mutter						un- bekannt, ohne Angabe
				An- gestellte	Ar- beiterin	Beamtin, Richterin	mit- helfende Familien- angehörige	selb- ständig	nie erwerbs- tätig	
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)										
Geisteswissenschaften	Angestellter	a	51	29	2	7	3	1	9	—
		b	42	24	2	5	2	1	8	—
	Arbeiter	a	29	8	5	2	5	1	5	3
		b	21	6	5	1	2	—	4	3
	Beamter, Richter	a	24	7	2	5	3	1	2	4
		b	20	6	2	5	3	1	1	2
	mith. Familien- angehöriger	a	9	4	2	1	—	2	—	—
		b	6	2	2	—	—	2	—	—
	selbständig	a	14	4	2	—	4	2	1	1
		b	14	4	2	—	4	2	1	1
	nie erwerbstätig	a	16	7	4	4	—	—	1	—
		b	12	5	3	4	—	—	—	—
	unbekannt, ohne Angabe	a	20	3	5	—	—	2	1	9
		b	15	2	5	—	—	1	1	6
	Zusammen	a	163	62	22	19	15	9	19	17
		b	130	49	21	15	11	7	15	12
Sprachwissenschaften	Angestellter	a	60	20	1	3	3	4	15	14
		b	58	18	1	3	3	4	15	14
	Arbeiter	a	25	5	6	—	3	1	3	7
		b	22	5	5	—	1	1	3	7
	Beamter, Richter	a	27	8	1	5	4	—	5	4
		b	26	8	1	5	3	—	5	4
	mith. Familien- angehöriger	a	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	—	—	—	—	—	—	—	—
	selbständig	a	31	11	—	3	10	2	2	3
		b	29	11	—	3	9	2	1	3
	nie erwerbstätig	a	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	—	—	—	—	—	—	—	—
	unbekannt, ohne Angabe	a	36	8	2	1	1	1	3	20
		b	31	7	2	1	1	1	2	17
	Zusammen	a	179	52	10	12	21	8	28	48
		b	166	49	9	12	17	8	26	45
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Angestellter	a	974	420	52	48	81	49	186	138
		b	612	272	34	37	45	38	101	85
	Arbeiter	a	446	111	111	5	39	6	119	55
		b	268	66	79	5	20	2	67	29
	Beamter, Richter	a	306	128	10	22	26	12	67	41
		b	176	75	4	16	9	9	39	24
	mith. Familien- angehöriger	a	63	19	7	12	1	22	—	2
		b	39	12	4	7	1	15	—	—
	selbständig	a	385	130	8	9	91	62	56	29
		b	227	74	5	9	52	44	33	10
	nie erwerbstätig	a	91	33	22	6	1	9	17	3
		b	63	21	17	4	1	6	11	3
	unbekannt, ohne Angabe	a	1 327	60	25	5	14	11	18	1 194
		b	820	42	15	3	11	8	9	732
	Zusammen	a	3 592	901	235	107	253	171	463	1 462
		b	2 205	562	158	81	139	122	260	883

**Noch: 3.3 Deutsche Studienanfänger nach der Fächergruppe des 1. Studienfachs,
beruflicher Stellung der Eltern und Hochschulart**

Fächergruppe	Berufliche Stellung des Vaters a = Zusammen b = weiblich		Studien- anfänger insgesamt	Berufliche Stellung der Mutter						
				An- gestellte	Ar- beiterin	Beamtin, Richterin	mit- helfende Familien- angehörige	selb- ständig	nie erwerbs- tätig	un- bekannt, ohne Angabe
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)										
Naturwissenschaften	Angestellter	a	410	133	22	10	70	12	50	113
		b	116	44	6	4	16	2	9	35
	Arbeiter	a	190	53	47	1	22	4	31	32
		b	46	17	11	—	6	—	10	2
	Beamter, Richter	a	113	42	4	10	17	5	9	26
		b	33	11	—	3	5	1	1	12
	mith. Familien- angehöriger	a	5	1	1	—	—	2	1	—
		b	1	—	1	—	—	—	—	—
	selbständig	a	163	51	6	2	52	30	6	16
		b	54	21	—	1	19	7	2	4
	nie erwerbstätig	a	7	4	—	—	—	—	1	2
		b	1	1	—	—	—	—	—	—
	unbekannt, ohne Angabe	a	204	23	5	4	6	1	7	158
		b	59	8	1	1	1	—	1	47
	Zusammen	a	1 092	307	85	27	167	54	105	347
		b	310	102	19	9	47	10	23	100
Agrar-, Haushalts- und Ernährungs- wissenschaften	Angestellter	a	74	28	5	2	20	5	2	12
		b	60	24	3	1	19	2	2	9
	Arbeiter	a	37	6	9	—	3	2	8	9
		b	28	4	6	—	2	1	8	7
	Beamter, Richter	a	25	9	—	3	4	1	—	8
		b	23	9	—	3	4	1	—	6
	mith. Familien- angehöriger	a	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	—	—	—	—	—	—	—	—
	selbständig	a	36	12	1	1	10	7	4	1
		b	32	11	1	1	8	7	3	1
	nie erwerbstätig	a	—	—	—	—	—	—	—	—
		b	—	—	—	—	—	—	—	—
	unbekannt, ohne Angabe	a	61	3	4	—	2	1	—	51
		b	50	2	2	—	2	1	—	43
	Zusammen	a	233	58	19	6	39	16	14	81
		b	193	50	12	5	35	12	13	66
Ingenieur- wissenschaften	Angestellter	a	2 617	889	186	39	372	125	553	453
		b	280	125	11	4	34	13	47	46
	Arbeiter	a	1 411	323	315	8	167	39	355	204
		b	98	33	20	1	9	8	17	10
	Beamter, Richter	a	692	206	36	54	105	38	141	112
		b	85	29	3	7	12	5	17	12
	mith. Familien- angehöriger	a	16	1	1	—	11	2	—	1
		b	3	1	—	—	2	—	—	—
	selbständig	a	1 003	328	26	16	328	141	95	69
		b	177	74	1	3	47	27	17	8
	nie erwerbstätig	a	73	10	7	1	2	4	44	5
		b	6	1	1	—	—	—	2	2
	unbekannt, ohne Angabe	a	2 339	115	30	7	44	18	47	2 078
		b	242	9	4	1	4	3	2	219
	Zusammen	a	8 151	1 872	601	125	1 029	367	1 235	2 922
		b	891	272	40	16	108	56	102	297

**Noch: 3.3 Deutsche Studienanfänger nach der Fächergruppe des 1. Studienfachs,
beruflicher Stellung der Eltern und Hochschulart**

Fächergruppe	Berufliche Stellung des Vaters a = Zusammen b = weiblich		Studien- anfänger insgesamt	Berufliche Stellung der Mutter						
				An- gestellte	Ar- beiterin	Beamtin, Richterin	mit- helfende Familien- angehörige	selb- ständig	nie erwerbs- tätig	un- bekannt, ohne Angabe
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)										
Kunst und Musik	Angestellter	a	118	49	4	2	16	9	25	13
		b	75	29	3	1	13	5	16	8
	Arbeiter	a	38	10	10	—	4	1	4	9
		b	23	7	5	—	1	—	4	6
	Beamter, Richter	a	51	17	3	8	6	1	7	9
		b	22	7	2	5	—	—	3	5
	mith. Familien- angehöriger	a	3	1	—	—	—	1	—	1
		b	2	1	—	—	—	1	—	—
	selbständig	a	66	26	1	—	17	11	6	5
		b	42	16	1	—	10	9	4	2
	nie erwerbstätig	a	5	1	1	—	—	—	3	—
		b	2	—	1	—	—	—	1	—
	unbekannt, ohne Angabe	a	171	4	4	—	—	—	2	161
		b	99	2	3	—	—	—	1	93
	Zusammen	a	452	108	23	10	43	23	47	198
		b	265	62	15	6	24	15	29	114
Zusammen	Angestellter	a	4 304	1 568	272	111	565	205	840	743
		b	1 243	536	60	55	132	65	198	197
	Arbeiter	a	2 176	516	503	16	243	54	525	319
		b	506	138	131	7	41	12	113	64
	Beamter, Richter	a	1 238	417	56	107	165	58	231	204
		b	385	145	12	44	36	17	66	65
	mith. Familien- angehöriger	a	96	26	11	13	12	29	1	4
		b	51	16	7	7	3	18	—	—
	selbständig	a	1 698	562	44	31	512	255	170	124
		b	575	211	10	17	149	98	61	29
	nie erwerbstätig	a	192	55	34	11	3	13	66	10
		b	84	28	22	8	1	6	14	5
	unbekannt, ohne Angabe	a	4 158	216	75	17	67	34	78	3 671
		b	1 316	72	32	6	19	14	16	1 157
	Zusammen	a	13 862	3 360	995	306	1 567	648	1 911	5 075
		b	4 160	1 146	274	144	381	230	468	1 517
Verwaltungsfachhochschulen										
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Angestellter	a	1 285	718	111	22	126	25	190	93
		b	678	415	36	15	67	16	79	50
	Arbeiter	a	823	272	239	5	88	19	148	52
		b	356	134	84	4	39	11	58	26
	Beamter, Richter	a	688	338	45	36	70	17	114	68
		b	323	176	13	23	29	6	46	30
	mith. Familien- angehöriger	a	5	1	1	—	1	1	1	—
		b	2	1	—	—	—	—	1	—
	selbständig	a	312	132	8	6	87	43	23	13
		b	171	77	4	3	48	19	10	10
	nie erwerbstätig	a	15	2	3	2	—	—	4	4
		b	2	—	—	—	—	—	1	1
	unbekannt, ohne Angabe	a	428	25	6	3	5	3	9	377
		b	170	15	3	2	1	1	6	142
	Zusammen	a	3 556	1 488	413	74	377	108	489	607
		b	1 702	818	140	47	184	53	201	259

**Noch: 3.3 Deutsche Studienanfänger nach der Fächergruppe des 1. Studienfachs,
beruflicher Stellung der Eltern und Hochschulart**

Fächergruppe	Berufliche Stellung des Vaters a = Zusammen b = weiblich		Studien- anfänger insgesamt	Berufliche Stellung der Mutter						un- bekannt, ohne Angabe
				An- gestellte	Ar- beiterin	Beamtin, Richterin	mit- helfende Familien- angehörige	selb- ständig	nie erwerbs- tätig	
noch: Verwaltungsfachhochschulen										
Zusammen	Angestellter	a	1 285	718	111	22	126	25	190	93
		b	678	415	36	15	67	16	79	50
	Arbeiter	a	823	272	239	5	88	19	148	52
		b	356	134	84	4	39	11	58	26
	Beamter, Richter	a	688	338	45	36	70	17	114	68
		b	323	176	13	23	29	6	46	30
	mith. Familien- angehöriger	a	5	1	1	—	1	1	1	—
		b	2	1	—	—	—	—	1	—
	selbständig	a	312	132	8	6	87	43	23	13
		b	171	77	4	3	48	19	10	10
	nie erwerbstätig	a	15	2	3	2	—	—	4	4
		b	2	—	—	—	—	—	1	1
	unbekannt, ohne Angabe	a	428	25	6	3	5	3	9	377
		b	170	15	3	2	1	1	6	142
	Zusammen	a	3 556	1 488	413	74	377	108	489	607
		b	1 702	818	140	47	184	53	201	259
Hochschulen insgesamt										
Geisteswissenschaften	Angestellter	a	1 886	843	70	89	280	97	260	247
		b	1 271	567	41	67	187	62	184	163
	Arbeiter	a	673	210	137	10	86	12	137	81
		b	440	137	92	6	47	8	92	58
	Beamter, Richter	a	1 063	365	21	200	169	44	156	108
		b	718	262	12	137	107	27	102	71
	mith. Familien- angehöriger	a	20	8	2	3	2	4	1	—
		b	14	5	2	1	2	4	—	—
	selbständig	a	727	259	8	39	216	95	50	60
		b	521	193	6	27	161	63	35	36
	nie erwerbstätig	a	32	12	6	5	—	—	5	4
		b	22	9	4	5	—	—	2	2
	unbekannt, ohne Angabe	a	716	82	17	8	15	20	13	561
		b	476	51	13	3	7	16	7	379
	Zusammen	a	5 117	1 779	261	354	768	272	622	1 061
		b	3 462	1 224	170	246	511	180	422	709
Sprachwissenschaften	Angestellter	a	1 943	867	61	120	264	91	251	289
		b	1 430	643	47	91	187	65	177	220
	Arbeiter	a	469	127	94	4	78	12	88	66
		b	345	96	70	2	55	9	65	48
	Beamter, Richter	a	1 133	376	20	234	164	48	151	140
		b	861	292	14	188	114	40	107	106
	mith. Familien- angehöriger	a	14	2	1	3	4	3	—	1
		b	7	2	—	—	2	2	—	1
	selbständig	a	880	310	9	46	272	106	80	57
		b	675	228	5	40	214	78	62	48
	nie erwerbstätig	a	10	3	—	—	2	1	3	1
		b	7	2	—	—	2	—	2	1
	unbekannt, ohne Angabe	a	664	100	12	17	17	17	16	485
		b	463	77	10	16	10	14	13	323
	Zusammen	a	5 113	1 785	197	424	801	278	589	1 039
		b	3 788	1 340	146	337	584	208	426	747

**Noch: 3.3 Deutsche Studienanfänger nach der Fächergruppe des 1. Studienfachs,
beruflicher Stellung der Eltern und Hochschulart**

Fächergruppe	Berufliche Stellung des Vaters a = Zusammen b = weiblich		Studien- anfänger insgesamt	Berufliche Stellung der Mutter						un- bekannt, ohne Angabe
				An- gestellte	Ar- beiterin	Beamtin, Richterin	mit- helfende Familien- angehörige	selb- ständig	nie erwerbs- tätig	
noch: Hochschulen insgesamt										
Rechtswissenschaft	Angestellter	a	941	404	16	74	116	62	140	129
		b	444	198	4	36	60	26	63	57
	Arbeiter	a	175	51	45	6	16	5	41	11
		b	78	19	22	3	7	–	19	8
	Beamter, Richter	a	639	209	7	125	100	33	100	65
		b	272	97	2	58	31	17	41	26
	mith. Familien- angehöriger	a	8	4	–	–	–	3	–	1
		b	2	–	–	–	–	2	–	–
	selbständig	a	469	154	6	53	119	65	40	32
		b	206	65	2	24	54	32	20	9
	nie erwerbstätig	a	2	2	–	–	–	–	–	–
		b	1	1	–	–	–	–	–	–
	unbekannt, ohne Angabe	a	222	43	4	11	5	12	11	136
		b	87	19	1	5	2	6	2	52
	Zusammen	a	2 456	867	78	269	356	180	332	374
		b	1 090	399	31	126	154	83	145	152
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Angestellter	a	6 752	3 297	366	217	699	282	1 062	829
		b	2 952	1 542	157	105	277	134	415	322
	Arbeiter	a	2 904	874	800	22	245	59	598	306
		b	1 241	406	328	12	99	28	250	118
	Beamter, Richter	a	2 486	1 097	117	229	249	82	439	273
		b	1 044	497	39	96	92	34	184	102
	mith. Familien- angehöriger	a	100	26	9	15	6	39	1	4
		b	56	17	4	9	3	22	1	–
	selbständig	a	2 913	1 058	49	81	809	463	255	198
		b	1 270	477	18	37	357	194	112	75
	nie erwerbstätig	a	137	45	27	11	1	11	31	11
		b	75	25	17	4	1	7	14	7
	unbekannt, ohne Angabe	a	3 529	225	61	24	36	36	56	3 091
		b	1 587	112	31	12	14	16	25	1 377
	Zusammen	a	18 821	6 622	1 429	599	2 045	972	2 442	4 712
		b	8 225	3 076	594	275	843	435	1 001	2 001
Naturwissenschaften	Angestellter	a	4 451	1 895	205	182	649	193	644	683
		b	1 627	730	69	78	207	80	212	251
	Arbeiter	a	1 536	474	352	11	180	27	315	177
		b	462	137	111	1	49	12	103	49
	Beamter, Richter	a	2 035	675	51	338	303	86	312	270
		b	762	262	16	132	114	35	102	101
	mith. Familien- angehöriger	a	34	6	2	3	9	9	4	1
		b	12	3	1	–	–	4	3	1
	selbständig	a	1 591	554	35	86	506	212	101	97
		b	686	242	12	36	224	98	39	35
	nie erwerbstätig	a	24	7	2	2	–	1	8	4
		b	9	4	–	2	–	1	2	–
	unbekannt, ohne Angabe	a	1 226	184	37	36	39	20	43	867
		b	419	76	17	16	8	8	13	281
	Zusammen	a	10 897	3 795	684	658	1 686	548	1 427	2 099
		b	3 977	1 454	226	265	602	238	474	718

**Noch: 3.3 Deutsche Studienanfänger nach der Fächergruppe des 1. Studienfachs,
beruflicher Stellung der Eltern und Hochschulart**

Fächergruppe	Berufliche Stellung des Vaters a = Zusammen b = weiblich		Studien- anfänger insgesamt	Berufliche Stellung der Mutter						un- bekannt, ohne Angabe
				An- gestellte	Ar- beiterin	Beamtin, Richterin	mit- helfende Familien- angehörige	selb- ständig	nie erwerbs- tätig	
noch: Hochschulen insgesamt										
Agrar-, Haushalts- und Ernährungs- wissenschaften	Angestellter	a	193	81	8	9	39	13	23	20
		b	126	59	4	3	26	7	15	12
	Arbeiter	a	74	18	16	—	5	3	16	16
		b	49	13	9	—	3	1	13	10
	Beamter, Richter	a	99	32	—	17	13	3	16	18
		b	70	24	—	13	9	2	9	13
	mith. Familien- angehöriger	a	1	—	—	—	1	—	—	—
		b	—	—	—	—	—	—	—	—
	selbständig	a	181	33	1	4	94	28	17	4
		b	88	24	1	1	36	15	8	3
	nie erwerbstätig	a	2	—	—	—	1	—	—	1
		b	—	—	—	—	—	—	—	—
	unbekannt, ohne Angabe	a	101	12	6	—	3	1	1	78
		b	70	6	3	—	3	1	—	57
	Zusammen	a	651	176	31	30	156	48	73	137
		b	403	126	17	17	77	26	45	95
Medizin	Angestellter	a	575	228	14	44	75	50	97	67
		b	230	94	1	23	29	22	35	26
	Arbeiter	a	87	26	18	1	15	2	15	10
		b	31	12	7	—	3	1	4	4
	Beamter, Richter	a	324	92	4	67	60	23	44	34
		b	131	42	2	27	25	6	18	11
	mith. Familien- angehöriger	a	3	1	—	2	—	—	—	—
		b	3	1	—	2	—	—	—	—
	selbständig	a	319	112	2	27	88	52	23	15
		b	135	50	1	8	34	27	9	6
	nie erwerbstätig	a	5	1	—	1	1	1	—	1
		b	4	1	—	1	—	1	—	1
	unbekannt, ohne Angabe	a	87	10	3	4	1	2	2	65
		b	33	2	2	—	—	—	—	29
	Zusammen	a	1 400	470	41	146	240	130	181	192
		b	567	202	13	61	91	57	66	77
Ingenieur- wissenschaften	Angestellter	a	6 234	2 325	343	196	1 019	278	1 144	929
		b	686	318	23	26	86	30	118	85
	Arbeiter	a	2 710	688	618	23	350	67	585	379
		b	225	68	54	2	30	12	40	19
	Beamter, Richter	a	2 020	658	71	247	331	92	352	269
		b	235	78	5	32	31	18	41	30
	mith. Familien- angehöriger	a	50	6	6	2	20	10	3	3
		b	6	2	—	—	3	1	—	—
	selbständig	a	2 263	728	45	75	770	307	187	151
		b	347	126	4	15	100	56	32	14
	nie erwerbstätig	a	102	15	11	1	4	6	53	12
		b	7	1	1	—	—	—	3	2
	unbekannt, ohne Angabe	a	4 110	193	49	18	66	26	68	3 690
		b	435	22	5	2	5	3	5	393
	Zusammen	a	17 489	4 613	1 143	562	2 560	786	2 392	5 433
		b	1 941	615	92	77	255	120	239	543

**Noch: 3.3 Deutsche Studienanfänger nach der Fächergruppe des 1. Studienfachs,
beruflicher Stellung der Eltern und Hochschulart**

Fächergruppe	Berufliche Stellung des Vaters a = Zusammen b = weiblich c = Insgesamt		Studien- anfänger insgesamt	Berufliche Stellung der Mutter						
				An- gestellte	Ar- beiterin	Beamtin, Richterin	mit- helfende Familien- angehörige	selb- ständig tätig	nie erwerbs-	un- bekannt, ohne Angabe
noch: Hochschulen insgesamt										
Kunst und Musik	Angestellter	a	580	268	18	25	83	34	94	58
		b	377	163	11	13	58	26	65	41
	Arbeiter	a	145	44	30	2	19	6	24	20
		b	82	26	18	1	9	2	13	13
	Beamter, Richter	a	358	115	7	78	52	20	55	31
		b	201	65	4	47	27	11	27	20
	mith. Familien- angehöriger	a	8	2	–	1	1	3	–	1
		b	5	2	–	1	–	2	–	–
	selbständig	a	265	97	2	10	68	46	25	17
		b	161	62	2	6	40	27	17	7
	nie erwerbstätig	a	10	1	2	1	–	–	5	1
		b	7	–	2	1	–	–	3	1
	unbekannt, ohne Angabe	a	328	25	6	8	1	1	3	284
		b	174	14	4	8	1	1	1	145
	Zusammen	a	1 694	552	65	125	224	110	206	412
		b	1 007	332	41	77	135	69	126	227
Sport	Angestellter	a	328	131	21	29	50	18	24	55
		b	177	69	11	17	24	14	16	26
	Arbeiter	a	88	22	22	4	12	4	12	12
		b	34	9	7	2	4	2	6	4
	Beamter, Richter	a	206	65	–	46	36	5	14	40
		b	101	37	–	25	11	4	8	16
	mith. Familien- angehöriger	a	1	–	1	–	–	–	–	–
		b	1	–	1	–	–	–	–	–
	selbständig	a	129	52	1	9	41	14	6	6
		b	76	27	1	6	28	8	2	4
	nie erwerbstätig	a	3	1	–	–	–	–	2	–
		b	1	1	–	–	–	–	–	–
	unbekannt, ohne Angabe	a	92	11	3	5	2	2	1	68
		b	39	3	1	3	–	–	–	32
	Zusammen	a	847	282	48	93	141	43	59	181
		b	429	146	21	53	67	28	32	82
Insgesamt	Angestellter	c	23 883	10 339	1 122	985	3 274	1 118	3 739	3 306
		b	9 320	4 383	368	459	1 141	466	1 300	1 203
	Arbeiter	c	8 861	2 534	2 132	83	1 006	197	1 831	1 078
		b	2 987	923	718	29	306	75	605	331
	Beamter, Richter	c	10 363	3 684	298	1 581	1 477	436	1 639	1 248
		b	4 395	1 656	94	755	561	194	639	496
	mith. Familien- angehöriger	c	239	55	21	29	43	71	9	11
		b	106	32	8	13	10	37	4	2
	selbständig	c	9 737	3 357	158	430	2 983	1 388	784	637
		b	4 165	1 494	52	200	1 248	598	336	237
	nie erwerbstätig	c	327	87	48	21	9	20	107	35
		b	133	44	24	13	3	9	26	14
	unbekannt, ohne Angabe	c	11 075	885	198	131	185	137	214	9 325
		b	3 783	382	87	65	50	65	66	3 068
	Insgesamt	c	64 485	20 941	3 977	3 260	8 977	3 367	8 323	15 640
		b	24 889	8 914	1 351	1 534	3 319	1 444	2 976	5 351

4. Deutsche und ausländische Zweithörer im Wintersemester 1990/91

4.1 Deutsche und ausländische Zweithörer nach dem Studienbereich des 1., 2., 3. und 4. Studienfachs der Zweithörerschaft und Hochschulart

Studienbereich	Deutsche und ausländische Zweithörer mit Belegungen									
	insgesamt		davon als							
			1. Studienfach		2. Studienfach		3. Studienfach		4. Studienfach	
	insgesamt	darunter für das Lehramt ¹⁾	zusammen	darunter für das Lehramt ¹⁾	zusammen	darunter für das Lehramt ¹⁾	zusammen	darunter für das Lehramt ¹⁾	zusammen	darunter für das Lehramt ¹⁾

Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität

Evangelische Theologie	54	36	30	22	22	14	2	–	–	–
Katholische Theologie	22	19	11	10	6	6	5	3	–	–
Philosophie	41	9	17	4	10	2	14	3	–	–
Psychologie	35	29	28	24	5	4	2	1	–	–
Erziehungswissenschaften	2 925	5	2 908	–	9	4	8	1	–	–
Geschichte	57	34	23	16	22	13	9	3	3	2
Allgemeine Philologie	21	–	12	–	4	–	4	–	1	–
Germanistik	164	116	96	68	54	41	14	7	–	–
Anglistik	54	31	32	19	16	11	6	1	–	–
Romanistik	39	22	25	14	10	6	3	1	1	1
Ostasiatische Philologie	4	–	–	–	1	–	3	–	–	–
Wirtschaftswissenschaften	8 391	26	8 368	17	19	9	4	–	–	–
Sozial- und Politikwissenschaften	95	19	72	10	14	8	8	–	1	1
Sozialwesen	4	–	4	–	–	–	–	–	–	–
Mathematik	3 130	59	3 096	27	25	23	9	9	–	–
Informatik	650	13	643	7	7	6	–	–	–	–
Physik	21	6	17	2	3	3	1	1	–	–
Chemie	44	11	36	4	7	6	1	1	–	–
Biologie	39	39	35	35	3	3	1	1	–	–
Geographie	43	42	35	35	8	7	–	–	–	–
Ökologie	5	–	5	–	–	–	–	–	–	–
Haushalts- und Ernährungswissenschaften	2	2	2	2	–	–	–	–	–	–
Allgemeine Medizin	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–
Ingenieurwissenschaften und Technik (Allgemein)	23	16	22	15	1	1	–	–	–	–
Architektur	9	–	9	–	–	–	–	–	–	–
Bauingenieurwesen	50	3	49	3	1	–	–	–	–	–
Vermessungswesen	2	–	2	–	–	–	–	–	–	–
Maschinenbau	50	–	50	–	–	–	–	–	–	–
Elektrotechnik	231	–	230	–	1	–	–	–	–	–
Berg- und Hüttenwesen	7	–	7	–	–	–	–	–	–	–
Druckereitechnik	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–
Kunst, Design, Gestaltung	82	67	59	51	14	12	7	2	2	2
Musikwissenschaft	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–
Musik	36	33	27	25	8	7	1	1	–	–
Sport	99	34	87	22	9	9	3	3	–	–
Zusammen	16 432	671	16 040	432	279	195	105	38	8	6

Universitäten, technische Hochschule und Sporthochschule

Evangelische Theologie	85	51	63	33	13	12	9	6	–	–
Katholische Theologie	153	77	108	46	29	23	16	8	–	–
Philosophie	213	38	98	22	63	13	49	1	3	2
Psychologie	54	1	28	–	14	1	12	–	–	–
Erziehungswissenschaften	338	136	241	96	46	28	45	6	6	6
Sonderpädagogik	268	268	159	159	104	104	4	4	1	1
Geschichte	389	139	203	109	102	21	80	7	4	2
Publizistik	12	–	9	–	3	–	–	–	–	–

1) Zweithörer, die als nächste angestrebte Abschlussprüfung eine Lehramtsprüfung (einschl. Zusatz-, Ergänzungs- oder Erweiterungsprüfung) angegeben haben – 2) einschl. Kursstudenten der Fernuniversität Hagen – 3) einschl. Ton- und Bildtechnik

Noch: 4.1 Deutsche und ausländische Zweithörer nach dem Studienbereich des 1., 2., 3. und 4. Studienfachs der Zweithörerschaft und Hochschulart

Studienbereich	Deutsche und ausländische Zweithörer mit Belegungen									
	insgesamt		davon als							
			1. Studienfach		2. Studienfach		3. Studienfach		4. Studienfach	
	insgesamt	darunter für das Lehramt ¹⁾	zusammen	darunter für das Lehramt ¹⁾	zusammen	darunter für das Lehramt ¹⁾	zusammen	darunter für das Lehramt ¹⁾	zusammen	darunter für das Lehramt ¹⁾
noch: Universitäten, technische Hochschule und Sporthochschule										
Allgemeine Philologie	56	–	25	–	19	–	12	–	–	–
Alte Sprachen	124	98	100	89	11	6	12	2	1	1
Germanistik	663	450	432	340	165	84	64	24	2	2
Anglistik	333	234	226	193	76	39	28	2	3	–
Romanistik	507	290	329	223	124	53	48	9	6	5
Slawistik	57	16	35	12	11	3	11	1	–	–
Ostasiatische Philologie	45	–	22	–	10	–	13	–	–	–
Sonstige Sprach- und Kulturwissenschaften	126	–	83	–	26	–	17	–	–	–
Rechtswissenschaft	137	1	124	–	9	1	3	–	1	–
Wirtschaftswissenschaften	1 167	64	1 124	55	21	8	22	1	–	–
Sozial- und Politikwissenschaften	266	90	153	72	65	14	47	3	1	1
Mathematik	296	235	196	139	69	67	28	26	3	3
Informatik	19	–	18	–	1	–	–	–	–	–
Astronomie	2	–	–	–	2	–	–	–	–	–
Physik	81	30	66	21	9	7	6	2	–	–
Chemie	85	51	68	37	13	11	3	3	1	–
Biologie	301	254	275	229	24	23	2	2	–	–
Geographie	255	218	227	203	24	14	4	1	–	–
Geowissenschaften	37	–	34	–	3	–	–	–	–	–
Agrarwissenschaft/Landbau	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–
Haushalts- und Ernährungswissenschaften	11	8	9	6	2	2	–	–	–	–
Allgemeine Medizin	312	–	311	–	–	–	–	–	1	–
Zahnmedizin	4	–	4	–	–	–	–	–	–	–
Ingenieurwissenschaften und Technik (Allgemein)	6	6	6	6	–	–	–	–	–	–
Architektur	8	–	7	–	1	–	–	–	–	–
Raumplanung	4	–	4	–	–	–	–	–	–	–
Bauingenieurwesen	17	4	15	2	2	2	–	–	–	–
Maschinenbau	29	1	26	1	2	–	1	–	–	–
Elektrotechnik	12	2	12	2	–	–	–	–	–	–
Berg- und Hüttenwesen	3	–	3	–	–	–	–	–	–	–
Kunstgeschichte	70	1	39	–	17	–	14	1	–	–
Kunst, Design, Gestaltung	78	74	60	57	11	10	7	7	–	–
Musikwissenschaft	96	12	65	–	19	9	12	3	–	–
Musik	74	74	66	66	6	6	2	2	–	–
Theater, Film, Fernsehen	36	1	21	–	10	1	5	–	–	–
Sport	907	662	890	646	11	11	4	3	2	2
Zusammen	7 737	3 586	5 985	2 864	1 137	573	580	124	35	25

Noch: 4.1 Deutsche und ausländische Zweithörer nach dem Studienbereich des 1., 2., 3. und 4. Studienfachs der Zweithörerschaft und Hochschulart

Studienbereich	Deutsche und ausländische Zweithörer mit Belegungen									
	insgesamt		davon als							
			1. Studienfach		2. Studienfach		3. Studienfach		4. Studienfach	
	insgesamt	darunter für das Lehramt ¹⁾	zusammen	darunter für das Lehramt ¹⁾	zusammen	darunter für das Lehramt ¹⁾	zusammen	darunter für das Lehramt ¹⁾	zusammen	darunter für das Lehramt ¹⁾

theologische und kirchliche Hochschulen

Evangelische Theologie	70	42	70	42	–	–	–	–	–	–
Katholische Theologie	32	–	32	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	102	42	102	42	–	–	–	–	–	–

Kunst- und Musikhochschulen

Elektrotechnik ³⁾	108	–	108	–	–	–	–	–	–	–
Kunst, Design, Gestaltung	73	6	73	6	–	–	–	–	–	–
Musik	46	–	45	–	1	–	–	–	–	–
Theater, Film, Fernsehen	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	228	6	227	6	1	–	–	–	–	–

Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)

Sonstige Sprach- und Kulturwissenschaften	12	–	12	–	–	–	–	–	–	–
Wirtschaftswissenschaften	226	–	226	–	–	–	–	–	–	–
Sozialwesen	78	–	78	–	–	–	–	–	–	–
Informatik	41	–	41	–	–	–	–	–	–	–
Physik	3	–	3	–	–	–	–	–	–	–
Chemie	175	–	173	–	2	–	–	–	–	–
Haushalts- und Ernährungswissenschaften	6	–	6	–	–	–	–	–	–	–
Ingenieurwissenschaften und Technik (Allgemein)	3	–	3	–	–	–	–	–	–	–
Architektur	71	–	71	–	–	–	–	–	–	–
Bauingenieurwesen	31	–	31	–	–	–	–	–	–	–
Maschinenbau	248	–	248	–	–	–	–	–	–	–
Elektrotechnik	480	–	480	–	–	–	–	–	–	–
Berg- und Hüttenwesen	3	–	3	–	–	–	–	–	–	–
Kunst, Design, Gestaltung	47	–	47	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	1 424	–	1 422	–	2	–	–	–	–	–

Noch: **4.1 Deutsche und ausländische Zweithörer nach dem Studienbereich des 1., 2., 3. und 4. Studienfachs der Zweithörerschaft und Hochschulart**

Studienbereich	Deutsche und ausländische Zweithörer mit Belegungen									
	insgesamt		davon als							
			1. Studienfach		2. Studienfach		3. Studienfach		4. Studienfach	
	insgesamt	darunter für das Lehramt ¹⁾	zusammen	darunter für das Lehramt ¹⁾	zusammen	darunter für das Lehramt ¹⁾	zusammen	darunter für das Lehramt ¹⁾	zusammen	darunter für das Lehramt ¹⁾
Hochschulen insgesamt										
Evangelische Theologie	209	129	163	97	35	26	11	6	–	–
Katholische Theologie	207	96	151	56	35	29	21	11	–	–
Philosophie	254	47	115	26	73	15	63	4	3	2
Psychologie	89	30	56	24	19	5	14	1	–	–
Erziehungswissenschaften	3 263	141	3 149	96	55	32	53	7	6	6
Sonderpädagogik	268	268	159	159	104	104	4	4	1	1
Geschichte	446	173	226	125	124	34	89	10	7	4
Publizistik	12	–	9	–	3	–	–	–	–	–
Allgemeine Philologie	77	–	37	–	23	–	16	–	1	–
Alte Sprachen	124	98	100	89	11	6	12	2	1	1
Germanistik	827	566	528	408	219	125	78	31	2	2
Anglistik	387	265	258	212	92	50	34	3	3	–
Romanistik	546	312	354	237	134	59	51	10	7	6
Slawistik	57	16	35	12	11	3	11	1	–	–
Ostasiatische Philologie	49	–	22	–	11	–	16	–	–	–
Sonstige Sprach- und Kulturwissenschaften	138	–	95	–	26	–	17	–	–	–
Rechtswissenschaft	137	1	124	–	9	1	3	–	1	–
Wirtschaftswissenschaften	9 784	90	9 718	72	40	17	26	1	–	–
Sozial- und Politikwissenschaften	361	109	225	82	79	22	55	3	2	2
Sozialwesen	82	–	82	–	–	–	–	–	–	–
Mathematik	3 426	294	3 292	166	94	90	37	35	3	3
Informatik	710	13	702	7	8	6	–	–	–	–
Astronomie	2	–	–	–	2	–	–	–	–	–
Physik	105	36	86	23	12	10	7	3	–	–
Chemie	304	62	277	41	22	17	4	4	1	–
Biologie	340	293	310	264	27	26	3	3	–	–
Geographie	298	260	262	238	32	21	4	1	–	–
Geowissenschaften	37	–	34	–	3	–	–	–	–	–
Ökologie	5	–	5	–	–	–	–	–	–	–
Agrarwissenschaft/Landbau	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–
Haushalts- und Ernährungswissenschaften	19	10	17	8	2	2	–	–	–	–
Allgemeine Medizin	313	–	312	–	–	–	–	–	1	–
Zahnmedizin	4	–	4	–	–	–	–	–	–	–
Ingenieurwissenschaften und Technik (Allgemein)	32	22	31	21	1	1	–	–	–	–
Architektur	88	–	87	–	1	–	–	–	–	–
Raumplanung	4	–	4	–	–	–	–	–	–	–
Bauingenieurwesen	98	7	95	5	3	2	–	–	–	–
Vermessungswesen	2	–	2	–	–	–	–	–	–	–
Maschinenbau	327	1	324	1	2	–	1	–	–	–
Elektrotechnik	831	2	830	2	1	–	–	–	–	–
Berg- und Hüttenwesen	13	–	13	–	–	–	–	–	–	–
Druckereitechnik	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–
Kunstgeschichte	70	1	39	–	17	–	14	1	–	–
Kunst, Design, Gestaltung	280	147	239	114	25	22	14	9	2	2
Musikwissenschaft	97	12	66	–	19	9	12	3	–	–
Musik	156	107	138	91	15	13	3	3	–	–
Theater, Film, Fernsehen	37	1	22	–	10	1	5	–	–	–
Sport	1 006	696	977	668	20	20	7	6	2	2
Insgesamt	25 923	4 305	23 776	3 344	1 419	768	685	162	43	31

Anmerkungen S. 238

**5. Abschlußprüfungen deutscher und ausländischer Studierender
im Prüfungsjahr 1990**

**5.1 Abgelegte Prüfungen deutscher und ausländischer Studierender im Prüfungsjahr 1990
(Wintersemester 1989/90 und Sommersemester 1990)**

Studienbereich Art der Lehramtsprüfung	Deutsche			Ausländer		
	abgelegte Prüfungen insgesamt	darunter bestanden		abgelegte Prüfungen insgesamt	darunter bestanden	
		zusammen	weiblich		zusammen	weiblich
Staats-, Diplom-, Magisterprüfungen, künstlerische, kirchliche und sonstige Abschlußprüfungen						
Evangelische Theologie	453	361	150	3	3	–
Katholische Theologie	398	384	120	10	10	–
Philosophie	56	55	20	6	6	–
Psychologie	435	403	243	10	9	6
Erziehungswissenschaften	628	617	473	30	30	18
Geschichte	296	289	127	6	6	2
Publizistik	222	205	137	6	6	3
Allgemeine Philologie	90	89	57	3	3	3
Alte Sprachen	7	7	6	–	–	–
Germanistik	439	430	288	43	40	26
Anglistik (dolmetschen/übersetzen)	307	303	258	11	11	9
Romanistik (dolmetschen/übersetzen)	221	218	176	11	11	10
Slawistik	22	22	18	2	2	2
Ostasiatische Philologie	25	25	14	–	–	–
Sonstige Sprach- und Kulturwissenschaften	75	72	49	6	5	3
Rechtswissenschaft	2 777	2 179	895	21	13	7
Wirtschaftswissenschaften	5 860	4 943	1 529	209	167	59
Sozial- und Politikwissenschaften	399	381	181	30	25	7
Sozialwesen	2 121	2 080	1 510	69	69	37
Verwaltungswesen	3 096	2 906	1 352	–	–	–
Pharmazie	443	357	246	12	9	4
Mathematik	500	473	156	6	6	–
Informatik	586	582	83	34	34	3
Physik	901	889	107	24	24	3
Chemie	1 203	1 162	334	50	46	18
Biologie	718	714	377	23	22	14
Geographie	261	255	128	–	–	–
Geowissenschaften	222	221	57	15	15	5
Ökologie	14	14	2	–	–	–
Agrarwissenschaft/Landbau	431	300	114	9	5	1
Haushalts- und Ernährungswissenschaften	351	283	251	10	8	5
Allgemeine Medizin	2 246	2 223	1 055	124	120	49
Zahnmedizin	386	384	118	17	16	6
Ingenieurwissenschaften und Technik (Allgemein)	72	72	8	2	2	–
Architektur	1 232	1 211	531	90	88	19
Raumplanung	92	91	30	8	8	1
Bauingenieurwesen	1 024	1 015	108	83	82	5
Vermessungswesen	245	216	38	3	3	–
Maschinenbau	4 097	4 082	336	205	202	10
Elektrotechnik	2 645	2 634	69	156	154	6
Bergbau und Hüttenwesen	311	308	14	26	26	–
Druckereitechnik	32	32	4	1	1	–
Kunstgeschichte	171	170	132	5	5	4
Kunst, Design, Gestaltung	557	554	307	17	17	9
Musikwissenschaft	40	39	24	1	1	1
Musik	729	715	355	108	107	65
Theater, Film, Fernsehen	38	37	20	12	12	9
Sport	430	430	189	19	19	4
Lehramt für die						
Primarstufe	425	379	350	2	2	1
Sekundarstufe I	558	474	306	1	1	1
Sekundarstufe II ohne berufliche Fachrichtung	1 708	1 521	900	13	11	7
Sonderpädagogik/Sonderschule	508	494	353	1	1	–
Sekundarstufe II mit beruflicher Fachrichtung berufsbildenden Schulen	107	100	52	–	–	–
Ergänzungsprüfung u. ä. für Lehramter	408	394	215	1	1	1
Insgesamt	41 618	38 794	14 972	1 554	1 464	443

**Noch: 5.1 Abgelegte Prüfungen deutscher und ausländischer Studierender im Prüfungsjahr 1990
(Wintersemester 1989/90 und Sommersemester 1990)**

Studienbereich Art der Lehramtsprüfung	Deutsche			Ausländer		
	abgelegte Prüfungen insgesamt	darunter bestanden		abgelegte Prüfungen insgesamt	darunter bestanden	
		zusammen	weiblich		zusammen	weiblich
Promotionen						
Evangelische Theologie	11	11	1	–	–	–
Katholische Theologie	28	28	8	3	3	1
Philosophie	22	22	4	4	4	–
Psychologie	33	33	17	1	1	–
Erziehungswissenschaften	67	66	25	4	4	3
Geschichte	110	110	34	3	3	–
Publizistik	9	9	3	1	1	1
Allgemeine Philologie	30	30	11	8	8	2
Alte Sprachen	11	11	7	–	–	–
Germanistik	82	82	34	5	5	3
Anglistik	23	23	11	1	1	1
Romanistik	19	19	10	–	–	–
Slawistik	9	9	5	4	4	2
Ostasiatische Philologie	4	4	3	–	–	–
Sonstige Sprach- und Kulturwissenschaften	17	17	11	1	1	1
Rechtswissenschaft	244	244	49	10	10	1
Wirtschaftswissenschaften	172	172	29	14	14	–
Sozial- und Politikwissenschaften	78	78	13	14	14	6
Pharmazie	45	45	17	6	6	2
Mathematik	81	81	14	9	9	3
Informatik	26	26	1	2	2	–
Astronomie	15	15	2	1	1	–
Physik	165	165	13	9	9	–
Chemie	430	429	82	21	21	2
Biologie	211	211	84	11	9	2
Geographie	30	30	4	4	4	–
Geowissenschaften	43	43	9	3	3	–
Agrarwissenschaft/Landbau	57	57	19	1	1	–
Haushalts- und Ernährungswissenschaften	10	10	7	–	–	–
Allgemeine Medizin	1 332	1 328	517	64	64	18
Zahnmedizin	194	194	41	5	5	–
Ingenieurwissenschaften und Technik (Allgemein)	–	–	–	–	–	–
Architektur	4	4	–	–	–	–
Raumplanung	6	6	–	–	–	–
Bauingenieurwesen	34	34	1	3	3	1
Vermessungswesen	4	4	–	1	1	–
Maschinenbau	258	258	12	21	21	1
Elektrotechnik	93	93	1	10	10	–
Bergbau und Hüttenwesen	57	57	3	9	9	1
Kunstgeschichte	65	65	44	1	1	1
Kunst, Design, Gestaltung	–	–	–	–	–	–
Freie Kunst, Kunsterziehung	–	–	–	–	–	–
Musikwissenschaft	9	9	2	–	–	–
Theater, Film, Fernsehen	2	2	1	–	–	–
Sport	16	16	2	4	4	–
Insgesamt	4 156	4 150	1 151	258	256	52

5.2 Bestandene Prüfungen der deutschen Prüfungskandidaten nach Studienbereich, Art der Lehramtsprüfung und Fachsemester im Prüfungsjahr 1990 (Wintersemester 1989/90 und Sommersemester 1990)

Studienbereich Art der Lehramtsprüfung a = Zusammen b = weiblich		Be- standene Prüfungen insgesamt	Davon Abschluß													ohne Angabe von Fach- seme- stern
			mit ... Fachsemestern													
			6 und weniger	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17 und mehr		
Staats-, Diplom-, Magisterprüfungen, künstlerische, kirchliche und sonstige Abschlußprüfungen																
Evangelische Theologie	a	361	–	–	1	3	6	22	32	79	70	54	34	60	–	
	b	150	–	–	–	1	1	4	14	35	32	19	19	25	–	
Katholische Theologie	a	384	57	10	52	34	51	33	57	26	22	13	15	14	–	
	b	120	37	6	24	2	2	2	13	9	8	7	8	2	–	
Philosophie	a	55	–	–	4	3	2	7	4	13	3	4	3	12	–	
	b	20	–	–	1	–	–	2	2	9	2	1	–	3	–	
Psychologie	a	403	–	–	6	5	25	58	75	45	42	38	21	88	–	
	b	243	–	–	6	1	14	32	46	30	24	25	11	54	–	
Erziehungswissenschaften	a	617	–	–	17	45	61	80	78	79	48	41	37	131	–	
	b	473	–	–	11	38	46	62	63	64	37	30	28	94	–	
Geschichte	a	289	–	1	5	15	22	47	30	53	25	27	17	47	–	
	b	127	–	–	1	6	4	19	19	25	9	15	9	20	–	
Publizistik	a	205	110	5	7	5	6	14	11	13	8	11	–	15	–	
	b	137	90	4	5	1	2	6	6	6	4	10	–	3	–	
Allgemeine Philologie	a	89	–	–	4	2	5	9	9	10	15	16	6	13	–	
	b	57	–	–	1	2	2	8	5	9	9	7	2	12	–	
Alte Sprachen	a	7	–	–	–	–	–	1	1	1	–	1	–	3	–	
	b	6	–	–	–	–	–	–	1	1	–	1	–	3	–	
Germanistik	a	430	1	1	4	10	19	57	49	79	51	50	28	81	–	
	b	288	–	1	3	8	15	36	36	53	34	37	14	51	–	
Anglistik (dolmetschen/übersetzen)	a	303	6	48	35	32	29	32	22	33	14	20	9	23	–	
	b	258	6	47	31	29	24	28	19	26	10	17	5	16	–	
Romanistik (dolmetschen/übersetzen)	a	218	4	26	3	18	12	25	25	38	19	16	5	27	–	
	b	176	4	25	3	18	9	20	21	26	16	12	4	18	–	
Slawistik	a	22	–	–	–	–	–	5	3	5	4	2	1	2	–	
	b	18	–	–	–	–	–	5	2	4	3	2	1	1	–	
Ostasiatische Philologie	a	25	–	–	–	2	2	–	5	4	2	3	1	6	–	
	b	14	–	–	–	–	2	–	1	2	2	2	1	4	–	
Sonstige Sprach- und Kulturwissenschaften	a	72	–	–	1	2	2	5	8	21	5	13	2	13	–	
	b	49	–	–	–	1	1	3	5	18	3	8	1	9	–	
Rechtswissenschaft	a	2 179	–	–	8	77	241	426	431	274	196	175	98	253	–	
	b	895	–	–	1	31	87	187	166	113	106	81	47	76	–	
Wirtschaftswissenschaften	a	4 943	267	412	421	489	640	702	590	505	296	203	106	312	–	
	b	1 529	54	135	149	161	188	239	191	144	105	60	32	71	–	
Sozial- und Politik- wissenschaften	a	381	1	1	10	17	24	47	48	51	34	42	30	76	–	
	b	181	–	1	5	4	15	19	22	23	18	26	9	39	–	
Sozialwesen	a	2 080	345	847	324	219	87	84	58	29	20	16	11	40	–	
	b	1 510	246	655	241	149	59	53	32	19	17	9	6	24	–	

Noch: 5.2 Bestandene Prüfungen der deutschen Prüfungskandidaten nach Studienbereich, Art der Lehramtsprüfung und Fachsemester im Prüfungsjahr 1990 (Wintersemester 1989/90 und Sommersemester 1990)

Studienbereich Art der Lehramtsprüfung a = Zusammen b = weiblich		Be- standene Prüfungen insgesamt	Davon Abschluß													ohne Angabe von Fach- seme- stern
			mit ... Fachsemestern													
			6 und weniger	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17 und mehr		
noch: Staats-, Diplom-, Magisterprüfungen, künstlerische, kirchliche und sonstige Abschlußprüfungen																
Verwaltungswesen	a	2 906	2 812	13	78	1	1	–	–	–	–	–	–	1	–	
	b	1 352	1 314	4	34	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Pharmazie	a	357	4	22	35	53	112	45	27	15	14	9	9	12	–	
	b	246	2	14	23	40	79	27	22	11	9	6	5	8	–	
Mathematik	a	473	–	–	12	9	41	45	76	68	55	53	29	85	–	
	b	156	–	–	2	3	12	13	25	24	19	19	14	25	–	
Informatik	a	582	19	48	42	53	43	49	67	61	56	39	30	75	–	
	b	83	2	7	3	7	8	8	8	7	11	7	1	14	–	
Astronomie	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Physik	a	889	5	31	35	50	70	136	157	119	103	48	43	92	–	
	b	107	–	3	5	7	10	15	19	17	17	5	2	7	–	
Chemie	a	1 162	15	97	84	122	144	140	165	113	98	73	32	79	–	
	b	334	5	29	26	47	35	35	45	27	40	22	6	17	–	
Biologie	a	714	–	–	7	10	31	74	157	135	115	66	52	67	–	
	b	377	–	–	5	3	12	34	81	74	76	36	26	30	–	
Geographie	a	255	–	–	2	5	14	22	42	53	35	27	17	38	–	
	b	128	–	–	–	2	8	9	21	28	20	16	11	13	–	
Geowissenschaften	a	221	–	–	–	3	11	14	25	35	35	33	25	40	–	
	b	57	–	–	–	–	1	2	6	8	11	10	2	17	–	
Ökologie	a	14	–	–	2	5	3	–	1	–	1	–	–	2	–	
	b	2	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	1	–	
Agrarwissenschaft/Landbau	a	300	11	57	12	66	57	29	34	12	8	1	4	9	–	
	b	114	5	14	2	28	26	14	14	4	1	–	1	5	–	
Haushalts- und Ernährungswissenschaften	a	283	5	37	47	68	30	30	27	16	7	4	3	9	–	
	b	251	5	35	44	58	28	26	23	14	5	3	3	7	–	
Allgemeine Medizin	a	2 223	–	–	–	–	–	–	744	837	349	114	78	101	–	
	b	1 055	–	–	–	–	–	–	326	417	174	56	41	41	–	
Zahnmedizin	a	384	–	–	–	–	119	92	79	34	27	11	9	13	–	
	b	118	–	–	–	–	31	31	22	11	12	4	1	6	–	
Ingenieurwissenschaften und Technik (Allgemein)	a	72	2	2	5	2	2	6	13	15	4	8	1	12	–	
	b	8	–	–	1	2	–	1	1	1	–	1	–	1	–	
Architektur	a	1 211	11	29	31	127	91	178	82	198	56	180	34	194	–	
	b	531	5	13	13	55	42	90	42	84	23	80	18	66	–	
Raumplanung	a	91	–	–	–	4	11	15	23	11	9	2	2	14	–	
	b	30	–	–	–	–	3	5	9	3	4	1	–	5	–	
Bauingenieurwesen	a	1 015	18	122	84	116	96	140	102	97	73	49	31	87	–	
	b	108	–	12	9	12	11	17	8	14	6	8	2	9	–	
Vermessungswesen	a	216	41	33	19	14	14	13	23	24	13	3	6	13	–	
	b	38	2	8	3	1	2	4	6	6	4	–	1	1	–	
Maschinenbau	a	4 082	180	706	521	441	325	341	331	364	263	188	152	270	–	
	b	336	7	38	65	55	39	20	30	21	22	14	11	14	–	

Noch: 5.2 Bestandene Prüfungen der deutschen Prüfungskandidaten nach Studienbereich, Art der Lehramtsprüfung und Fachsemester im Prüfungsjahr 1990 (Wintersemester 1989/90 und Sommersemester 1990)

Studienbereich Art der Lehramtsprüfung a = Zusammen b = weiblich		Be- standene Prüfungen insgesamt	Davon Abschluß													ohne Angabe von Fach- seme- stern
			mit ... Fachsemestern													
			6 und weniger	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17 und mehr		
noch: Staats-, Diplom-, Magisterprüfungen, künstlerische, kirchliche und sonstige Abschlußprüfungen																
Elektrotechnik	a	2 634	52	476	290	305	219	299	243	261	143	121	81	144	–	
	b	69	1	11	7	8	6	8	8	7	4	4	1	4	–	
Bergbau und Hüttenwesen	a	308	15	21	55	23	20	31	33	35	26	16	8	25	–	
	b	14	–	–	2	1	2	1	2	3	2	1	–	–	–	
Druckereitechnik	a	32	2	3	1	7	3	3	8	4	–	1	–	–	–	
	b	4	–	1	–	–	1	–	1	1	–	–	–	–	–	
Kunstgeschichte	a	170	2	–	4	10	8	28	17	25	15	20	7	34	–	
	b	132	1	–	3	8	6	23	16	17	14	13	5	26	–	
Kunst, Design, Gestaltung	a	554	4	7	23	137	60	98	33	66	27	37	19	43	–	
	b	307	1	–	8	82	37	59	17	39	10	22	9	23	–	
Musikwissenschaft	a	39	–	–	1	3	–	9	6	3	2	6	1	8	–	
	b	24	–	–	1	1	–	6	2	2	1	4	–	7	–	
Musik	a	715	115	59	82	113	97	67	51	34	31	23	20	23	–	
	b	355	33	32	46	67	51	33	28	15	19	10	9	12	–	
Theater, Film, Fernsehen	a	37	–	–	12	–	–	2	4	6	2	1	1	9	–	
	b	20	–	–	5	–	–	1	3	3	2	1	1	4	–	
Sport	a	430	–	–	34	33	43	52	57	39	41	35	31	65	–	
	b	189	–	–	14	14	18	28	23	22	15	15	17	23	–	
Lehramt für die Primarstufe	a	379	5	55	68	125	44	34	20	9	3	5	4	7	–	
	b	350	5	51	64	121	37	33	18	9	2	3	2	5	–	
Sekundarstufe I	a	474	10	9	12	48	28	48	43	45	34	28	22	147	–	
	b	306	3	7	9	40	19	34	31	31	20	19	7	86	–	
Sekundarstufe II ohne berufliche Fachrichtung	a	1 521	1	–	4	26	42	114	144	243	161	229	128	429	–	
	b	900	1	–	2	16	28	70	91	144	98	142	83	225	–	
Sonderpädagogik/ Sonderschule	a	494	–	1	34	19	112	114	87	48	25	14	10	30	–	
	b	353	–	1	19	14	76	96	65	40	12	10	5	15	–	
Sekundarstufe II mit beruflicher Fachrichtung berufsbildenden Schulen	a	100	–	–	1	2	4	13	15	15	10	12	7	21	–	
	b	52	–	–	–	1	1	8	7	10	7	7	4	7	–	
Ergänzungsprüfung u. ä. für Lehramter	a	394	143	16	23	19	30	19	24	18	22	19	11	40	10	
	b	215	82	8	14	12	14	14	11	9	11	12	6	17	5	
Insgesamt	a	38 794	4 263	3 195	2 562	2 997	3 159	3 954	4 496	4 416	2 737	2 220	1 331	3 454	10	
	b	14 972	1 911	1 162	911	1 157	1 114	1 490	1 695	1 739	1 111	920	491	1 266	5	

Noch: 5.2 Bestandene Prüfungen der deutschen Prüfungskandidaten nach Studienbereich, Art der Lehramtsprüfung und Fachsemester im Prüfungsjahr 1990 (Wintersemester 1989/90 und Sommersemester 1990)

Studienbereich Art der Lehramtsprüfung a = Zusammen b = weiblich		Be- standene Prüfungen insgesamt	Davon Abschluß													ohne Angabe von Fach- seme- stern
			mit ... Fachsemestern													
			6 und weniger	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17 und mehr		
noch: Promotionen																
Physik	a	165	4	3	9	3	5	2	6	5	2	4	12	106	4	
	b	13	–	–	2	–	1	–	–	–	1	–	–	9	–	
Chemie	a	429	18	6	6	3	2	7	6	12	17	32	33	287	–	
	b	82	–	2	1	–	1	–	1	–	1	8	4	64	–	
Biologie	a	211	3	3	2	5	7	1	6	7	4	8	7	157	1	
	b	84	1	2	1	1	3	–	2	2	1	4	3	64	–	
Geographie	a	30	–	–	–	1	2	1	2	2	2	2	2	15	1	
	b	4	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	3	–	
Geowissenschaften	a	43	2	–	–	1	1	1	2	–	1	1	3	31	–	
	b	9	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	1	7	–	
Agrarwissenschaft/ Landbau	a	57	–	–	–	6	6	6	3	3	2	2	2	27	–	
	b	19	–	–	–	–	3	1	1	–	1	1	–	12	–	
Haushalts- und Ernährungswissenschaften	a	10	–	–	–	–	–	1	–	–	2	–	–	7	–	
	b	7	–	–	–	–	–	1	–	–	2	–	–	4	–	
Allgemeine Medizin	a	1 328	5	–	–	1	2	18	251	365	275	118	80	200	13	
	b	517	3	–	–	1	1	5	87	155	120	48	31	61	5	
Zahnmedizin	a	194	2	–	–	–	35	42	32	20	14	11	15	19	4	
	b	41	–	–	–	–	5	9	7	5	3	2	5	4	1	
Ingenieurwissenschaften und Technik (Allgemein)	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Architektur	a	4	1	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	1	–	
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Raumplanung	a	6	1	–	–	–	2	2	–	1	–	–	–	–	–	
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Bauingenieurwesen	a	34	3	1	–	1	5	6	4	–	3	1	3	3	4	
	b	1	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	
Vermessungswesen	a	4	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	3	–	
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Maschinenbau	a	258	6	4	15	10	18	24	23	21	28	11	9	83	6	
	b	12	–	1	1	–	1	1	–	–	1	1	1	4	1	
Elektrotechnik	a	93	1	–	3	4	11	13	8	12	4	3	5	28	1	
	b	1	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	
Bergbau und Hüttenwesen	a	57	4	1	2	1	4	2	3	4	2	9	2	21	2	
	b	3	–	–	–	–	–	1	1	–	–	1	–	–	–	
Kunstgeschichte	a	65	–	–	–	2	2	1	5	2	–	4	5	44	–	
	b	44	–	–	–	2	2	–	2	1	–	1	3	33	–	
Kunst, Design, Gestaltung	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Freie Kunst, Kunsterziehung	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Musikwissenschaft	a	9	–	–	–	–	–	–	–	–	1	3	2	3	–	
	b	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	1	–	–	
Theater, Film, Fernsehen	a	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	–	
	b	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	
Sport	a	16	4	1	1	3	–	1	–	1	–	2	1	2	–	
	b	2	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	–	–	–	
Insgesamt	a	4 150	95	33	80	95	165	197	412	535	428	286	243	1 530	51	
	b	1 151	16	11	9	13	28	39	115	181	141	89	64	437	8	

5.3 Bestandene Prüfungen der ausländischen Prüfungskandidaten nach Studienbereich, Art der Lehramtsprüfung und Fachsemester im Prüfungsjahr 1990 (Wintersemester 1989/90 und Sommersemester 1990)

Studienbereich Art der Lehramtsprüfung a = Zusammen b = weiblich	Be- standene Prüfungen insgesamt	Davon Abschluß														ohne Angabe von Fach- seme- stern
		mit ... Fachsemestern														
		6 und weniger	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17 und mehr			
Staats-, Diplom-, Magisterprüfungen, künstlerische, kirchliche und sonstige Abschlußprüfungen																
Evangelische Theologie	a	3	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	2	–	
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Katholische Theologie	a	10	–	–	3	–	3	1	1	–	–	–	2	–	–	
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Philosophie	a	6	–	–	–	–	–	–	1	–	–	2	1	2	–	
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Psychologie	a	9	–	–	–	–	–	–	–	3	2	2	1	1	–	
	b	6	–	–	–	–	–	–	–	1	2	2	–	1	–	
Erziehungswissenschaften	a	30	–	–	1	3	1	3	2	4	6	1	3	6	–	
	b	18	–	–	1	2	1	1	2	1	5	1	1	3	–	
Geschichte	a	6	–	–	–	–	–	1	–	1	1	2	–	1	–	
	b	2	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	–	
Publizistik	a	6	1	1	–	–	–	1	1	–	1	–	1	–	–	
	b	3	1	1	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	
Allgemeine Philologie	a	3	–	–	–	–	1	–	–	–	–	2	–	–	–	
	b	3	–	–	–	–	1	–	–	–	–	2	–	–	–	
Alte Sprachen	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Germanistik	a	40	1	–	–	5	5	4	4	3	5	4	2	7	–	
	b	26	1	–	–	2	4	4	3	3	3	1	–	5	–	
Anglistik (dolmetschen/übersetzen)	a	11	–	3	2	1	1	–	2	–	–	–	–	2	–	
	b	9	–	3	2	–	–	–	2	–	–	–	–	2	–	
Romanistik (dolmetschen/übersetzen)	a	11	–	–	–	–	–	1	1	4	–	2	–	3	–	
	b	10	–	–	–	–	–	1	–	4	–	2	–	3	–	
Slawistik	a	2	–	–	–	–	1	–	–	–	1	–	–	–	–	
	b	2	–	–	–	–	1	–	–	–	1	–	–	–	–	
Ostasiatische Philologie	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Sonstige Sprach- und Kulturwissenschaften	a	5	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	4	–	
	b	3	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	2	–	
Rechtswissenschaft	a	13	–	–	–	–	2	3	1	2	1	1	1	2	–	
	b	7	–	–	–	–	1	3	–	–	1	–	1	1	–	
Wirtschaftswissenschaften	a	167	8	12	34	14	21	13	12	12	7	5	10	19	–	
	b	59	2	6	18	3	7	6	3	1	2	1	2	8	–	
Sozial- und Politik- wissenschaften	a	25	–	–	2	3	2	1	2	2	4	3	2	4	–	
	b	7	–	–	–	1	–	1	–	–	2	1	–	2	–	
Sozialwesen	a	69	11	38	9	3	2	3	–	–	–	1	1	1	–	
	b	37	8	17	5	3	1	2	–	–	–	1	–	–	–	

Noch: 5.3 Bestandene Prüfungen der ausländischen Prüfungskandidaten nach Studienbereich, Art der Lehramtsprüfung und Fachsemester im Prüfungsjahr 1990 (Wintersemester 1989/90 und Sommersemester 1990)

Studienbereich Art der Lehramtsprüfung a = Zusammen b = weiblich	Be- standene Prüfungen insgesamt	Davon Abschluß mit ... Fachsemestern													ohne Angabe von Fach- seme- stern
		6 und weniger	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17 und mehr		
noch: Staats-, Diplom-, Magisterprüfungen, künstlerische, kirchliche und sonstige Abschlußprüfungen															
Pharmazie	a	9	-	1	-	-	1	-	3	1	-	1	-	2	-
	b	4	-	1	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-
Mathematik	a	6	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	2	2	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Informatik	a	34	1	1	4	3	4	1	4	4	4	2	2	4	-
	b	3	-	-	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
Astronomie	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Physik	a	24	-	-	1	3	2	5	4	2	-	2	2	3	-
	b	3	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	1	-	-
Chemie	a	46	3	3	4	3	-	5	5	2	2	5	2	12	-
	b	18	2	3	-	1	-	3	1	-	-	2	-	6	-
Biologie	a	22	-	-	1	-	-	1	1	4	4	4	-	7	-
	b	14	-	-	1	-	-	-	1	4	2	2	-	4	-
Geographie	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Geowissenschaften	a	15	-	-	-	-	1	2	1	3	-	-	5	3	-
	b	5	-	-	-	-	1	-	-	2	-	-	1	1	-
Agrarwissenschaft/ Landbau	a	5	-	-	-	-	1	3	1	-	-	-	-	-	-
	b	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Haushalts- und Ernährungswissenschaften	a	8	-	2	1	-	2	-	-	1	1	-	1	-	-
	b	5	-	2	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-
Allgemeine Medizin	a	120	-	-	-	-	-	-	32	29	21	13	7	18	-
	b	49	-	-	-	-	-	-	13	13	6	8	4	5	-
Zahnmedizin	a	16	-	-	-	-	1	4	3	2	1	-	1	4	-
	b	6	-	-	-	-	-	1	2	1	-	-	-	2	-
Ingenieurwissenschaften und Technik (Allgemein)	a	2	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Architektur	a	88	1	5	3	6	5	9	6	25	2	11	-	15	-
	b	19	-	-	-	3	-	2	-	6	-	2	-	6	-
Raumplanung	a	8	-	-	-	1	1	1	1	2	-	-	-	2	-
	b	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Bauingenieurwesen	a	82	5	4	7	1	5	5	9	6	10	7	2	21	-
	b	5	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	-	2	-
Vermessungswesen	a	3	-	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Maschinenbau	a	202	6	18	17	14	19	17	15	18	13	18	14	33	-
	b	10	-	-	-	3	1	1	2	-	-	-	2	1	-

Noch: 5.3 Bestandene Prüfungen der ausländischen Prüfungskandidaten nach Studienbereich, Art der Lehramtsprüfung und Fachsemester im Prüfungsjahr 1990 (Wintersemester 1989/90 und Sommersemester 1990)

Studienbereich Art der Lehramtsprüfung a = Zusammen b = weiblich		Be- standene Prüfungen insgesamt	Davon Abschluß													ohne Angabe von Fach- seme- stern
			mit ... Fachsemestern													
			6 und weniger	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17 und mehr		
noch: Staats-, Diplom-, Magisterprüfungen, künstlerische, kirchliche und sonstige Abschlußprüfungen																
Elektrotechnik	a	154	1	17	7	22	15	19	16	12	7	9	3	26	-	
	b	6	-	1	1	-	-	2	-	1	1	-	-	-	-	
Bergbau und Hüttenwesen	a	26	1	1	4	1	3	1	2	2	-	2	-	9	-	
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Druckereitechnik	a	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Kunstgeschichte	a	5	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-	2	-	
	b	4	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	2	-	
Kunst, Design, Gestaltung	a	17	1	-	1	4	-	5	-	2	2	1	-	1	-	
	b	9	1	-	-	4	-	2	-	-	1	1	-	-	-	
Musikwissenschaft	a	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
	b	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
Musik	a	107	43	6	6	16	9	6	5	5	6	-	1	4	-	
	b	65	27	5	3	9	7	1	3	3	4	-	1	2	-	
Theater, Film, Fernsehen	a	12	4	1	2	1	1	-	1	1	-	-	-	1	-	
	b	9	3	1	1	-	1	-	1	1	-	-	-	1	-	
Sport	a	19	-	-	3	1	2	3	1	1	2	2	2	2	-	
	b	4	-	-	1	-	-	1	-	-	-	1	1	-	-	
Lehramt für die Primarstufe	a	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	b	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Sekundarstufe I	a	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	
	b	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	
Sekundarstufe II ohne berufliche Fachrichtung	a	11	-	-	-	1	-	2	1	2	3	1	-	1	-	
	b	7	-	-	-	1	-	2	1	-	1	1	-	1	-	
Sonderpädagogik Sonderschule	a	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Sekundarstufe II mit beruflicher Fachrichtung berufsbildenden Schulen	a	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Ergänzungsprüfung u. a. für Lehramter	a	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
	b	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
Insgesamt	a	1 464	87	115	112	110	112	122	140	158	107	105	68	228	-	
	b	443	45	40	35	33	29	36	37	47	32	32	15	62	-	

Noch: 5.3 Bestandene Prüfungen der ausländischen Prüfungskandidaten nach Studienbereich, Art der Lehramtsprüfung und Fachsemester im Prüfungsjahr 1990 (Wintersemester 1989/90 und Sommersemester 1990)

Studienbereich Art der Lehramtsprüfung a = Zusammen b = weiblich	Be- standene Prüfungen insgesamt	Davon Abschluß													ohne Angabe von Fach- seme- stern
		mit ... Fachsemestern													
		6 und weniger	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17 und mehr		
Promotionen															
Evangelische Theologie	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Katholische Theologie	a	3	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3	–
	b	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–
Philosophie	a	4	–	–	–	1	–	1	–	–	–	1	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Psychologie	a	1	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Erziehungswissenschaften	a	4	–	–	–	–	1	–	–	1	–	1	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	–
Geschichte	a	3	–	–	–	–	–	–	2	–	–	–	1	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Publizistik	a	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–
	b	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–
Allgemeine Philologie	a	8	2	–	–	1	1	–	–	–	2	–	–	2	–
	b	2	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	1	–
Alte Sprachen	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Germanistik	a	5	1	–	–	–	1	–	1	–	–	1	–	1	–
	b	3	–	–	–	–	–	–	1	–	–	1	–	1	–
Anglistik	a	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–
	b	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–
Romanistik	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Slawistik	a	4	–	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	2	–
	b	2	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	1	–
Ostasiatische Philologie	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige Sprach- und Kulturwissenschaften	a	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–
	b	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–
Rechtswissenschaft	a	10	–	1	3	1	1	1	1	–	1	–	1	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Wirtschaftswissenschaften	a	14	1	2	2	1	–	1	2	–	1	–	–	4	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sozial- und Politik- wissenschaften	a	14	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	2	8	3
	b	6	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	3	2
Pharmazie	a	6	–	1	–	1	1	–	–	1	–	–	–	1	–
	b	2	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	1	–
Mathematik	a	9	1	–	2	–	–	1	1	–	–	–	–	4	–
	b	3	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	–
Informatik	a	2	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Astronomie	a	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 5.3 Bestandene Prüfungen der ausländischen Prüfungskandidaten nach Studienbereich, Art der Lehramtsprüfung und Fachsemester im Prüfungsjahr 1990 (Wintersemester 1989/90 und Sommersemester 1990)

Studienbereich Art der Lehramtsprüfung a = Zusammen b = weiblich		Be- standene Prüfungen insgesamt	Davon Abschluß													ohne Angabe von Fach- seme- stern
			mit ... Fachsemestern													
			6 und weniger	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17 und mehr		
noch: Promotionen																
Physik	a	9	2	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	3	3	
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Chemie	a	21	3	–	2	1	–	–	–	–	–	–	–	14	1	
	b	2	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Biologie	a	9	2	–	1	–	–	–	1	–	–	–	1	4	–	
	b	2	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	
Geographie	a	4	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	3	–	
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Geowissenschaften	a	3	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Agrarwissenschaft/ Landbau	a	1	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Haushalts- und Ernährungswissenschaften	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Allgemeine Medizin	a	64	1	–	–	1	2	–	6	9	10	8	5	9	13	
	b	18	1	–	–	–	2	–	2	3	2	4	–	2	2	
Zahnmedizin	a	5	–	–	–	–	1	–	1	–	–	–	–	2	1	
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Architektur	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Raumplanung	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Bauingenieurwesen	a	3	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	1	1	
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Vermessungswesen	a	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Maschinenbau	a	21	–	1	3	–	3	1	2	1	–	–	1	7	2	
	b	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	
Elektrotechnik	a	10	–	–	–	1	3	1	–	–	1	–	1	2	1	
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Bergbau und Hüttenwesen	a	9	–	–	1	2	1	–	1	–	–	1	–	2	1	
	b	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Kunstgeschichte	a	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	
	b	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	
Kunst, Design, Gestaltung	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Musikwissenschaft	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Sport	a	4	1	1	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Insgesamt	a	256	17	7	16	10	18	7	19	13	15	14	15	79	26	
	b	52	3	–	4	2	5	–	3	4	2	6	2	17	4	

6. Habilitationen/Habilitierte 1980 – 1990

6.1 Habilitationen 1980 – 1990 nach Fächergruppen und Hochschulen

Jahr	Habilitationen insgesamt	Davon in der Fächergruppe							
		Sprach- und Kulturwissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Mathematik, Naturwissenschaften	Humanmedizin	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Ingenieurwissenschaften	Kunst, Kunstwissenschaften

Universität-Gesamthochschule Duisburg									
1980	6	3	–	–	2	–	–	1	–
1981	5	1	–	–	4	–	–	–	–
1982	4	1	–	–	2	–	–	–	1
1983	11	4	–	1	4	–	–	2	–
1984	6	4	–	1	1	–	–	–	–
1985	7	5	–	–	2	–	–	–	–
1986	7	1	–	2	3	–	–	1	–
1987	11	4	–	3	1	–	–	1	2
1988	1	–	–	–	1	–	–	–	–
1989	3	1	–	2	–	–	–	–	–
1990	4	1	–	1	–	–	–	1	1

Universität-Gesamthochschule Essen									
1980	17	1	–	–	1	15	–	–	–
1981	14	3	–	1	–	10	–	–	–
1982	22	2	–	1	5	14	–	–	–
1983	20	3	–	1	3	13	–	–	–
1984	15	2	–	–	2	9	–	2	–
1985	21	6	–	–	5	8	–	–	2
1986	13	3	–	–	2	8	–	–	–
1987	26	4	–	–	5	15	–	2	–
1988	18	1	–	1	3	10	–	3	–
1989	10	1	–	–	–	7	–	2	–
1990	19	2	–	1	4	11	–	1	–

Universität-Gesamthochschule Paderborn									
1980	3	–	–	1	2	–	–	–	–
1981	4	3	–	–	1	–	–	–	–
1982	2	2	–	–	–	–	–	–	–
1983	3	–	–	–	3	–	–	–	–
1984	8	3	–	–	4	–	–	1	–
1985	4	–	–	2	1	–	–	1	–
1986	3	1	–	1	1	–	–	–	–
1987	7	3	1	1	2	–	–	–	–
1988	4	1	–	1	2	–	–	–	–
1989	1	1	–	–	–	–	–	–	–
1990	2	–	1	–	1	–	–	–	–

Universität-Gesamthochschule Siegen									
1980	7	1	–	–	4	–	–	1	1
1981	9	6	–	1	1	–	–	1	–
1982	3	3	–	–	–	–	–	–	–
1983	4	1	–	–	2	–	–	1	–
1984	3	–	–	2	1	–	–	–	–
1985	4	–	–	1	3	–	–	–	–
1986	4	2	–	–	1	–	–	1	–
1987	7	5	–	–	2	–	–	–	–
1988	10	4	–	1	3	–	–	2	–
1989	4	1	–	–	1	–	–	2	–
1990	6	1	–	2	2	–	–	1	–

Noch: 6.1 Habilitationen 1980 – 1990 nach Fächergruppen und Hochschulen

Jahr	Habilitationen insgesamt	Davon in der Fächergruppe							
		Sprach- und Kulturwissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Mathematik, Naturwissenschaften	Humanmedizin	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Ingenieurwissenschaften	Kunst, Kunstwissenschaften
Universität-Gesamthochschule Wuppertal									
1980	5	4	–	–	1	–	–	–	–
1981	5	1	–	2	1	–	–	1	–
1982	13	4	–	4	4	–	–	1	–
1983	12	4	–	2	3	–	–	3	–
1984	7	2	–	1	4	–	–	–	–
1985	7	3	–	1	1	–	–	1	1
1986	7	2	–	–	2	–	–	3	–
1987	9	4	–	2	3	–	–	–	–
1988	3	1	–	1	1	–	–	–	–
1989	4	1	–	1	2	–	–	–	–
1990	7	2	–	–	1	–	–	2	2
Fernuniversität-Gesamthochschule Hagen									
1980	2	–	–	–	2	–	–	–	–
1981	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1982	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1983	1	–	–	1	–	–	–	–	–
1984	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1985	1	–	–	1	–	–	–	–	–
1986	1	–	–	–	1	–	–	–	–
1987	4	1	–	2	–	–	–	1	–
1988	2	2	–	–	–	–	–	–	–
1989	2	–	–	–	2	–	–	–	–
1990	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Universität-Gesamthochschulen, Fernuniversität									
1980	40	9	–	1	12	15	–	2	1
1981	37	14	–	4	7	10	–	2	–
1982	44	12	–	5	11	14	–	1	1
1983	51	12	–	5	15	13	–	6	–
1984	39	11	–	4	12	9	–	3	–
1985	44	14	–	5	12	8	–	2	3
1986	35	9	–	3	10	8	–	5	–
1987	64	21	1	8	13	15	–	4	2
1988	38	9	–	4	10	10	–	5	–
1989	24	5	–	3	5	7	–	4	–
1990	39	6	1	5	8	11	–	5	3
Universität Bielefeld									
1980	15	6	–	7	2	–	–	–	–
1981	10	6	–	2	2	–	–	–	–
1982	11	4	–	5	2	–	–	–	–
1983	11	3	–	4	4	–	–	–	–
1984	17	6	–	3	8	–	–	–	–
1985	14	6	–	4	4	–	–	–	–
1986	20	7	1	4	8	–	–	–	–
1987	14	8	–	4	2	–	–	–	–
1988	18	12	1	3	2	–	–	–	–
1989	15	12	–	2	1	–	–	–	–
1990	12	3	–	5	4	–	–	–	–

Noch: 6.1 Habilitationen 1980 – 1990 nach Fächergruppen und Hochschulen

Jahr	Habilitationen insgesamt	Davon in der Fächergruppe							
		Sprach- und Kulturwissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Mathematik, Naturwissenschaften	Humanmedizin	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Ingenieurwissenschaften	Kunst, Kunstwissenschaften
Universität Bochum									
1980	25	7	–	1	9	5	–	2	1
1981	25	5	–	4	14	–	–	2	–
1982	22	10	–	–	7	2	–	2	1
1983	24	9	–	2	6	6	–	1	–
1984	12	7	–	2	1	2	–	–	–
1985	23	4	1	2	8	3	–	5	–
1986	28	9	–	3	10	4	–	–	2
1987	22	3	–	1	5	10	–	2	1
1988	20	4	–	1	2	12	–	1	–
1989	19	5	–	–	1	12	–	–	1
1990	24	6	–	–	3	14	–	1	–
Universität Bonn									
1980	23	1	–	6	13	–	3	–	–
1981	33	–	–	4	9	19	–	1	–
1982	31	6	–	5	10	9	–	1	–
1983	37	9	–	5	7	14	1	1	–
1984	30	5	–	3	13	8	1	–	–
1985	41	7	–	4	11	16	1	–	2
1986	38	10	–	4	8	15	–	–	1
1987	35	6	–	8	10	9	1	–	1
1988	51	7	–	4	18	20	2	–	–
1989	34	7	–	2	7	16	–	1	1
1990	32	7	–	3	6	14	2	–	–
Universität Dortmund									
1980	9	3	–	–	5	–	–	–	1
1981	12	6	–	–	6	–	–	–	–
1982	13	4	–	2	4	–	–	2	1
1983	6	1	–	–	3	–	–	2	–
1984	12	7	–	–	3	–	–	2	–
1985	10	3	–	1	6	–	–	–	–
1986	6	4	–	–	1	–	–	1	–
1987	9	3	–	–	3	–	–	3	–
1988	10	2	–	–	5	–	–	2	1
1989	13	3	–	1	6	–	–	3	–
1990	6	1	–	–	2	–	–	3	–
Universität Düsseldorf									
1980	23	5	–	1	1	16	–	–	–
1981	29	3	–	–	4	22	–	–	–
1982	34	5	–	–	7	21	–	–	1
1983	21	3	–	–	1	17	–	–	–
1984	23	3	–	1	3	16	–	–	–
1985	29	3	1	–	6	19	–	–	–
1986	14	2	–	–	2	10	–	–	–
1987	27	5	–	–	4	18	–	–	–
1988	19	1	–	–	7	11	–	–	–
1989	35	6	–	–	6	23	–	–	–
1990	29	7	–	1	2	19	–	–	–

Noch: 6.1 Habilitationen 1980 – 1990 nach Fächergruppen und Hochschulen

Jahr	Habilitationen insgesamt	Davon in der Fächergruppe							
		Sprach- und Kulturwissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Mathematik, Naturwissenschaften	Humanmedizin	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Ingenieurwissenschaften	Kunst, Kunstwissenschaften

Universität Köln

1980	40	10	–	3	8	18	–	–	1
1981	38	12	–	8	10	7	–	–	1
1982	31	4	–	6	11	10	–	–	–
1983	31	5	–	9	9	8	–	–	–
1984	38	13	–	3	9	13	–	–	–
1985	29	12	–	3	1	13	–	–	–
1986	29	7	–	2	4	15	–	–	1
1987	36	8	–	4	10	14	–	–	–
1988	40	7	–	3	12	17	–	–	1
1989	33	2	–	2	10	17	–	–	2
1990	39	9	–	2	6	21	–	–	1

Universität Münster

1980	35	8	–	6	11	10	–	–	–
1981	36	11	–	2	7	16	–	–	–
1982	43	14	–	4	7	18	–	–	–
1983	39	13	–	3	8	14	–	–	1
1984	46	13	–	3	11	19	–	–	–
1985	36	12	–	1	10	13	–	–	–
1986	29	10	1	2	6	9	–	–	1
1987	32	8	–	4	5	15	–	–	–
1988	26	3	–	4	6	13	–	–	–
1989	43	9	1	6	4	23	–	–	–
1990	36	8	–	2	3	23	–	–	–

Technische Hochschule Aachen

1980	28	1	–	1	11	7	–	8	–
1981	32	1	–	1	12	8	–	10	–
1982	19	1	–	–	10	4	–	4	–
1983	23	2	–	1	3	9	–	8	–
1984	29	3	–	–	13	6	–	6	1
1985	24	4	–	3	8	3	–	5	1
1986	28	3	–	2	7	11	–	5	–
1987	20	2	–	–	4	6	–	8	–
1988	18	–	–	1	5	6	–	6	–
1989	19	2	–	–	2	8	–	7	–
1990	16	2	–	–	7	5	–	1	1

Deutsche Sporthochschule Köln

1980	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1981	2	–	2	–	–	–	–	–	–
1982	2	–	2	–	–	–	–	–	–
1983	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1984	1	–	1	–	–	–	–	–	–
1985	5	–	5	–	–	–	–	–	–
1986	4	–	4	–	–	–	–	–	–
1987	2	–	2	–	–	–	–	–	–
1988	2	–	2	–	–	–	–	–	–
1989	1	–	1	–	–	–	–	–	–
1990	2	–	2	–	–	–	–	–	–

Noch: 6.1 Habilitationen 1980 – 1990 nach Fächergruppen und Hochschulen

Jahr	Habilitationen insgesamt	Davon in der Fächergruppe							
		Sprach- und Kulturwissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Mathematik, Naturwissenschaften	Humanmedizin	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Ingenieurwissenschaften	Kunst, Kunstwissenschaften

Private Hochschule Witten-Herdecke

1980	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1981	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1982	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1983	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1984	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1985	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1986	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1987	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1988	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1989	2	–	–	–	–	2	–	–	–
1990	3	–	–	–	–	3	–	–	–

Universitäten, technische Hochschule und Sporthochschule

1980	198	41	–	25	60	56	3	10	3
1981	217	44	2	21	64	72	–	13	1
1982	206	48	2	22	58	64	–	9	3
1983	192	45	–	24	41	68	1	12	1
1984	208	57	1	15	61	64	1	8	1
1985	211	51	7	18	54	67	1	10	3
1986	196	52	6	17	46	64	–	6	5
1987	197	43	2	21	43	72	1	13	2
1988	204	36	3	16	57	79	2	9	2
1989	214	46	2	13	37	101	–	11	4
1990	199	43	2	13	33	99	2	5	2

Insgesamt

1980	238	50	–	26	72	71	3	12	4
1981	254	58	2	25	71	82	–	15	1
1982	250	60	2	27	69	78	–	10	4
1983	243	57	–	29	56	81	1	18	1
1984	247	68	1	19	73	73	1	11	1
1985	255	65	7	23	66	75	1	12	6
1986	231	61	6	20	56	72	–	11	5
1987	261	64	3	29	56	87	1	17	4
1988	242	45	3	20	67	89	2	14	2
1989	238	51	2	16	42	108	–	15	4
1990	238	49	3	18	41	110	2	10	5

6.2 Habilitationen 1980, 1983, 1986 und 1990 nach Fächergruppen sowie Lehr- und Forschungsbereichen

Fächergruppe Lehr- und Forschungsbereich	Jahr der Habilitation			
	1980	1983	1986	1990
Sprach- und Kulturwissenschaften	50	57	61	49
Evangelische Theologie	1	2	4	–
Katholische Theologie	2	2	2	–
Philosophie	1	–	5	7
Geschichte	11	12	12	10
Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik	1	1	–	1
Allgemeine- und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	5	3	5	1
Altphilologie (klass. Philologie)	2	3	1	–
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	10	8	8	9
Anglistik, Amerikanistik	–	2	4	6
Romanistik	1	3	2	1
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	–	1	–	1
sonstige/Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	4	–	2	3
Psychologie	1	7	5	6
Erziehungswissenschaften	11	13	11	4
Sport	–	–	6	3
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	26	29	20	18
Politik- und Sozialwissenschaften	10	11	12	11
Sozialwesen	1	–	–	–
Rechtswissenschaft	4	8	3	2
Wirtschaftswissenschaften	11	10	5	5
Mathematik, Naturwissenschaften	72	56	56	41
Mathematik	23	18	15	5
Informatik	1	1	1	4
Physik, Astronomie	23	11	11	10
Chemie	11	9	9	6
Pharmazie	1	–	1	–
Biologie	5	10	15	10
Geowissenschaften (ohne Geographie)	2	3	2	2
Geographie	6	4	2	4
Humanmedizin	71	81	72	110
Vorklinische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	3	16	13	7
Klinisch-theoretische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	9	14	10	24
Klinisch-praktische Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	56	48	46	78
Zahnmedizin (klinisch-praktisch)	3	3	3	1
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	3	1	–	2
Agrarwissenschaften	3	1	–	2
Ingenieurwissenschaften	12	18	11	10
Ingenieurwissenschaften allgemein	–	2	–	–
Bergbau, Hüttenwesen	–	3	1	–
Maschinenbau/Verfahrens- technik	9	7	7	4
Elektrotechnik	–	1	2	4
Architektur	1	3	1	–
Bauingenieurwesen	2	1	–	2
Vermessungswesen	–	1	–	–
Kunst, Kunstwissenschaft	4	1	5	5
Bildende Kunst	2	–	3	–
Kunst, Kunstwissenschaft allg.	–	–	–	1
Gestaltung	–	–	–	2
Musik	2	1	2	2
Insgesamt	238	243	231	238

6.3 Habilitierte*) 1990 nach Geschlecht, Fächergruppe, Lehr- und Forschungsbereichen sowie nach Habilitationsalter**)

Fächergruppe Lehr- und Forschungsbereich		Habilitierte insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren												Durchschnitts- alter
a = männlich b = weiblich c = zusammen d = Insgesamt			unter 33	33 – 35	35 – 37	37 – 39	39 – 41	41 – 43	43 – 45	45 – 47	47 – 49	49 – 51	51 – 53	53 und mehr	
Sprach- und Kulturwissenschaften	a	41	2	2	7	11	9	2	3	2	3	–	–	–	39,0
	b	8	–	–	1	3	1	2	–	–	–	–	–	1	41,0
	c	49	2	2	8	14	10	4	3	2	3	–	–	1	39,3
Evangelische Theologie	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Katholische Theologie	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Philosophie	a	7	–	–	2	1	1	–	1	1	1	–	–	–	41,0
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	7	–	–	2	1	1	–	1	1	1	–	–	–	41,0
Geschichte	a	9	1	–	–	5	–	1	1	1	–	–	–	–	38,9
	b	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	55,0
	c	10	1	–	–	5	–	1	1	1	–	–	–	1	40,5
Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik	a	1	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	40,0
	c	1	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	40,0
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	a	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	34,0
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	34,0
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	a	8	1	1	2	2	2	–	–	–	–	–	–	–	36,5
	b	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	37,0
	c	9	1	1	2	3	2	–	–	–	–	–	–	–	36,6
Anglistik, Amerikanistik	a	4	–	–	1	2	–	–	1	–	–	–	–	–	38,5
	b	2	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	39,0
	c	6	–	–	1	3	1	–	1	–	–	–	–	–	38,7
Romanistik	a	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	38,0
	c	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	38,0
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	a	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	36,0
	c	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	36,0
sonstige/Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	a	3	–	–	1	–	–	–	–	–	2	–	–	–	43,0
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	–	–	1	–	–	–	–	–	2	–	–	–	43,0
Psychologie	a	6	–	–	–	1	4	1	–	–	–	–	–	–	39,5
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	6	–	–	–	1	4	1	–	–	–	–	–	–	39,5
Erziehungswissenschaften	a	1	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	39,0
	b	3	–	–	1	–	–	2	–	–	–	–	–	–	40,0
	c	4	–	–	1	–	1	2	–	–	–	–	–	–	39,8
Sport	a	3	–	–	–	–	2	1	–	–	–	–	–	–	40,7
	c	3	–	–	–	–	2	1	–	–	–	–	–	–	40,7
Sport	a	3	–	–	–	–	2	1	–	–	–	–	–	–	40,7
	c	3	–	–	–	–	2	1	–	–	–	–	–	–	40,7
Rechts-, Wirtschafts-, und Sozialwissenschaften	a	17	–	3	2	2	1	4	2	2	–	–	1	–	40,1
	b	1	–	3	2	2	1	4	2	2	–	–	1	–	40,0
	c	18	–	3	2	2	2	4	2	2	–	–	1	–	40,1
Politik- und Sozialwissenschaften	a	11	–	–	1	1	1	4	2	2	–	–	–	–	41,5
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	11	–	–	1	1	1	4	2	2	–	–	–	–	41,5
Rechtswissenschaft	a	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	38,0
	b	1	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	40,0
	c	2	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	39,0
Wirtschaftswissenschaften	a	5	–	3	1	–	–	–	–	–	–	–	1	–	37,4
	c	5	–	3	1	–	–	–	–	–	–	–	1	–	37,4
Mathematik, Naturwissenschaften	a	37	–	6	4	8	7	5	1	3	2	1	–	–	39,2
	b	4	–	1	–	1	2	5	1	3	2	1	–	–	37,5
	c	41	–	7	4	9	9	5	1	3	2	1	–	–	39,0
Mathematik	a	5	–	2	1	–	–	1	–	1	–	–	–	–	37,6
	c	5	–	2	1	–	–	1	–	1	–	–	–	–	37,6
Informatik	a	4	–	2	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	34,8
	c	4	–	2	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	34,8

*) soweit Angaben zur Person vorliegen – **) Altersangaben bezogen auf den Monat der Habilitation

Noch: 6.3 Habilitierte*) 1990 nach Geschlecht, Fächergruppe, Lehr- und Forschungsbereichen sowie nach Habilitationsalter**)

Fächergruppe Lehr- und Forschungsbereich		Habili- tierte ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren												Durch- schnitts- alter
a = männlich b = weiblich c = zusammen d = Insgesamt			unter 33	33 – 35	35 – 37	37 – 39	39 – 41	41 – 43	43 – 45	45 – 47	47 – 49	49 – 51	51 – 53	53 und mehr	
Noch: Mathematik, Naturwissenschaften															
Physik, Astronomie	a	8	–	–	–	3	2	1	1	1	–	–	–	–	40,4
	b	2	–	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	35,5
	c	10	–	1	–	4	2	1	1	1	–	–	–	–	39,4
Chemie	a	6	–	1	–	1	1	1	–	1	1	–	–	–	40,7
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	6	–	1	–	1	1	1	–	1	1	–	–	–	40,7
Pharmazie	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Biologie	a	8	–	–	2	2	3	1	–	–	–	–	–	–	38,3
	b	2	–	–	–	–	2	–	–	–	–	–	–	–	39,5
	c	10	–	–	2	2	5	1	–	–	–	–	–	–	38,5
Geowissenschaften (ohne Geographie)	a	2	–	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	38,0
	c	2	–	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	38,0
Geographie	a	4	–	–	–	1	1	–	–	–	1	1	–	–	43,8
	c	4	–	–	–	1	1	–	–	–	1	1	–	–	43,8
Humanmedizin	a	104	5	7	24	18	19	14	5	5	4	–	2	1	38,9
	b	6	–	–	1	1	–	1	2	–	1	–	–	–	41,3
	c	110	5	7	25	19	19	15	7	5	5	–	2	1	39,0
Vorklinische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	a	7	–	1	1	1	3	–	1	–	–	–	–	–	38,6
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	7	–	1	1	1	3	–	1	–	–	–	–	–	38,6
Klinisch-theoretische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	a	21	–	1	6	4	5	3	–	1	1	–	–	–	38,7
	b	3	–	–	1	–	–	1	–	–	1	–	–	–	41,3
	c	24	–	1	7	4	5	4	–	1	2	–	–	–	39,0
Klinisch-praktische Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	a	75	5	5	17	12	11	11	4	4	3	–	2	1	39,0
	b	3	–	–	–	1	–	–	2	–	–	–	–	–	41,3
	c	78	5	5	17	13	11	11	6	4	3	–	2	1	39,1
Zahnmedizin (klinisch- praktisch)	a	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	38,0
	c	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	38,0
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	a	2	–	–	1	–	–	–	–	1	–	–	–	–	41,0
	c	2	–	–	1	–	–	–	–	1	–	–	–	–	41,0
Agrarwissenschaften	a	2	–	–	1	–	–	–	–	1	–	–	–	–	41,0
	c	2	–	–	1	–	–	–	–	1	–	–	–	–	41,0
Ingenieurwissenschaften	a	10	–	–	1	1	3	2	–	–	1	–	2	–	42,6
	c	10	–	–	1	1	3	2	–	–	1	–	2	–	42,6
Ingenieurwissenschaften allgemein	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bergbau, Hüttenwesen	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Maschinenbau/ Verfahrenstechnik	a	4	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	2	–	44,0
	c	4	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	2	–	44,0
Elektrotechnik	a	4	–	–	–	–	2	1	–	–	1	–	–	–	42,0
	c	4	–	–	–	–	2	1	–	–	1	–	–	–	42,0
Bauingenieurwesen	a	2	–	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	41,0
	c	2	–	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	41,0
Vermessungswesen	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kunst, Kunstwissenschaft	a	4	–	–	–	–	2	–	1	–	–	–	1	–	43,3
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	35,0
	c	5	–	–	1	–	2	–	1	–	–	–	1	–	41,6
Kunst, Kunstwissen- schaft allgemein	a	1	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	40,0
	c	1	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	40,0
Gestaltung	a	2	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	–	47,0
	c	2	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	–	47,0
Darstellende Kunst, Film und Musik	a	1	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	39,0
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	35,0
	c	2	–	–	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	37,0
Insgesamt	a	218	7	18	39	40	43	28	12	13	10	1	6	1	39,4
	b	20	–	1	3	5	4	3	2	–	1	–	–	1	40,1
	d	238	7	19	42	45	47	31	14	13	11	1	6	2	39,4

7. Personal an Hochschulen 1990

7.1 Personal-Ist-Bestand am 1. Oktober 1990 nach

Lfd. Nr.	Fächergruppe	Personal			
		insgesamt	zusammen	Professoren	
				Besoldung nach C 4	Besoldung nach C 3, C 2, H 3, H 2

Universität-Gesamt

1	Geisteswissenschaften	72	58	16	14
2	Sprachwissenschaften	73	60	12	9
3	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	142	115	17	28
4	Naturwissenschaften	225	162	28	32
5	Landwirtschaft, Haushalts- und Ernährungswissenschaften	5	3	1	—
6	Ingenieurwissenschaften	294	184	27	39
7	Kunst, Musik und Gestaltung	14	11	3	5
8	Sport	6	5	—	1
9	Zentrale Einrichtungen	440	14	—	—
10	Zusammen	1 271	612	104	128

Universität-Gesamt

1	Geisteswissenschaften	146	111	17	16
2	Sprachwissenschaften	100	73	13	7
3	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	172	124	13	39
4	Naturwissenschaften	477	291	40	39
5	Landwirtschaft, Haushalts- und Ernährungswissenschaften	—	—	—	—
6	Medizin	2 744	629	45	29
7	Ingenieurwissenschaften	369	215	19	70
8	Kunst, Musik und Gestaltung	74	54	7	28
9	Sport	21	18	1	3
10	Zentrale Einrichtungen	2 346	35	—	1
11	Zusammen	6 449	1 550	155	232

Universität-Gesamt

1	Geisteswissenschaften	92	71	20	11
2	Sprachwissenschaften	70	56	10	6
3	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	113	88	14	17
4	Naturwissenschaften	368	249	25	41
5	Landwirtschaft, Haushalts- und Ernährungswissenschaften	38	20	—	14
6	Ingenieurwissenschaften	492	286	17	121
7	Kunst, Musik und Gestaltung	27	21	5	6
8	Sport	24	20	3	1
9	Zentrale Einrichtungen	432	48	2	—
10	Zusammen	1 656	859	96	217

Universität-Gesamt

1	Geisteswissenschaften	92	74	14	16
2	Sprachwissenschaften	97	83	12	16
3	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	143	111	16	38
4	Naturwissenschaften	296	205	19	33
5	Ingenieurwissenschaften	401	220	24	61
6	Kunst, Musik und Gestaltung	24	19	3	7
7	Sport	15	10	1	3
8	Zentrale Einrichtungen	342	23	—	—
9	Zusammen	1 410	745	89	174

dienstlicher Stellung, Fächergruppe und Hochschule

mit Dienstvertrag				Sonstiges Personal			Lfd. Nr.
sachftliches und künstlerisches Personal				nicht- wissenschaft- liches Personal	Emeriti mit Lehrtätigkeit, Gastprofessoren, -dozenten, Lehrbeauftragte	Medizinal- assistenten, wissenschaft- liche und studentische Hilfskräfte	
Dozenten, Oberassistenten, Oberingenieure, Oberärzte	akademische Direktoren, akademische Räte, Lektoren, Studienräte	Hochschul-/ Wissenschaft- liche Assistenten	wissenschaftliche und künstlerische Angestellte				
hochschule Duisburg							
1	8	4	15	14	45	57	1
1	12	3	23	13	63	54	2
—	7	6	57	27	48	111	3
1	24	4	73	63	25	191	4
—	1	—	1	2	1	1	5
1	28	21	68	110	37	320	6
—	2	—	1	3	41	10	7
—	—	—	4	1	—	3	8
1	1	—	12	426	—	49	9
5	83	38	254	659	260	796	10
hochschule Essen							
2	17	3	56	35	62	50	1
—	11	1	41	27	37	71	2
1	8	1	62	48	78	58	3
6	27	11	168	186	55	229	4
—	—	—	—	—	—	—	5
13	31	57	454	2 115	102	90	6
3	12	15	96	154	121	202	7
—	9	—	10	20	100	30	8
—	2	—	12	3	9	8	9
—	6	—	28	2 311	1	33	10
25	123	88	927	4 899	565	771	11
hochschule Paderborn							
—	6	7	27	21	20	62	1
2	12	2	24	14	28	60	2
2	8	8	39	25	14	163	3
2	19	7	155	119	30	421	4
—	2	—	4	18	3	13	5
4	12	5	127	206	34	422	6
—	4	1	5	6	30	17	7
1	2	1	12	4	5	21	8
—	10	1	35	384	16	51	9
11	75	32	428	797	180	1 230	10
hochschule Siegen							
1	13	6	24	18	29	57	1
3	10	—	42	14	18	120	2
1	4	3	49	32	26	70	3
6	25	3	119	91	2	139	4
3	6	2	124	181	9	279	5
—	6	—	3	5	32	7	6
—	2	—	4	5	1	4	7
—	4	—	19	319	—	54	8
14	70	14	384	665	117	730	9

Noch: 7.1 Personal-Ist-Bestand am 1. Oktober 1990 nach

Lfd. Nr.	Fächergruppe	Personal			
		insgesamt	zusammen	wissen	
				Professoren	
				Besoldung nach C 4	Besoldung nach C 3, C 2, H 3, H 2
Universität-Gesamt					
1	Geisteswissenschaften	92	69	20	7
2	Sprachwissenschaften	80	63	13	13
3	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	143	113	16	27
4	Naturwissenschaften	368	258	29	41
5	Landwirtschaft, Haushalts- und Ernährungswissenschaften	2	1	–	–
6	Ingenieurwissenschaften	476	280	27	84
7	Kunst, Musik und Gestaltung	49	40	7	14
8	Sport	14	12	1	2
9	Zentrale Einrichtungen	370	12	–	–
10	Zusammen	1 594	848	113	188
Fernuniversität-Gesamt					
1	Geisteswissenschaften	57	39	9	3
2	Sprachwissenschaften	11	6	2	2
3	Rechtswissenschaft	32	21	4	–
4	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	109	78	15	2
5	Naturwissenschaften	151	102	14	5
6	Ingenieurwissenschaften	90	54	6	1
7	Zentrale Einrichtungen	452	45	1	–
8	Zusammen	902	345	51	13
Universitäten-Gesamt					
1	Geisteswissenschaften	551	422	96	67
2	Sprachwissenschaften	431	341	62	53
3	Rechtswissenschaft	32	21	4	–
4	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	822	629	91	151
5	Naturwissenschaften	1 885	1 267	155	191
6	Landwirtschaft, Haushalts- und Ernährungswissenschaften	45	24	1	14
7	Medizin	2 744	629	45	29
8	Ingenieurwissenschaften	2 122	1 239	120	376
9	Kunst, Musik und Gestaltung	188	145	25	60
10	Sport	80	65	6	10
11	Zentrale Einrichtungen	4 382	177	3	1
12	Zusammen	13 282	4 959	608	952
Universität					
1	Geisteswissenschaften	263	178	40	25
2	Sprachwissenschaften	126	102	20	11
3	Rechtswissenschaft	88	62	16	3
4	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	208	136	27	15
5	Naturwissenschaften	640	381	46	37
6	Ingenieurwissenschaften	1	–	–	–
7	Kunst, Musik und Gestaltung	10	7	1	1
8	Sport	40	25	4	2
9	Zentrale Einrichtungen	1 066	358	12	12
10	Zusammen	2 442	1 249	166	106

dienstlicher Stellung, Fächergruppe und Hochschule

mit Dienstvertrag					Sonstiges Personal		Lfd. Nr.
sachftliches und künstlerisches Personal					Emeriti mit Lehrtätigkeit, Gastprofessoren, -dozenten, Lehrbeauftragte	Medizinal- assistenten, wissenschaft- liche und studentische Hilfskräfte	
Dozenten, Oberassistenten, Oberingenieure, Oberärzte	akademische Direktoren, akademische Räte, Lektoren, Studienräte	Hochschul-/ Wissenschaft- liche Assistenten	wissenschaftliche und künstlerische Angestellte	nicht- wissenschaft- liches Personal			
hochschule Wuppertal							
–	8	3	31	23	57	77	1
–	8	6	23	17	24	59	2
1	11	1	57	30	59	116	3
3	16	8	161	110	35	125	4
–	–	–	1	1	–	–	5
8	11	2	148	196	120	386	6
–	6	1	12	9	105	31	7
–	3	–	6	2	13	12	8
–	7	–	5	358	38	75	9
12	70	21	444	746	451	881	10
hochschule Hagen							
1	9	5	12	18	6	42	1
–	–	–	2	5	–	8	2
–	3	–	14	11	4	31	3
1	10	3	47	31	3	64	4
2	10	1	70	49	15	93	5
1	4	–	42	36	10	50	6
–	21	–	23	407	6	52	7
5	57	9	210	557	44	340	8
hochschulen, Fernuniversität							
5	61	28	165	129	219	345	1
6	53	12	155	90	170	372	2
–	3	–	14	11	4	31	3
6	48	22	311	193	228	582	4
20	121	34	746	618	162	1 198	5
–	3	–	6	21	4	14	6
13	31	57	454	2 115	102	90	7
20	73	45	605	883	331	1 659	8
–	27	2	31	43	308	95	9
1	9	1	38	15	28	48	10
1	49	1	122	4 205	61	314	11
72	478	202	2 647	8 323	1 617	4 748	12
Bielefeld							
11	24	21	57	85	22	176	1
9	18	4	40	24	–	75	2
–	–	4	39	26	25	55	3
2	13	15	64	72	19	105	4
16	29	27	226	259	2	166	5
–	–	–	–	1	–	–	6
–	4	–	1	3	46	–	7
–	4	2	13	15	8	10	8
1	83	5	245	708	74	173	9
39	175	78	685	1 193	196	760	10

Noch: 7.1 Personal-Ist-Bestand am 1. Oktober 1990 nach

Lfd. Nr.	Fächergruppe	Personal			
		insgesamt	zusammen	wissen	
				Professoren	
				Besoldung nach C 4	Besoldung nach C 3, C 2, H 3, H 2
Universität					
1	Geisteswissenschaften	374	254	48	33
2	Sprachwissenschaften	270	203	32	31
3	Rechtswissenschaft	104	62	20	5
4	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	205	155	24	12
5	Naturwissenschaften	1 153	602	58	67
6	Medizin	326	144	16	15
7	Ingenieurwissenschaften	958	511	40	22
8	Kunst, Musik und Gestaltung	17	11	2	2
9	Sport	54	40	3	3
10	Zentrale Einrichtungen	964	190	5	—
11	Zusammen	4 425	2 172	248	190
Universität					
1	Geisteswissenschaften	312	207	51	27
2	Sprachwissenschaften	268	212	34	23
3	Rechtswissenschaft	126	78	25	8
4	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	123	75	17	13
5	Naturwissenschaften	1 448	756	68	99
6	Landwirtschaft, Haushalts- und Ernährungswissenschaften	537	242	22	24
7	Medizin	3 221	727	38	61
8	Ingenieurwissenschaften	99	54	8	6
9	Kunst, Musik und Gestaltung	29	15	3	5
10	Sport	35	20	2	3
11	Zentrale Einrichtungen	1 985	116	5	5
12	Zusammen	8 183	2 502	273	274
Universität					
1	Geisteswissenschaften	225	167	35	25
2	Sprachwissenschaften	43	37	7	7
3	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	133	109	14	8
4	Naturwissenschaften	698	451	48	37
5	Landwirtschaft, Haushalts- und Ernährungswissenschaften	7	4	1	1
6	Ingenieurwissenschaften	957	544	56	28
7	Kunst, Musik und Gestaltung	35	24	5	6
8	Sport	20	17	1	1
9	Zentrale Einrichtungen	706	91	1	3
10	Zusammen	2 824	1 444	168	116
Universität					
1	Geisteswissenschaften	132	98	21	14
2	Sprachwissenschaften	126	107	18	12
3	Rechtswissenschaft	—	—	—	—
4	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	24	14	5	—
5	Naturwissenschaften	841	516	44	47
6	Medizin	2 769	737	47	99
7	Kunst, Musik und Gestaltung	2	2	1	—
8	Sport	20	14	1	3
9	Zentrale Einrichtungen	2 954	113	—	—
10	Zusammen	6 868	1 601	137	175

dienstlicher Stellung, Fächergruppe und Hochschule

mit Dienstvertrag					Sonstiges Personal		Lfd. Nr.
schaftliches und künstlerisches Personal					Emeriti mit Lehrtätigkeit, Gastprofessoren, -dozenten, Lehrbeauftragte	Medizinal-assistenten, wissenschaftliche und studentische Hilfskräfte	
Dozenten, Oberassistenten, Oberingenieure, Oberärzte	akademische Direktoren, akademische Räte, Lektoren, Studienräte	Hochschul-/Wissenschaftliche Assistenten	wissenschaftliche und künstlerische Angestellte	nicht-wissenschaftliches Personal			
Bochum							
1	29	12	131	120	56	217	1
5	39	9	87	67	35	162	2
–	2	5	30	42	65	163	3
–	9	8	102	50	31	215	4
5	52	24	396	551	37	571	5
2	9	18	84	182	–	81	6
12	36	5	396	447	41	552	7
2	1	–	4	6	18	17	8
–	10	2	22	14	13	21	9
–	13	3	169	774	1	136	10
27	200	86	1 421	2 253	297	2 135	11
Bonn							
2	26	17	84	105	26	270	1
1	42	16	96	56	49	170	2
1	4	10	30	48	10	206	3
–	10	5	30	48	22	148	4
11	65	23	490	692	28	543	5
–	20	13	163	295	14	105	6
16	38	51	523	2 494	–	150	7
2	5	–	33	45	1	58	8
–	1	2	4	14	4	12	9
–	8	–	7	15	2	6	10
1	40	–	65	1 869	45	175	11
34	259	137	1 525	5 681	201	1 843	12
Dortmund							
3	41	2	61	58	76	101	1
1	11	1	10	6	1	55	2
2	8	5	72	24	2	152	3
9	27	15	315	247	14	356	4
–	–	–	2	3	–	–	5
4	21	6	429	413	25	671	6
1	7	–	5	11	79	50	7
1	3	–	11	3	5	7	8
–	5	1	81	615	–	117	9
21	123	30	986	1 380	202	1 509	10
Düsseldorf							
–	9	9	45	34	37	131	1
2	21	5	49	19	67	131	2
–	–	–	–	–	–	–	3
–	1	3	5	10	13	11	4
5	35	23	362	325	7	269	5
–	40	39	512	2 032	226	–	6
–	–	–	1	–	3	3	7
–	2	–	8	6	3	2	8
–	1	–	112	2 841	–	–	9
7	109	79	1 094	5 267	356	547	10

Noch: 7.1 Personal-Ist-Bestand am 1. Oktober 1990 nach

Lfd. Nr.	Fächergruppe	Personal			
		insgesamt	zusammen	wissen	
				Professoren	
				Besoldung nach C 4	Besoldung nach C 3, C 2, H 3, H 2
Universität					
1	Geisteswissenschaften	413	308	61	42
2	Sprachwissenschaften	315	251	41	30
3	Rechtswissenschaft	172	113	26	7
4	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	375	273	41	18
5	Naturwissenschaften	986	553	60	64
6	Medizin	3 206	770	39	53
7	Ingenieurwissenschaften	—	—	—	—
8	Kunst, Musik und Gestaltung	78	54	10	12
9	Zentrale Einrichtungen	2 333	91	—	1
10	Zusammen	7 878	2 413	278	227
Universität					
1	Geisteswissenschaften	436	307	70	63
2	Sprachwissenschaften	276	216	45	38
3	Rechtswissenschaft	117	78	23	10
4	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	286	222	38	16
5	Naturwissenschaften	1 057	486	82	81
6	Landwirtschaft, Haushalts- und Ernährungswissenschaften	7	5	1	—
7	Medizin	3 795	928	52	55
8	Ingenieurwissenschaften	9	5	1	1
9	Kunst, Musik und Gestaltung	35	26	1	6
10	Sport	61	37	2	8
11	Zentrale Einrichtungen	2 831	85	2	2
12	Zusammen	8 910	2 395	317	280
Technische Hoch					
1	Geisteswissenschaften	92	65	16	12
2	Sprachwissenschaften	81	61	9	8
3	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	140	91	14	10
4	Naturwissenschaften	1 093	571	58	63
5	Landwirtschaft, Haushalts- und Ernährungswissenschaften	—	—	—	—
6	Medizin	2 323	614	41	24
7	Ingenieurwissenschaften	2 537	1 100	93	48
8	Kunst, Musik und Gestaltung	8	4	1	1
9	Sport	2	1	—	—
10	Zentrale Einrichtungen	3 225	117	—	3
11	Zusammen	9 501	2 624	232	169
Deutsche Sport					
1	Sport	230	175	14	12
2	Zentrale Einrichtungen	164	1	—	—
3	Zusammen	394	176	14	12
Witten-Herdecke,					
1	Geisteswissenschaften	2	1	—	—
2	Sprachwissenschaften	1	1	—	—
3	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	22	18	—	—
4	Naturwissenschaften	54	38	—	—
5	Medizin	45	28	—	—
6	Kunst, Musik und Gestaltung	3	1	—	—
7	Zentrale Einrichtungen	33	6	—	—
8	Zusammen	160	93	—	—

dienstlicher Stellung, Fächergruppe und Hochschule

mit Dienstvertrag					Sonstiges Personal		Lfd. Nr.
sachftliches und künstlerisches Personal					Emeriti mit Lehrtätigkeit, Gastprofessoren, -dozenten, Lehrbeauftragte	Medizinal-assistenten, wissenschaftliche und studentische Hilfskräfte	
Dozenten, Oberassistenten, Oberingenieure, Oberärzte	akademische Direktoren, akademische Räte, Lektoren, Studienräte	Hochschul-/Wissenschaftliche Assistenten	wissenschaftliche und künstlerische Angestellte	nicht-wissenschaftliches Personal			
Köln							
5	63	10	127	105	211	191	1
3	44	16	117	64	132	213	2
–	7	8	65	59	13	260	3
–	27	5	182	102	46	385	4
7	71	21	330	433	44	594	5
19	33	56	570	2 436	15	137	6
–	–	–	–	–	–	–	7
–	10	3	19	24	115	34	8
–	24	–	66	2 242	24	130	9
34	279	119	1 476	5 465	600	1 944	10
Münster							
7	50	47	70	129	105	408	1
10	46	19	58	60	72	208	2
–	6	7	32	39	9	281	3
6	18	7	137	64	45	289	4
6	80	24	213	571	55	625	5
–	2	–	2	2	–	3	6
33	28	49	711	2 867	20	110	7
–	2	1	–	4	–	2	8
–	8	3	8	9	76	30	9
–	14	2	11	24	–	24	10
1	33	1	46	2 746	14	113	11
63	287	160	1 288	6 515	396	2 093	12
schule Aachen							
1	10	2	24	27	2	8	1
–	14	1	29	20	–	2	2
–	11	9	47	49	–	11	3
5	54	26	365	522	38	74	4
–	–	–	–	–	–	–	5
34	16	48	451	1 709	–	–	6
28	74	66	791	1 437	42	381	7
–	1	1	–	4	–	2	8
–	1	–	–	1	–	–	9
–	29	–	85	3 108	–	25	10
68	210	153	1 792	6 877	82	503	11
hochschule Köln							
9	35	12	93	55	–	113	1
–	1	–	–	163	–	14	2
9	36	12	93	218	–	127	3
Private Hochschule							
–	–	–	1	1	–	–	1
–	–	–	1	–	–	–	2
–	–	–	18	4	–	–	3
–	–	–	38	16	–	–	4
–	–	–	28	17	–	–	5
–	–	–	1	2	–	–	6
–	–	–	6	27	–	–	7
–	–	–	93	67	–	–	8

Noch: 7.1 Personal-Ist-Bestand am 1. Oktober 1990 nach

Lfd. Nr.	Fächergruppe	Personal			
		insgesamt	zusammen	wissen	
				Professoren	
				Besoldung nach C 4	Besoldung nach C 3, C 2, H 3, H 2
Universitäten, technische					
1	Geisteswissenschaften	2 249	1 585	342	241
2	Sprachwissenschaften	1 506	1 190	206	160
3	Rechtswissenschaft	607	393	110	33
4	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 516	1 093	180	92
5	Naturwissenschaften	7 970	4 354	464	495
6	Landwirtschaft, Haushalts- und Ernährungswissenschaften	551	251	24	25
7	Medizin	15 685	3 948	233	307
8	Ingenieurwissenschaften	4 561	2 214	198	105
9	Kunst, Musik und Gestaltung	217	144	24	33
10	Sport	462	329	27	32
11	Zentrale Einrichtungen	16 261	1 168	25	26
12	Zusammen	51 585	16 669	1 833	1 549
Theologische					
1	Geisteswissenschaften	22	22	12	4
2	Zentrale Einrichtungen	27	—	—	—
3	Zusammen	49	22	12	4
Phil.-Theol. Hoch					
1	Geisteswissenschaften	20	20	—	17
2	Zentrale Einrichtungen	—	—	—	—
3	Zusammen	20	20	—	17
Phil.-Theol. Hoch					
1	Geisteswissenschaften	15	14	—	14
2	Zentrale Einrichtungen	3	—	—	—
3	Zusammen	18	14	—	14
Phil.-Theol. Hoch					
1	Geisteswissenschaften	21	21	—	18
2	Zentrale Einrichtungen	—	—	—	—
3	Zusammen	21	21	—	18
Kirchliche Hoch					
1	Geisteswissenschaften	19	18	8	2
2	Zentrale Einrichtungen	31	—	—	—
3	Zusammen	50	18	8	2
Kirchliche Hoch					
1	Geisteswissenschaften	24	24	10	1
2	Zentrale Einrichtungen	28	—	—	—
3	Zusammen	52	24	10	1
theologische und					
1	Geisteswissenschaften	121	119	30	56
2	Zentrale Einrichtungen	89	—	—	—
3	Zusammen	210	119	30	56
Kunstakademie					
1	Kunst, Musik und Gestaltung	42	42	18	20
2	Zentrale Einrichtungen	57	15	—	—
3	Zusammen	99	57	18	20
Kunstakademie					
1	Kunst, Musik und Gestaltung	12	12	6	4
2	Zentrale Einrichtungen	20	7	—	—
3	Zusammen	32	19	6	4
Hochschule					
1	Kunst, Musik und Gestaltung	116	115	36	56
2	Zentrale Einrichtungen	54	—	—	—
3	Zusammen	170	115	36	56
Kunsthochschule					
1	Kunst, Musik und Gestaltung	8	8	4	1
2	Zentrale Einrichtungen	10	1	—	—
3	Zusammen	18	9	4	1

dienstlicher Stellung, Fächergruppe und Hochschule

mit Dienstvertrag					Sonstiges Personal		Lfd. Nr.
sachfliches und künstlerisches Personal					Emeriti mit Lehrtätigkeit, Gastprofessoren, -dozenten, Lehrbeauftragte	Medizinal- assistenten, wissenschaft- liche und studentische Hilfskräfte	
Dozenten, Oberassistenten, Oberingenieure, Oberärzte	akademische Direktoren, akademische Räte, Lektoren, Studienräte	Hochschul-/ Wissenschaft- liche Assistenten	wissenschaftliche und künstlerische Angestellte	nicht- wissenschaft- liches Personal			
Hochschule und Sporthochschule							
30	252	120	600	664	535	1 502	1
31	235	71	487	316	356	1 016	2
1	19	34	196	214	122	965	3
10	97	57	657	423	178	1 316	4
64	413	183	2 735	3 616	225	3 198	5
-	22	13	167	300	14	108	6
104	164	261	2 879	11 737	261	478	7
46	138	78	1 649	2 347	109	1 664	8
3	32	9	43	73	341	148	9
10	77	18	165	133	31	183	10
3	229	10	875	15 093	158	883	11
302	1 678	854	10 453	34 916	2 330	11 461	12
Fakultät Paderborn							
-	2	-	4	-	-	-	1
-	-	-	-	27	-	-	2
-	2	-	4	27	-	-	3
schule St. Augustin							
-	3	-	-	-	9	-	1
-	-	-	-	-	-	-	2
-	3	-	-	-	9	-	3
schule Hennef							
-	-	-	-	1	2	-	1
-	-	-	-	3	-	-	2
-	-	-	-	4	2	-	3
schule Münster							
-	-	-	3	-	11	-	1
-	-	-	-	-	-	-	2
-	-	-	3	-	11	-	3
schule Bethel							
-	8	-	-	1	-	-	1
-	-	-	-	31	-	-	2
-	8	-	-	32	-	-	3
schule Wuppertal							
-	12	-	1	-	8	-	1
-	-	-	-	28	-	-	2
-	12	-	1	28	8	-	3
kirchliche Hochschulen							
-	25	-	8	2	30	-	1
-	-	-	-	89	-	-	2
-	25	-	8	91	30	-	3
Düsseldorf							
-	-	-	4	-	38	12	1
-	-	-	15	42	-	-	2
-	-	-	19	42	38	12	3
Münster							
-	-	-	2	-	11	11	1
-	-	-	7	13	-	-	2
-	-	-	9	13	11	11	3
für Musik Köln							
-	1	1	21	1	231	61	1
-	-	-	-	54	-	-	2
-	1	1	21	55	231	61	3
für Medien Köln							
-	-	-	3	-	-	-	1
-	-	-	1	9	-	-	2
-	-	-	4	9	-	-	3

Noch: 7.1 Personal-Ist-Bestand am 1. Oktober 1990 nach

Lfd. Nr.	Fächergruppe	Personal			
		insgesamt	zusammen	wissen	
				Professoren	
				Besoldung nach C 4	Besoldung nach C 3, C 2, H 3, H 2
Folkwang Hochschule					
1	Geisteswissenschaften	1	1	1	—
2	Kunst, Musik und Gestaltung	92	91	21	48
3	Zentrale Einrichtungen	48	—	—	—
4	Zusammen	141	92	22	48
Robert-Schumann					
1	Kunst, Musik und Gestaltung	40	39	12	22
2	Zentrale Einrichtungen	16	—	—	—
3	Zusammen	56	39	12	22
Hochschule					
1	Kunst, Musik und Gestaltung	93	92	22	51
2	Zentrale Einrichtungen	51	—	—	—
3	Zusammen	144	92	22	51
Kunst- und					
1	Geisteswissenschaften	1	1	1	—
2	Kunst, Musik und Gestaltung	403	399	119	202
3	Zentrale Einrichtungen	256	23	—	—
4	Zusammen	660	423	120	202
Fachhochschule					
1	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	36	25	—	23
2	Naturwissenschaften	103	37	—	37
3	Ingenieurwissenschaften	295	110	—	109
4	Kunst, Musik und Gestaltung	30	20	—	17
5	Zentrale Einrichtungen	169	1	—	—
6	Zusammen	633	193	—	186
Fachhochschule					
1	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	80	74	—	63
2	Ingenieurwissenschaften	144	78	—	75
3	Kunst, Musik und Gestaltung	41	27	—	17
4	Zentrale Einrichtungen	105	—	—	—
5	Zusammen	370	179	—	155
Fachhochschule					
1	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	35	31	—	29
2	Ingenieurwissenschaften	235	137	—	129
3	Zentrale Einrichtungen	109	1	—	—
4	Zusammen	379	169	—	158
Fachhochschule					
1	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	92	80	—	60
2	Naturwissenschaften	29	19	—	19
3	Ingenieurwissenschaften	149	80	—	79
4	Kunst, Musik und Gestaltung	46	29	—	22
5	Zentrale Einrichtungen	113	2	—	—
6	Zusammen	429	210	—	180
Fachhochschule					
1	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	68	67	—	55
2	Ingenieurwissenschaften	142	85	—	84
3	Kunst, Musik und Gestaltung	31	22	—	18
4	Zentrale Einrichtungen	104	—	—	—
5	Zusammen	345	174	—	157
Märkische					
1	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	—	—	—	—
2	Naturwissenschaften	41	14	—	14
3	Ingenieurwissenschaften	83	41	—	37
4	Zentrale Einrichtungen	98	1	—	—
5	Zusammen	222	56	—	51

dienstlicher Stellung, Fächergruppe und Hochschule

mit Dienstvertrag					Sonstiges Personal		Lfd. Nr.
schaftliches und künstlerisches Personal					Emeriti mit Lehrtätigkeit, Gastprofessoren, -dozenten, Lehrbeauftragte	Medizinal- assistenten, wissenschaft- liche und studentische Hilfskräfte	
Dozenten, Oberassistenten, Oberingenieure, Oberärzte	akademische Direktoren, akademische Räte, Lektoren, Studienräte	Hochschul-/ Wissenschaft- liche Assistenten	wissenschaftliche und künstlerische Angestellte	nicht- wissenschaft- liches Personal			
Essen							
-	-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	22	1	150	33	2
-	-	-	-	48	-	-	3
-	-	-	22	49	150	33	4
Hochschule Düsseldorf							
-	-	-	5	1	-	-	1
-	-	-	-	16	-	-	2
-	-	-	5	17	-	-	3
für Musik Detmold							
-	-	-	19	1	180	-	1
-	-	-	-	51	-	-	2
-	-	-	19	52	180	-	3
Musikhochschulen							
-	-	-	-	-	-	-	1
-	1	1	76	4	610	117	2
-	-	-	23	233	-	-	3
-	1	1	99	237	610	117	4
Aachen							
-	-	-	2	11	25	38	1
-	-	-	-	66	70	133	2
-	-	-	1	185	200	185	3
-	2	-	1	10	13	22	4
-	-	-	1	168	-	6	5
-	2	-	5	440	308	384	6
Bielefeld							
-	9	-	2	6	23	51	1
-	-	-	3	66	24	19	2
-	6	-	4	14	30	40	3
-	-	-	-	105	-	26	4
-	15	-	9	191	77	136	5
Bochum							
-	-	-	2	4	11	16	1
-	-	-	8	98	47	86	2
-	-	-	1	108	-	15	3
-	-	-	11	210	58	117	4
Dortmund							
-	18	-	2	12	82	-	1
-	-	-	-	10	4	-	2
-	1	-	-	69	32	-	3
-	3	-	4	17	7	-	4
-	1	-	1	111	-	-	5
-	23	-	7	219	125	-	6
Düsseldorf							
-	8	-	4	1	86	40	1
-	-	-	1	57	62	56	2
-	2	-	2	9	35	14	3
-	-	-	-	104	-	9	4
-	10	-	7	171	183	119	5
Fachhochschule							
-	-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	27	7	12	2
-	1	-	3	42	54	59	3
-	-	-	1	97	-	10	4
-	1	-	4	166	61	81	5

Noch: 7.1 Personal-Ist-Bestand am 1. Oktober 1990 nach

Lfd. Nr.	Fächergruppe	Personal			
		insgesamt	zusammen	wissen	
				Professoren	
				Besoldung nach C 4	Besoldung nach C 3, C 2, H 3, H 2
Fachhochschule					
1	Sprachwissenschaften	34	34	—	11
2	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	104	99	—	85
3	Naturwissenschaften	45	30	—	27
4	Ingenieurwissenschaften	302	201	—	192
5	Kunst, Musik und Gestaltung	34	28	—	15
6	Zentrale Einrichtungen	336	1	—	—
7	Zusammen	855	393	—	330
Fachhochschule					
1	Naturwissenschaften	45	18	—	18
2	Ingenieurwissenschaften	128	93	—	93
3	Zentrale Einrichtungen	119	—	—	—
4	Zusammen	292	111	—	111
Fachhochschule					
1	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	101	82	—	66
2	Naturwissenschaften	67	18	—	17
3	Landwirtschaft, Haushalts- und Ernährungswissenschaften	33	17	—	15
4	Ingenieurwissenschaften	179	107	—	89
5	Kunst, Musik und Gestaltung	41	23	—	18
6	Zentrale Einrichtungen	134	3	—	2
7	Zusammen	555	250	—	207
Fachhochschule					
1	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	70	60	—	57
2	Naturwissenschaften	50	20	—	20
3	Landwirtschaft, Haushalts- und Ernährungswissenschaften	42	22	—	22
4	Ingenieurwissenschaften	191	94	—	85
5	Kunst, Musik und Gestaltung	32	21	—	14
6	Zentrale Einrichtungen	121	1	—	—
7	Zusammen	506	218	—	198
Fachhochschule für Bibliotheks-					
1	Geisteswissenschaften	21	17	—	17
2	Zentrale Einrichtungen	16	—	—	—
3	Zusammen	37	17	—	17
Fachhochschule					
1	Ingenieurwissenschaften	47	27	—	27
2	Zentrale Einrichtungen	20	—	—	—
3	Zusammen	67	27	—	27
Rheinische Fach					
1	Ingenieurwissenschaften	38	30	—	19
2	Zentrale Einrichtungen	6	—	—	—
3	Zusammen	44	30	—	19
Evangelische Fachhochschule					
1	Geisteswissenschaften	4	4	—	4
2	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	45	45	—	35
3	Zentrale Einrichtungen	29	—	—	—
4	Zusammen	78	49	—	39

dienstlicher Stellung, Fächergruppe und Hochschule

mit Dienstvertrag				Sonstiges Personal			Lfd. Nr.
schäftliches und künstlerisches Personal				nicht- wissenschaft- liches Personal	Emeriti mit Lehrtätigkeit, Gastprofessoren, -dozenten, Lehrbeauftragte	Medizinal- assistenten, wissenschaft- liche und studentische Hilfskräfte	
Dozenten, Oberassistenten, Oberingenieure, Oberärzte	akademische Direktoren, akademische Räte, Lektoren, Studienräte	Hochschul-/ Wissenschaft- liche Assistenten	wissenschaftliche und künstlerische Angestellte				
Köln							
–	14	–	9	–	15	–	1
–	8	–	6	5	107	–	2
–	2	–	1	15	31	–	3
–	1	–	8	101	90	–	4
–	8	–	5	6	18	–	5
–	1	–	–	335	–	–	6
–	34	–	29	462	261	–	7
Lippe							
–	–	–	–	27	16	32	1
–	–	–	–	35	36	138	2
–	–	–	–	119	–	–	3
–	–	–	–	181	52	170	4
Münster							
–	6	–	10	19	48	19	1
–	–	–	1	49	6	21	2
–	–	–	2	16	20	4	3
–	–	–	18	72	61	67	4
–	2	–	3	18	17	12	5
–	–	–	1	131	–	40	6
–	8	–	35	305	152	163	7
Niederrhein							
–	2	–	1	10	75	–	1
–	–	–	–	30	30	–	2
–	–	–	–	20	26	–	3
–	6	–	3	97	93	–	4
–	3	–	4	11	40	–	5
–	–	–	1	120	106	–	6
–	11	–	9	288	370	–	7
und Dokumentationswesen Köln							
–	–	–	–	4	–	–	1
–	–	–	–	16	–	–	2
–	–	–	–	20	–	–	3
Bergbau Bochum							
–	–	–	–	20	8	–	1
–	–	–	–	20	–	–	2
–	–	–	–	40	8	–	3
hochschule Köln							
–	–	–	11	8	–	–	1
–	–	–	–	6	–	–	2
–	–	–	11	14	–	–	3
Rheinland-Westfalen-Lippe							
–	–	–	–	–	5	4	1
–	8	–	2	–	81	35	2
–	–	–	–	29	–	–	3
–	8	–	2	29	86	39	4

Noch: 7.1 Personal-Ist-Bestand am 1. Oktober 1990 nach

Lfd. Nr.	Fächergruppe	Personal			
		insgesamt	zusammen	wissen	
				Professoren	
				Besoldung nach C 4	Besoldung nach C 3, C 2, H 3, H 2
Katholische Fachhochschule					
1	Geisteswissenschaften	8	8	—	7
2	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	88	87	—	64
3	Zentrale Einrichtungen	56	—	—	—
4	Zusammen	152	95	—	71
Fachhochschule für das öffent					
1	Geisteswissenschaften	3	3	—	—
2	Zentrale Einrichtungen	1	—	—	—
3	Zusammen	4	3	—	—
Fachhochschule für					
1	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	113	106	—	58
2	Zentrale Einrichtungen	96	—	—	—
3	Zusammen	209	106	—	58
Fachhochschule für					
1	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	31	30	—	6
2	Zentrale Einrichtungen	37	—	—	—
3	Zusammen	68	30	—	6
Fachhochschule für					
1	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	85	82	—	24
2	Zentrale Einrichtungen	123	—	—	—
3	Zusammen	208	82	—	24
Fachhochschule des Bundes					
1	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	311	128	—	48
2	Zentrale Einrichtungen	—	—	—	—
3	Zusammen	311	128	—	48
Fachhoch					
1	Geisteswissenschaften	36	32	—	28
2	Sprachwissenschaften	34	34	—	11
3	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 259	996	—	673
4	Naturwissenschaften	380	156	—	152
5	Landwirtschaft, Haushalts- und Ernährungswissenschaften	75	39	—	37
6	Ingenieurwissenschaften	1 933	1 083	—	1 018
7	Kunst, Musik und Gestaltung	255	170	—	121
8	Zentrale Einrichtungen	1 792	10	—	2
9	Zusammen	5 764	2 520	—	2 042
Hochschulen					
1	Geisteswissenschaften	2 958	2 159	469	392
2	Sprachwissenschaften	1 971	1 565	268	224
3	Rechtswissenschaft	639	414	114	33
4	Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	3 597	2 718	271	916
5	Naturwissenschaften	10 235	5 777	619	838
6	Landwirtschaft, Haushalts- und Ernährungswissenschaften	671	314	25	76
7	Medizin	18 430	4 577	278	336
8	Ingenieurwissenschaften	8 617	4 536	318	1 499
9	Kunst, Musik und Gestaltung	1 061	856	167	416
10	Sport	542	394	33	42
11	Zentrale Einrichtungen	22 780	1 379	28	29
12	Insgesamt	71 501	24 689	2 590	4 801

dienstlicher Stellung, Fächergruppe und Hochschule

mit Dienstvertrag					Sonstiges Personal		Lfd. Nr.
sachliche und künstlerische Personal					Emeriti mit Lehrfähigkeit, Gastprofessoren, -dozenten, Lehrbeauftragte	Medizinal- assistenten, wissenschaft- liche und studentische Hilfskräfte	
Dozenten, Oberassistenten, Oberingenieure, Oberärzte	akademische Direktoren, akademische Räte, Lektoren, Studienräte	Hochschul-/ Wissenschaft- liche Assistenten	wissenschaftliche und künstlerische Angestellte	nicht- wissenschaft- liches Personal			
Nordrhein-Westfalen							
—	—	—	1	—	17	9	1
—	23	—	—	1	212	56	2
—	—	—	—	56	—	—	3
—	23	—	1	57	229	65	4
liche Bibliothekswesen Bonn							
—	—	—	3	—	29	—	1
—	—	—	—	1	—	—	2
—	—	—	3	1	29	—	3
öffentliche Verwaltung NRW							
—	43	—	5	7	—	—	1
—	—	—	—	96	—	—	2
—	43	—	5	103	—	—	3
Rechtspflege NRW Münstereifel							
—	24	—	—	1	—	—	1
—	—	—	—	37	—	—	2
—	24	—	—	38	—	—	3
Finanzen NRW Nordkirchen							
—	56	—	2	3	—	—	1
—	—	—	—	123	—	—	2
—	56	—	2	126	—	—	3
für öffentliche Verwaltung							
—	73	—	7	183	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	2
—	73	—	7	183	—	—	3
schulen							
—	—	—	4	4	51	13	1
—	14	—	9	—	15	—	2
—	278	—	45	263	750	255	3
—	2	—	2	224	164	198	4
—	—	—	2	36	46	4	5
—	9	—	56	850	706	610	6
—	26	—	23	85	160	88	7
—	2	—	6	1 782	106	106	8
—	331	—	147	3 244	1 998	1 274	9
insgesamt							
35	338	148	777	799	835	1 860	1
37	302	83	651	406	541	1 388	2
1	22	34	210	225	126	996	3
16	423	79	1 013	879	1 156	2 153	4
84	536	217	3 483	4 458	551	4 594	5
—	25	13	175	357	64	126	6
117	195	318	3 333	13 853	363	568	7
66	220	123	2 310	4 081	1 147	3 933	8
3	86	12	172	205	1 419	448	9
11	86	19	203	148	59	231	10
4	280	11	1 027	21 401	325	1 303	11
374	2 513	1 057	13 354	46 812	6 586	17 600	12

**8. Förderung nach dem
Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAfög)
1980 – 1990**

**8.1 Geförderte Studierende und finanzieller Aufwand 1980 bis 1990, nach Hochschulart,
Umfang und Art der Förderung**

Jahr	Geförderte						Finanzieller Aufwand			Durchschnittlicher Förderungs- betrag pro Kopf ¹⁾ DM je Monat
	insgesamt	davon erhielten				durchschnittlicher Monatsbestand	insgesamt	davon		
		Vollförderung		Teilförderung				Zuschuß	Darlehen	
		Anzahl	%	Anzahl	%						Anzahl	%

Wissenschaftliche Hochschulen²⁾

1980	104 224	37 393	35,9	66 831	64,1	75 855	443 348	65,6	34,4	487
1981	103 973	24 304	23,4	79 669	76,6	75 745	437 026	65,6	34,4	481
1982	101 425	19 434	19,2	81 991	80,8	72 373	429 631	66,8	33,2	495
1983	94 073	21 738	23,1	72 335	76,9	67 996	407 753	54,1	45,9	500
1984	84 515	23 129	27,4	61 386	72,6	61 593	373 079	9,5	90,5	505
1985	79 720	22 235	27,9	57 485	72,1	58 245	371 430	1,3	98,7	531
1986	75 685	19 756	26,1	55 929	73,9	54 975	355 457	0,5	99,5	539
1987	73 336	18 768	25,6	54 568	74,4	52 782	351 100	0,5	99,5	554
1988	71 881	24 716	34,4	47 165	65,6	50 677	340 179	0,5	99,5	559
1989	72 085	21 357	29,6	50 728	70,4	50 865	351 409	0,5	99,5	576
1990	83 795	21 477	25,6	62 318	74,4	56 050	386 177	15,6	84,4	574

Kunst- und Musikhochschulen

1980	1 443	388	26,9	1 055	73,1	1 045	5 824	64,7	35,3	464
1981	1 365	236	17,9	1 129	82,7	985	5 371	64,2	35,8	454
1982	1 242	168	13,5	1 074	86,5	894	4 999	65,2	34,8	466
1983	1 118	185	16,5	933	83,5	822	4 688	52,0	48,0	475
1984	1 034	205	19,8	829	80,2	734	4 307	4,7	95,3	489
1985	1 002	220	22,0	782	78,0	715	4 463	0,9	99,1	520
1986	970	203	20,9	767	79,1	714	4 527	0,1	99,9	528
1987	949	193	20,3	756	79,7	667	4 309	–	100	538
1988	875	275	31,4	600	68,6	622	4 105	–	100	550
1989	821	219	26,7	602	73,3	574	3 940	0,1	99,9	572
1990	897	220	24,5	677	75,5	602	4 196	16,4	83,6	581

Fachhochschulen

1980	37 154	20 196	54,4	16 958	45,6	25 054	157 770	71,7	28,3	525
1981	38 535	13 040	33,8	25 495	66,2	25 508	158 042	71,1	28,9	516
1982	40 062	11 496	28,7	28 566	71,3	26 459	167 509	71,0	29,0	528
1983	40 891	13 535	33,1	27 356	66,9	27 564	176 975	51,5	48,5	535
1984	39 618	14 688	37,1	24 930	62,9	27 133	175 138	8,3	91,7	538
1985	38 505	13 942	36,2	24 563	63,8	26 294	176 837	0,9	99,1	560
1986	37 457	12 394	33,1	25 063	66,9	24 999	170 842	0,2	99,8	569
1987	44 101	13 120	29,7	30 981	70,3	30 915	217 814	0,2	99,8	587
1988	37 043	14 681	39,6	22 362	60,4	24 494	174 517	0,3	99,7	594
1989	37 184	12 709	34,2	24 475	65,8	24 870	182 269	0,4	99,6	611
1990	39 629	11 701	29,5	27 928	70,5	26 189	191 997	18,1	81,9	611

Hochschulen insgesamt

1980	142 821	57 977	40,6	84 844	59,4	101 954	606 942	67,2	32,8	496
1981	143 873	37 580	26,1	106 293	73,9	102 238	600 439	67,0	33,0	489
1982	142 729	31 098	21,9	111 631	78,2	99 726	602 139	68,0	32,0	503
1983	136 082	35 458	26,1	100 624	73,9	96 382	589 416	53,3	46,7	510
1984	125 167	38 022	30,4	87 145	69,6	89 460	552 524	9,1	90,9	515
1985	119 227	36 397	30,5	82 830	69,5	85 254	552 730	1,1	98,9	540
1986	114 112	32 353	28,4	81 759	71,6	80 688	530 826	0,4	99,6	548
1987	118 386	32 081	27,1	86 305	72,9	84 364	573 223	0,4	99,6	566
1988	109 799	39 672	36,1	70 127	63,9	75 793	518 801	0,4	99,6	570
1989	110 090	34 285	31,1	75 805	68,9	76 309	537 618	0,4	99,6	587
1990	124 321	33 398	26,9	90 923	73,1	82 841	582 370	0,4	99,6	586

1) bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand – 2) Universitäten-Gesamthochschulen, Fernuniversität, Universitäten, technische Hochschule, Sporthochschule, theologische und kirchliche Hochschulen

8.2 Geförderte Studierende 1990 nach Hochschulart, Fachsemester, Umfang der Förderung und Wohnung während der Ausbildung*)

Fachsemester	Geförderte			Und zwar					
	männlich	weiblich	zusammen	erhielten		wohnten			
				Vollförderung	Teilförderung	bei den Eltern	nicht bei den Eltern		
							Anzahl	%	Anzahl
Wissenschaftliche Hochschulen									
1. Fachsemester	12 471	7 998	20 469	4 591	15 878	77,6	8 054	12 415	60,7
2. Fachsemester	867	650	1 517	333	1 184	78,0	490	1 027	67,7
3. Fachsemester	11 737	7 191	18 928	4 958	13 970	73,8	5 476	13 452	71,1
4. Fachsemester	1 093	737	1 830	395	1 435	78,4	537	1 293	70,7
5. Fachsemester	7 045	4 637	11 682	2 792	8 890	76,1	2 655	9 027	77,3
6. Fachsemester	703	631	1 334	290	1 044	78,3	224	1 110	83,2
7. Fachsemester	6 090	3 857	9 947	2 601	7 346	73,8	2 008	7 939	79,8
8. Fachsemester	1 036	804	1 840	469	1 371	74,5	302	1 538	83,6
9. Fachsemester	5 497	3 220	8 717	2 493	6 224	71,4	1 481	7 236	83,0
10. Fachsemester	1 065	706	1 771	548	1 223	69,1	260	1 511	85,3
11. Fachsemester und höher	3 258	2 502	5 760	2 007	3 753	65,2	603	5 157	89,5
Ohne Angabe	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	50 862	32 933	83 795	21 477	62 318	74,4	22 090	61 705	73,4
Kunst- und Musikhochschulen									
1. Fachsemester	80	93	173	36	137	79,2	26	147	85,0
2. Fachsemester	8	6	14	1	13	92,9	2	12	85,7
3. Fachsemester	93	81	174	46	128	73,6	23	151	86,8
4. Fachsemester	12	7	19	6	13	68,4	—	19	100
5. Fachsemester	82	58	140	33	107	76,4	15	125	89,3
6. Fachsemester	10	9	19	5	14	73,7	2	17	89,5
7. Fachsemester	100	61	161	37	124	77,0	16	145	90,1
8. Fachsemester	12	18	30	11	19	63,3	3	27	90,0
9. Fachsemester	57	46	103	24	79	76,7	8	95	92,2
10. Fachsemester	5	5	10	2	8	80,0	2	8	80,0
11. Fachsemester und höher	34	20	54	19	35	64,8	4	50	92,6
Ohne Angabe	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	493	404	897	220	677	75,5	101	796	88,7
Fachhochschulen									
1. Fachsemester	6 704	2 926	9 630	2 614	7 016	72,9	3 964	5 666	58,8
2. Fachsemester	277	167	444	137	307	69,1	154	290	65,3
3. Fachsemester	7 879	2 767	10 646	3 124	7 522	70,7	3 850	6 796	63,8
4. Fachsemester	576	216	792	192	600	75,8	283	509	64,3
5. Fachsemester	4 587	2 145	6 732	1 857	4 875	72,4	1 851	4 881	72,5
6. Fachsemester	390	189	579	168	411	71,0	135	444	76,7
7. Fachsemester	5 509	2 500	8 009	2 559	5 450	68,0	2 370	5 639	70,4
8. Fachsemester	1 085	766	1 851	669	1 182	63,9	309	1 542	83,3
9. Fachsemester	316	328	644	252	392	60,9	62	582	23,3
10. Fachsemester	56	118	174	78	96	55,2	17	157	90,2
11. Fachsemester und höher	60	68	128	51	77	60,2	46	82	64,1
Ohne Angabe	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	27 439	12 190	39 629	11 701	27 928	70,5	13 041	26 588	67,1
Hochschulen insgesamt									
1. Fachsemester	19 255	11 017	30 272	7 241	23 031	76,1	12 044	18 228	60,2
2. Fachsemester	1 152	823	1 975	471	1 504	76,2	646	1 329	67,3
3. Fachsemester	19 709	10 039	29 748	8 128	21 620	72,7	9 349	20 399	68,6
4. Fachsemester	1 681	960	2 641	593	2 048	77,5	820	1 821	69,0
5. Fachsemester	11 714	6 840	18 554	4 682	13 872	74,8	4 521	14 033	75,6
6. Fachsemester	1 103	829	1 932	463	1 469	76,0	361	1 571	81,3
7. Fachsemester	11 699	6 418	18 117	5 197	12 920	71,3	4 394	13 723	75,7
8. Fachsemester	2 133	1 588	3 721	1 149	2 572	69,1	614	3 107	83,5
9. Fachsemester	5 870	3 594	9 464	2 769	6 695	70,7	1 551	7 913	83,6
10. Fachsemester	1 126	829	1 955	628	1 327	67,9	279	1 676	85,7
11. Fachsemester und höher	3 352	2 590	5 942	2 077	3 865	65,0	653	5 289	89,0
Ohne Angabe	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	78 794	45 527	124 321	33 398	90 923	73,1	35 232	89 089	71,7

*) Die Ausbildung wird überwiegend im Wintersemester aufgenommen. Daher ist z. B. die Anzahl der Geförderten im 1. Fachsemester wesentlich höher als im 2. Fachsemester.

8.3 Geförderte Studierende 1990 nach Höhe der monatlichen Förderung und Hochschulart

Monatliche Förderung von ... bis ... DM	Hochschulart							
	wissenschaftliche Hochschulen		Kunst- und Musikhochschulen		Fachhoch- schulen		Hochschulen insgesamt	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
bis 30	46	0,1	—	—	26	0,1	72	0,1
31 – 50	669	0,8	11	1,2	235	0,6	915	0,7
51 – 100	1 909	2,3	14	1,6	624	1,6	2 547	2,0
101 – 150	2 263	2,7	29	3,2	732	1,8	3 024	2,4
151 – 200	2 577	3,1	19	2,1	834	2,1	3 430	2,8
201 – 250	2 970	3,5	29	3,2	954	2,4	3 953	3,2
251 – 300	3 335	4,0	37	4,1	1 137	2,9	4 509	3,6
301 – 350	3 633	4,3	30	3,3	1 225	3,1	4 888	3,9
351 – 400	4 145	4,9	44	4,9	1 503	3,8	5 692	4,6
401 – 450	4 486	5,4	43	4,8	1 797	4,5	6 326	5,1
451 – 500	4 495	5,4	51	5,7	1 827	4,6	6 373	5,1
501 – 600	10 695	12,8	110	12,3	6 017	15,2	16 822	13,5
601 – 700	12 665	15,1	111	12,4	6 772	17,1	19 548	15,7
701 – 800	13 738	16,4	156	17,4	7 649	19,3	21 543	17,3
801 – 900	15 566	18,6	210	23,4	8 040	20,3	23 816	19,2
901 – 1 000	244	0,3	—	—	178	0,4	422	0,3
1 001 und mehr	359	0,4	3	0,3	79	0,2	441	0,4
Insgesamt	83 795	100	897	100	39 629	100	124 321	100

8.4 Geförderte Studierende 1990 nach Hochschulart und Berufstätigkeit des Vaters bzw. der Mutter

Hochschulart	Geförderte Studierende insgesamt	Darunter Geförderte, deren Vater bzw. Mutter							
		berufstätig ist ¹⁾						nicht berufstätig ist ¹⁾	
		zusammen	als						
			Ar-beiter/in	Ange-stellte/r	Beamter/Beamtin	Selb-ständige/r			
Anzahl		%		Anzahl				%	
Vater									
Wissenschaftliche Hochschulen	83 795	48 334	57,7	13 748	17 578	8 325	8 683	25 032	29,5
Kunst- und Musik-hochschulen	897	506	56,4	92	201	120	93	284	31,7
Fachhochschulen	39 629	19 360	48,9	7 021	6 769	2 339	3 231	15 484	39,1
Hochschulen insgesamt	124 321	68 200	54,9	20 861	24 548	10 784	12 007	40 800	32,8
Mutter									
Wissenschaftliche Hochschulen	83 795	21 335	25,5	4 605	13 238	478	3 014	59 790	71,4
Kunst- und Musik-hochschulen	897	237	26,4	48	146	5	38	632	70,5
Fachhochschulen	39 629	8 391	21,2	2 260	5 007	105	1 019	29 940	75,6
Hochschulen insgesamt	124 321	29 963	24,1	6 913	18 391	588	4 071	90 362	72,7

1) ohne Geförderte, deren Vater bzw. Mutter verstorben ist

